Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Pierre le Grand - Don Mus.Ms. 563a,b

Grétry, André-Ernest-Modeste

[S.l.], 1790 (1790c)

urn:nbn:de:bsz:31-79238

Visual Library

Mus Ms 563.a

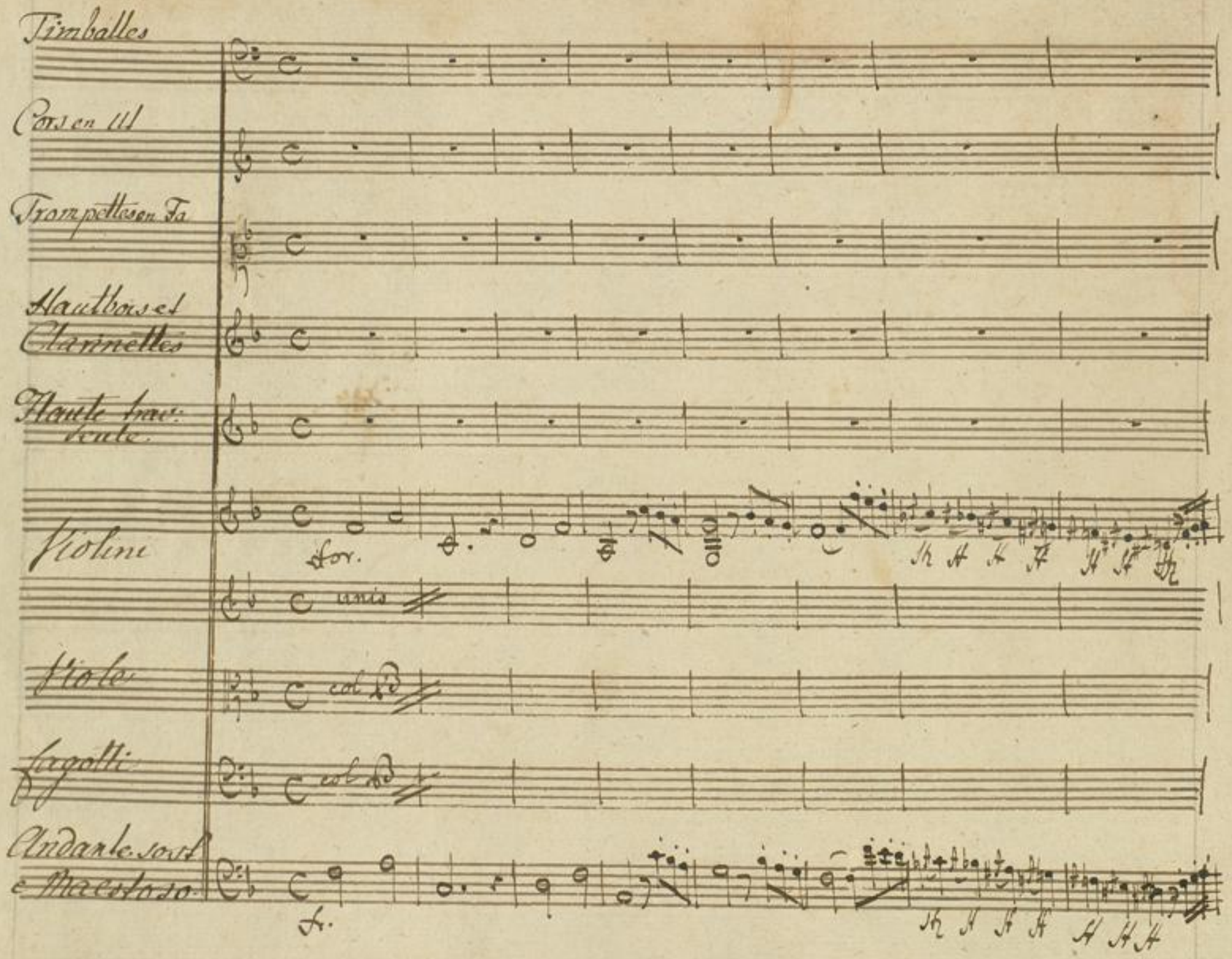
Peter der Große

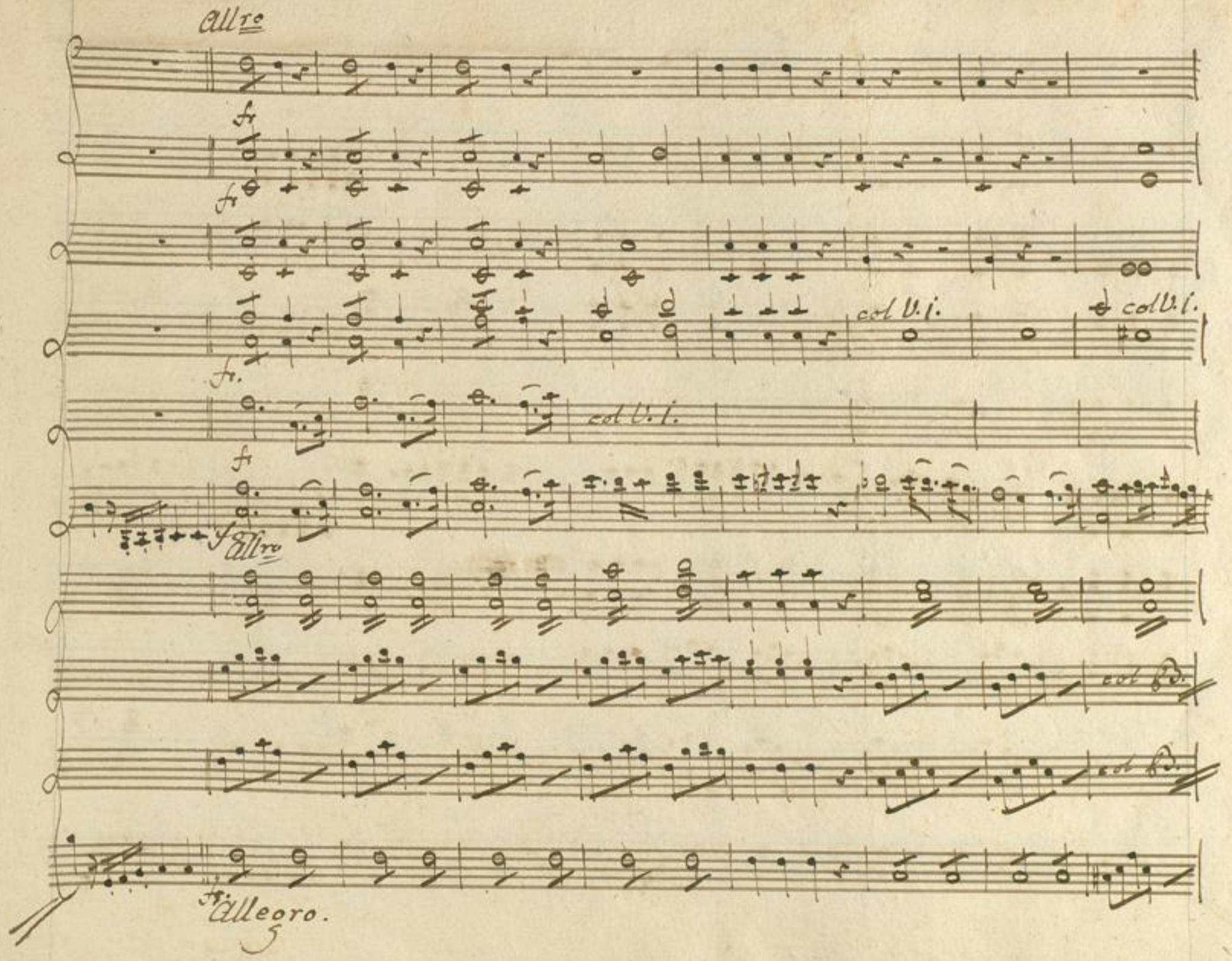
ein Singspiel

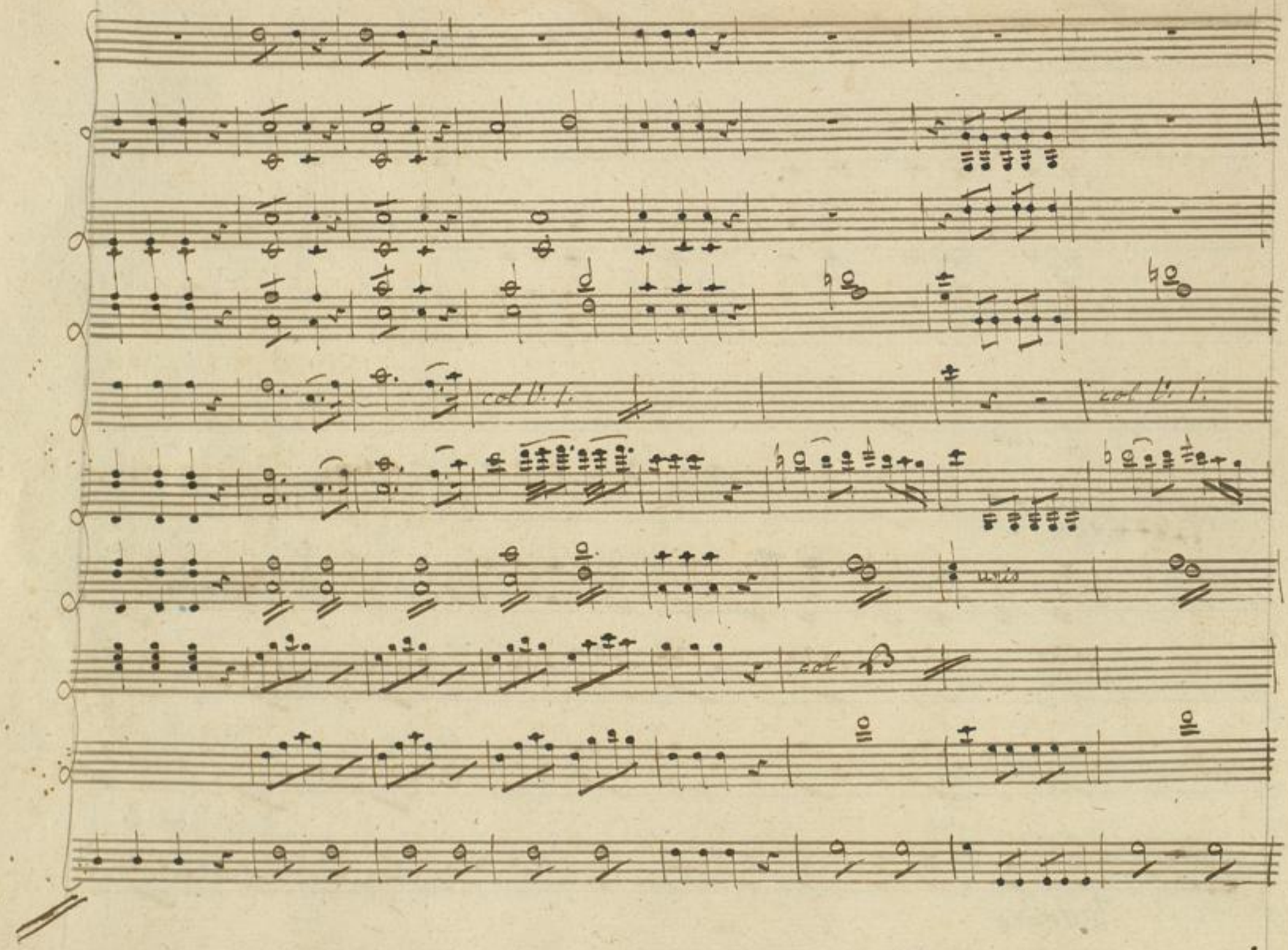
in drey Aufzügen

die Music von Gretri

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe


Timballes
Cors en Ut
Trompettes en Fa
Hautbois et Clarinettes
Haute trav: Seule
Violini
for.
unis
Viole
col Bd
Fagotti
col Bd
Andante sost. e Maestoso
fr.


Allro
fr
fr
fr.
col V. I.
col V. I.
col V. I.
fr
f
Allro
col B.
col B.
fr
Allegro.



BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah p.

Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah

Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah

col V. I.

Ah Ah. p.

Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah p.

unis

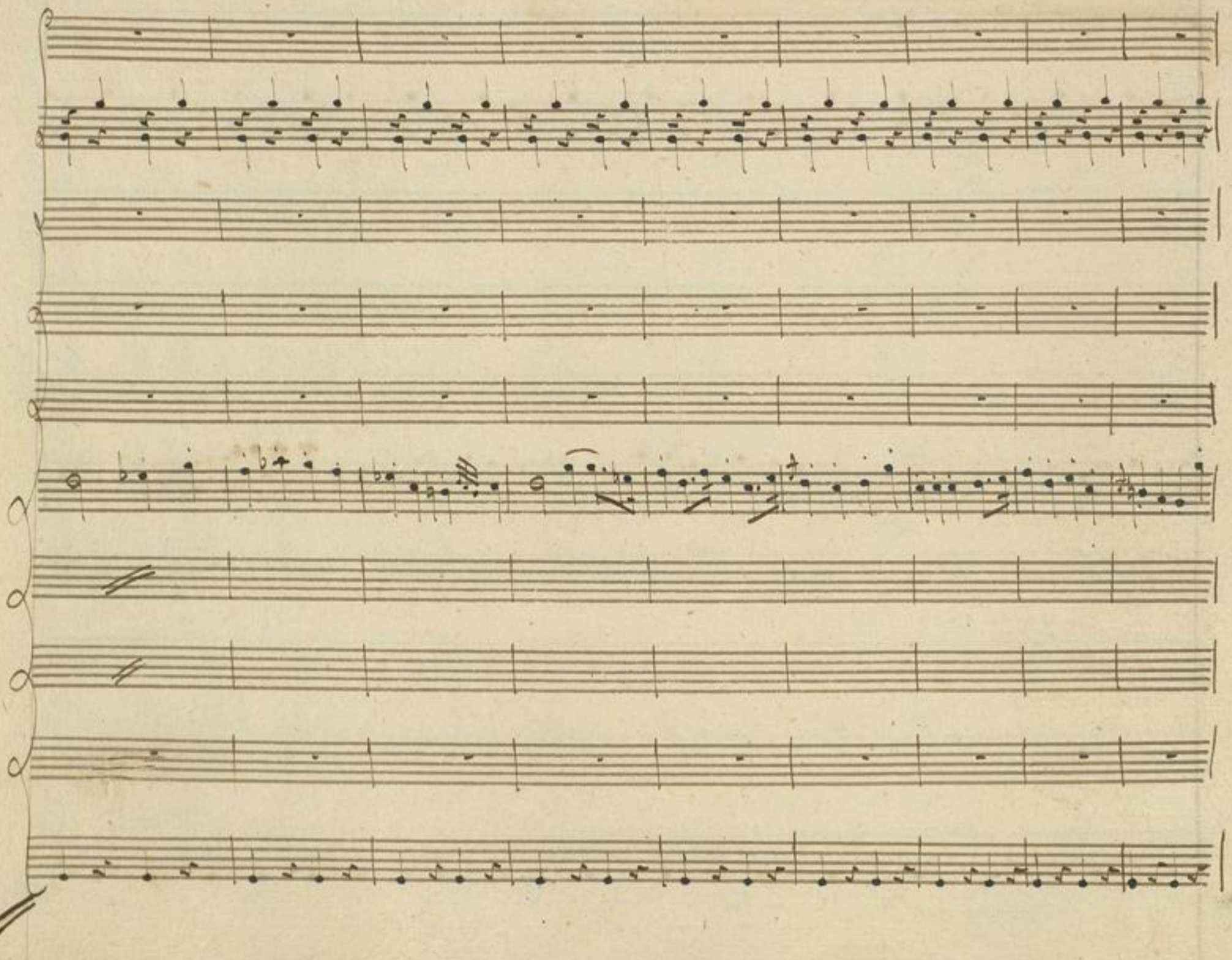
Ah Ah Ah Ah

Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah Ah

pizzic.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

col II. 1.

col I. 1.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

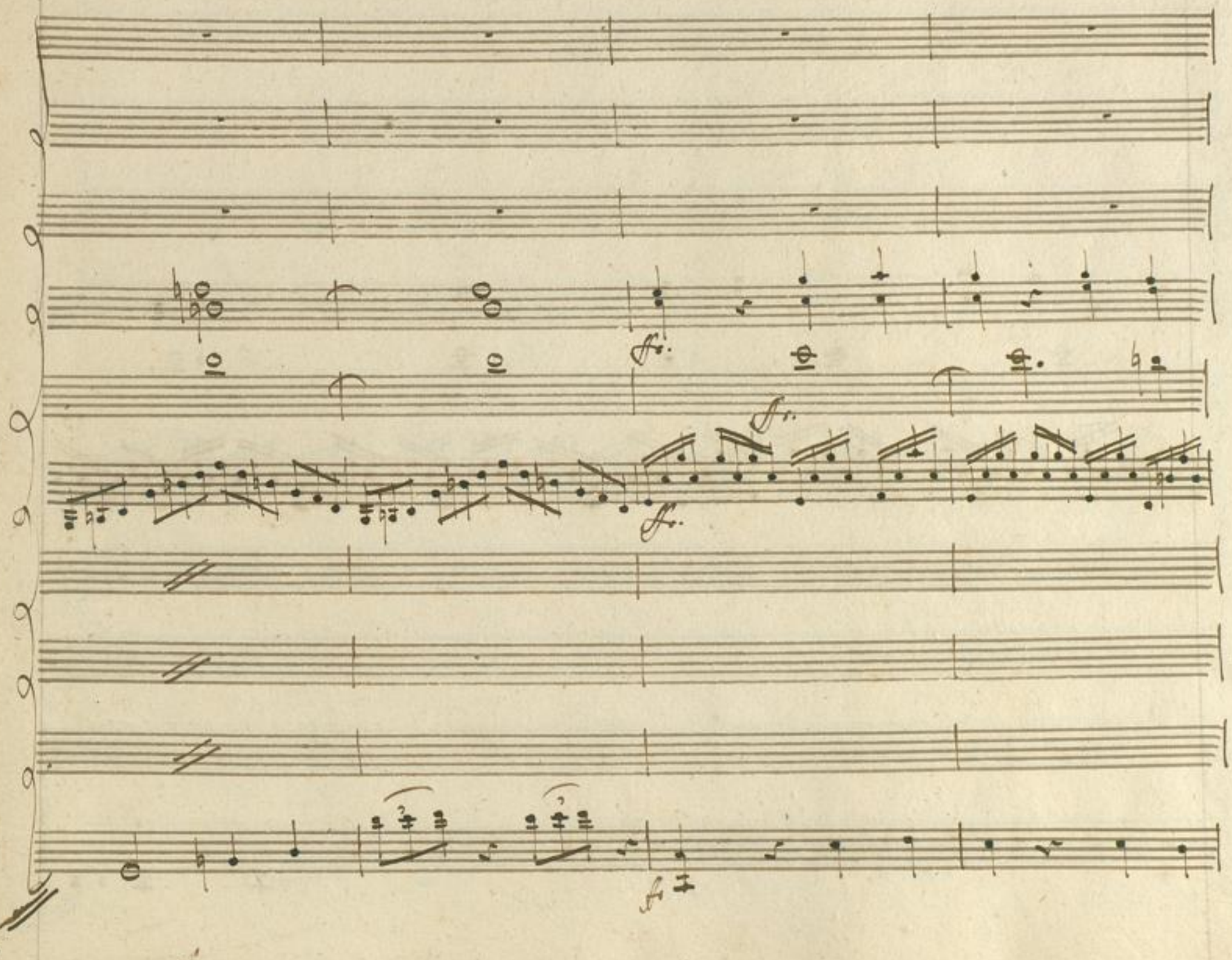
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

cres.

cres.

cres.

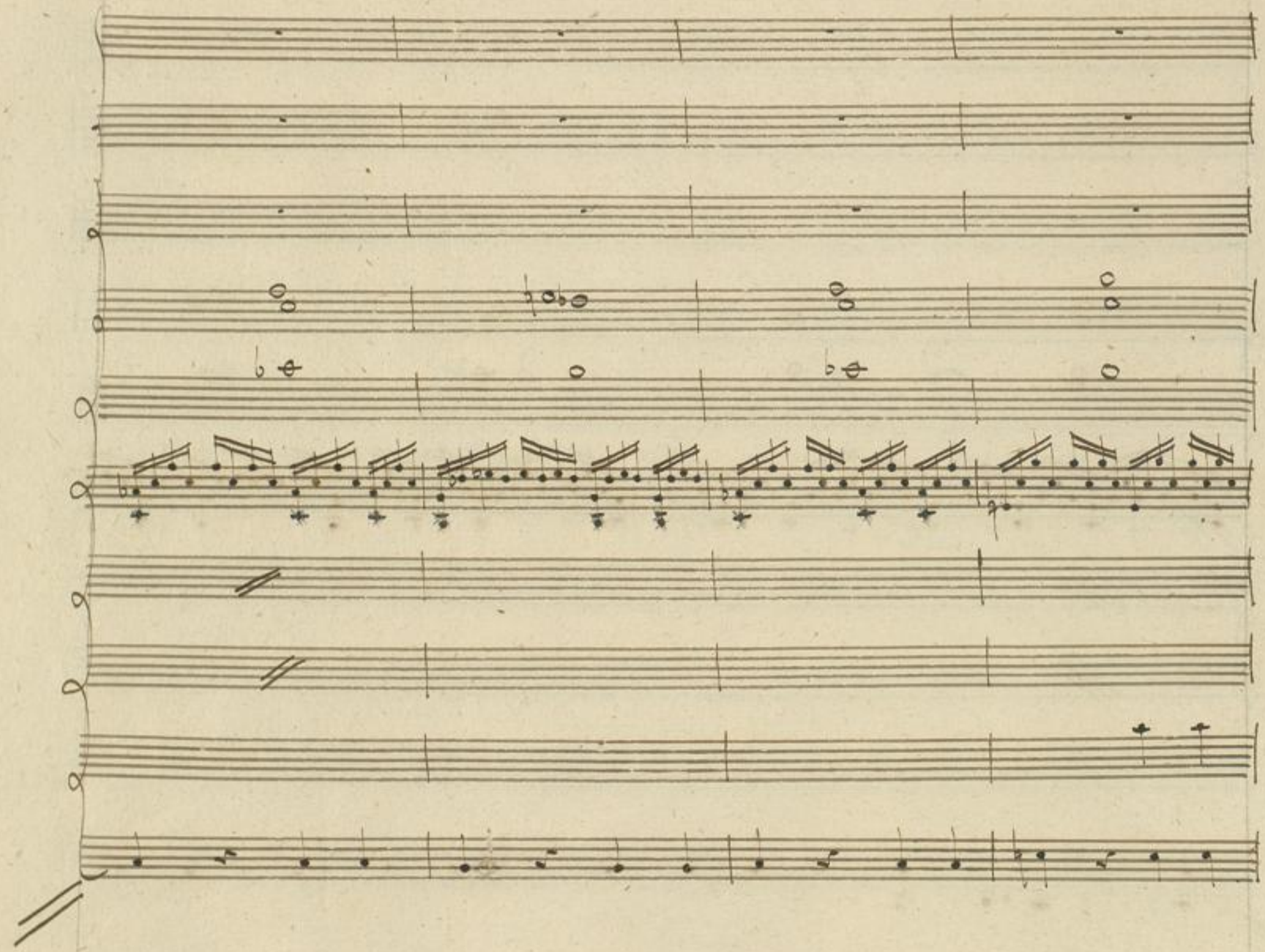
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe



BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

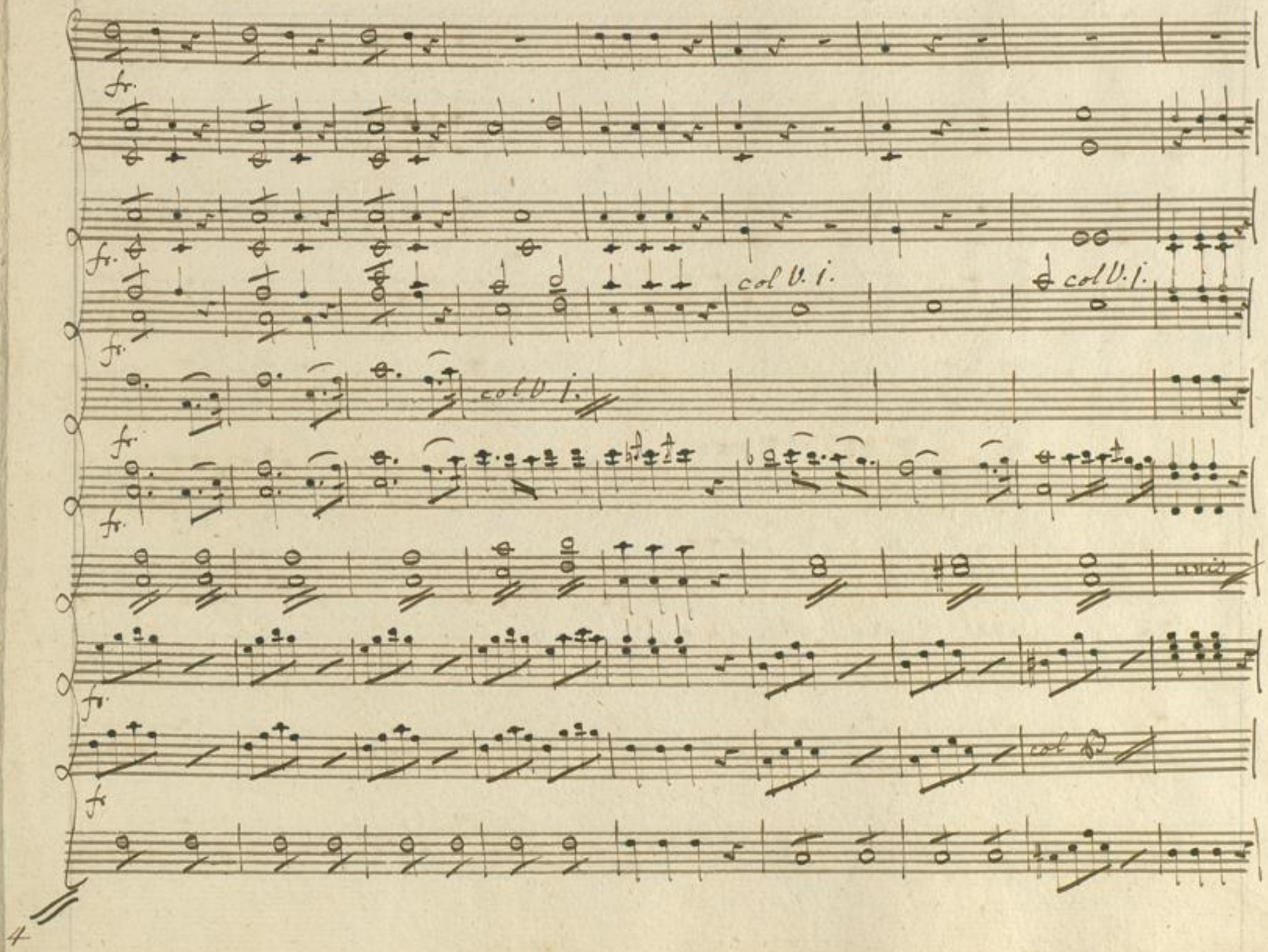
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

col V. I.

p.

8va

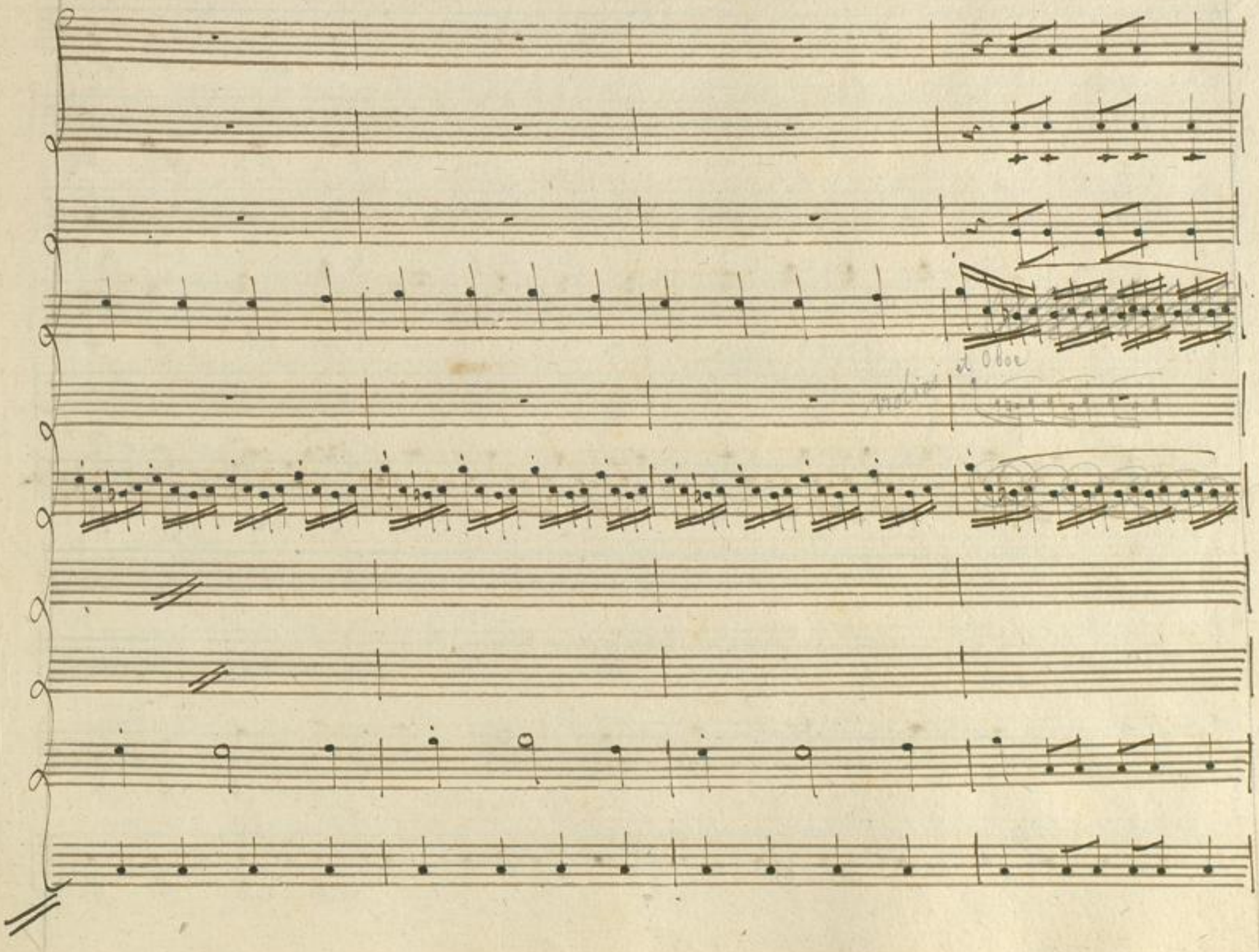
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


fr.
col V. i.
col V. i.
col V. i.
unis
col

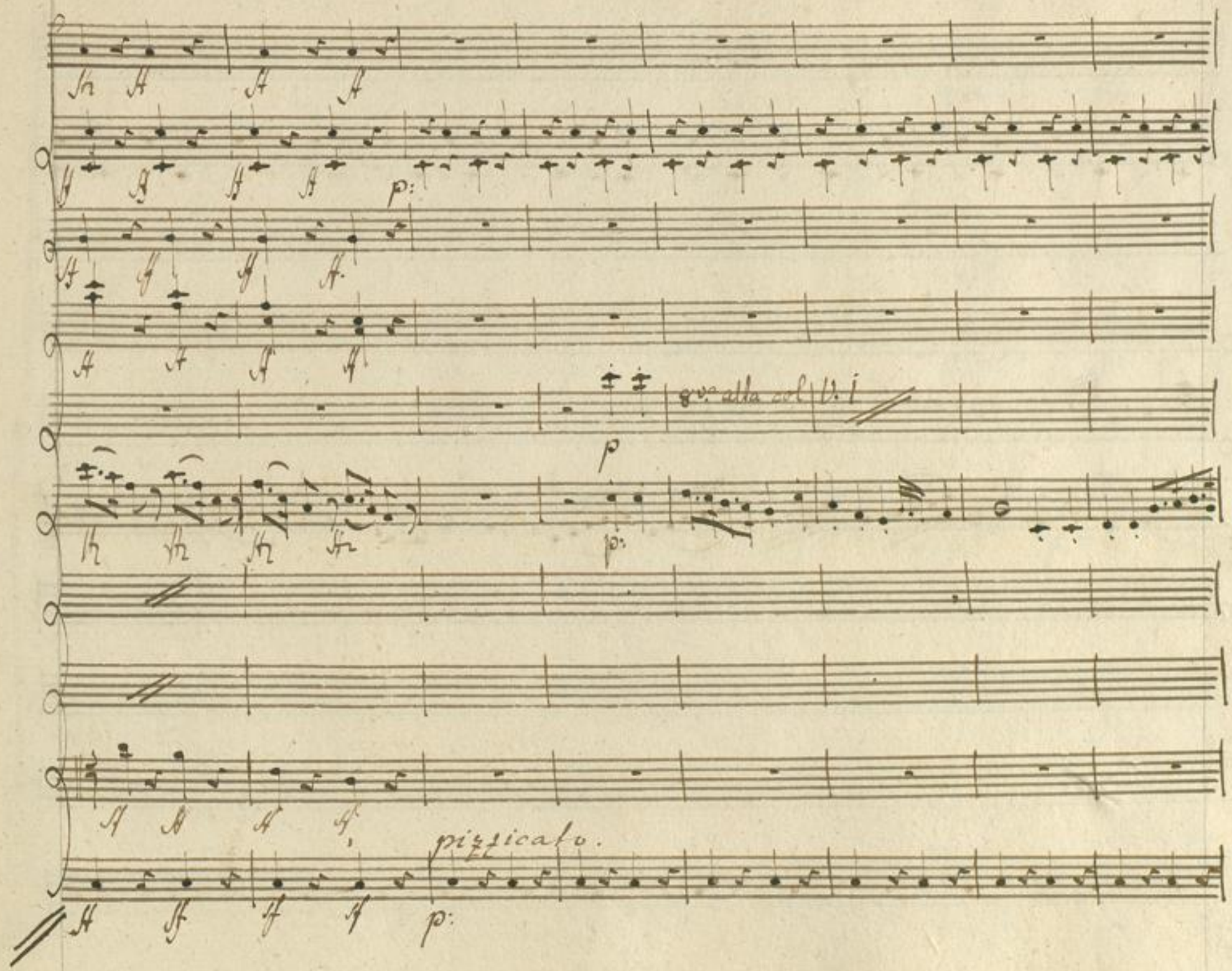
col V. I.

col

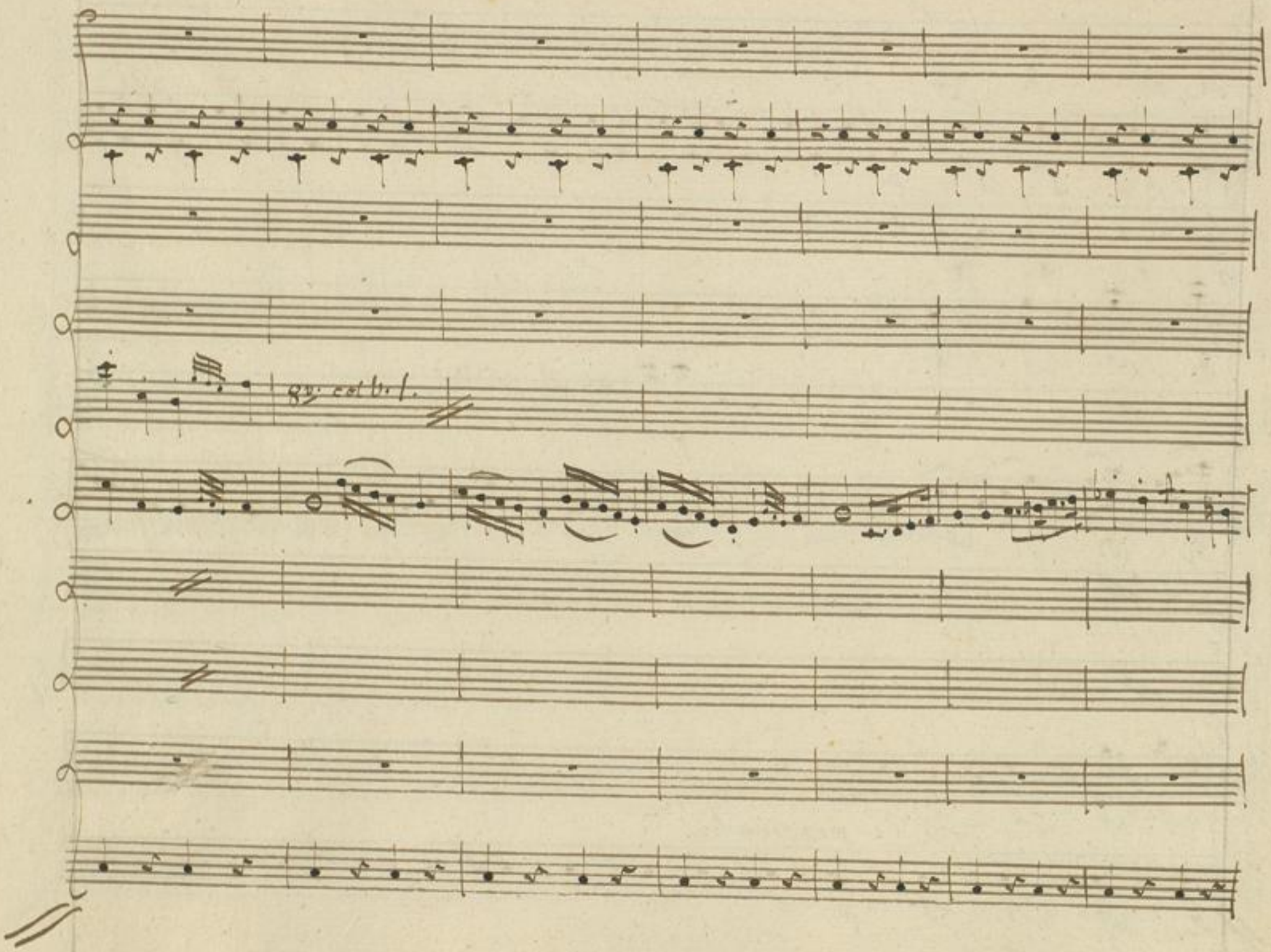
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



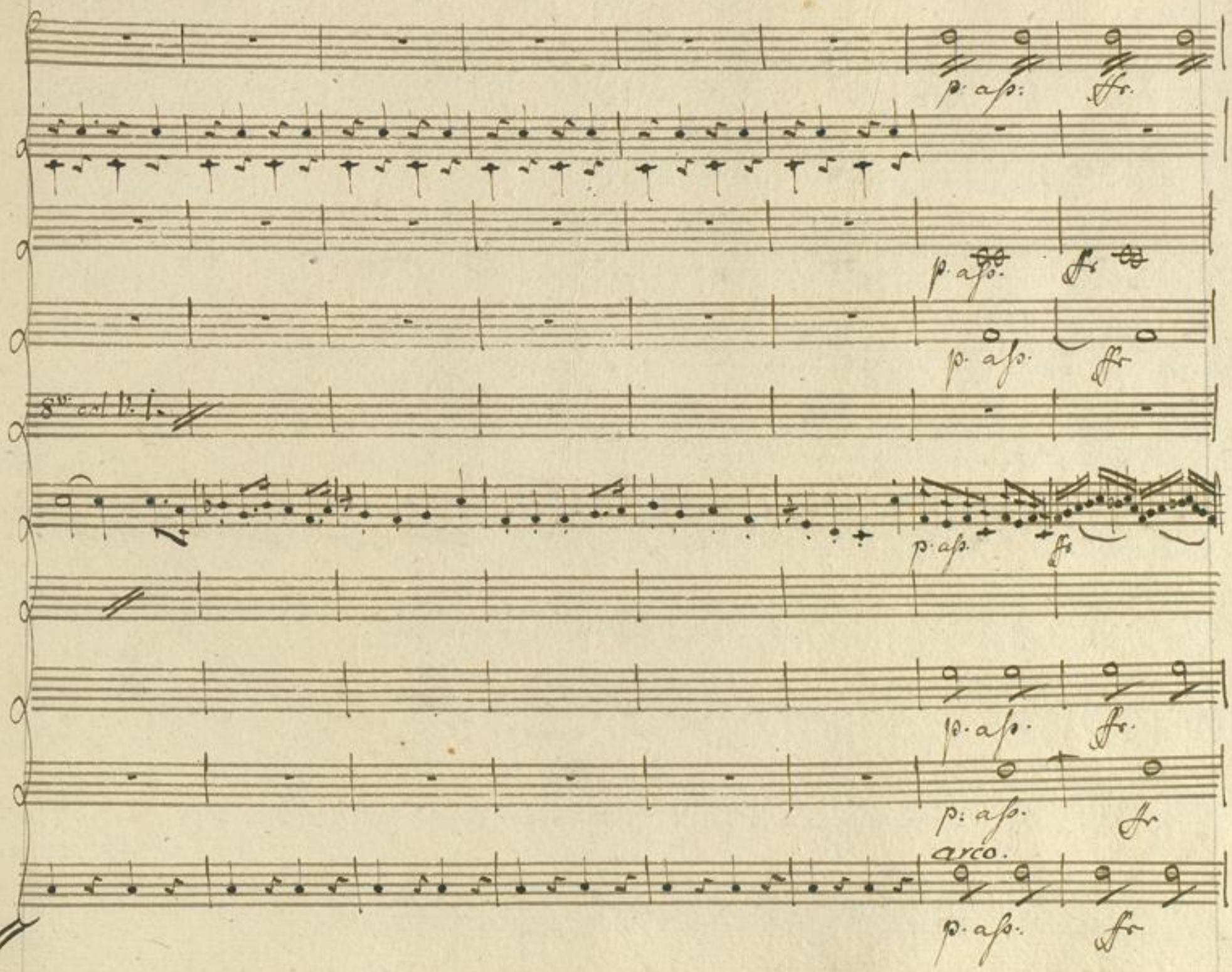
BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


p. ass.
ff.
p. ass.
ff.
p. ass.
ff.
8va col V. 1.
p. ass.
ff.
p. ass.
ff.
p. ass.
ff.
arco.
p. ass.
ff.

p. aso. ff. p. creo

p. aso. ff. p. cres.

p. aso. ff. p. ores.

p. aso. ff. p. orco

p. aso. ff. p. creo

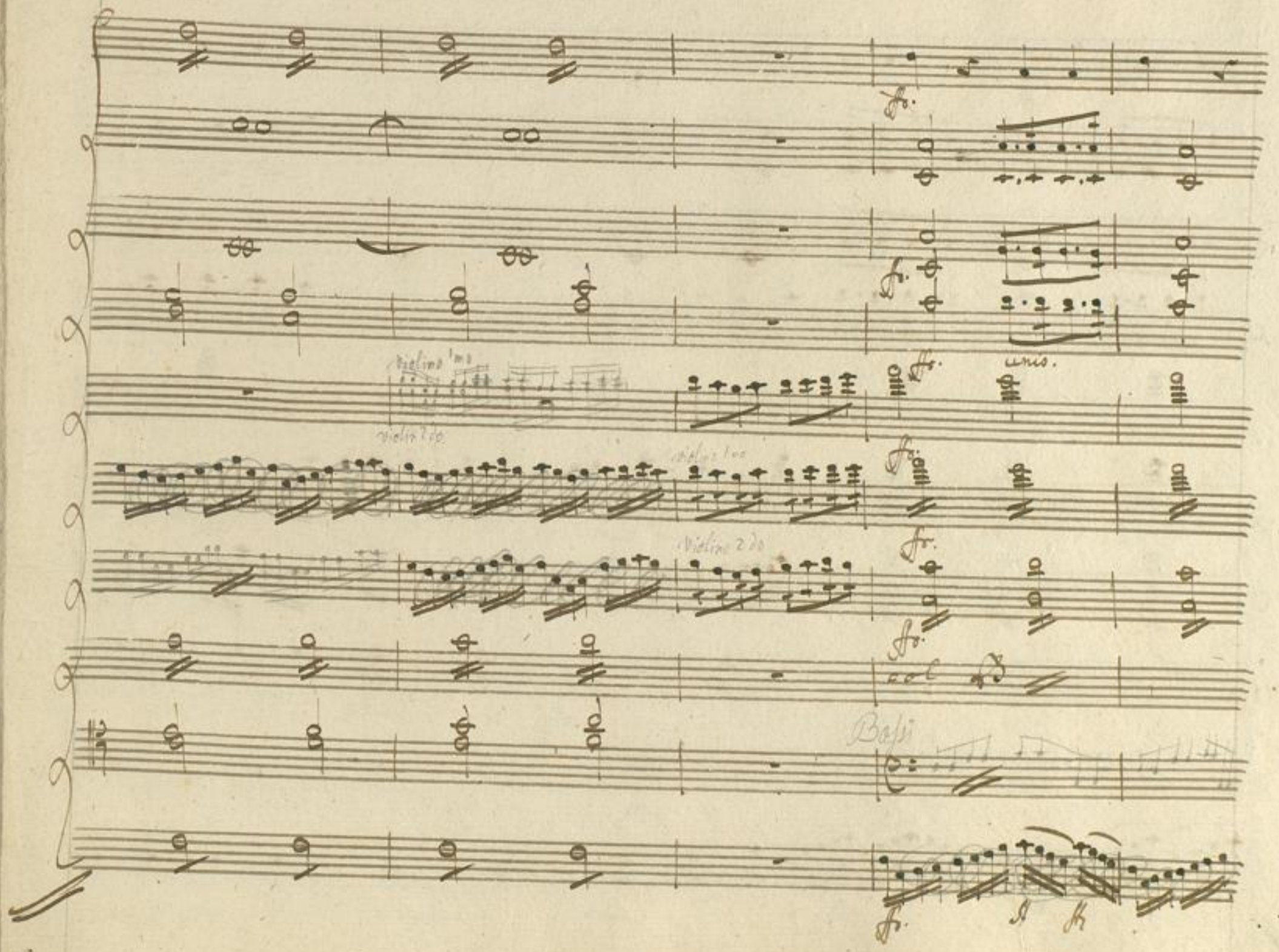
Violini

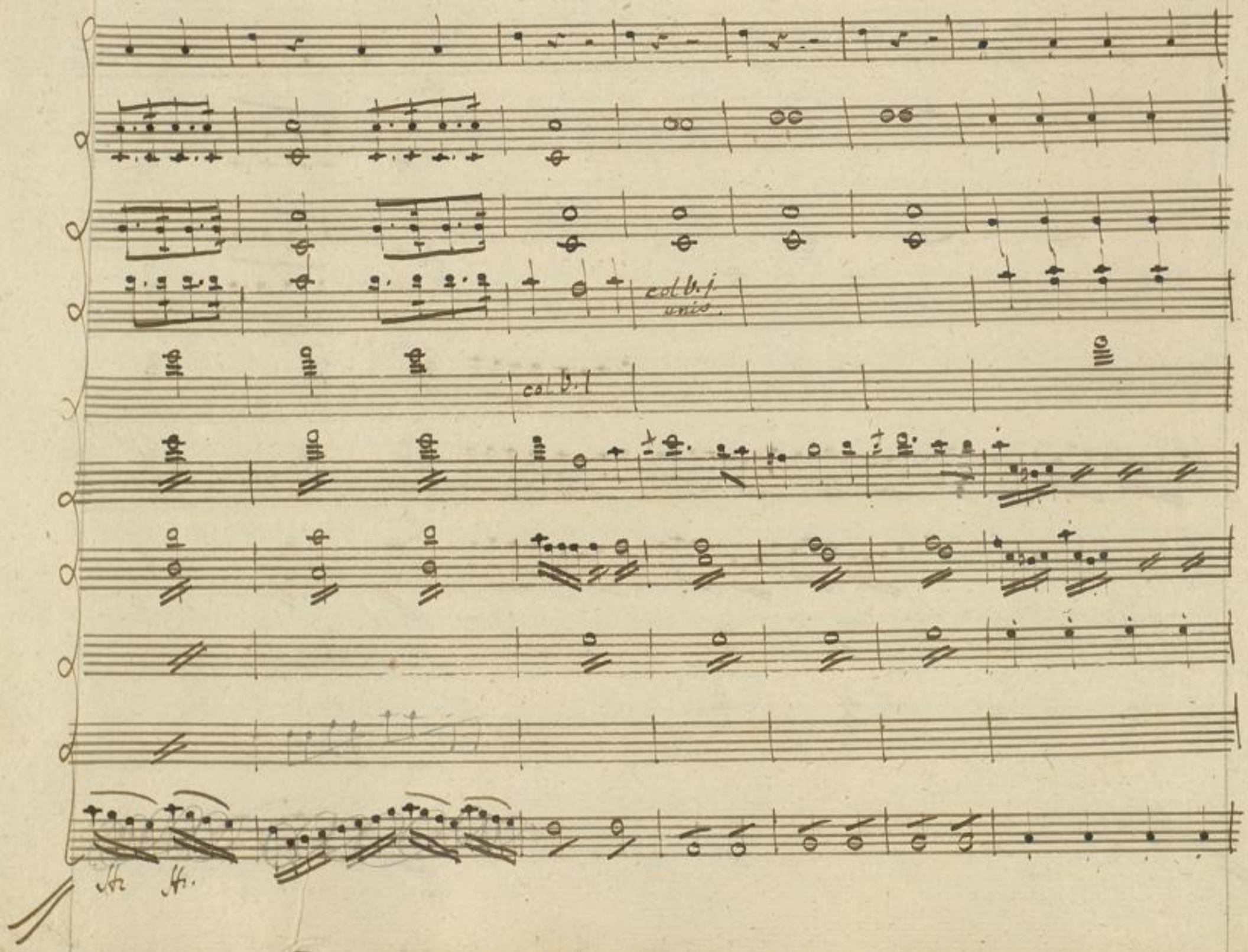
p. aso. ff. p. creo.

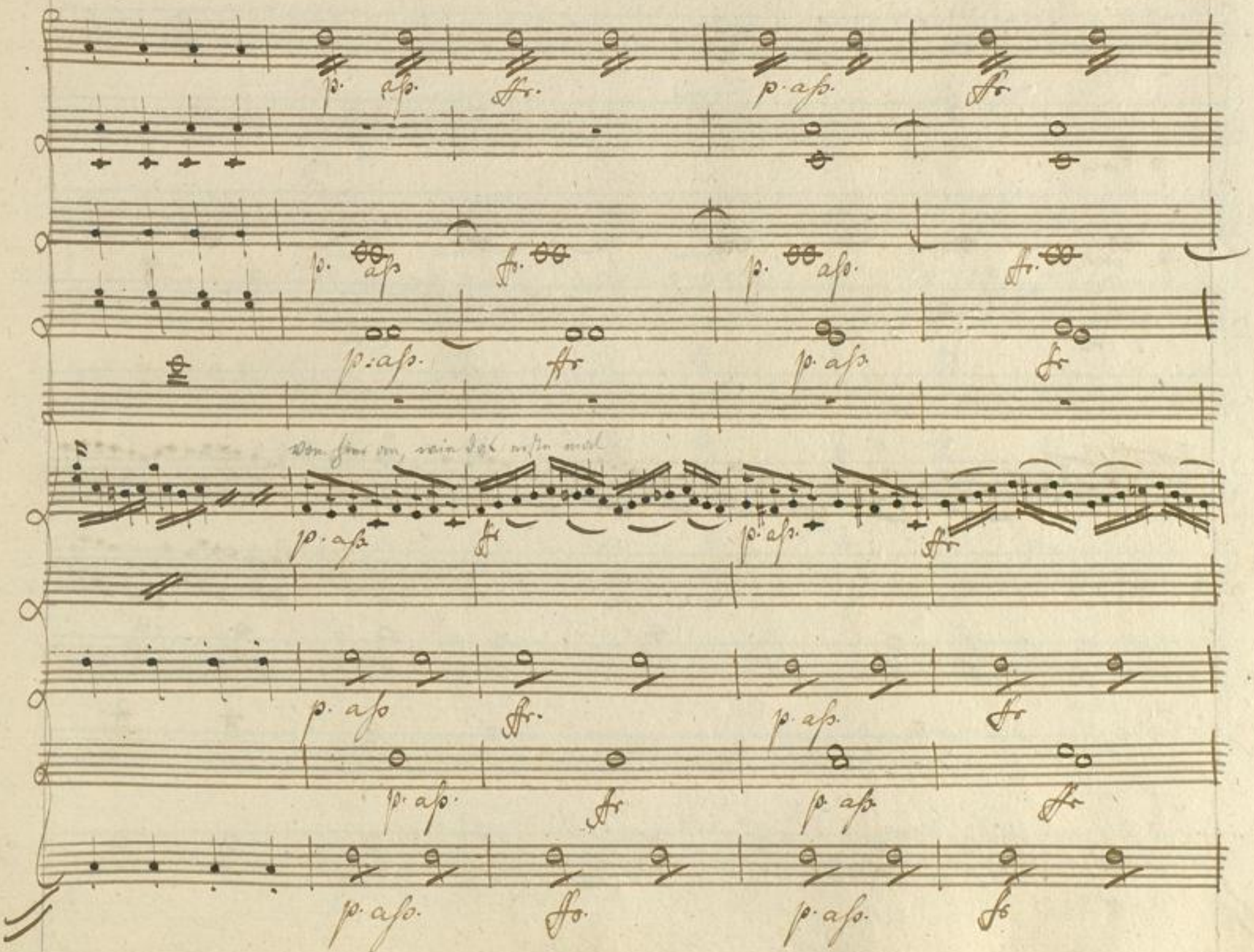
p. aso. ff. p. creo

p. aso. ff. p. creo —

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe


Violino 1mo
Violino 2do
Violino 1mo
Violino 2do
unis.
Bassi


col b. 1
unis.
col b. 1


p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.
p. ass. ff.

p. cres.

p. cres.

p. cres.

p. cres.

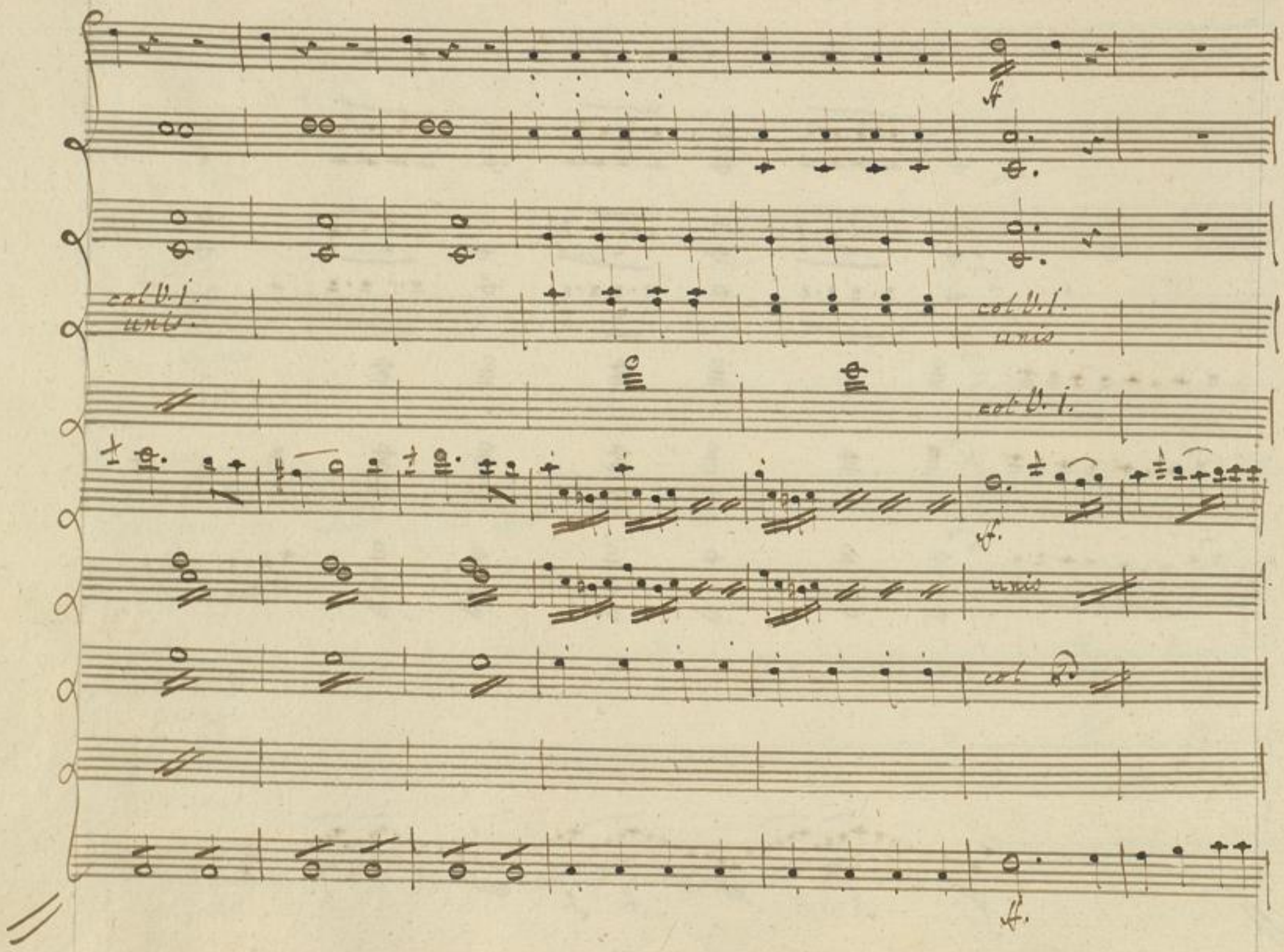
p cres.

p cres.

p. cres.

p cres

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


col V. I.
unis.
col V. I.
unis
col V. I.
unis
col

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro 1

forcés le Cors.

Chor.

Cors en Ut.

Hautbois

col Vni

col Vni unis.

col Vni unis.

Violini

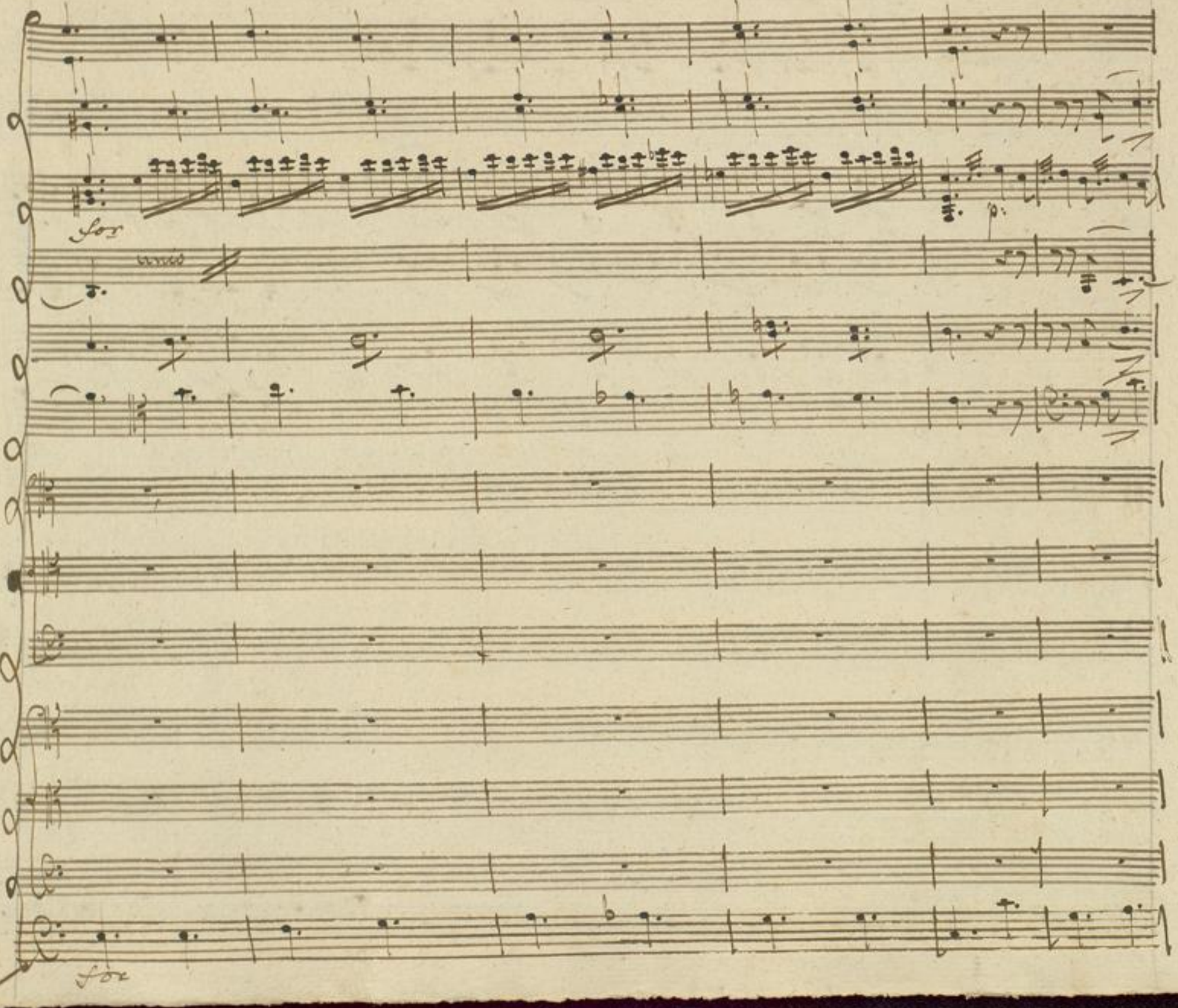
Viole

Fagotti

col B

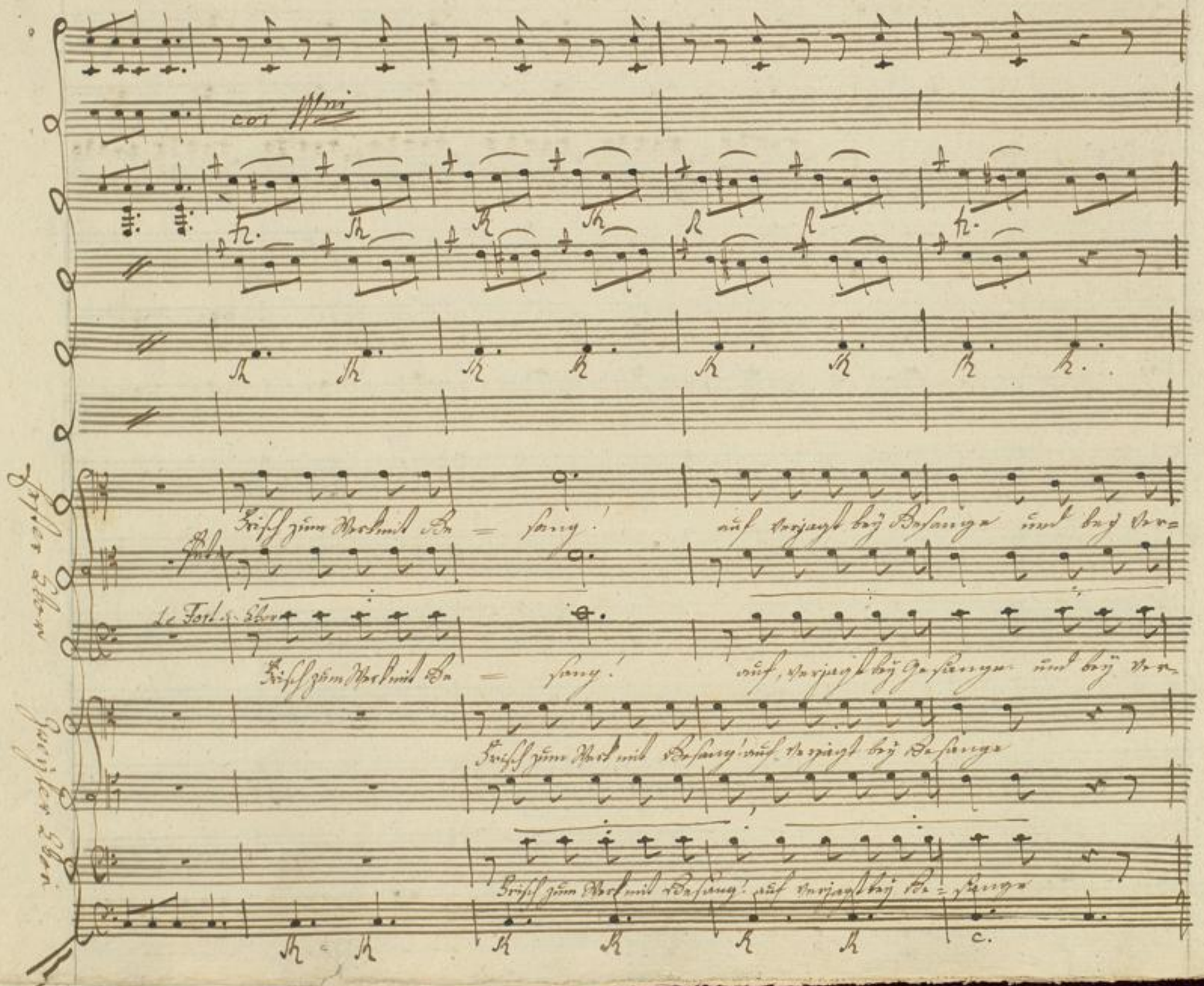
Allegretto

f. p.



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Frisch zum Werk mit Be = sang! auf verjagt bey Gesange und bey Ver=
Frisch zum Werk mit Be = sang! auf, verjagt bey Gesange und bey Ver=
Frisch zum Werk mit Gesang! auf verjagt bey Gesange
Frisch zum Werk mit Gesang! auf verjagt bey Ge = sange

col V. I
unis

unis

col B

=gnügter Lieder Klange allen Kummer aus eurer Brust, allen Kummer aus eurer

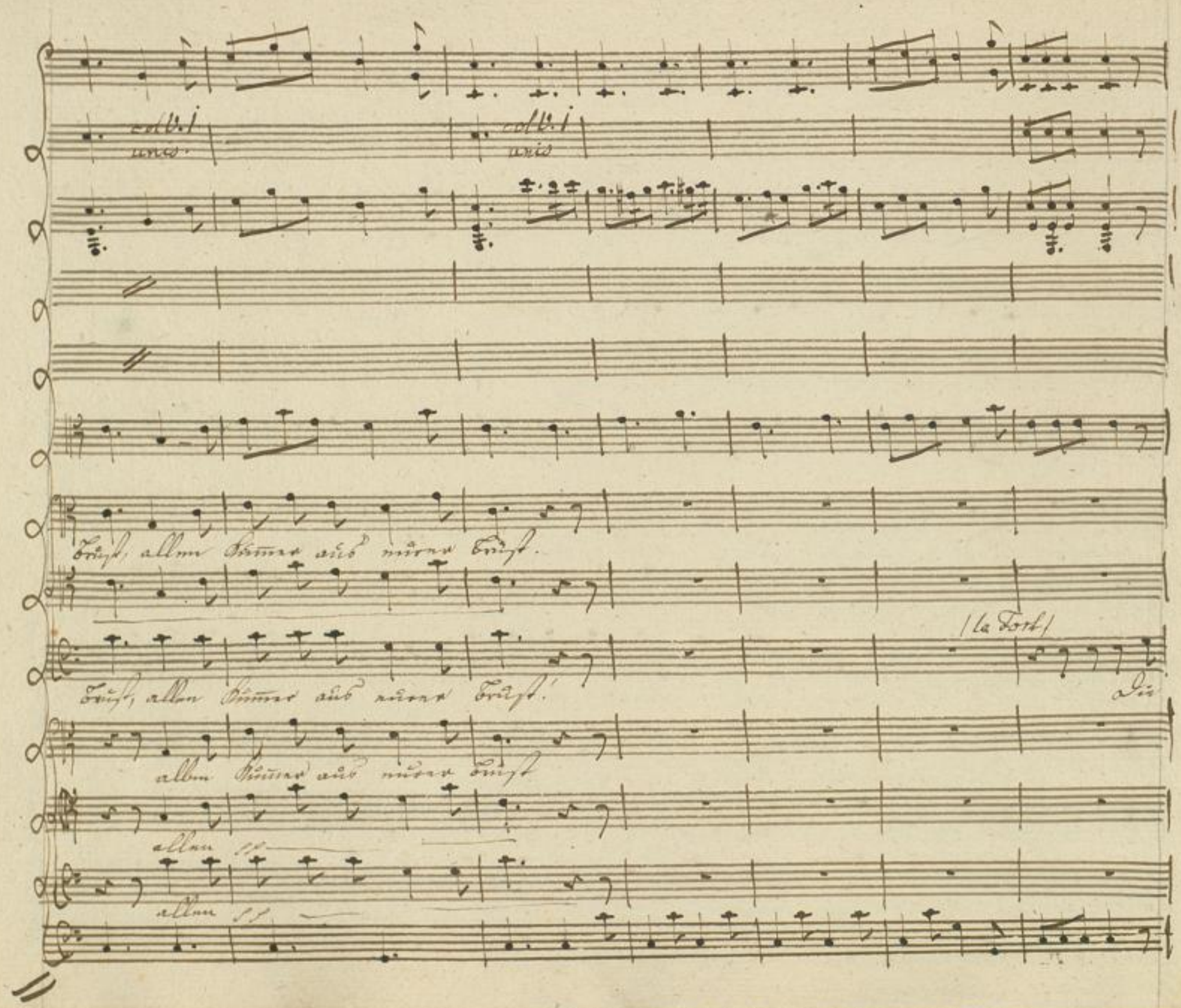
=gnügter Lieder Klange allen Kummer aus eurer Brust, allen Kummer aus eurer

Tenore

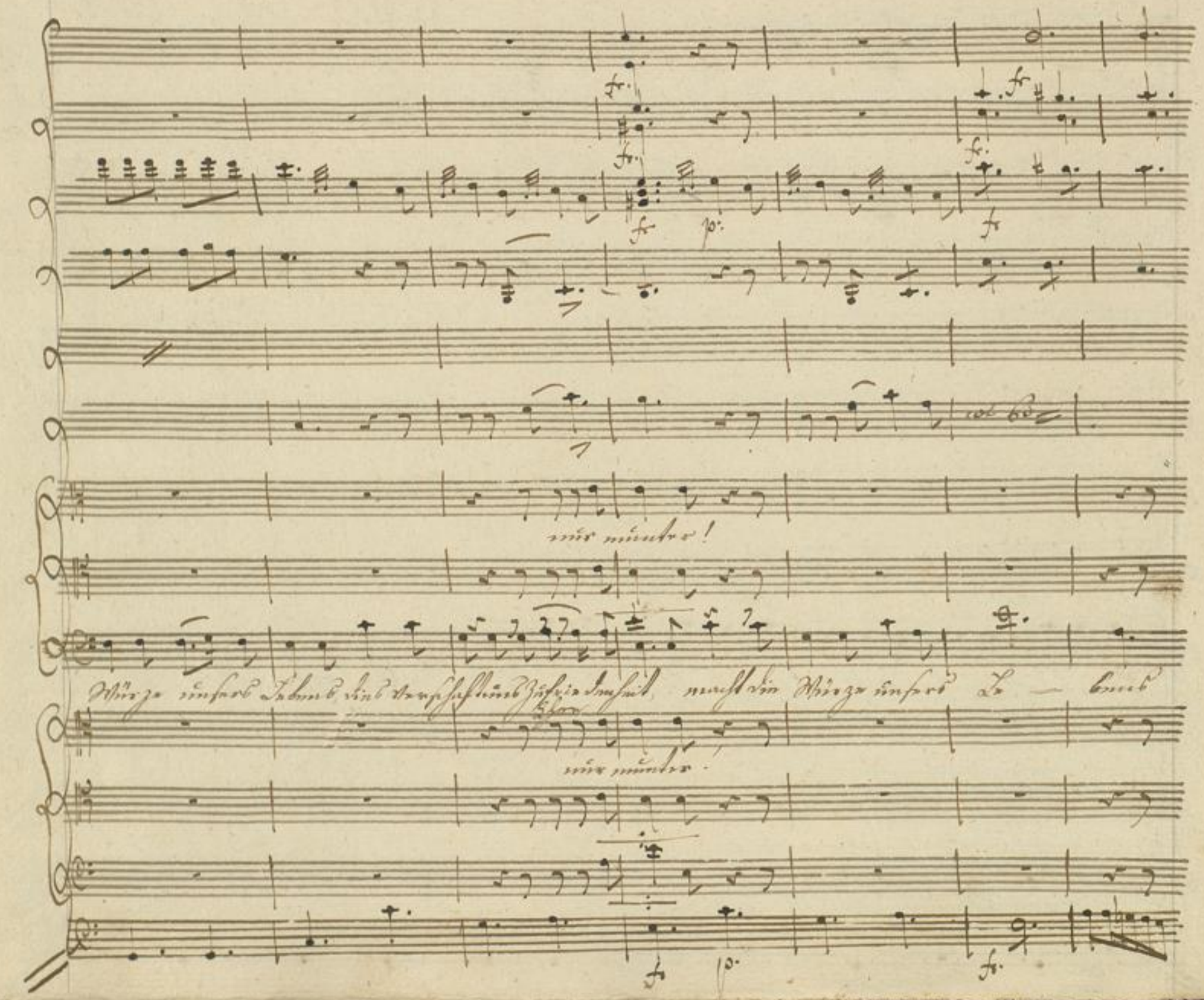
und bey Vergnügter Lieder Klange allen Kummer

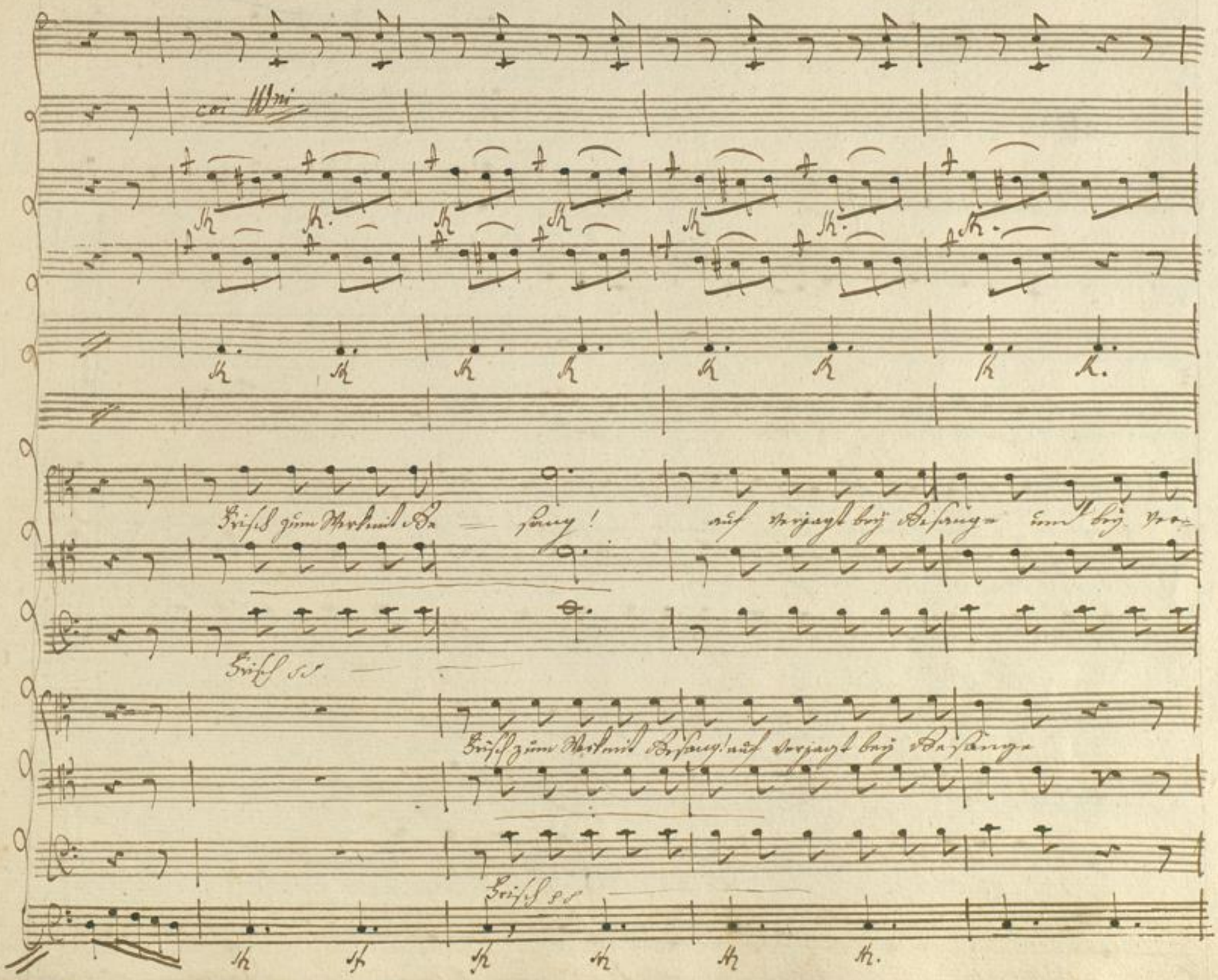
Alto

und SS


col V. 1
unis.
col V. 1
unis
Brust, allen Kummer aus eurer Brust.
(la Fort)
Brust, allen Kummer aus eurer Brust.
Die
allen Kummer aus eurer Brust
allen
allen

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


nur munter!
Würze unsers Lebens, dies Verschaffen Zufriedenheit, macht die Würze unsers Le — bens
nur munter.


coi Wni
Frisch zum Werk mit Ge — sang! auf verjagt bey Gesange und bey ver-
Frisch
Frisch zum Werk mit Gesang! auf verjagt bey Gesange
Frisch

col V. i
unis.

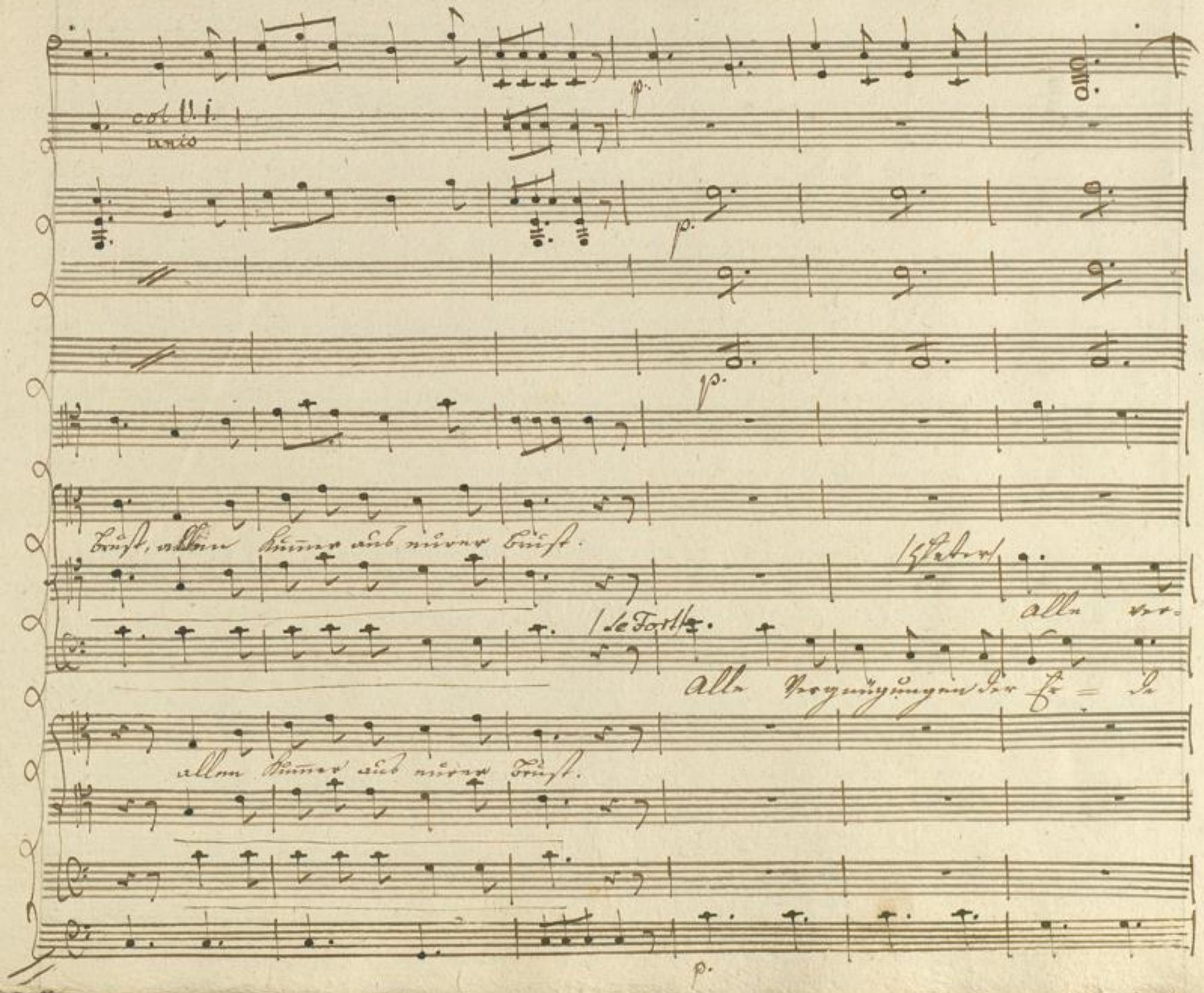
unis

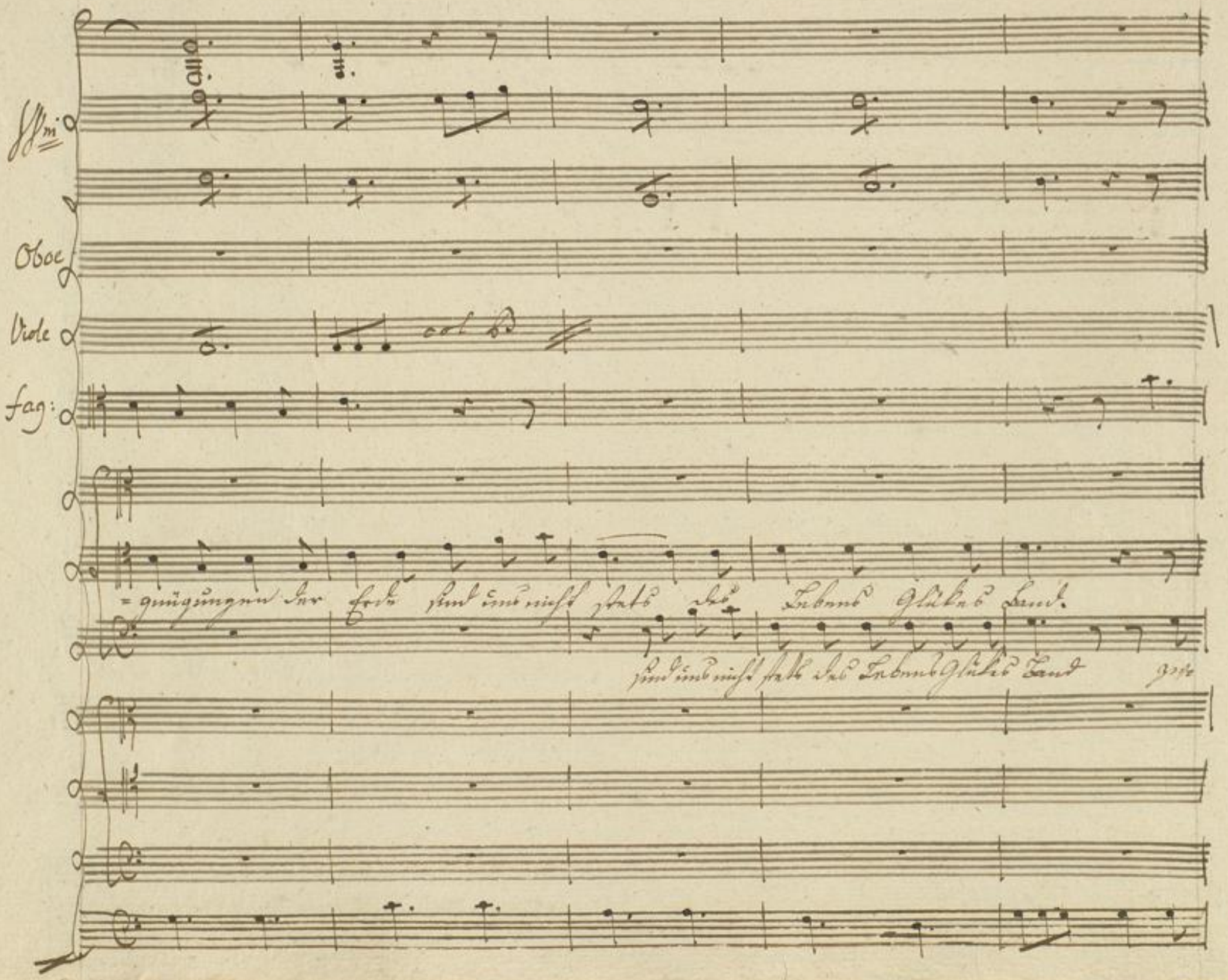
col B.

-gnügter Lieder Klange allen Kummer aus unsrer Brust, allen Kummer aus eurer

und bey vergnügter Lieder Klange allen Kummer.

und pp


col V. I.
unis
p.
Brust, allen Kummer aus eurer Brust.
(Pfeter)
(Le Fort)
Alle Vergnügungen der Er = de
allen Kummer aus eurer Brust.


Oboe
Viole
fag:
col B
=gnügungen der Erde sind uns nicht stets des Lebens Glückes Band.
sind uns nicht stets des Lebens Glückes Band

Oboe

Ff'ni

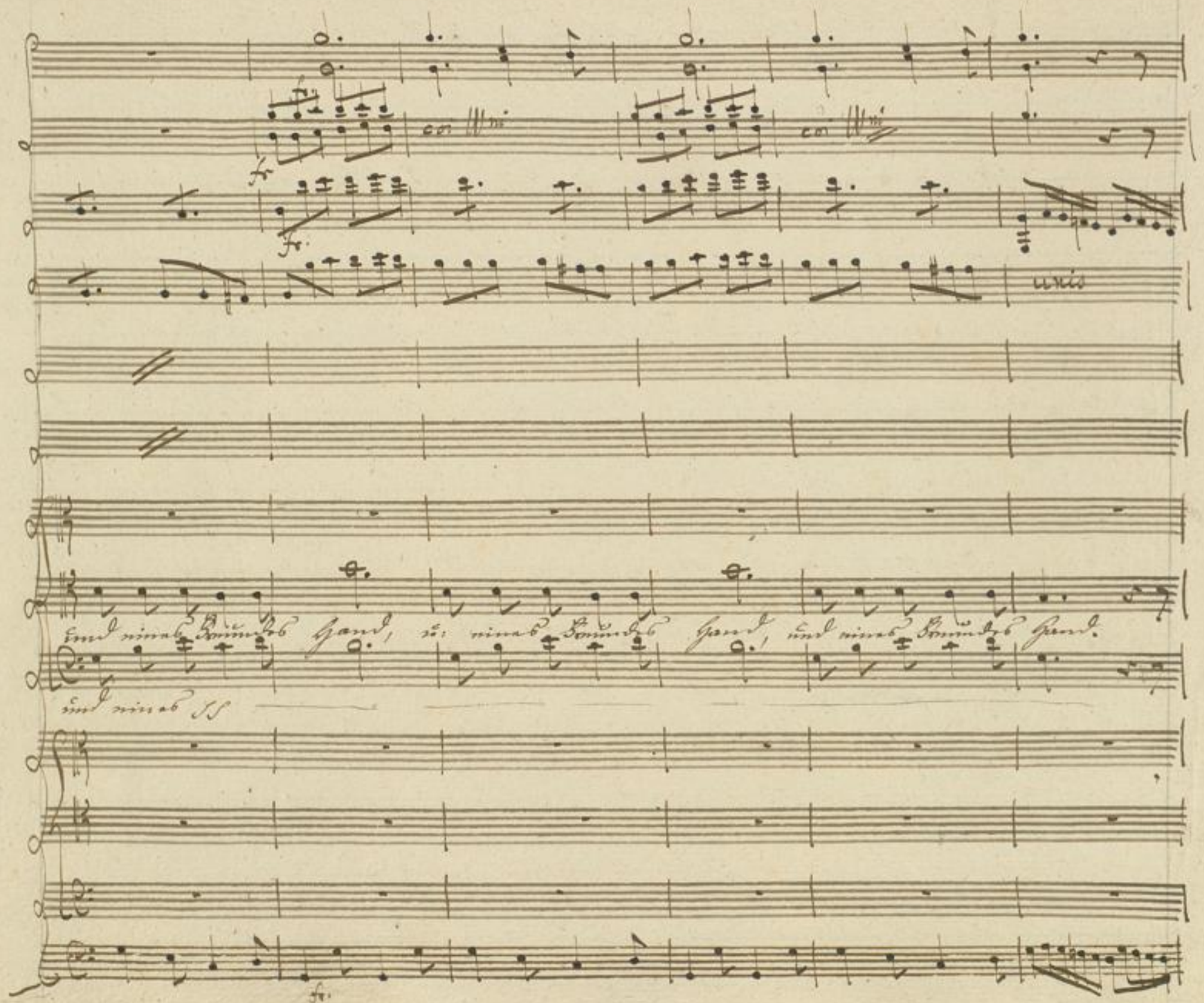
8va

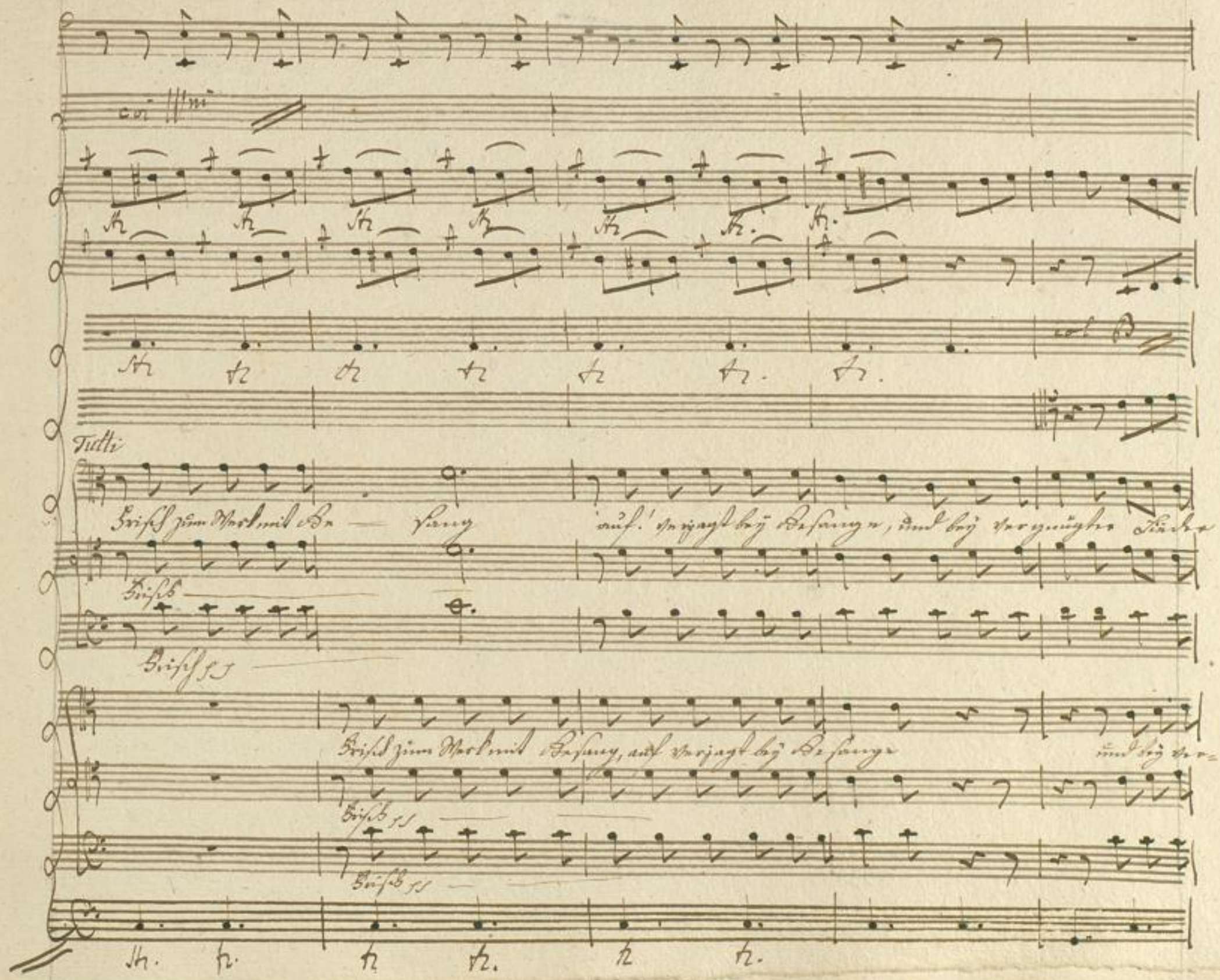
Viole

fag:

Zwo Sachen sind von noch viel größern Werthe, und eines Freundes Hand

Sachen sind von noch viel größern Wer = the die Lieb'


fr.
fr.
unis
und eines Freundes Hand, u: eines Freundes Hand, und eines Freundes Hand.
und eines SS
fr.


Tutti
Frisch zum Werk mit Ge — sang auf! verjagt bey Gesange, und bey vergnügter Lieder
Frisch
Frisch
Frisch zum Werk mit Gesang, auf verjagt bey Gesange und bey ver-
Frisch
Frisch

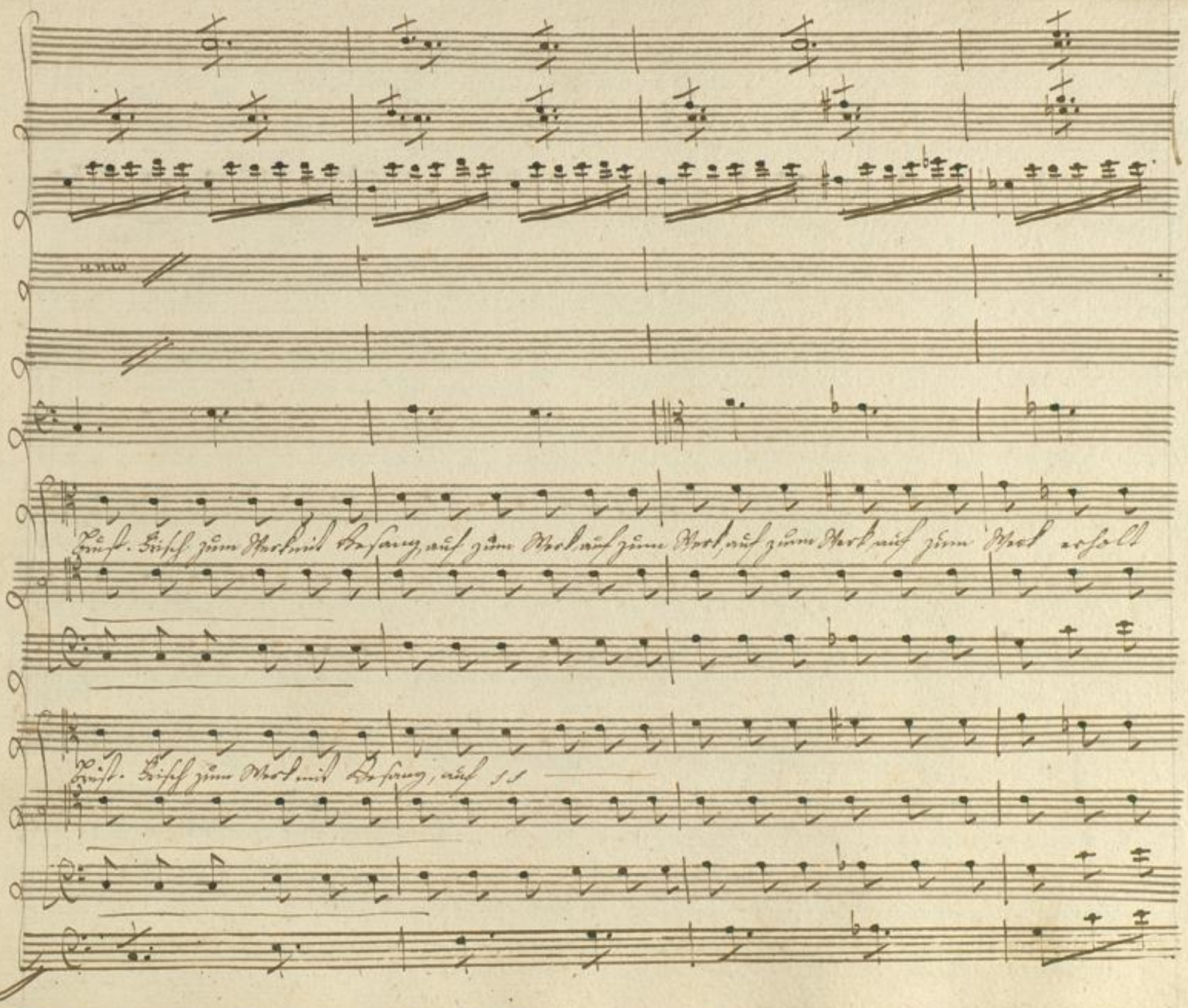
colb. i
unis

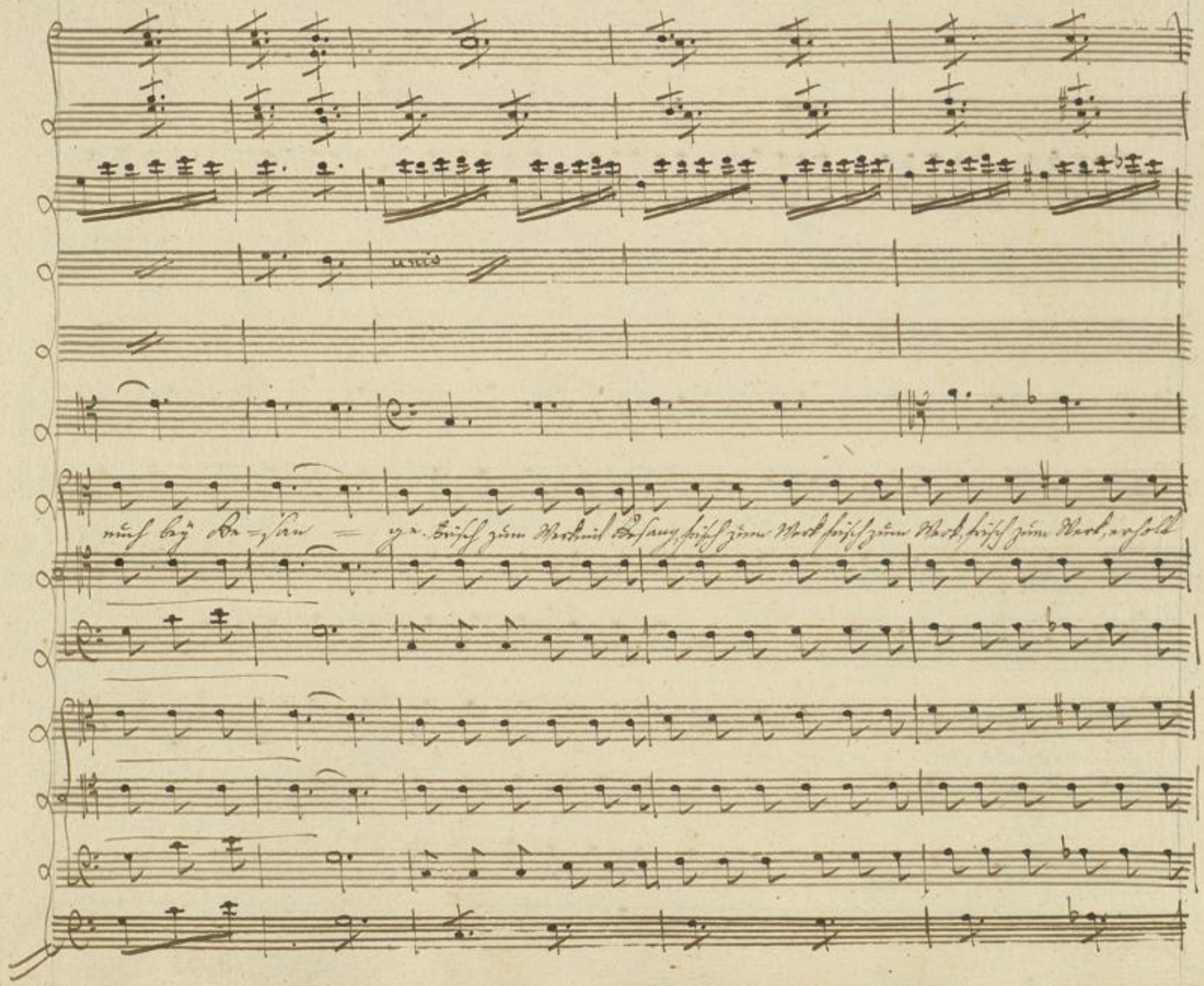
colb. i
unis

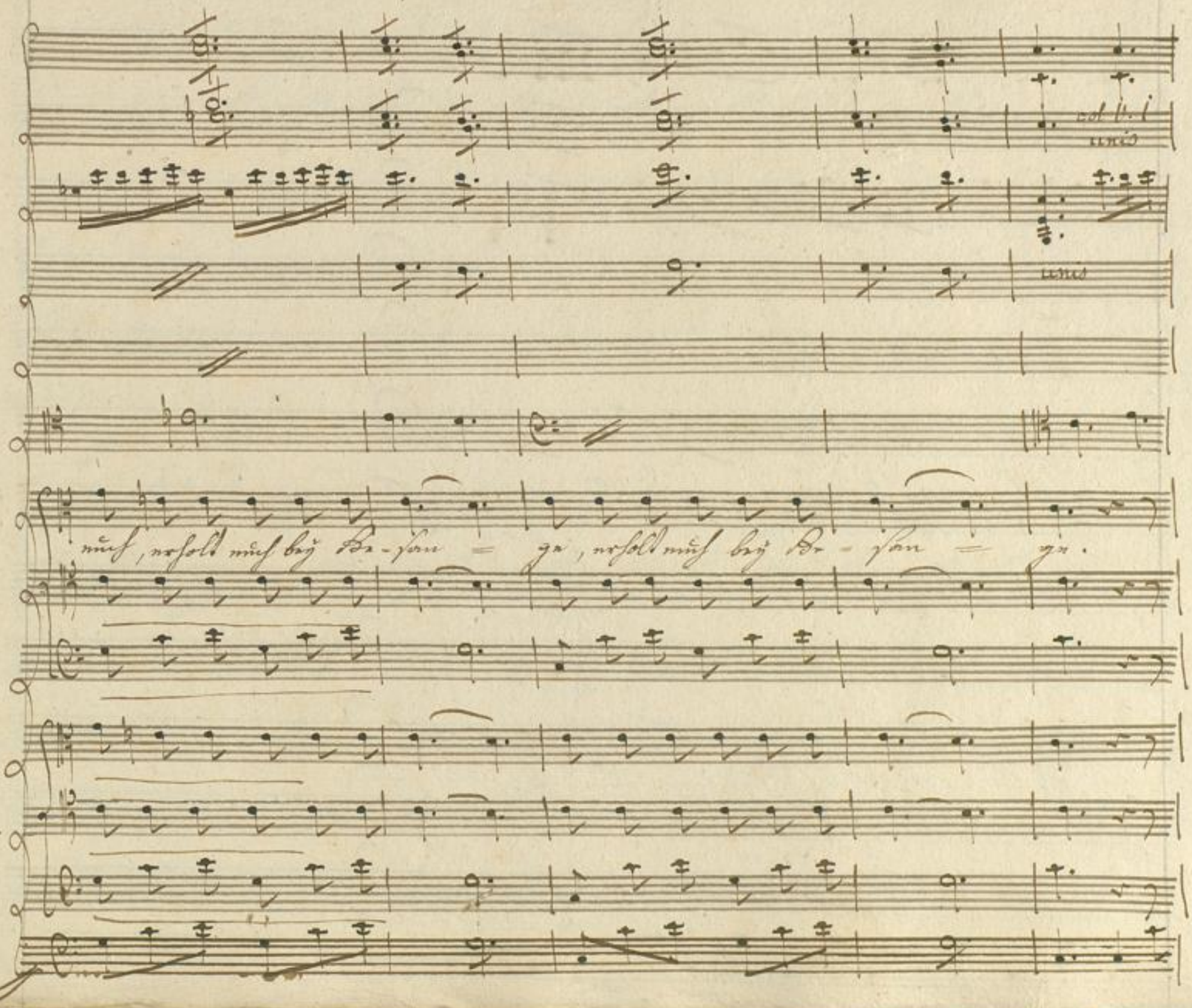
unis

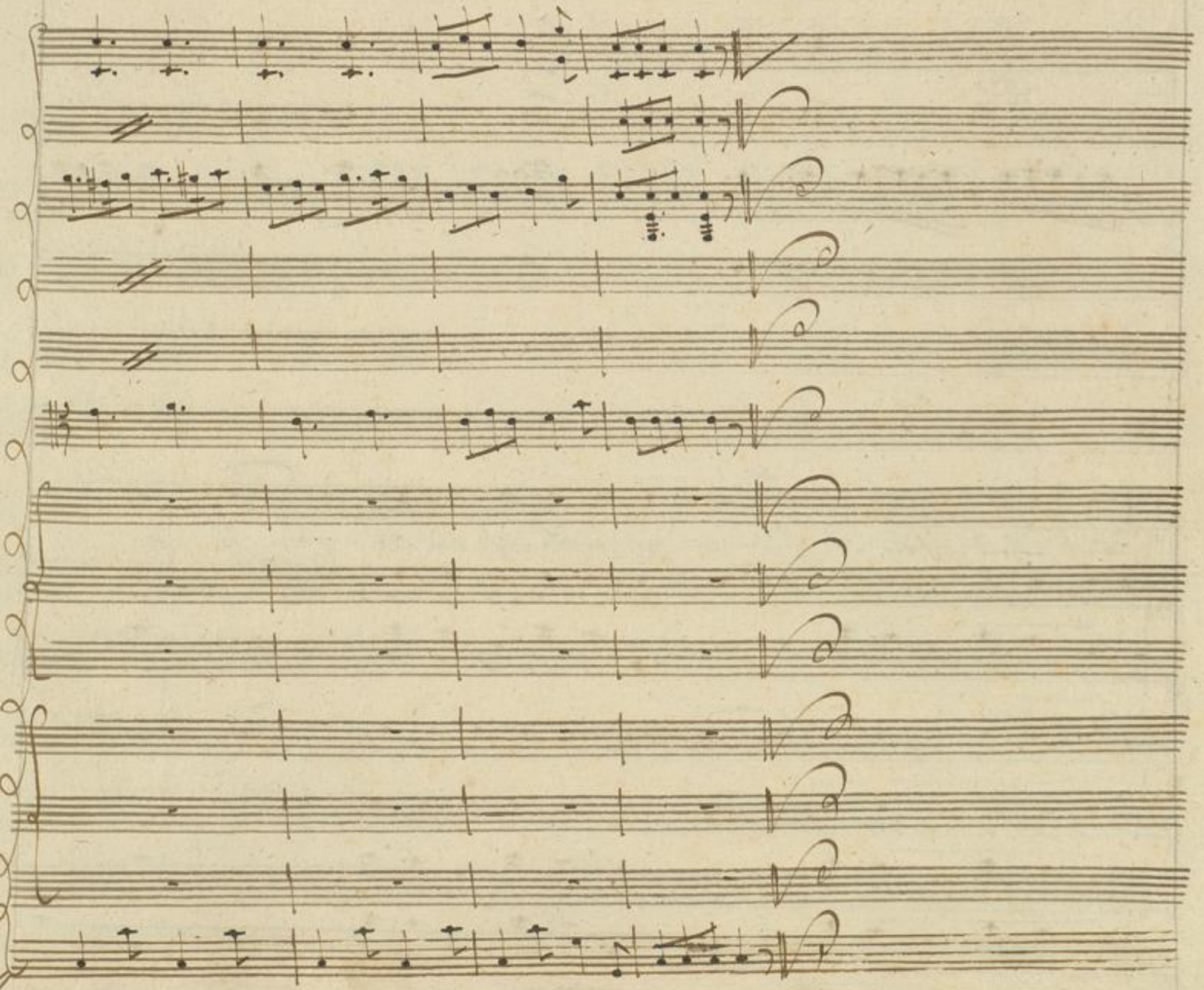
Klange allen Kummer aus eurer Brust, allen Kummer aus eurer Brust, allen Kummer aus eurer

gnügter Lieder Klange allen Kummer allen Kummer aus eurer


unis
Brust. Frisch zum Werk mit Gesang, auf zum Werk auf zum Werk, auf zum Werk auf zum Werk erhalt
Brust. Frisch zum Werk mit Gesang, auf

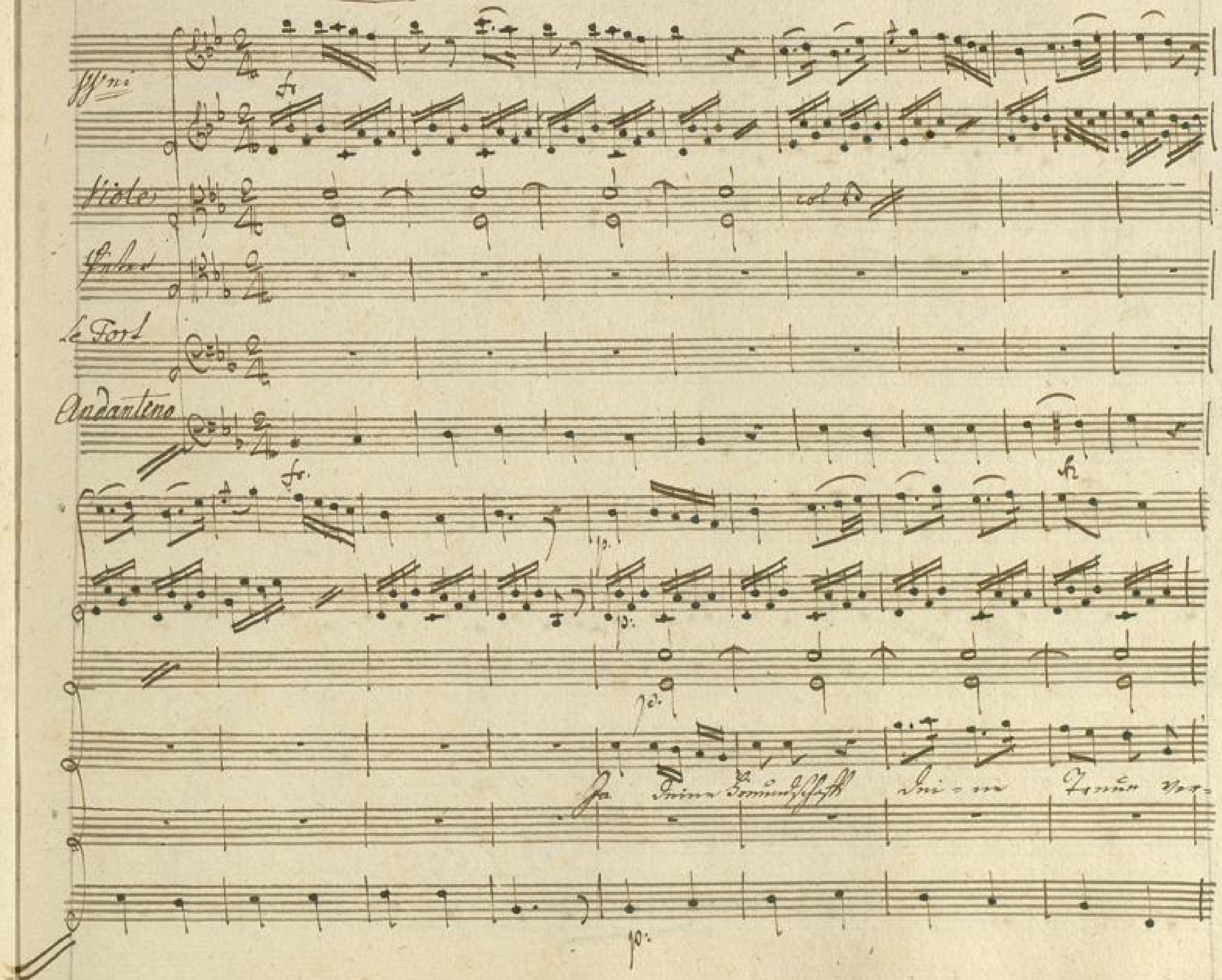

unis
auch bey Be=san = ge. Frisch zum Werk und Gesang, frisch zum Werk frisch zum Werk, frisch zum Werk, erholt


col V. I
unis
unis
euch, erhält euch bey Ge-san = ge, erhält euch bey Ge-san = ge.



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

No 7. Duetto



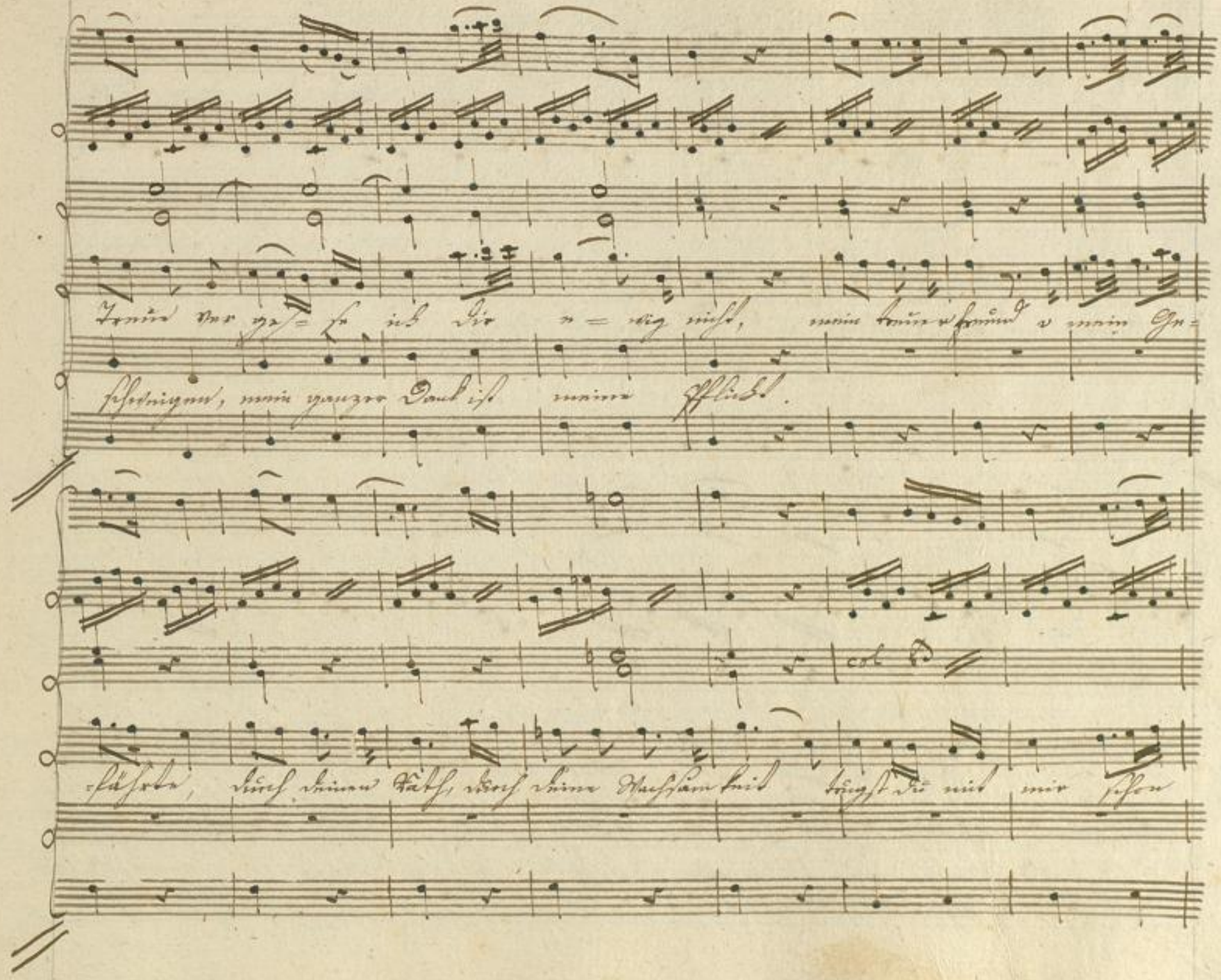
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

ges= se ich dir e = wig nicht, und meinen Dank dir immer zu bezeugen, sey

col 𝄋

stets meine Pflicht, sey stets meine Pflicht; ja Deine Freundschaft Deine

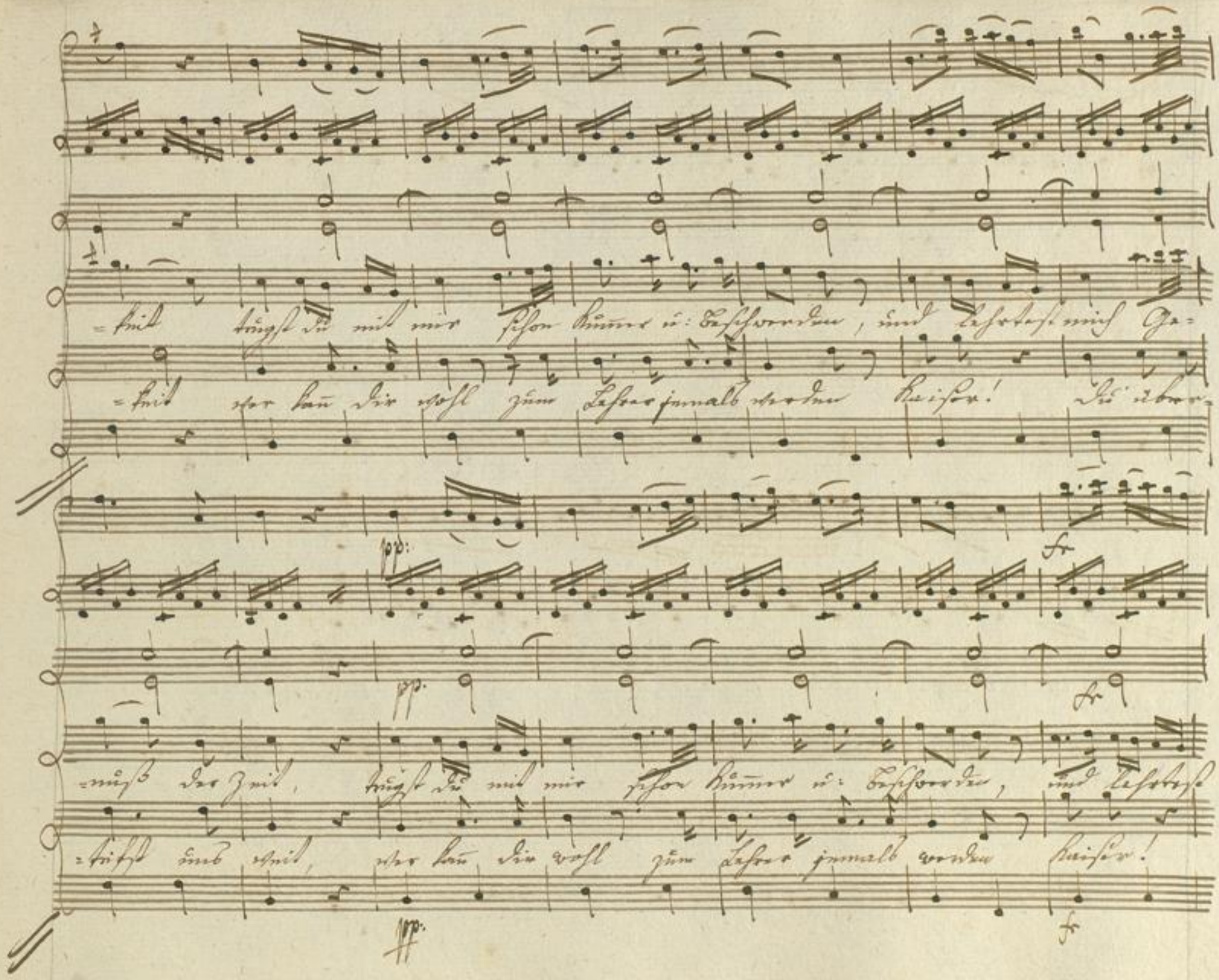
O laß doch deinen Mund vom Danke


Treue ver ge= se ich dir e= wig nicht, mein treuer Freund o mein Ge=
schweigen, mein ganzer Dank ist meine Pflicht.
col
=führte, durch deinen Rath, durch deine Wachsamkeit trugst du mit mir schon

Kummer und Beschwerden, und lahrtest mich Ge = nuß der Zeit

mein treuer Freund o mein Ge = fähr = te! durch deinen Rath, durch deine Wachsam=

o mein Herr! mein Theuer Ge = fährte ach rede nicht von meiner Wachsam=


=keit trugst du mit mir schon Kummer u: Beschwerden, und lehrtest mich Ge=
=keit wer kann dir wohl zum Lehrer jemals werden Kaiser! Du über=
pp:
fr
=nuß der Zeit, trugst du mit mir schon Kummer u: Beschwerden, und lehrtest
=trifft uns weit, wer kann dir wohl zum Lehrer jemals werden Kaiser!

col B.

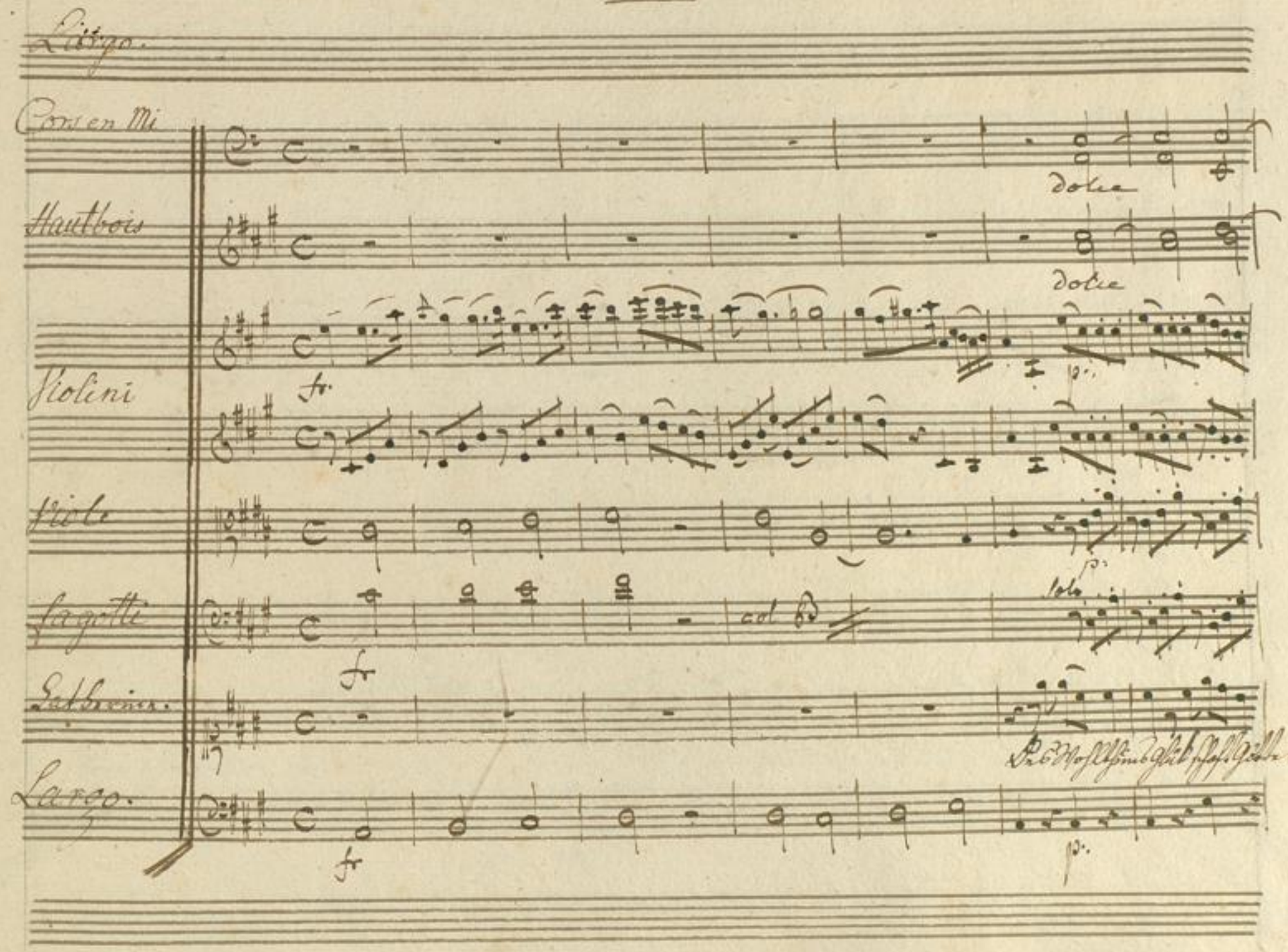
mich Be = nuß der Zeit

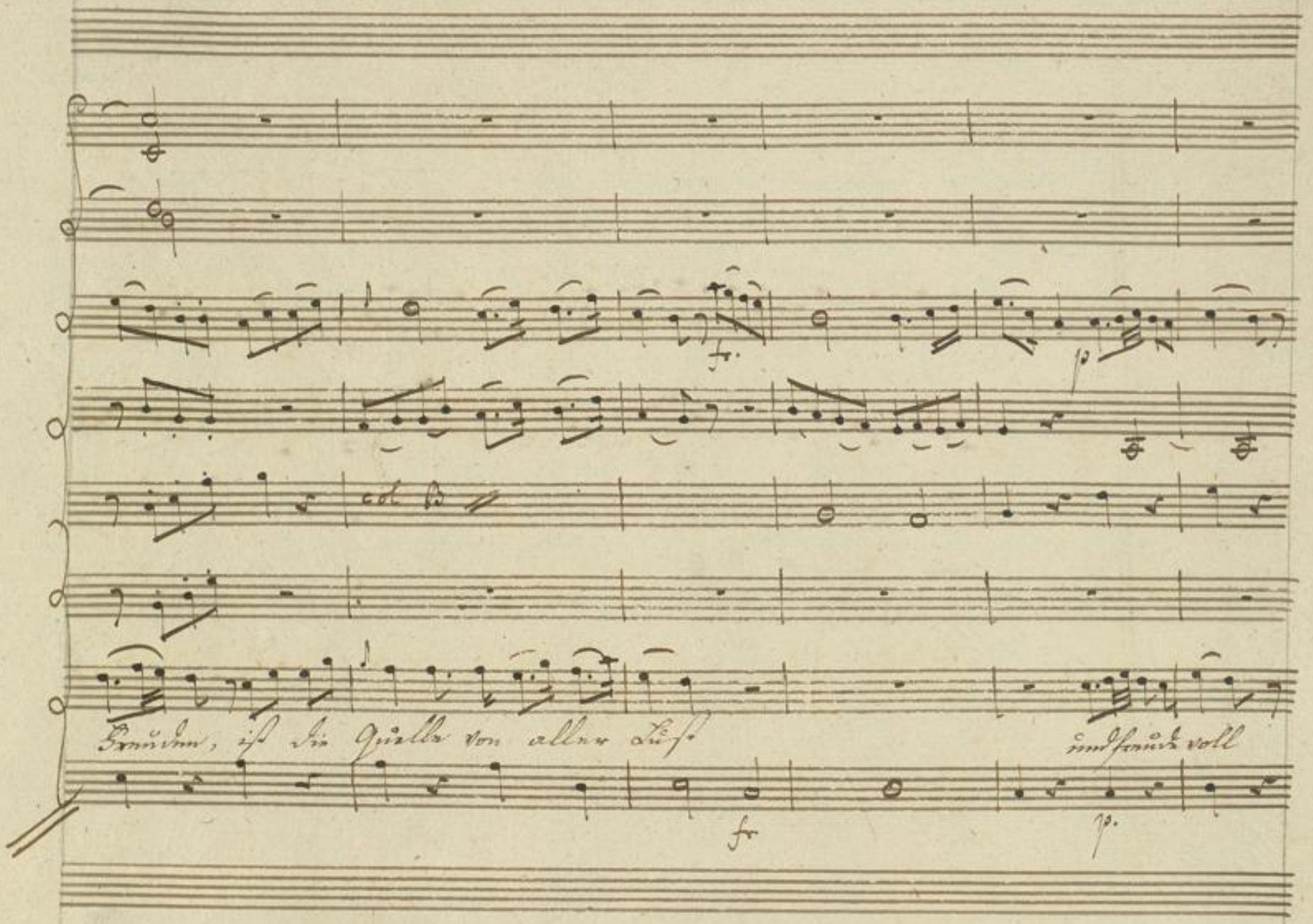
du über = trifft uns weit.

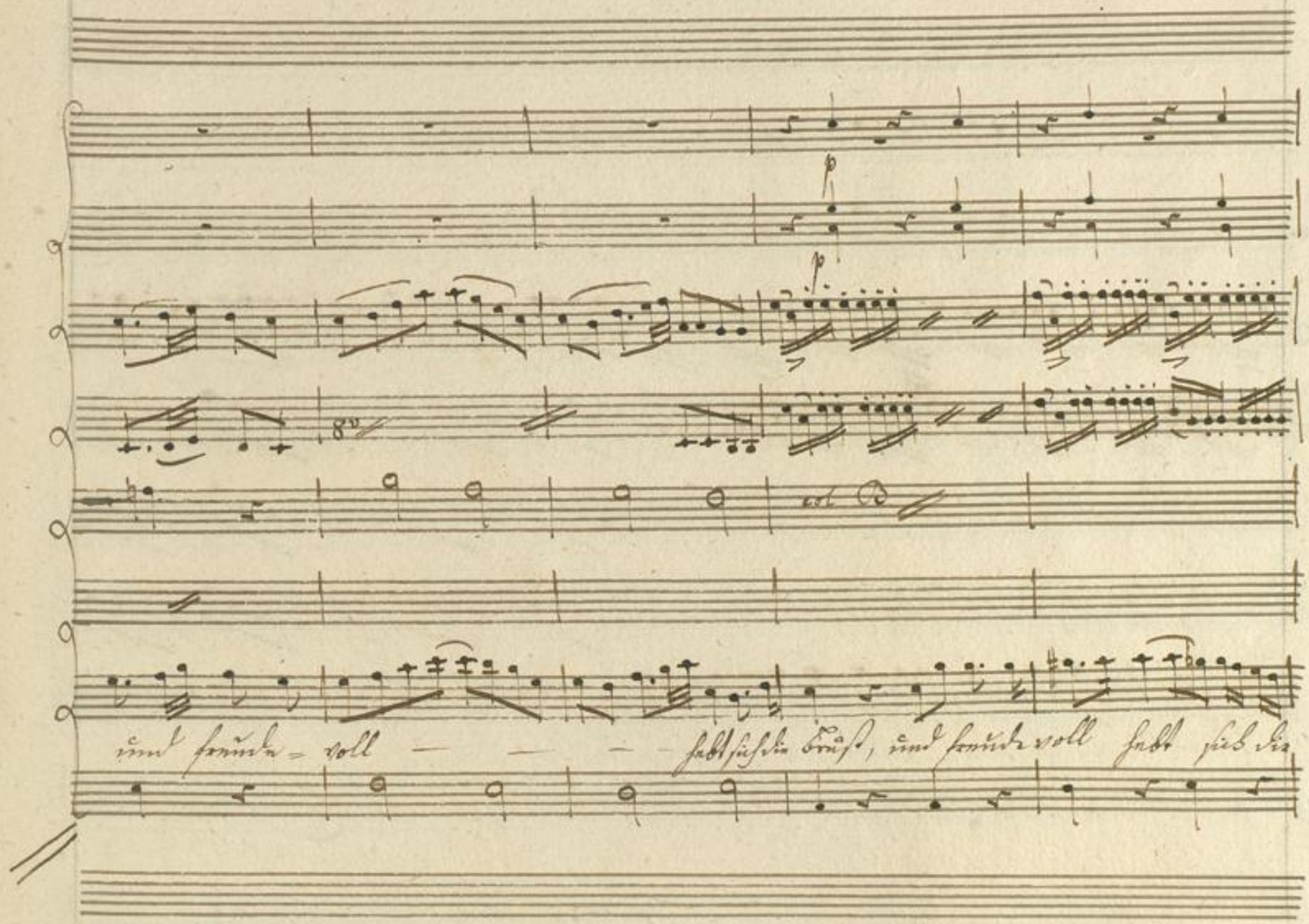
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

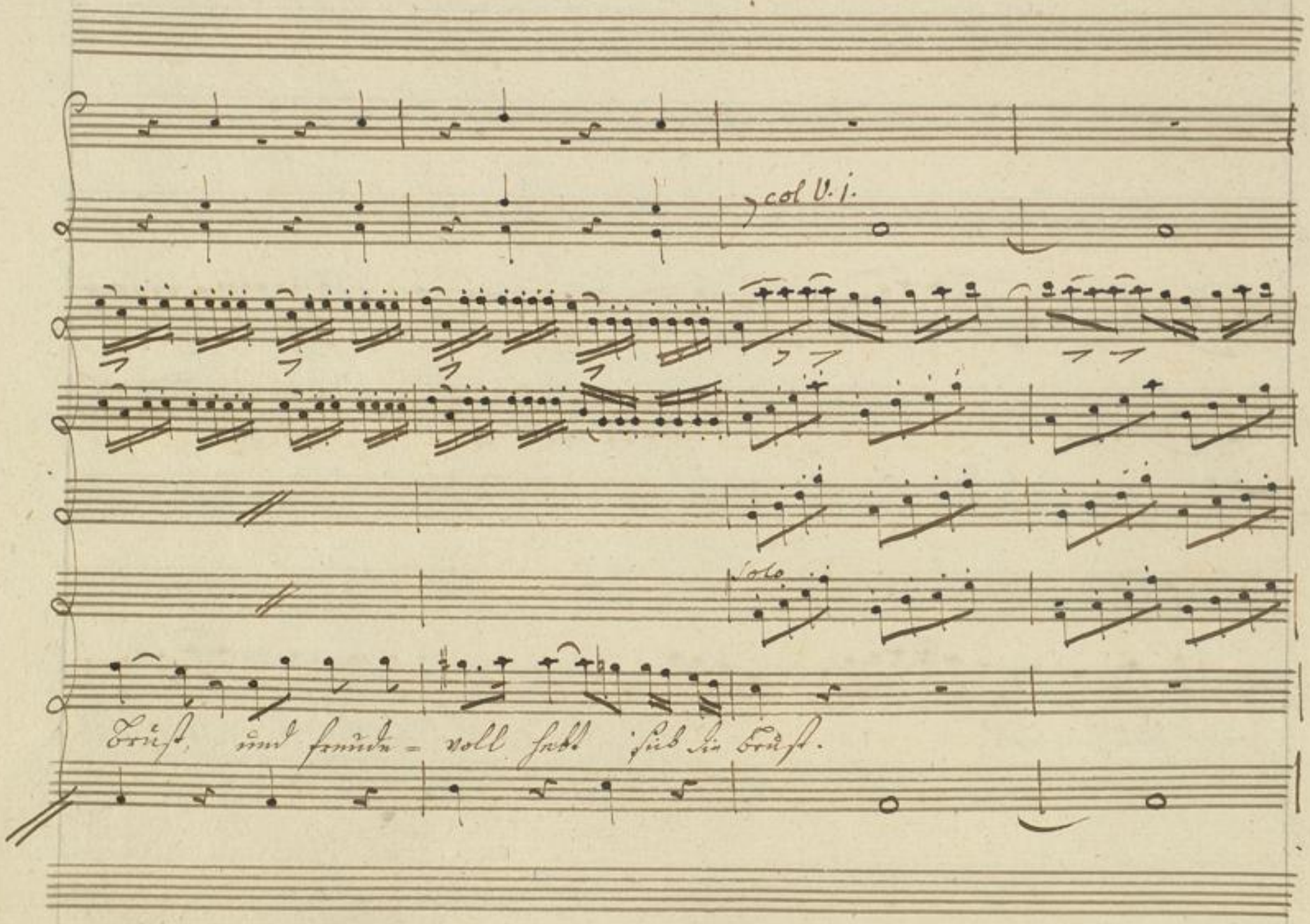
Nro 3.

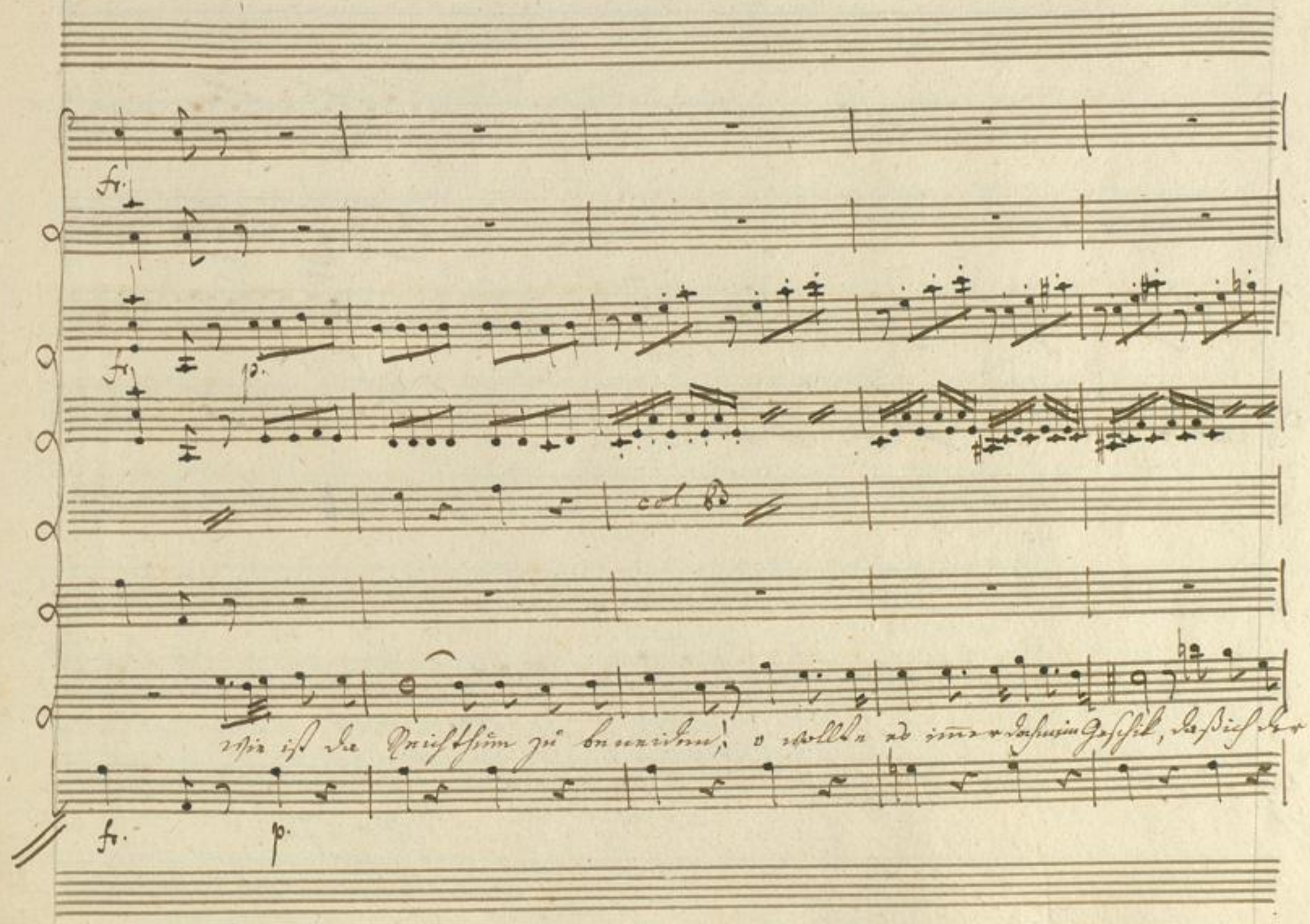
Aria

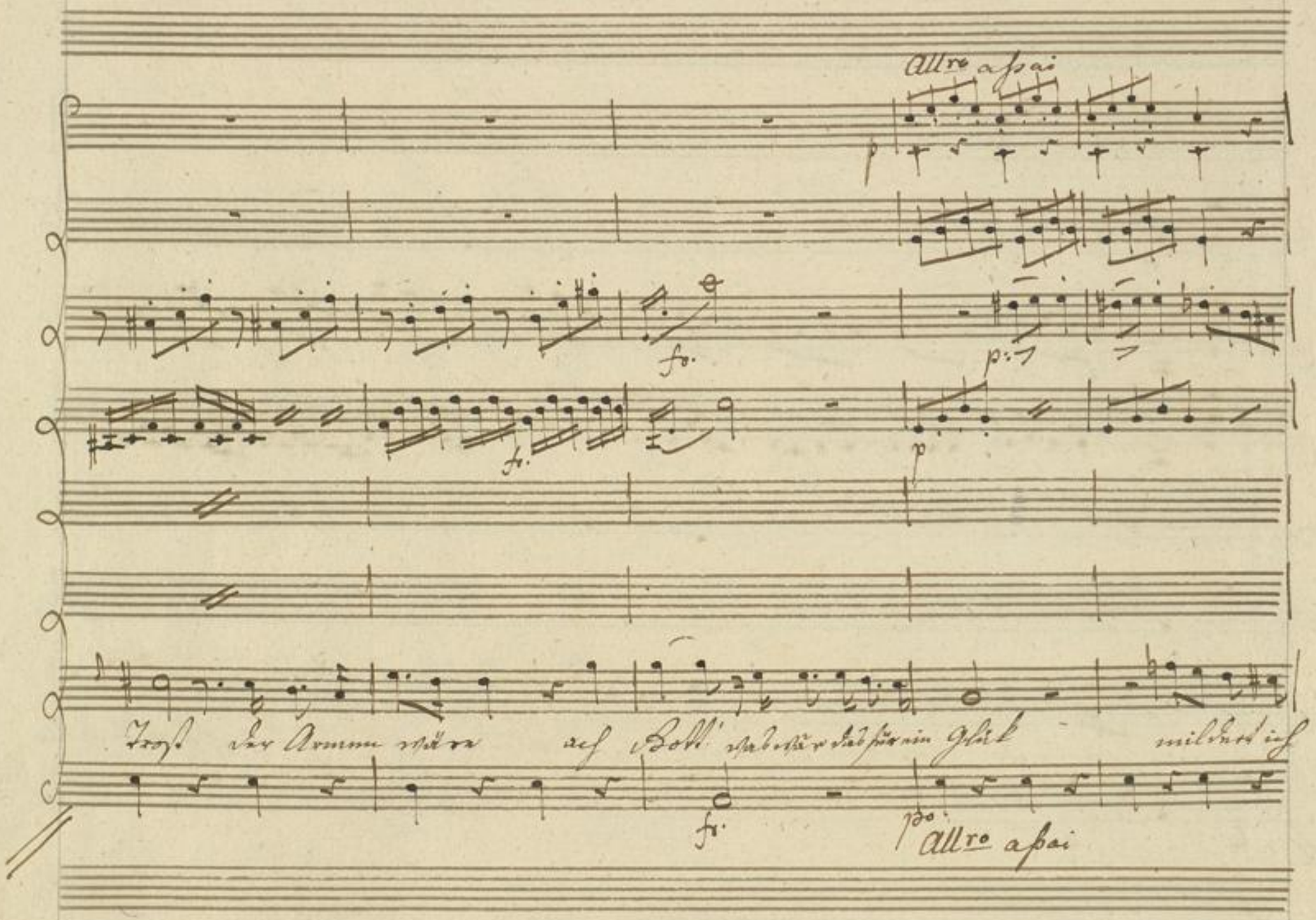

Largo.
Cors en Mi
dolce
Hautbois
dolce
Violini
fr.
p.
Viole
p.
Fagotti
fr
col B
solo
Gatherine.
Largo.
fr
p.

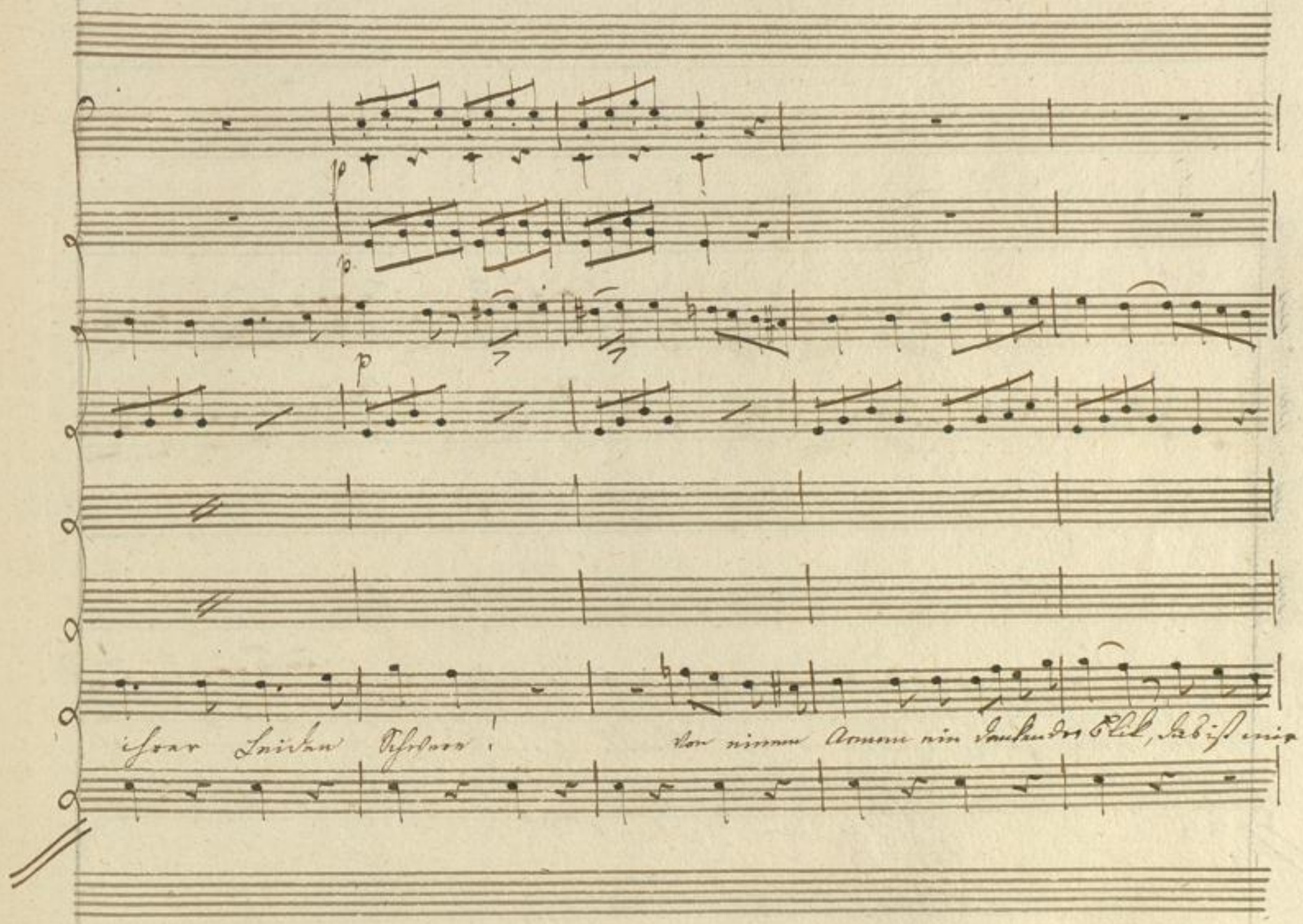

fr.
p
col B
Freuden, ist die Quelle von aller Lust
und freude voll
fr
p.

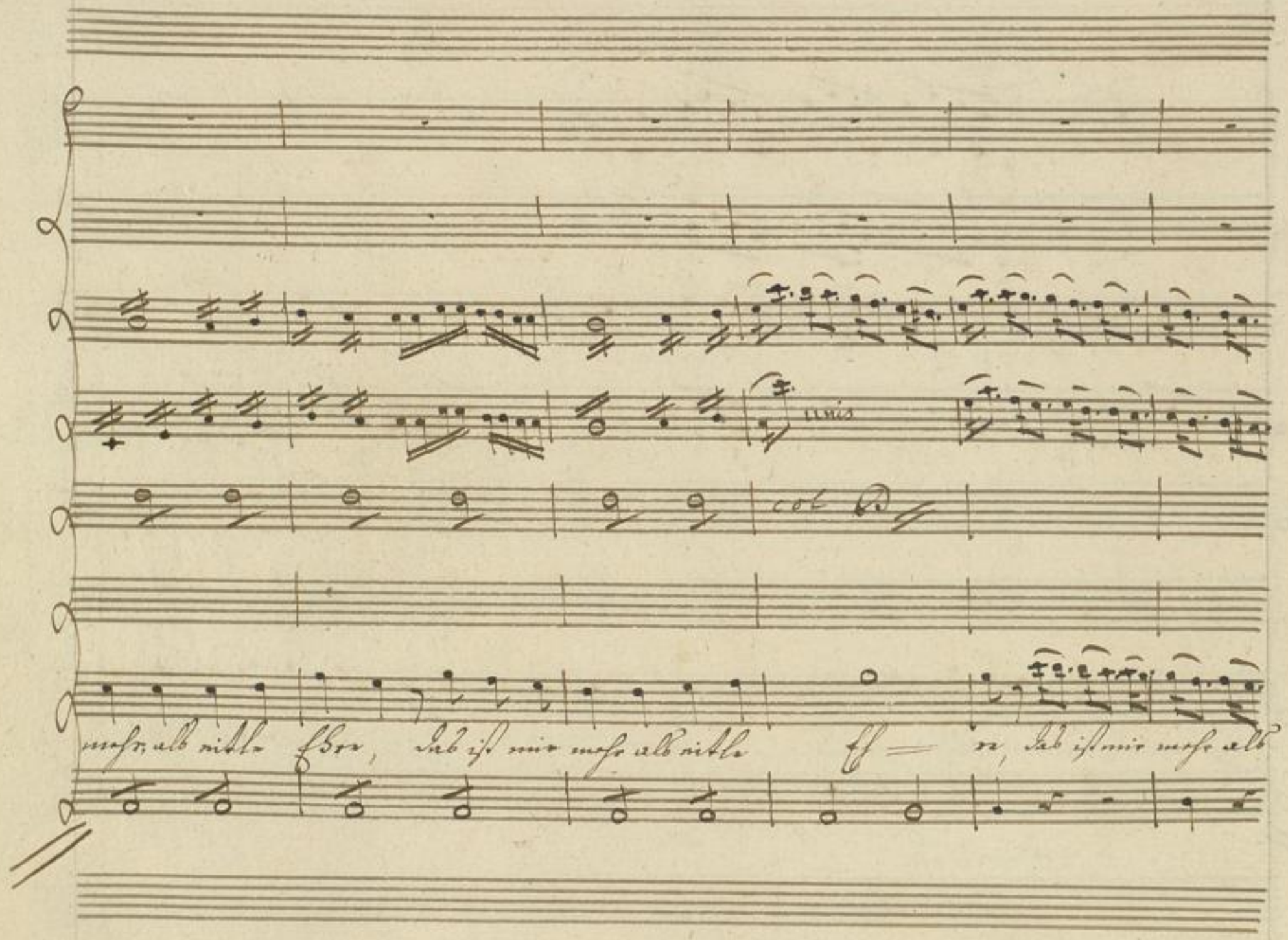

p
p
8v
col B
und freude = voll — — — hebt sich die Brust, und freude voll hebt sich die

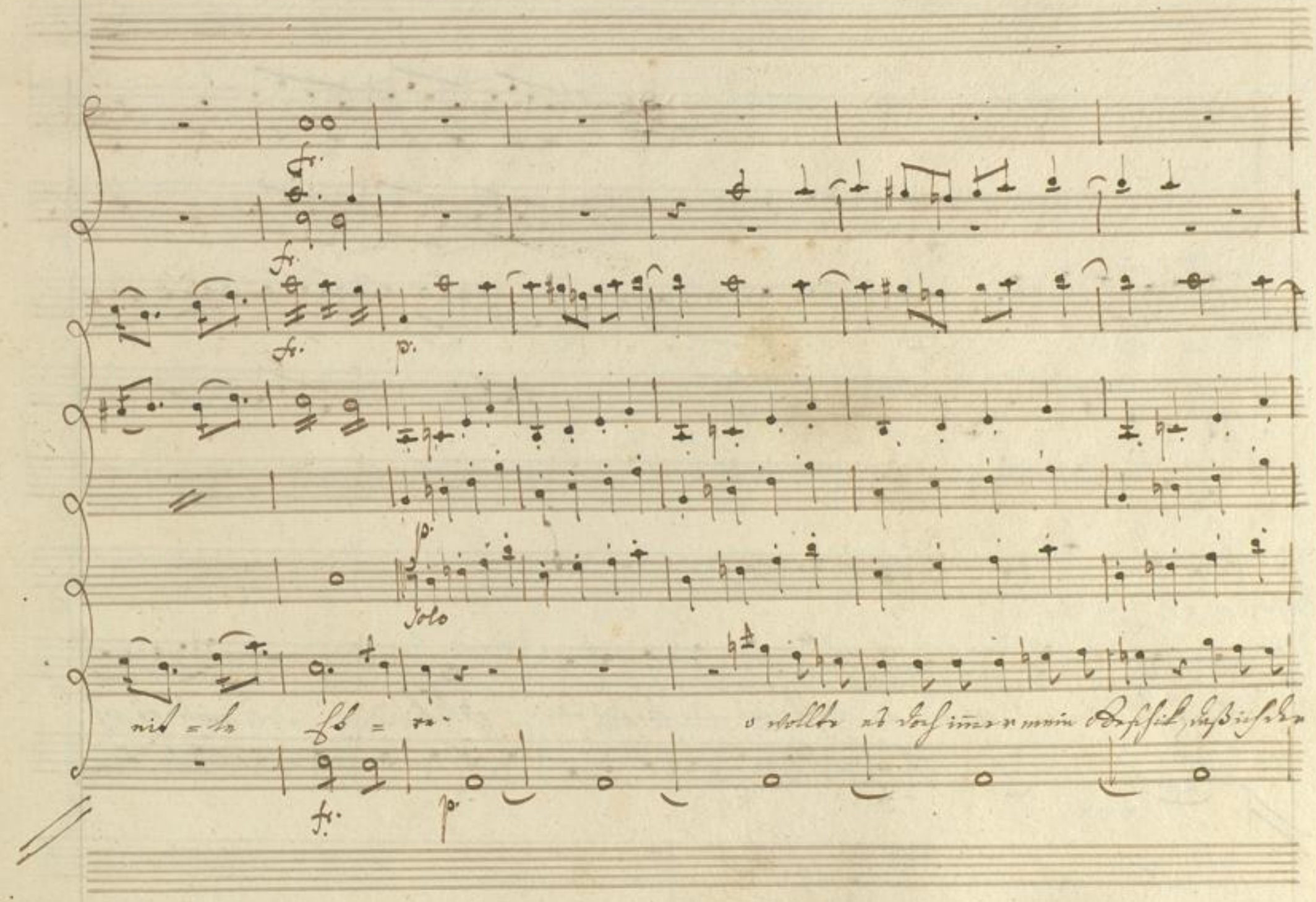

col V. i.
Solo
Brust, und freude = voll hebt sich die Brust.

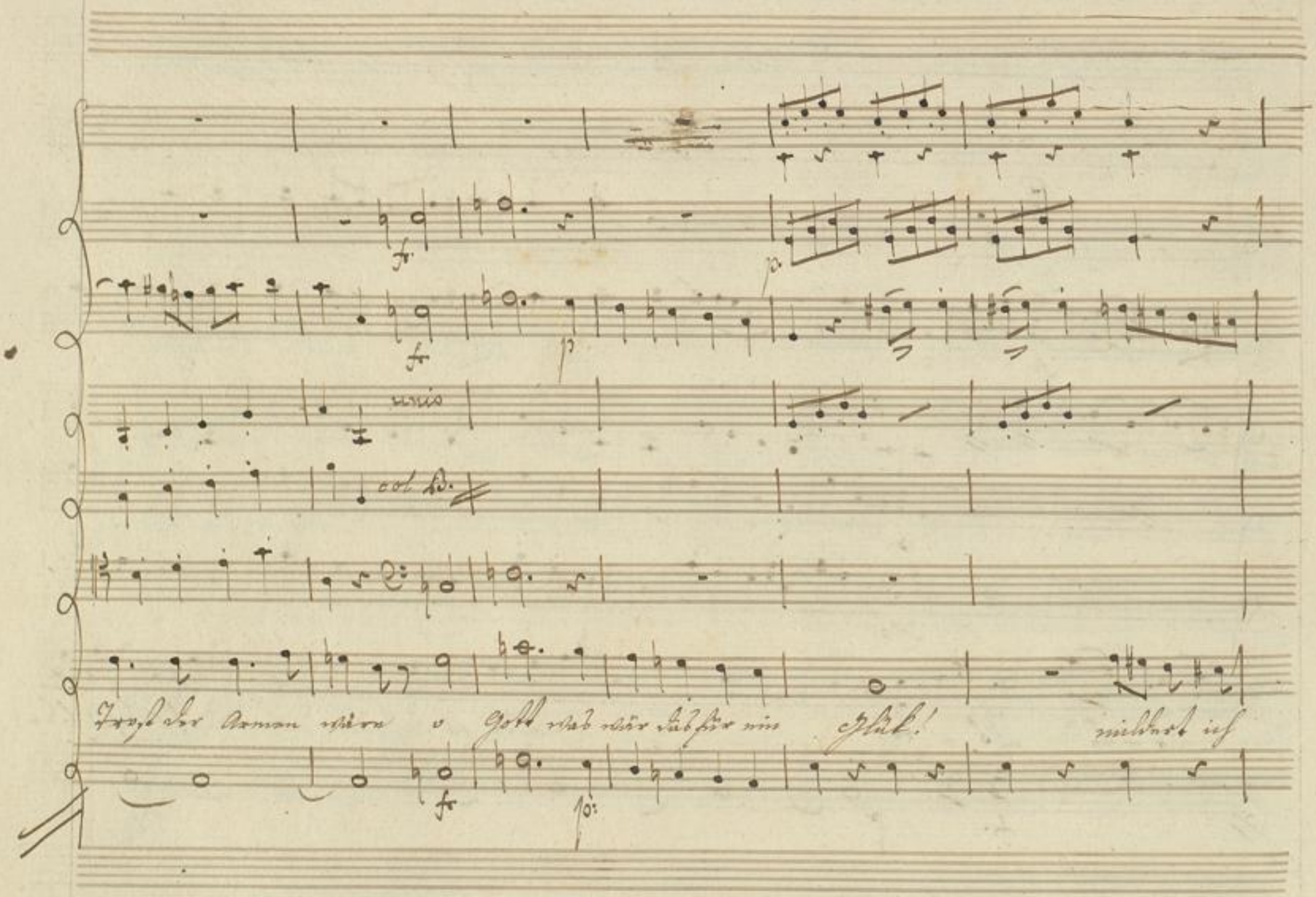

fr.
fr.
p.
col B
Wie ist da Reichthum zu beneiden, o wollte es immer doch mein Geschick, daß ich der
fr.
p.

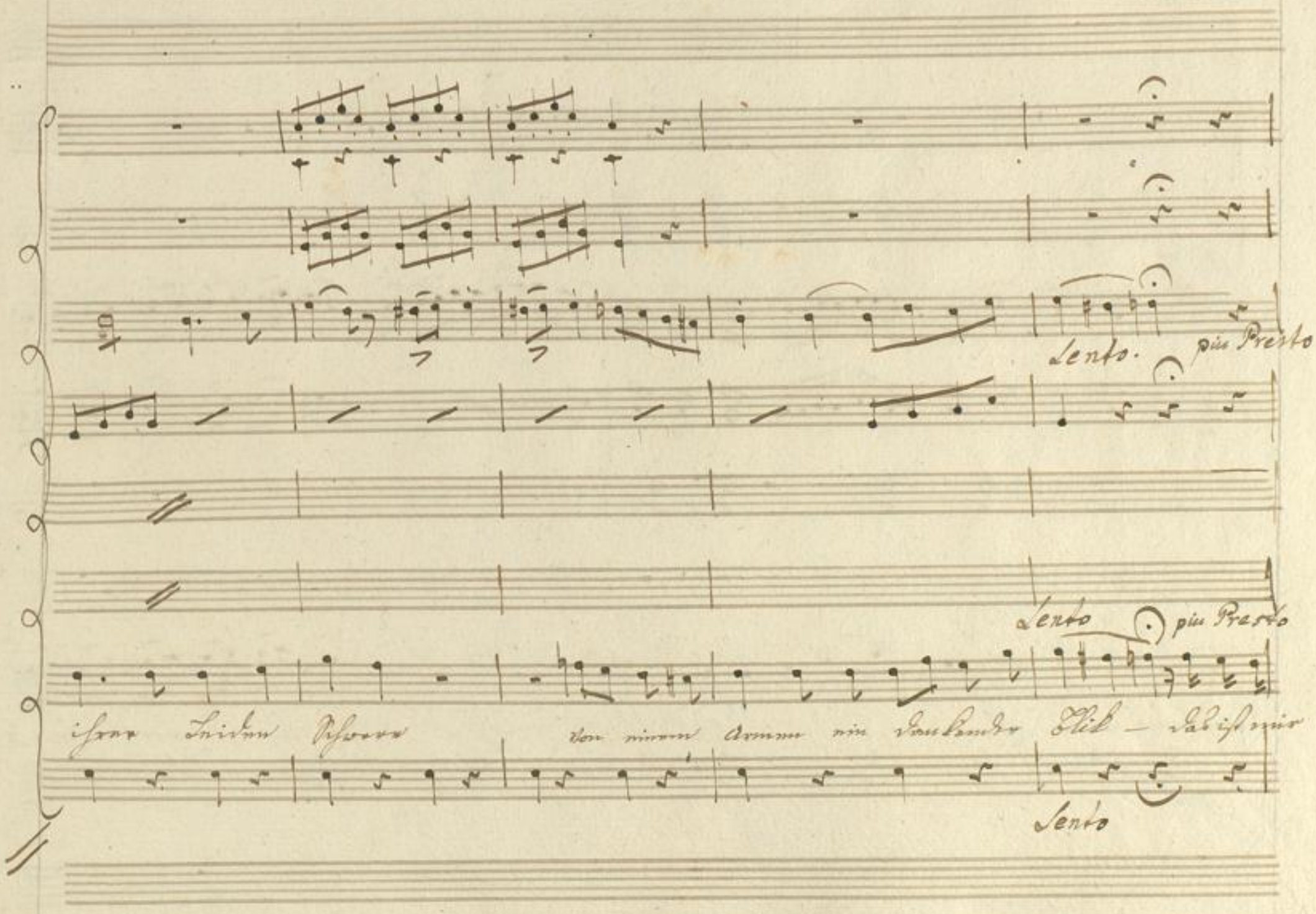

Allro assai
p
fo.
p:
fo.
p
Trost der Armen wäre ach Gott! was wär das für ein Glück mildert ich
fo.
po
Allro assai

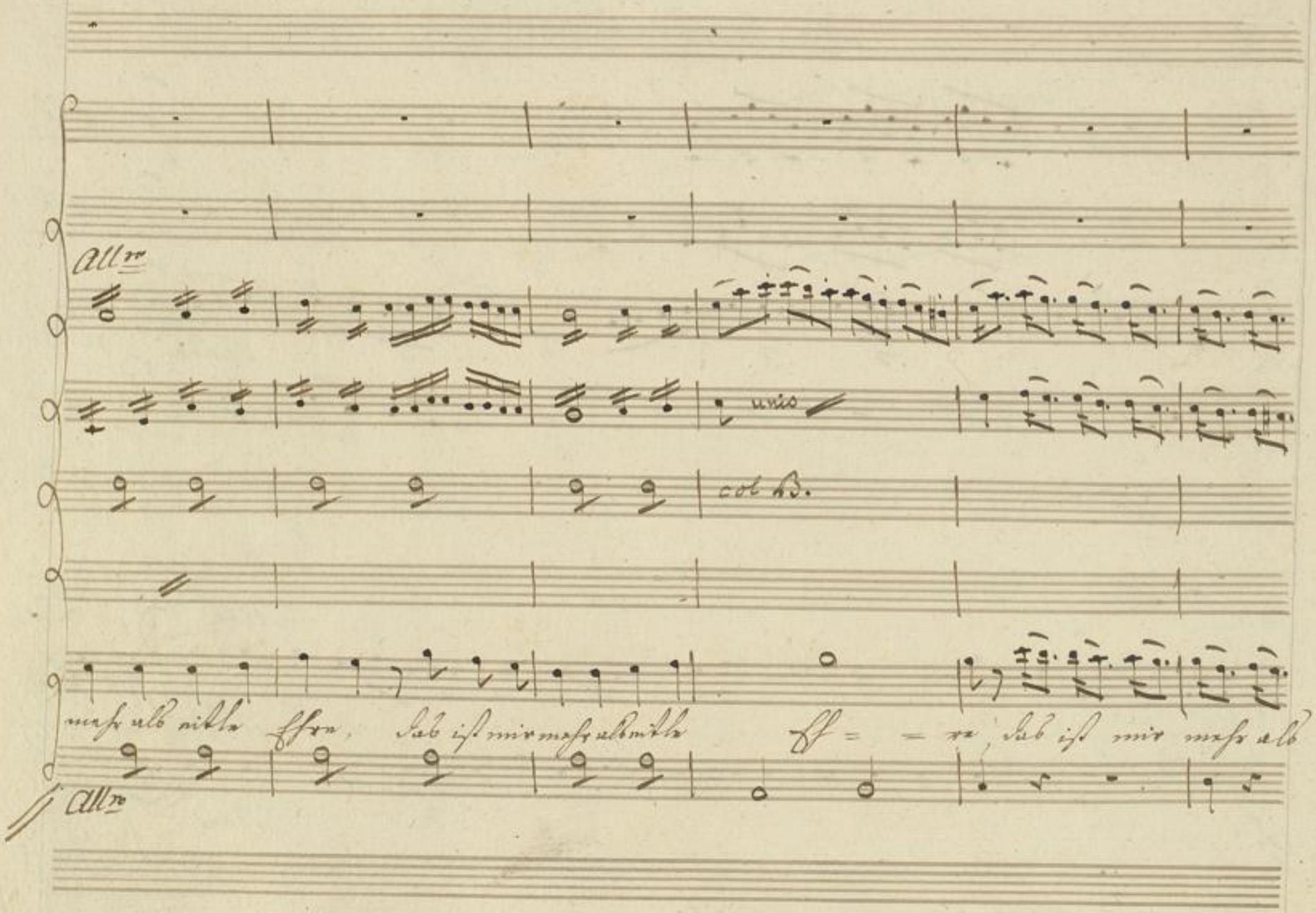

p
p
p
ihrer Leiden Schwere!
von einem Armen ein dankender Blick, das ist mir

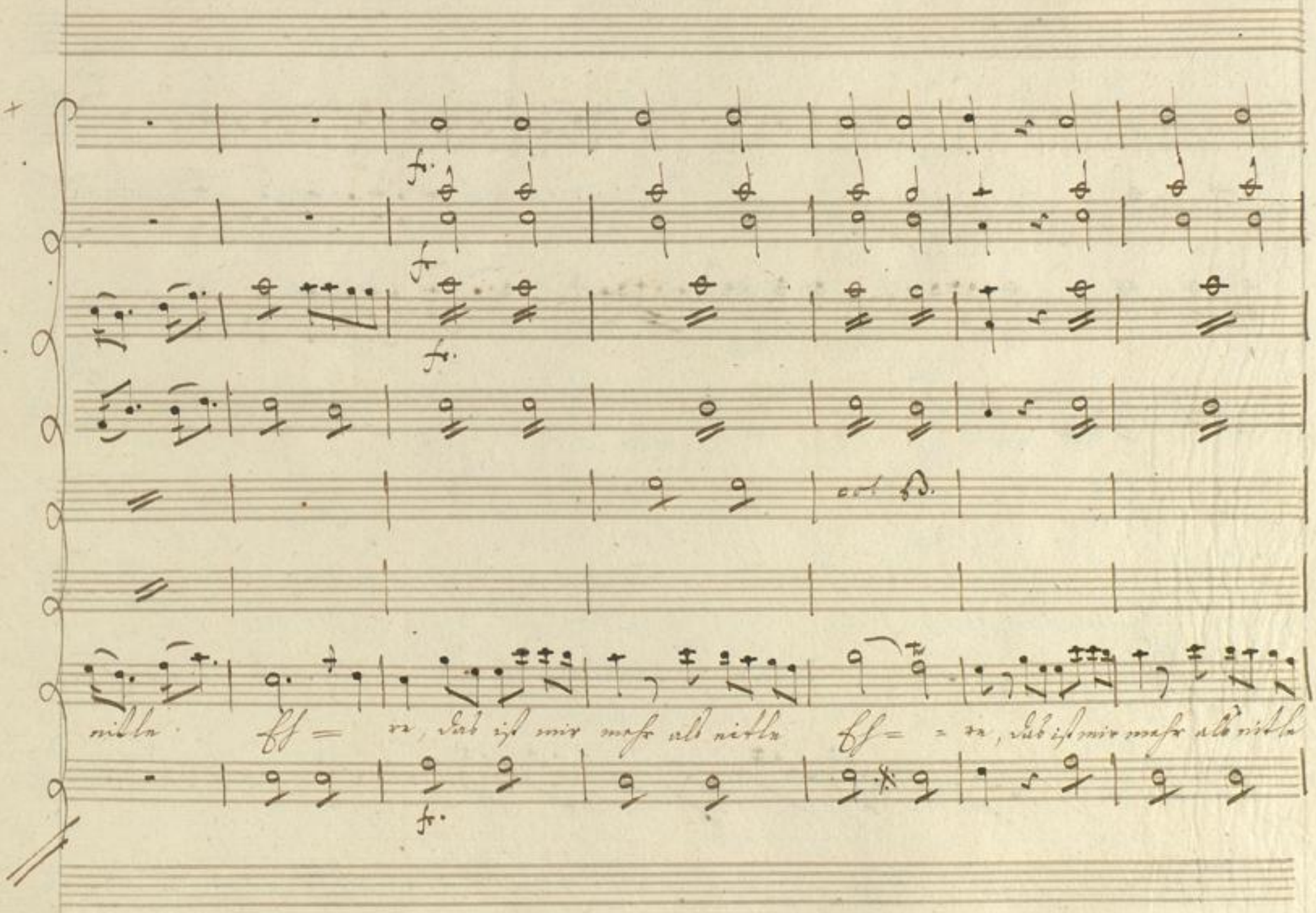

unis
col B
mehr, als eitle Ehre, das ist mir mehr als eitle Eh — re, das ist mir mehr als

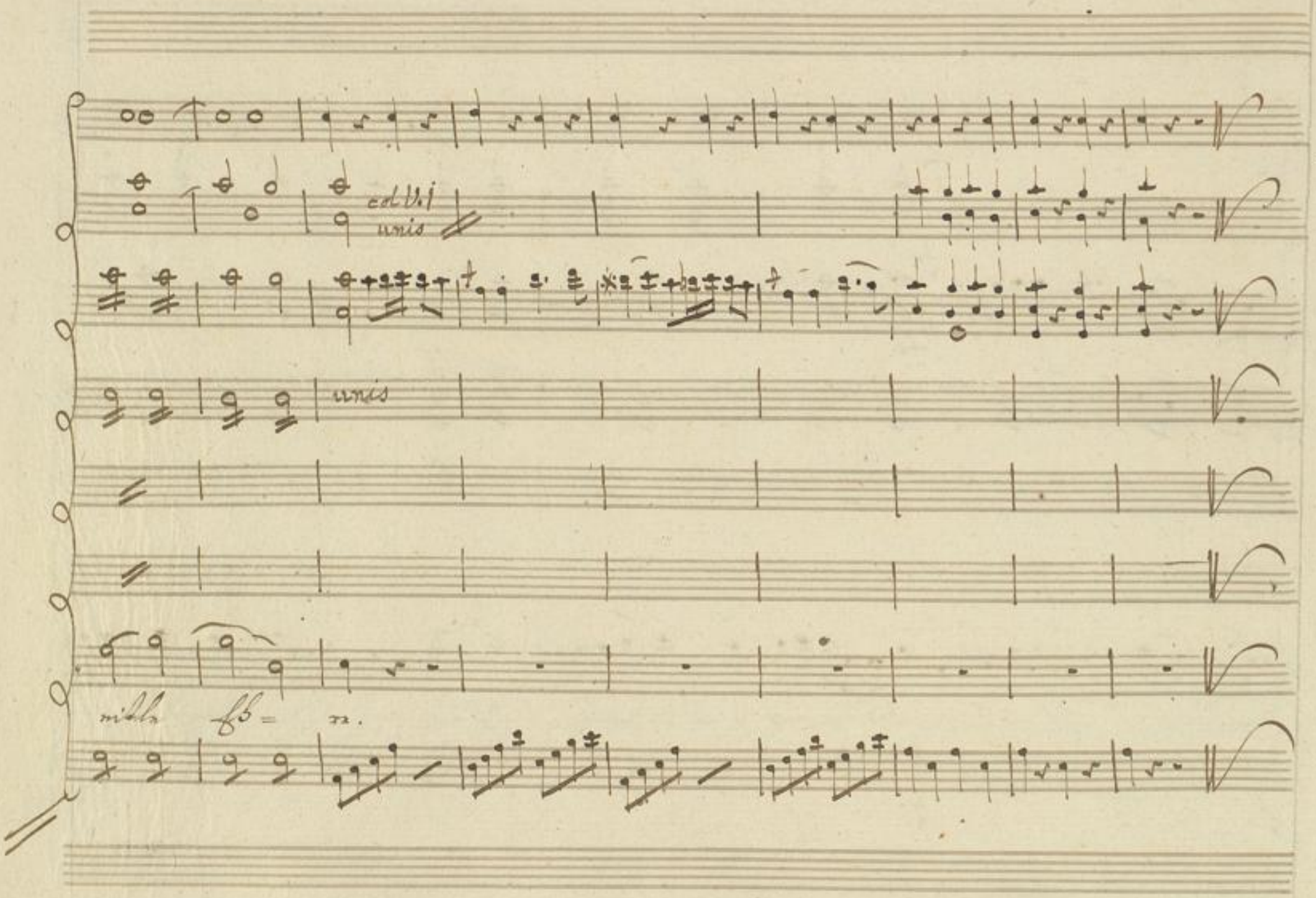

fr.
fr.
fr.
p.
p.
Solo
fr.
p.


fr
p
fr
p
unis
col B.
Trost der Armen wäre o Gott was wär das für ein Glück! mildert ich
fr
p:

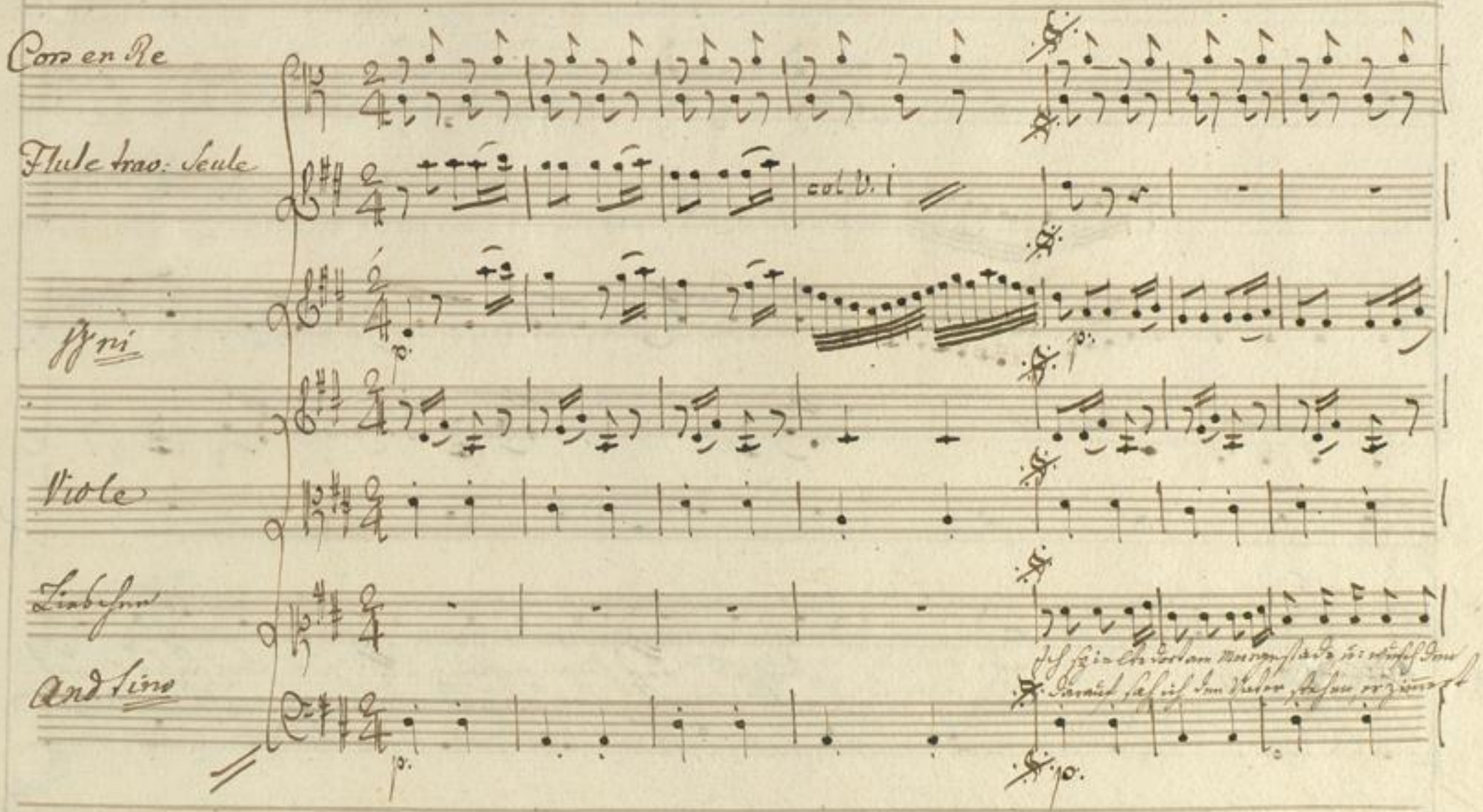

Lento.
più Presto
Lento
più Presto
ihrer Leiden Schwere von einem Armen ein dankender Blick – das ist mir
Lento

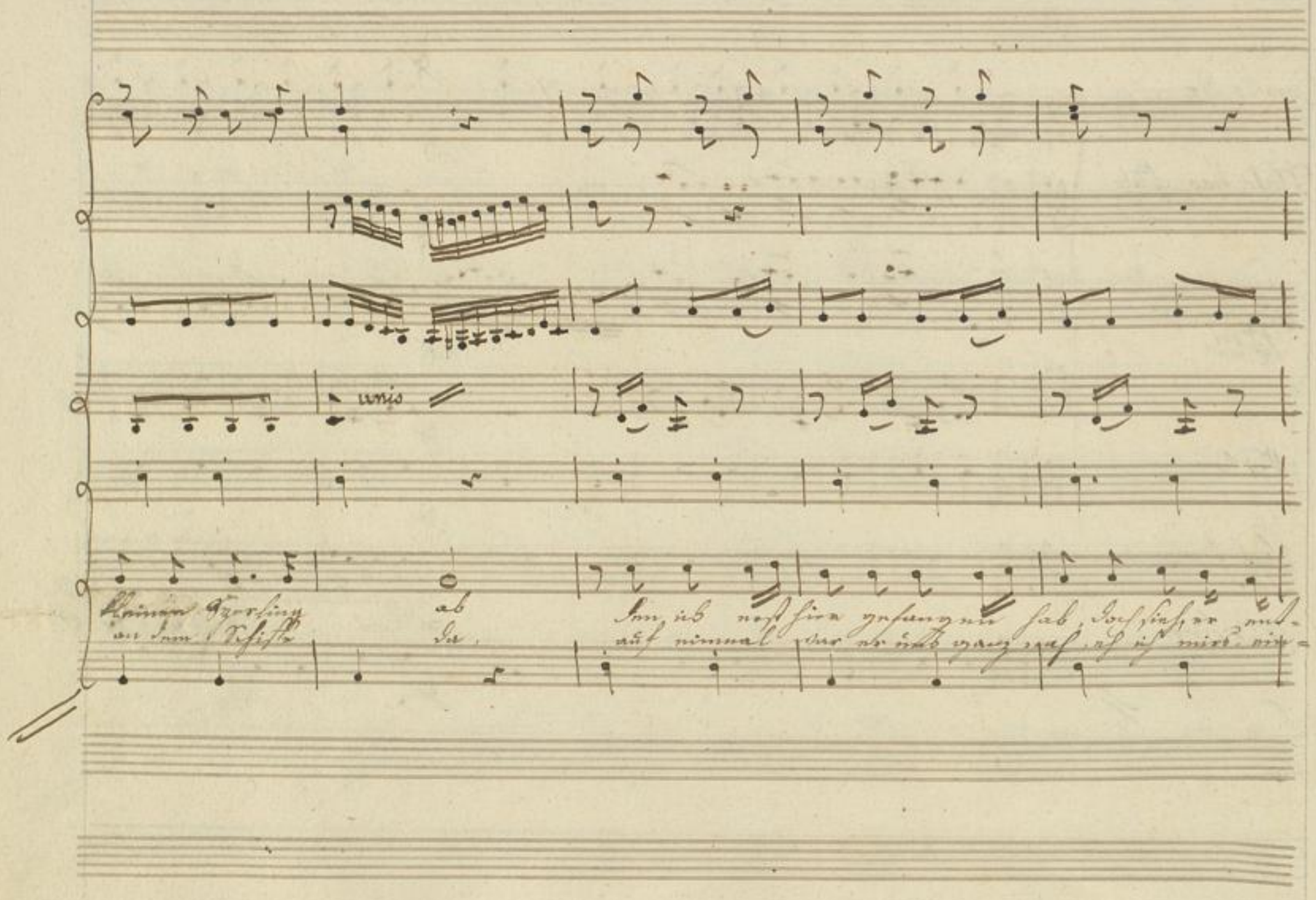

All^ro
unis
col B.
mehr als eitle Ehre, das ist mir mehr als eitle Eh = = re, das ist mir mehr als
All^ro

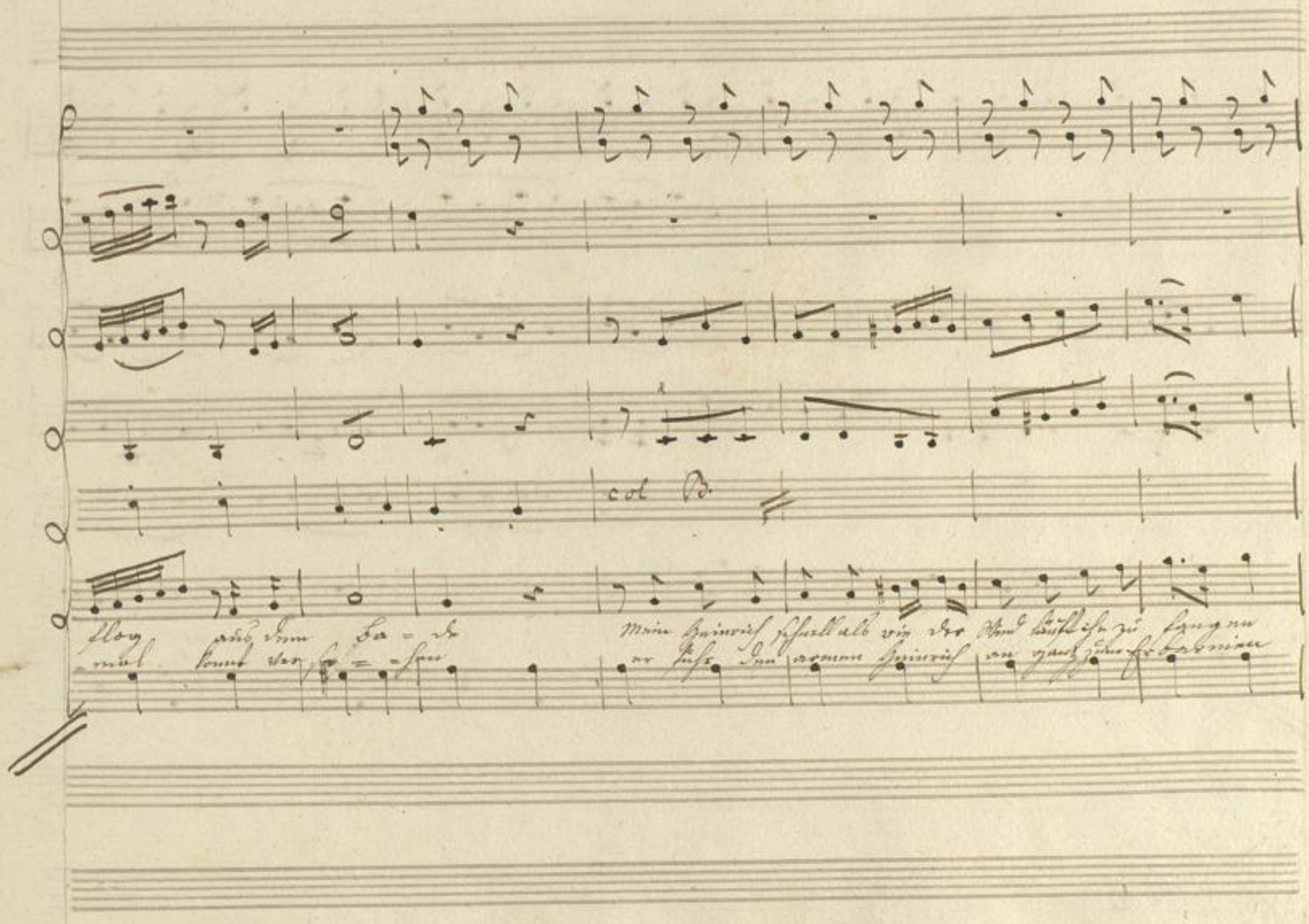

fr.
fr.
fr.
col B.
nitle Eh = re, das ist mir mehr als nitle Eh = = re, das ist mir mehr als nitle
fr.

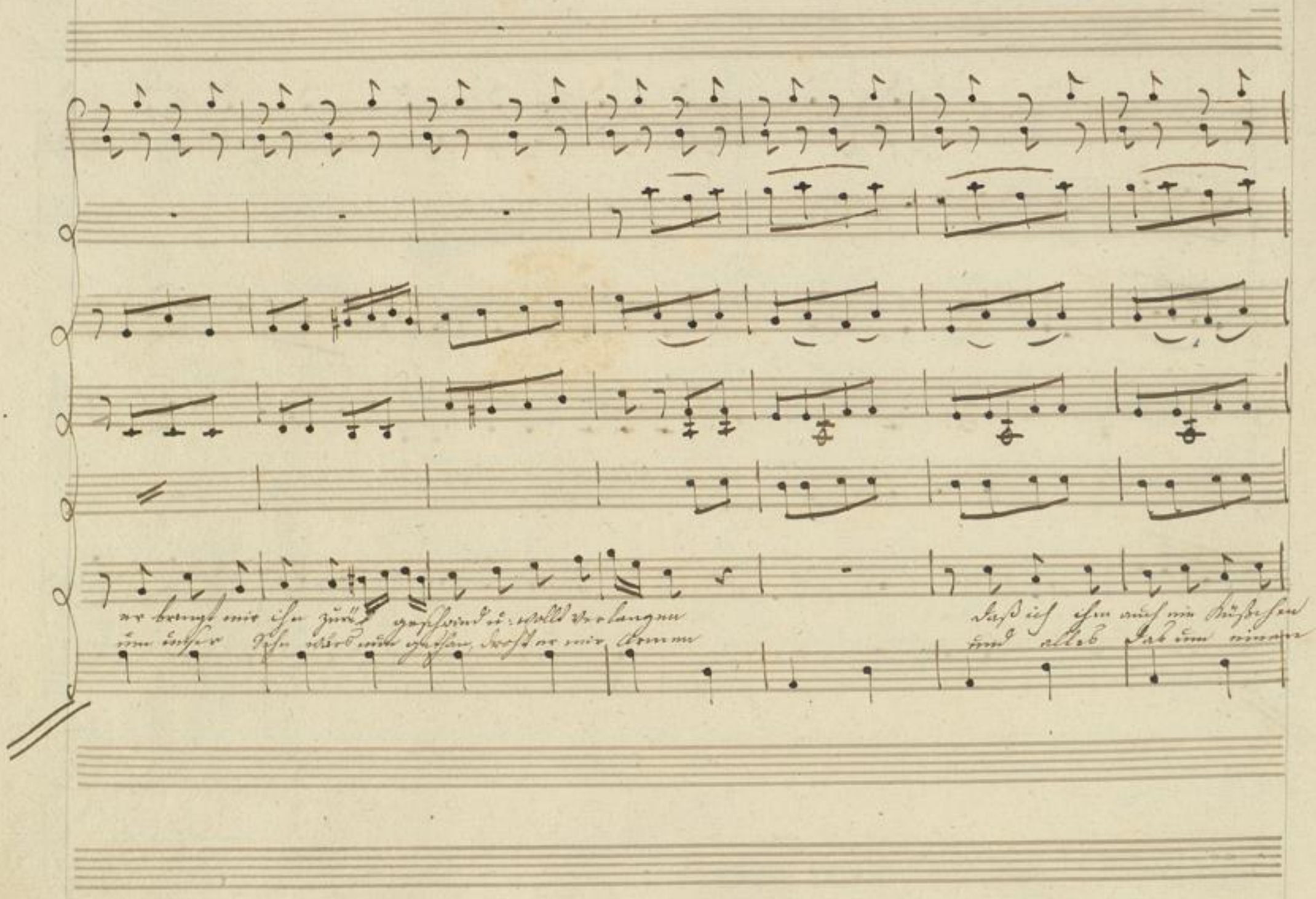

col V.1
unis
unis
mittle fb= re.

Nro 4. Lied



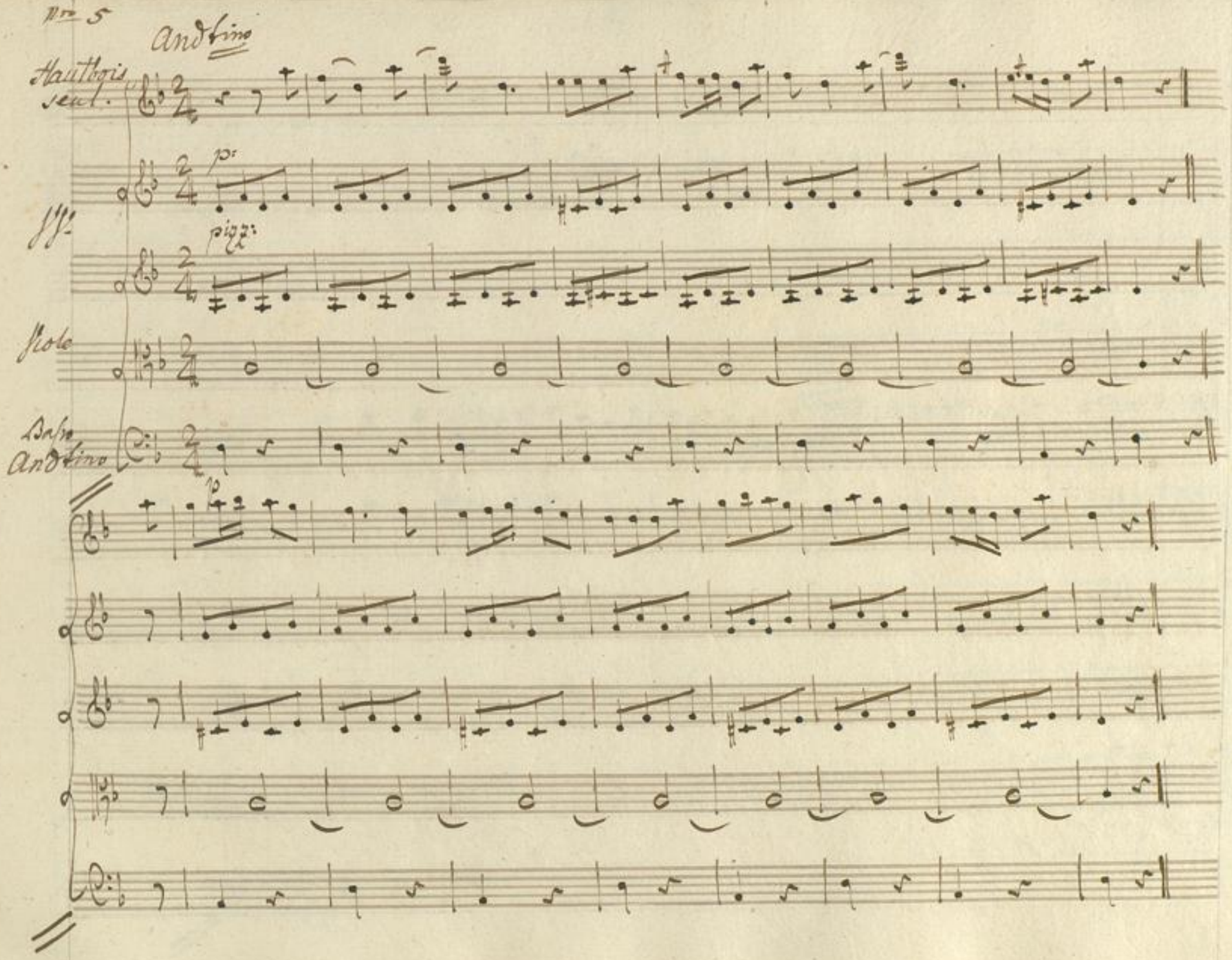

unis
kleinen Sperling ab den ich erst hier gefangen hab, doch sieh er ent-
an dem Schiffe da, auf einmal war er uns ganz nah, eh ich mirs ein-


col B.


er bringt mir ihn zurück geschwind u. wollt verlangen
um unser Sehn wärs nun gethan, droht er mir Armen
daß ich ihm auch ein Küßchen
und alles das um einen

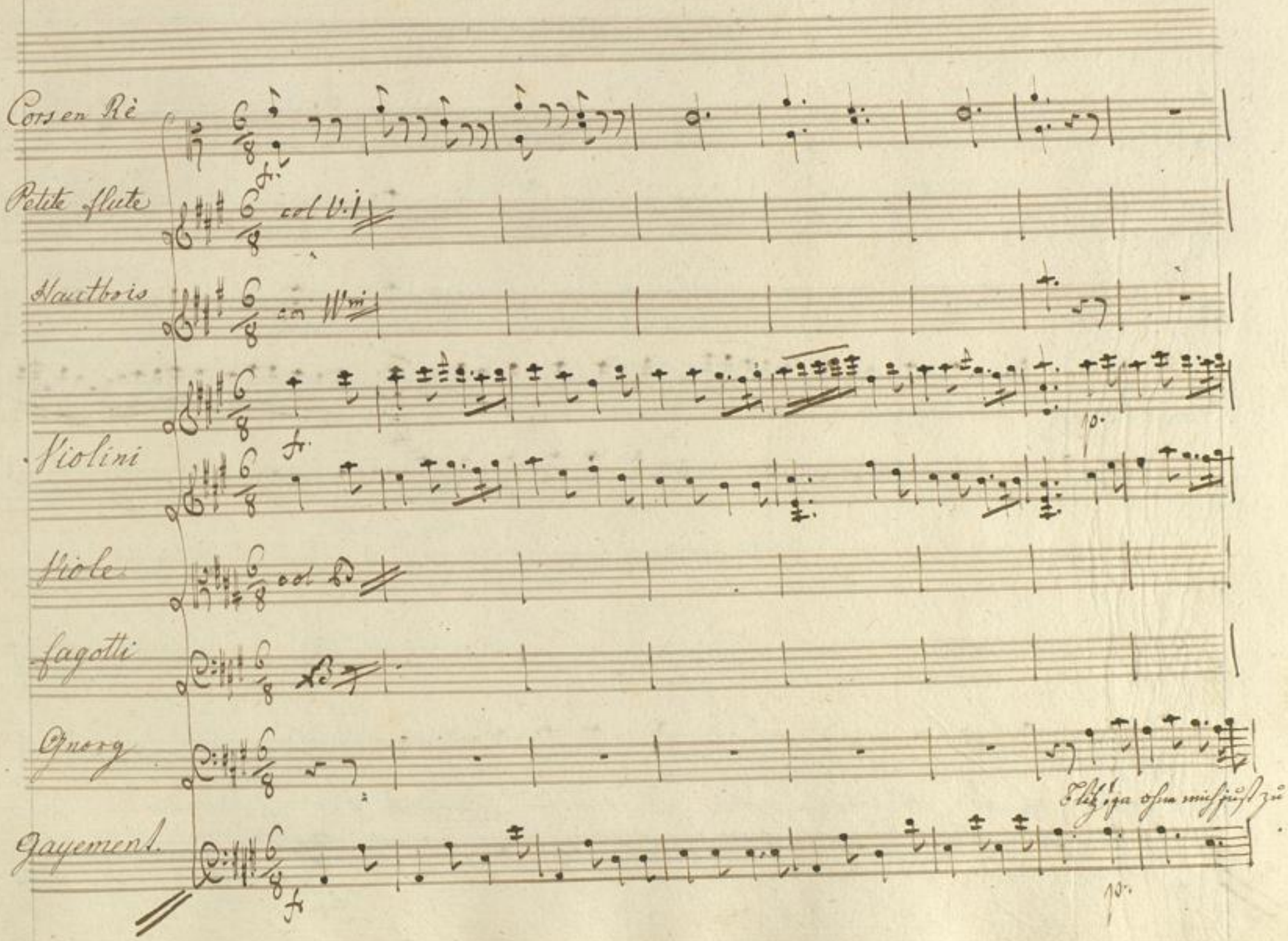
BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Dal Segno.


Nro 5
Andtino
Hautbois seul.
p:
pizz:
Viole
Basso
Andtino
p

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro 6. Ariette



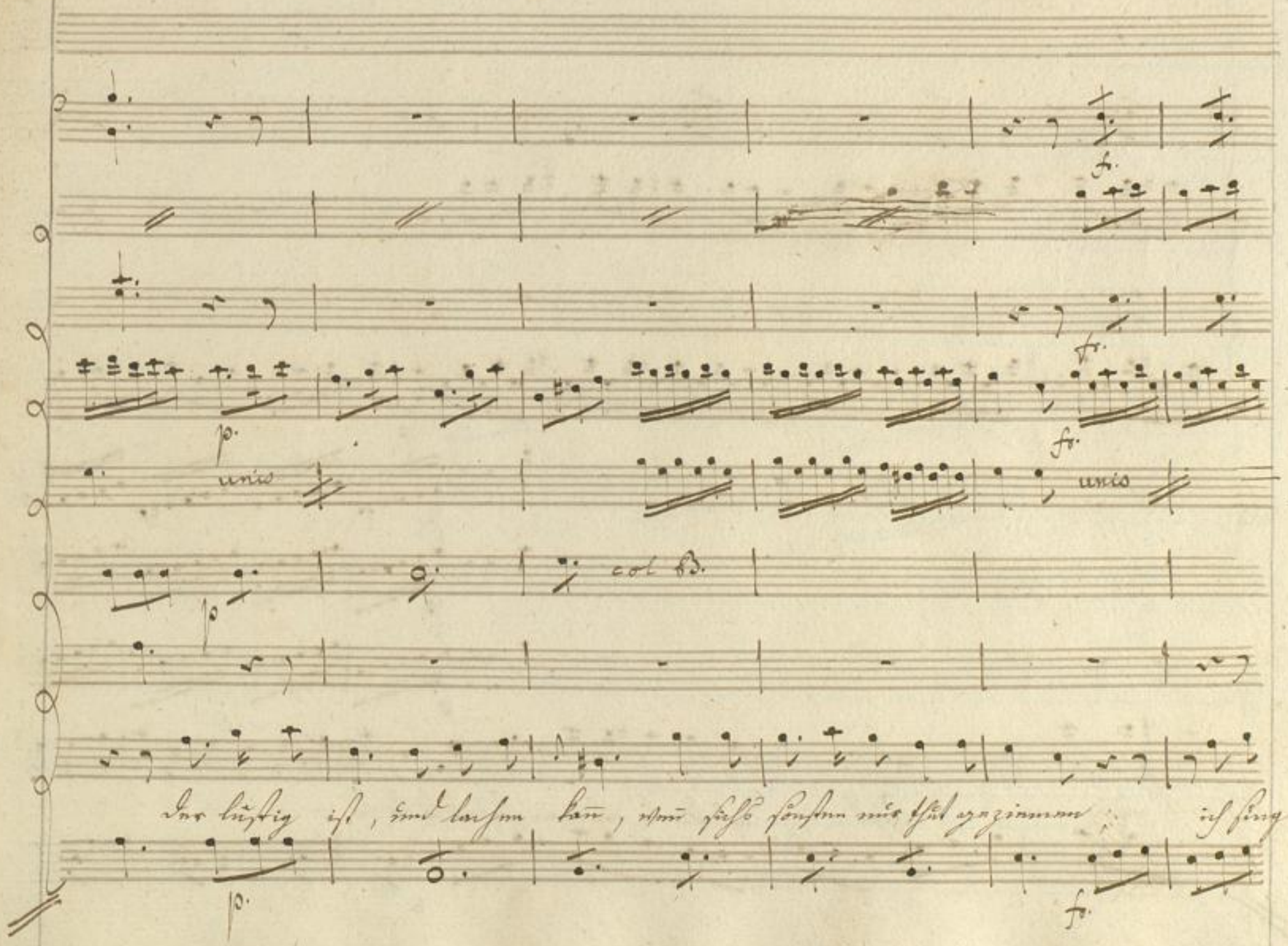
col V. I.

fr.

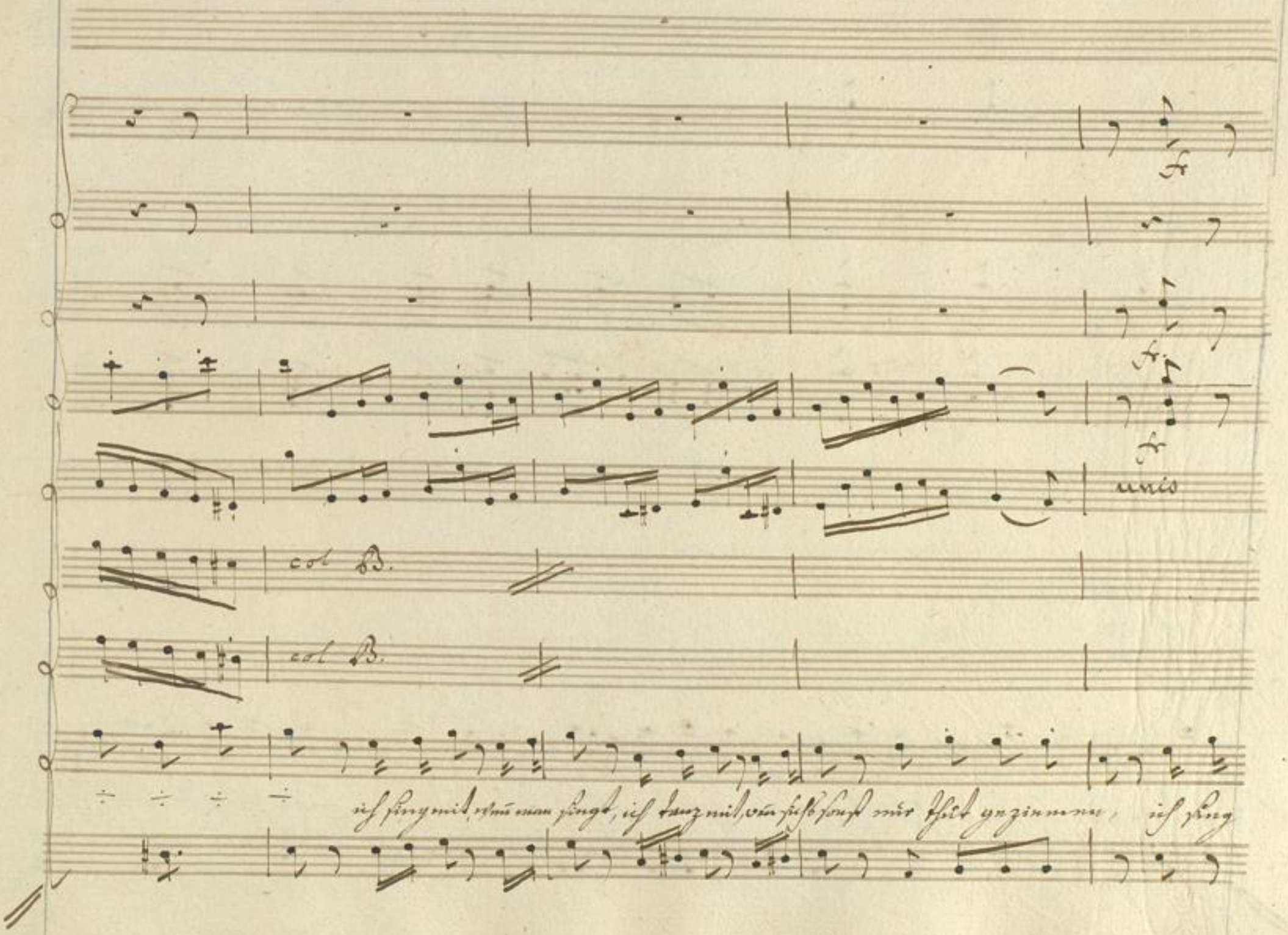
col B.

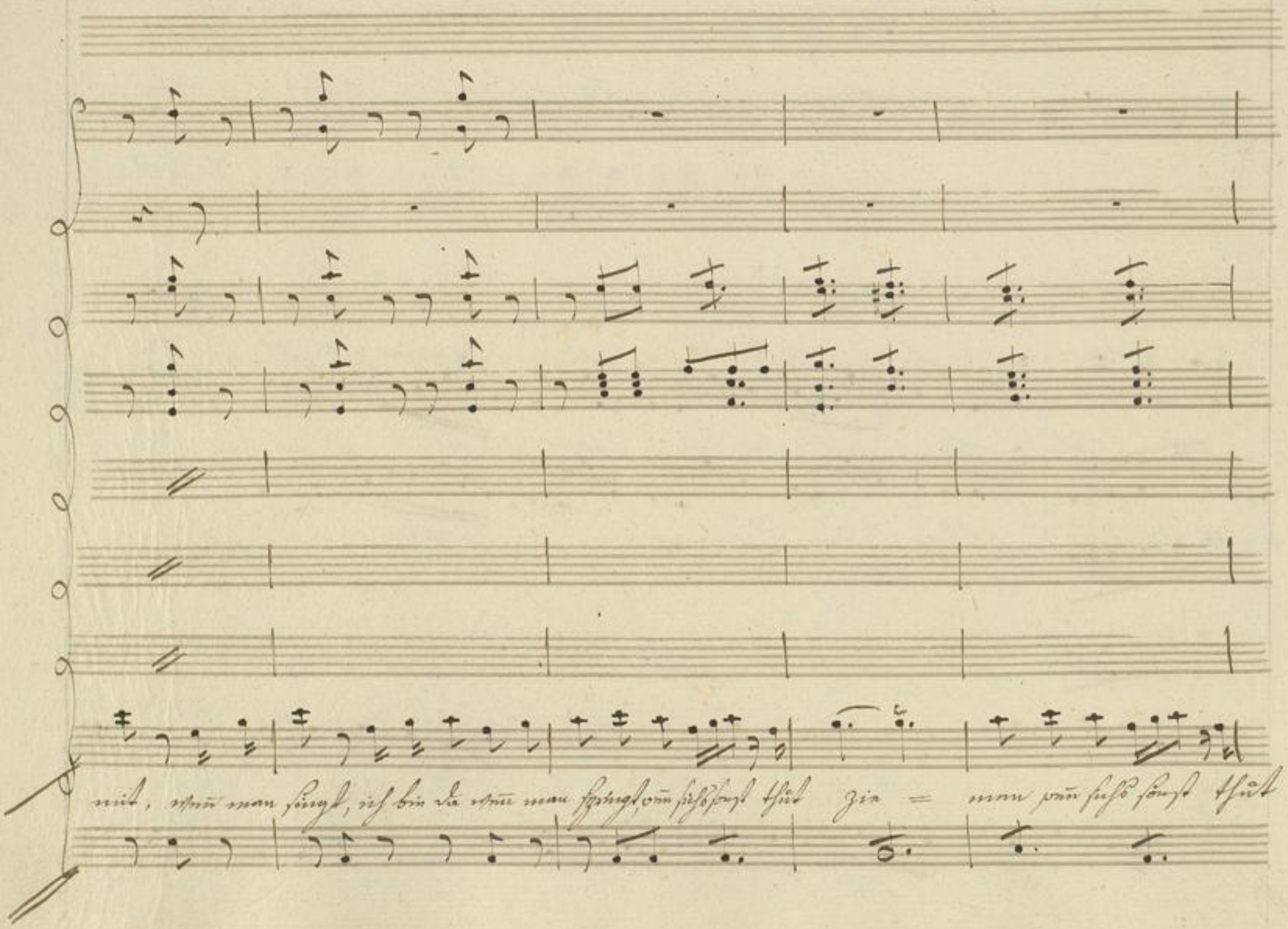
rühmen, ich bin ein Lebe=mann, ich bin ein Lebemann.

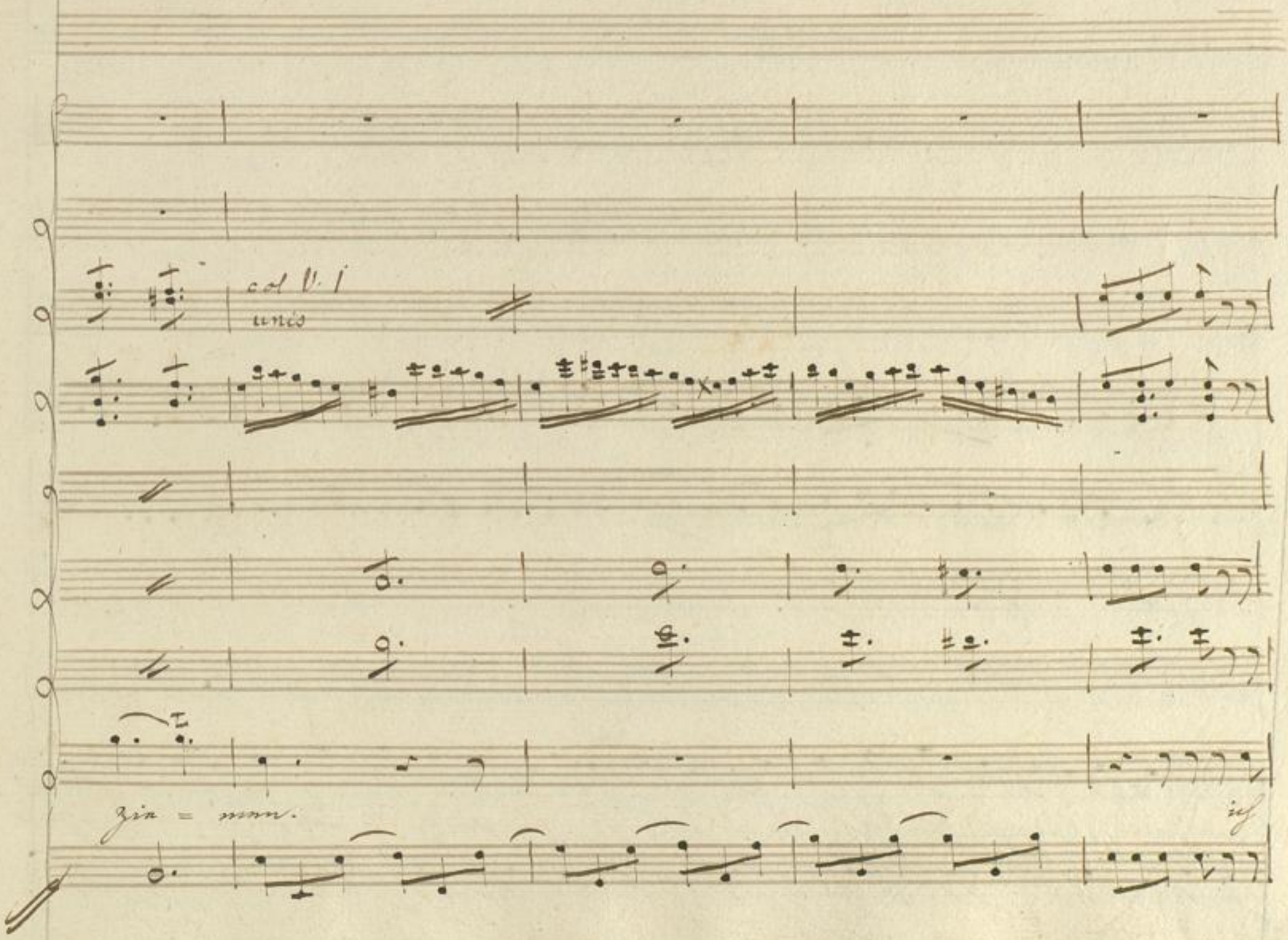
fr


fr.
p.
unis
fr.
unis
col B.
p
Der lustig ist, und lachen kan, wenn sichs sonsten nur thut geziemen; ich sing
p.
fr.

mit, wann man singt, ich bin da wo man springt, la la la


fr
fr
fr
unis
col B.
col B.
ich singe mit, wenn man singt, ich tanz mit, wenn sichs sonst nur thut geziemen, ich sing


mit, wenn man singt, ich bin da wenn man springt, wenn sichs sonst thut zie = men wenn sichs sonst thut



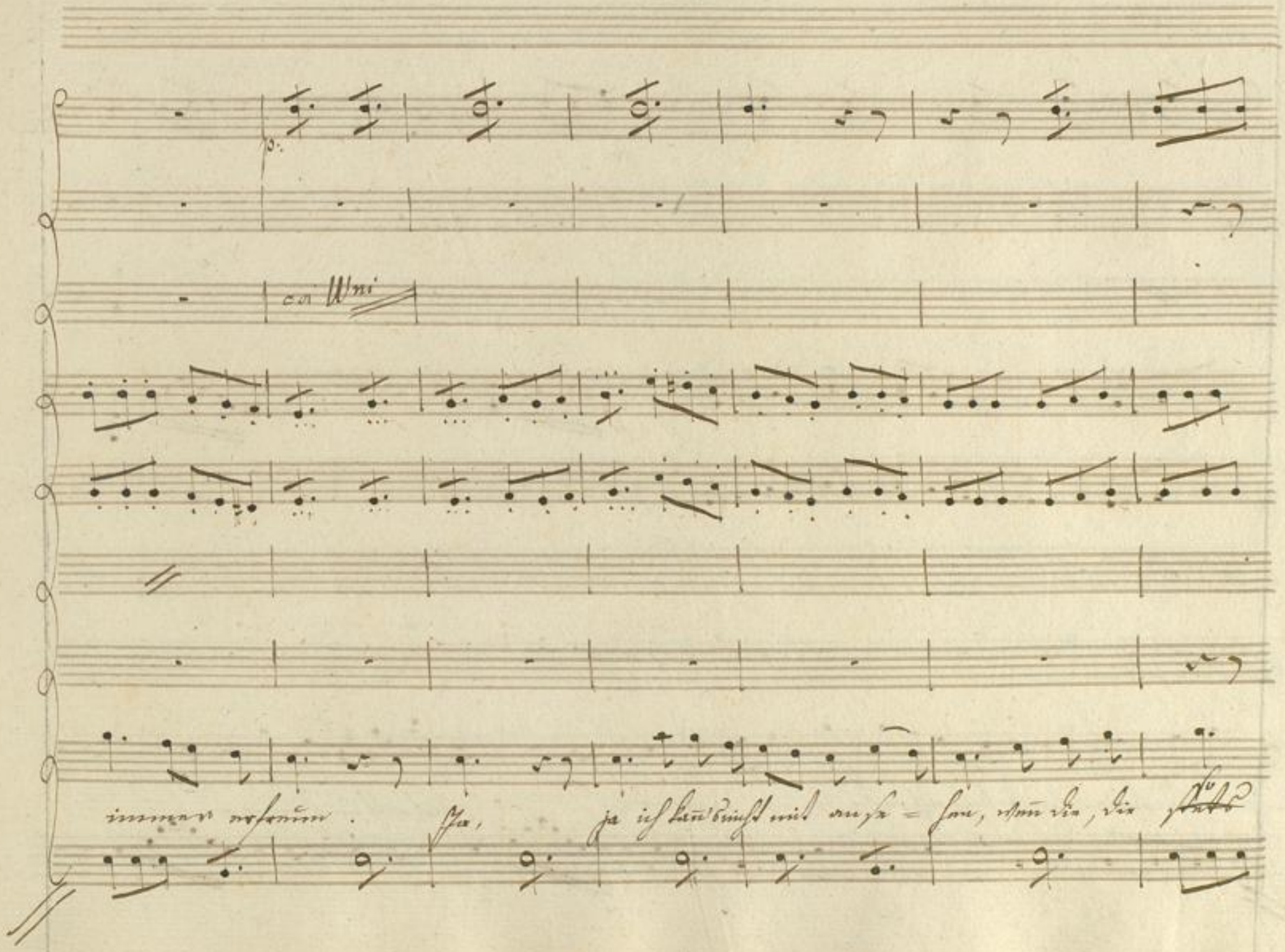
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

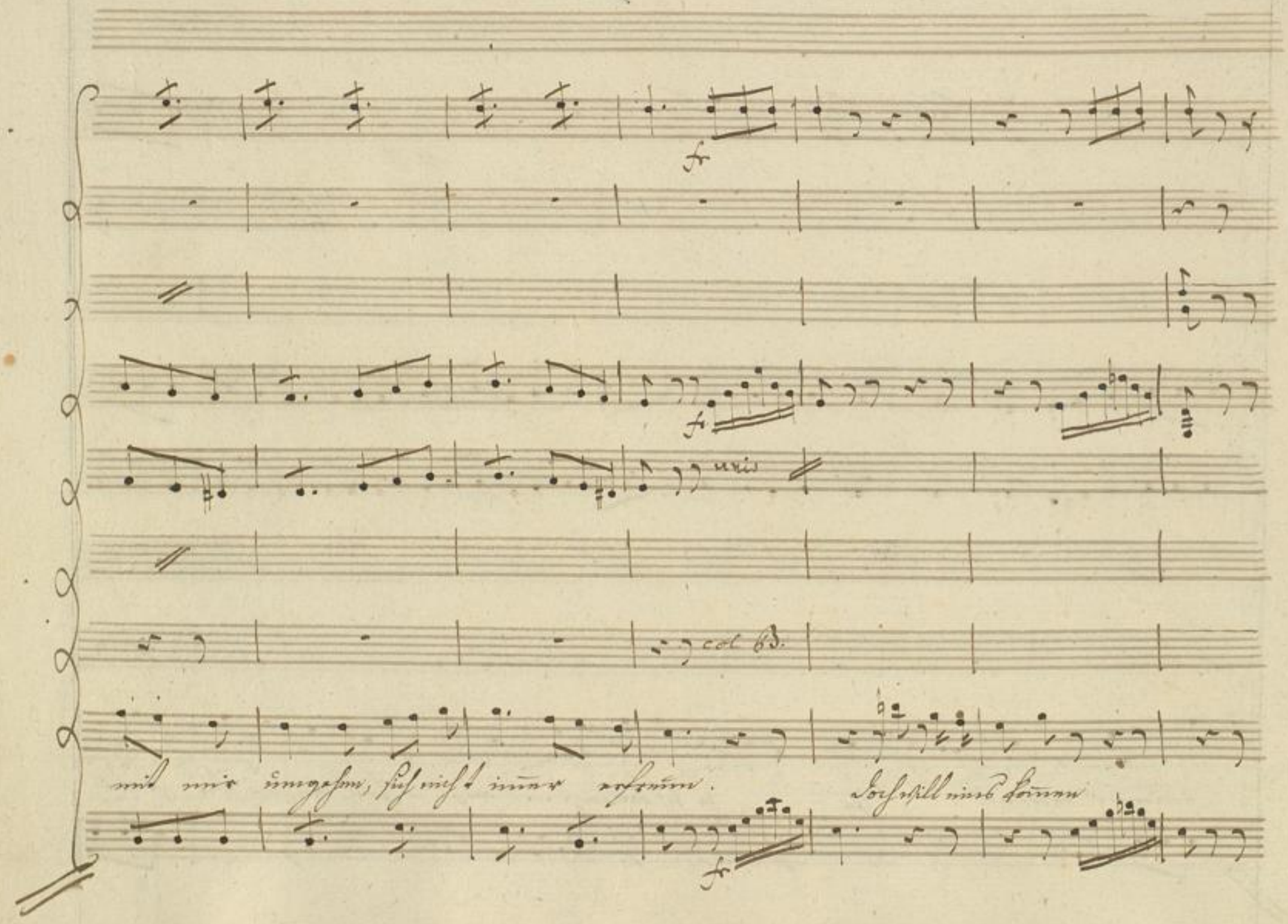
p.

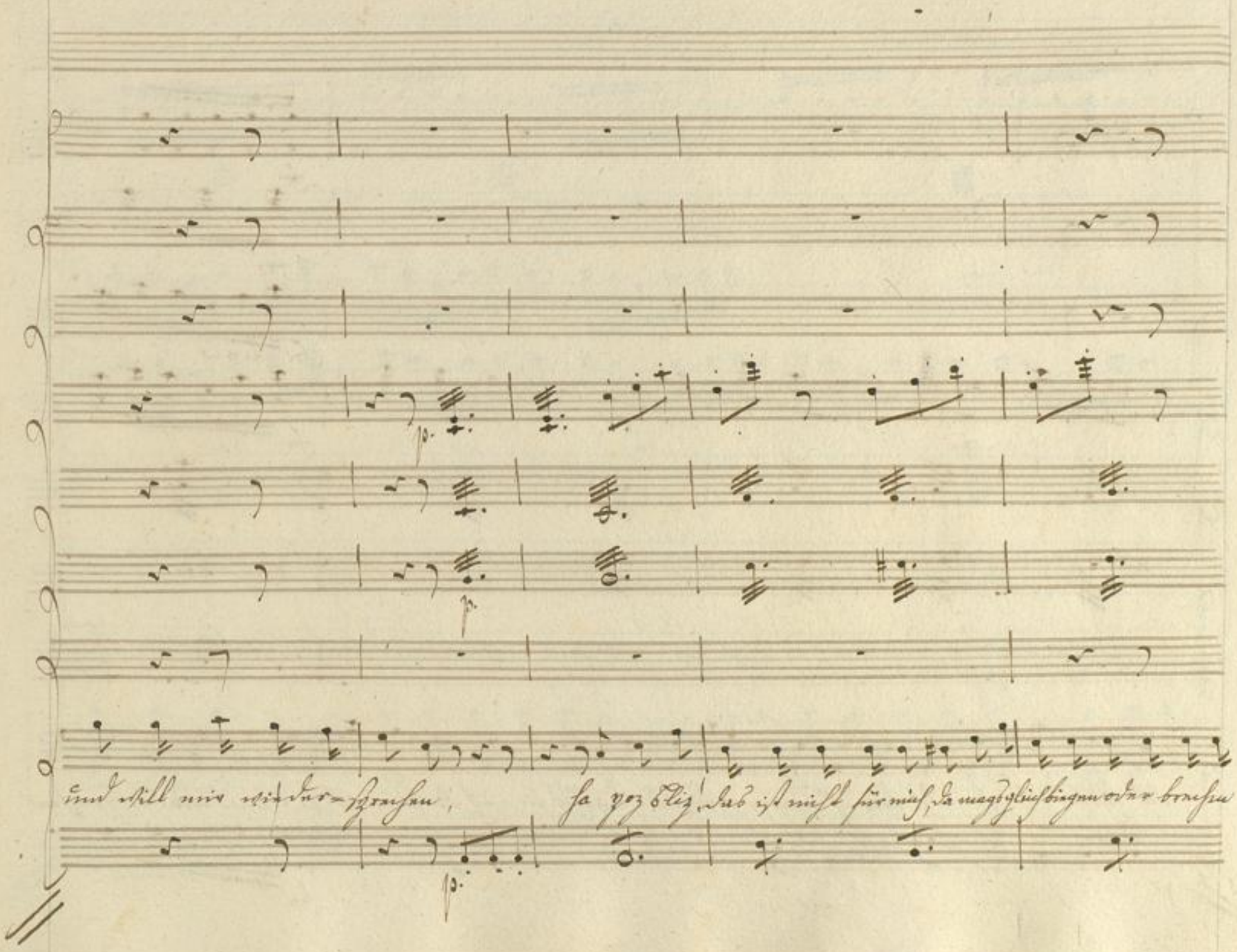
col B.

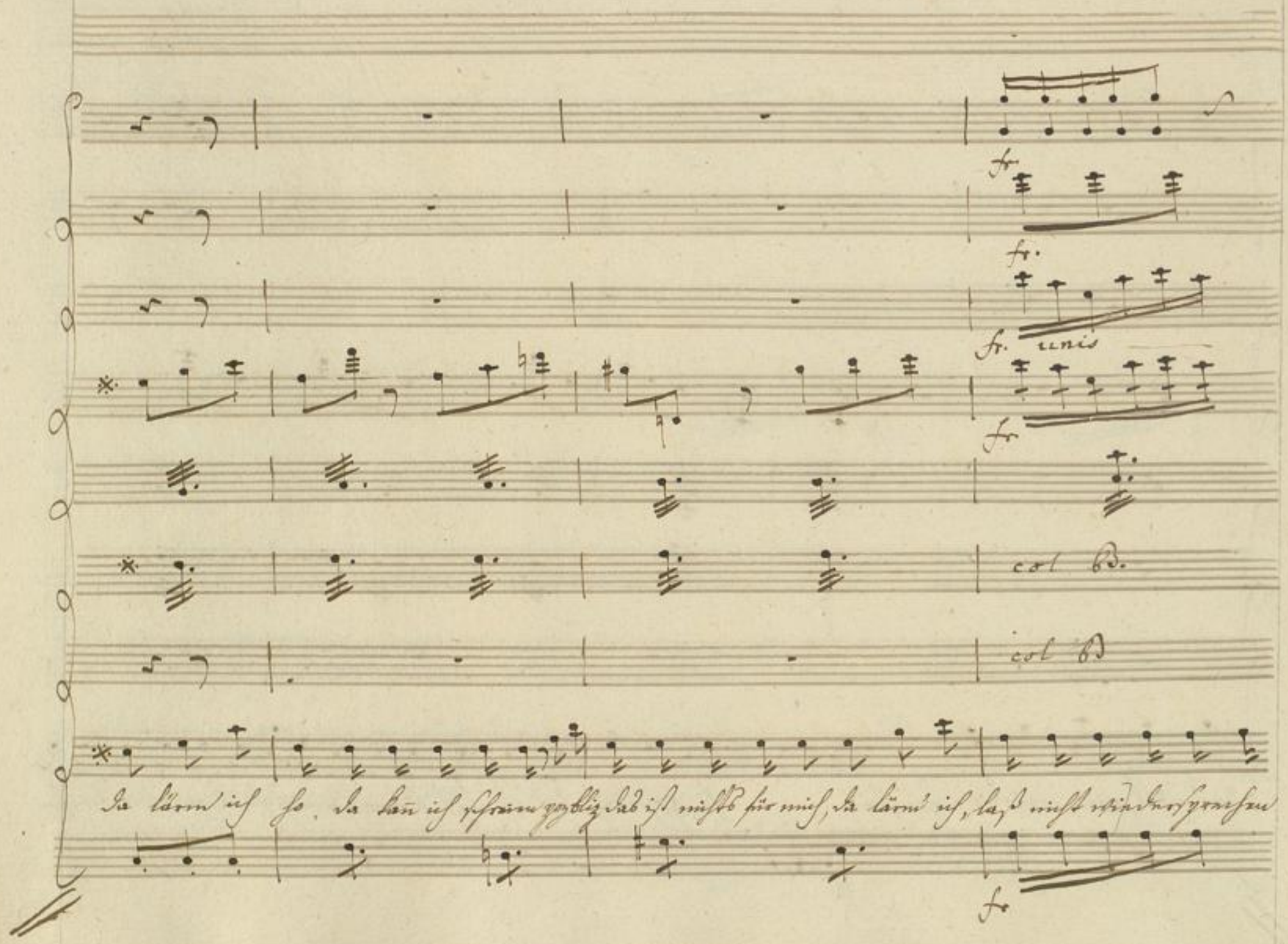
mag gern lustig seyn, und kann nicht mit an-se-hen, wenn die, die ~~[illegible]~~ mit mir umgehen, sich nicht

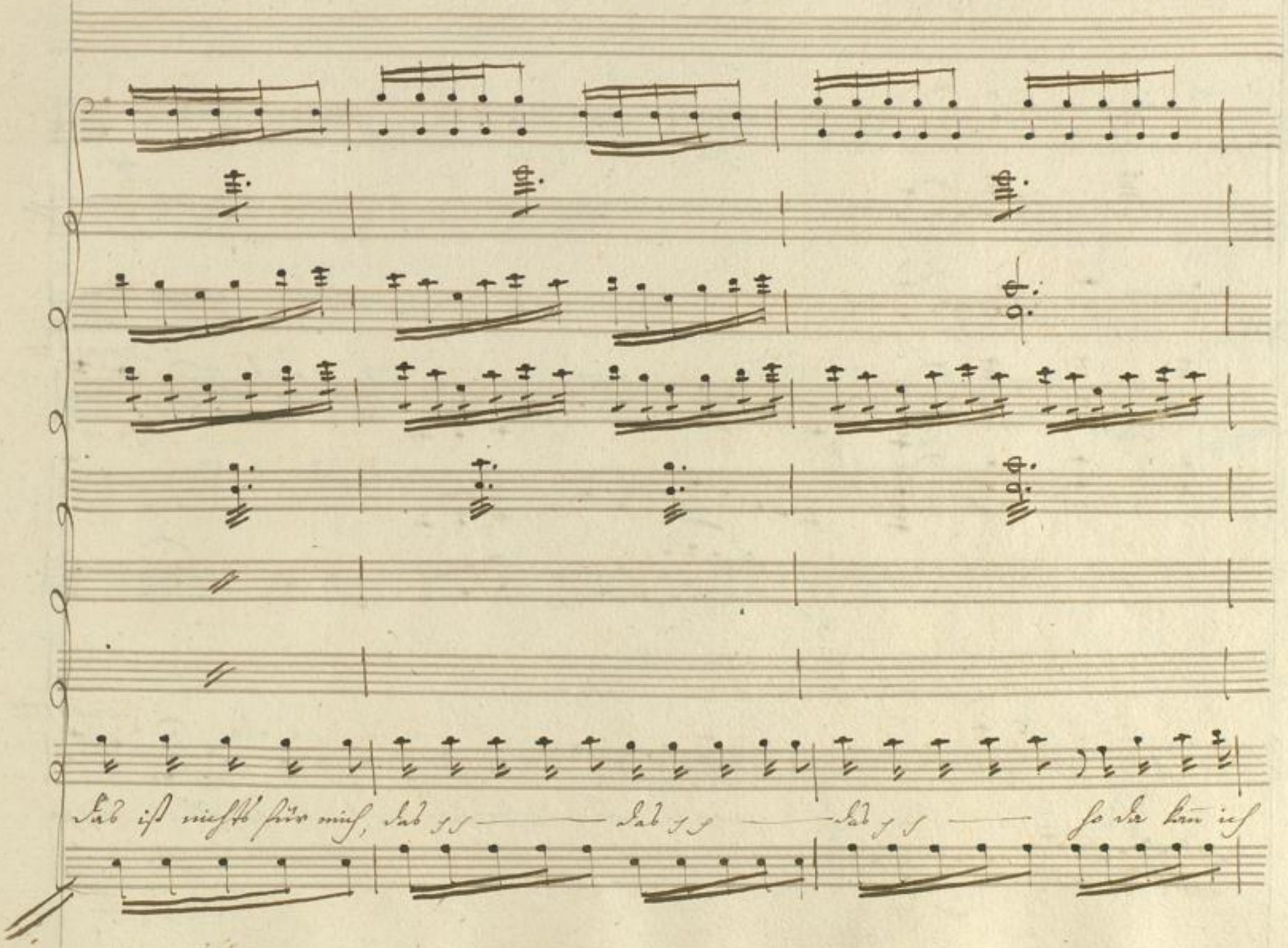
p.

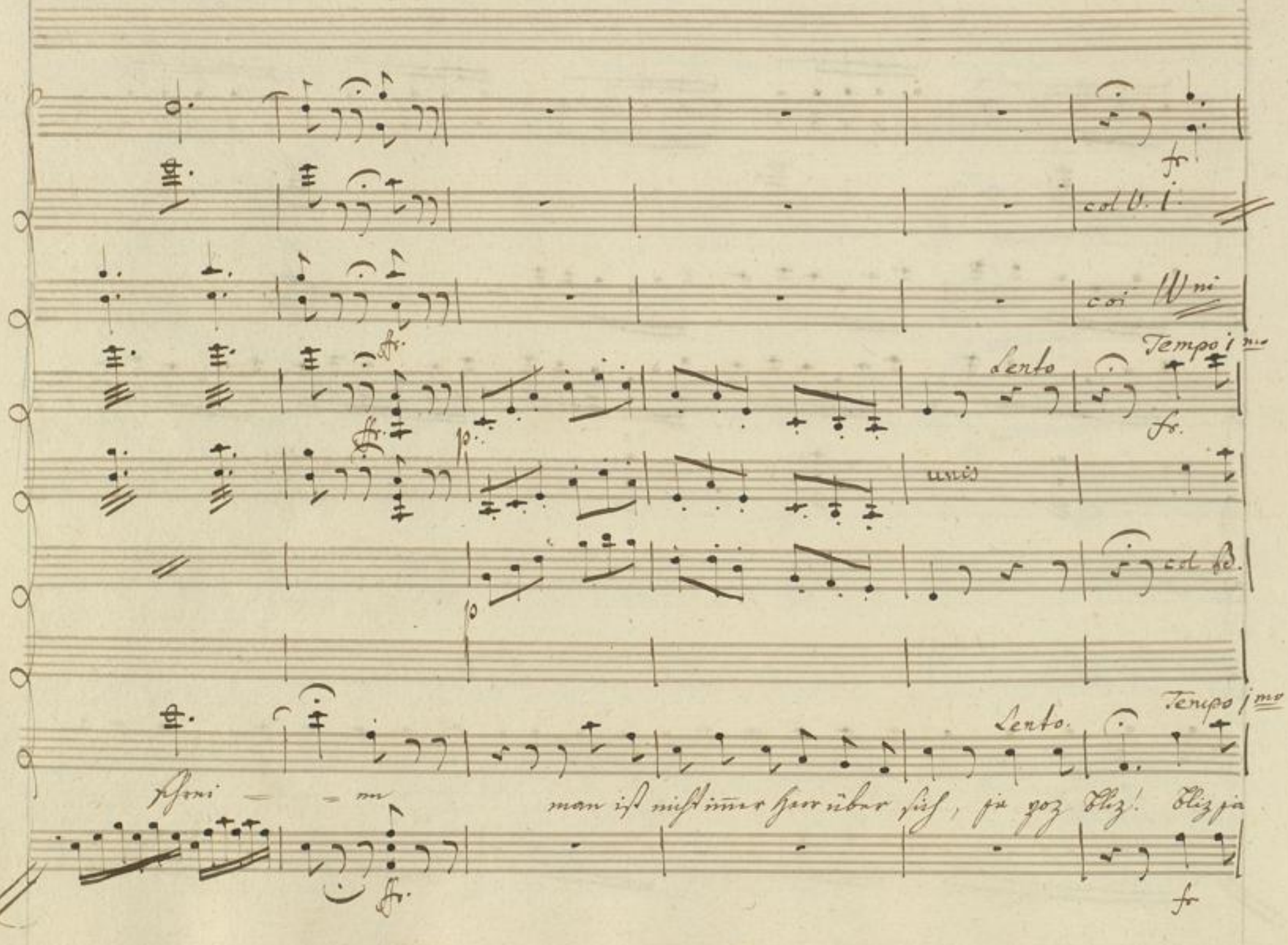

p:
coi Wni
immer erfreun. Ja, ja ich kann nicht mit anse = hen, wenn die, die stets

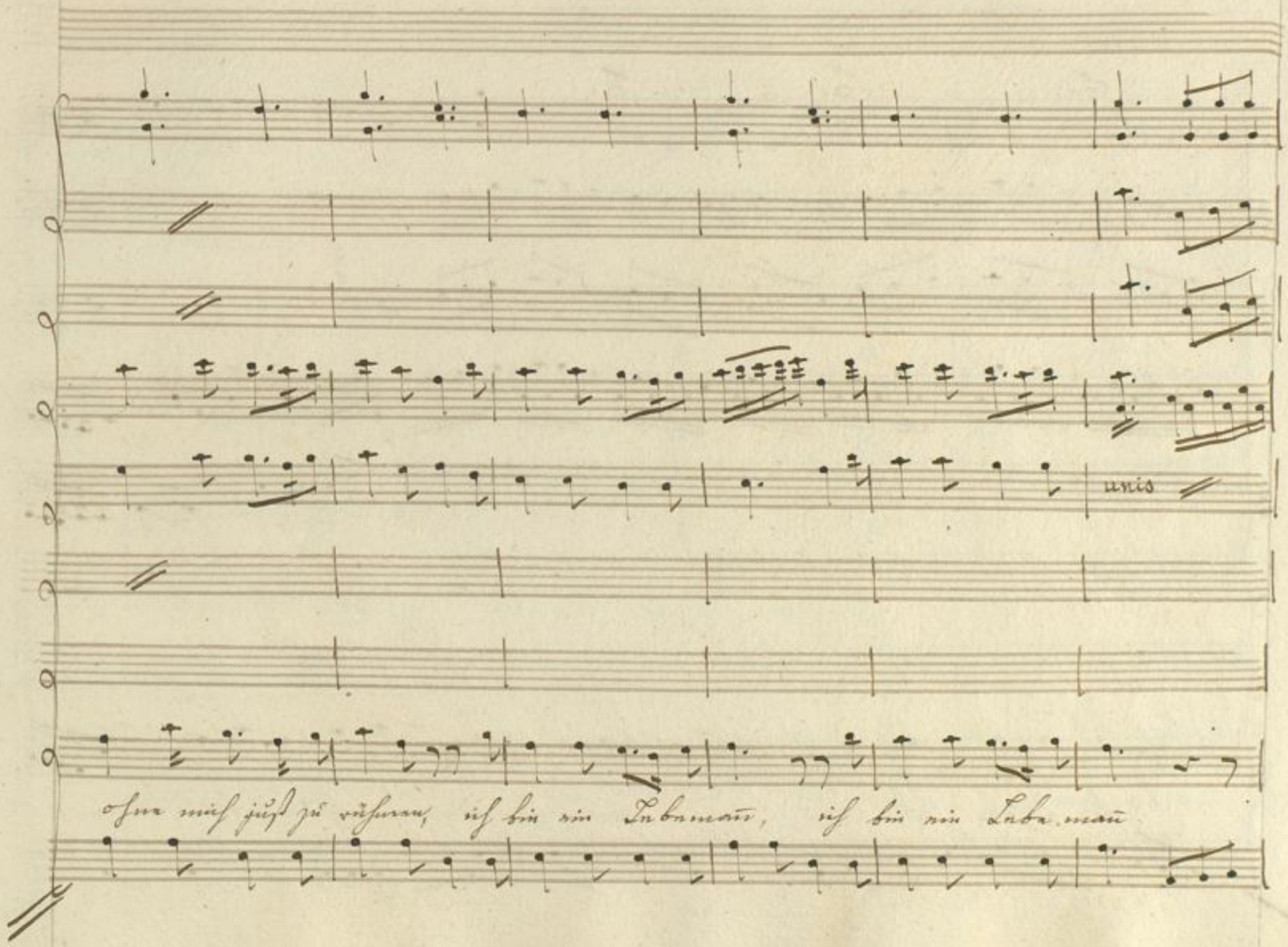

fr
fr
unis
col B.
mit mir umgehen, sich nicht immer erfreun.
Doch will eins kommen
fr

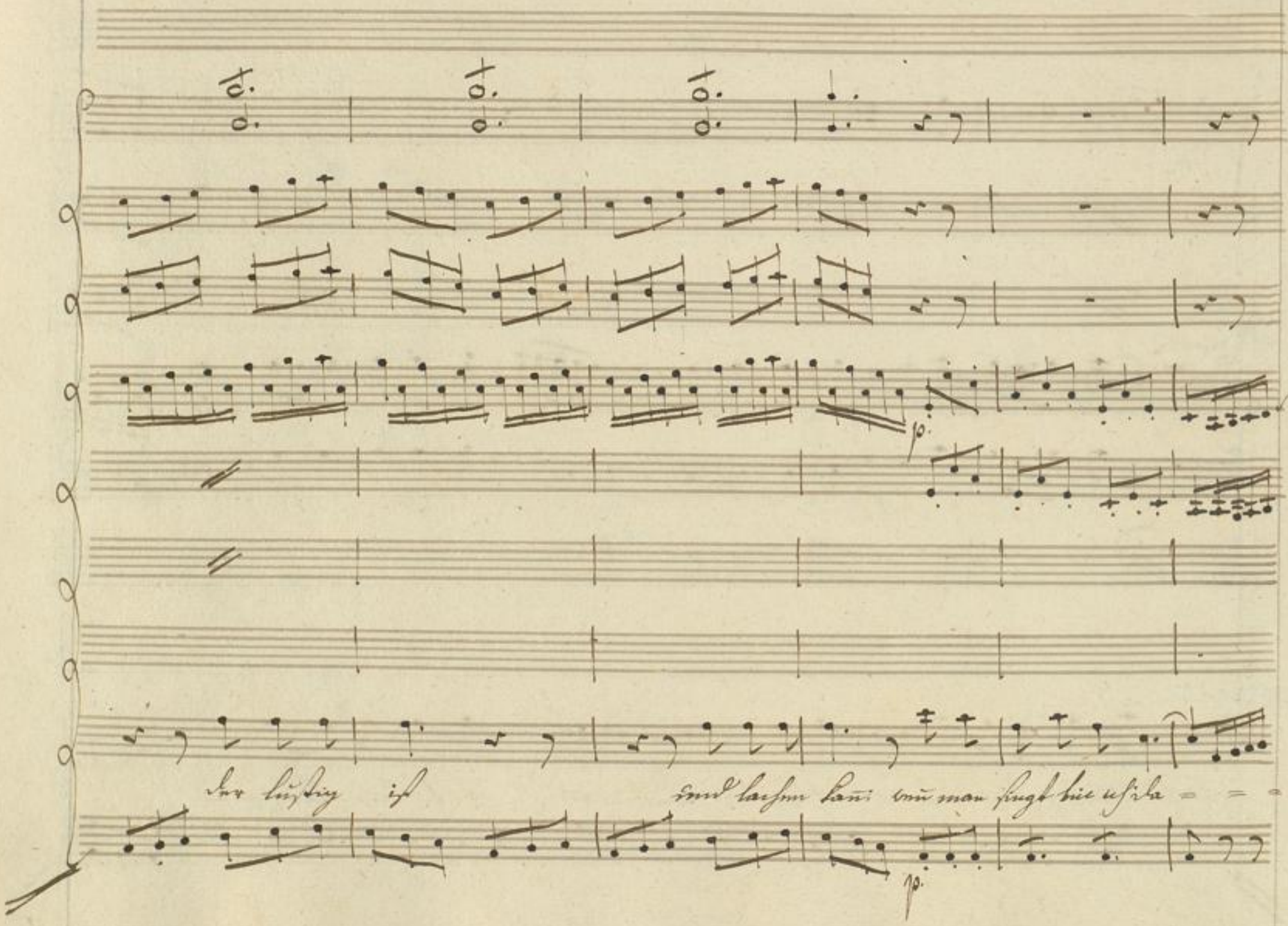

p.
p.
p.
und will mir wieder-sprechen, ha poz blitz! das ist nicht für mich, da mag gleich biegen oder brechen


fr.
fr.
fr. unis
fr.
col B.
col B
Da lärm ich so, da kan ich schreien gezblig das ist nichts für mich, da lärm ich, laß nicht wiedersprechen
fr.

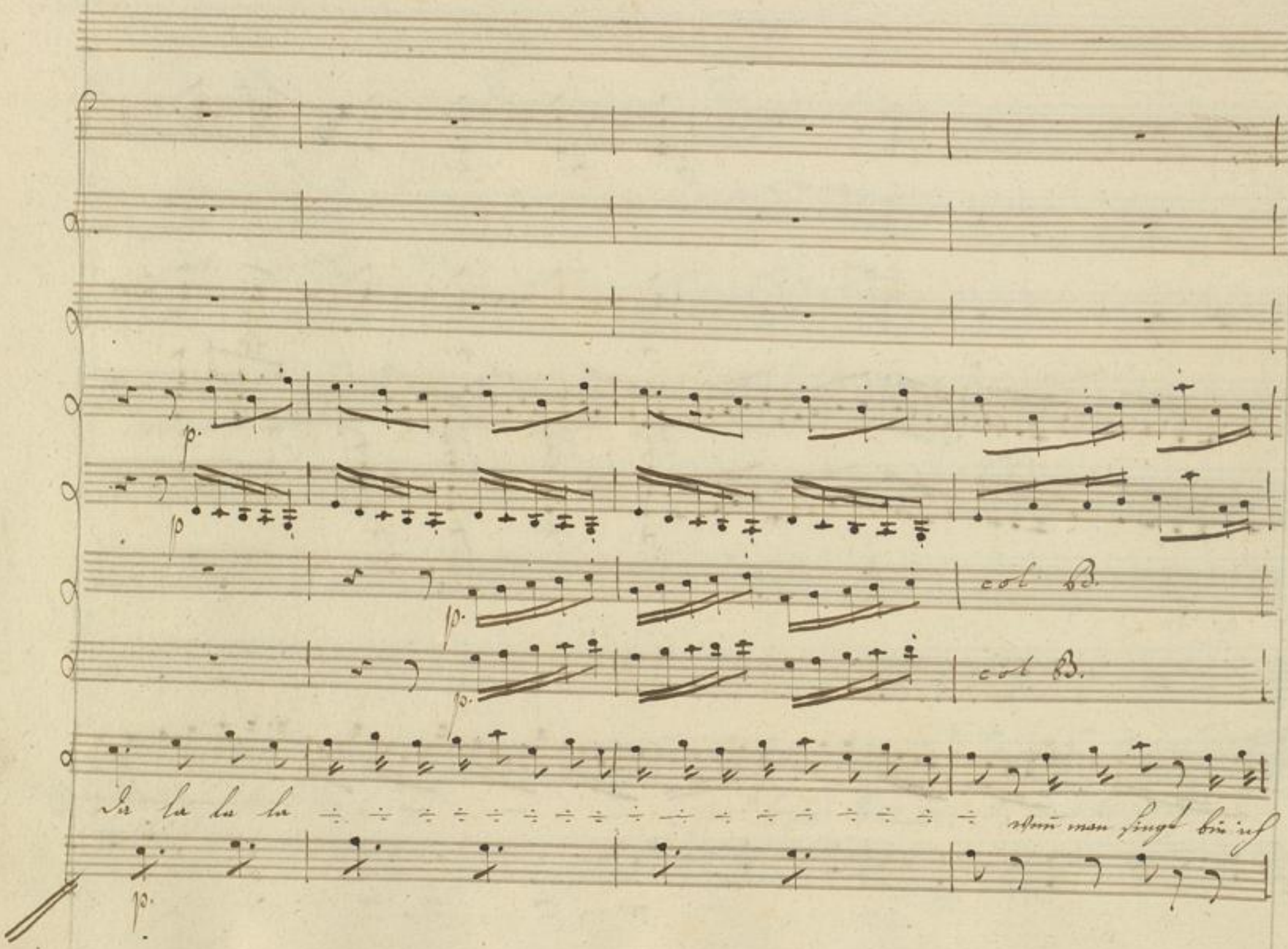

Das ist nichts für mich, das — das — das — so da kann ich

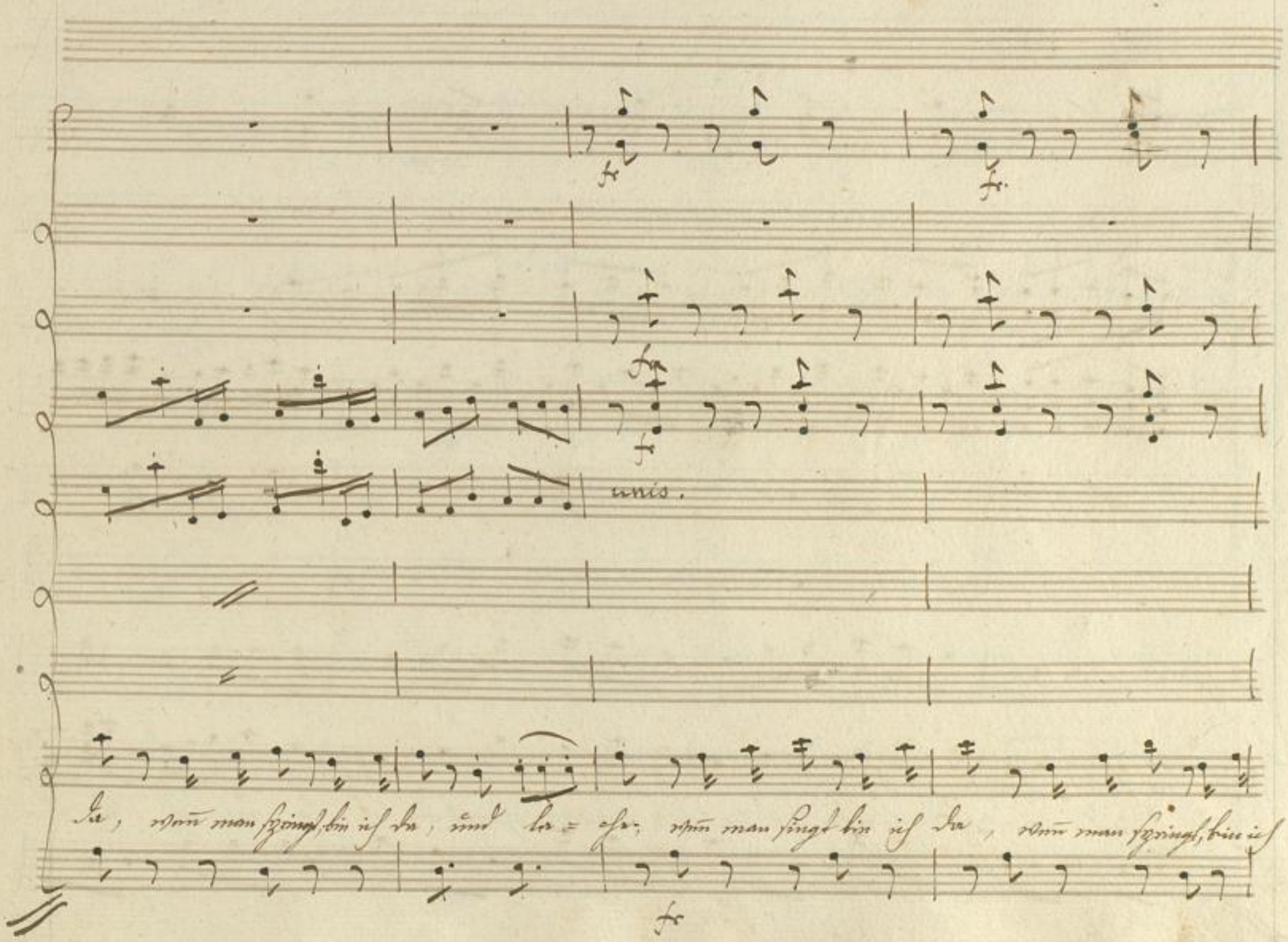

col V. I.
coi Vni
Lento
Tempo 1mo
unis
col B.
Lento.
Tempo 1mo
schrei — — en
man ist nicht immer Herr über sich, ja voz Bliz! Bliz ja

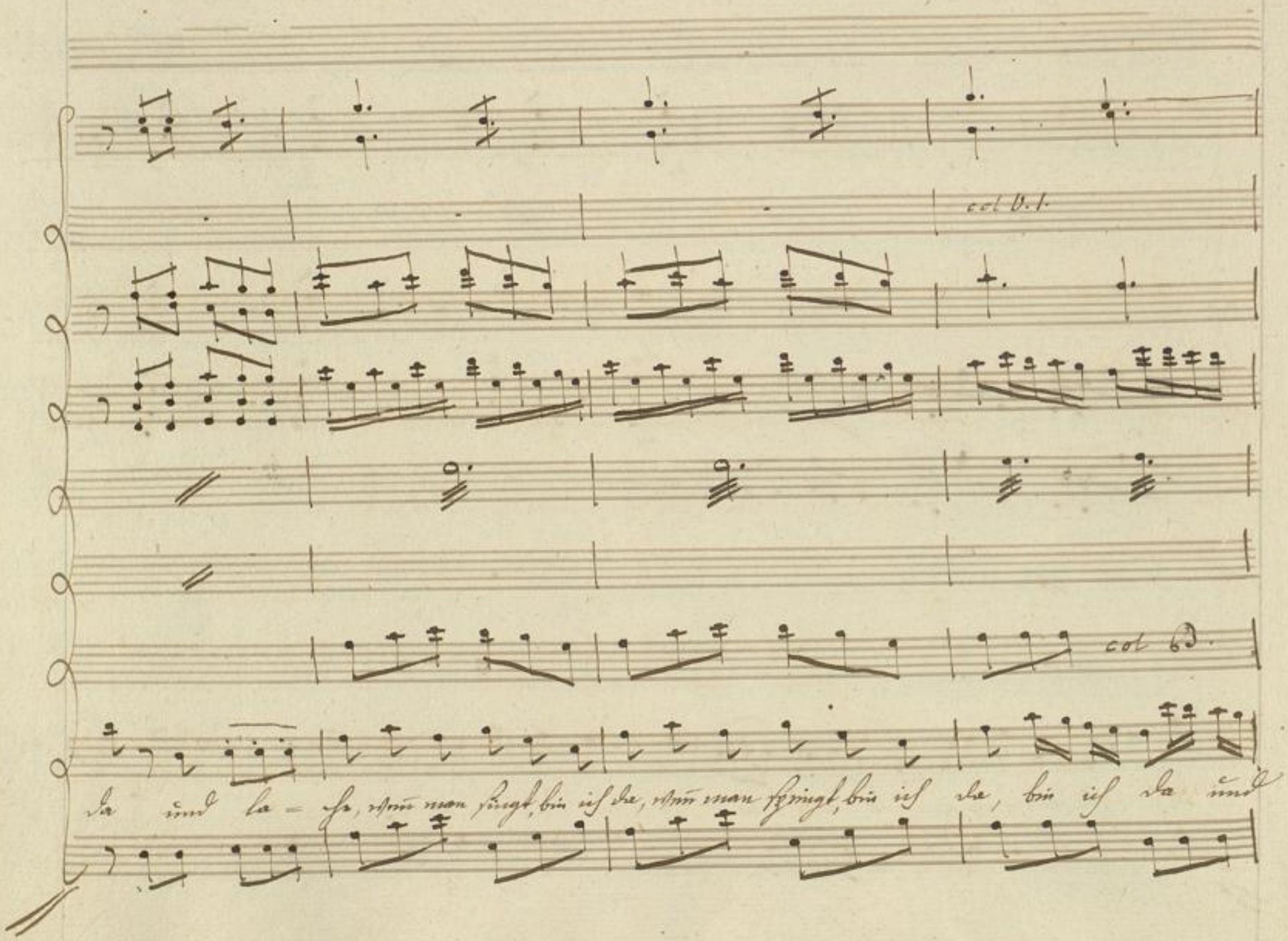

unis
ohne mich just zu rühmen, ich bin ein Lebemann, ich bin ein Lebe-mann

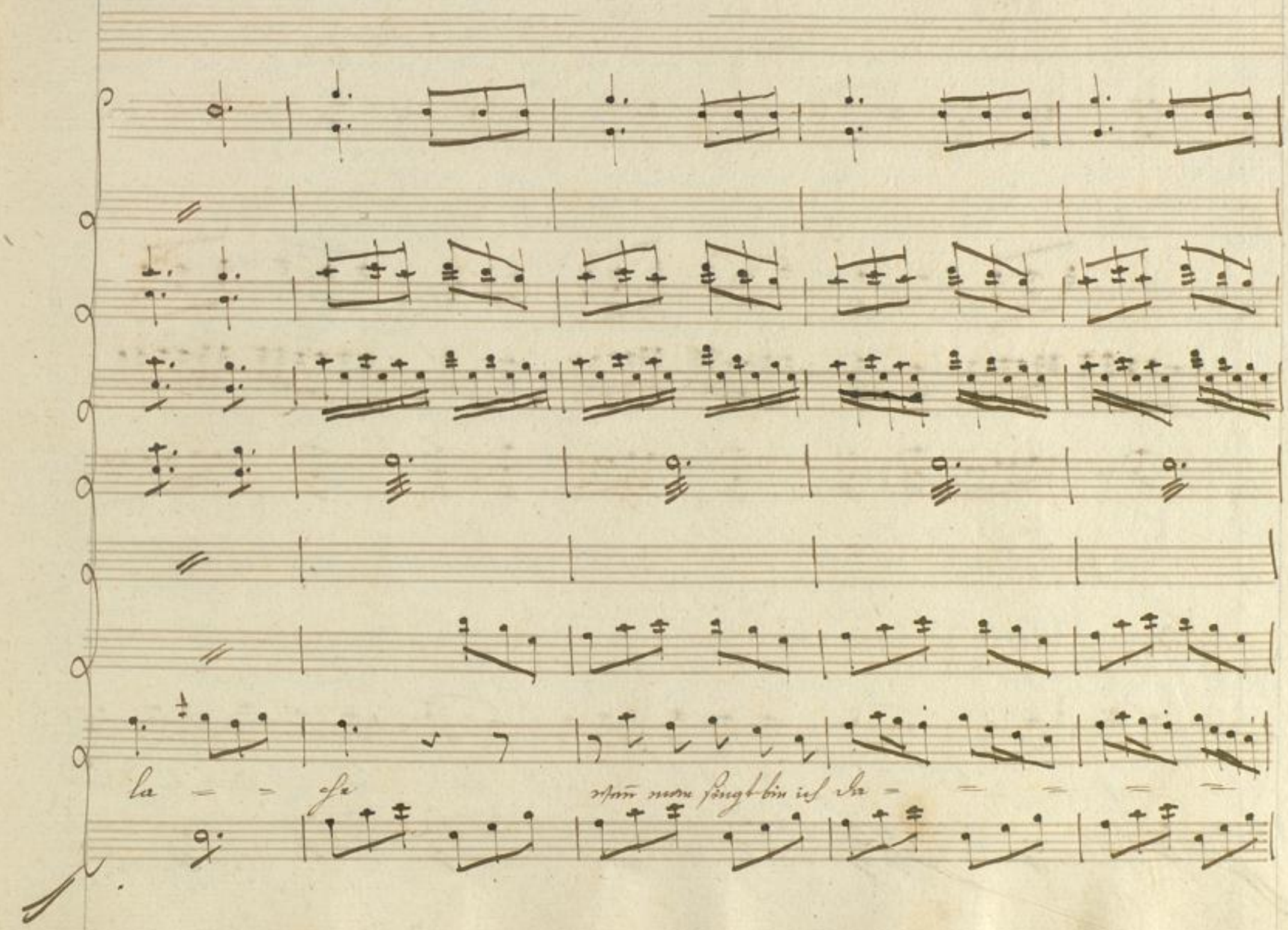

der lustig ist und lachen kann wenn man singt hie ich da = = =

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe


p.
p
p.
col B.
p.
col B.
Da la la la
wenn man singt bin ich
p.


unis.
Da, wenn man springt, bin ich da, und la = che, wenn man singt bin ich da, wenn man springt, bin ich

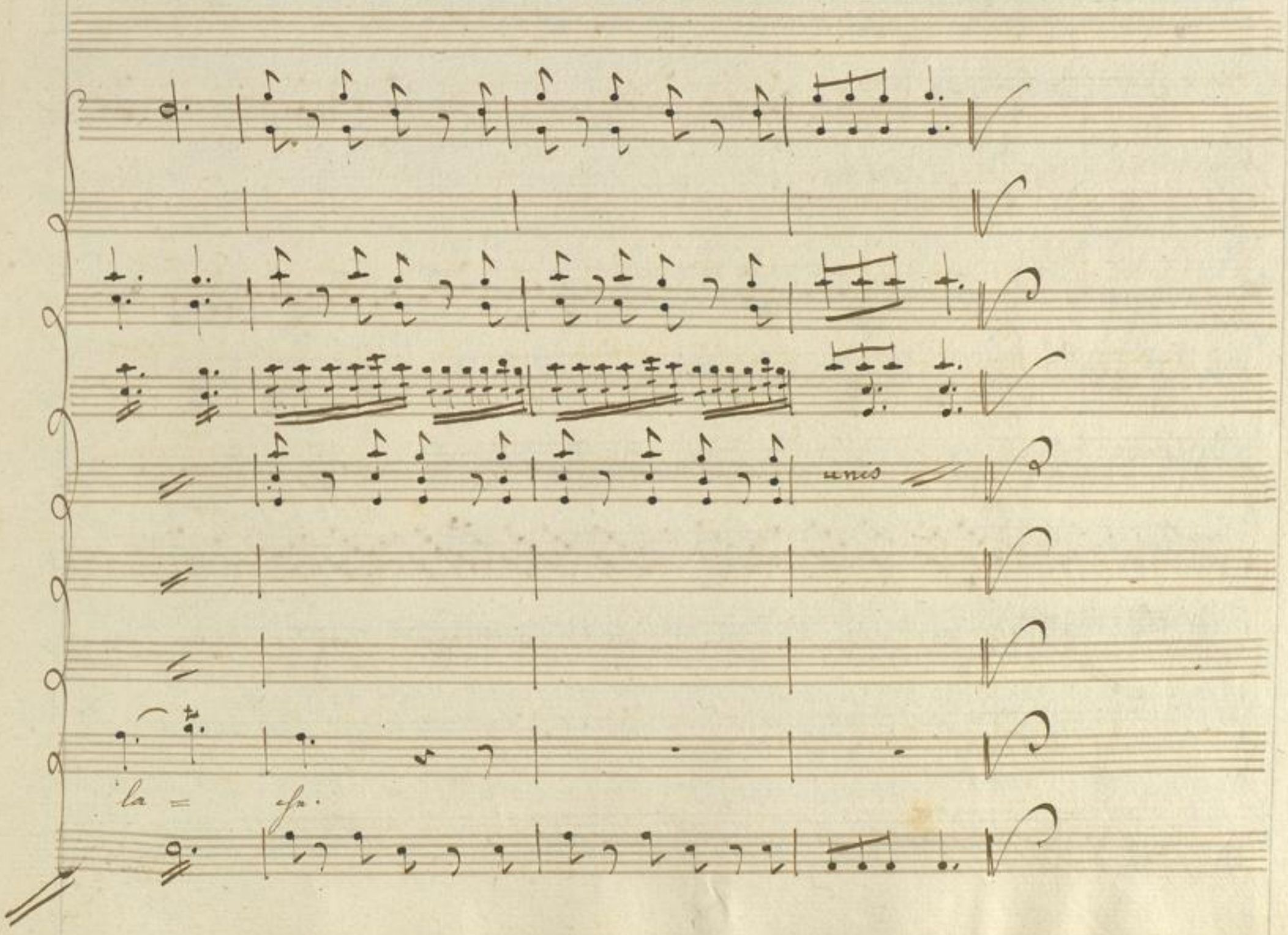

col V.1.
col 6.
da und la = che, wenn man singt, bin ich da, wenn man springt, bin ich da, bin ich da und


la - - che
wan man singt bin ich da - - - - -

col B.

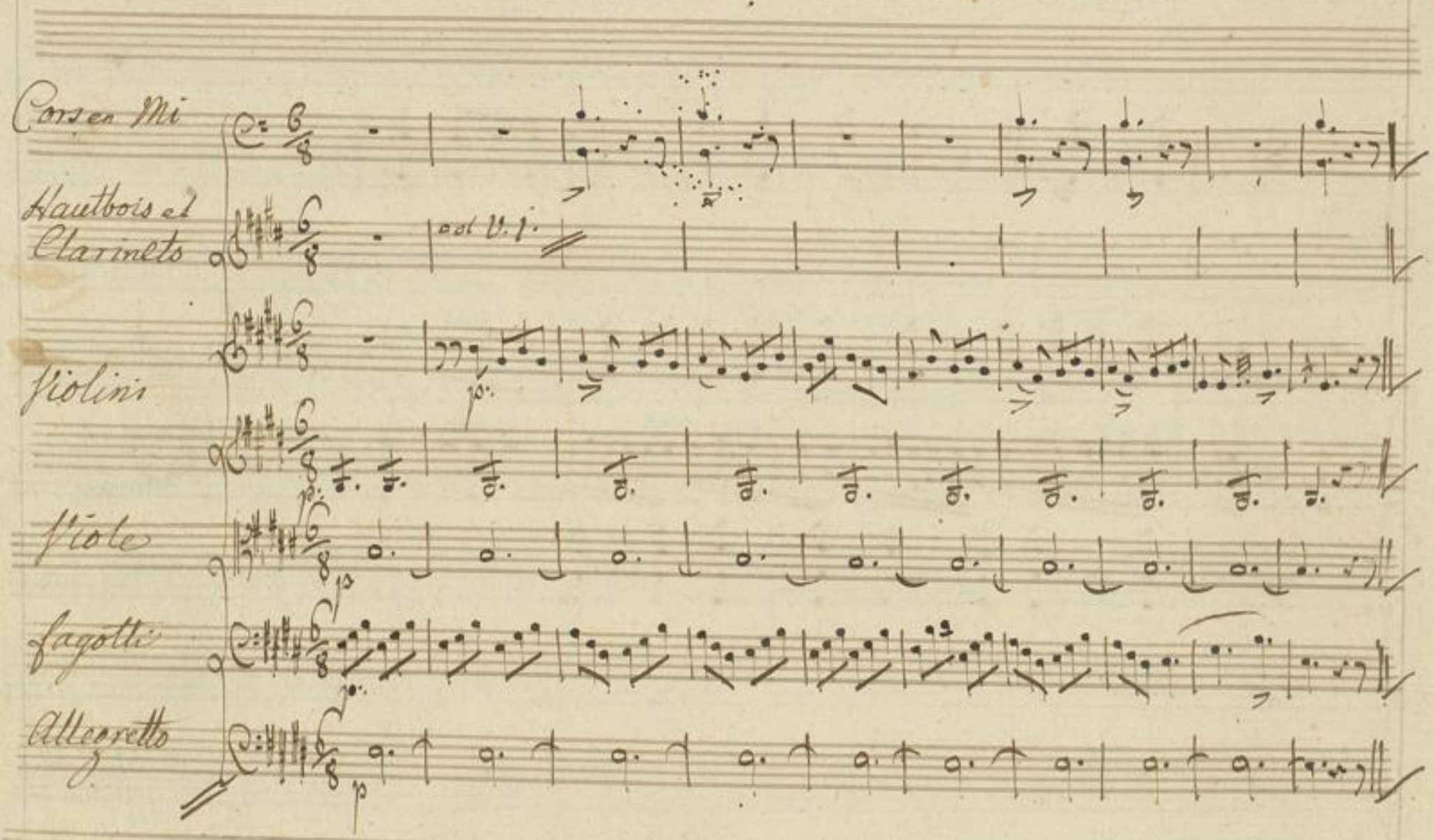
- bin ich da und le - se, ich bin da und le - se, ich bin da und

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

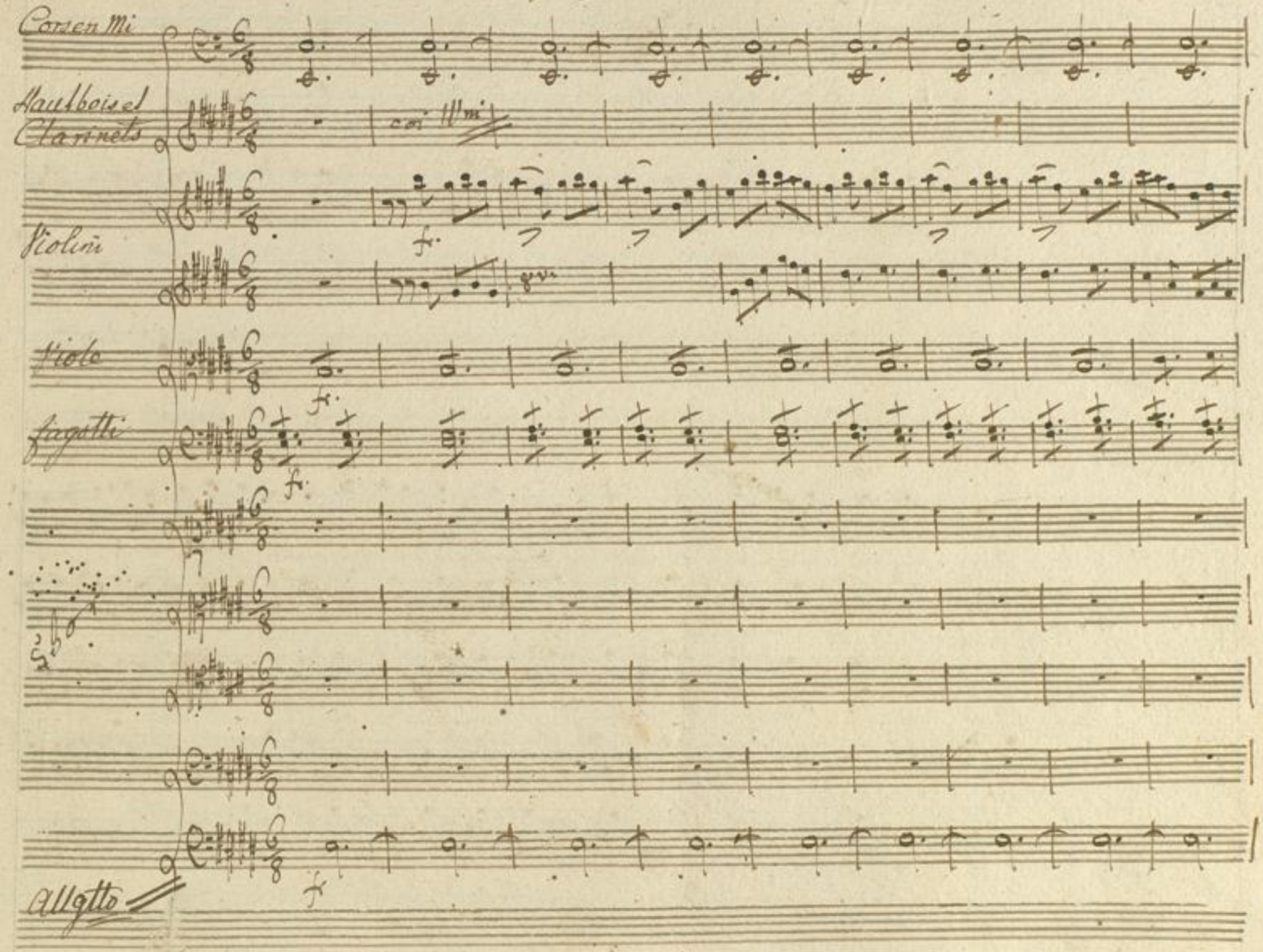


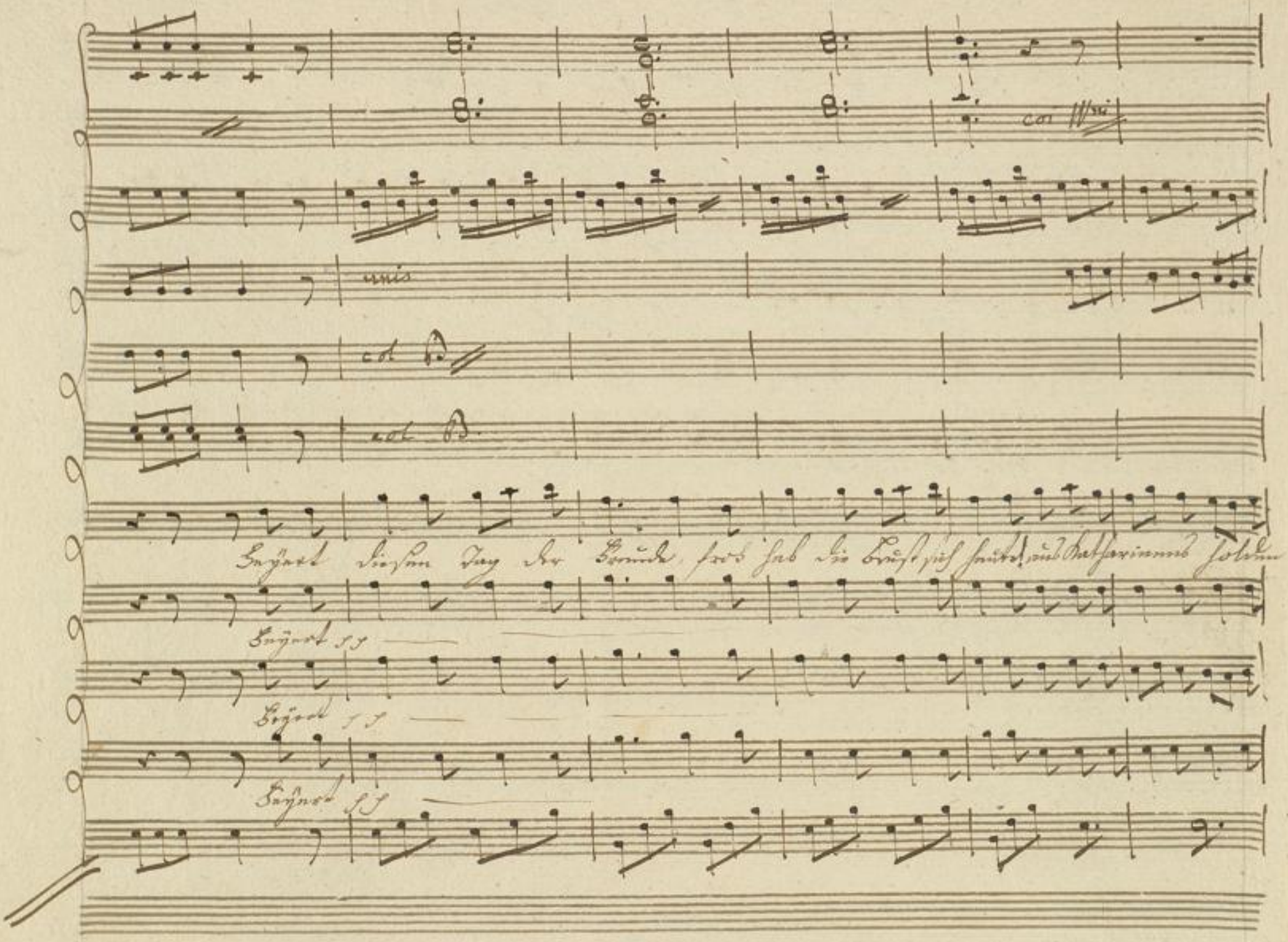
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

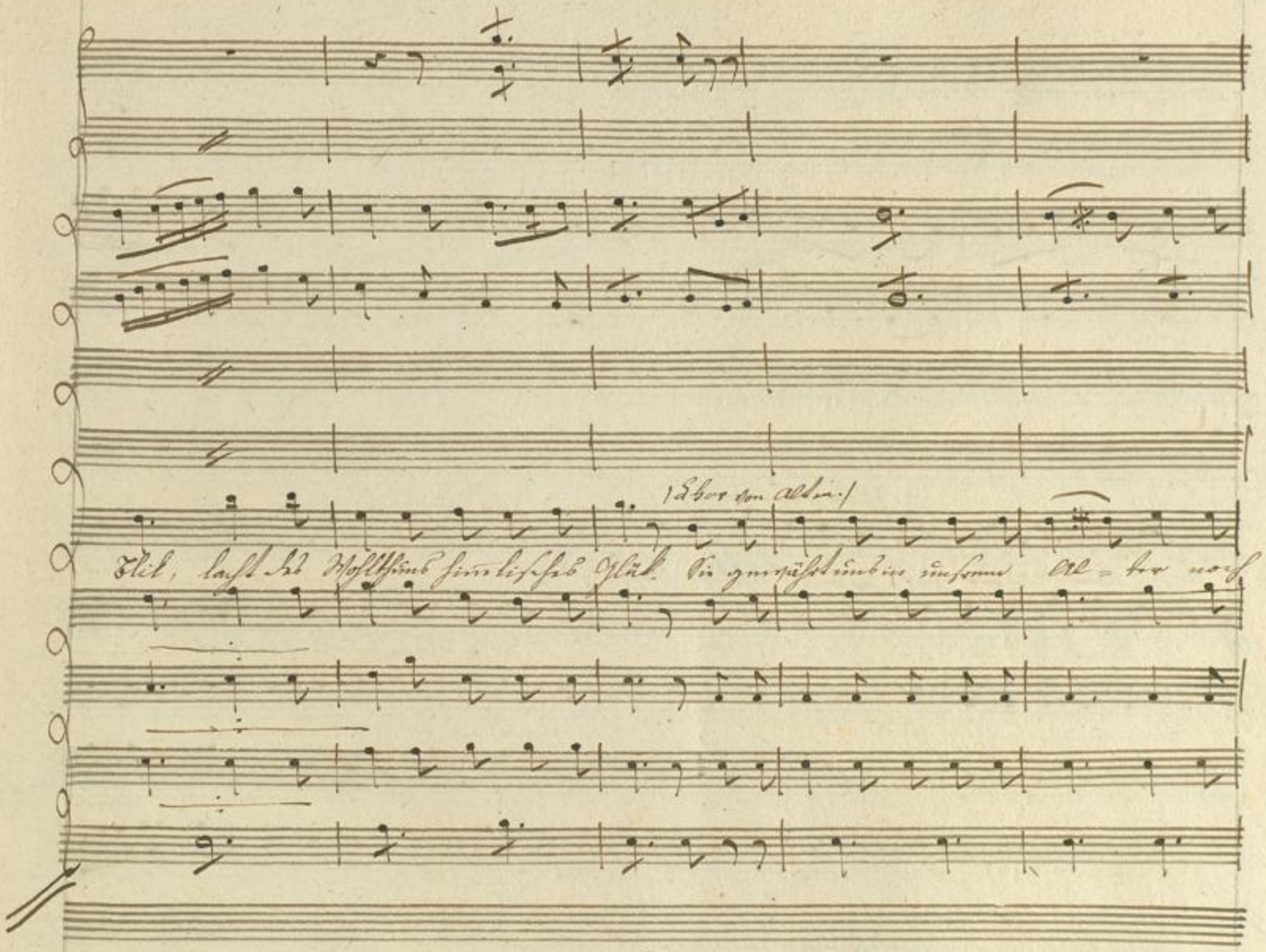
/ man hört von weitem eine ländliche Musik.

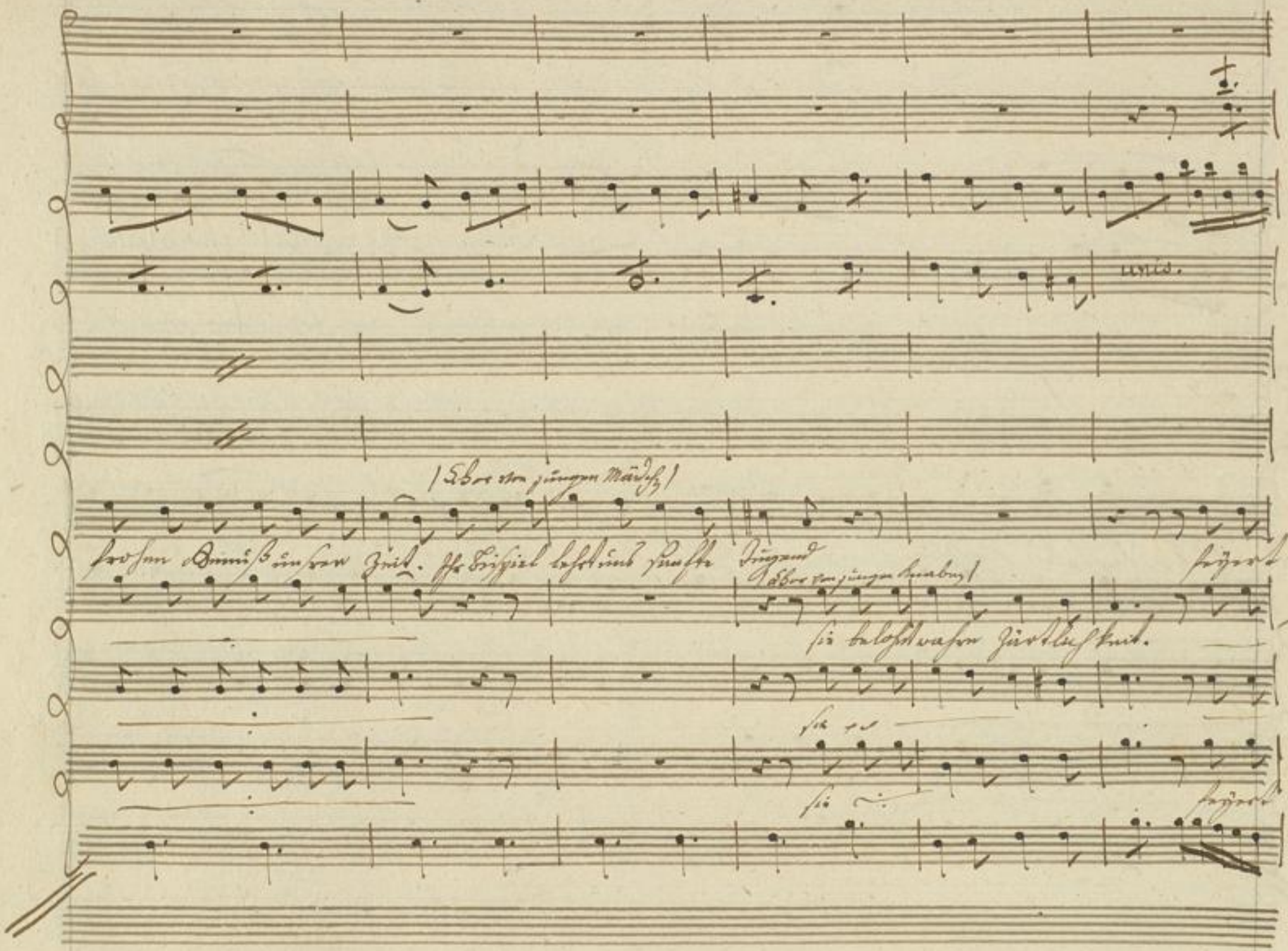


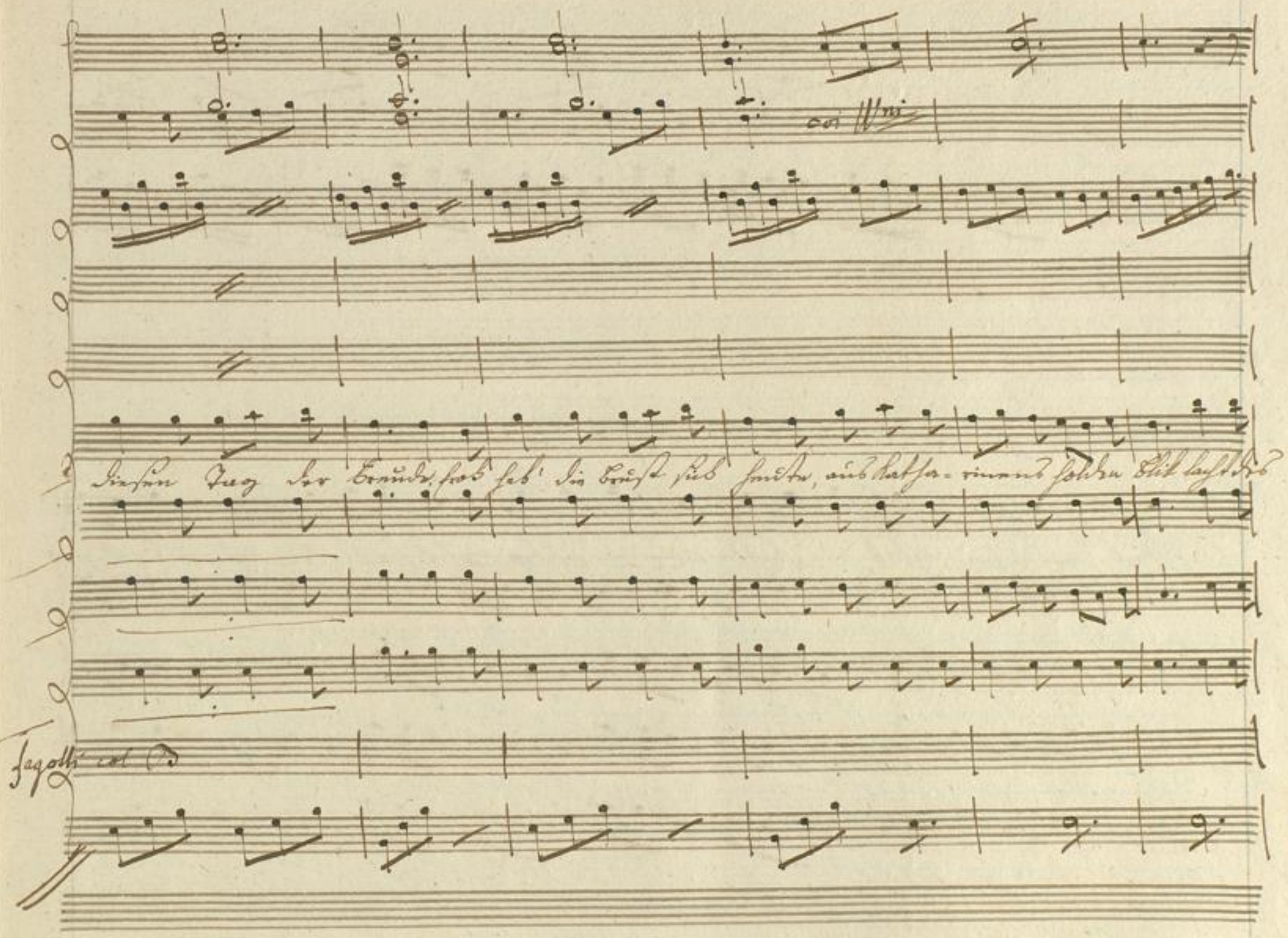
Nro 7. zweyter Chor

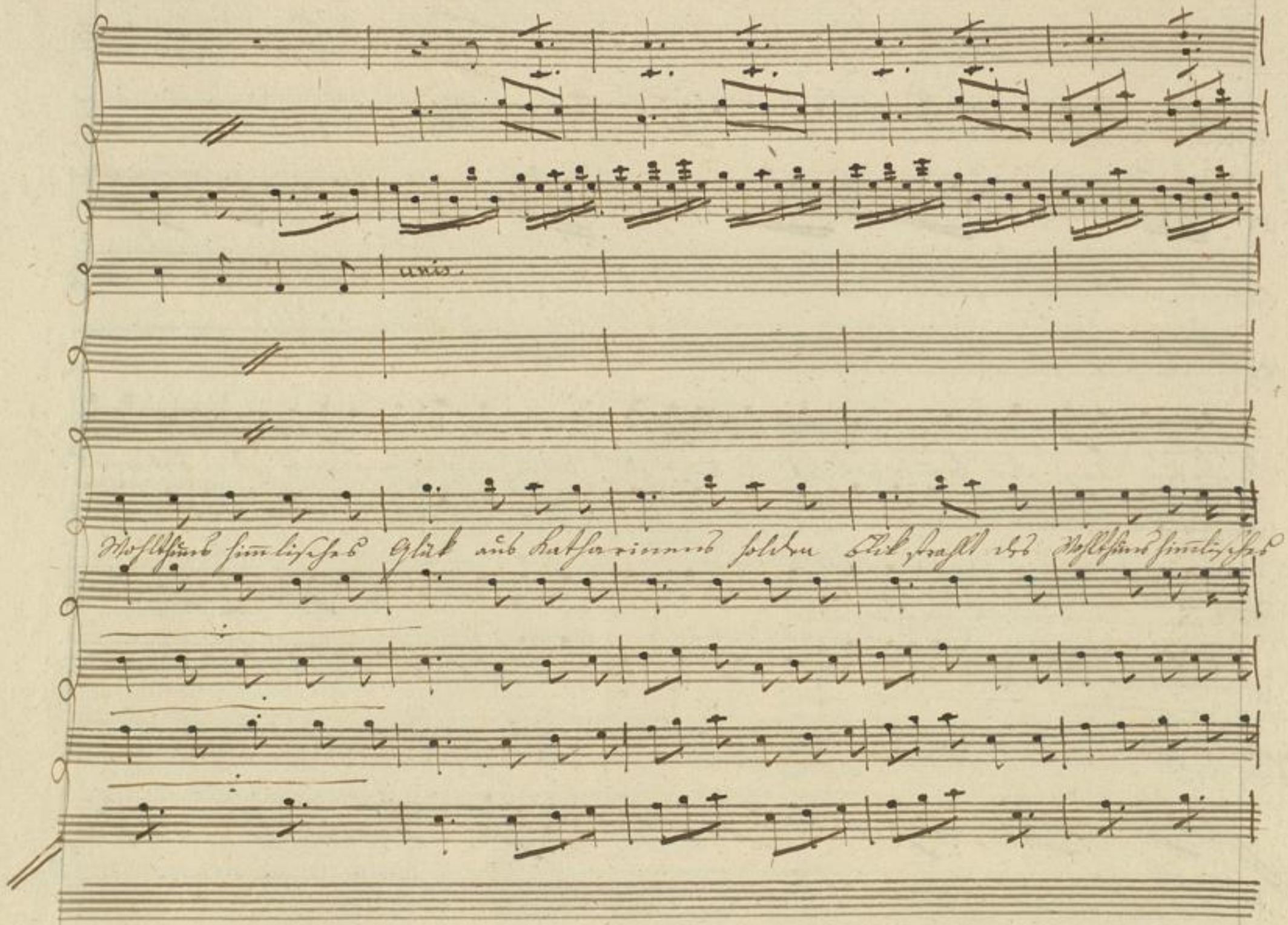


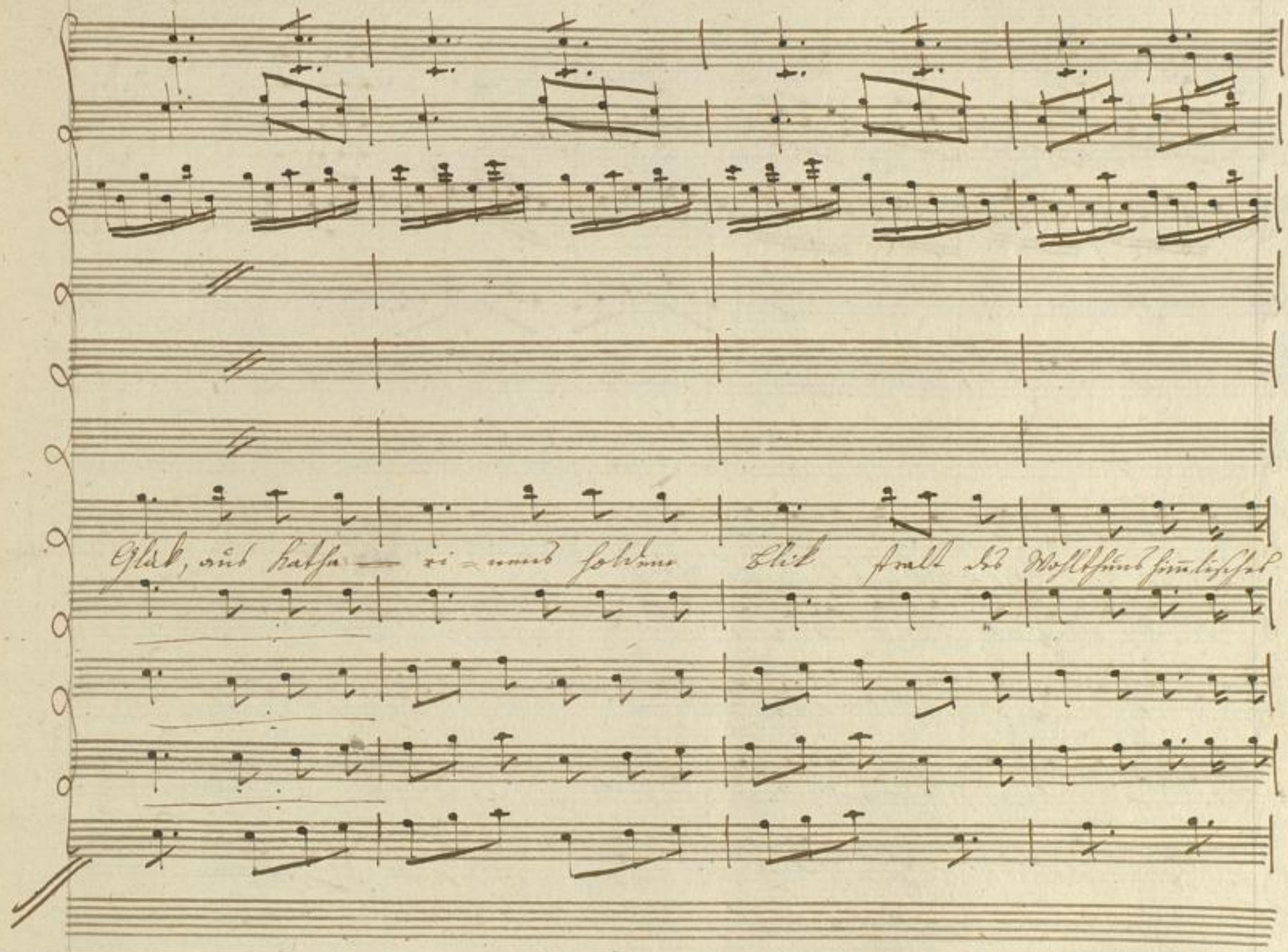

unis
col B
col B
Feyert diesen Tag der Freude, froh hab die Brust sich heute, aus Katharinens Holden
Feyert
Feyert
Feyert

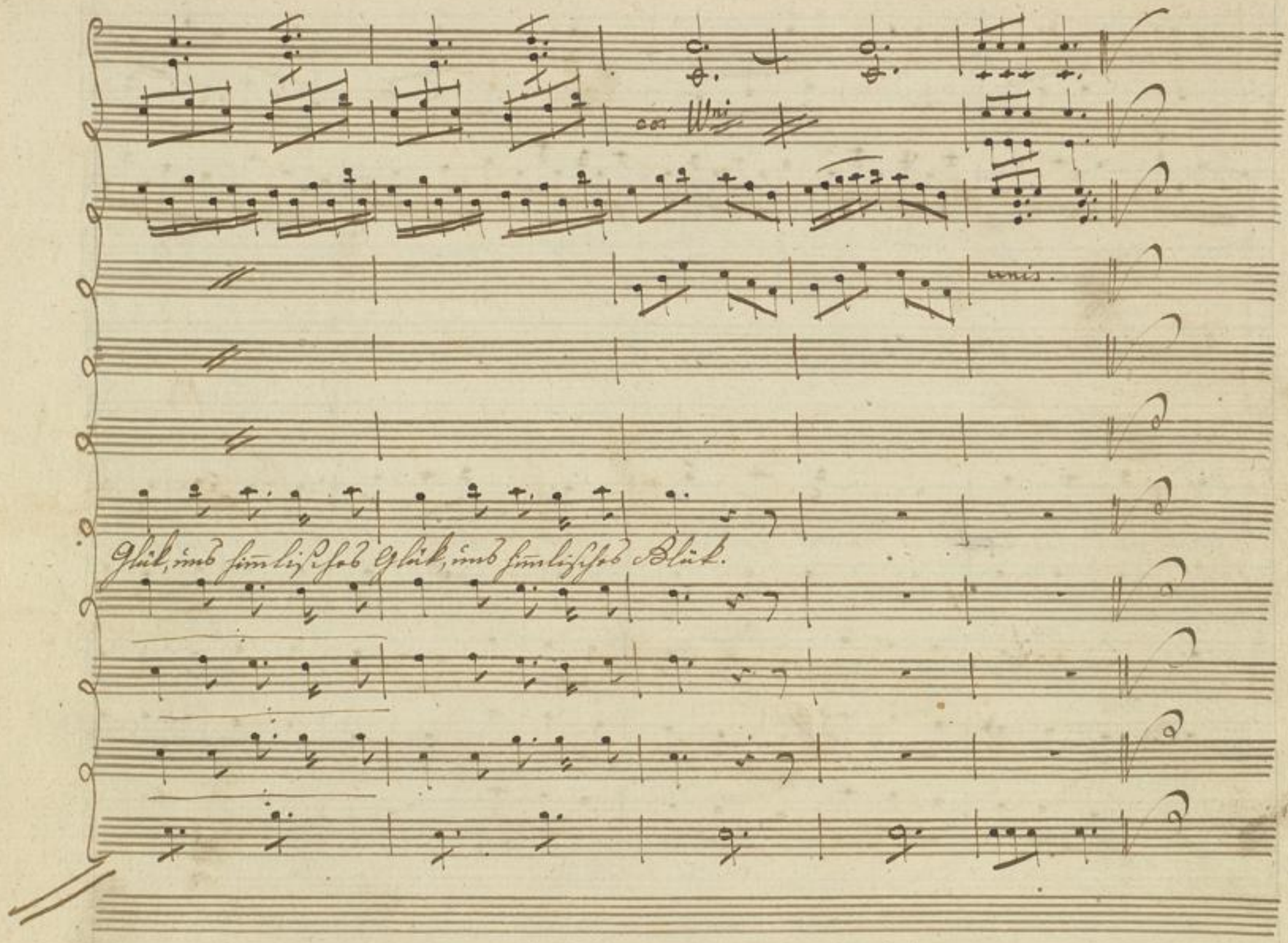

(Chor von Alten.)
Blik, lacht des Wohlthuns himmlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Al = ter noch


unis.
(Chor von jungen Mädchen)
frohen Genuß unsrer Zeit. Ihr Beispiel lehrt uns sanfte Tugend
(Chor von jungen Knaben)
sie belohnt wahre Zärtlichkeit.


Diesen Tag der Freude, froh heb' die Brust sich heute, aus Katharinens holden Blick lacht des
fagotti col


unis.


Glück, aus Katha — ri — nens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches


coi Wni
unis.
Glük, uns himlisches Glük, uns himlisches Blük.

Nro 8.

Finale

Cors en Mi

Hautbois e Clarinets

coi sfpni

Violini

unis.

Viole

col Ld.

Fagotti

col Ld.

Catherine

Peter

(Man tanzt dazu.)

Le Fort.

(Anna u: Lieschen mit den obigen)

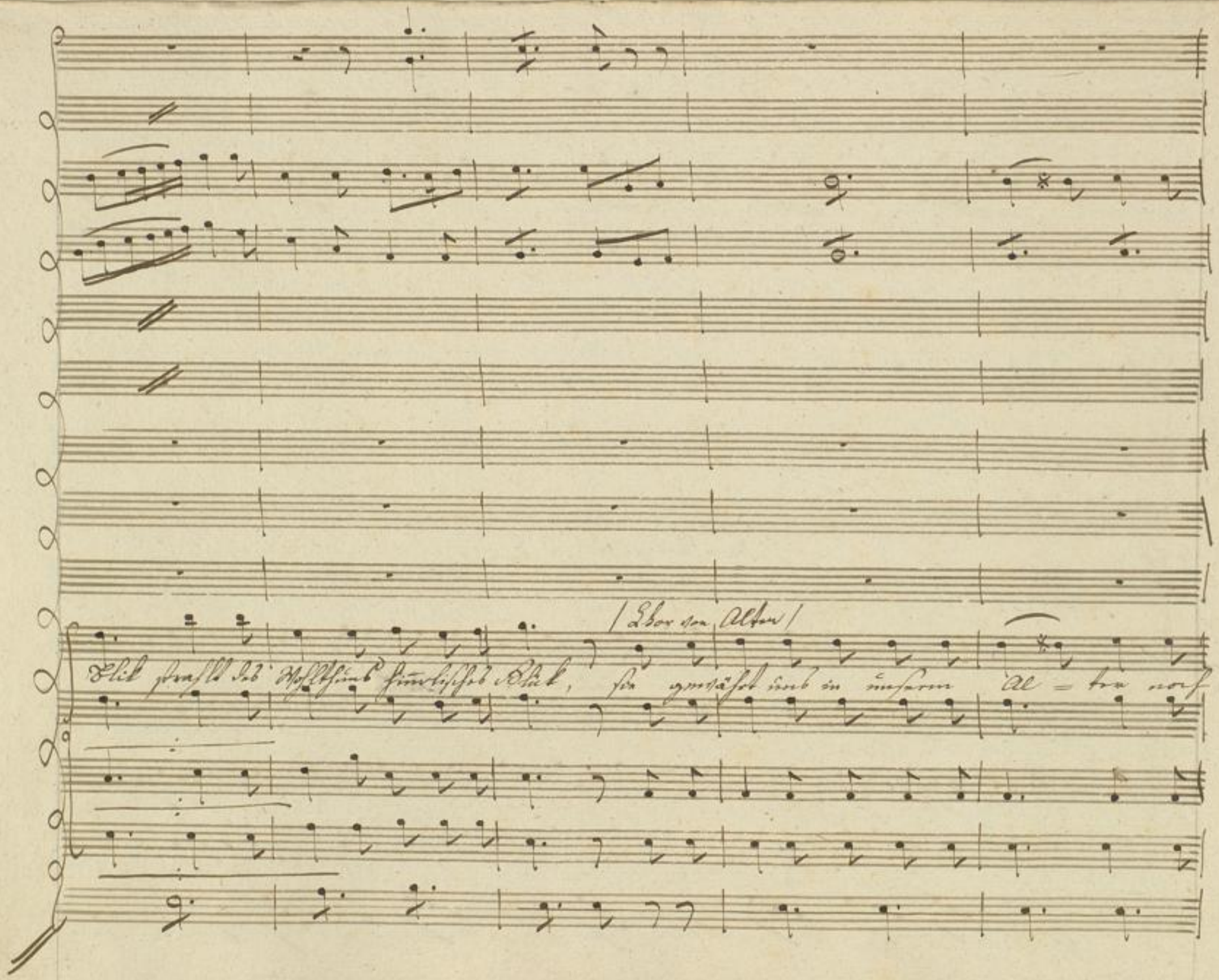
Feyert diesen Tag der Freude, froh hebt die Brust sich heute aus Catharinens holden

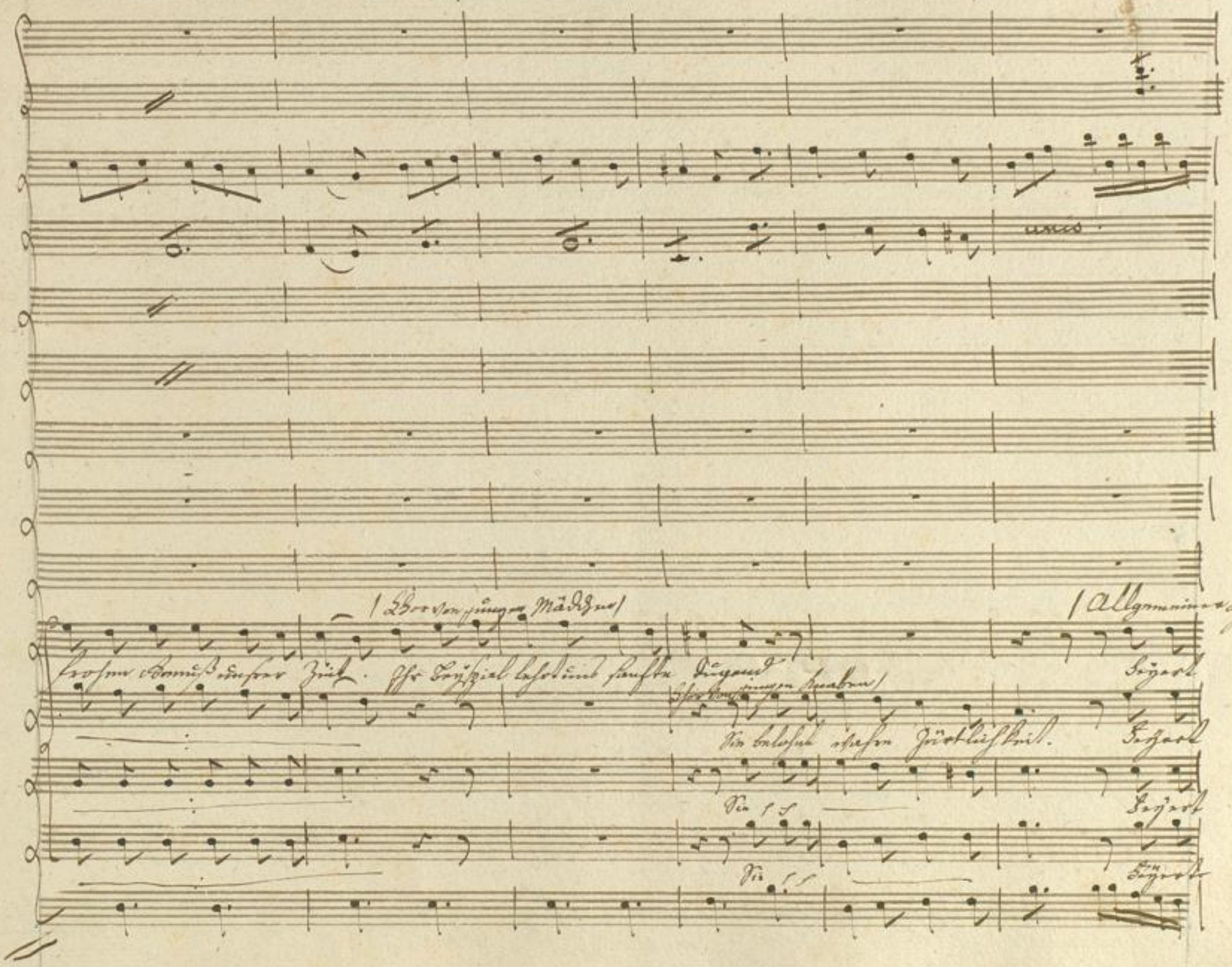
Feyert

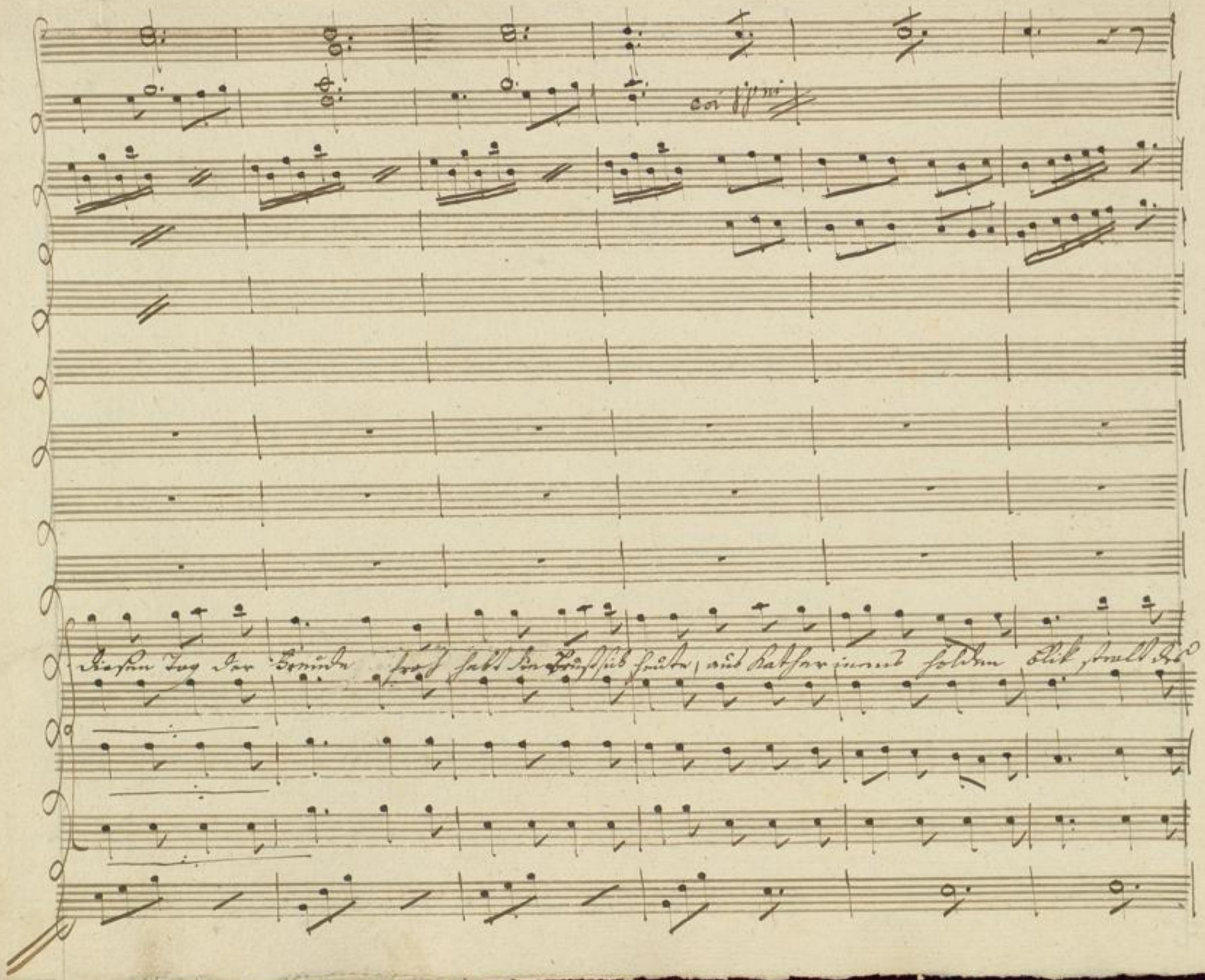
Feyert

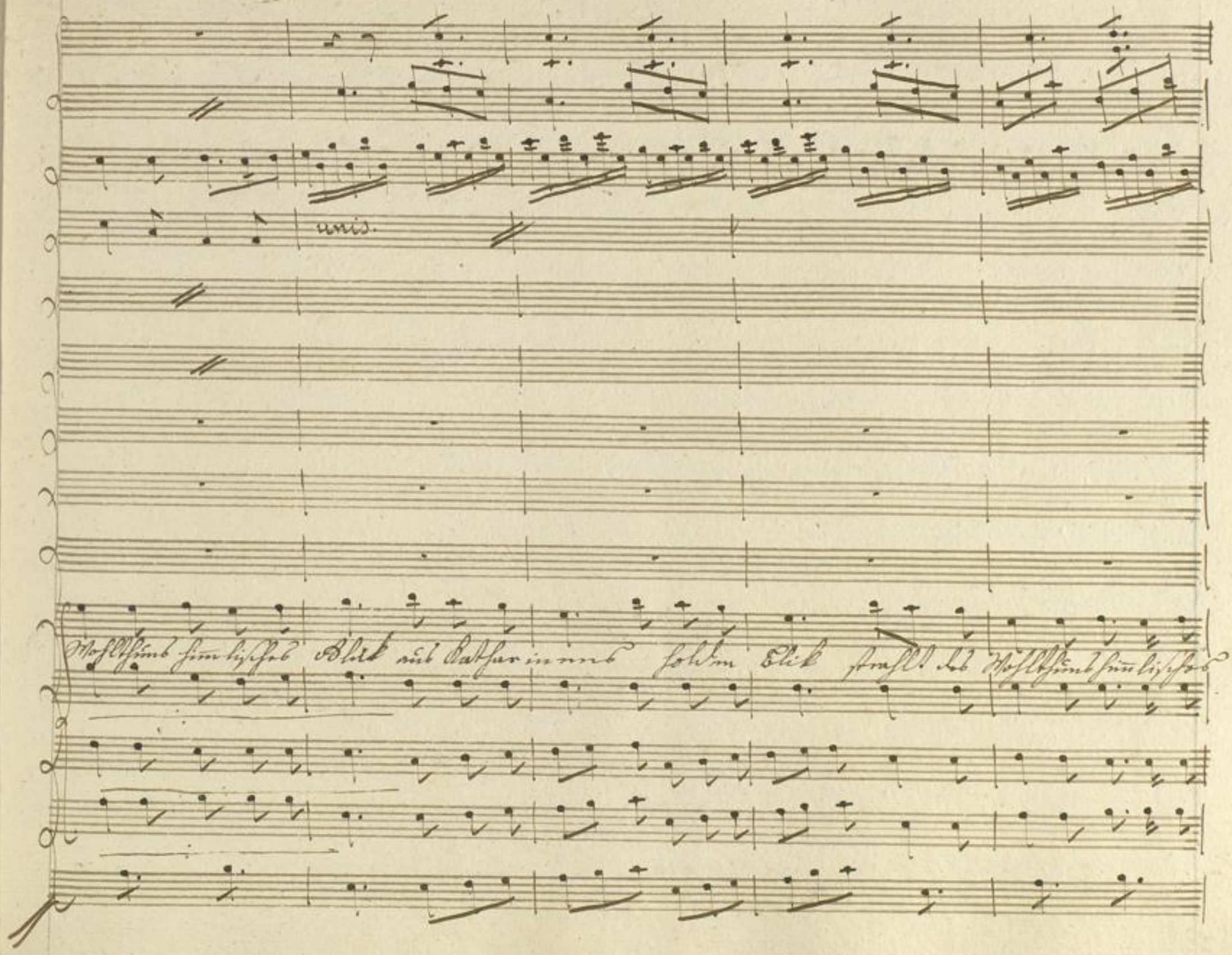
Feyert

Plus vif que la 1me fois.

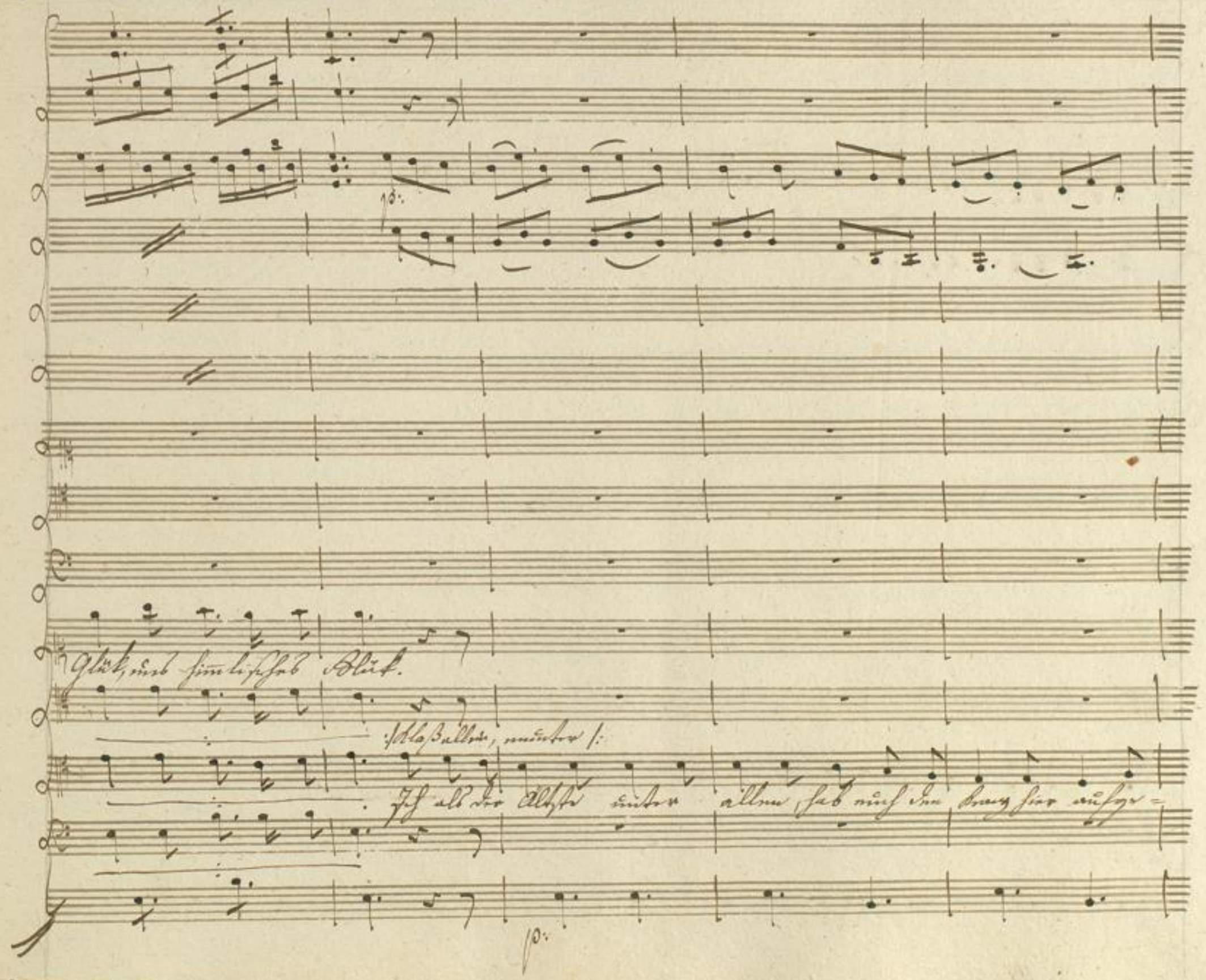

(Chor von Alten)
Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück, sie gewährt uns in unserm Al = ter noch

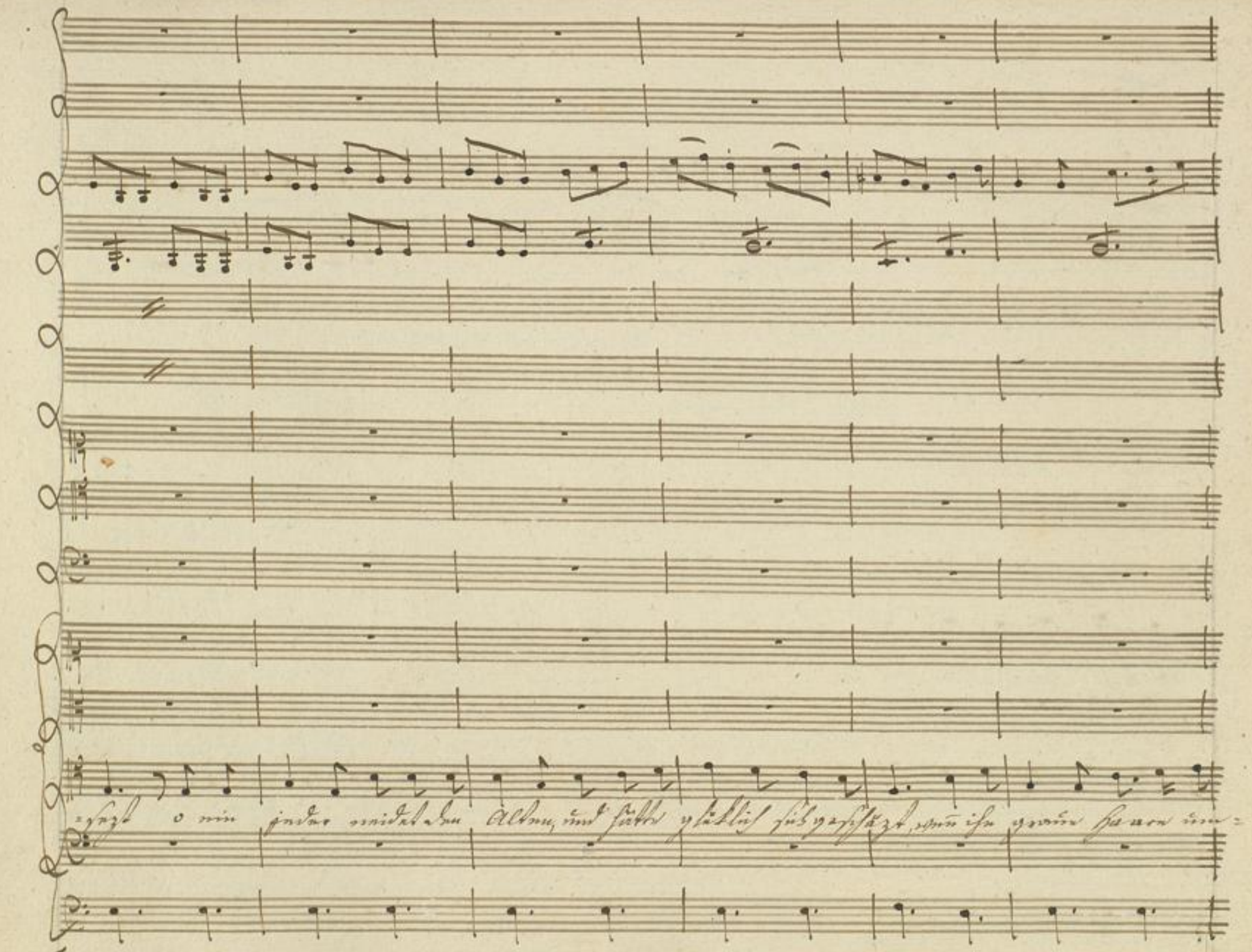

unis.
(Chor von jungen Mädchen)
(Allgemeiner Chor.
frohem Genuß unsrer Zeit. Ihr Beyspiel lehrt uns sanfte Tugend
Feyert
(Chor von jungen Knaben)
Sie belohnt wahre Zärtlichkeit.
Feyert
Sie
Feyert
Sie
Feyert


Diesen Tag der Freude froh habt Ihr Brust sich heute, aus Kathar inens holden Blik strahlt des


unis.
Wohlthuns himmlisches Blick aus Katharinens holden Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Glück, uns himmlisches Glück.
:Klaß allein, munter :
Ich als der Älteste unter allen hab euch den Krieg hier aufge=


=setzt o nie jeder neidet den Alten, und hätte glücklich sich geschätzt, wenn ihn graue Haare um=

coi 8ni

fr.

unis

(Man tanzt dazu)

Chor.

Ja jeder neidet hier den Alten, und hätte glücklich sich geschätzt, um graue Haare

Ja

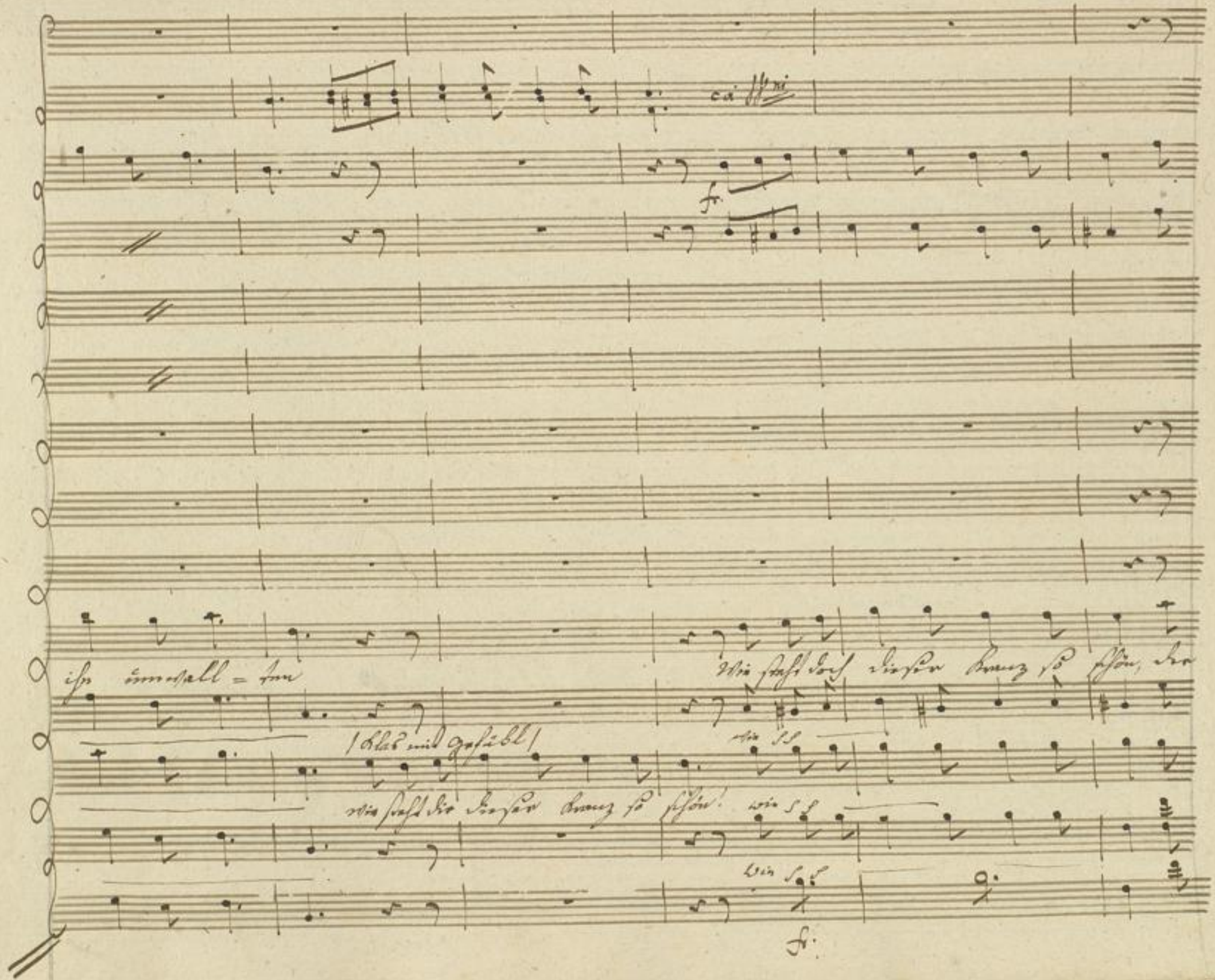
(Klaß u. Chor.)

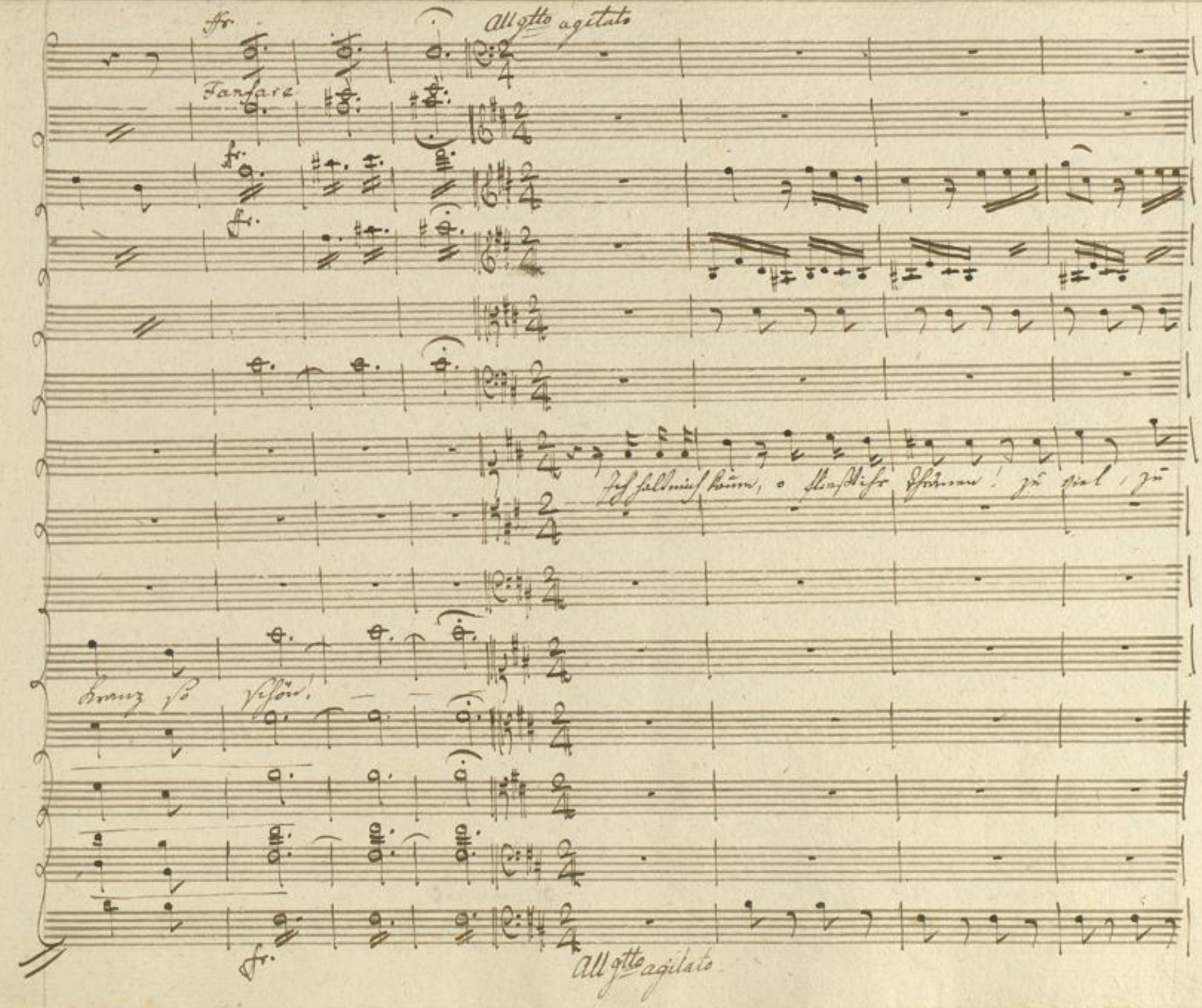
wall = ten. Ja

Ja

p

17.


ihn umwall = ten
Wie steht doch dieser Kranz so schön, der
(Klas mit Gefühl)
wie steht die dieser Kranz so schön!


ff.
Allgtto agitato
Fanfare
fr.
ff.
Ich halte mich kaum, o fließt ihr Thränen! zu viel, zu
Kranz so schön.
fr.
Allgtto agitato

piu Lento

piu Lento

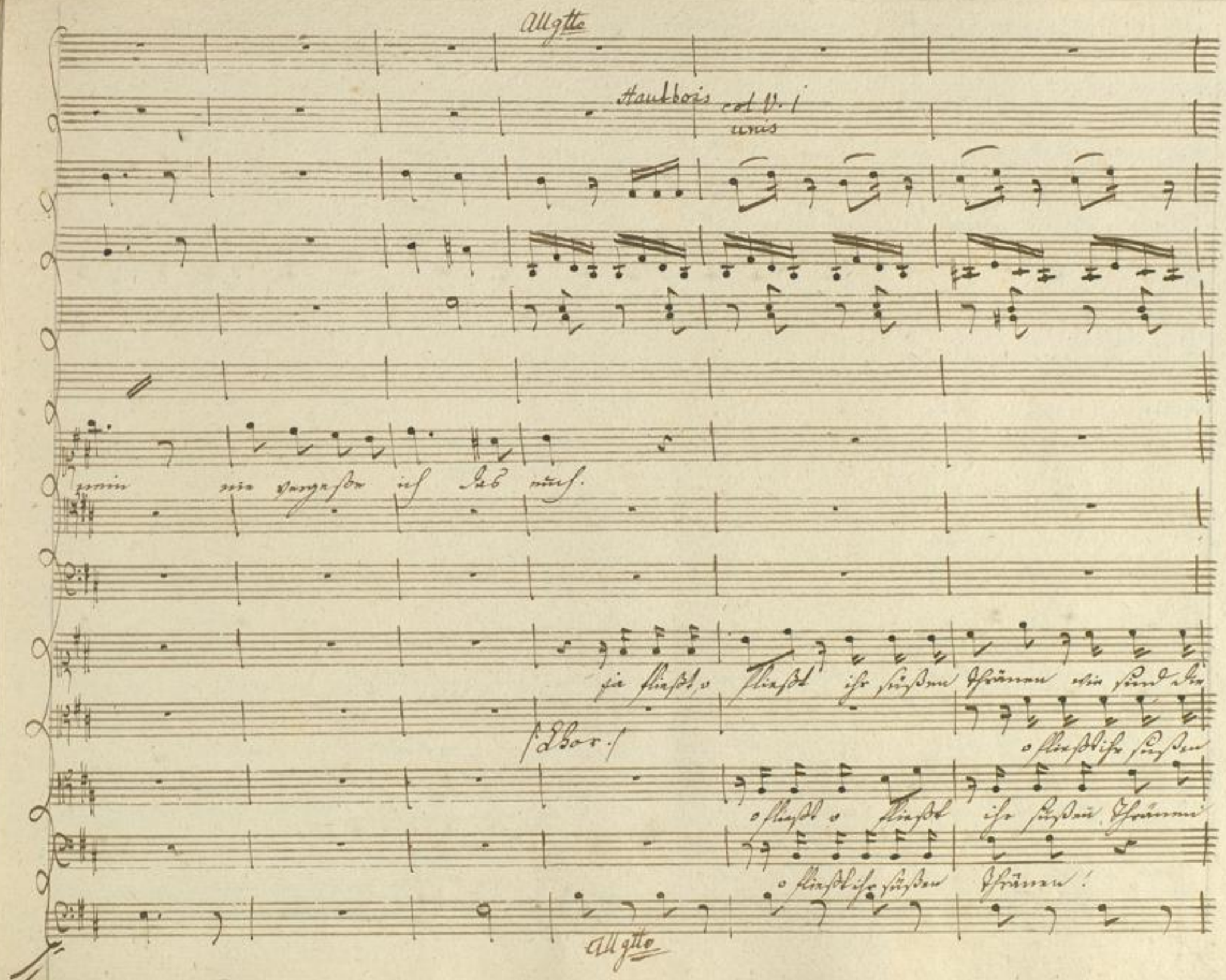
unis

col Bd.

piu Lento.

viel — wie bin jetzt ich so reich, kann ich je mich so glücklich wähnen? nein

piu Lento:

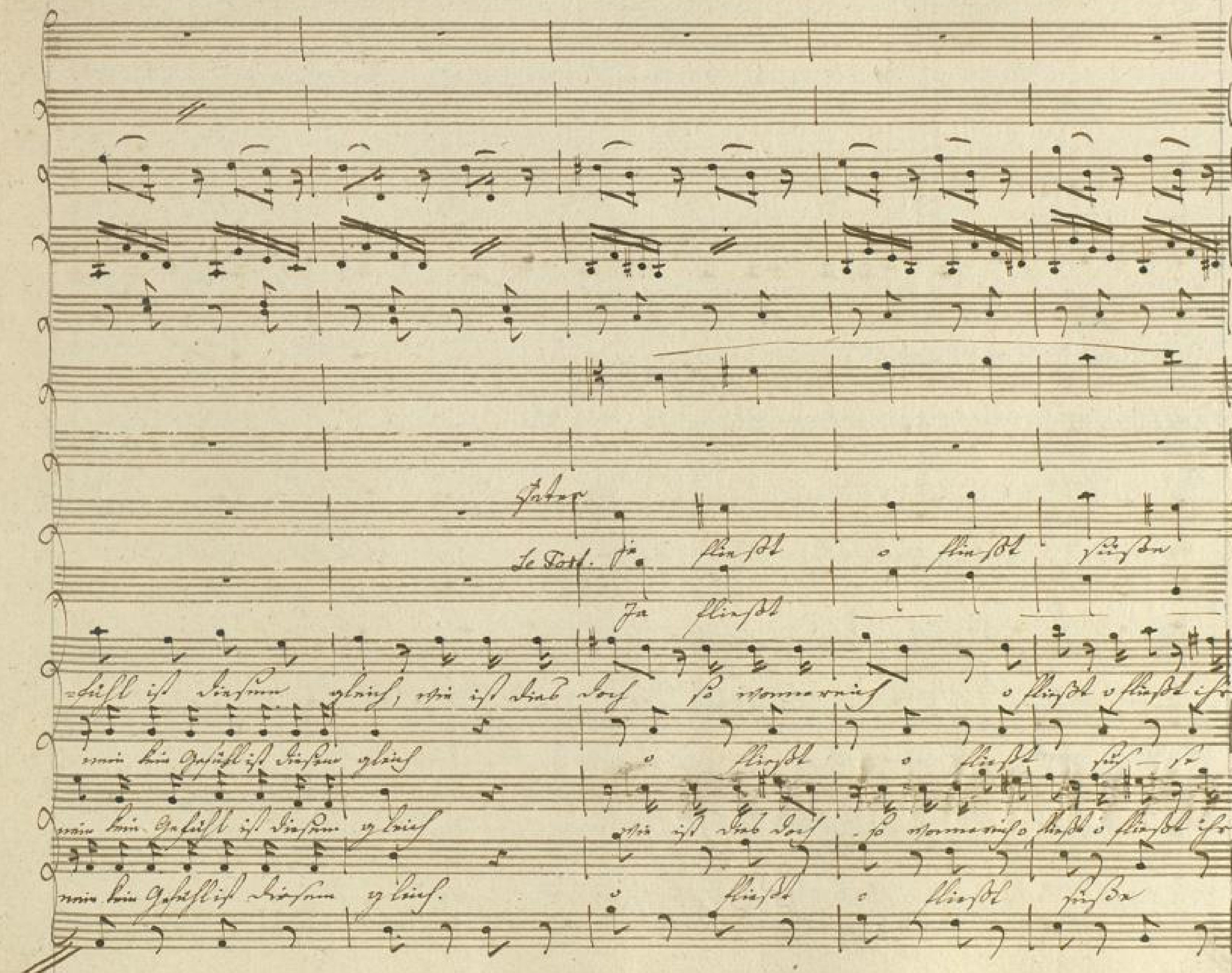

Allgtto
Hautbois col V. 1
unis
mein nie vergesse ich das euch.
ja fließt, o fließt ihr süßen Thränen wie sind die
(Chor.)
o fließt ihr süßen
o fließt o fließt ihr süßen Thränen
o fließt ihr süßen Thränen!
Allgtto

Thränen wonne = reich! wie kann man sich so glücklich wähnen – nein kein Ge-

Thränen könnt' ich mich je so glücklich wähnen nein

wie sind die Thränen wonnereich kann man sich so nicht glücklich wähnen

wie sind die Thränen wonnereich kann man sich so nicht glücklich wähnen nein



BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

(Katherine) 9

Gott!

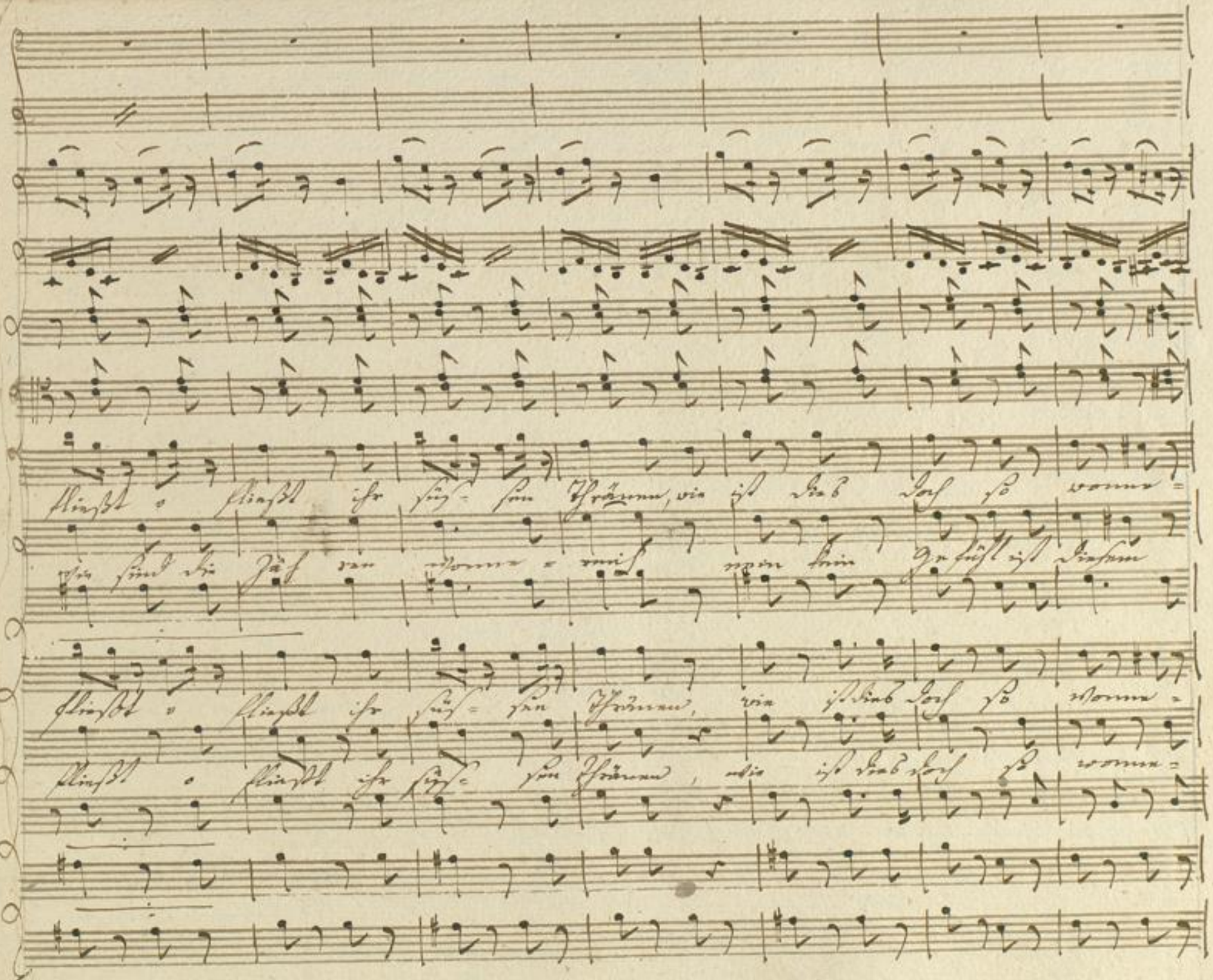
Thränen wie sind die Zähren wonne = reich

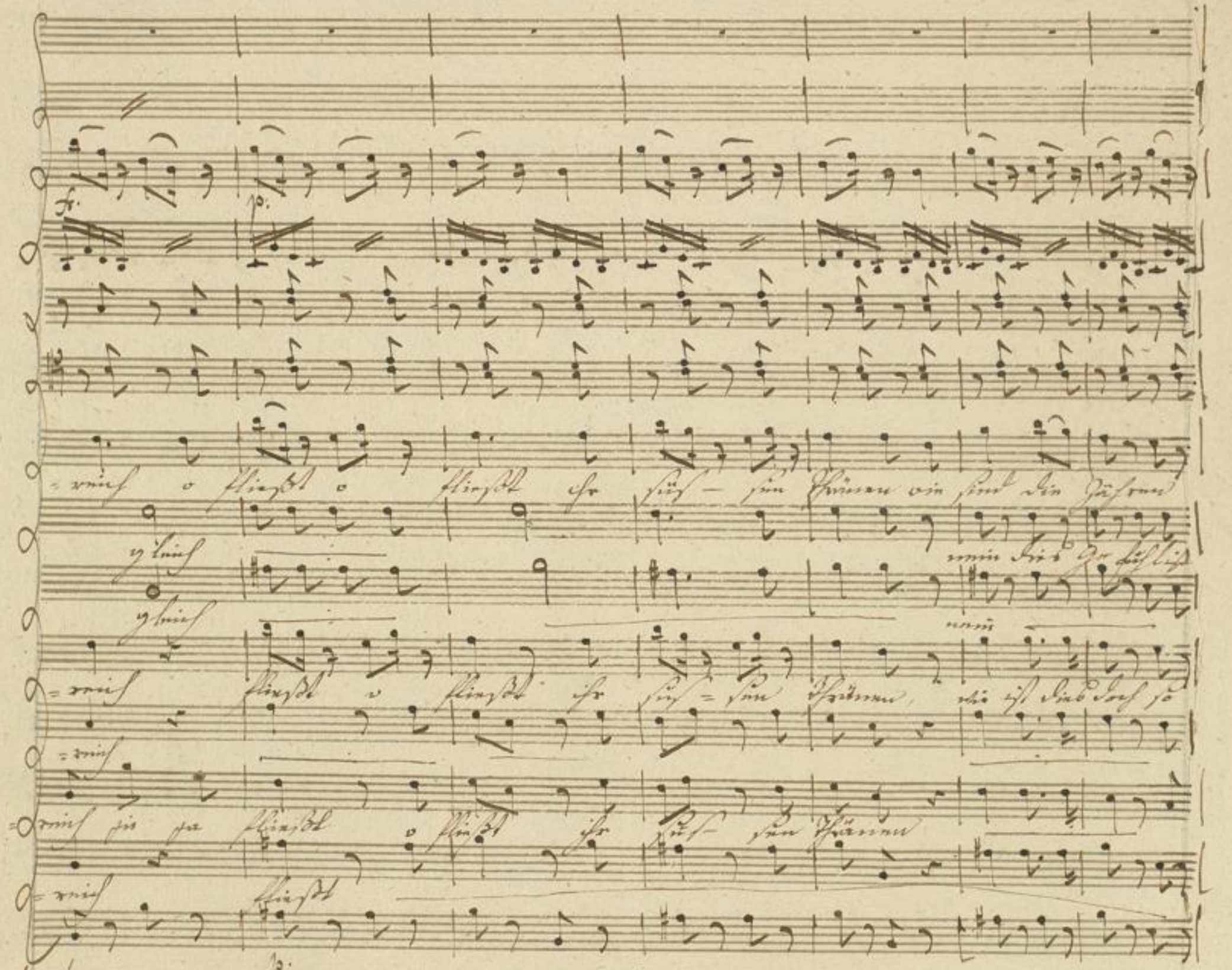
Thränen wie ist dis doch so wonne = reich ja fließt o fließt ihr Thränen

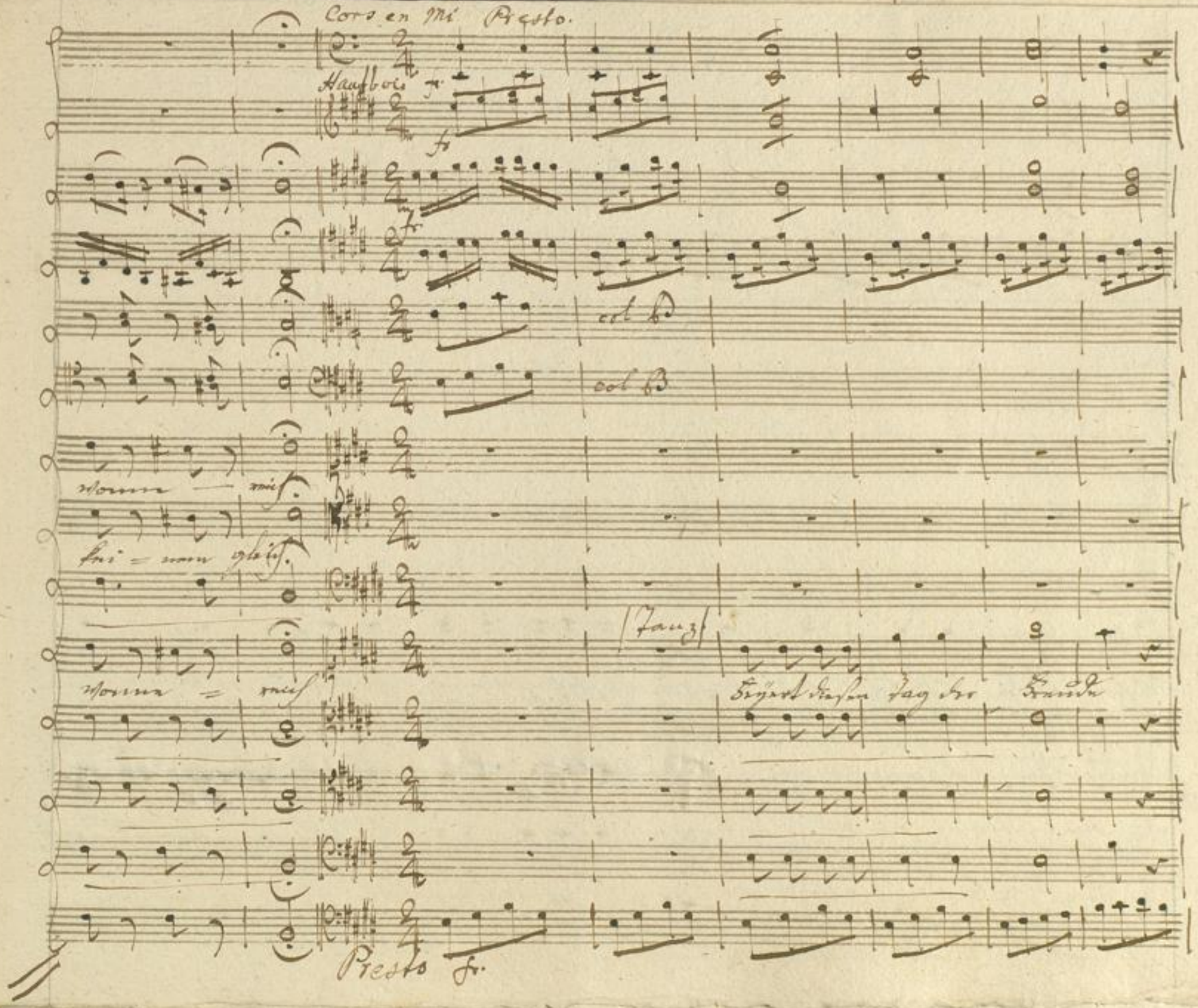
Thrä = nen wie ist dies doch so won = ne = reich

Thränen wie ist diß doch so wonnereich ja fließt, o fließt ihr Thränen

Thränen wie ist dies doch so won = ne = reich


fließt o fließt ihr süs- sen Thränen, wie ist dies doch so wonne-
wie sind die Zäh ren wonne- reich wenn kein Gefühl ist diesem
fließt o fließt ihr süs- sen Thränen, wie ist dies doch so wonne-
fließt o fließt ihr süs- sen Thränen, wie ist dies doch so wonne-


fr.
p.
=reich o fließt o fließt ihr süß=sen Thränen wie sind die Jahren
gleich
nein dies Gefühl ist
gleich
nein
=reich fließt o fließt ihr süß=sen Thränen, wie ist dies doch so
=reich
=reich ja ja fließt o fließt ihr süß=sen Thränen
=reich fließt
fr.
p.

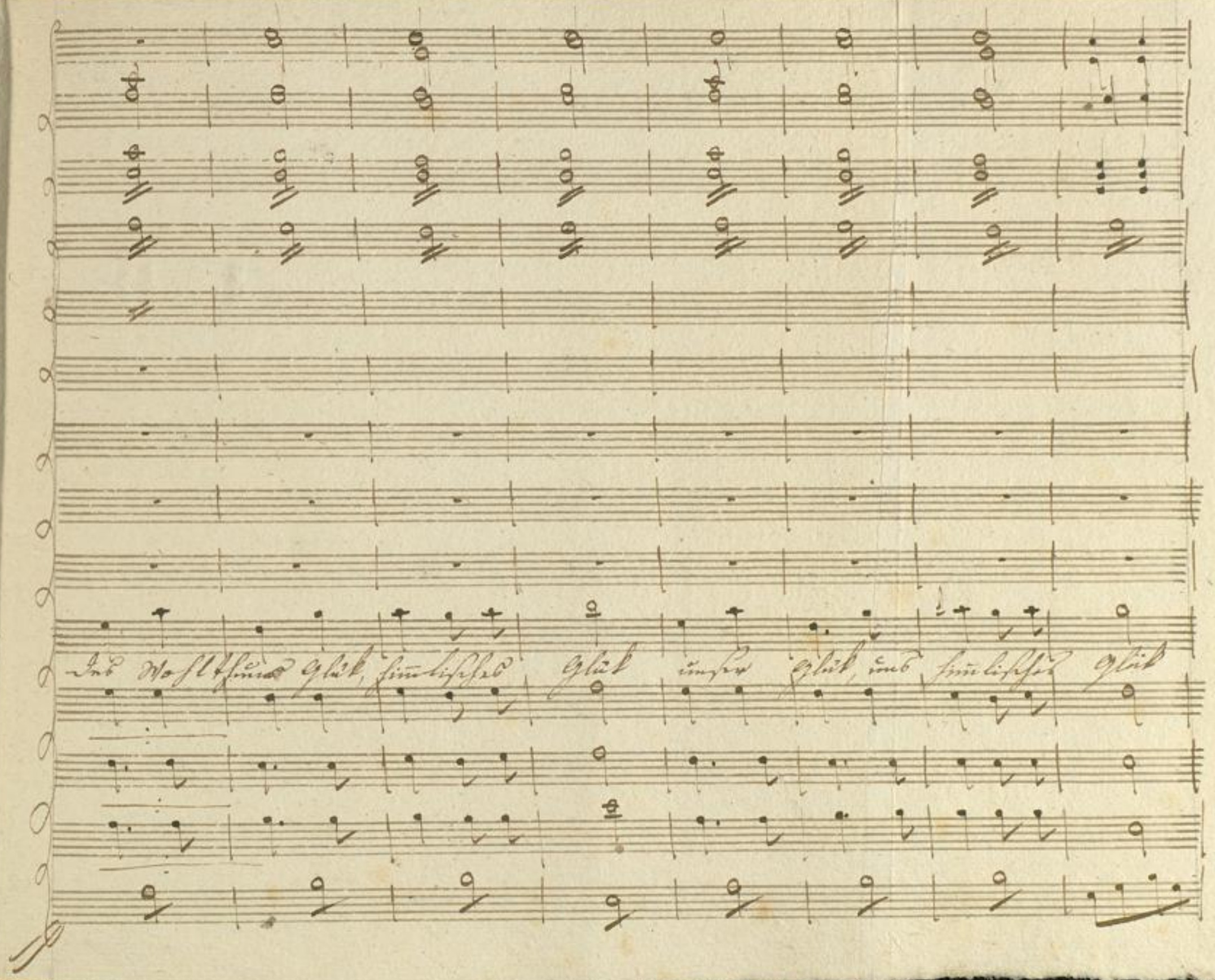

Cors en Mi Presto.
Hautbois
col B
col B
Tanz
Presto

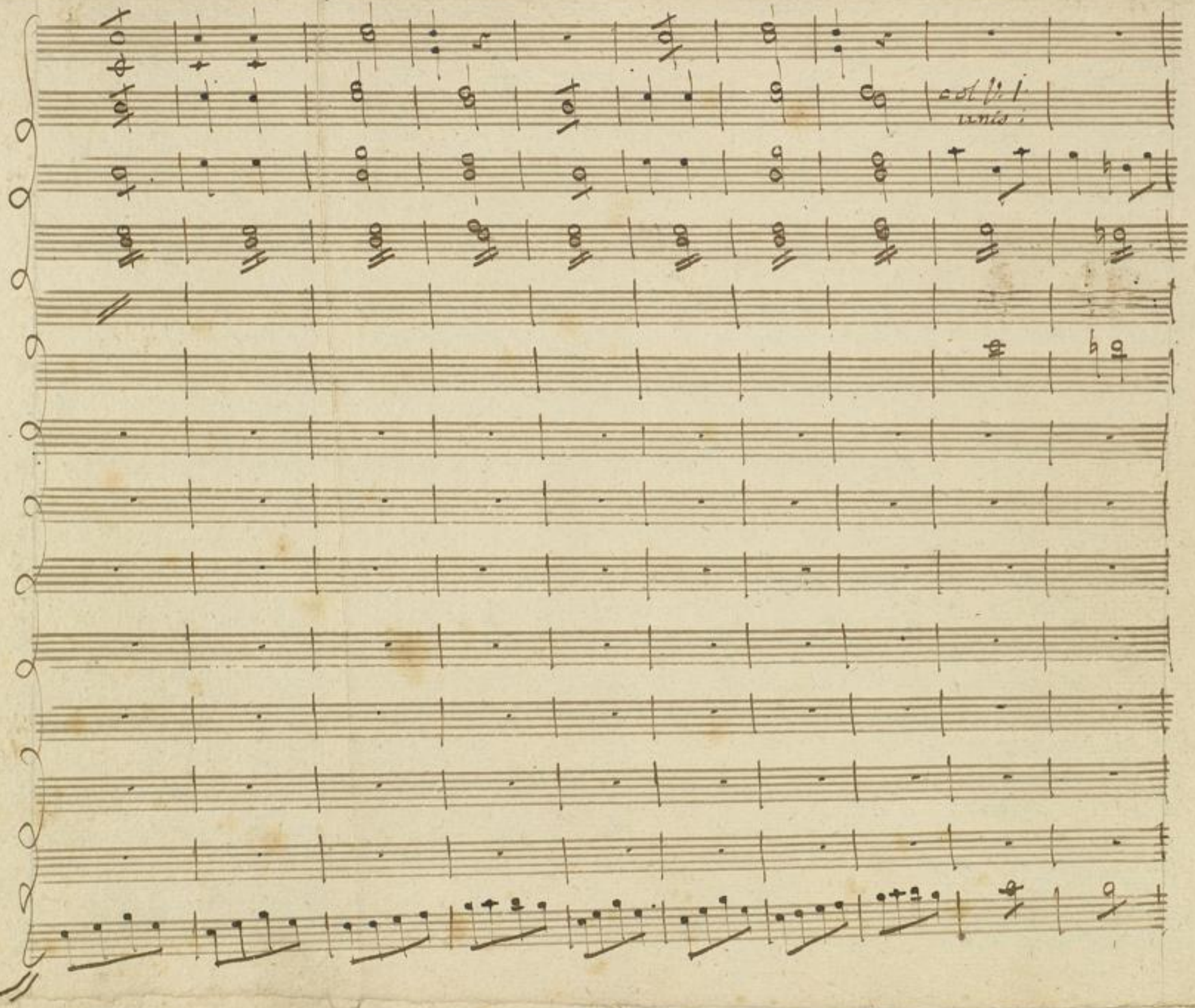
BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Glük, uns himmlisches Glük, des Wohlthuns Glük himmlisches Glük

Glük, des Wohlthuns Glük des


Des Wohlthuns Glük, himlisches Glük unser Glük, uns himlisches Glük



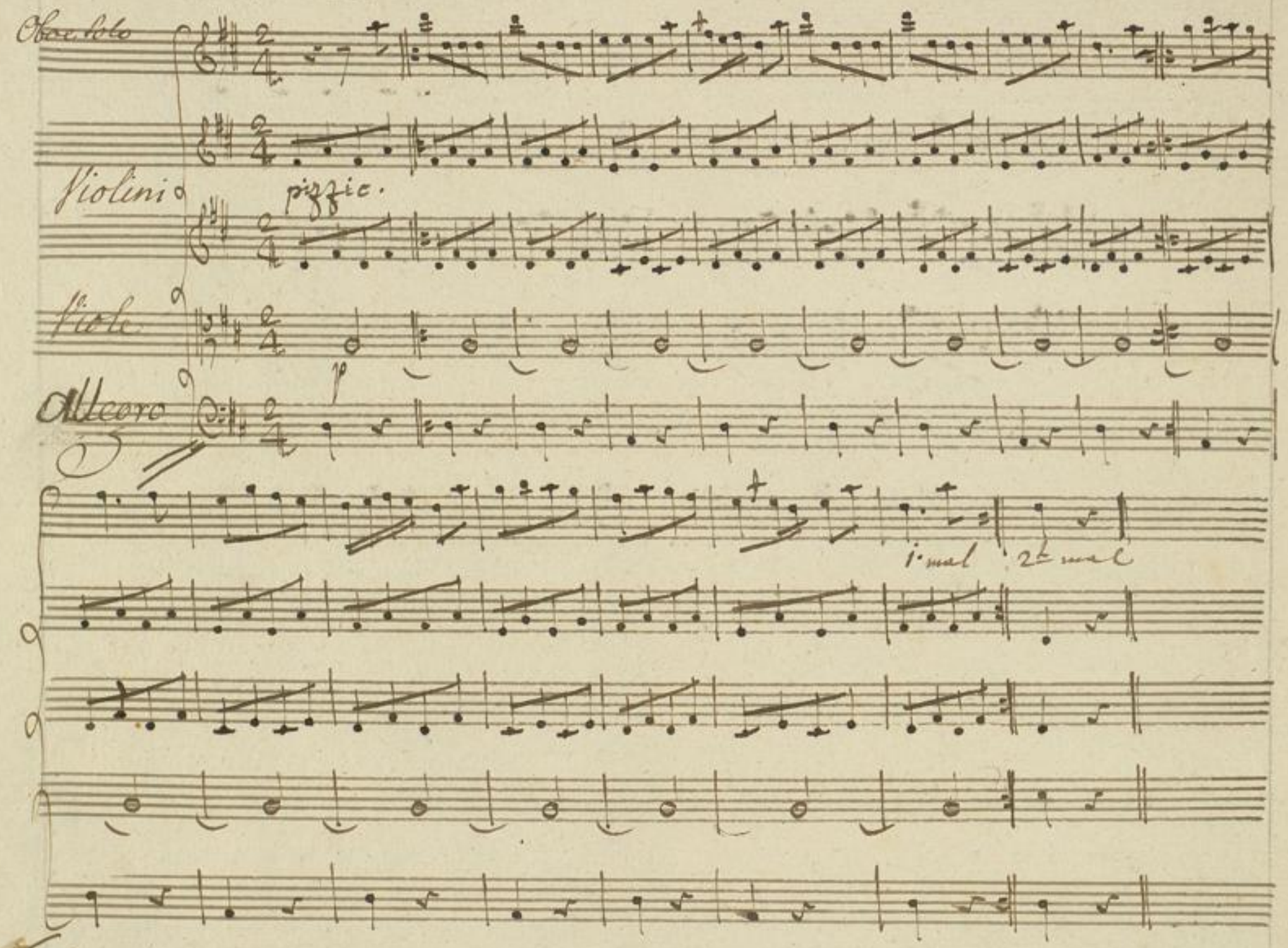
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Finde des I^ten Actes

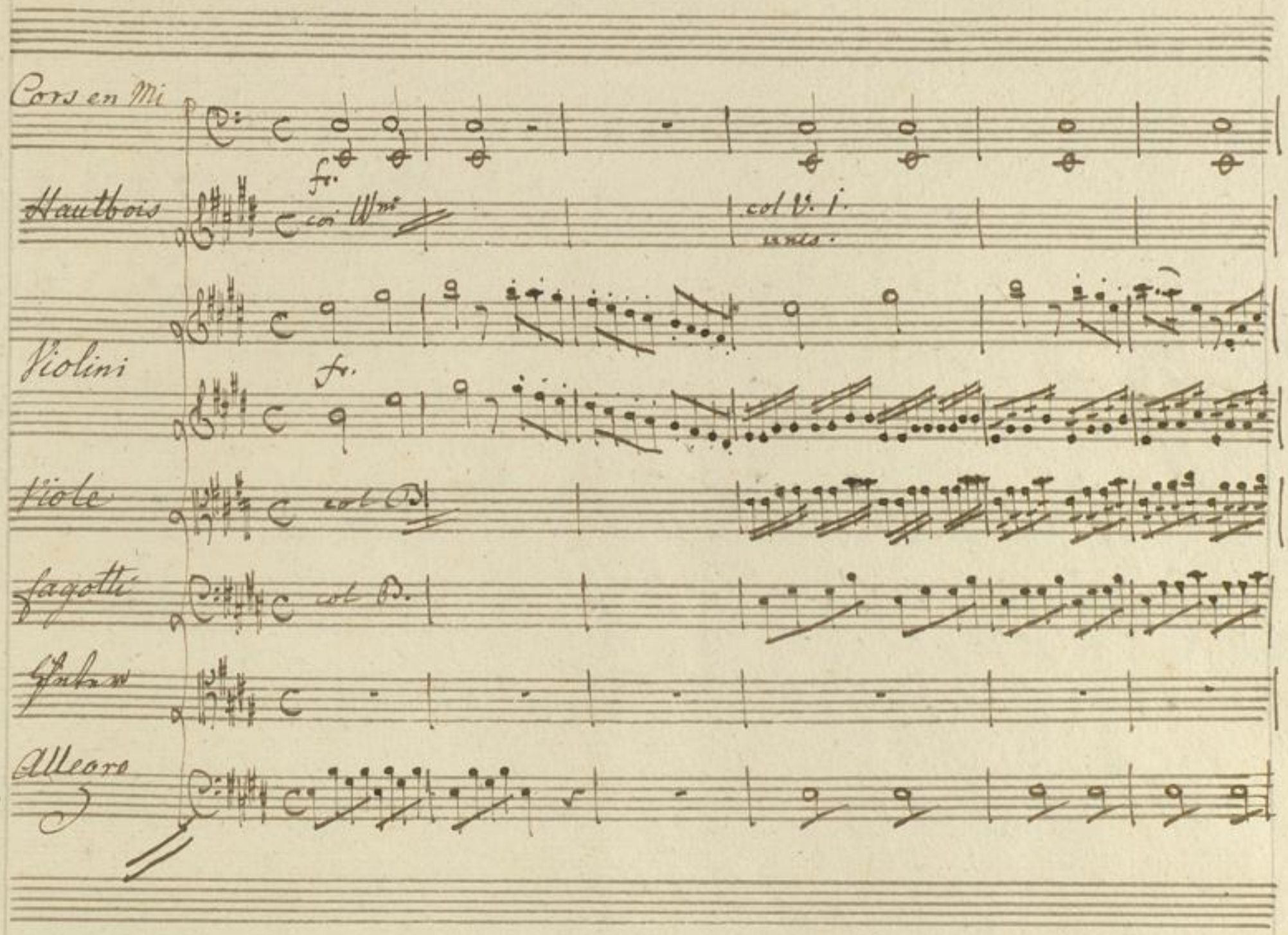
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Zveÿter Act

Entr' Acte



Nro 9. Aria


Cors en Mi
fr.
Hautbois
col Vni
col V. I.
unis.
Violini
fr.
Viole
col B.
Fagotti
col B.
Alleoro

unis.

col B

col D

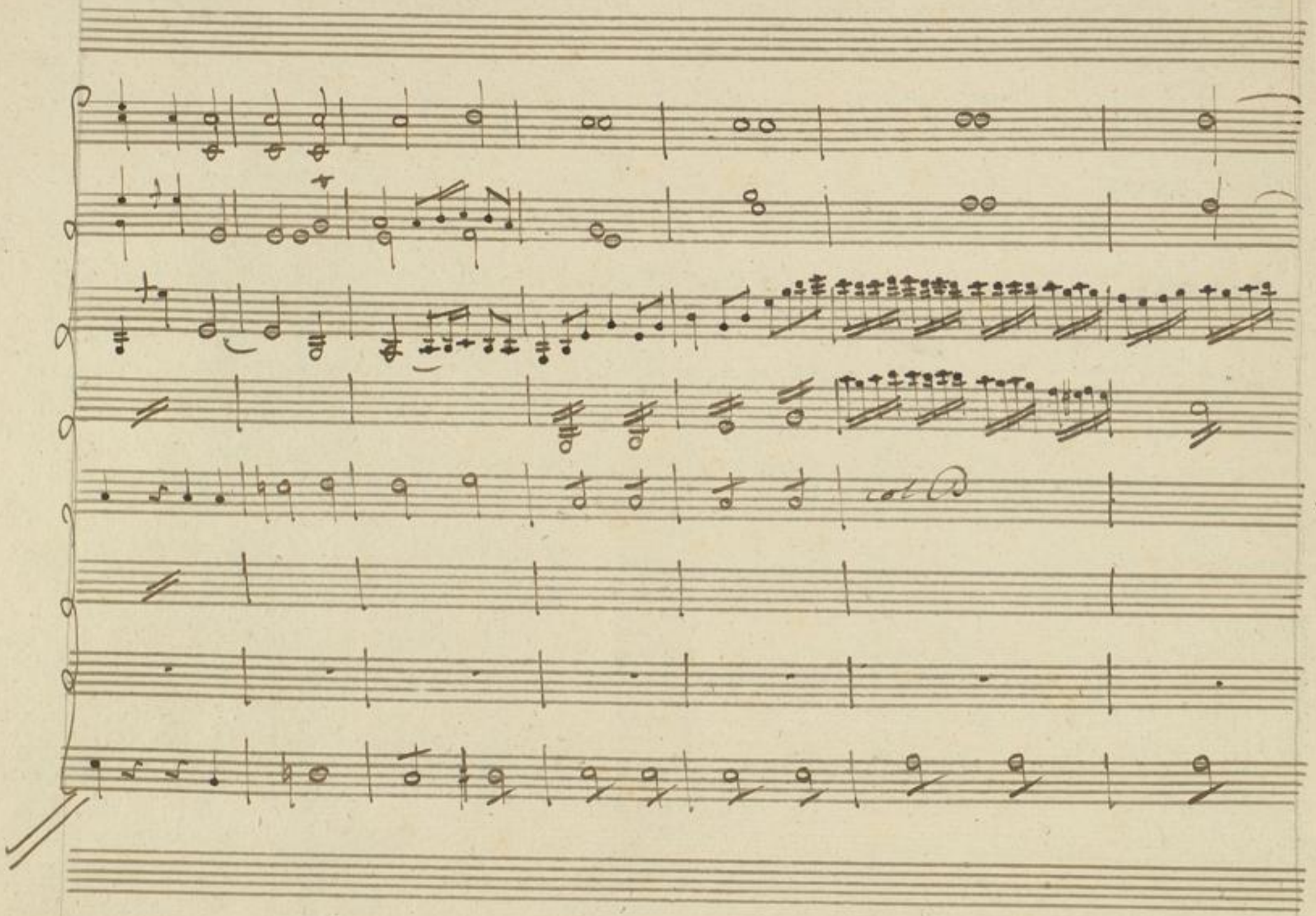
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

col b. f
unis

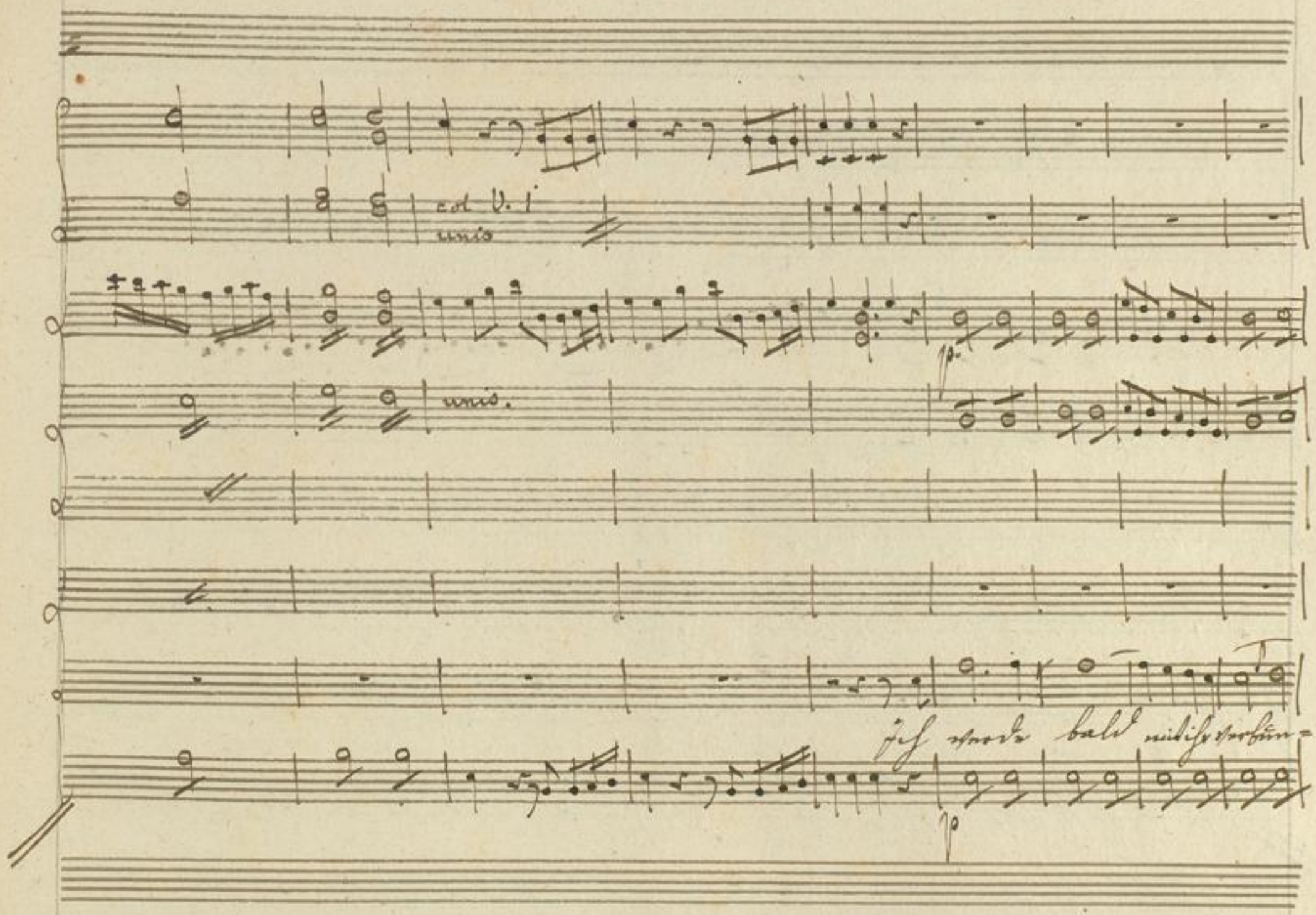
unis

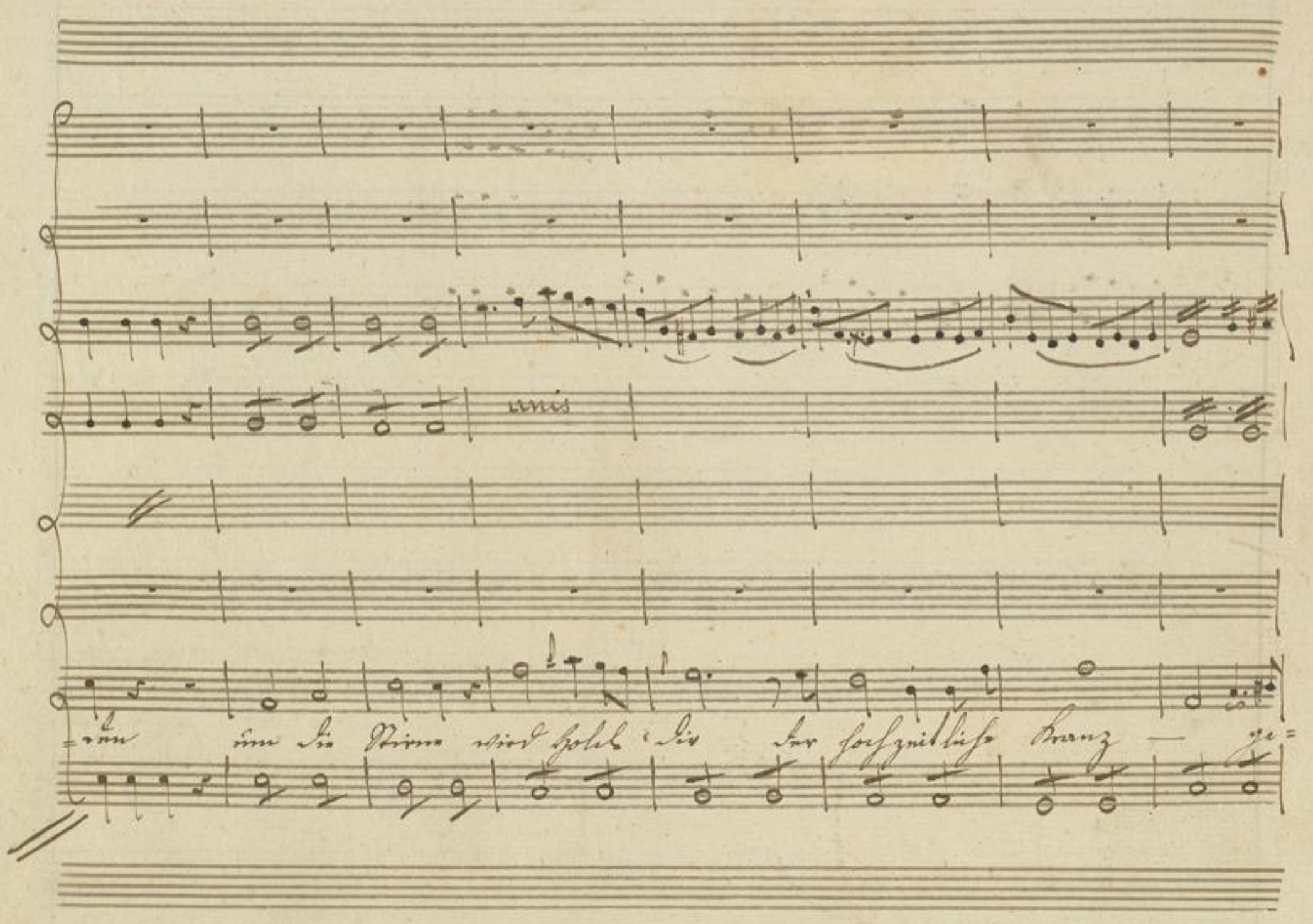
unis

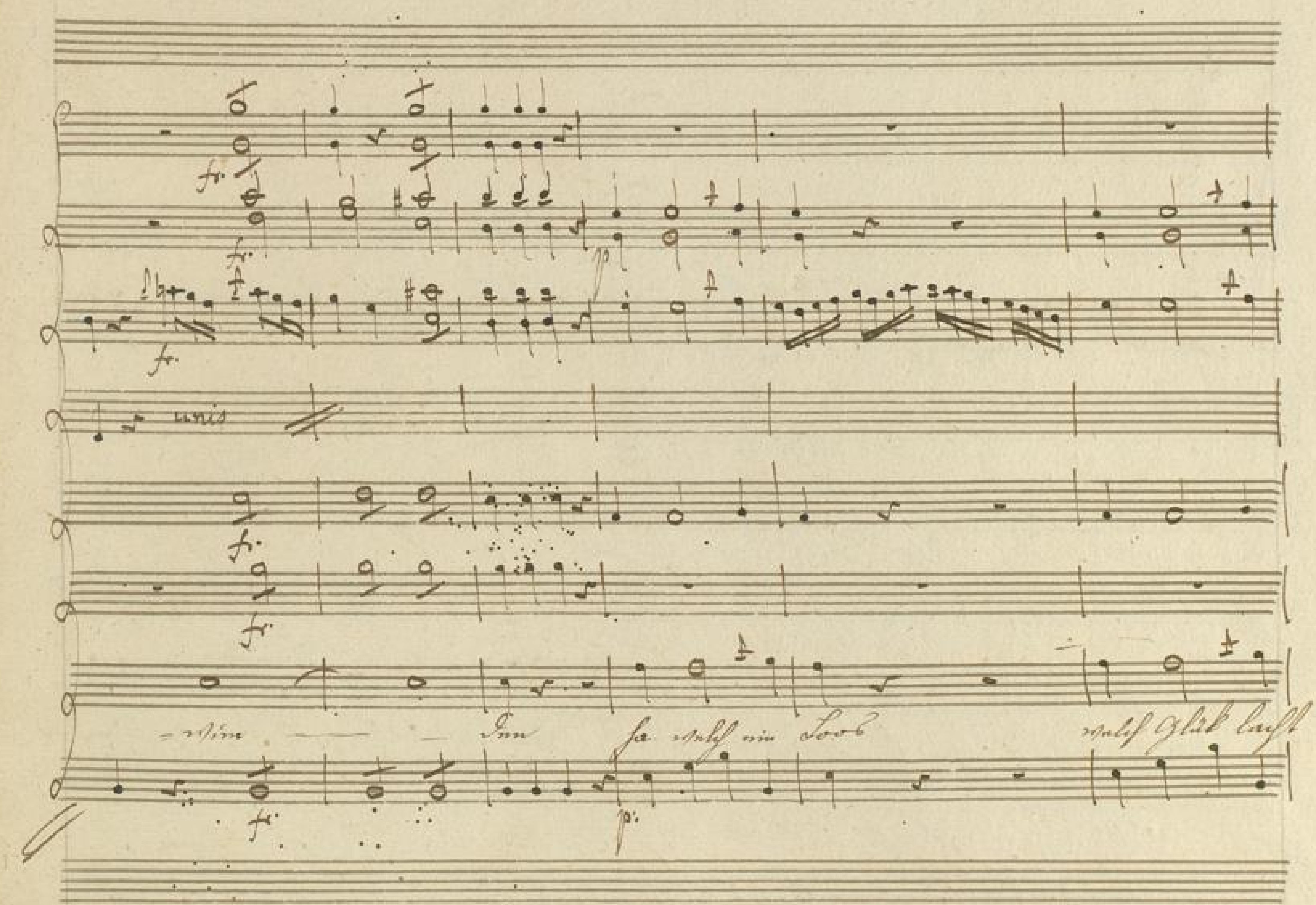
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

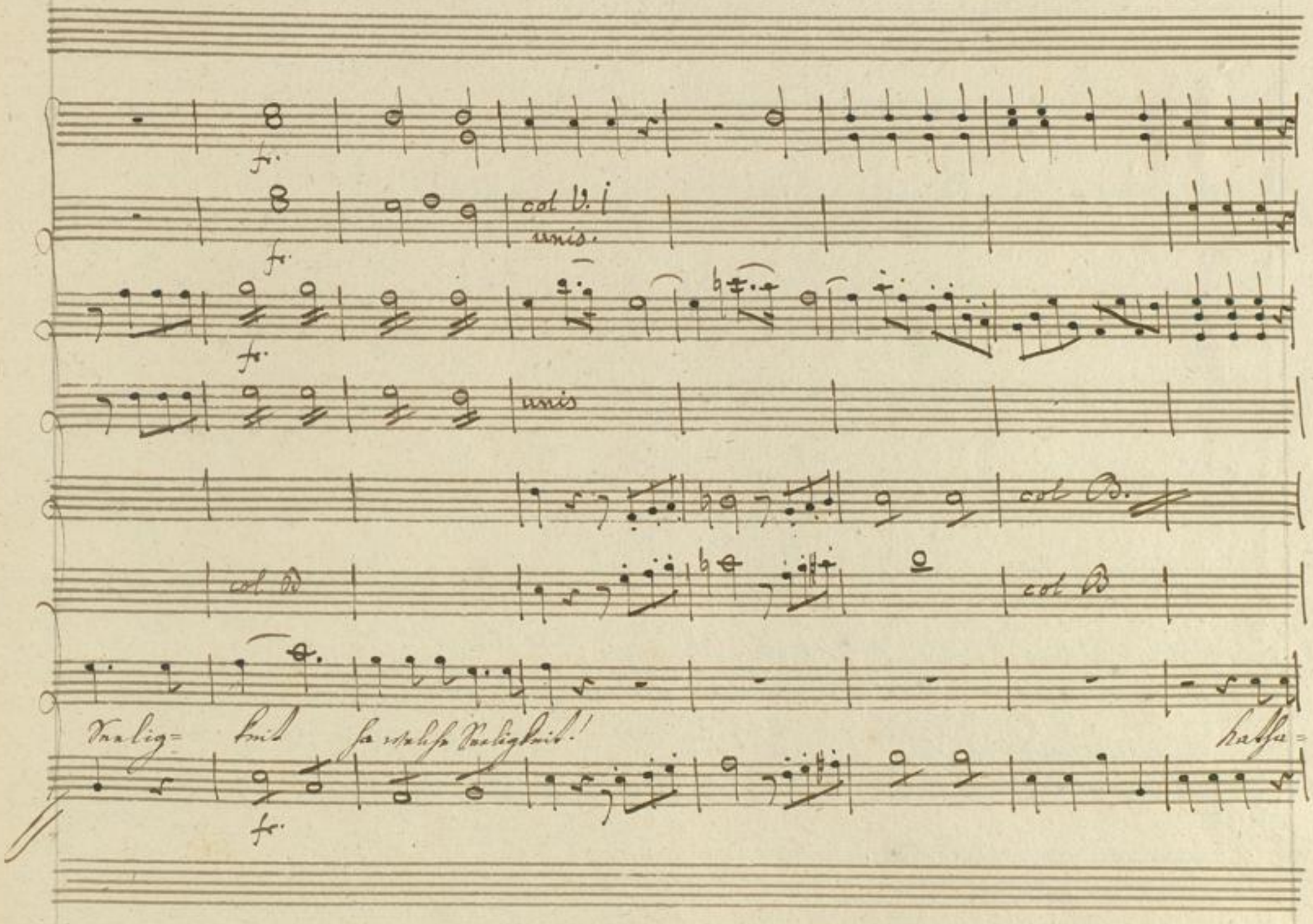

col V. 1
unis
unis.
p
Ich werde bald mit ihr verbun=
p

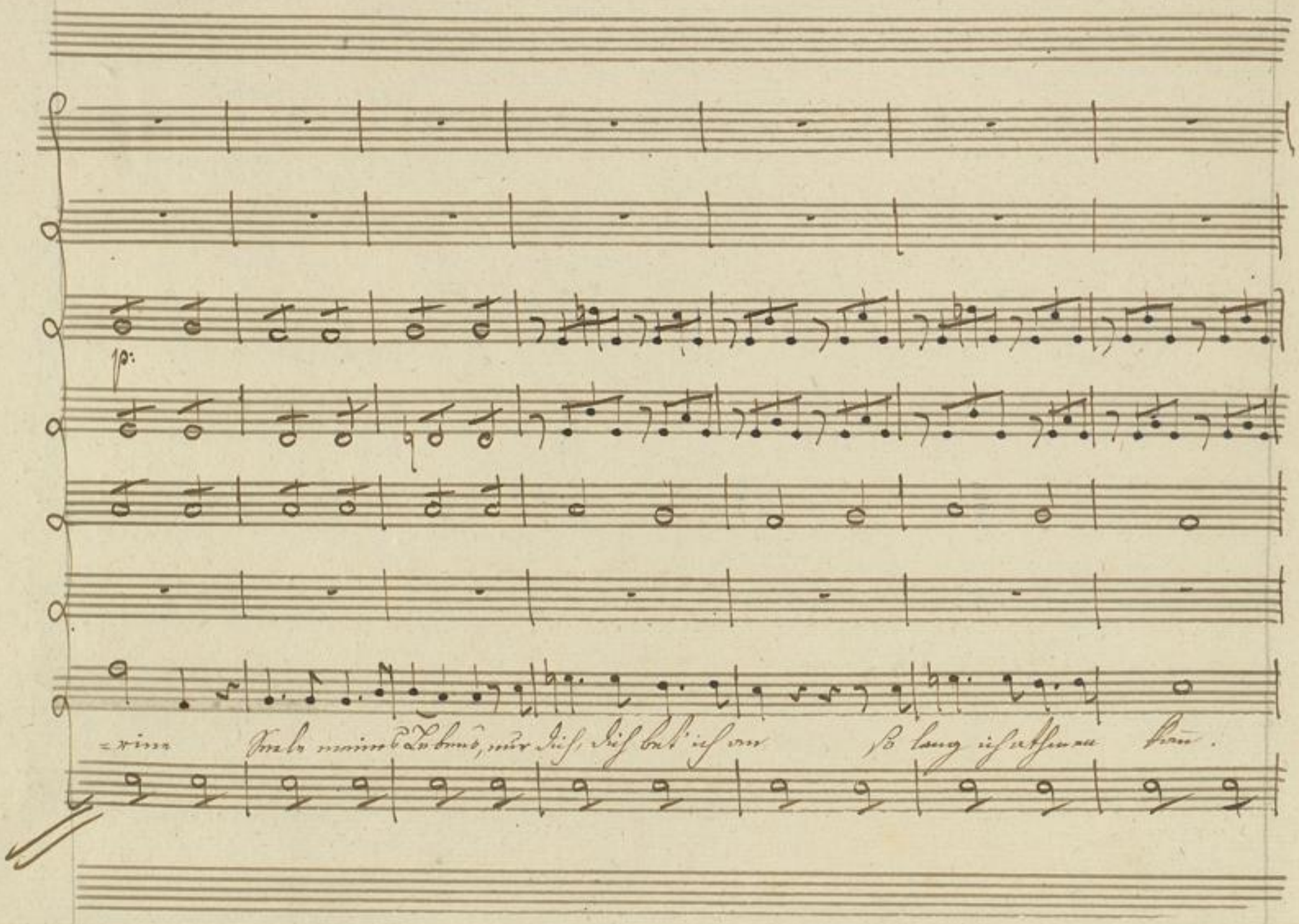

unis
=ten um die Stirne wird holch dir der hochzeitliche Kranz — ge=

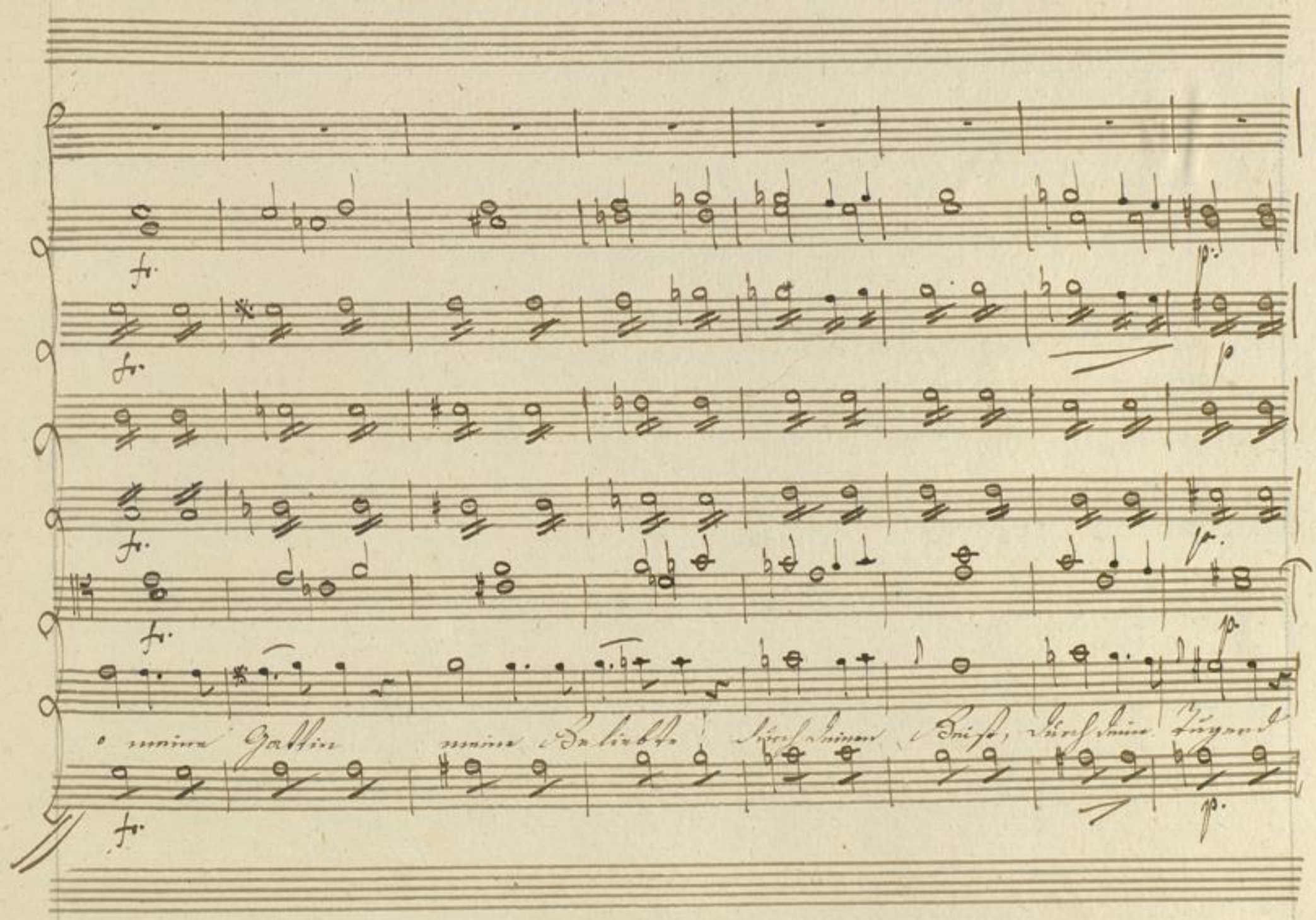

unis

col B.

mir ha welch ein Loos, ha welche Selig- keit! ha welche


fr.
col V. i
unis.
unis
col B.
col B
col B
Seelig= keit ha welche Seeligkeit!
Hatha=


p:
=rine Seele meines Lebens, nur dich, dich bet' ich an so lang ich athmen kann.


o meine Gattin meine Geliebte durch deinen Geist, durch deine Tugend

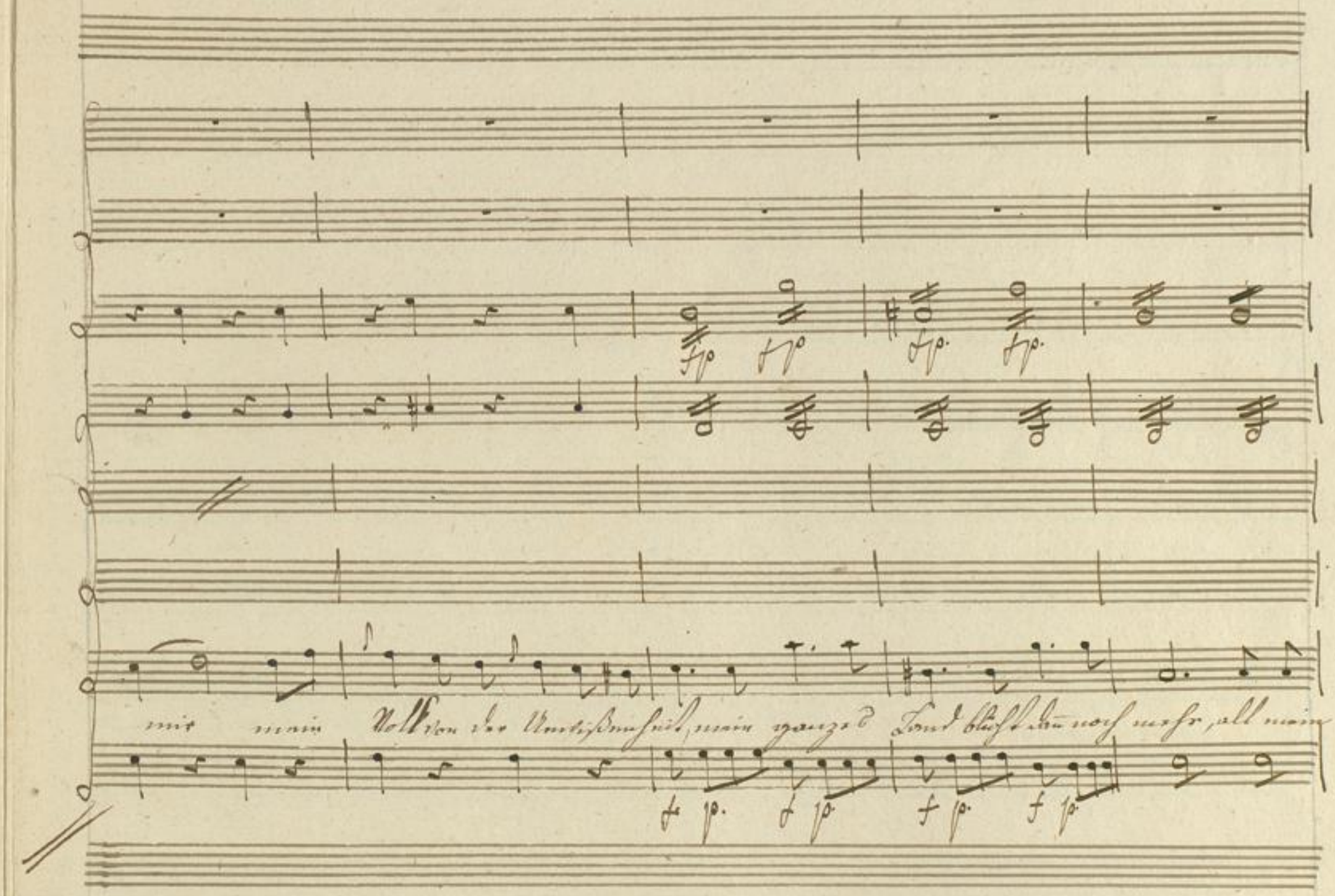
smorzando.

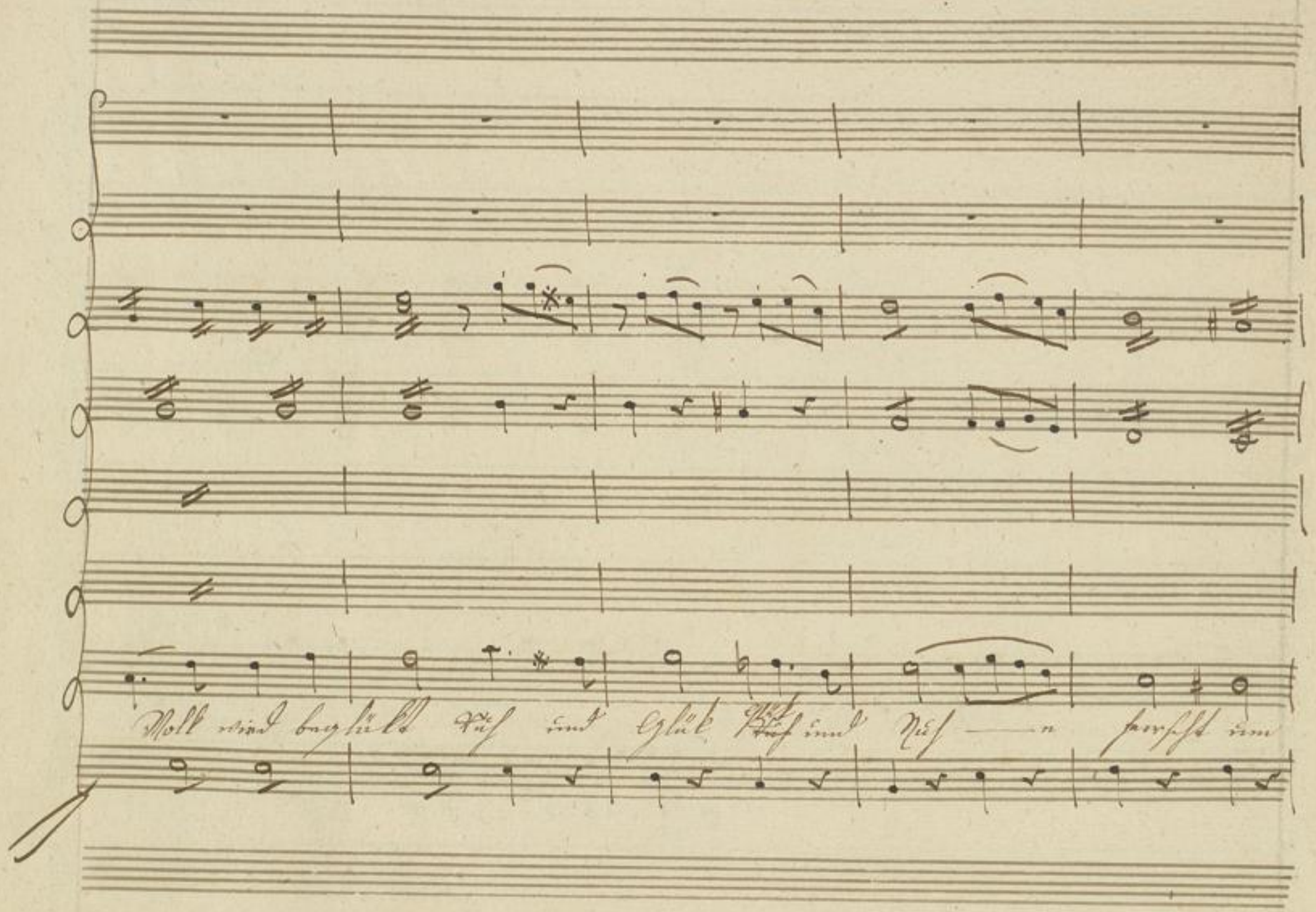
col B.

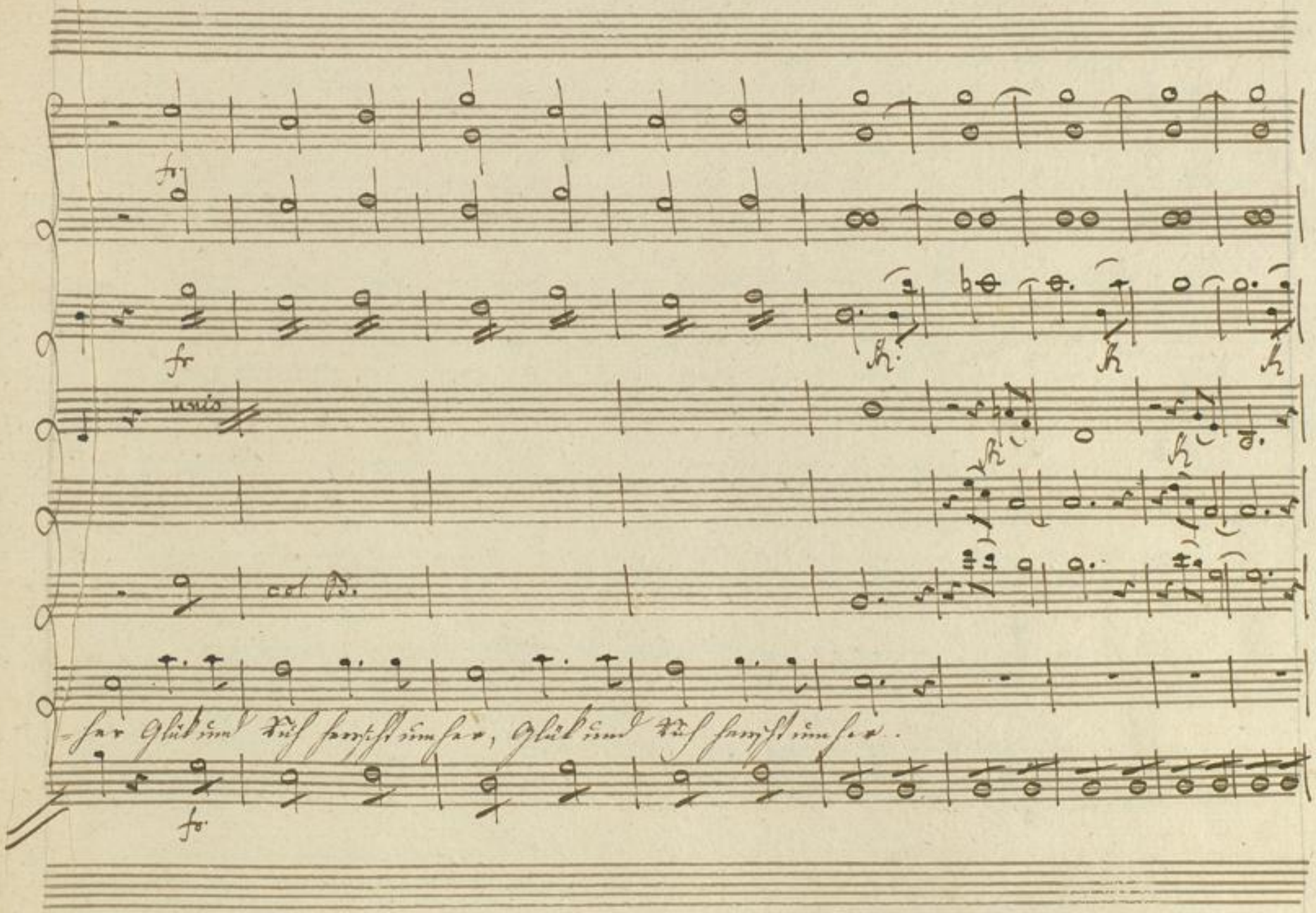
smorz:

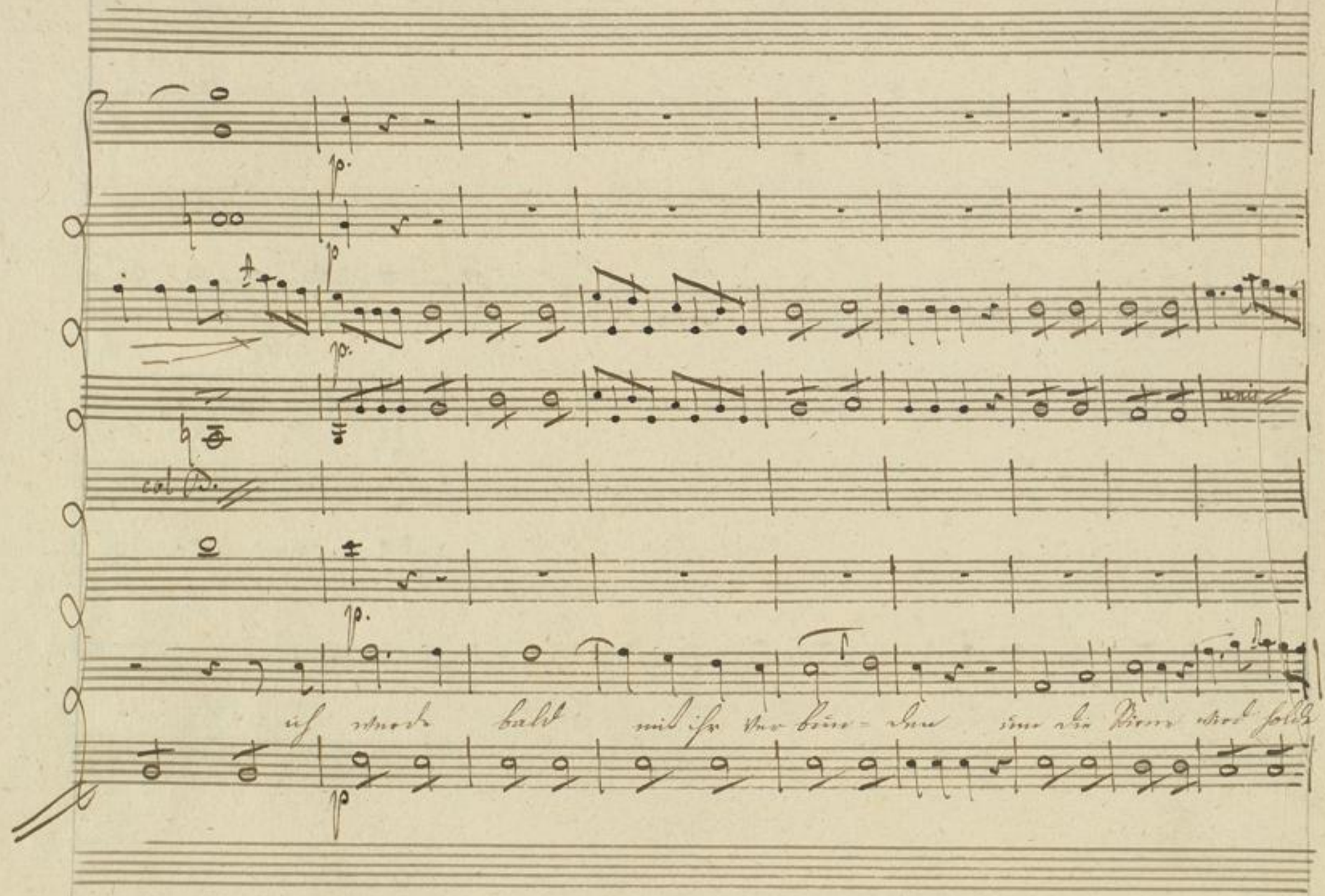
leite du mich stets leite du mich stets zum Ziel das ich suche du behreist mit

smorz:


fp fp fp fp
mir mein Volk von der Unwissenheit, mein ganzes Land blüht dann noch mehr, all mein
f p. f p. f p. f p.

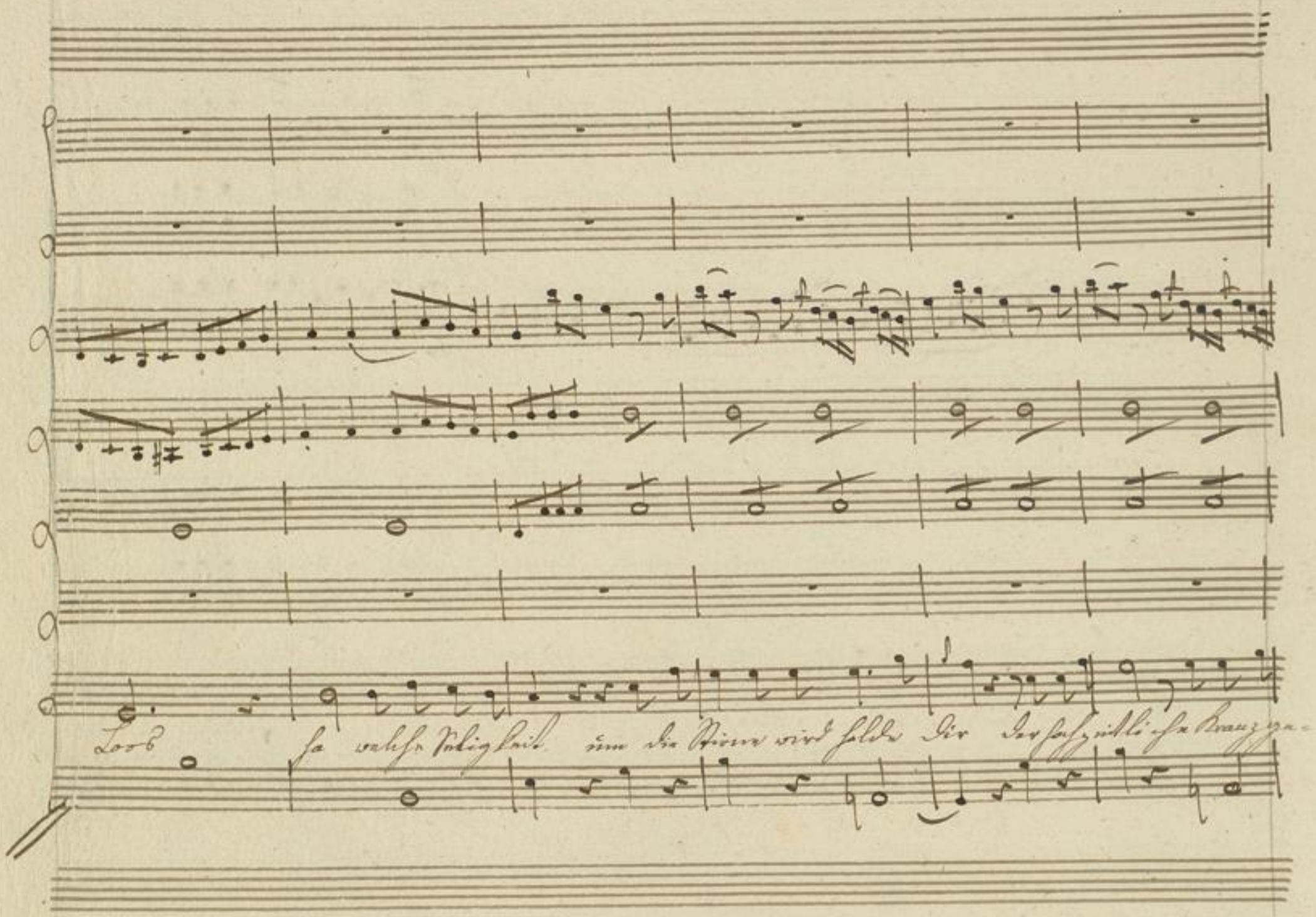

Wolk wird beglükt Ruh und Glük Ruh und Ruh — n herscht um

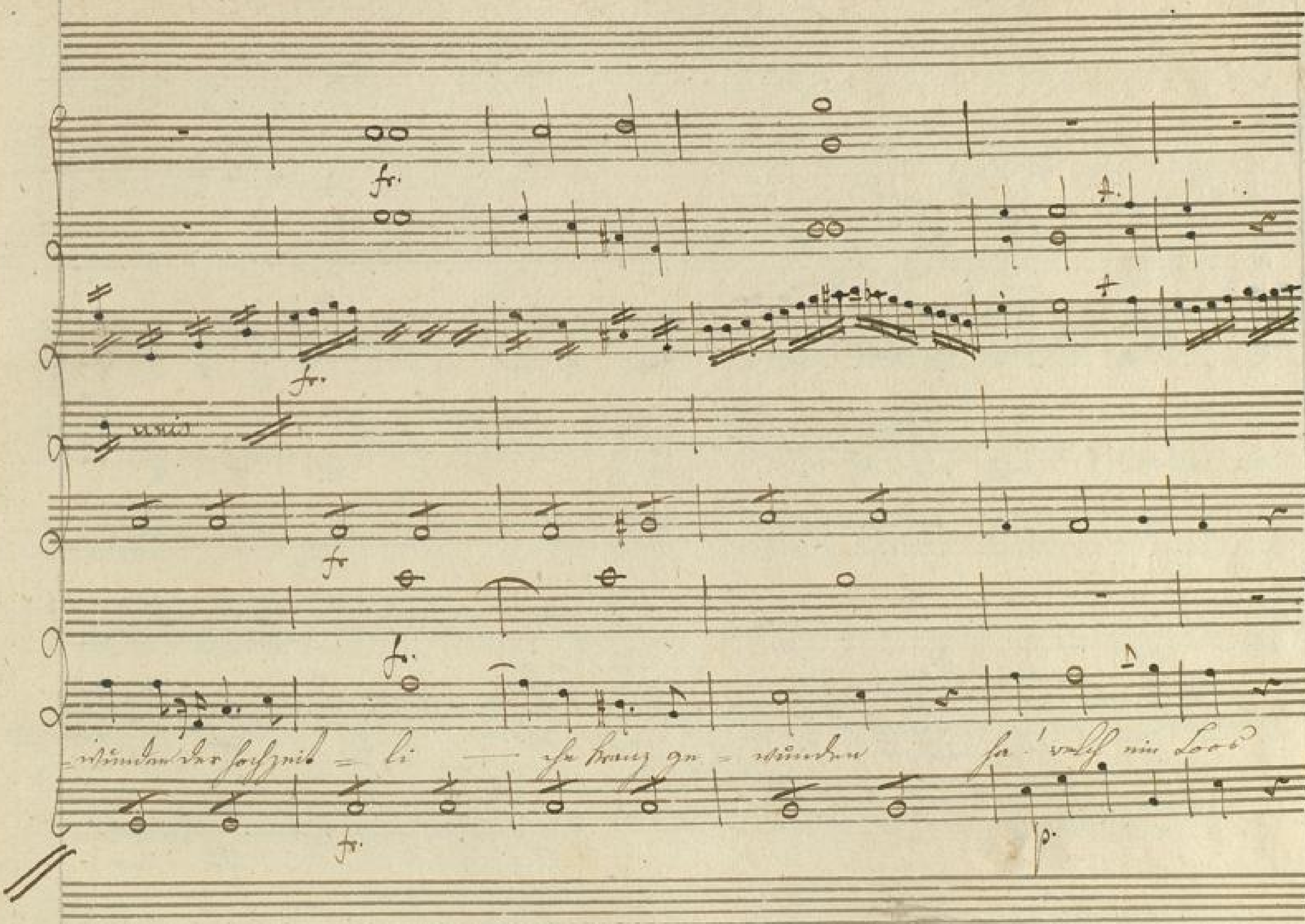

fr
fr
unis
col B.
-her Glück und Ruh herrscht umher, Glück und Ruh herrscht umher.
fr

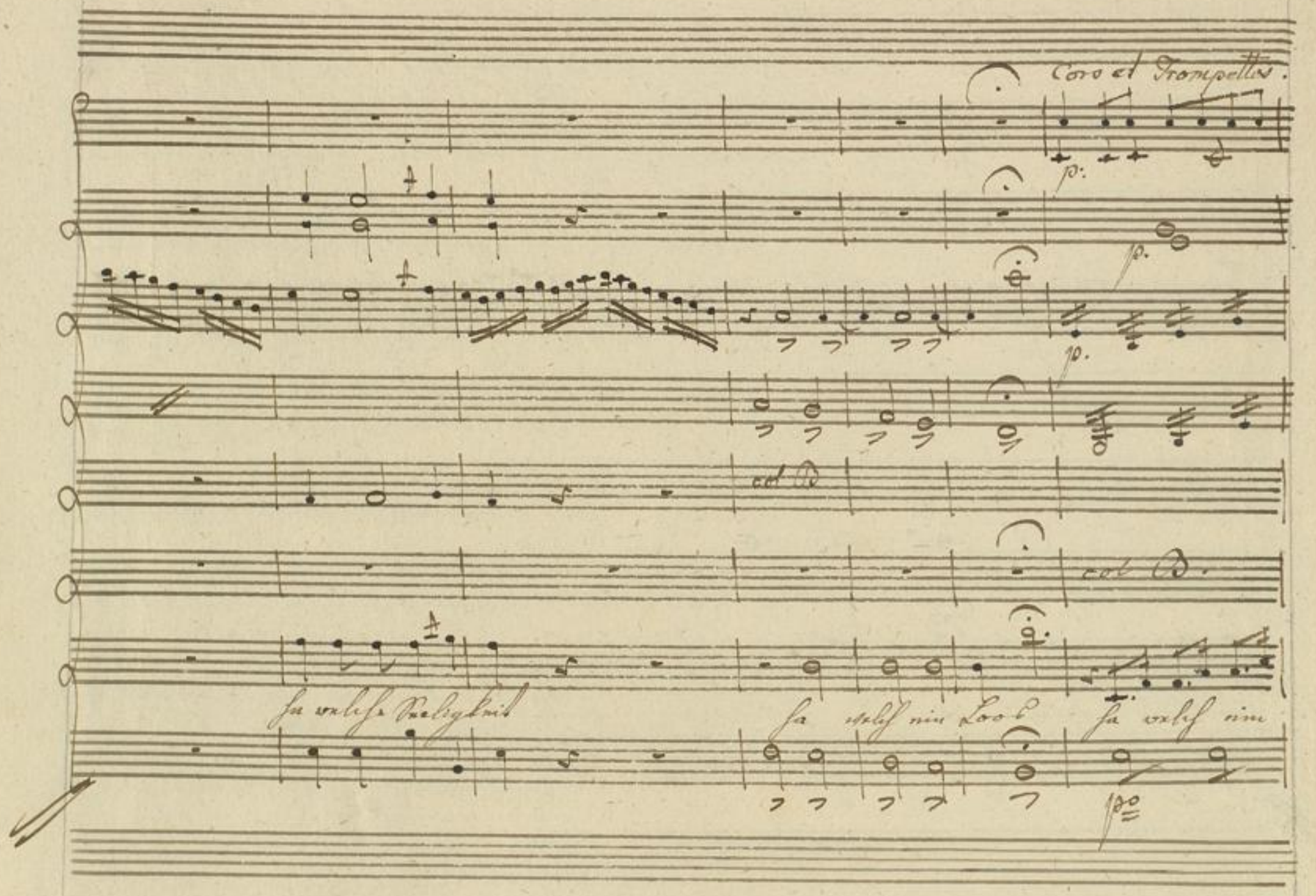


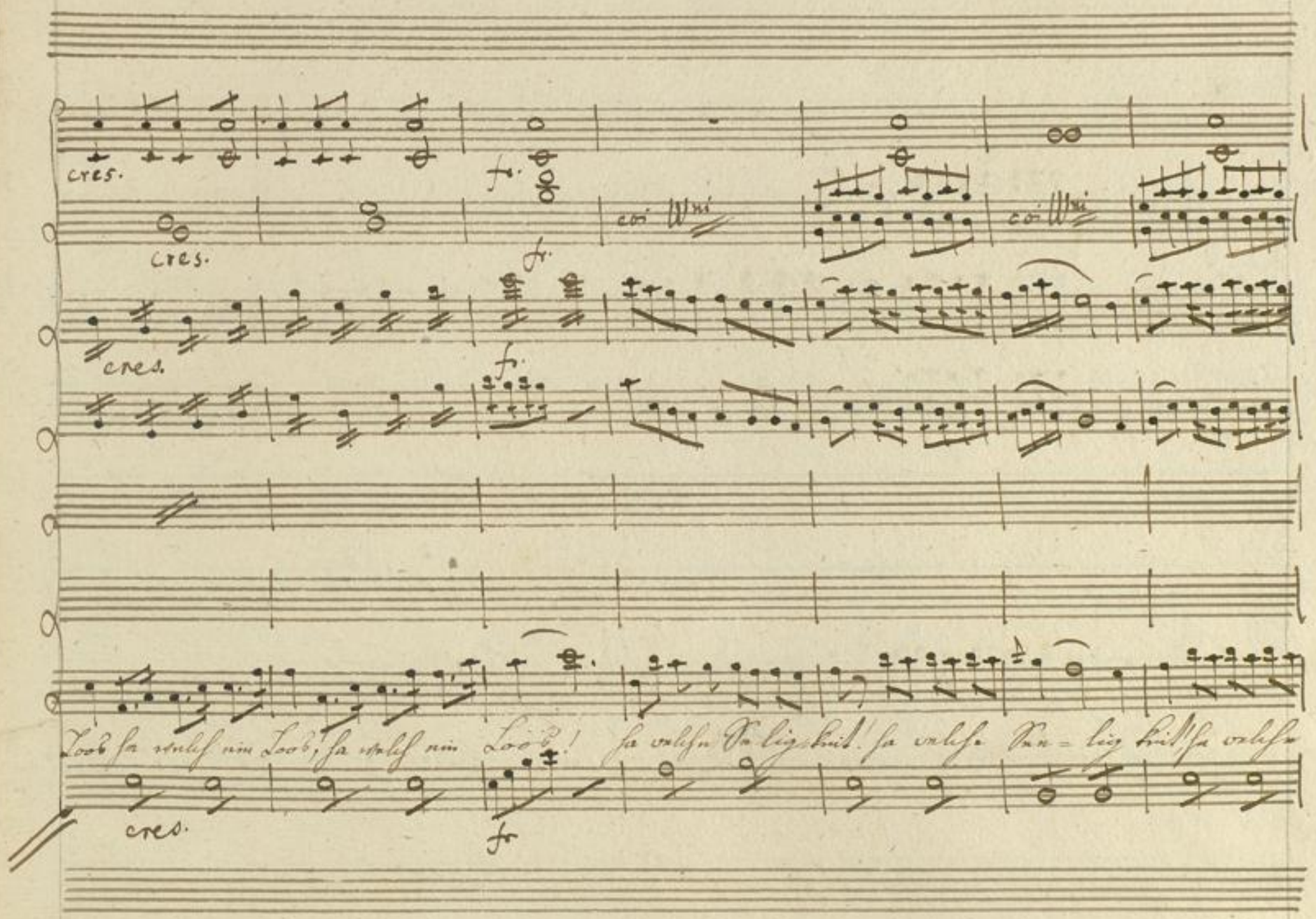
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

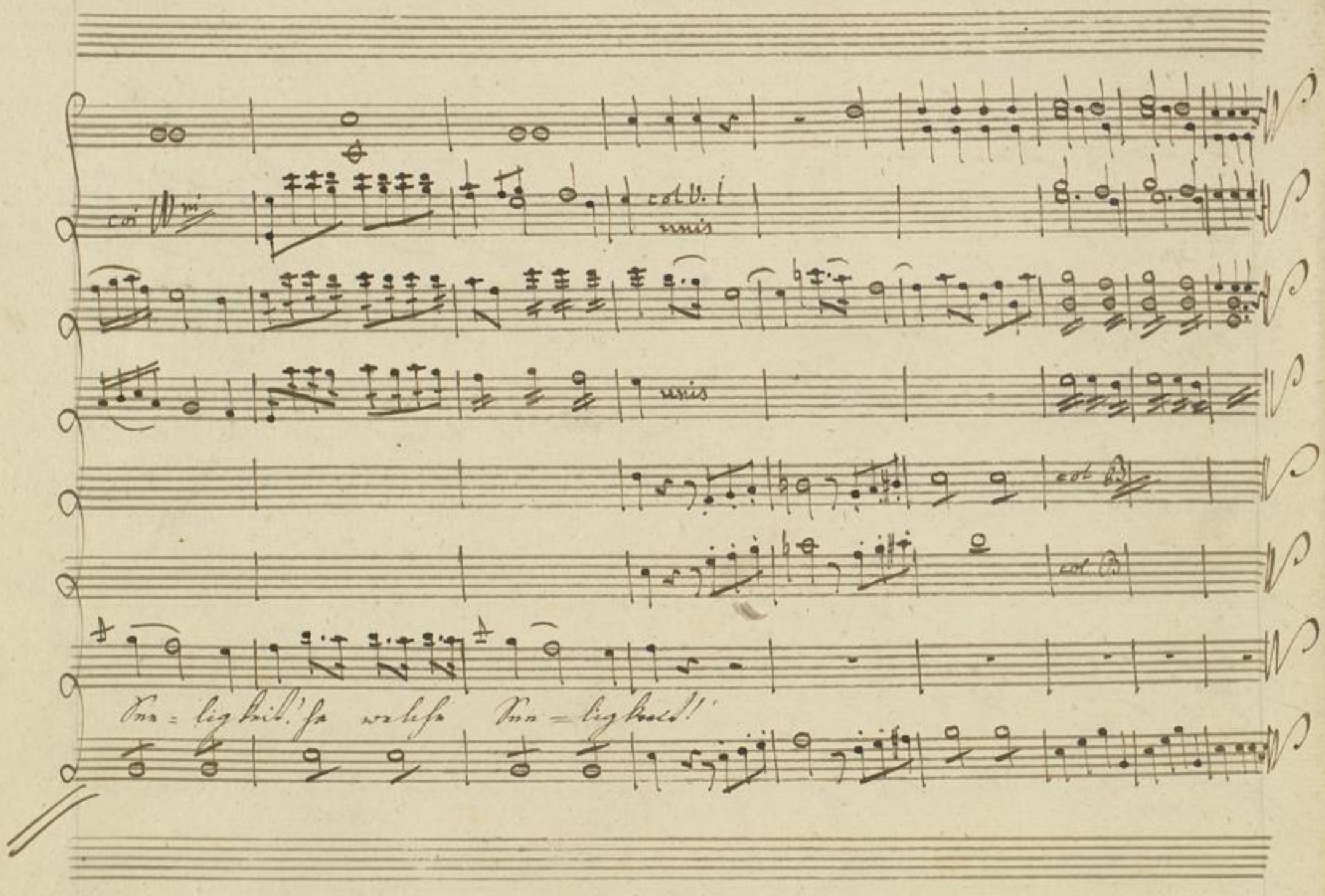
BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Loos ha welche Seligkeit um die Stirne wird holde Dir der hochzeitliche Kranz ge-

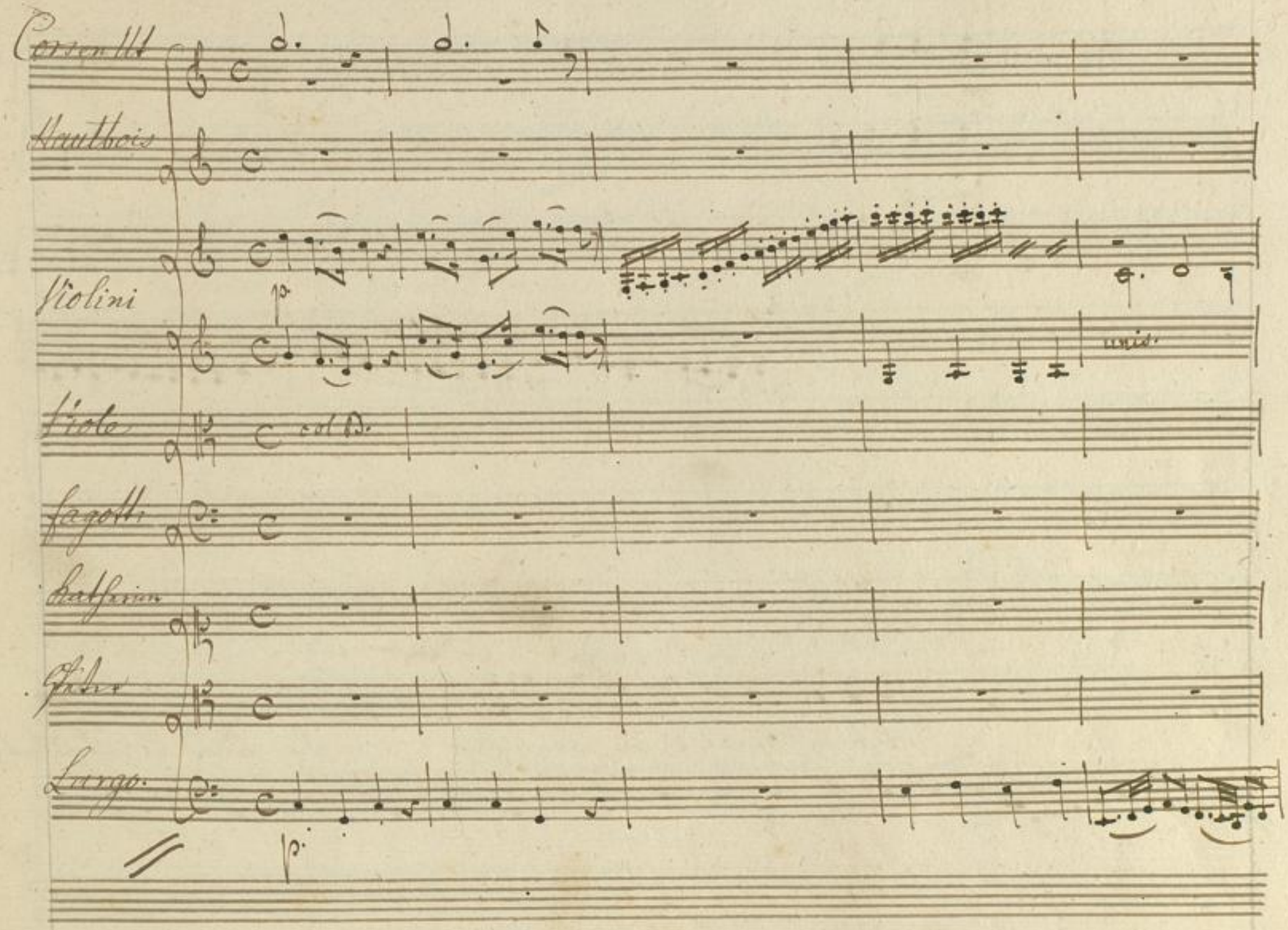

fr.
unis
fr.
fr.
fr.
f.
-wunden der hochzeit - li - che Kranz ge - wunden
ha! welch ein Loos
fr.
p.

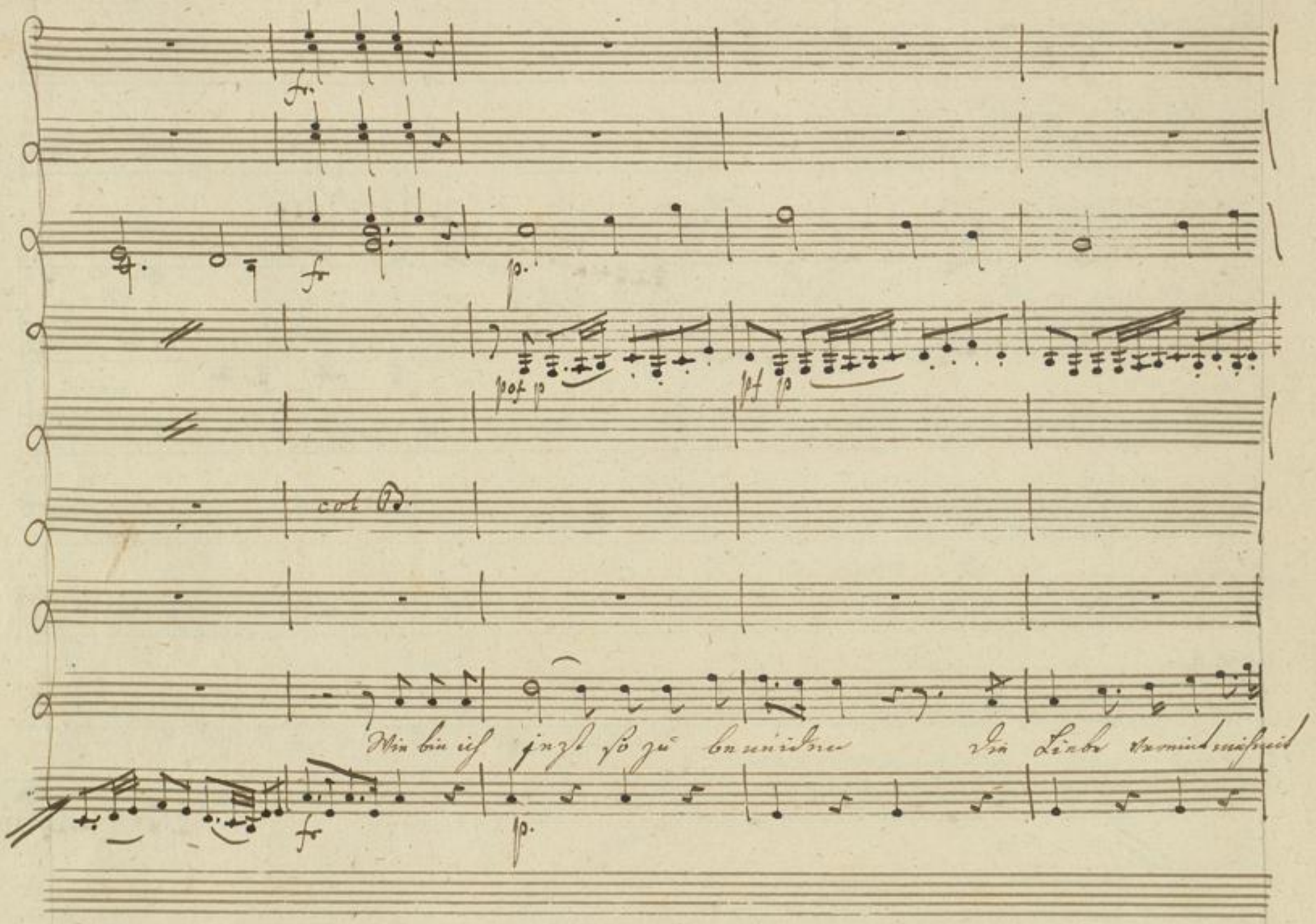

Cors et Trompettes.
p.
p.
p.
col B
col B.
ha welche Seligkeit
ha welch ein Loos
ha welch ein
p.

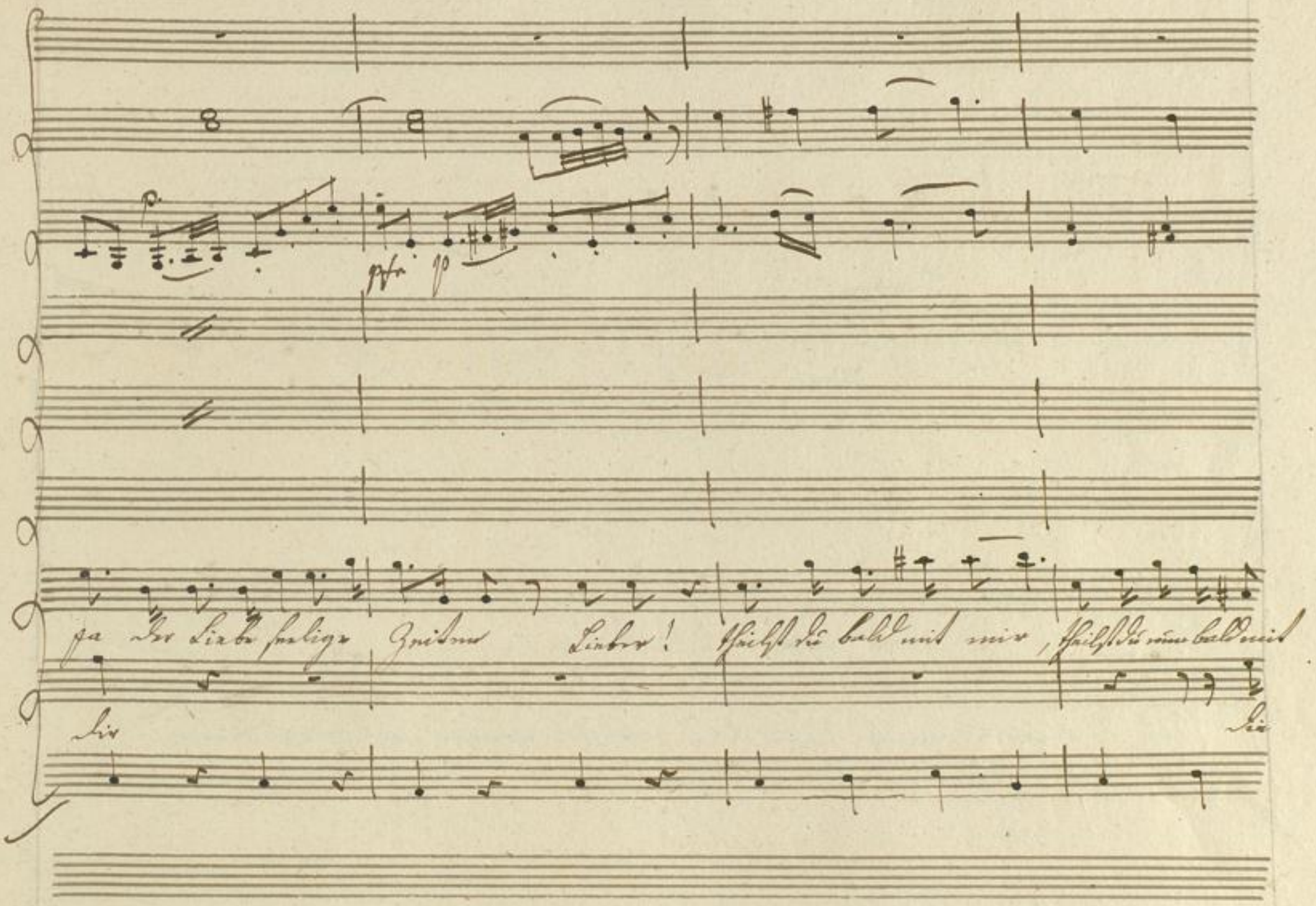

cres.
fr.
coi Wni
cres.
fr.
coi Wni
cres.
fr.
Loos ha welch ein Loos, ha welch ein Loos! ha welche Seligkeit! ha welche Sen=lig keit! ha welche
cres.
fr

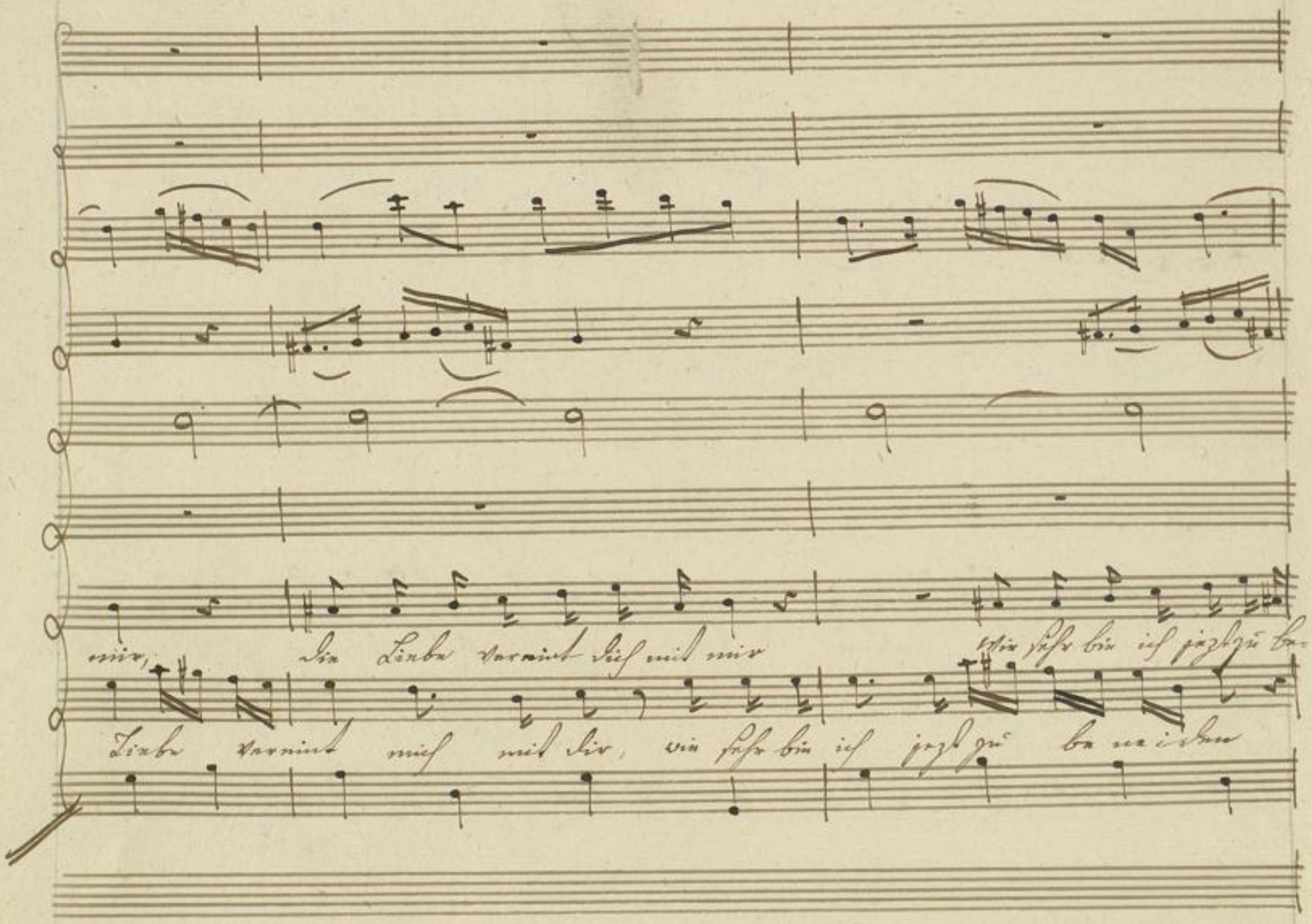

col V. I
unis
unis
col B
col B
Sen = ligkeit! he welche Sen = ligkeit!

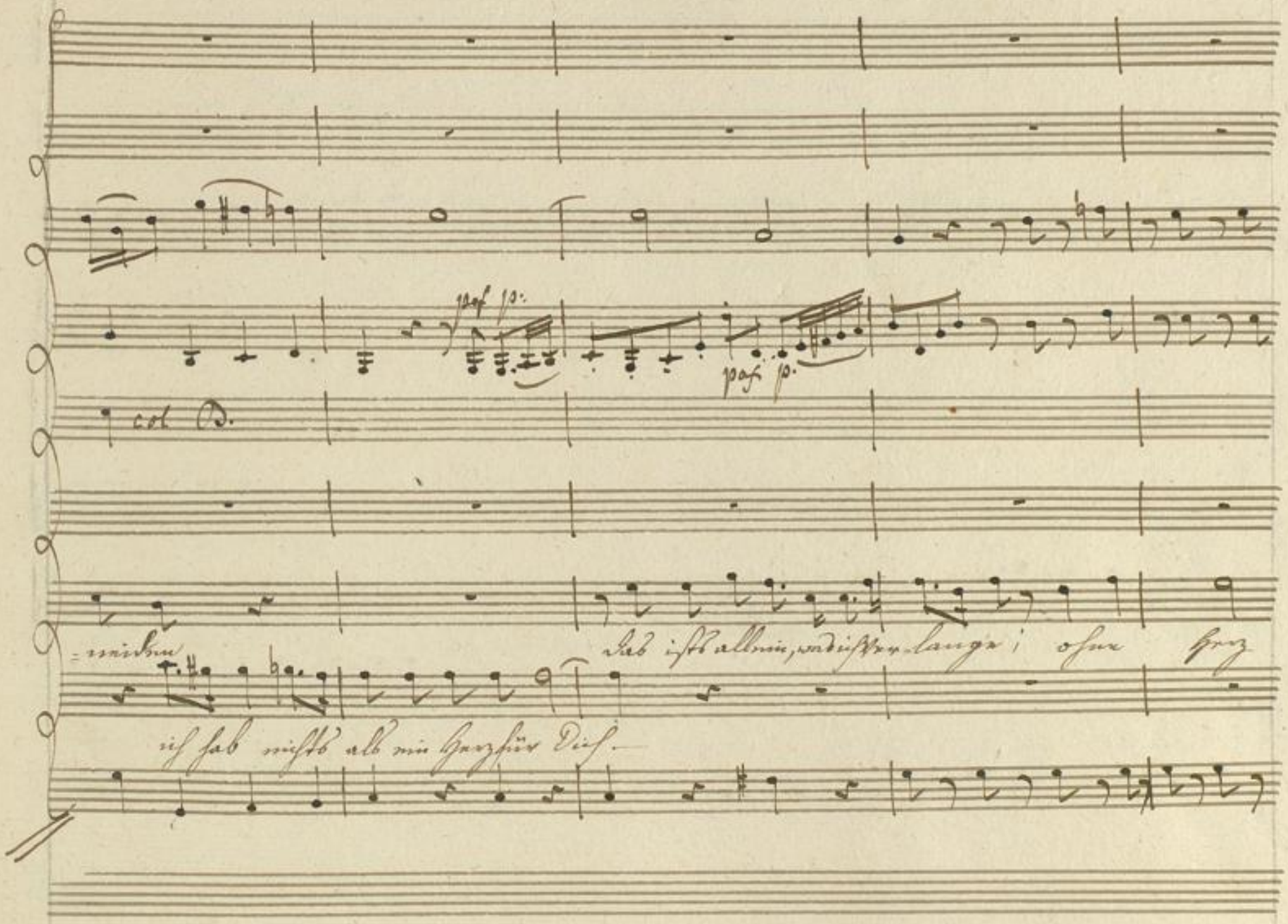
Nro 10. Duetto

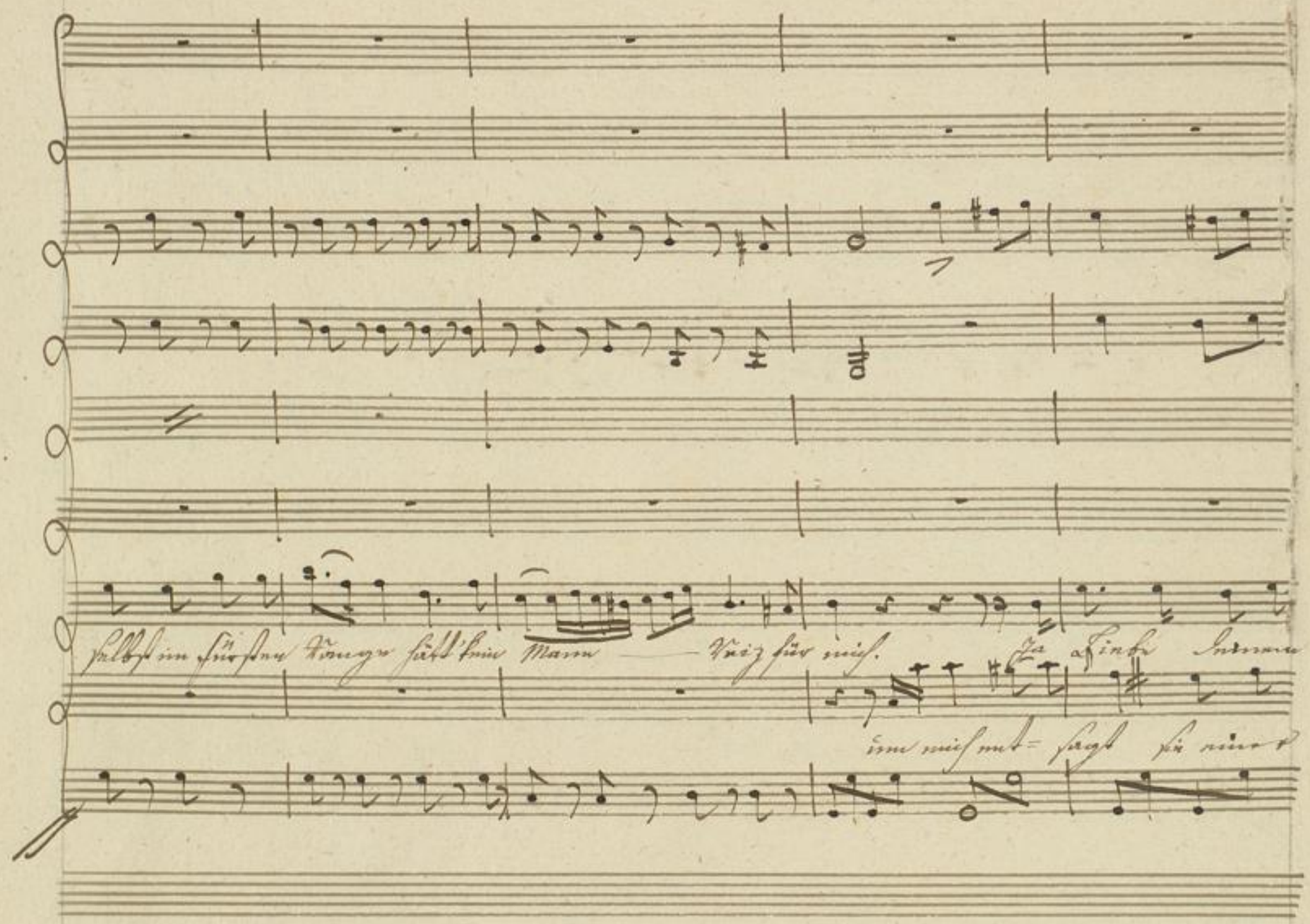


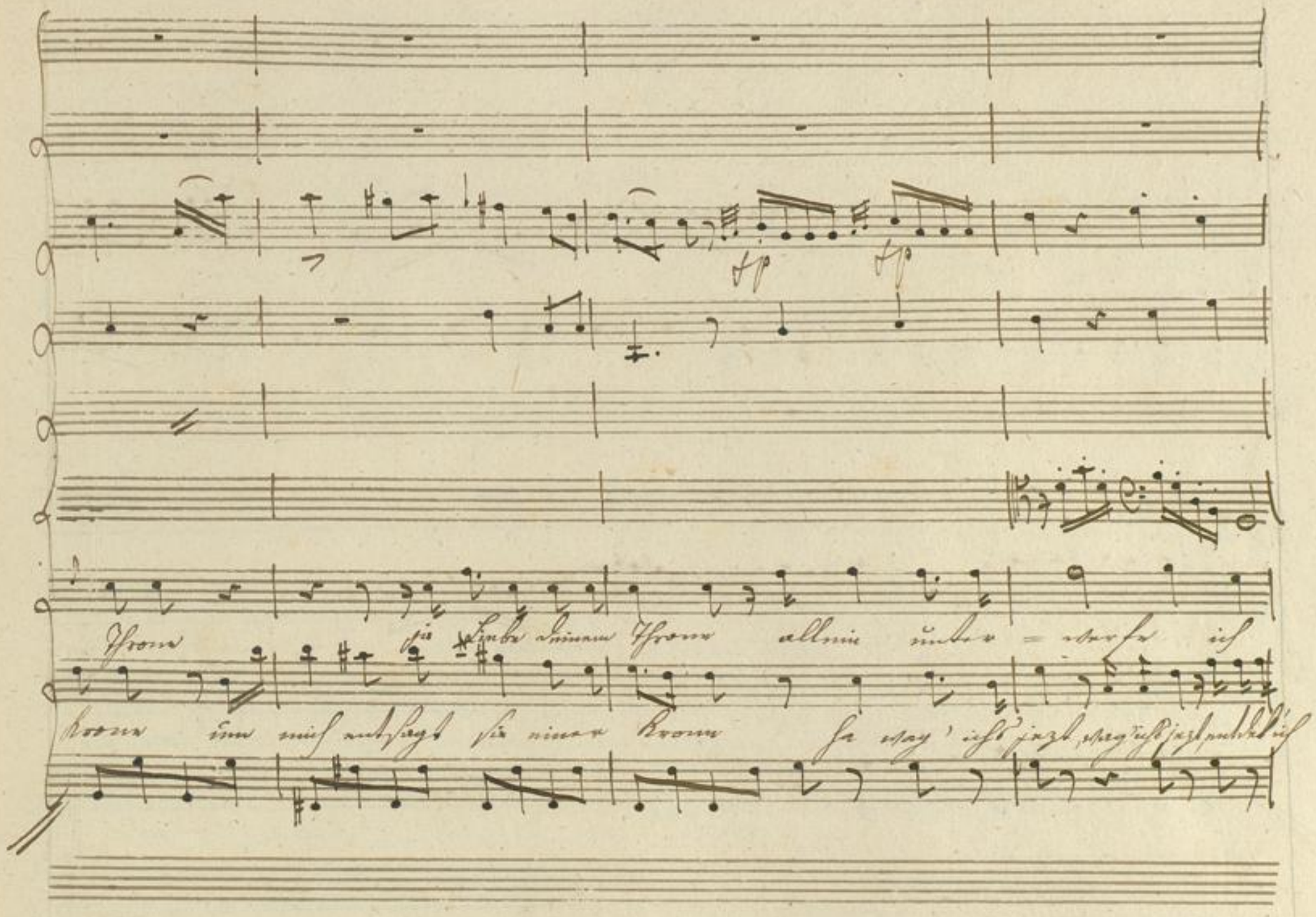

fr.
fr
p.
pof p
pf p
col B.
Wie bin ich jetzt so zu beneiden die Liebe vereint mich mit
fr
p.

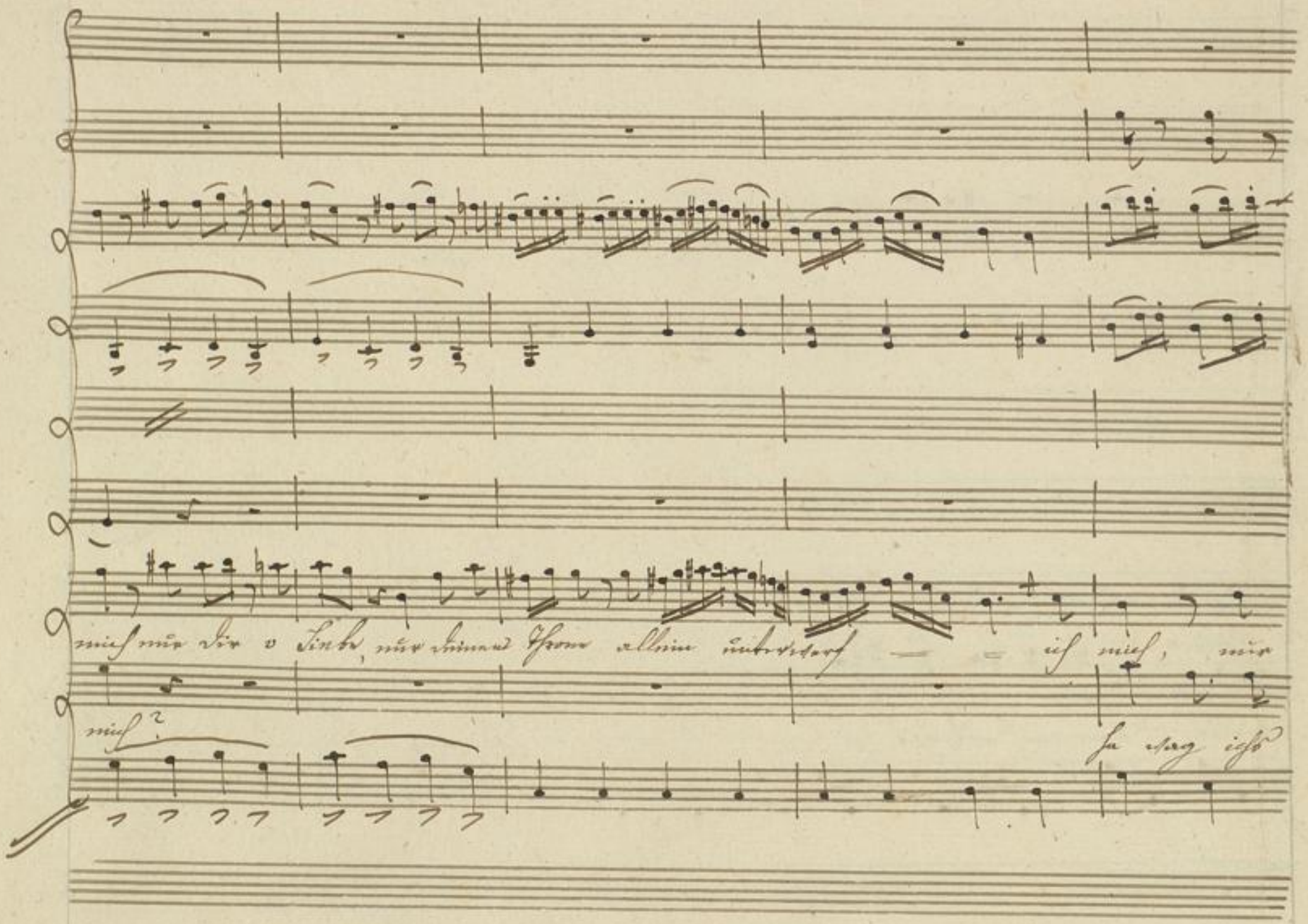

pfr
p
ja der Liebe selige Zeiten Lieber! theilst du bald mit mir, theilst du nun bald mit
dir
die

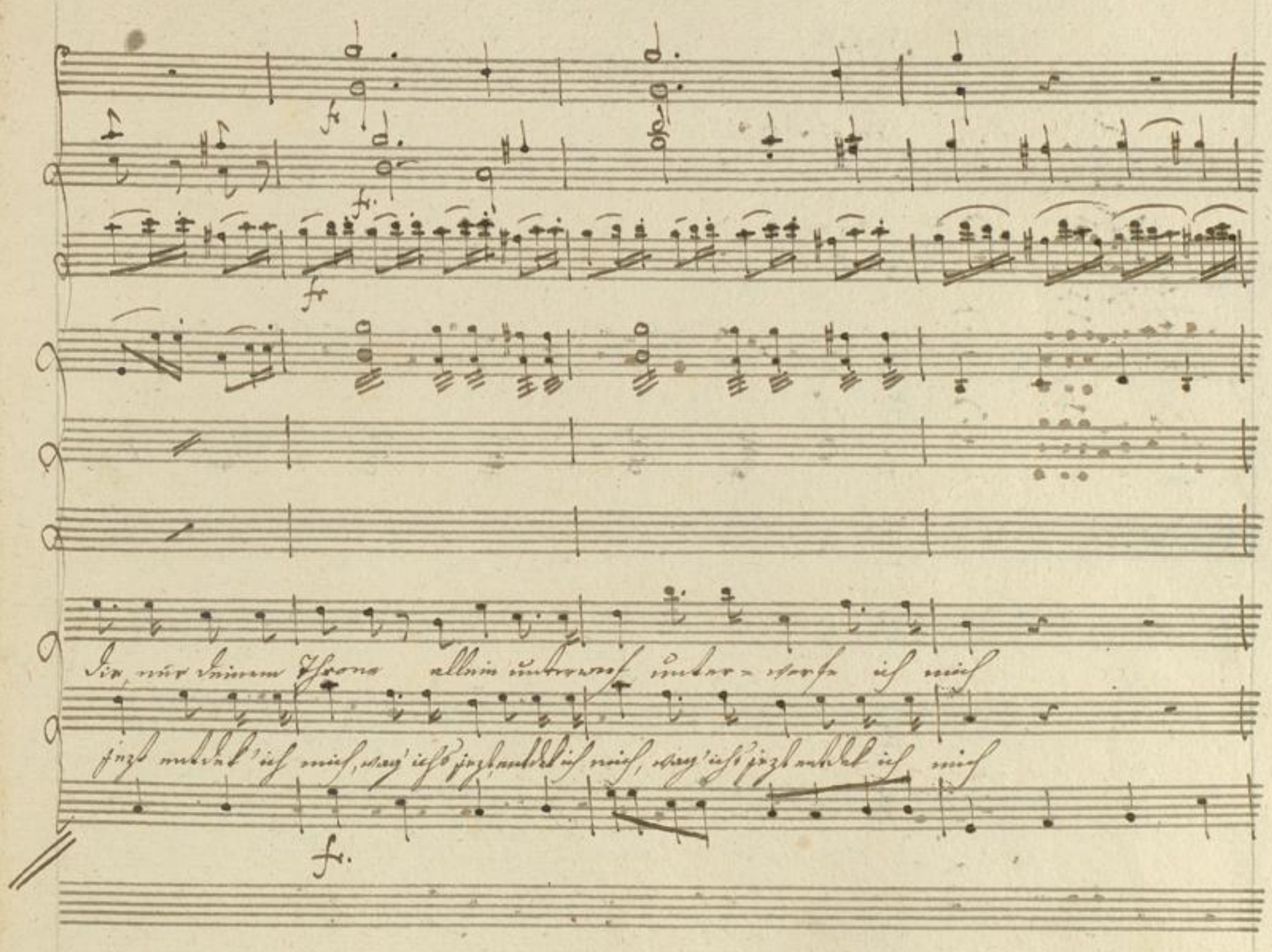

mir, die Liebe vereint dich mit mir wie sehr bin ich jetzt zu be-
Liebe vereint mich mit dir, wie sehr bin ich jetzt zu beneiden


pof p.
pof p.
col B.
=neiden
Das ist allein, was ich ver-lange; ohne Herz
ich hab nichts als ein Herz für Dich.


selbst im fürsten Range hätt' kein Mann — Reiz für mich. Ja Liebe Deinem
um mich ent= sagt sie einer


fp
fp
Thron ja Liebe deinem Thron allein unter = werfe ich
Krone um mich entsagt sie einer Krone ha wag' ichs jezt, wag' ichs jezt entdeck' ich


mich nur dir o Liebe, nur deinem Throne allein unterwerf — — ich mich, nur
mich?
ja wag ichs


fr
fr
fr
Dir, nur deinem Throne allein unterwerf unter-werfe ich mich
jezt entdek' ich mich, weg' ichs jezt entdek ich mich, weg' ichs jezt entdek ich mich
fr.

Timballes

Cors et Tromp:

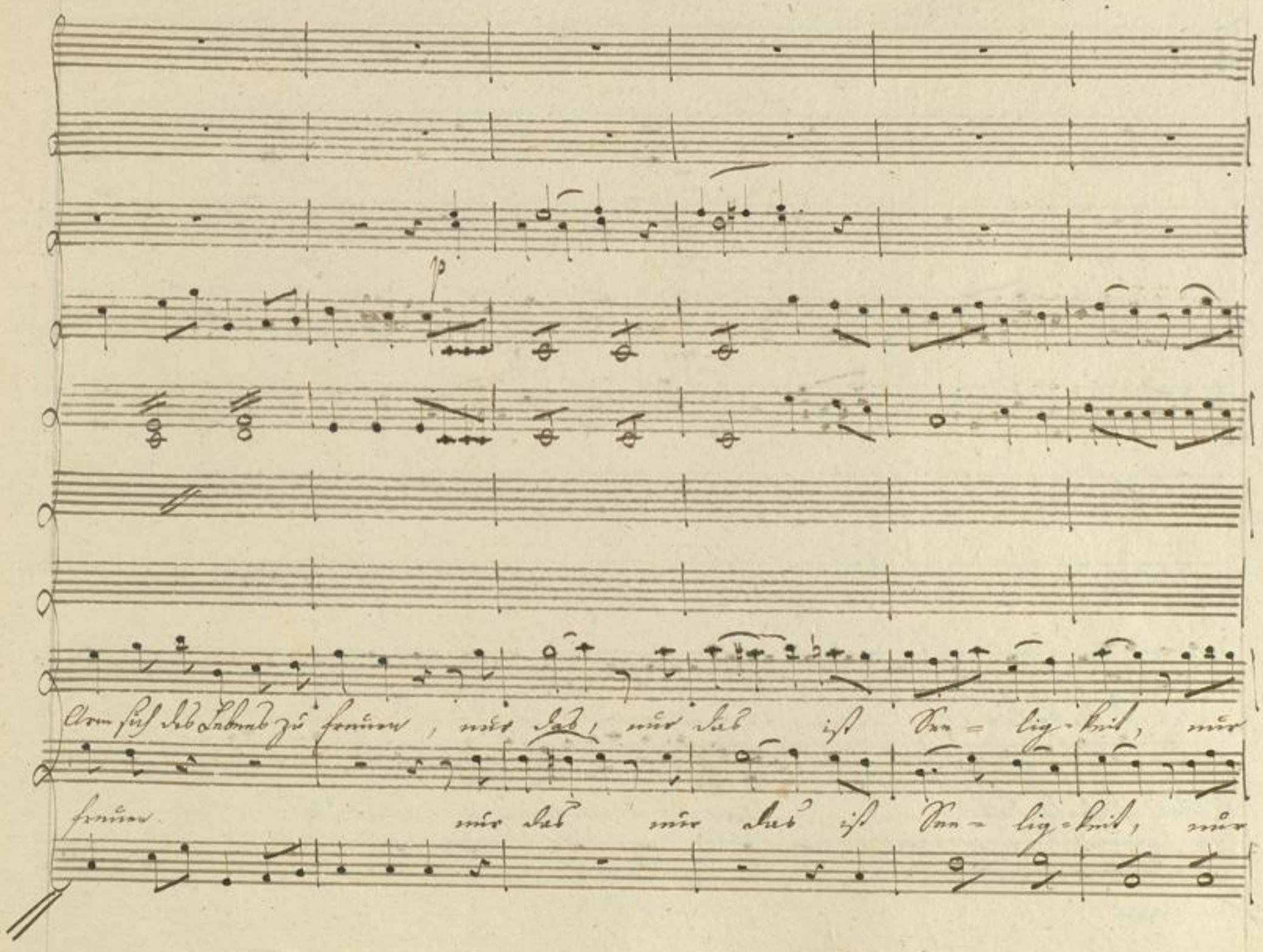
Oboe

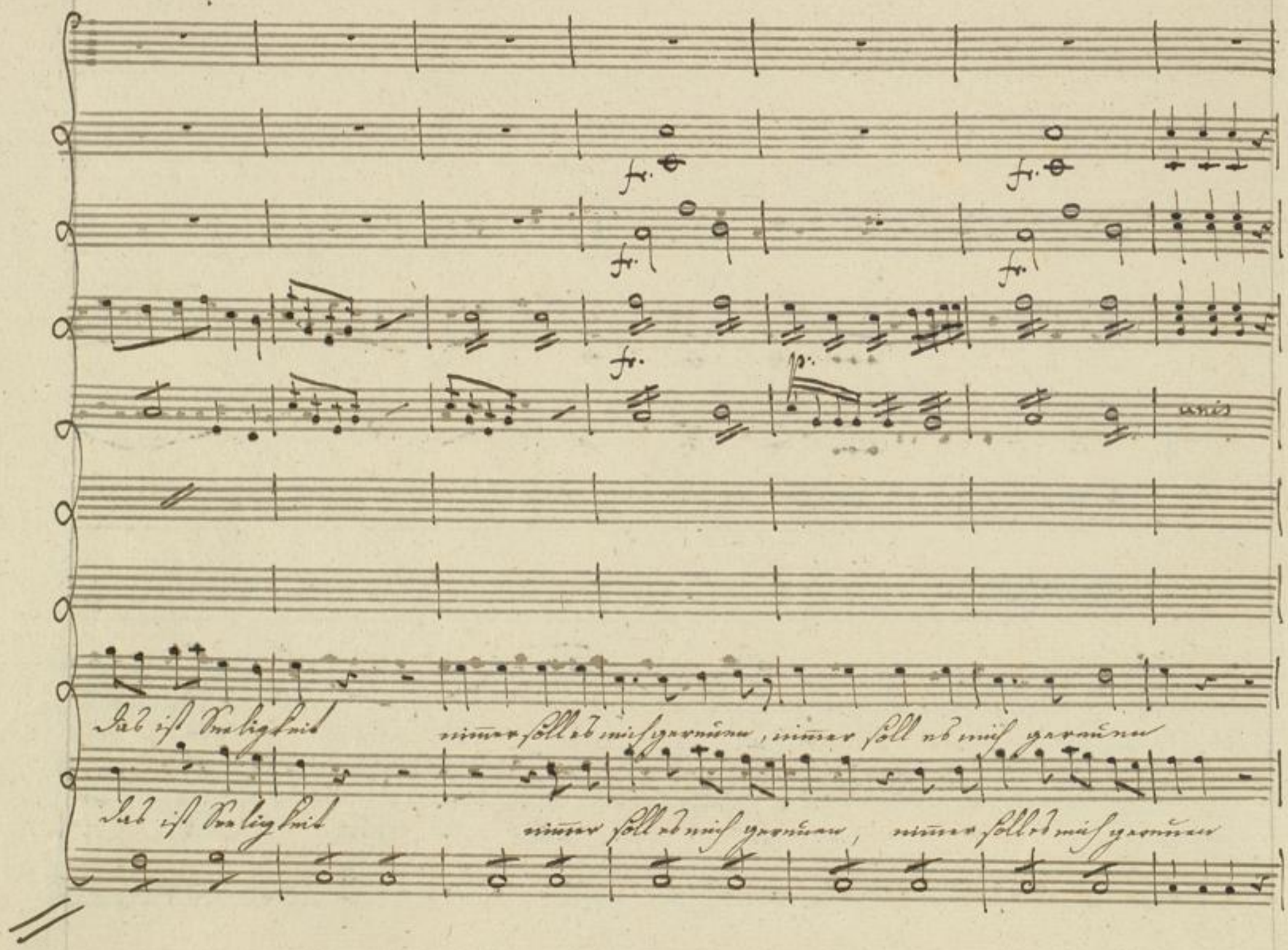
p.

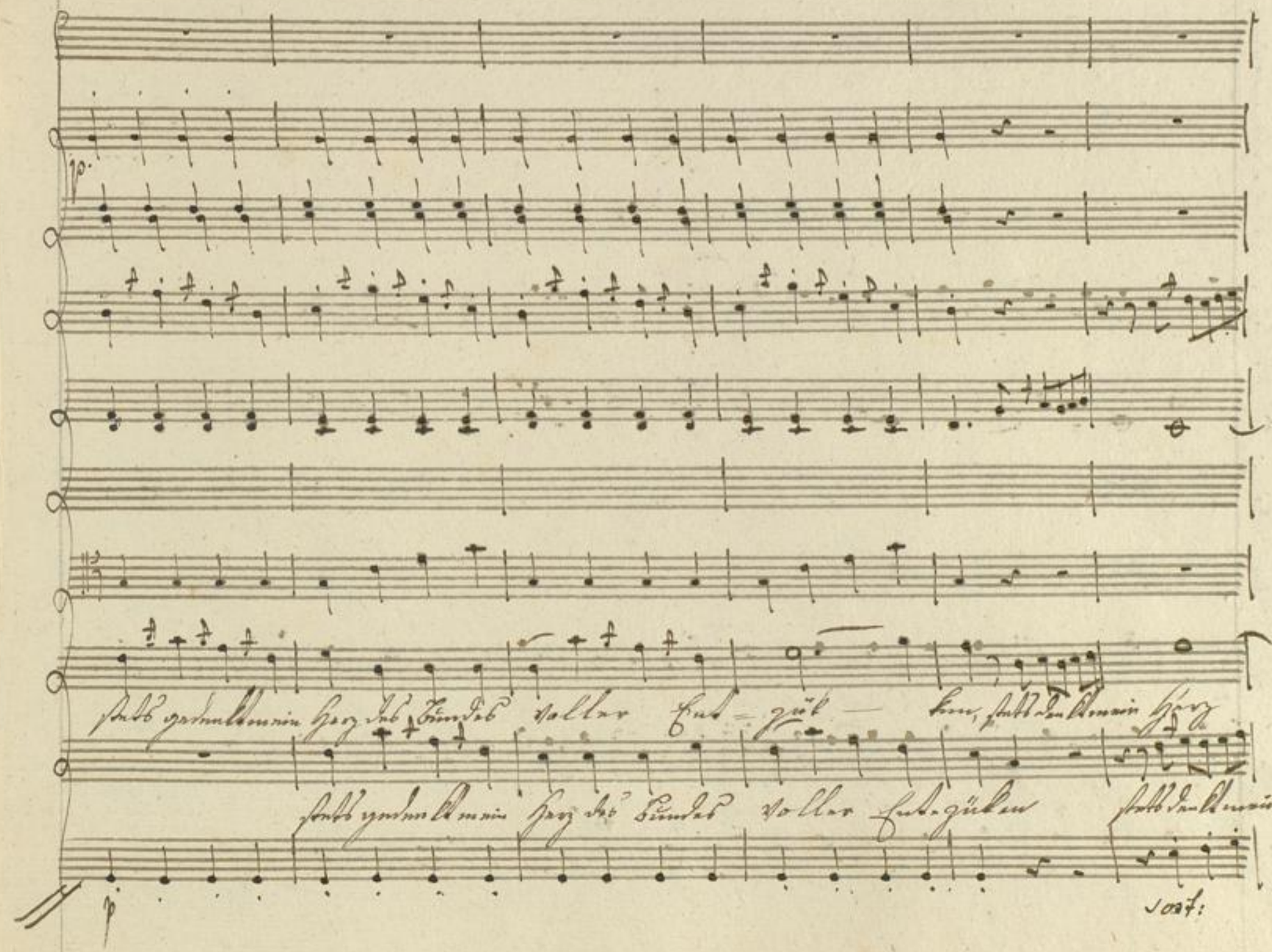
col B

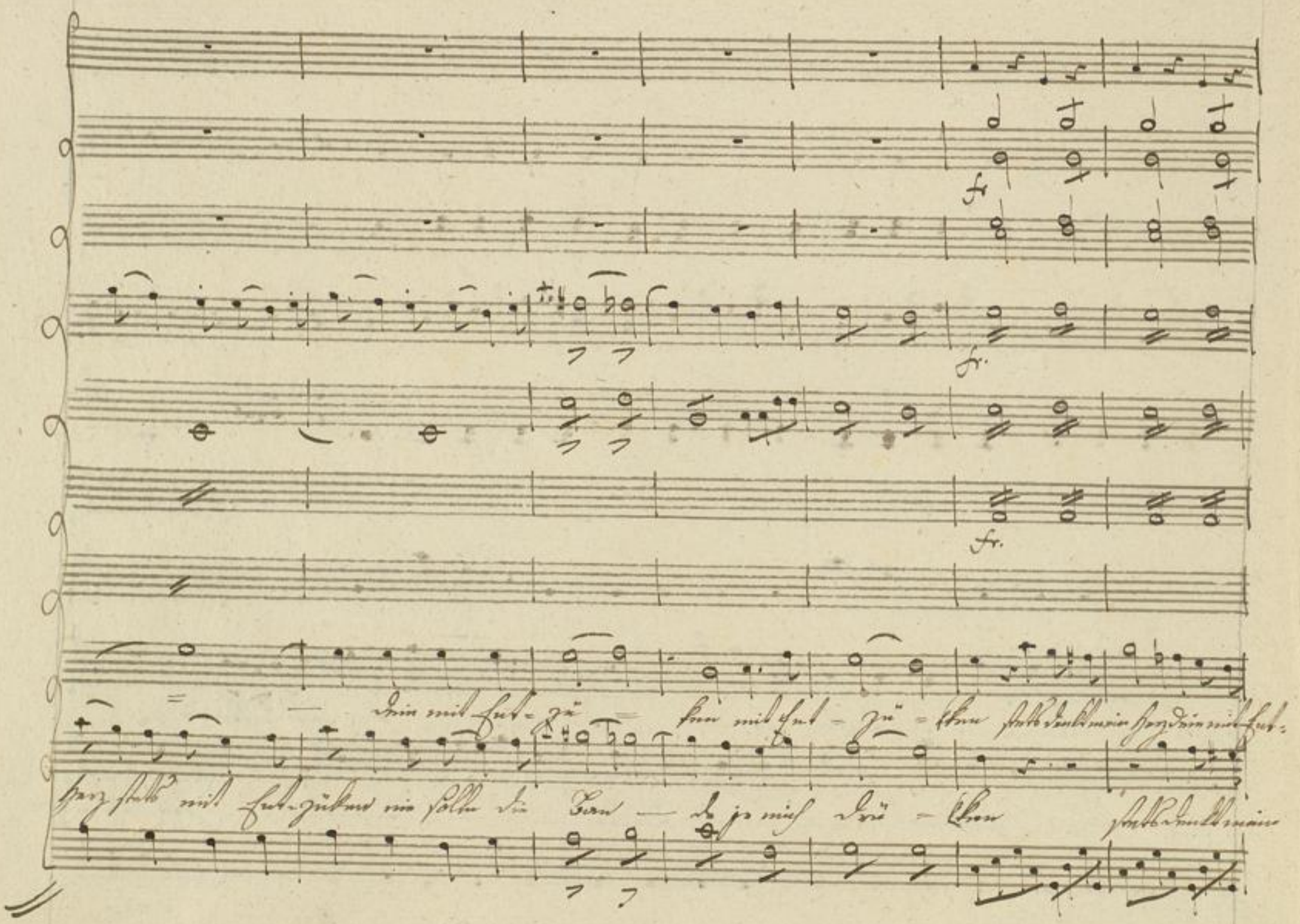
Vom Feuer der Liebe durchglüht in des Geliebten

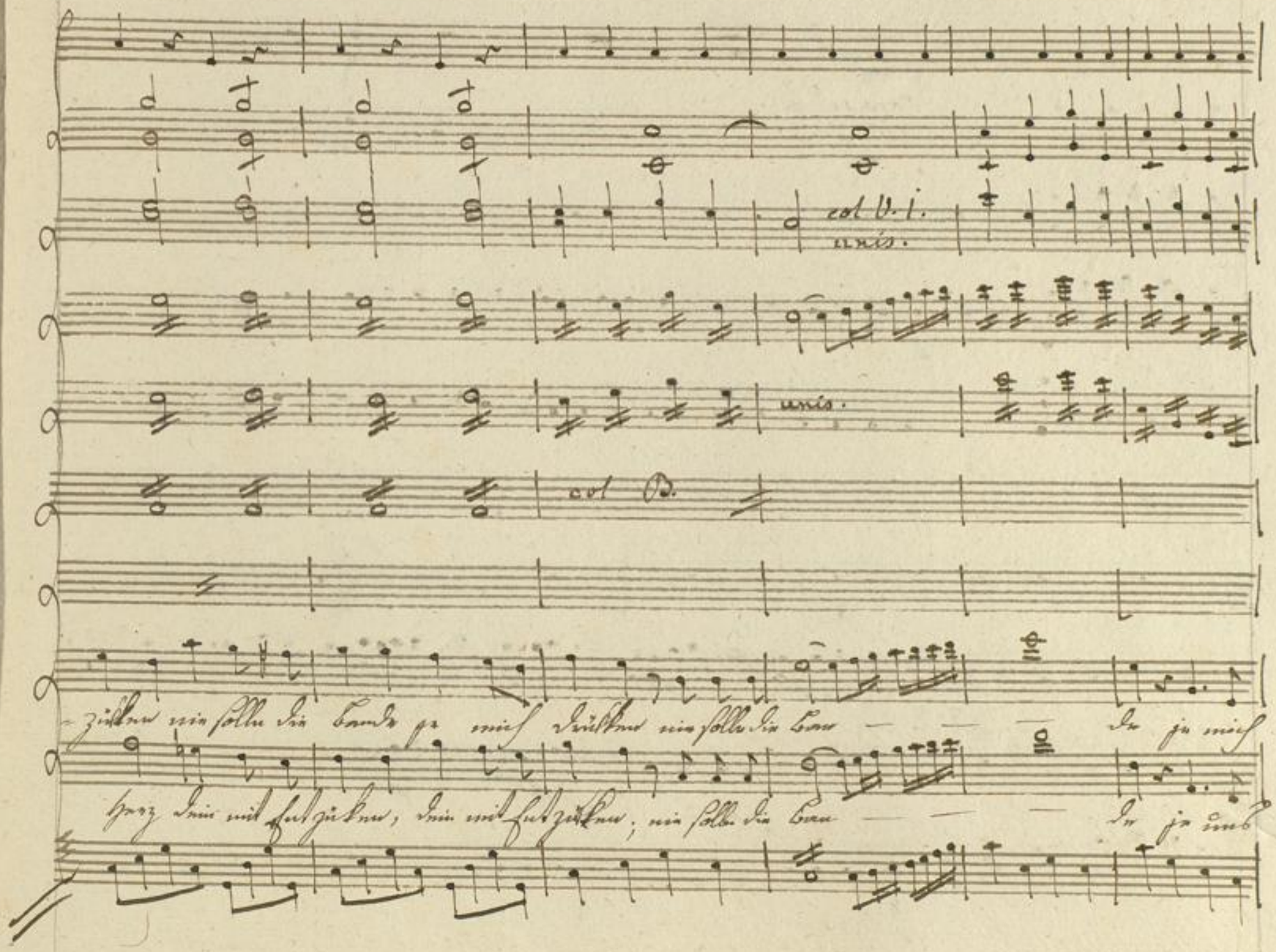
Vom Feuer der Liebe durchglüht in der Geliebten Arm sich des Lebens zu

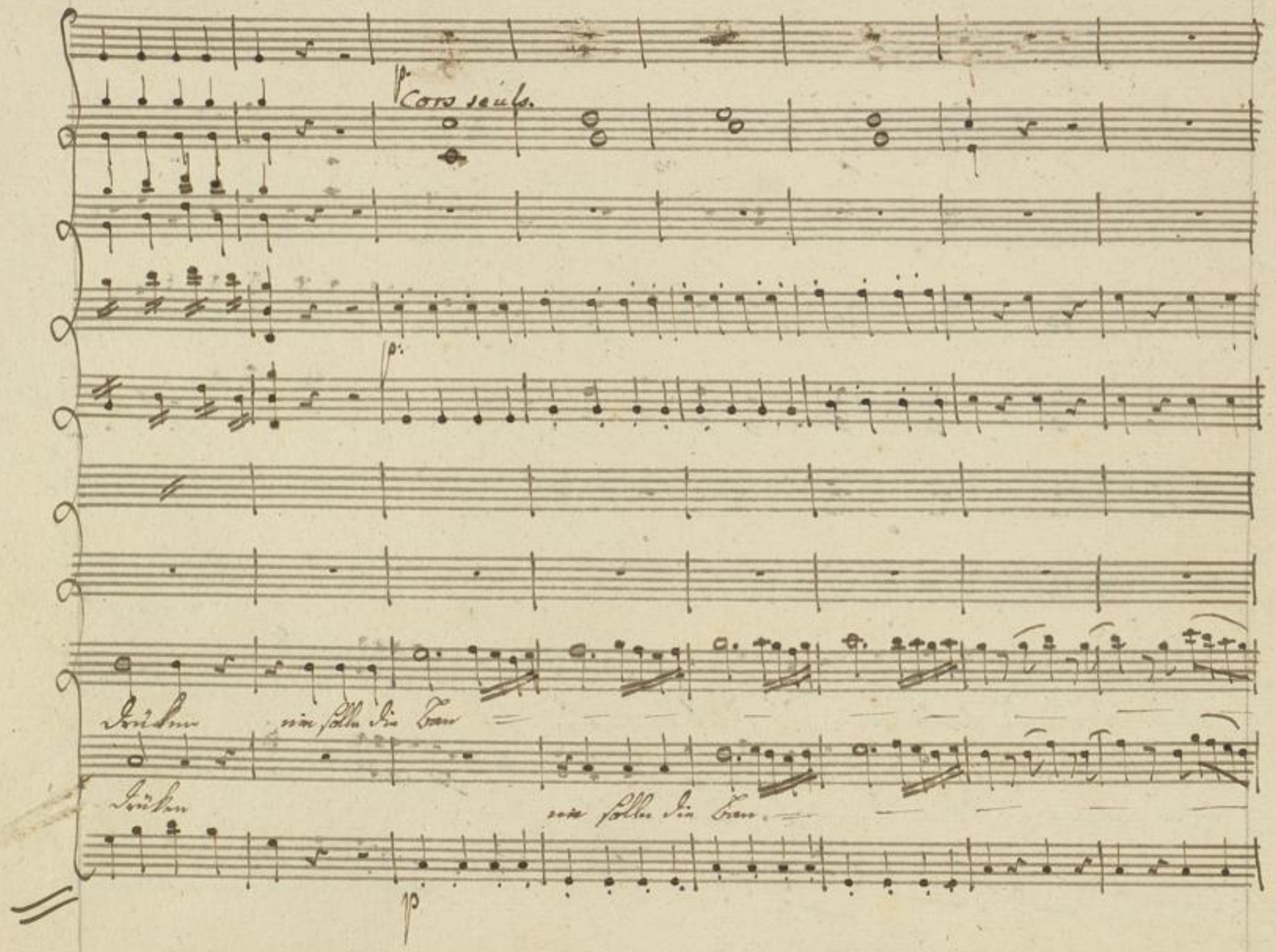

p
Arm sich des Lebens zu freuen, nur das, nur das ist Sen = lig = keit, nur
freuen nur das nur das ist Sen = lig = keit, nur

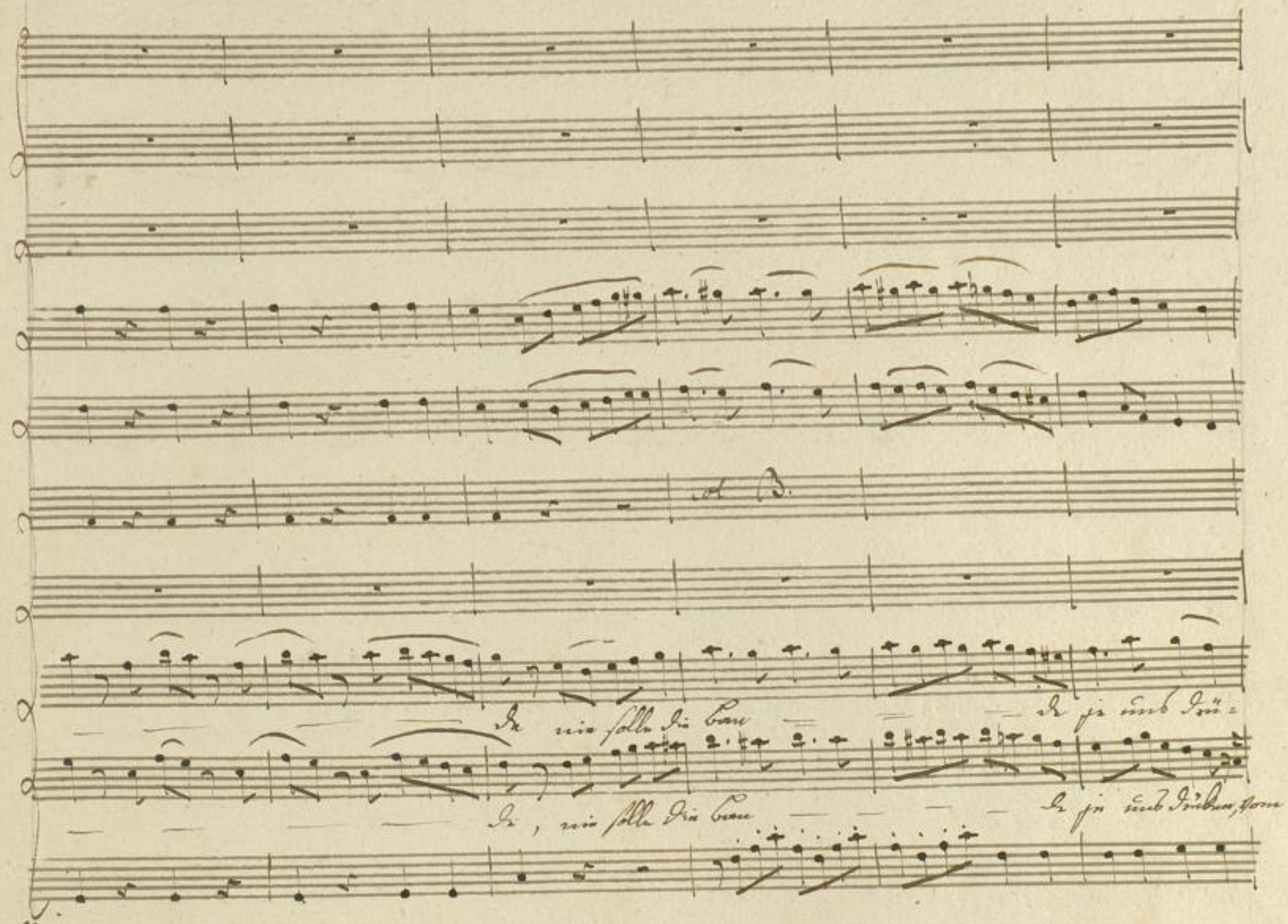

fr.
fr.
fr.
fr.
fr.
p.
unis
Das ist Seeligkeit
nimmer soll es mich gereuen, nimmer soll es mich gereuen
Das ist Seeligkeit
nimmer soll es mich gereuen, nimmer soll es mich gereuen


p.
stets gedenkt mein Herz des Bundes voller Ent-zük-ken, stets denkt mein Herz
stets gedenkt mein Herz des Bundes voller Entzücken stets denkt mein
p
sost:


fr.
fr.
fr.
dein mit Ent-zü-cken mit Ent-zü-cken stets denkt mein Herz dein mit Ent-
Herz stets mit Ent-zücken nie sollte die Ban-de je mich drü-cken stets denkt mein


col V. I.
unis.
unis.
col B.
-zücken nie sollen die Bande je mich drücken nie sollen die Ban — — — de je mich
Herz dein mit Entzücken, dein mit Entzücken; nie sollen die Ban — — — de je uns


p
Cors seuls.
p:
Drücken nie sollen die Bau
Drücken nie sollen die Bau
p


al B.
de nie solle die Bau — — — de je uns drü=
de, nie solle die Bau — — — — de je uns drücken, vom

Corn. al Tromp:

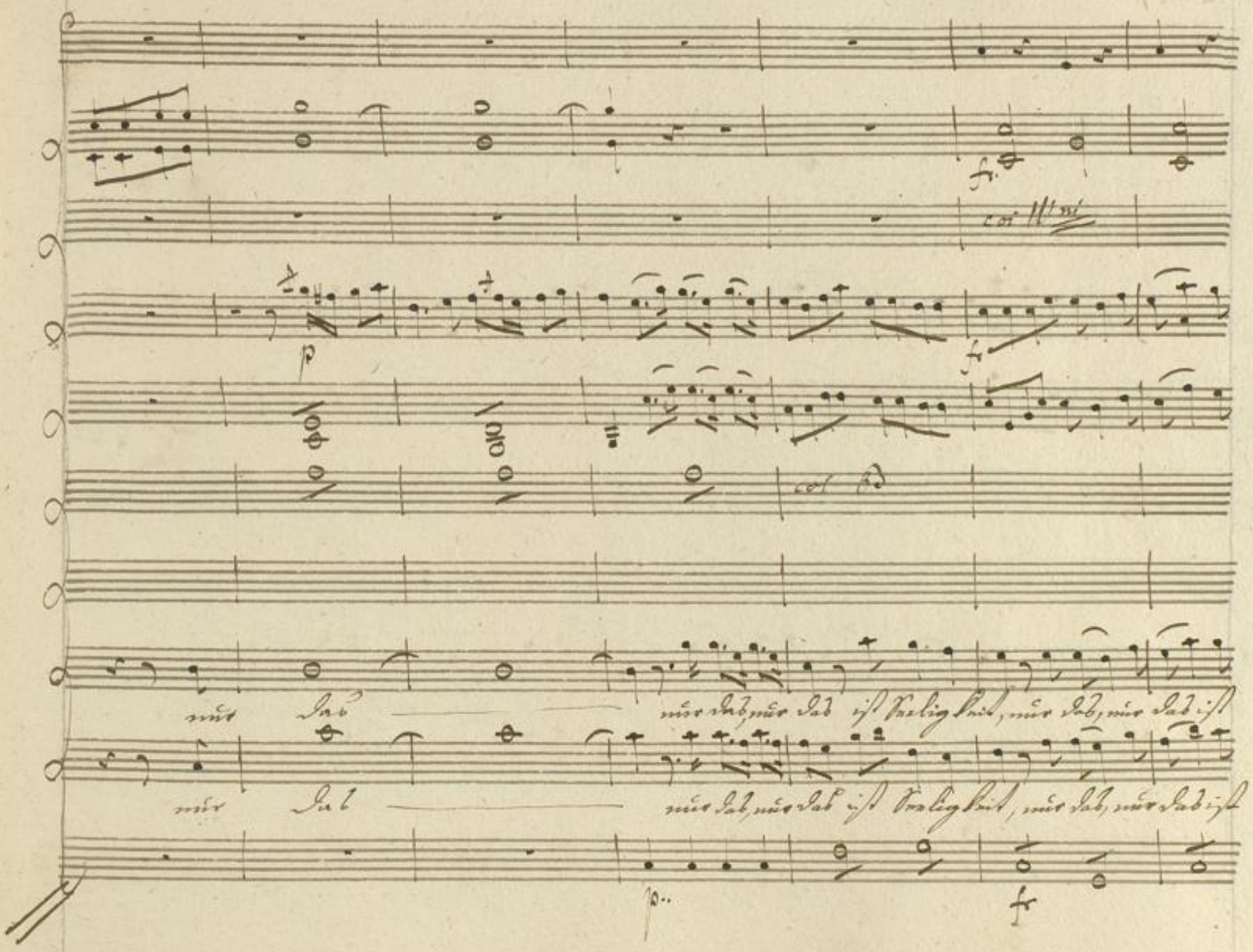
p.

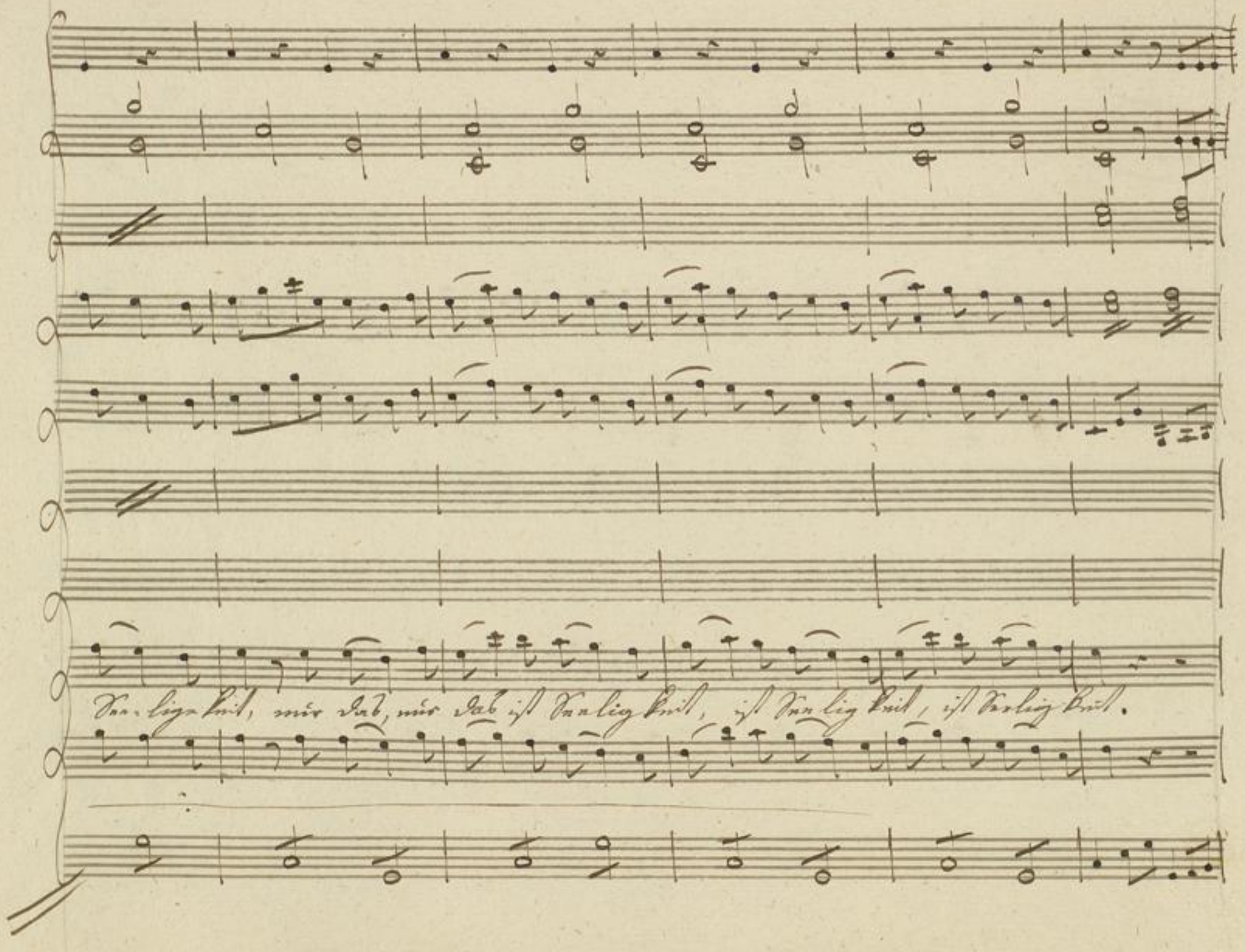
col V. 1.
unis.

fr

=ken vom Feuer der Liebe durchglüht in des Geliebten Arm sich des Lebens zu freuen

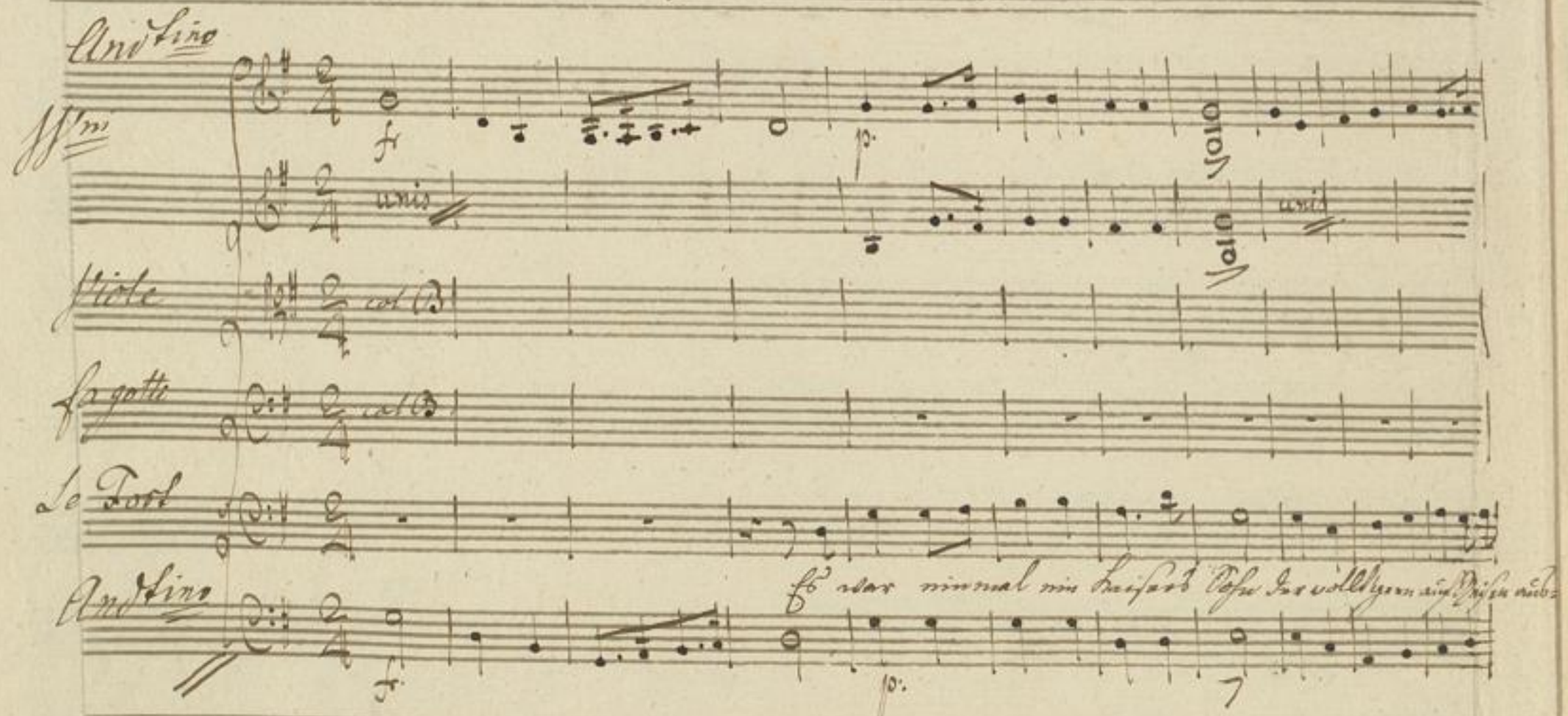
Feuer der Liebe durchglüht in der Geliebten Arm sich des Lebens zu freuen.

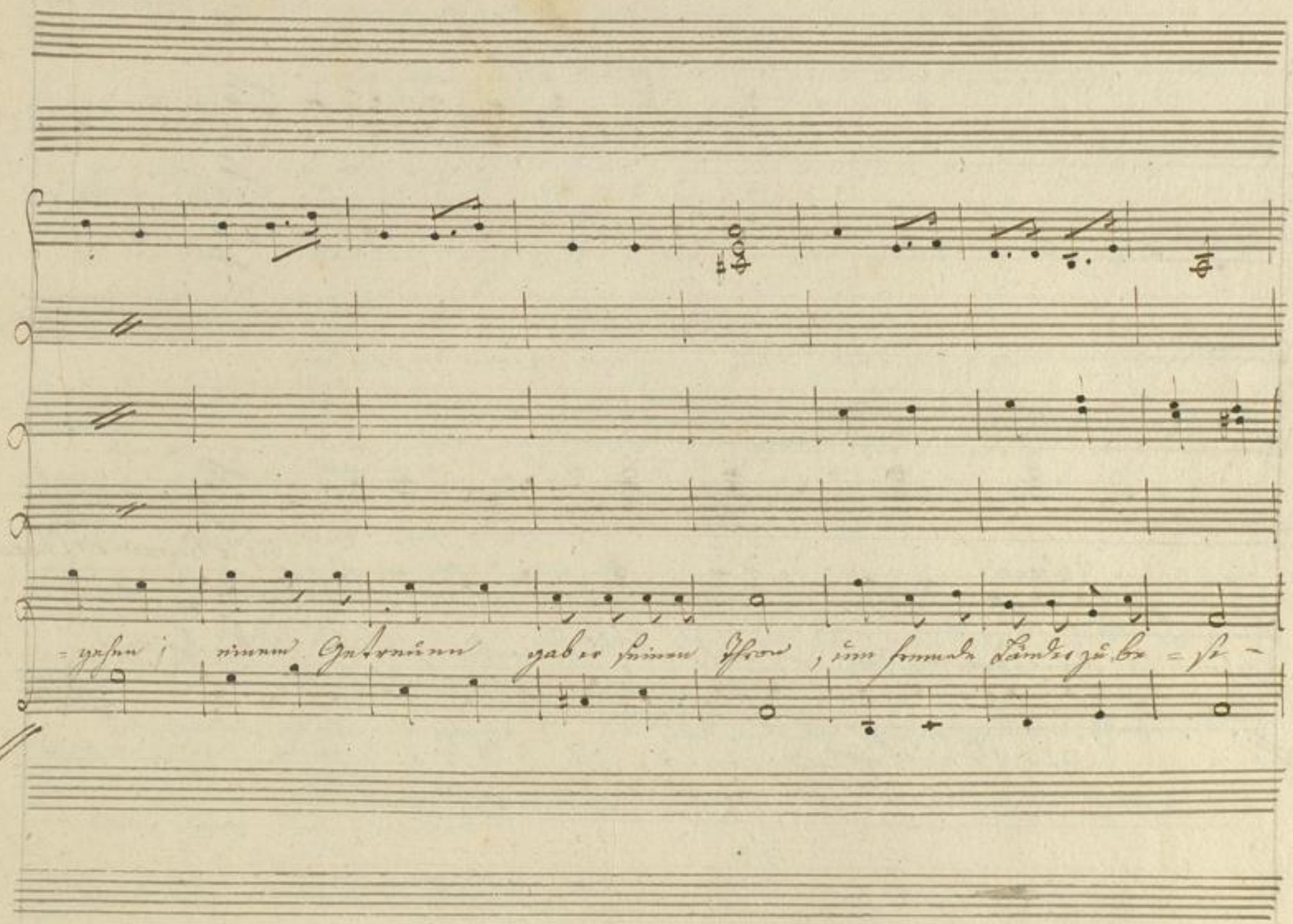

nur das — nur das, nur das ist Seligkeit, nur das, nur das ist
nur das — nur das, nur das ist Seligkeit, nur das, nur das ist


Seeligkeit, nur das, nur das ist Seeligkeit, ist Seeligkeit, ist Seeligkeit.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro 11 Romanze mit Chor




=gehen; einem Getreuen gab er seinen Thron, um fremde Länder zu be=se=

Haulbois et petite Flute pour le Refrain fort

col B.

Refrain.

bis le Refrain en Choeur.

=hen Weder Rang noch Gut noch auch Geld machen stets das Glück in der Welt.

zum 2ten mal for.

2 Couplet.

Er legte Bürgerkleider an, um ganz seinen Stand zu ver-hehlen,

er suchte Arbeit als Schiffszimmermann, und ließ an Fleiße es nicht fehlen.

Refrain en Choeur

Weder Rang noch Hut noch auch Geld machen stets das Glück in der Welt.

3 Couplet

Tief unter seiner Last ge-bückt floß ihm wohl der Schweiß von den

Wangen, biß ihm die Zimmermanns Arbeit ge-glückt, wer ihm mehr als ein Jahr vergan-

Refrain en Choeur

gen. Weder Rang ſ ſ

4 Couplet.

Er trug jetzt Winkel, Maß und Beil, statt des Zepters und statt der Krone

ihm ward am Schiffe mehr Freude zu Theil als dort auf seinem goldenen Throne.

Refrain en Choeur

Weder Rang ſ ſ

5 Couplet

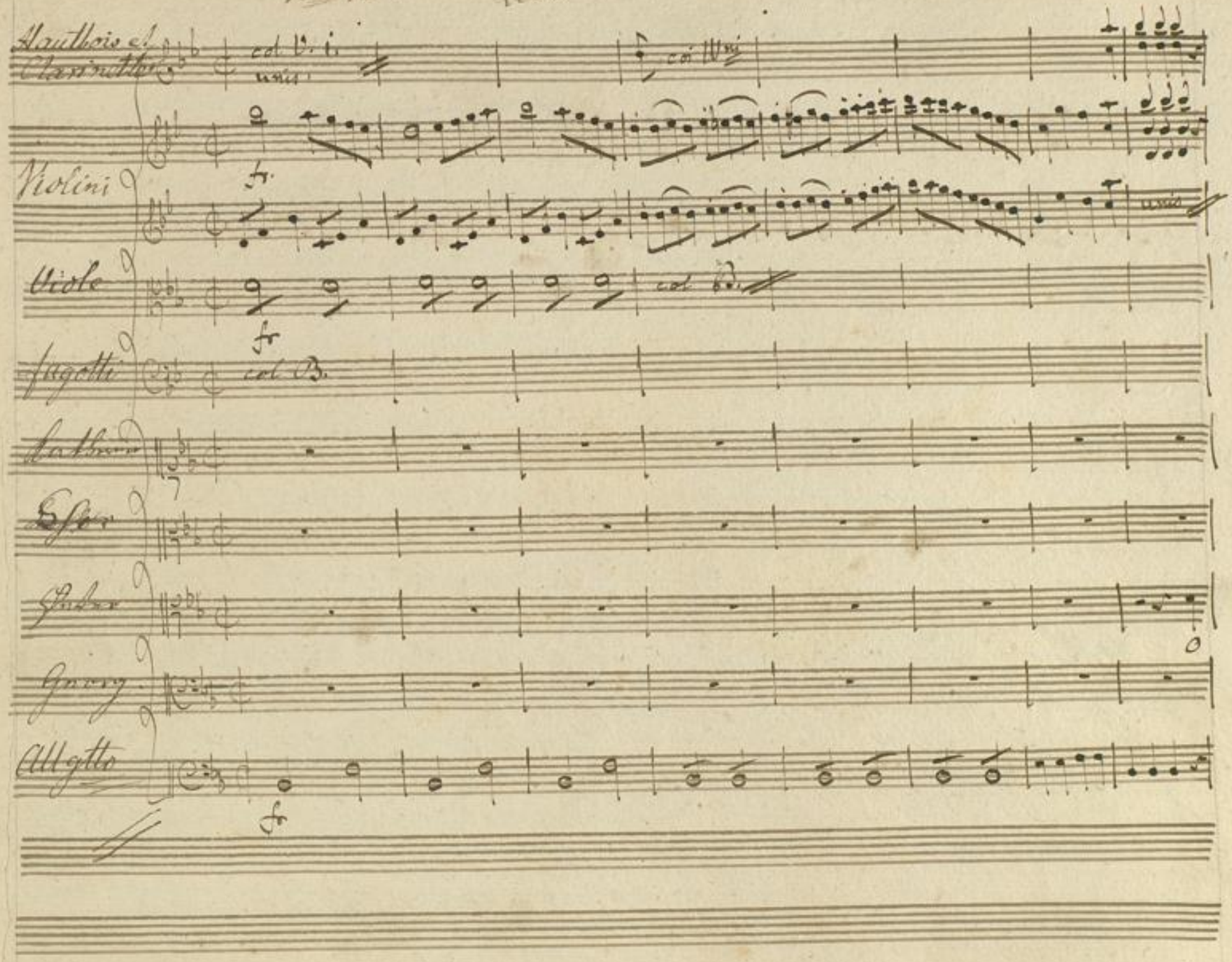
Laßt Fürsten euer Hof und Reich, flieht aus euren goldnen Palästen

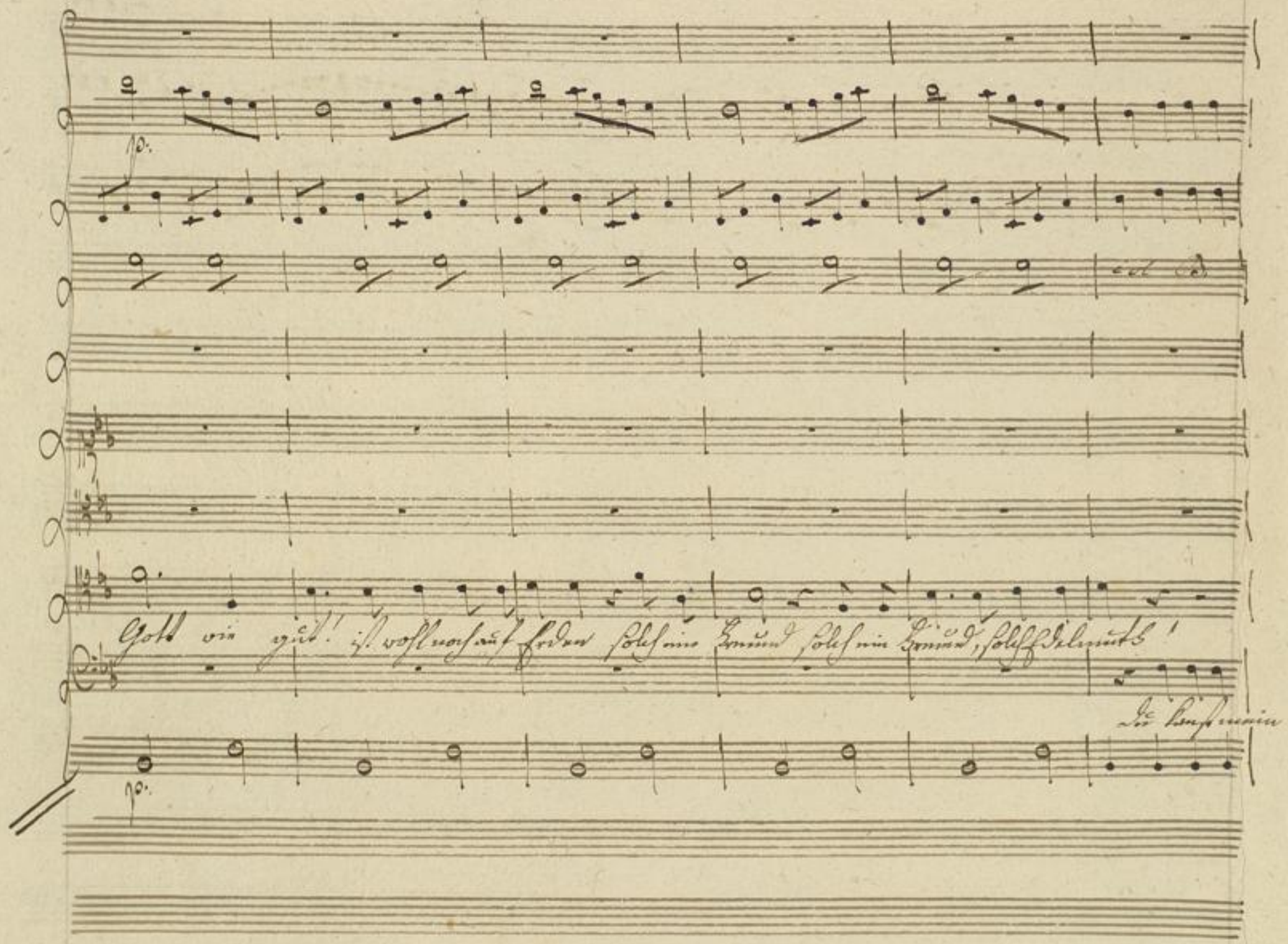
o werdet ganz den guten Bürgern gleich, arbeitet zu des Volkes Besten!

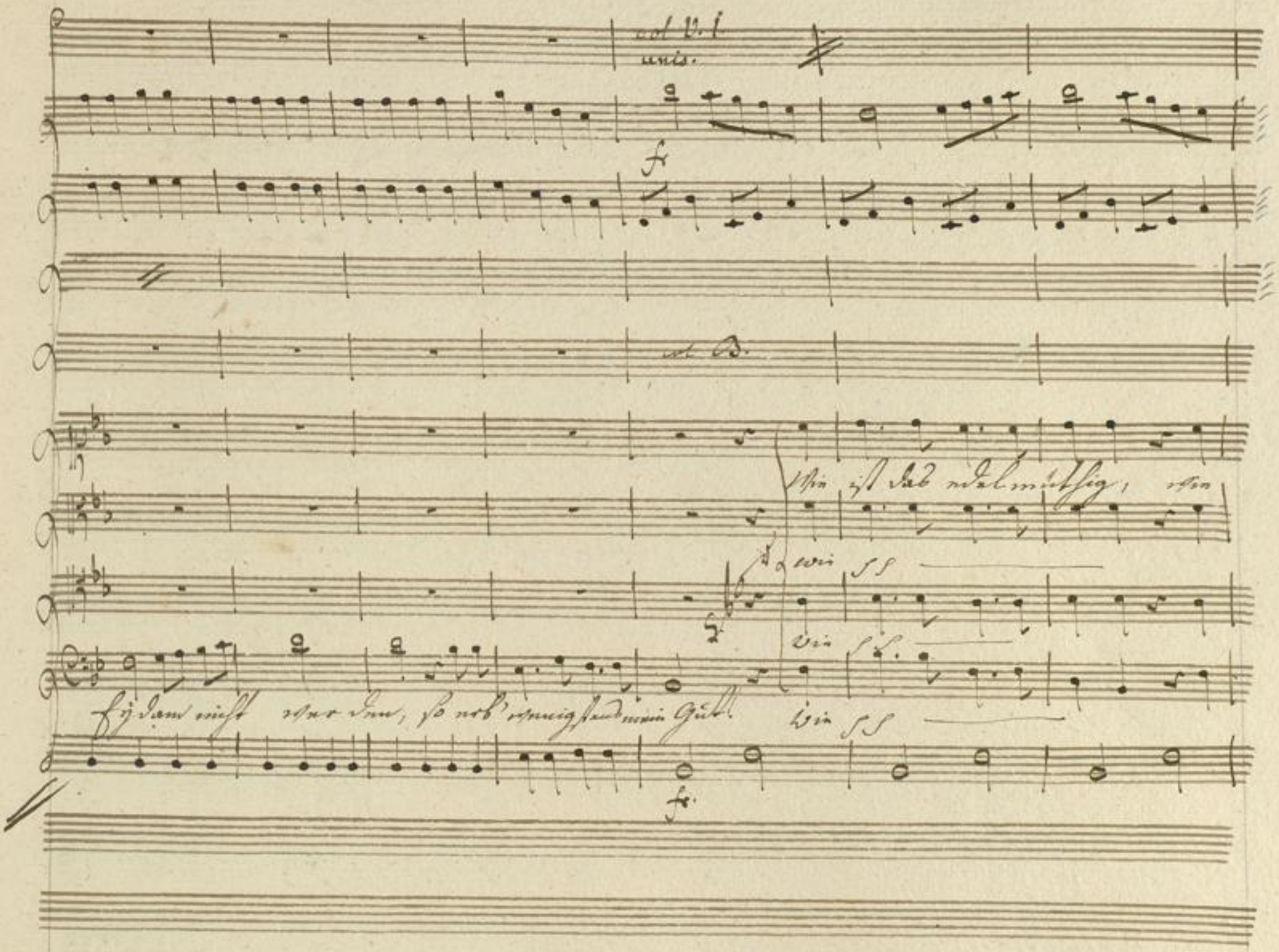
Refrain en choeur

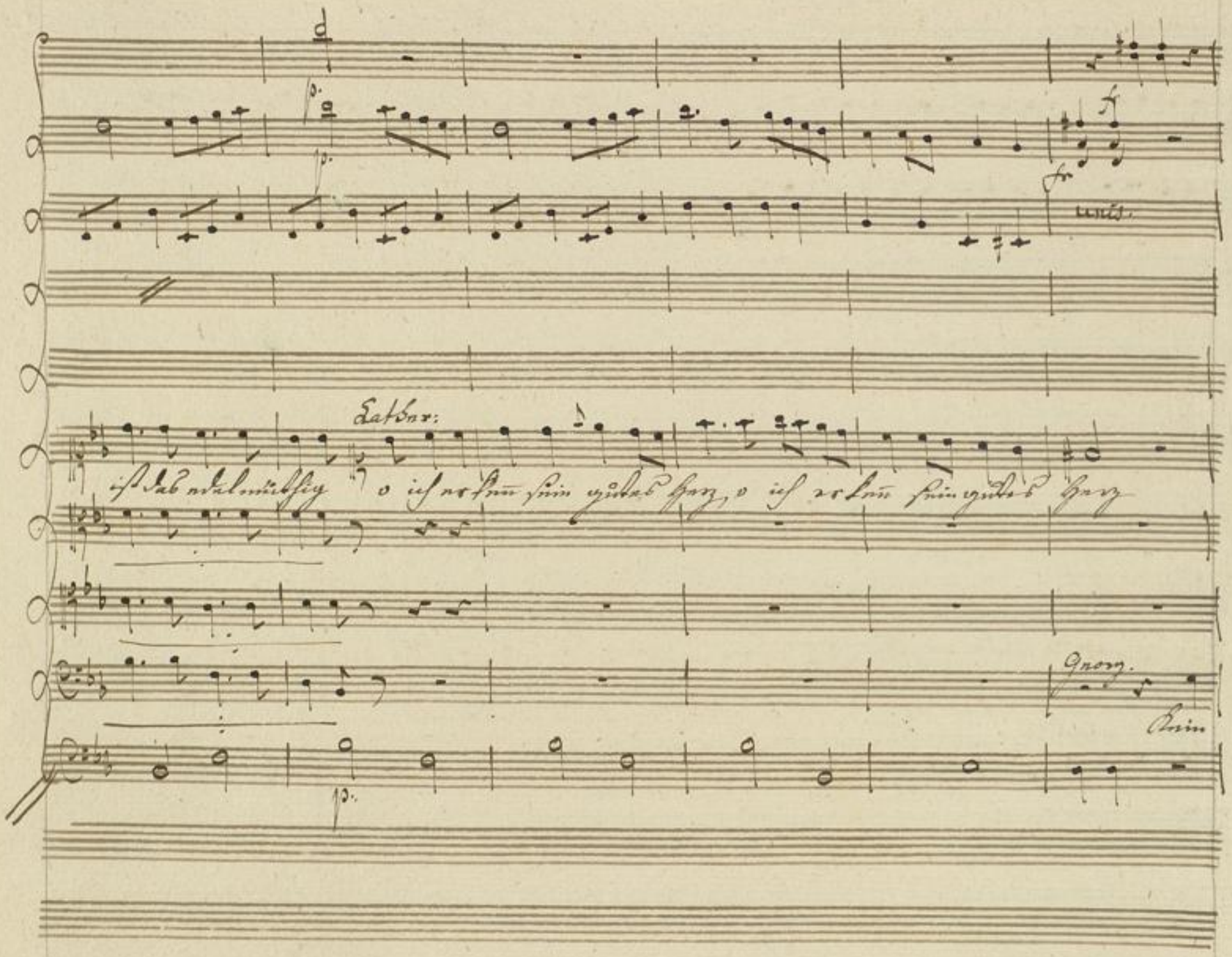
o lernt da, daß nicht eitle Pracht in der Welt nur glücklich uns macht.

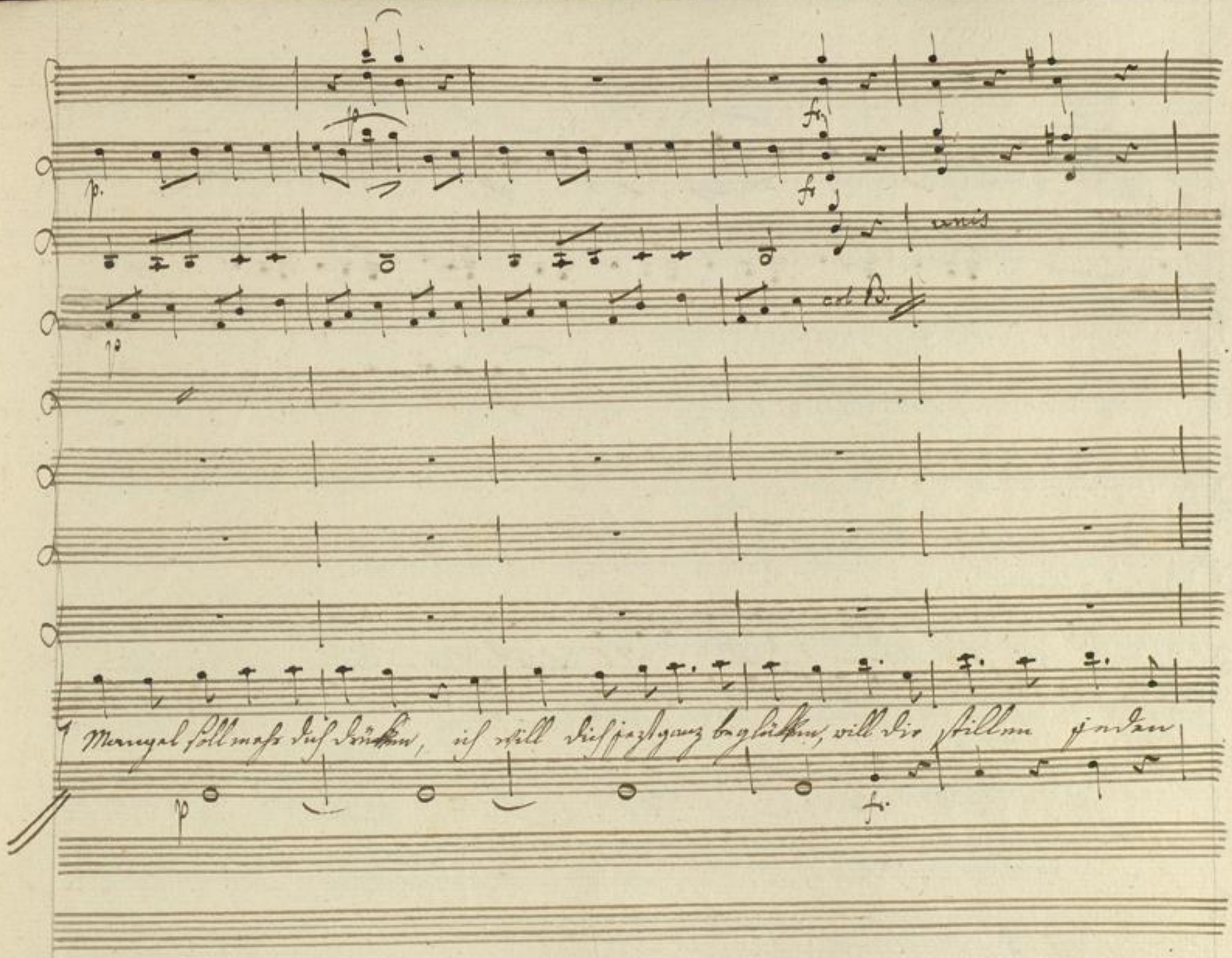
Nro 12. Chor.

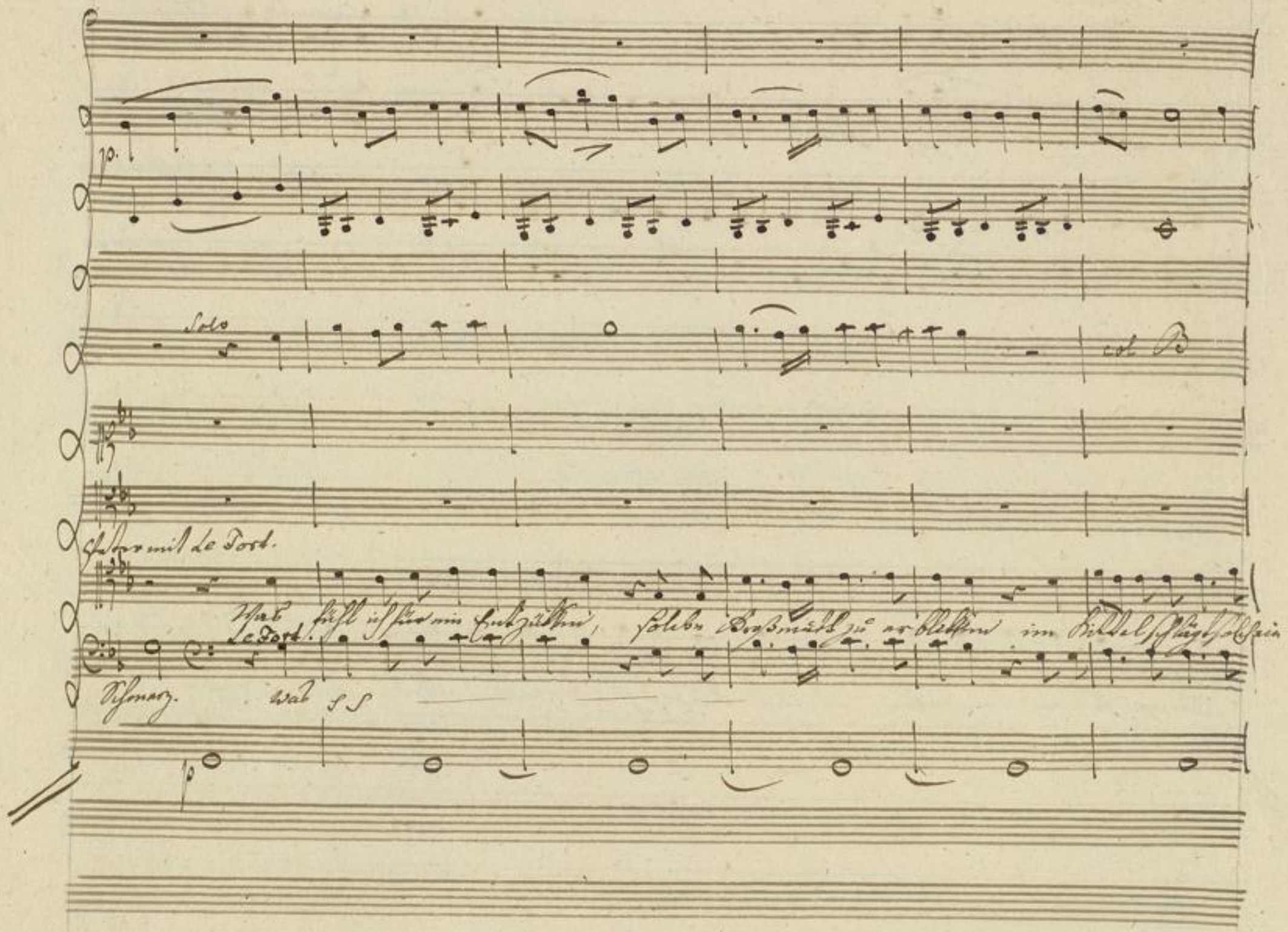

Hautbois et Clarinette
col V. i.
unis
coi Vni
Violini
fr
unis
Viole
col B.
fr
Fagotti
col B.
Hathorn
Chor
Chor
Georg
Allgtto
fr

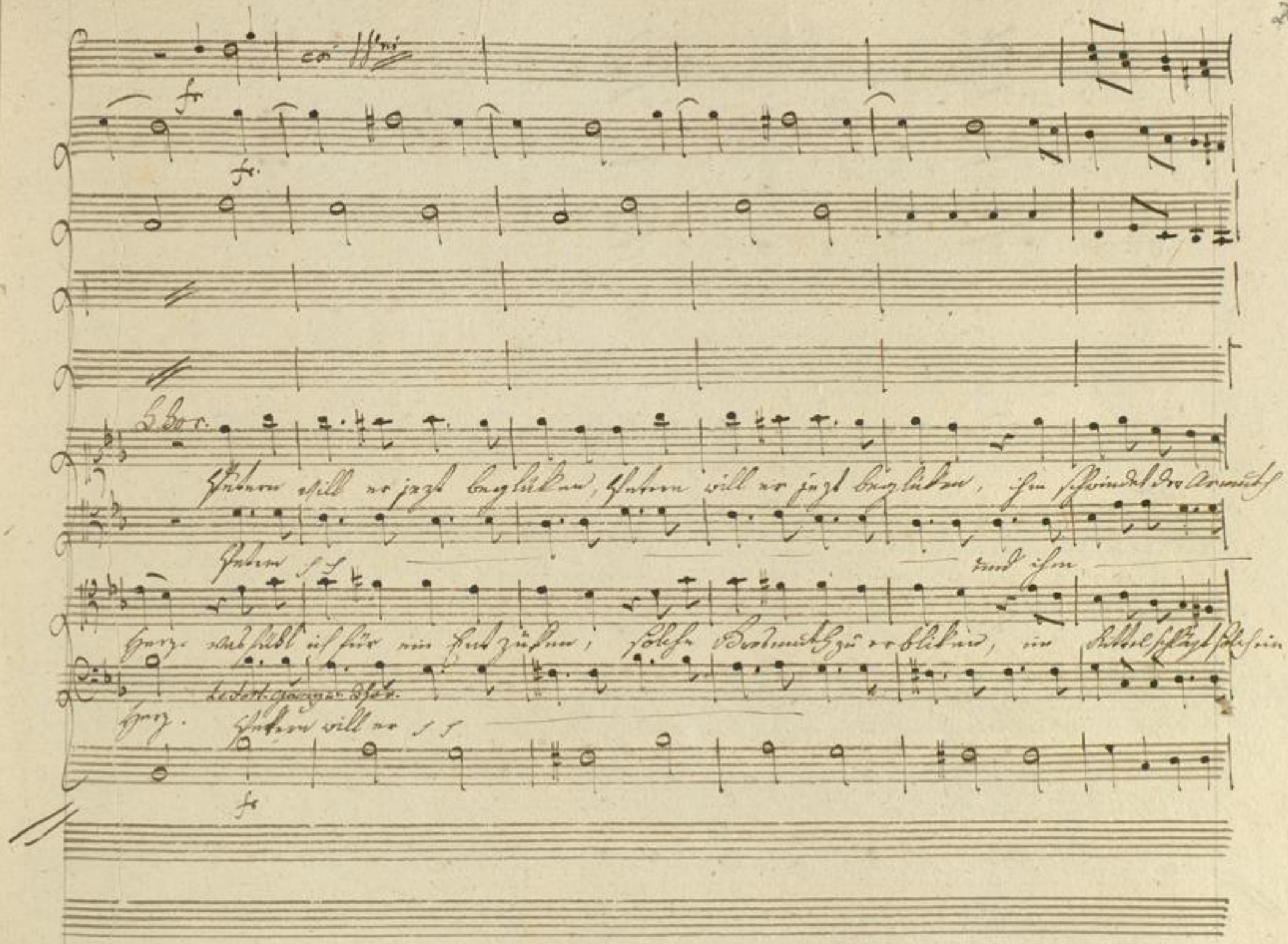

Gott wie gut! ist wohl noch auf Erden solch ein Freund solch ein Freund, solch Edelmuth!
Du kanst mein


col V. I
unis.
fr
col B.
Wie ist das edelmüthig, wie
wie
Wie
Ey dann nicht werden, so erb' wenigstens mein Gut!
Wie
fr.


unis.
Lather:
ist das edelmüthig o ich erkenn sein gutes Herz, o ich erkenn sein gutes Herz
Gnorz.
Kein


p.
fr.
unis
col B.
Mangel soll mehr dich drücken, ich will dich jetzt ganz beglücken, will dir stillen jeden


p.
Solo
col B
Le Fort.
Le Fort.
Schmerz.
p


fr
fr.
L. Bor.
Vätern will er jezt beglücken, Vätern will er jezt beglücken, ihm schwindet der Armuth
Vätern
und ihm
Herz. was fühl ich für ein Entzücken, solche Großmuth zu erblicken, im Mittel schlägt solch ein
Herz.
Vätern will er
fr

col V. 1. col V. 1.

Ar. Ar. ff. ff. unis

Ebor.

Schmerz, ihm schwindet der Armuth Schmerz, ihm schwindet der Armuth Schmerz.

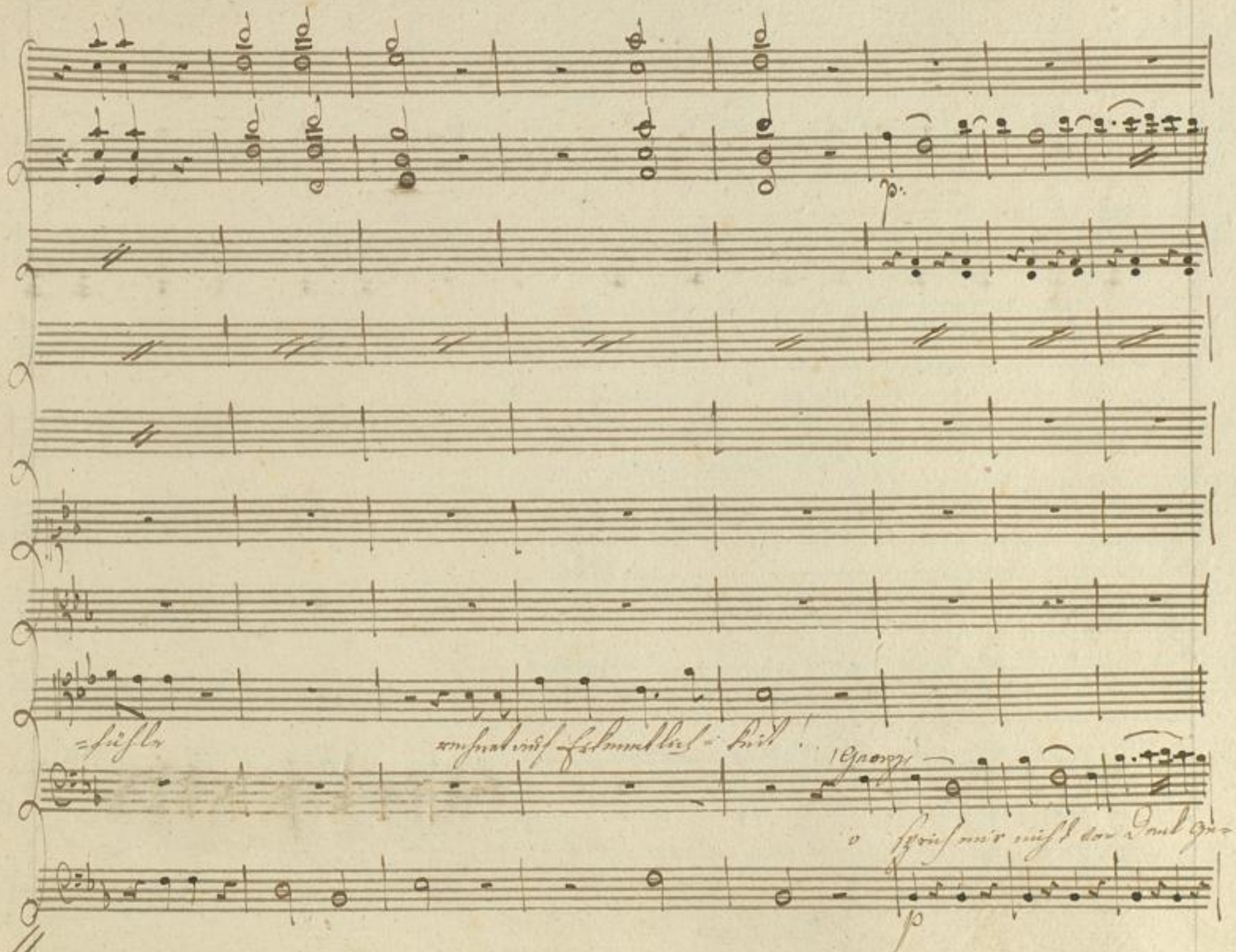
Schmerz, ihm ff

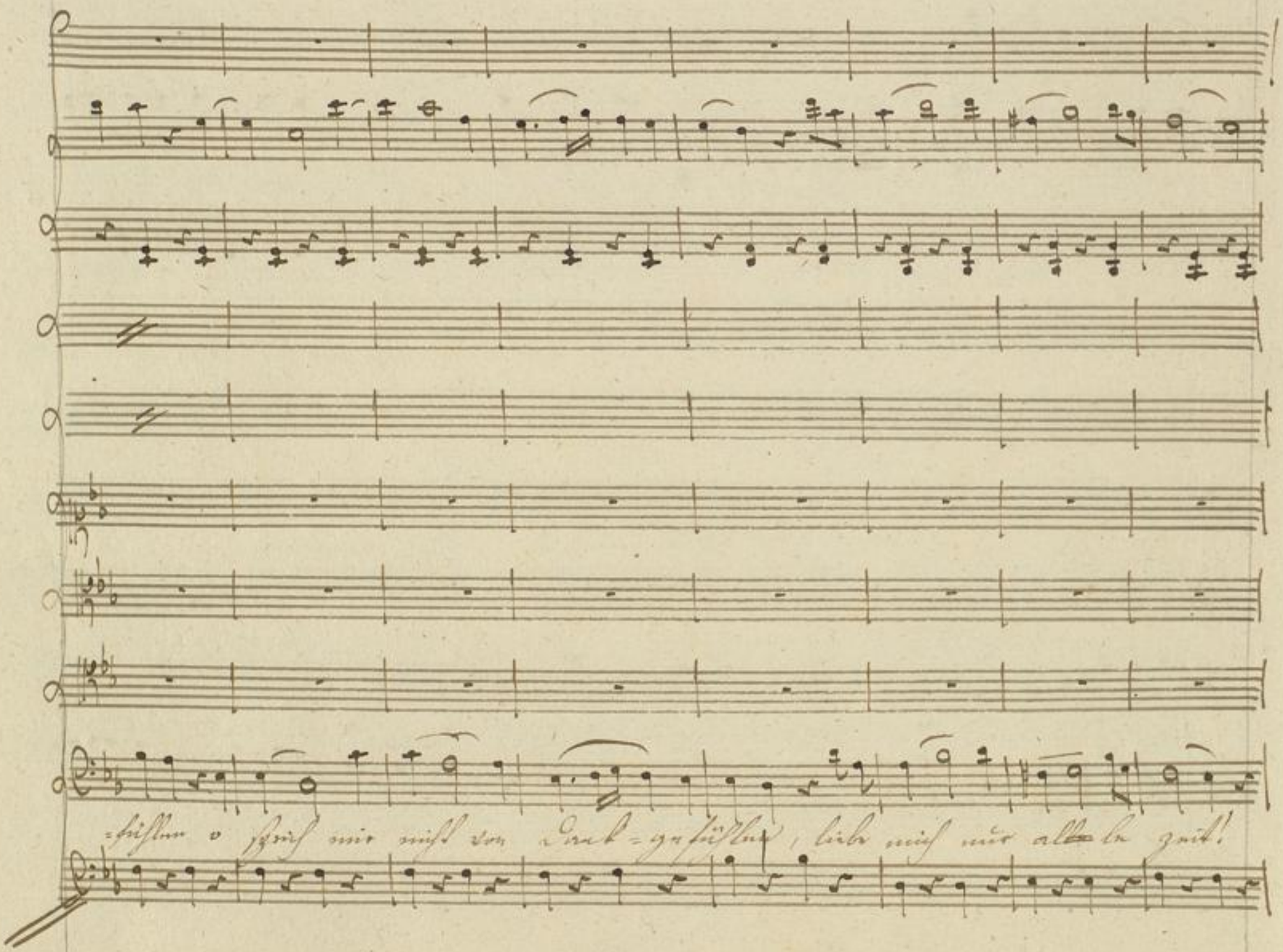
(zu Georg)

Herz, im Kittel schlägt solch ein Herz, im Kittel schlägt solch ein Herz. Zählt stets auf meine Dankge-

Schmerz, ihm ff

ff


p
=fühle
rechnet auf Erkenntlich=keit!
Georg
o sprich mir nicht von Dank ge=
p



BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

col V.i
unis.

fr

Peter

ja ja

(Anna, Liebchen, Lat. S.)

ja lieb, ja lieb, ja lieb und aller

Chor:

ja lieb

mit Heinrich.

ja lieb

Georg u. Chor.

ich streb' nur nach diesem Zie - le. ja lieb

fag: col D.

p.

p.

unis.

Fagotti col B:

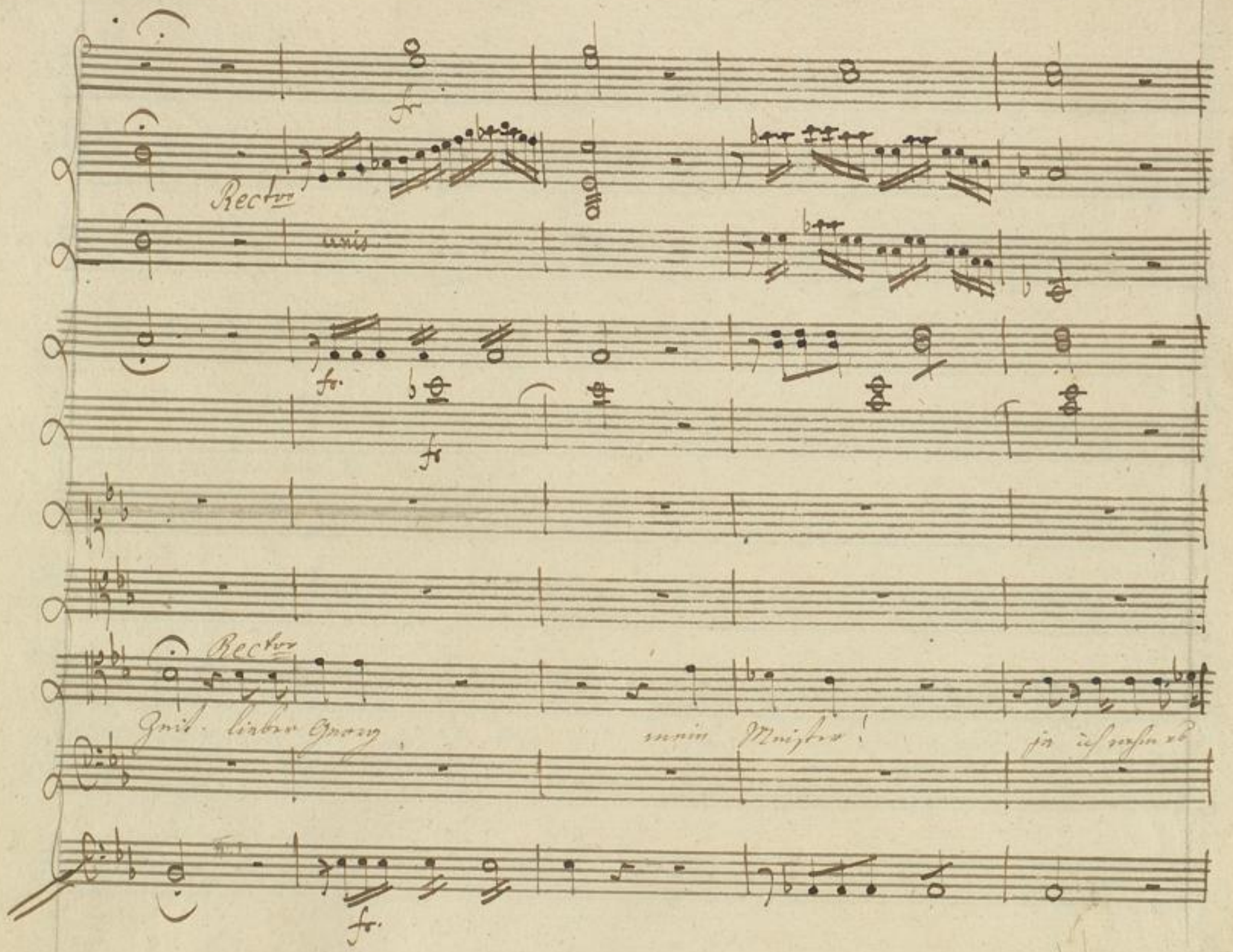
Zeit, strebe nur nach diesem Ziele.

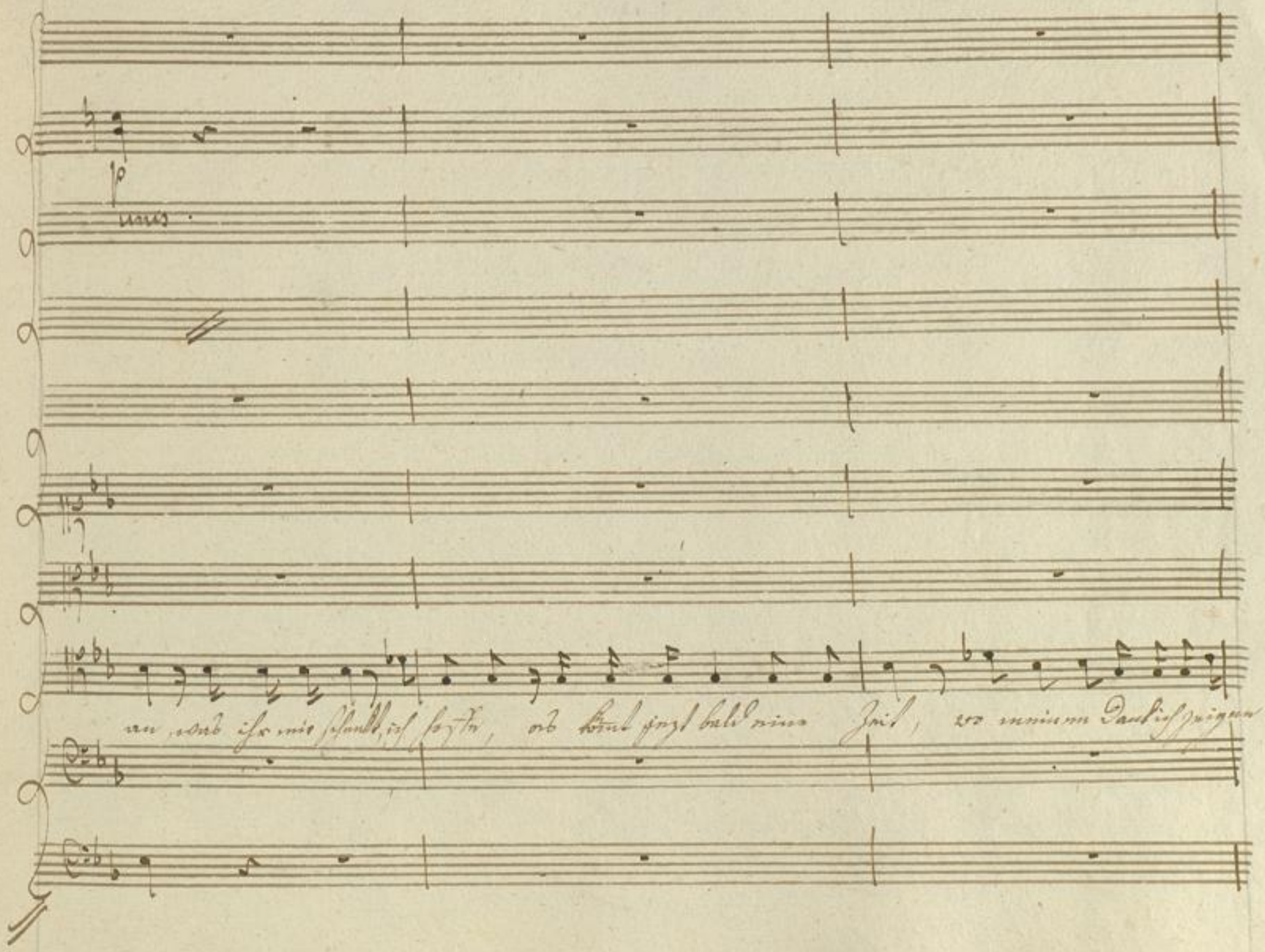
o dürft' ich doch mich ihm entdecken, wenn noch

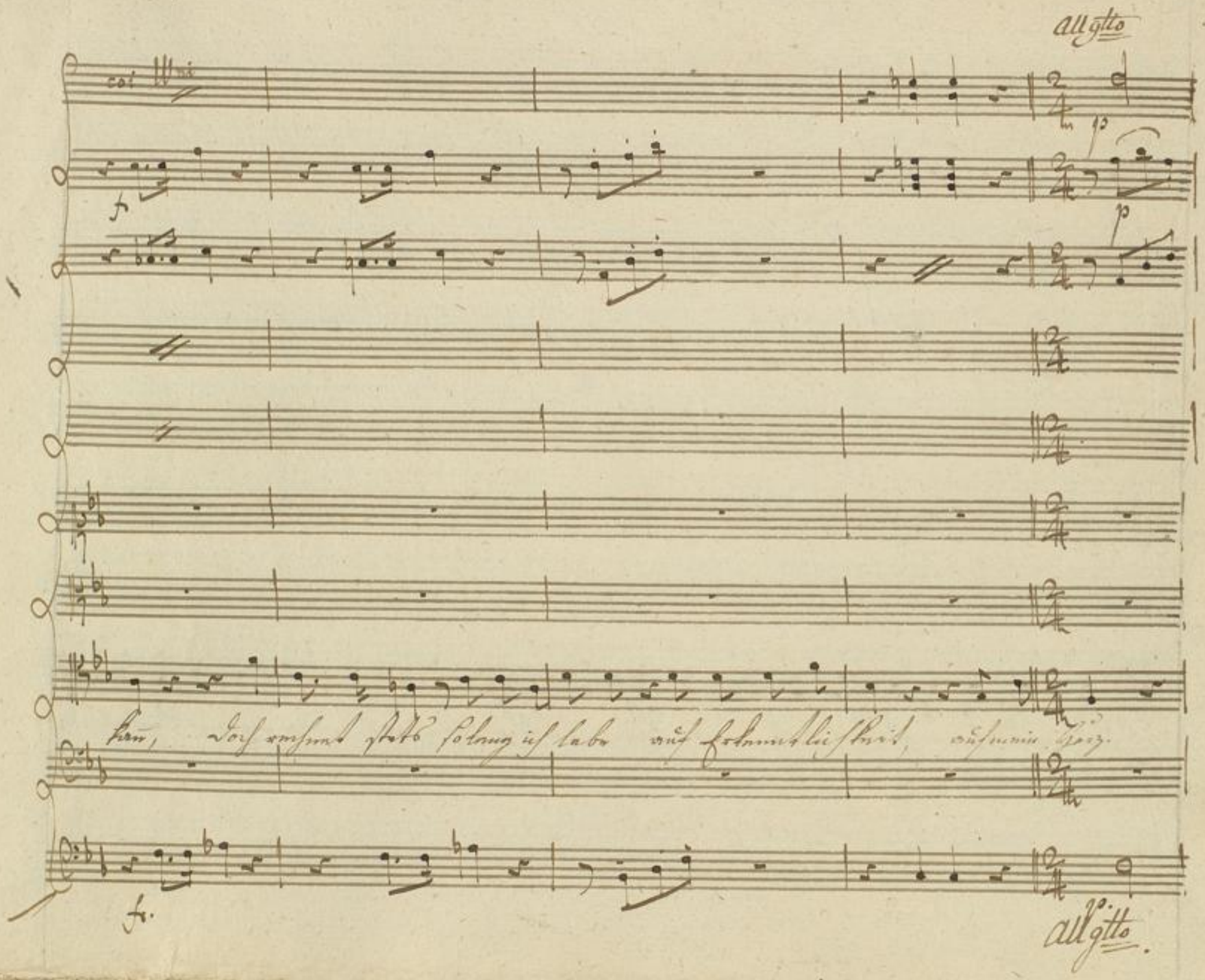
Zeit, ich streb nur nach diesem Ziele

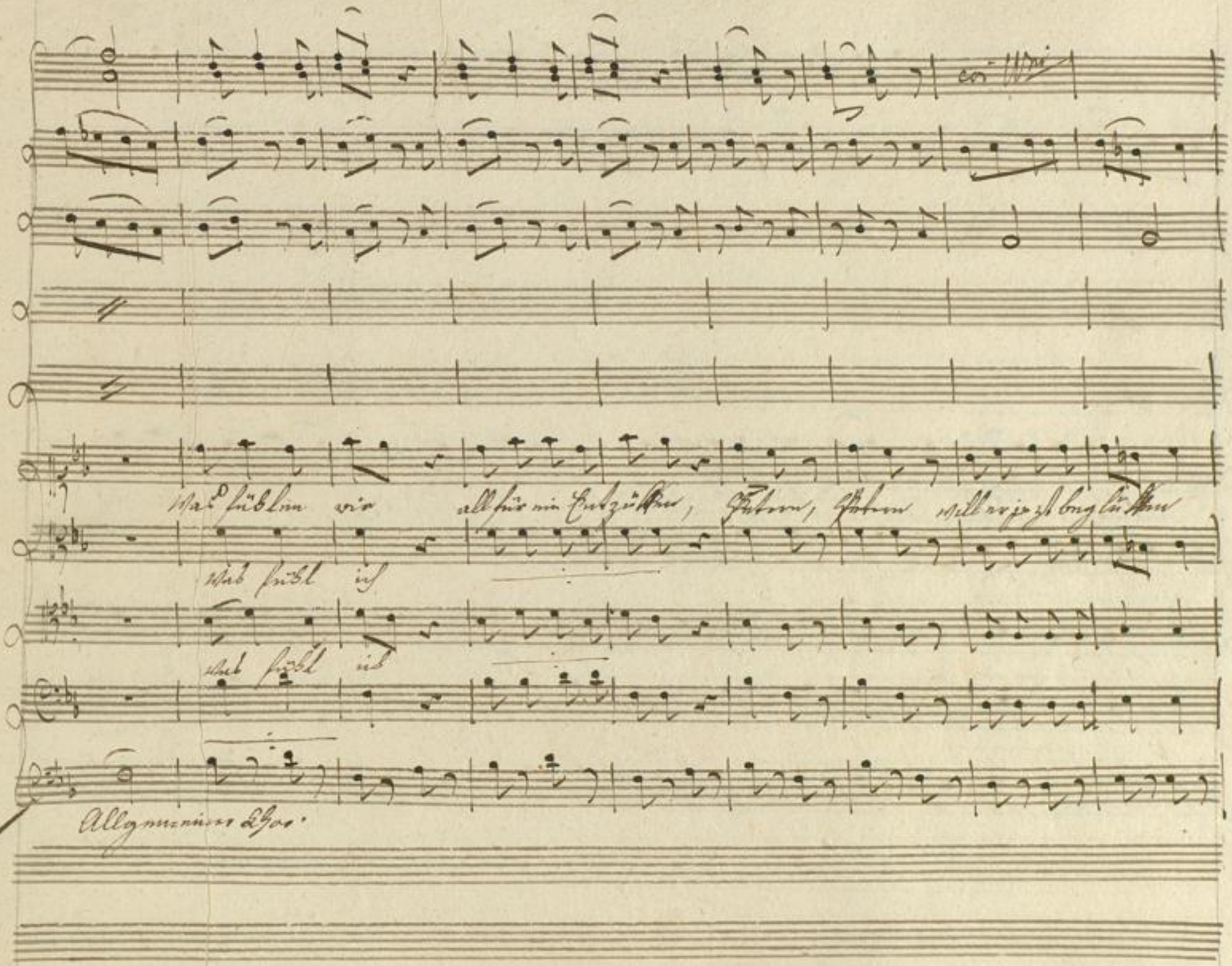
p.

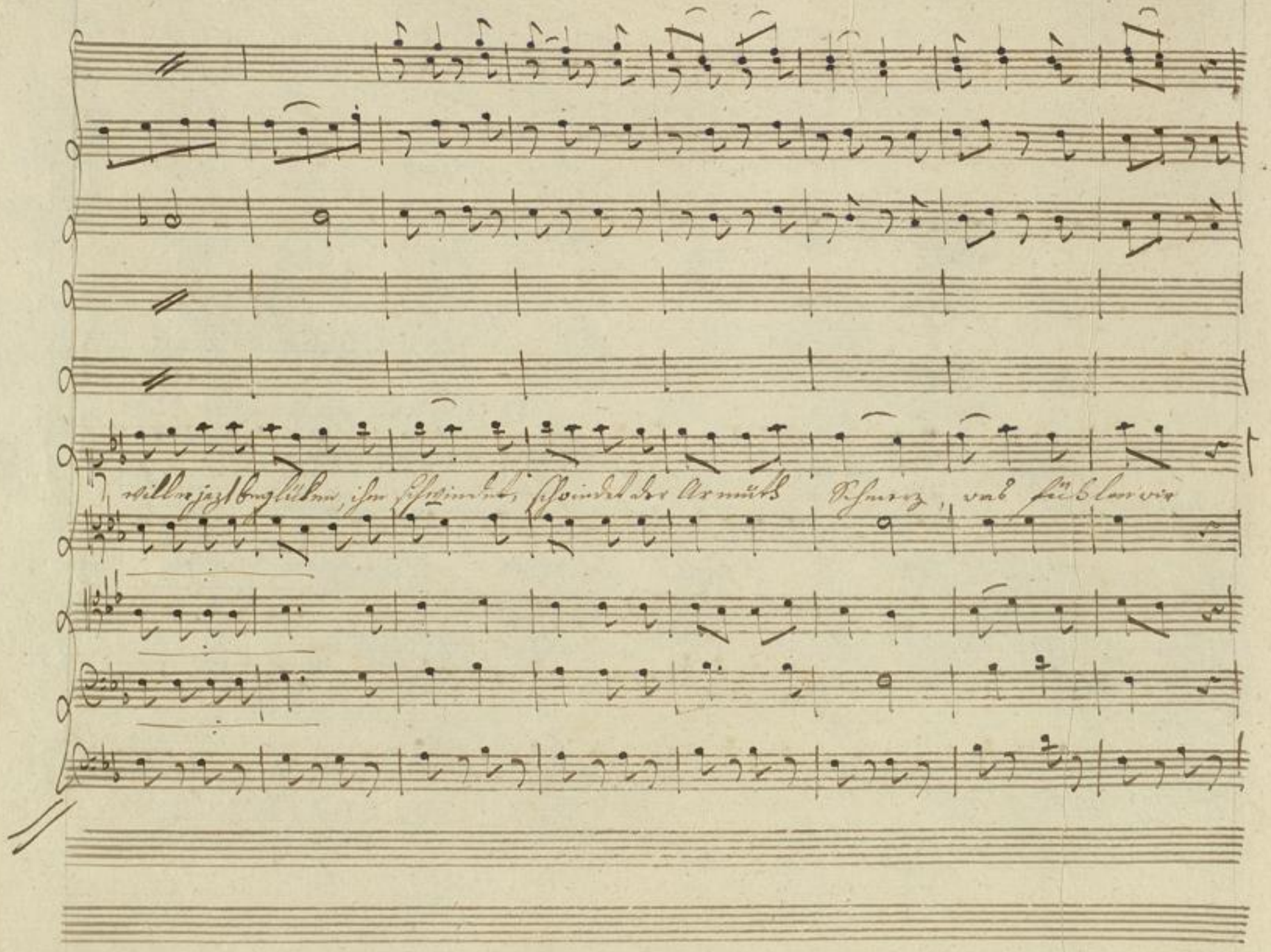
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

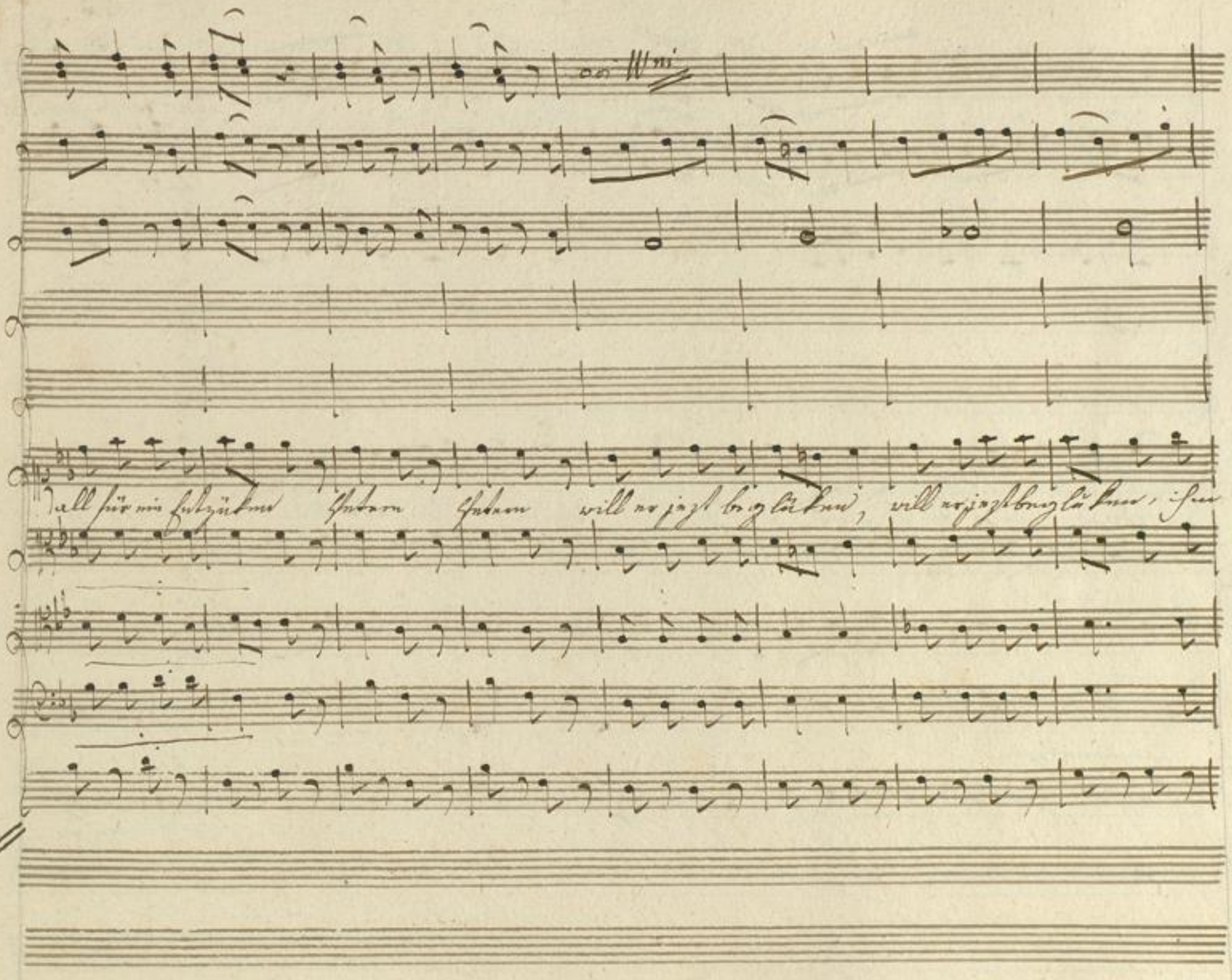

Rector
unis
Rector
Zeit. lieber Georg
mein Meister!

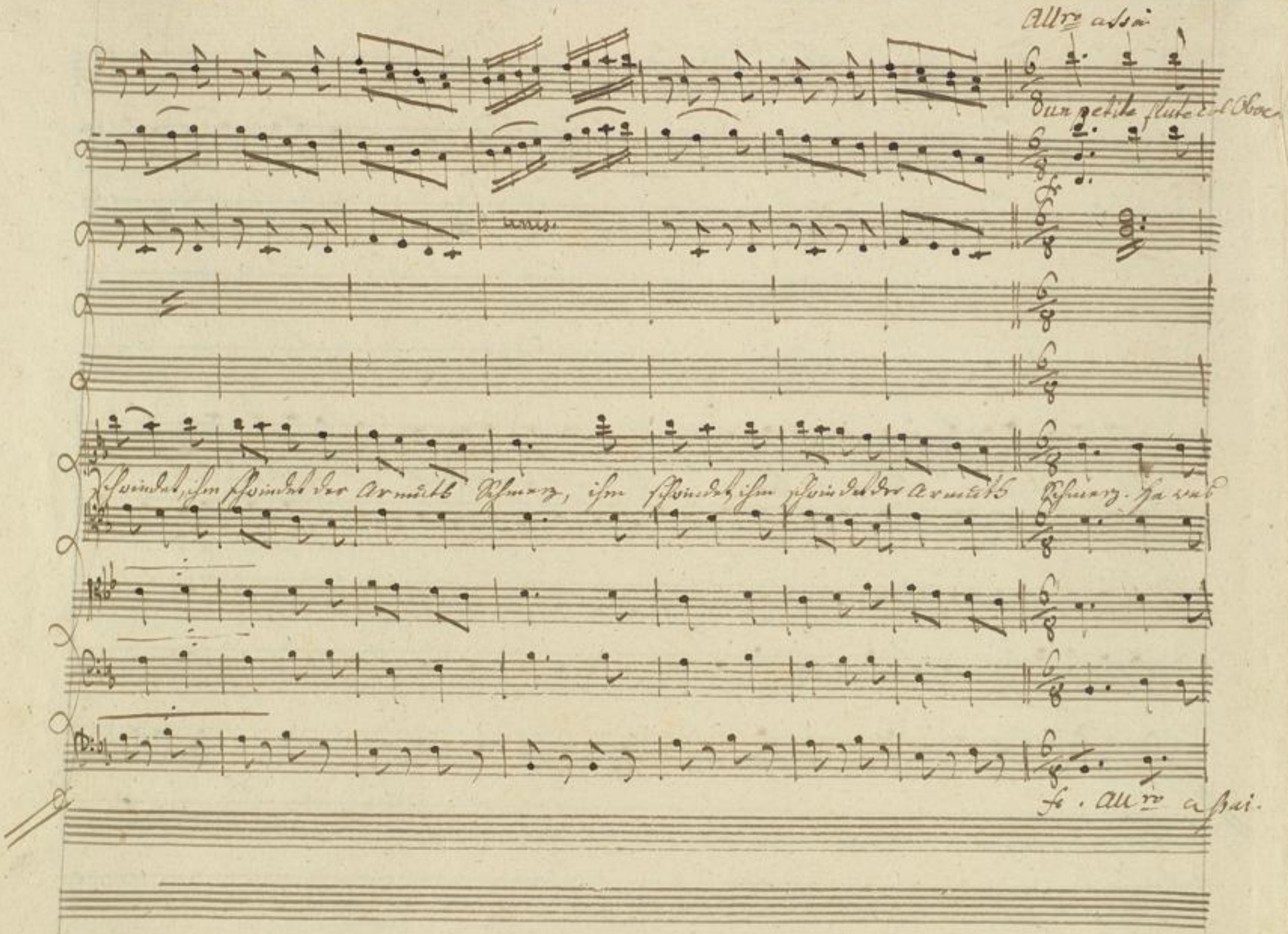

p
unis
an, was ihr mir schenkt, ich hoffe, es kömmt jetzt bald eine Zeit, wo meinen Dank ich zeigen

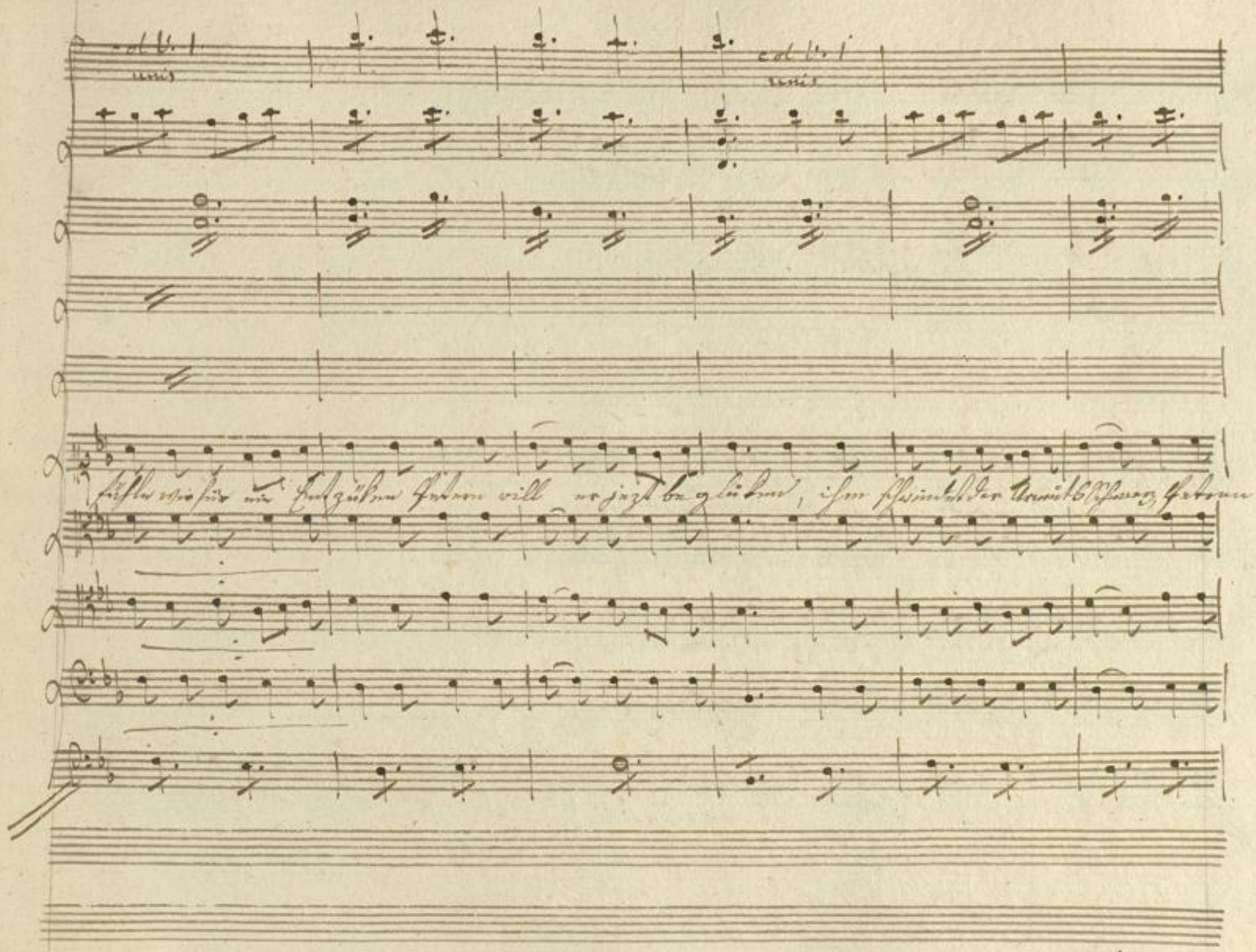

All gtto
col 1mo
f
p
p
kan, doch rechnet stets solang ich lebe auf Erkenntlichkeit, auf mein Herz.
f.
All gtto


Was fühlen wir all für ein Entzücken, Petern, Petern will er jetzt beglücken
Was fühl ich
Was fühl ich
Allgemeiner Chor.


will er jetzt beglücken, ihm schwindet, schwindet der Armuth Schmerz, was fühlen wir

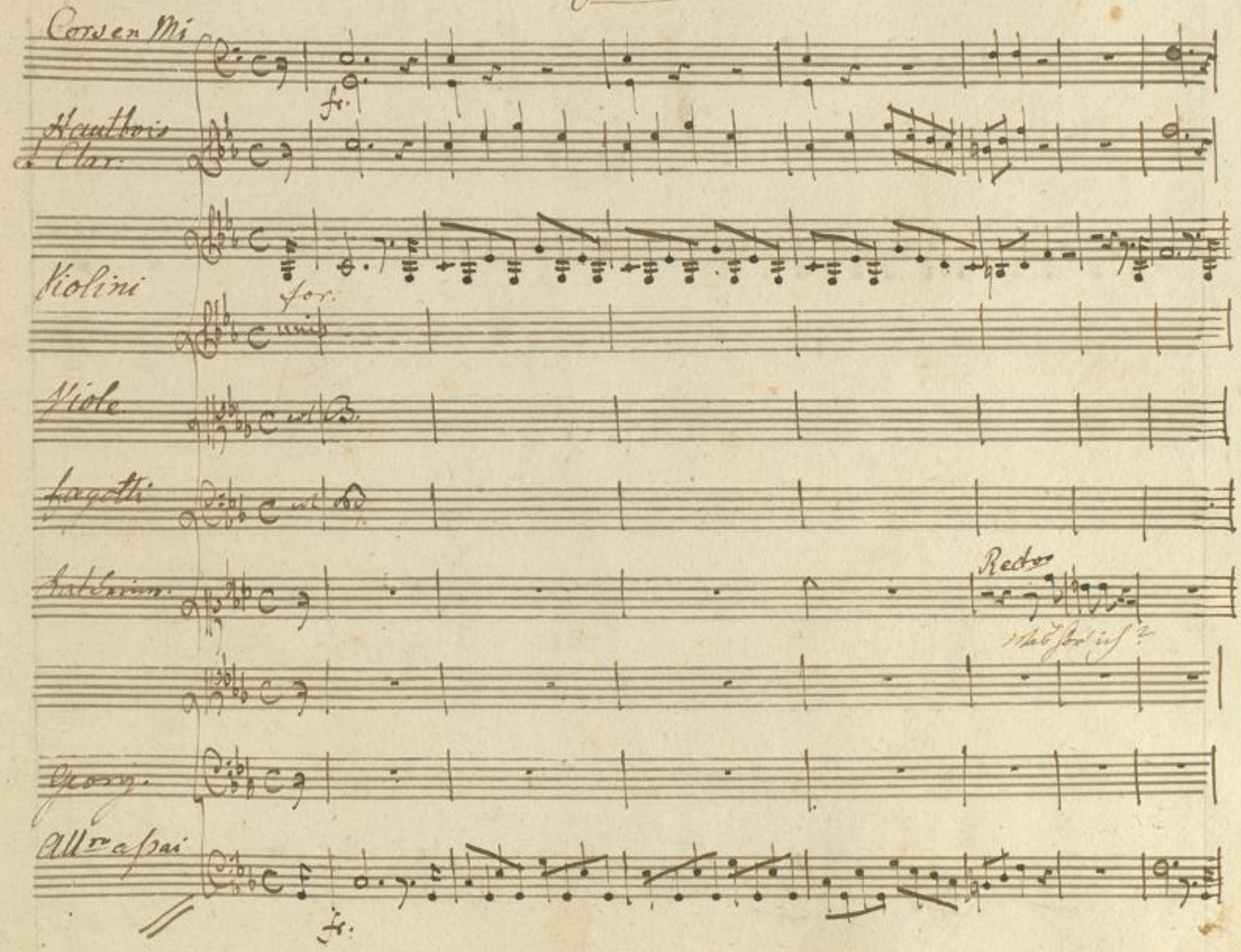

all für ein Entzücken Gefühl Gefühl will er jetzt beglücken, will er jetzt beglücken, ihm

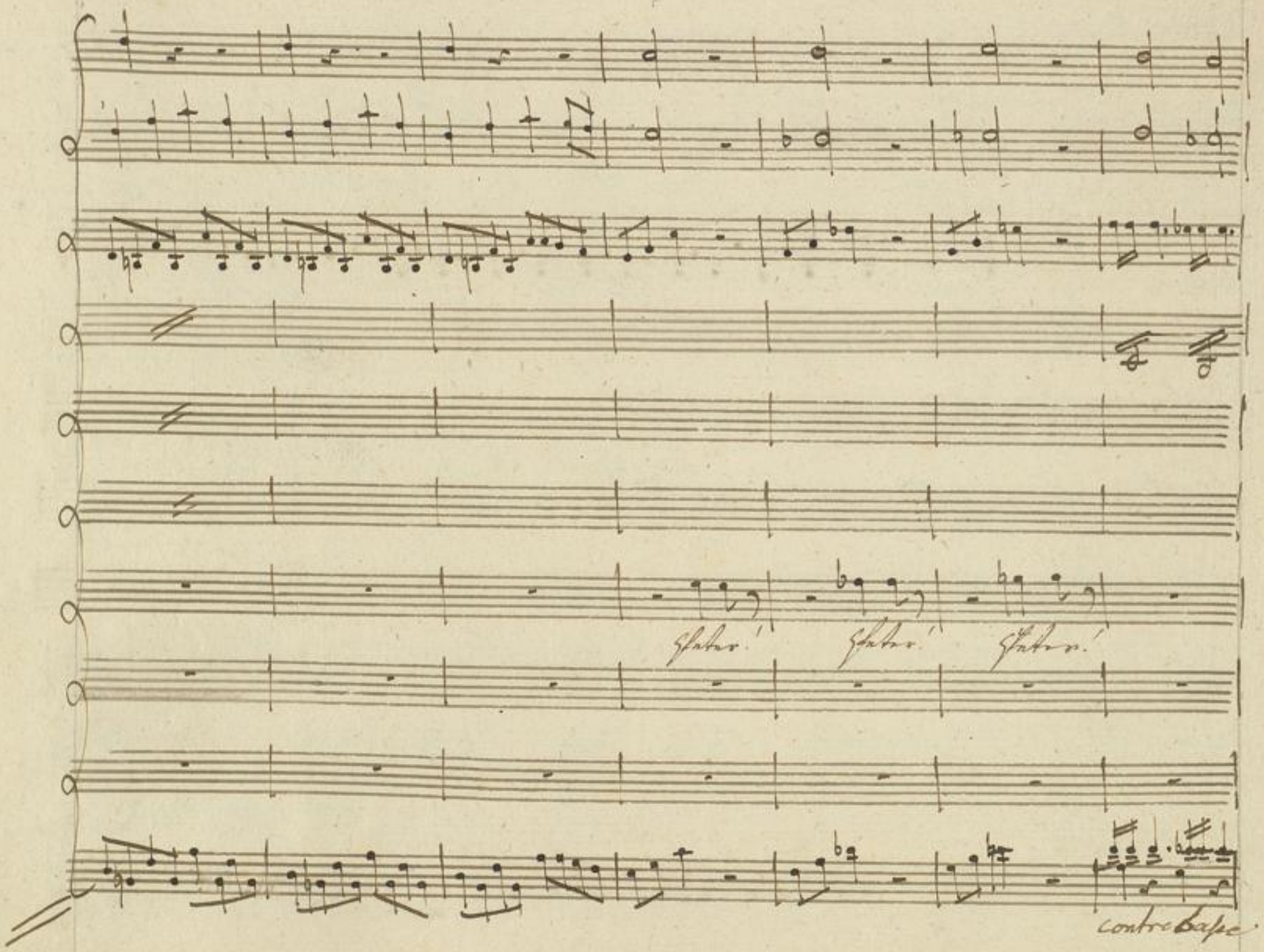

Allro assai
un petite flute col Oboe
unis.
Schwindet, ihm schwindet der Armuths Schmerz, ihm schwindet, ihm schwindet der Armuths Schmerz. Ha was
fo. Allro assai.

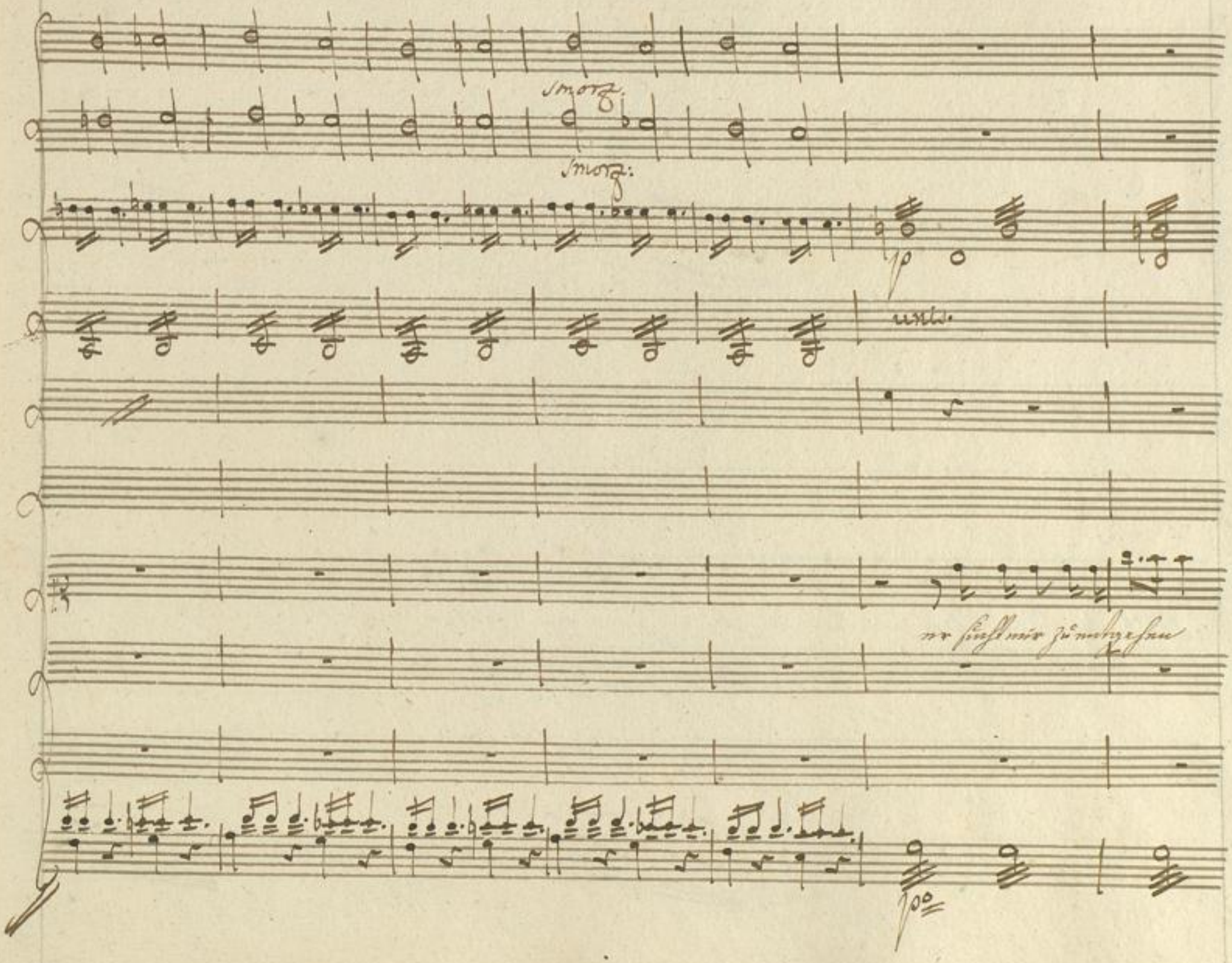

col V. 1
unis
col V. 1
unis
fühle wie für ein Entzücken Petern will er jetzt beglücken, ihm schwindet der Armuth Schmerz, Petern

Nro 13

Finale



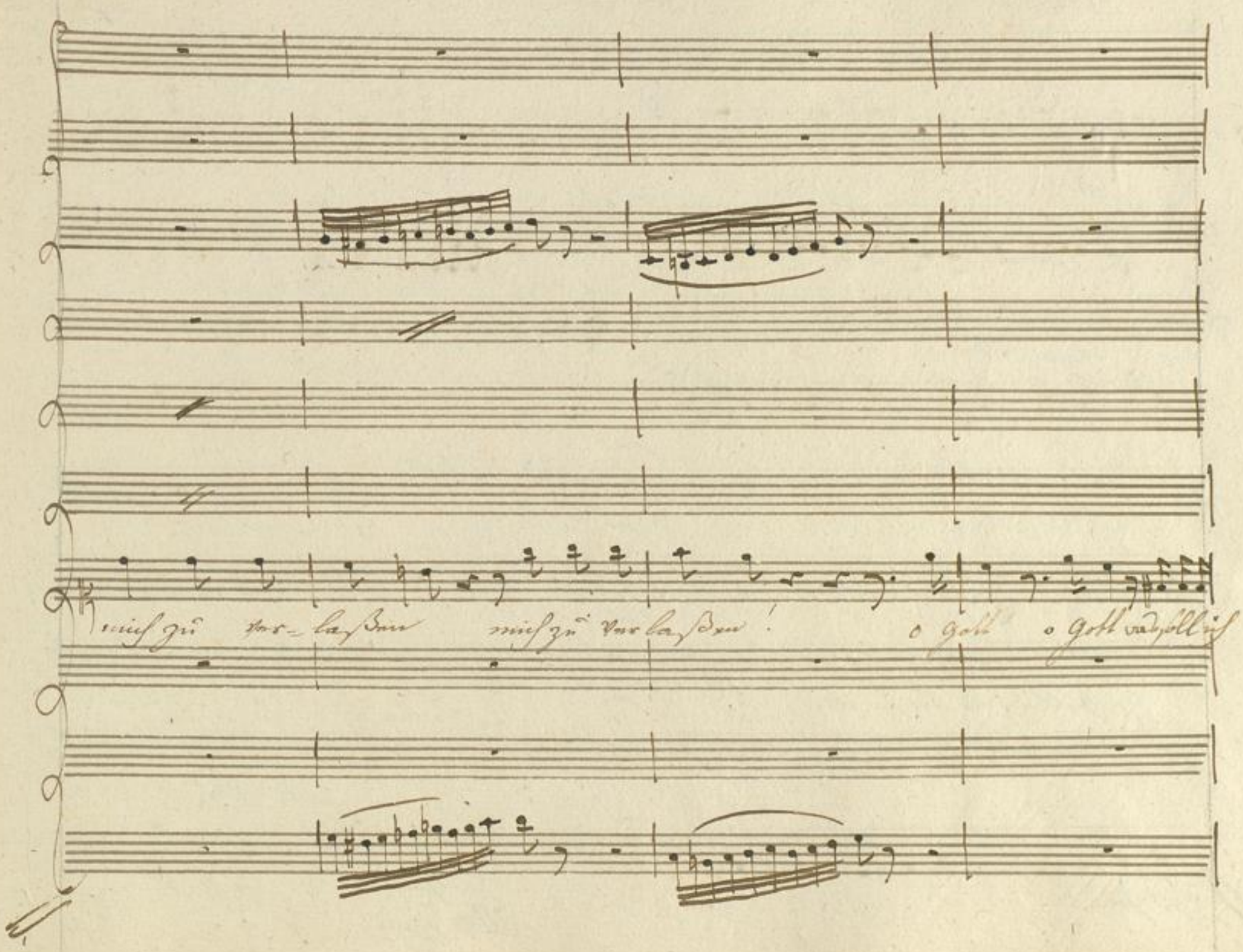

Sfeter! Sfeter! Sfeter!
contrebasse


smorz.
smorz:
p
unis.
er sucht mir zu entgehen
po

fz

fz

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


mich zu ver- laßen mich zu verlaßen! o Gott o Gott was soll ich

allegretto

Allro assai
Corsen Mi.

allegretto

p

p

fr

p

allegretto:

col B.

col B.

thun?

(sie sinkt auf die Bank nieder).

Grosg.

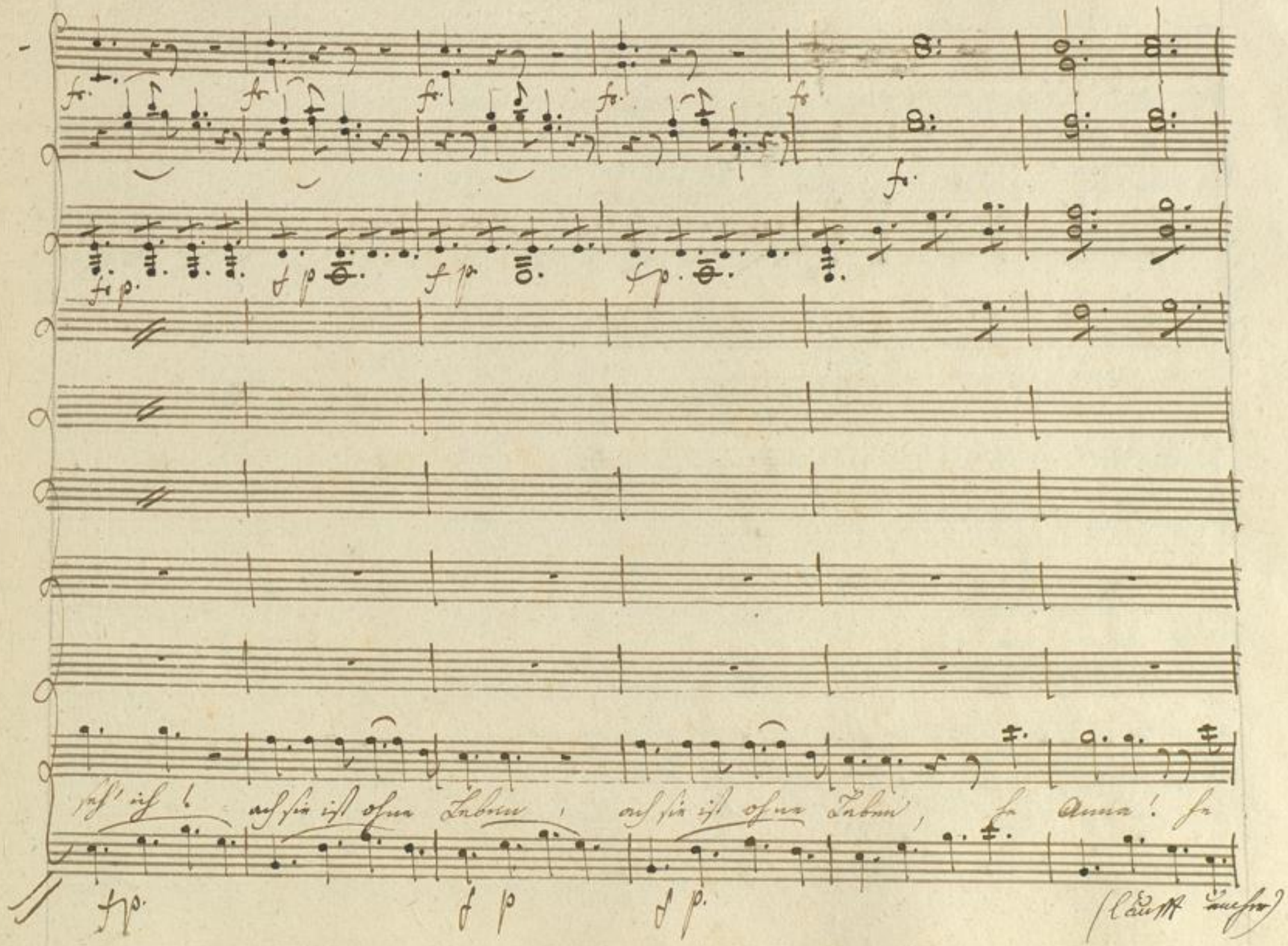
was seh' ich! was

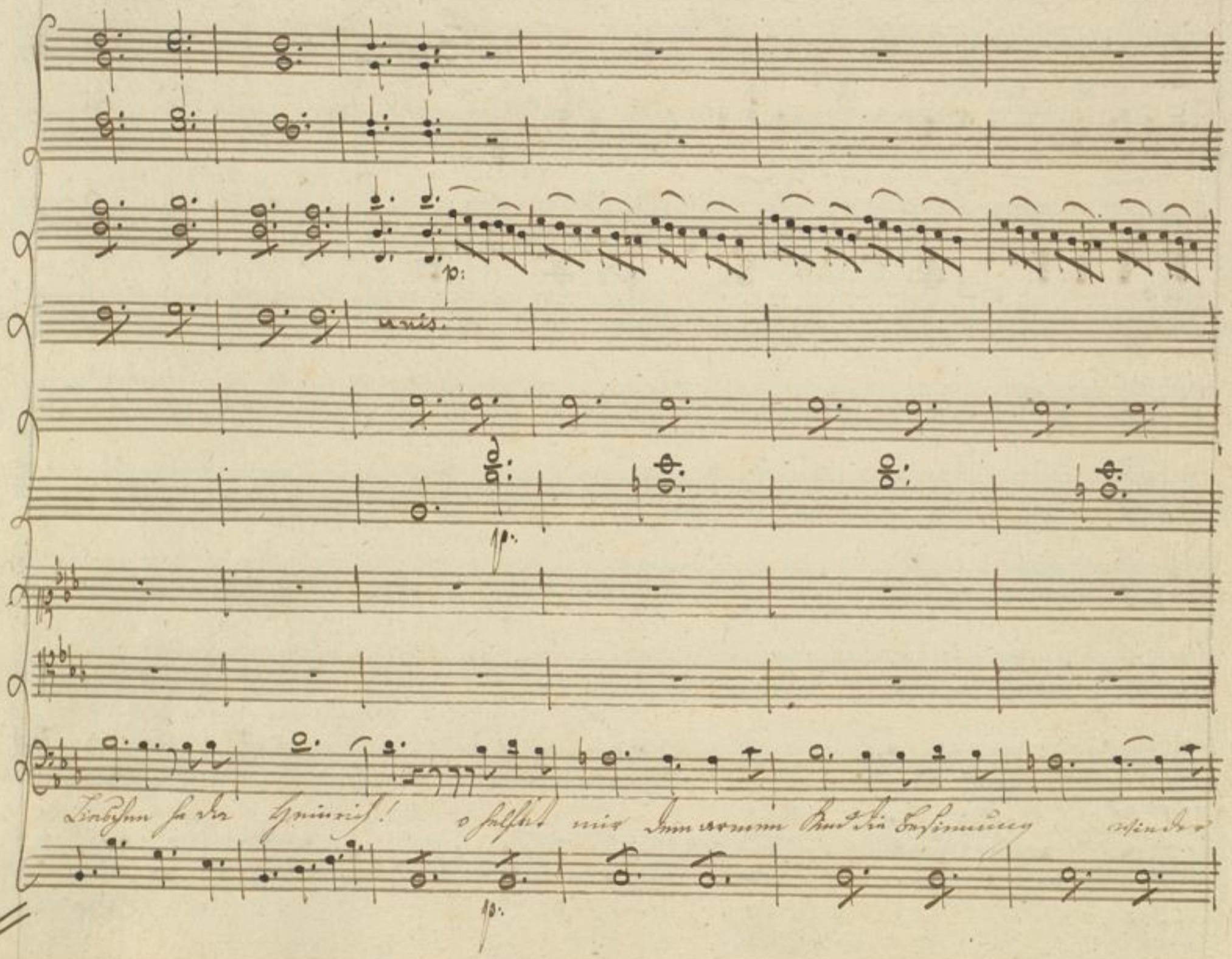
Allgtto

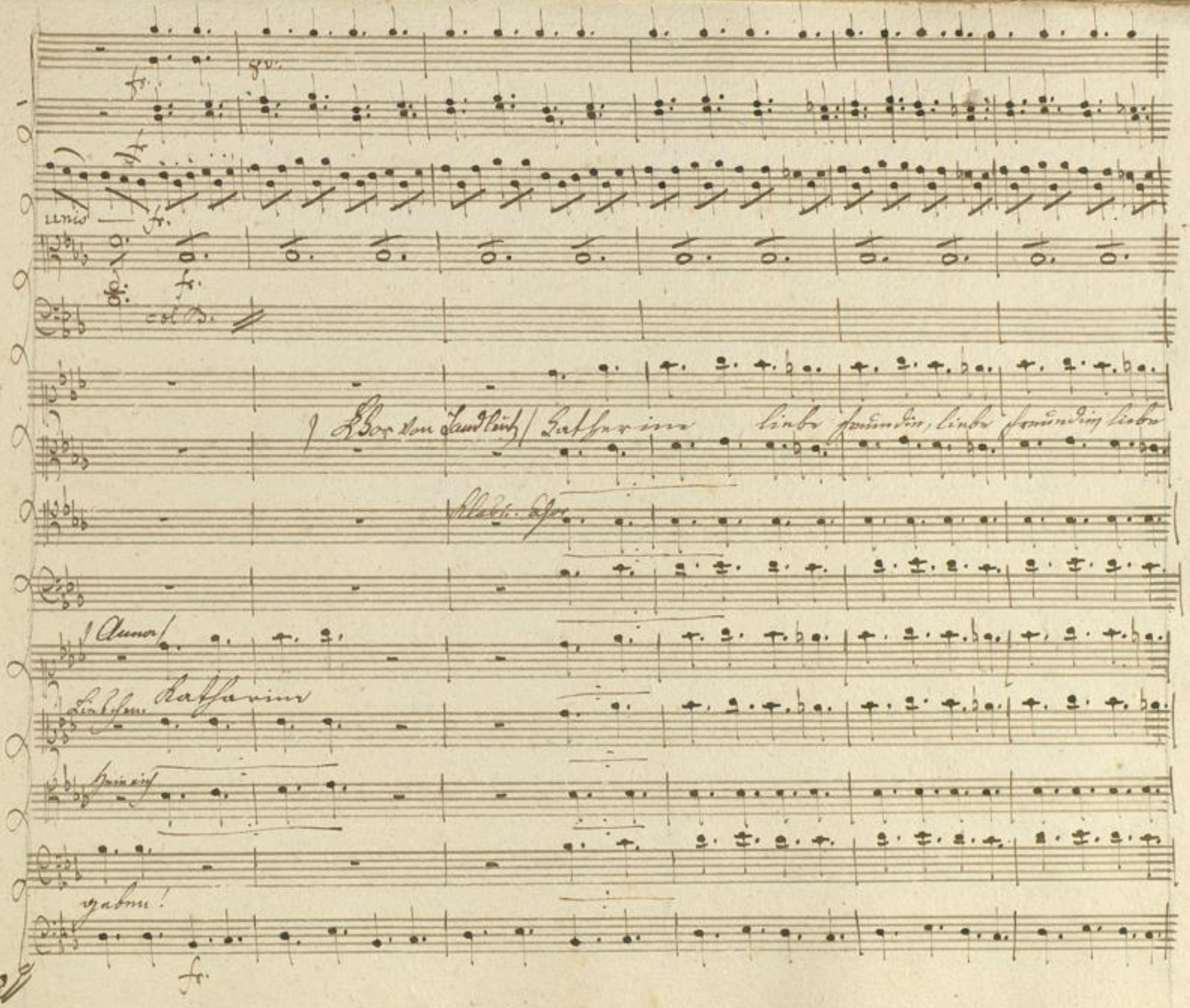
f p.

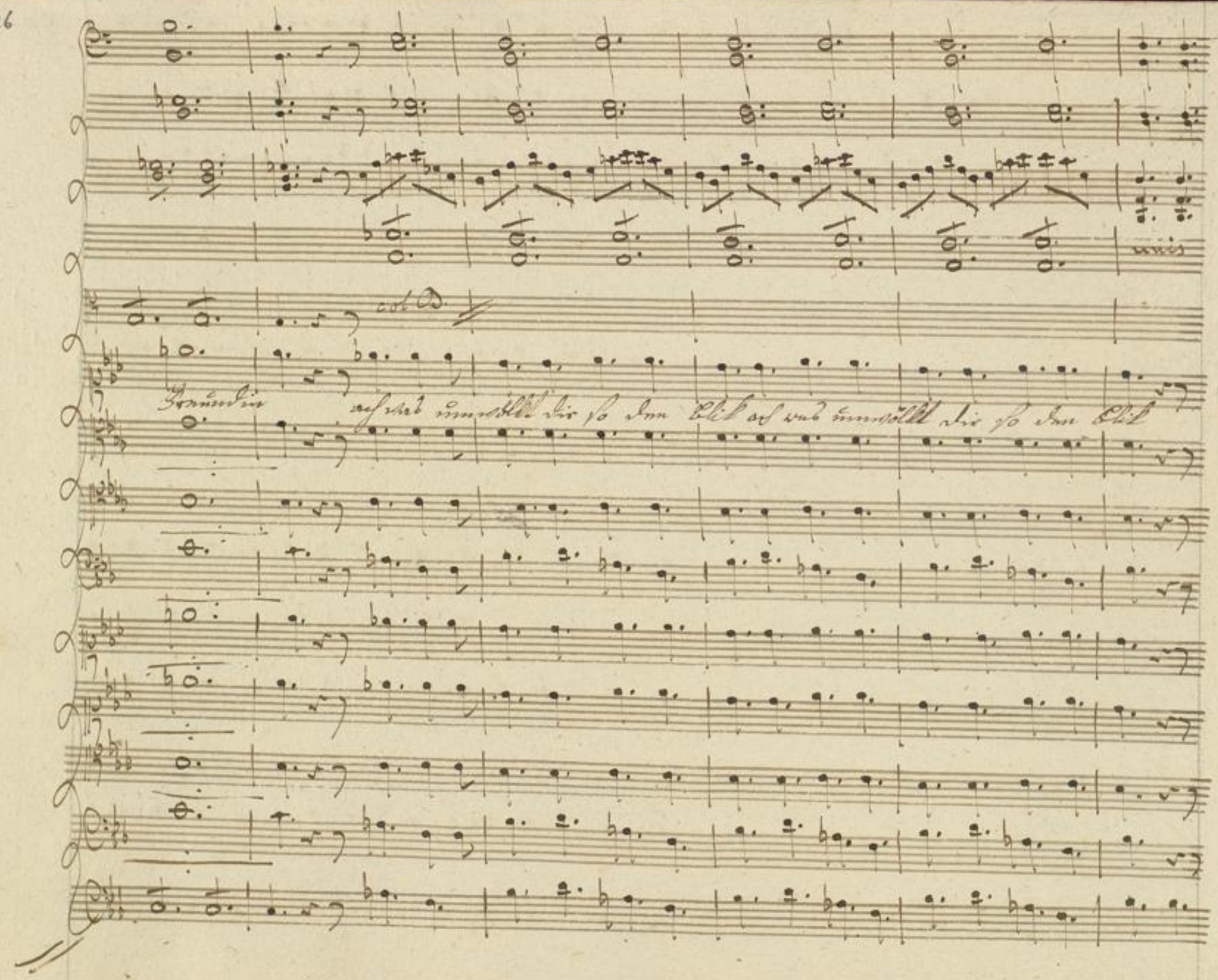
fo. p.

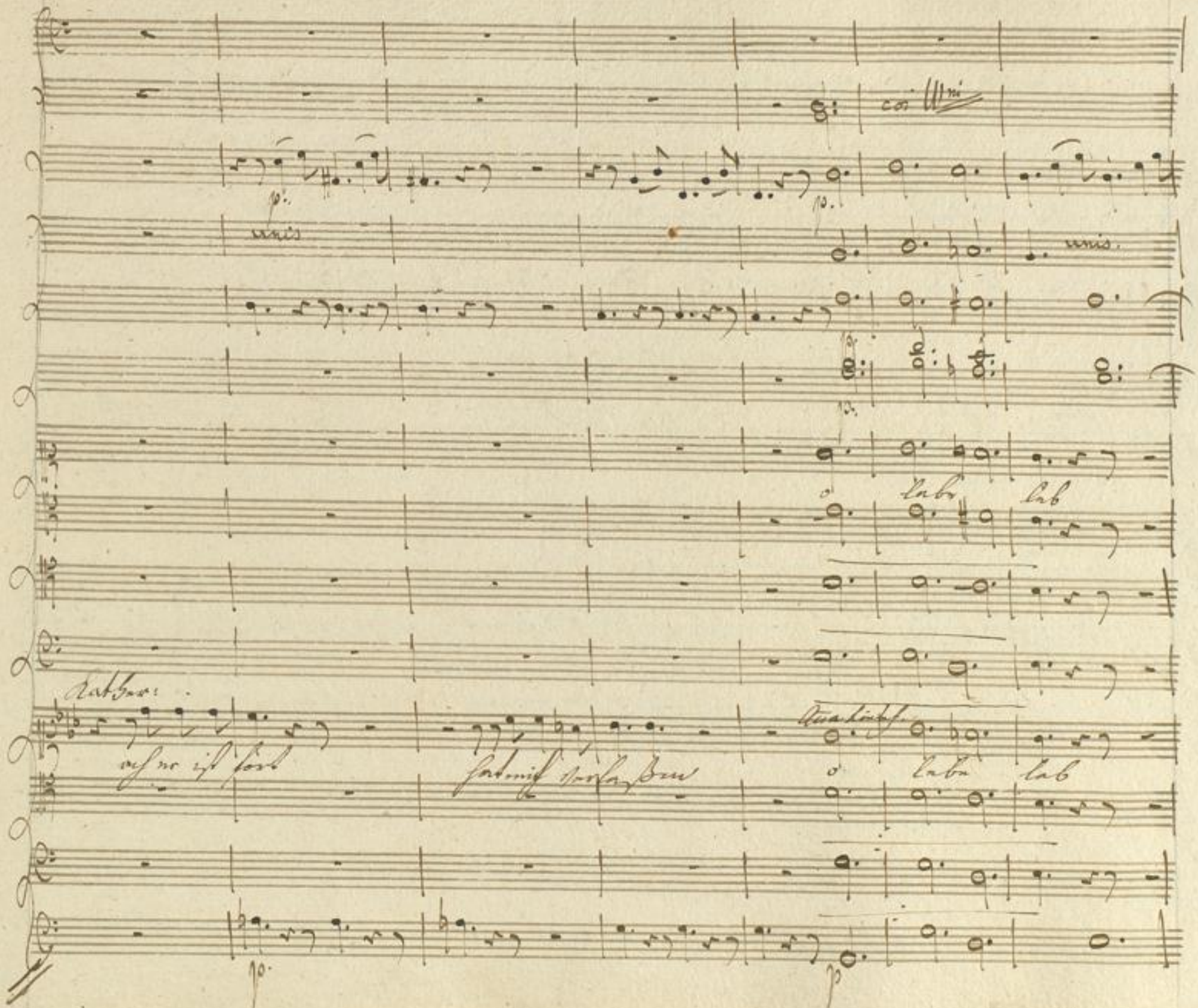
Allro assai.

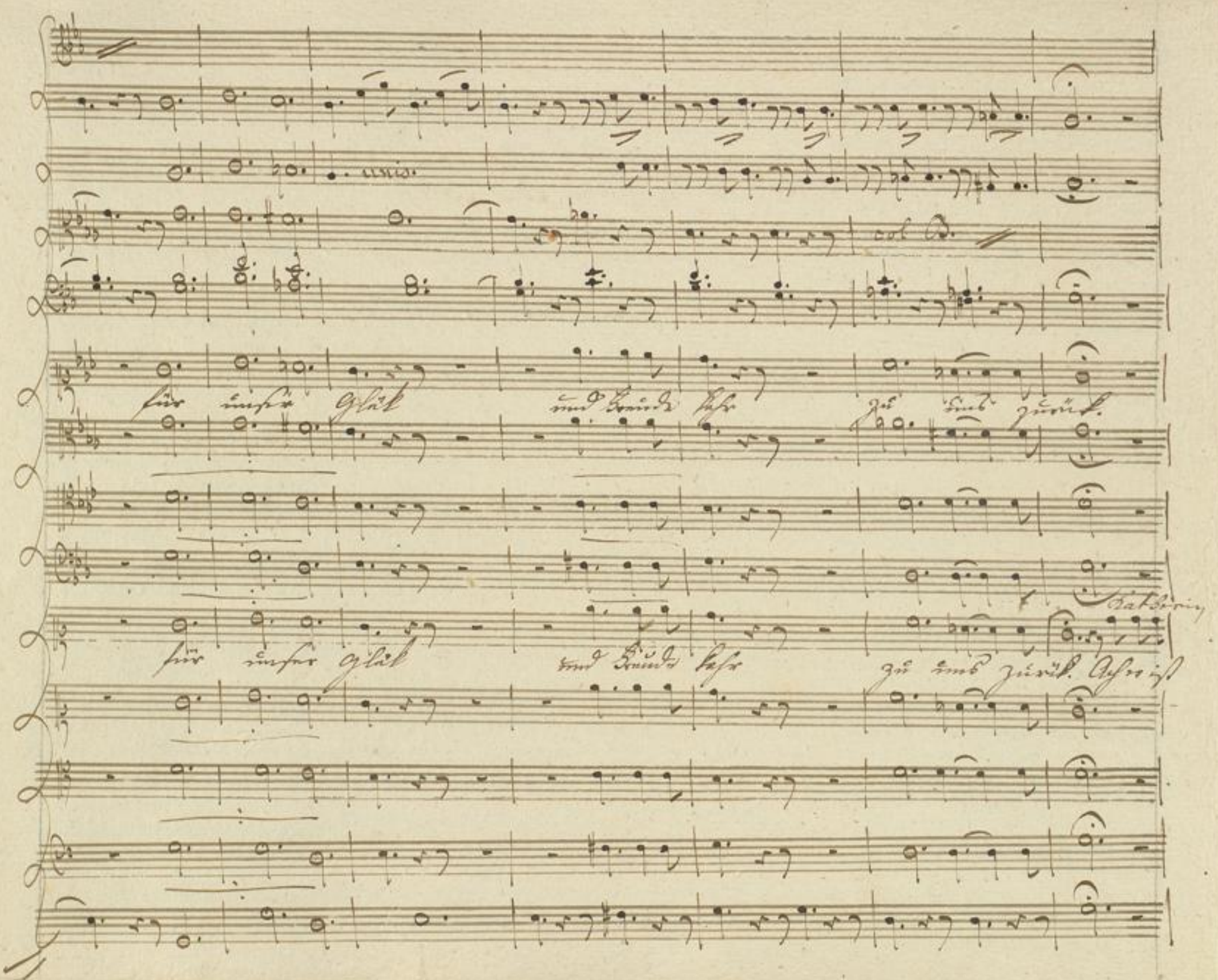

seh' ich! ach sie ist ohne Leben, ach sie ist ohne Leben, he Anna! he
(läuft hinter)

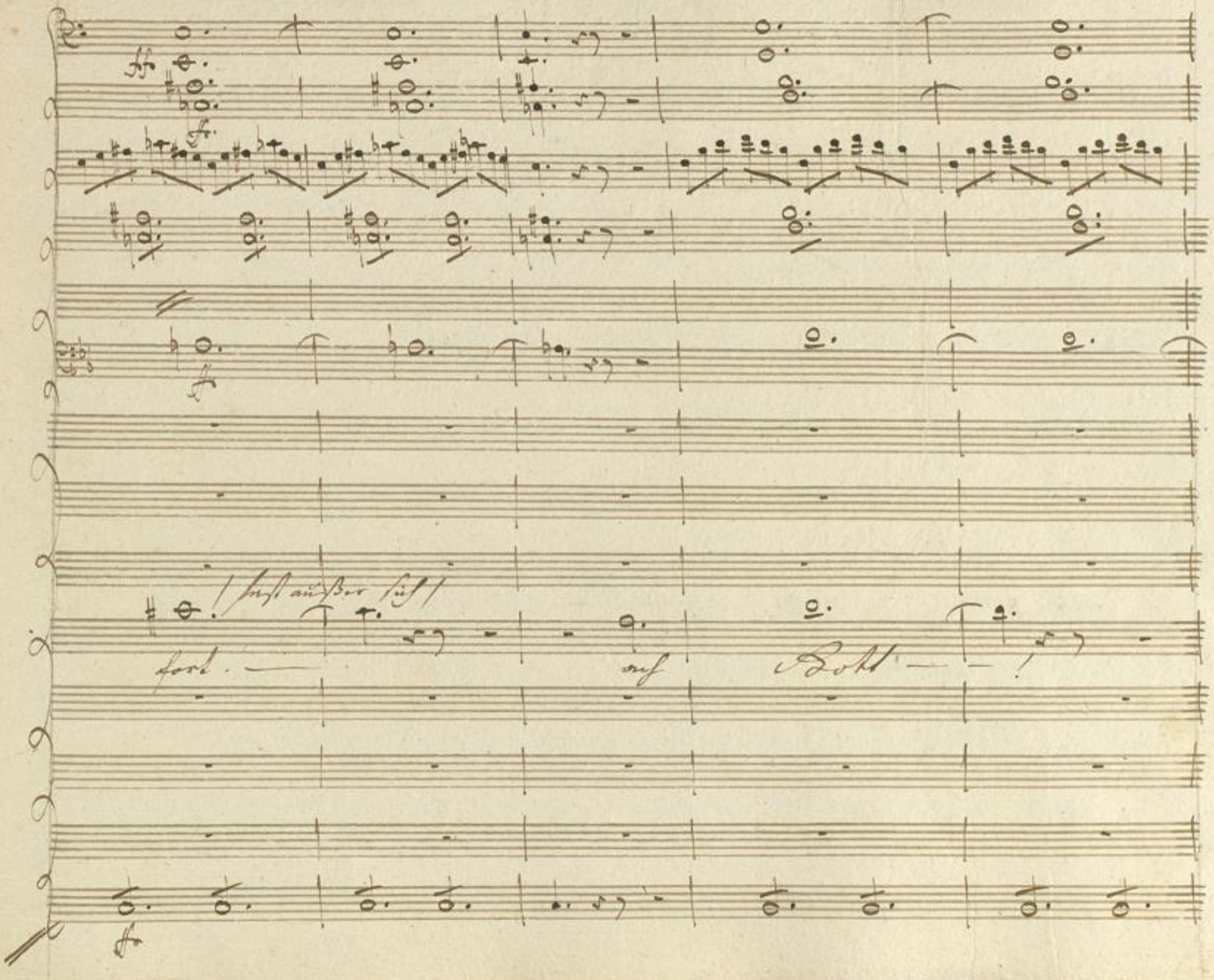

p:
unis.
p:
Liebchen he da Heinrich! o helfet mir dem armen Kind die Besinnung wieder
p:

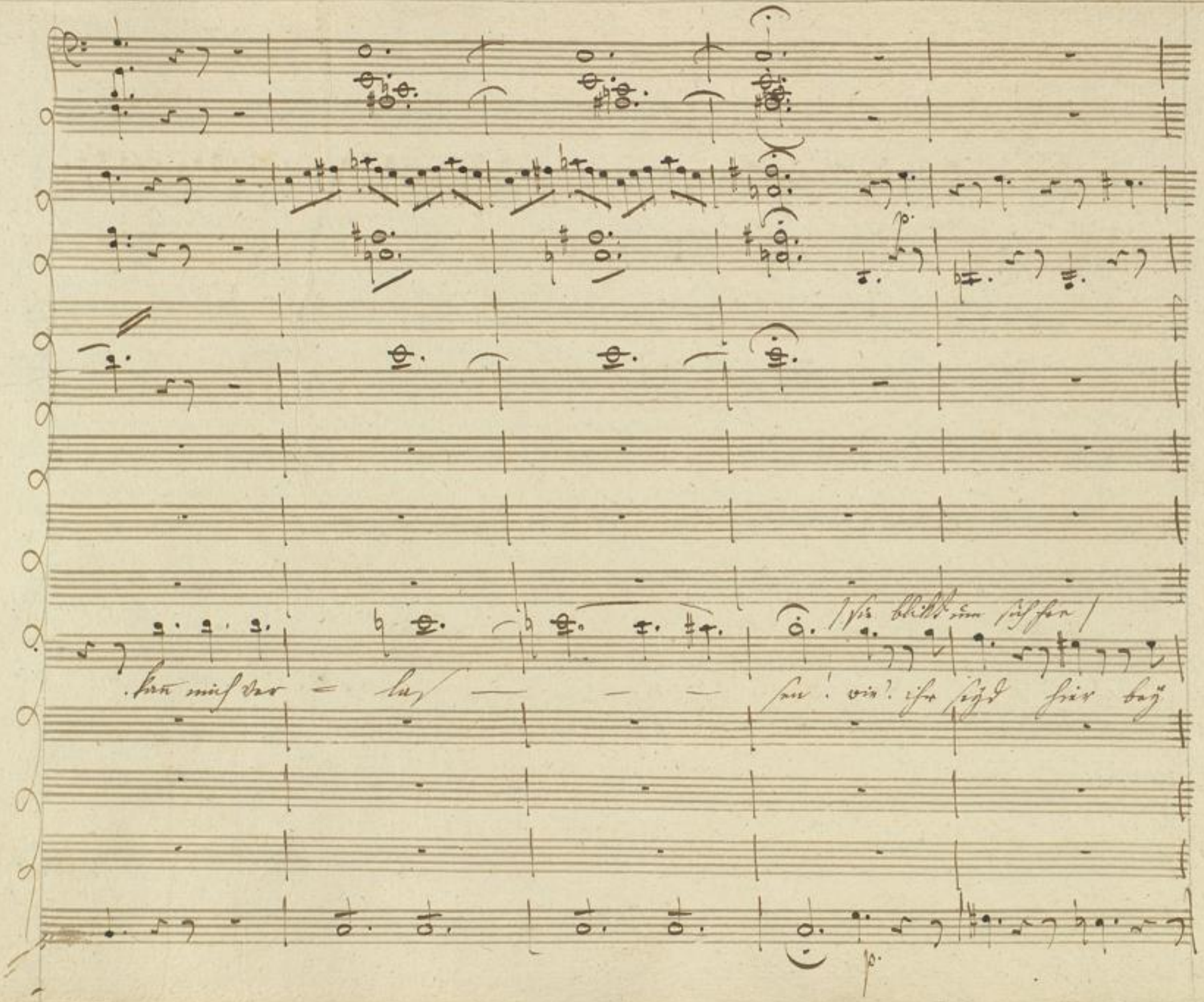

unis
col B.
Katharine
liebe Freundin, liebe Freundin liebe
Katharine
gebnu!

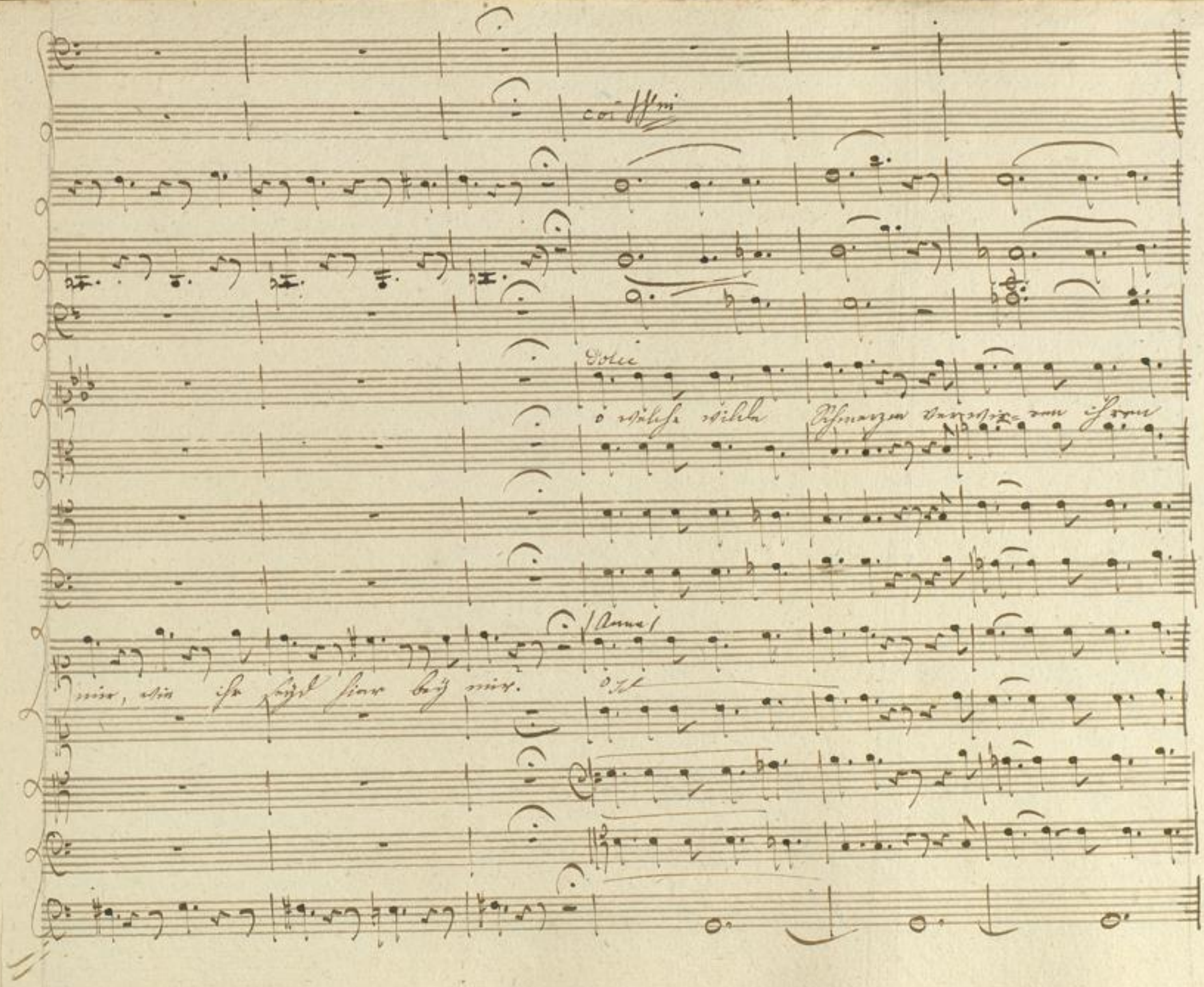

unis
col B.
Freundin ach was umwölkt dir so den Blick ach was umwölkt dir so den Blick

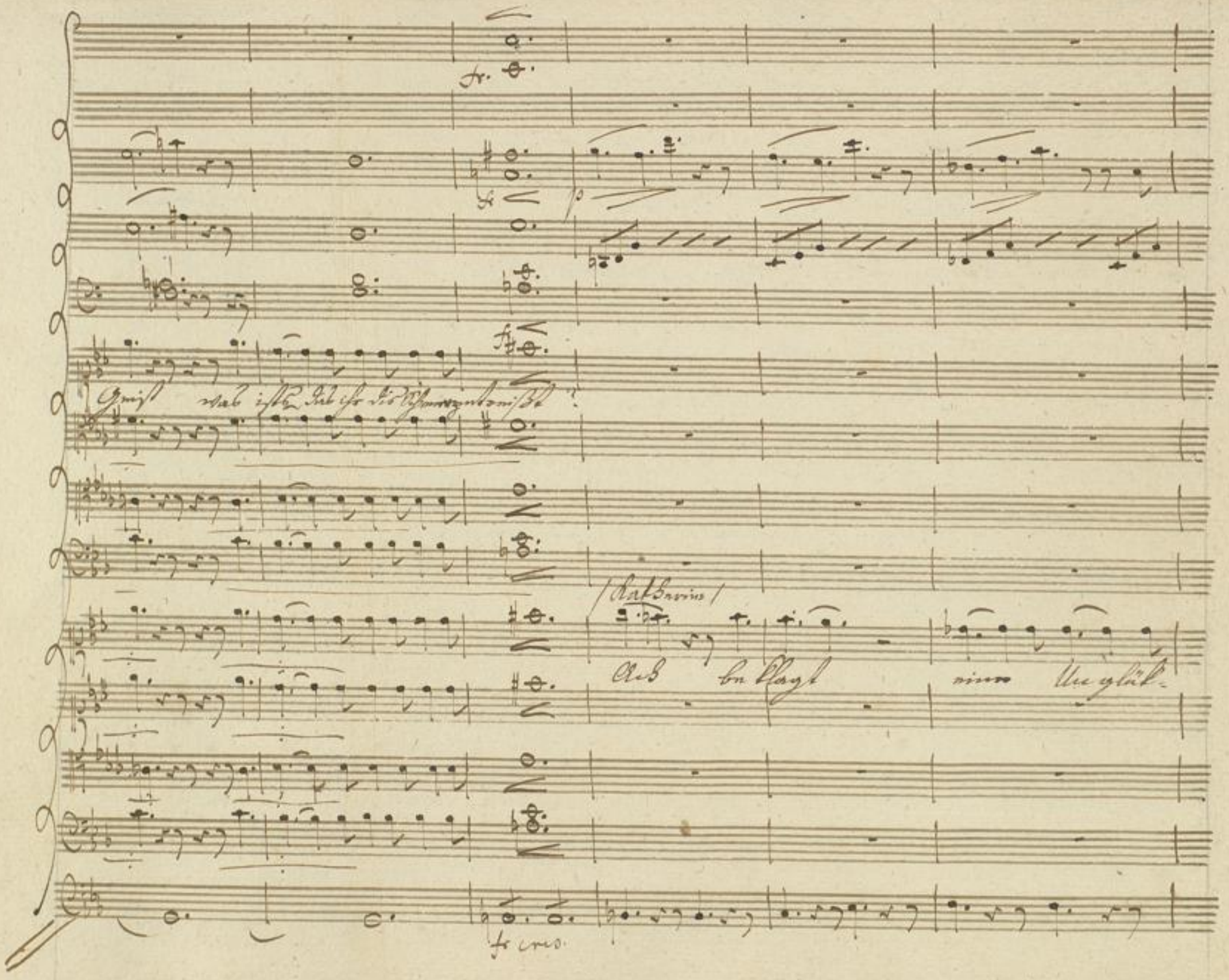

unis
unis.
Kathar:
o
lebe
lebe
o
lebe
lebe

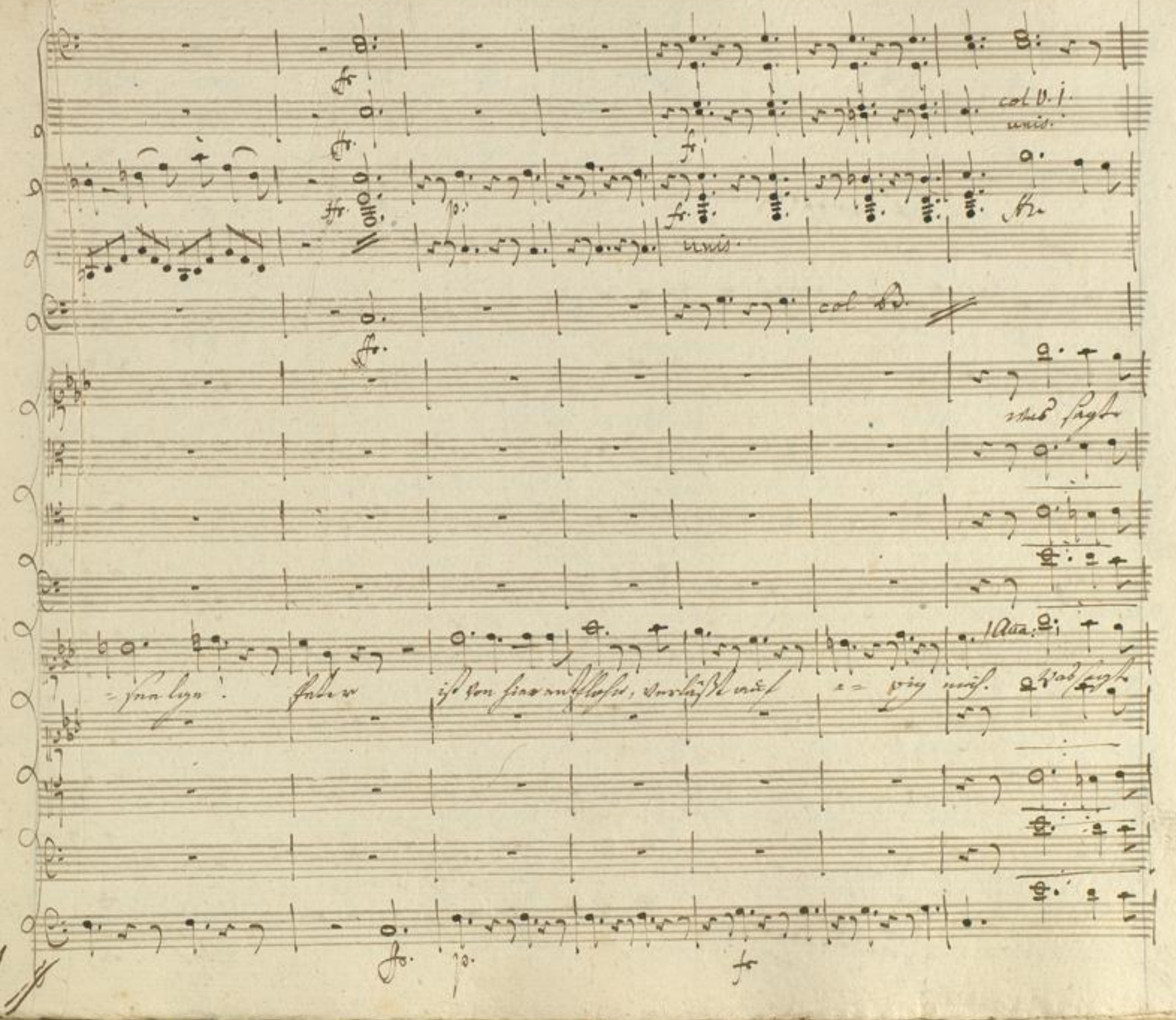

unis.
col B.
für unser Glück und Freude kehr zu uns zurück.
für unser Glück und Freude kehr zu uns zurück. Ach ist

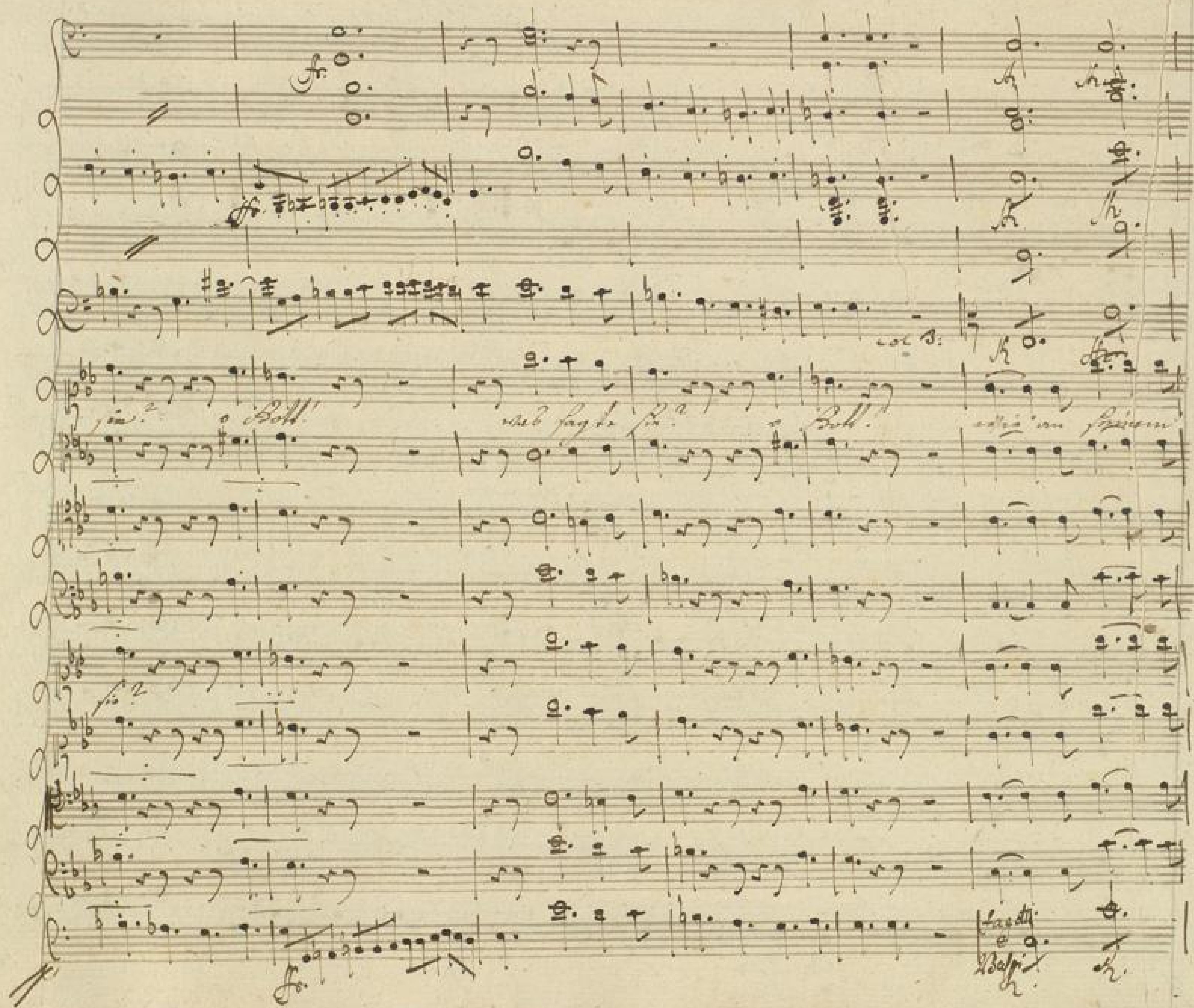

(hast außer sich)
fort. —
ach
Gott — — !


(sie blickt um sich her)
kann mich ver = las — — — sen! wie! ihr seyd hier bey

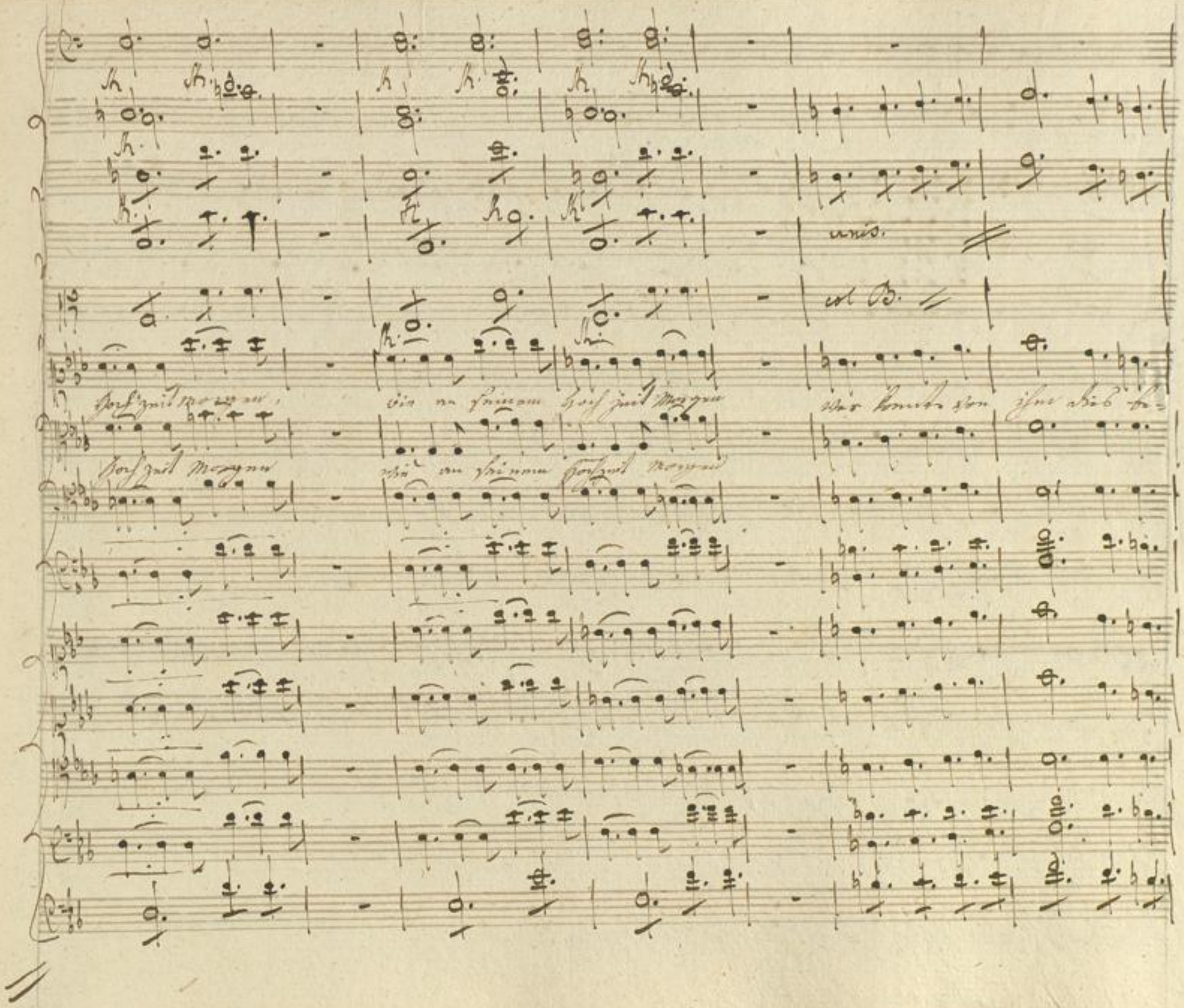

coi ff.mi
Dolce
o welche wilde Schmerzen verwirren ihren
mir, wie ihr seyd hier bey mir.
(Anna)
o Ist


Geist was ists, daß ihr die Schmerzen reißt?
(Katharine)
Ach beklagt einen Unglük-
fr cres.

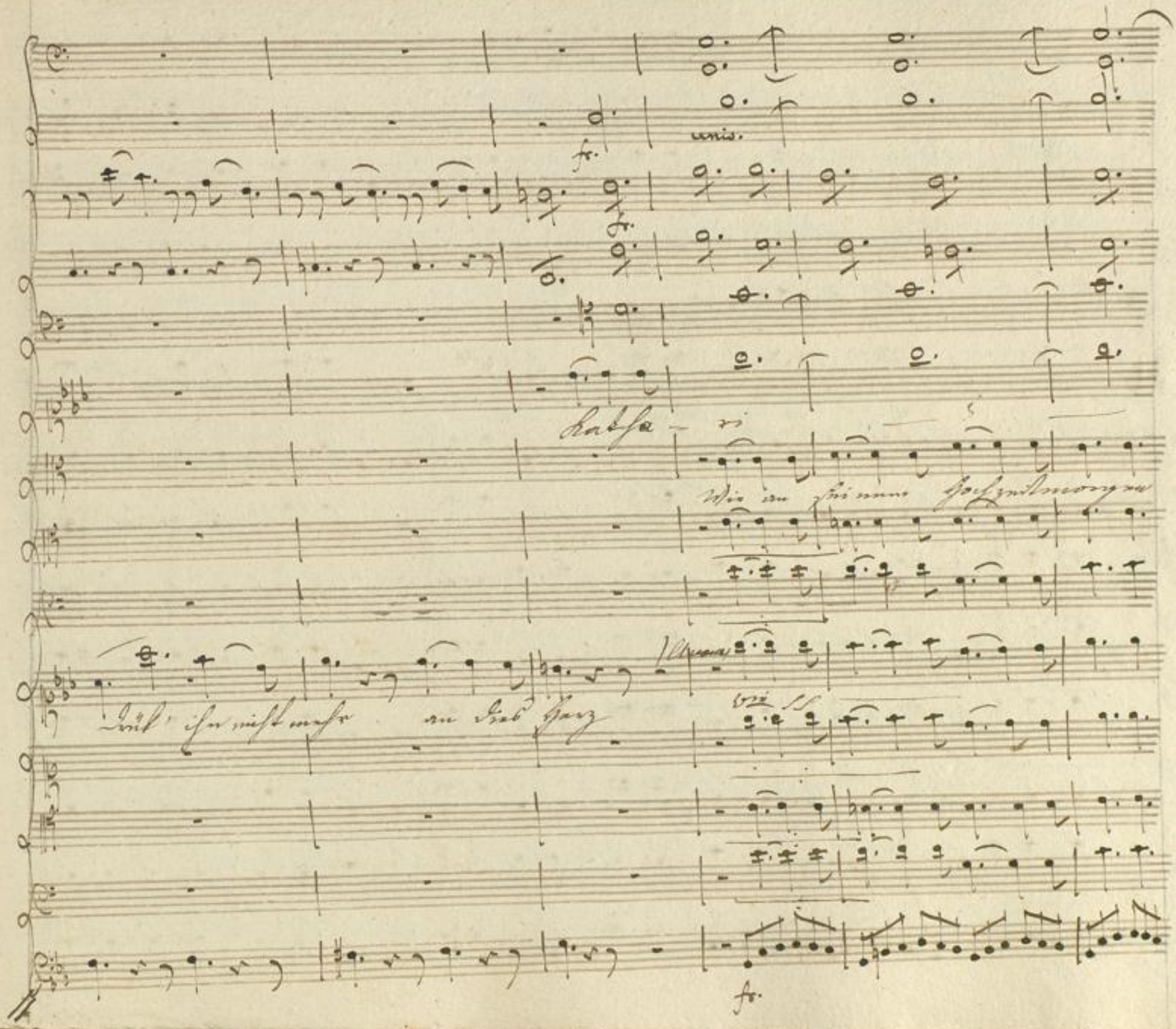

col V. I.
unis.
unis.
col B.
Atta:

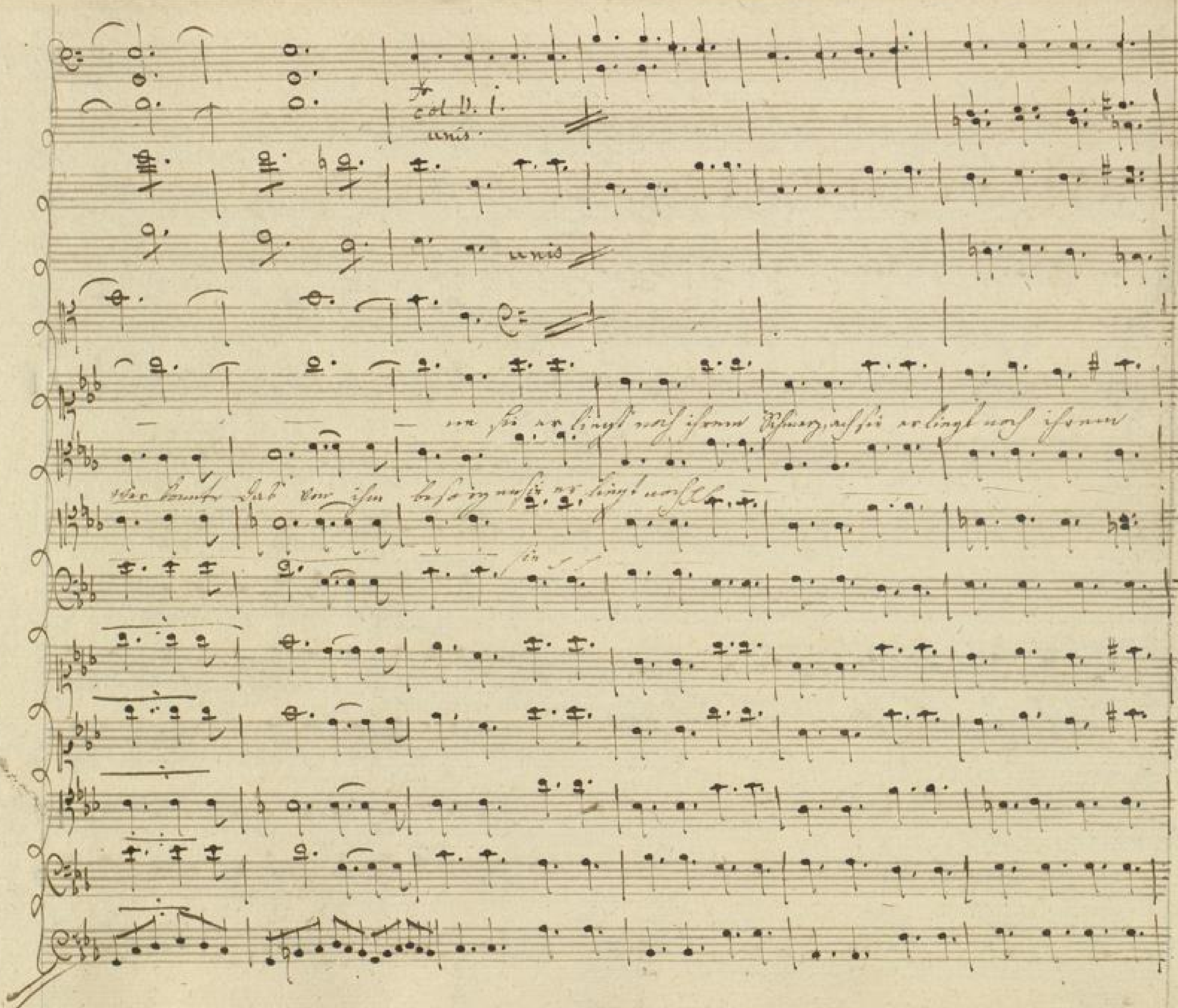


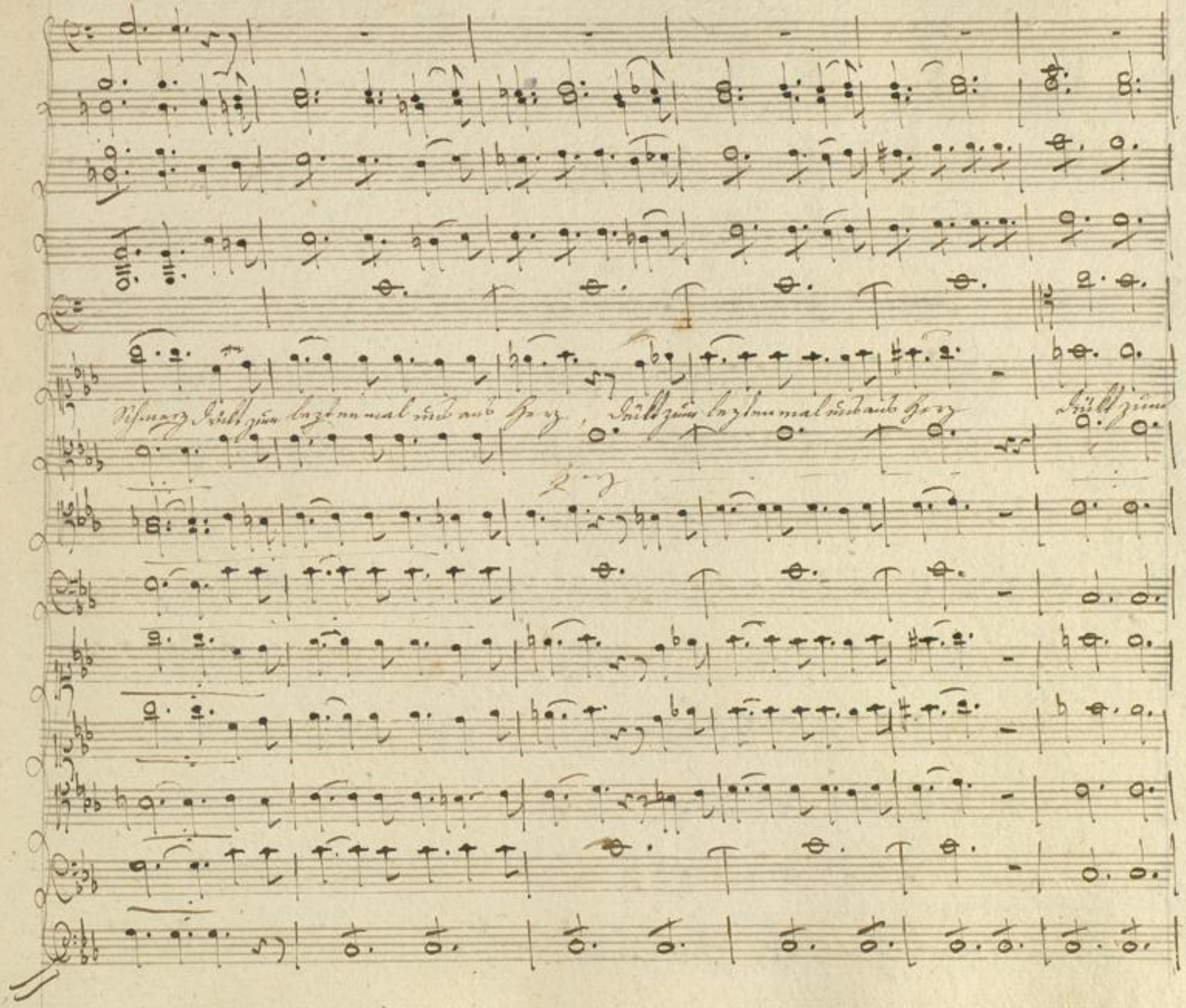
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

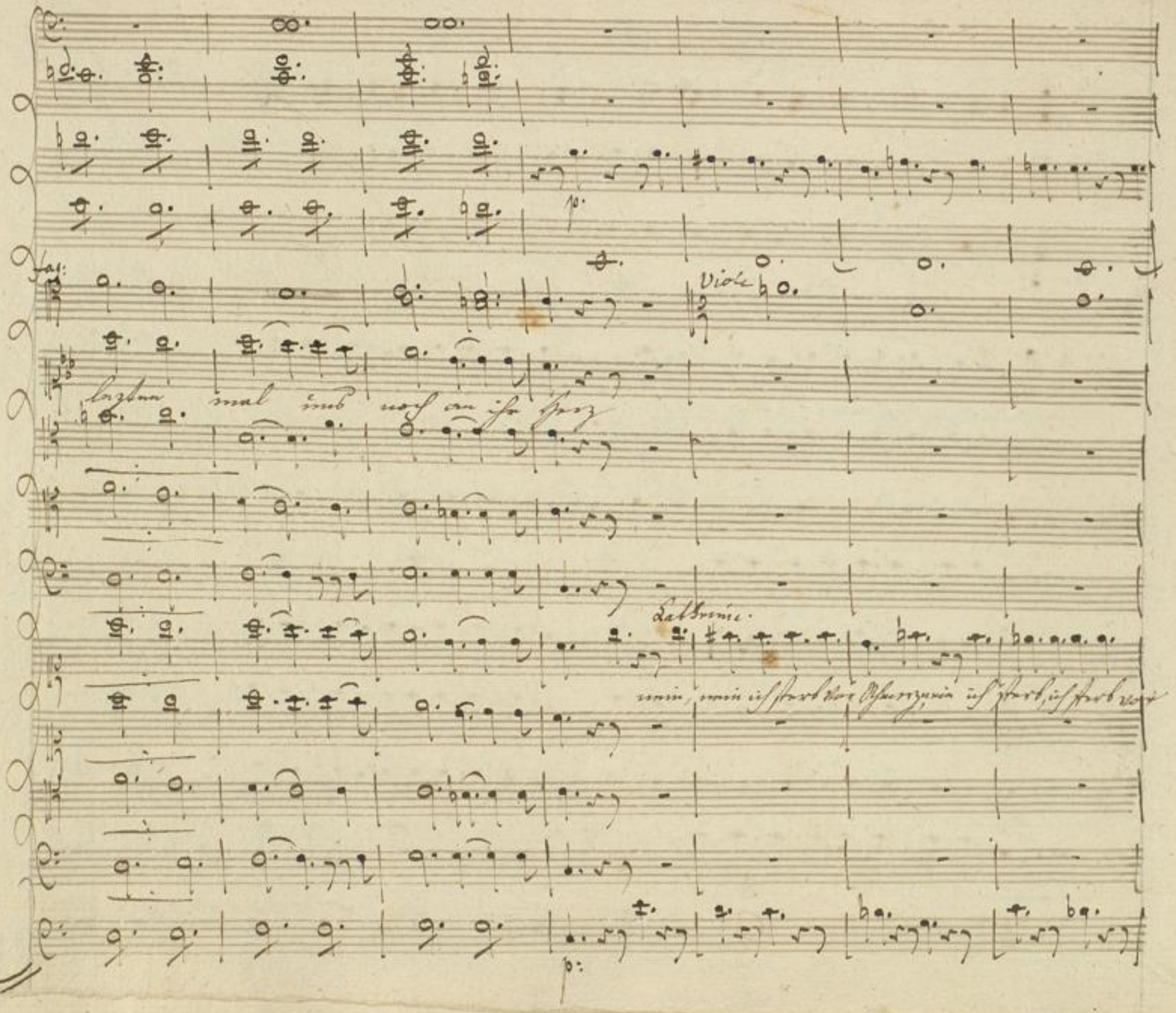

unis.
col B.

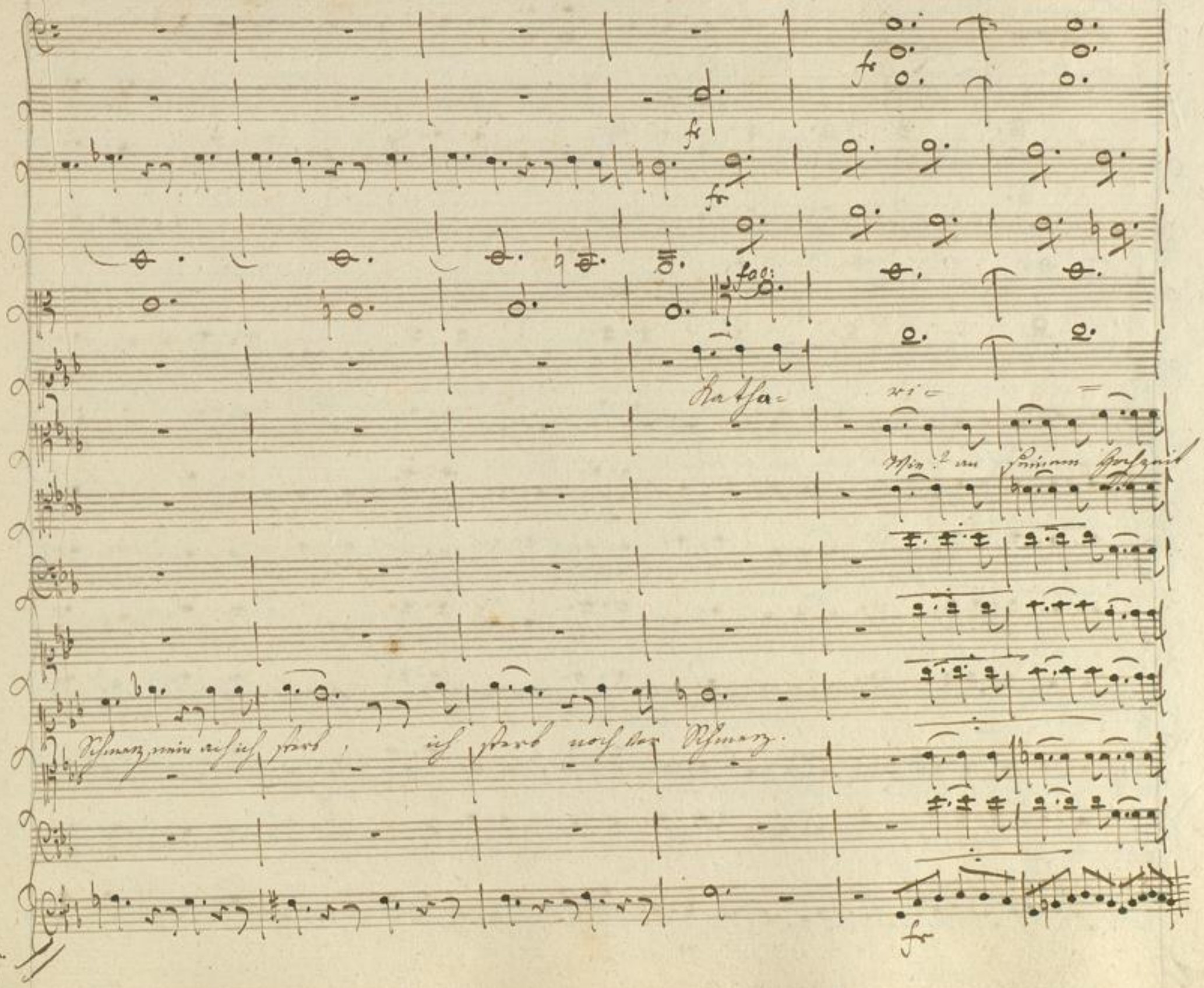
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

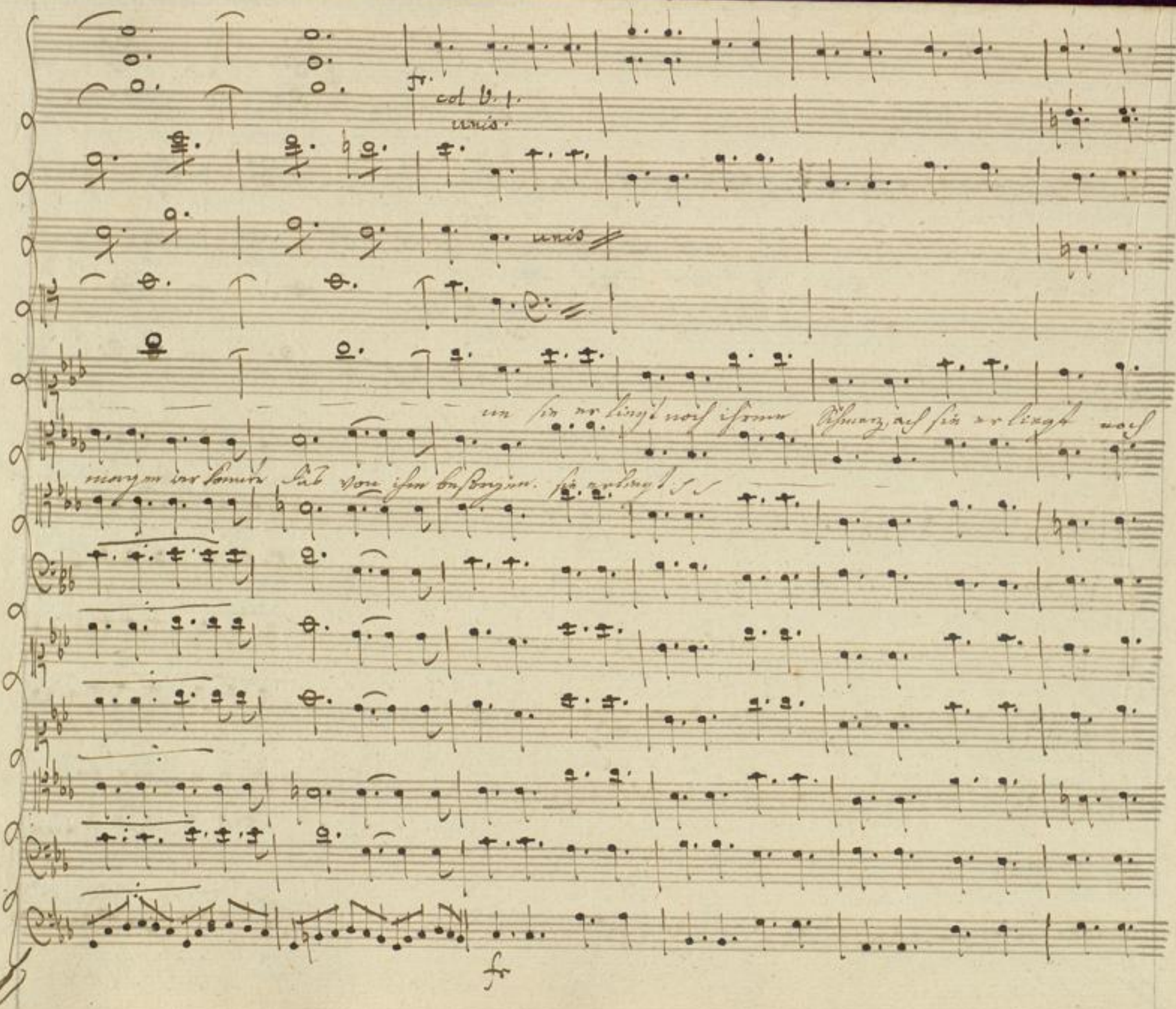

unis.
fr.
fr.
Katha - ri
Wie an seinem Hochzeitmorgen
Drück' ihn nicht mehr an dies Herz
fr.

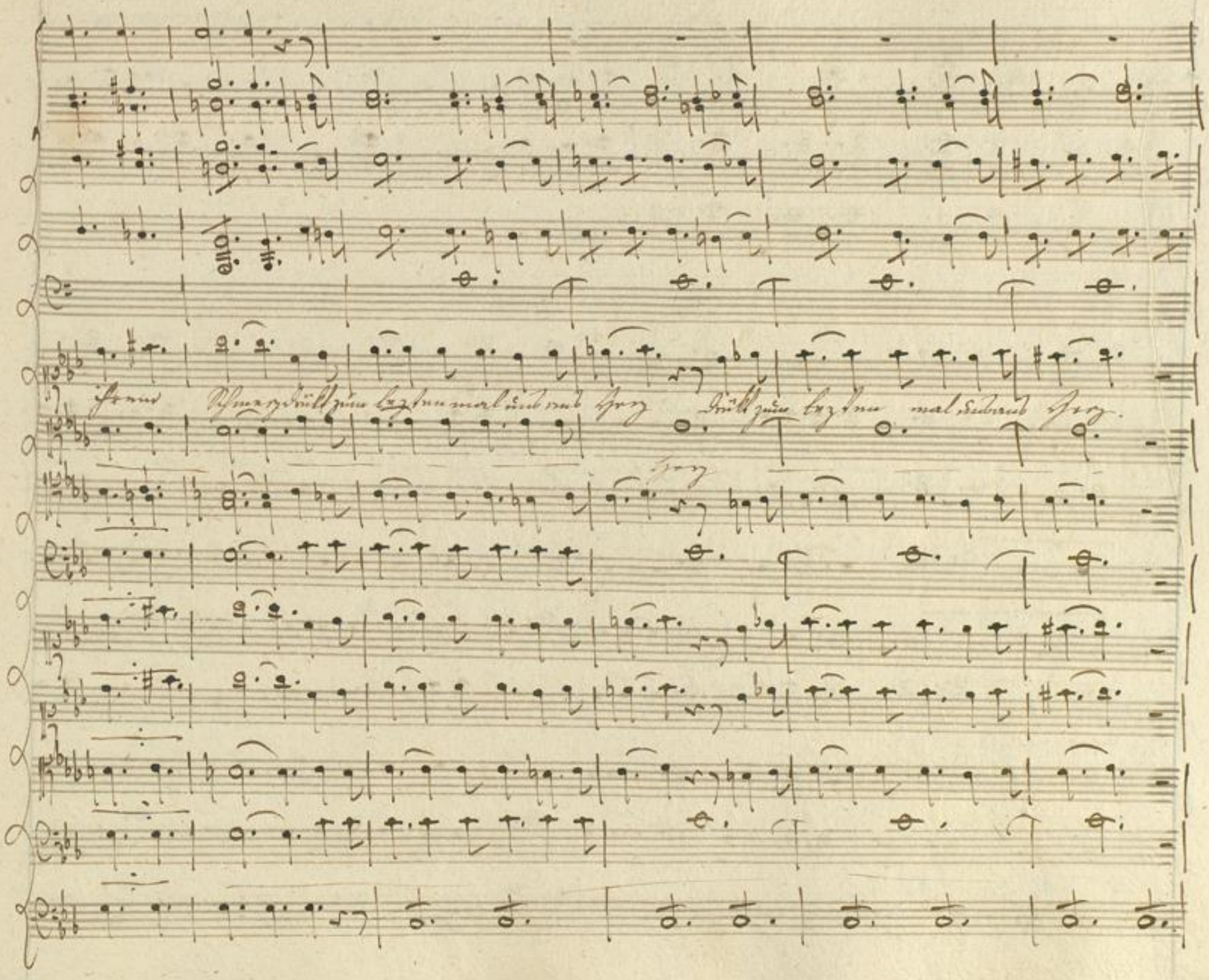

col V. I
unis
unis
er klagt nach ihrem Schmerz, ach sie er klagt nach ihrem

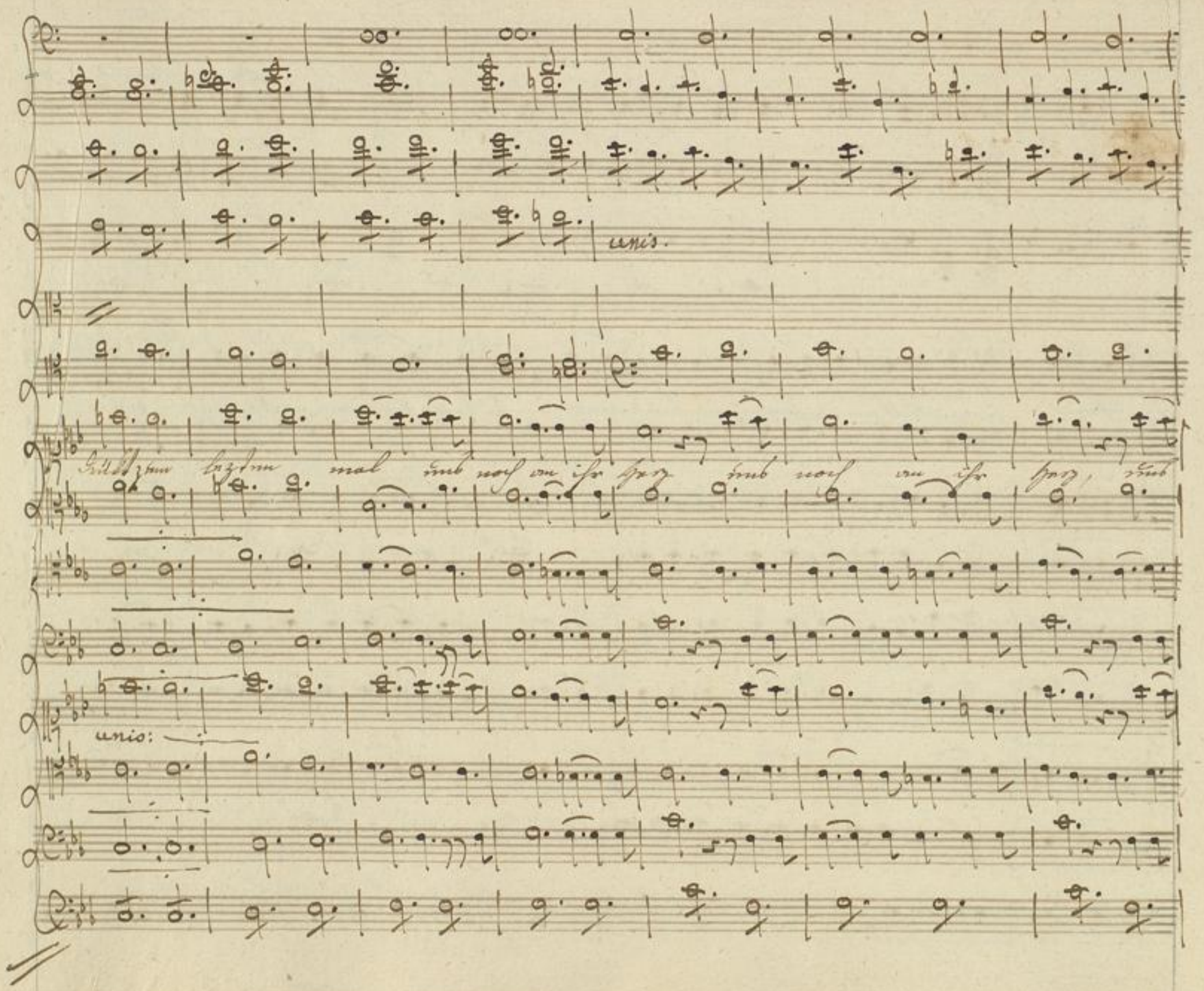

Schmerz Drückt zum letzten mal uns aus Herz, Drückt zum letzten mal uns aus Herz Drückt zum

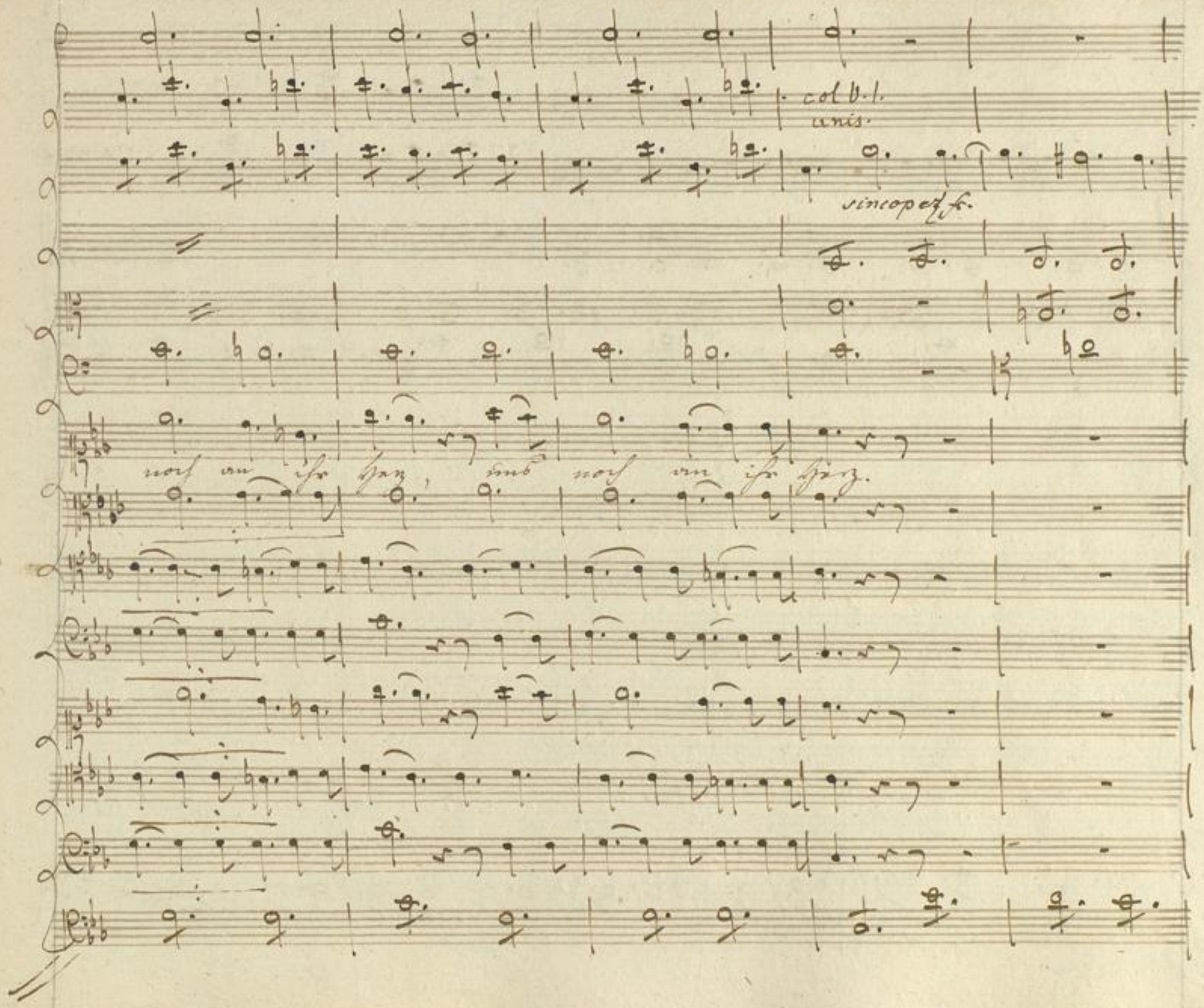

Viole
Lathrine.

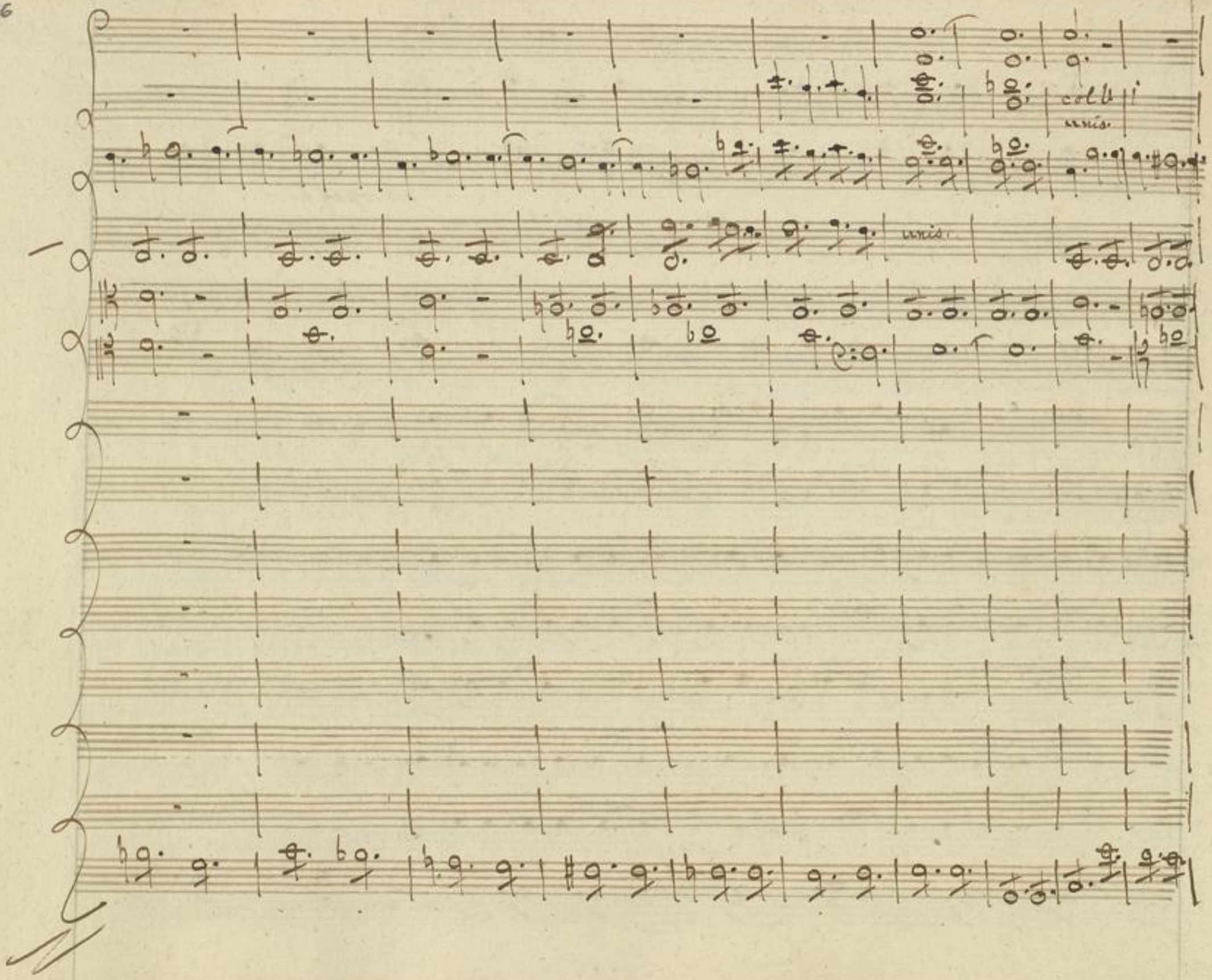

Katha-
ri-
Schmerz, nein ach ich sterb, ich sterb noch vor Schmerz.

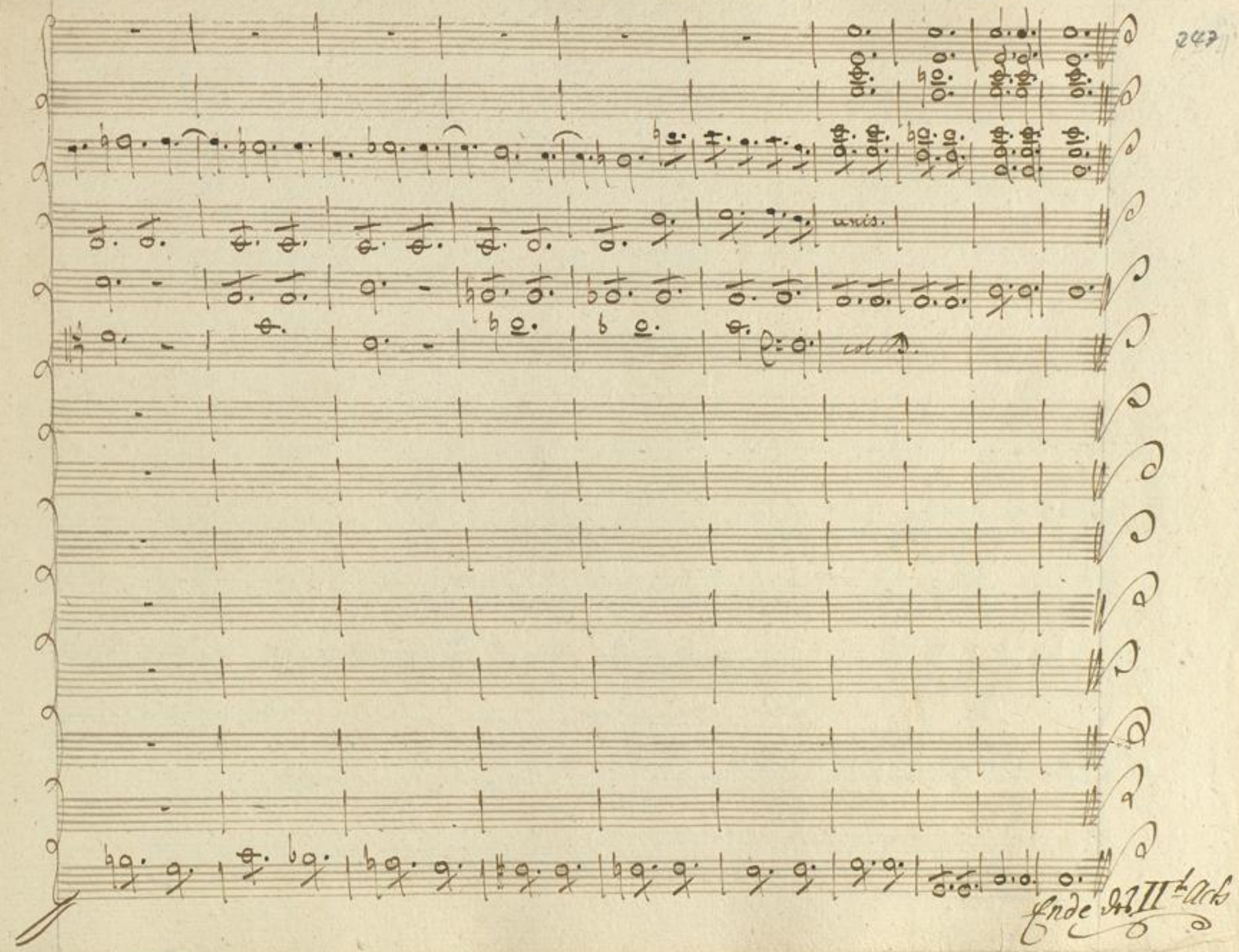

fr.
col V. 1.
unis.
unis
un sie er liegt noch ihrem Schmerz, ach sie er liegt noch
mag er kommen das von ihm besorgen. sie erliegt
fr


Herz


unis.
unis:


col V.1.
unis.
sincopez fr.
noch an ihr Herz, und noch an ihr Herz.


col b
unis.
unis.


unis.
col D.
Ende des II^ten Acts

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Entr' Acte — Dritter Act

Corni in Ut

Dolce

Oboe e Clarinetti

Flauto trav:

Dolce

Violini

otto otto otto otto otto otto

Viole

Fagotti

Solo

Bassi

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

col B.

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

8va

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

No. 14 Quartetto.

Cors en Ut.

Hautbois et Clarinettes — coi ffni

Flute Trav:

Violini — fr

Viole — col B.

Fagotti — col B.

Katherine

Lieschen

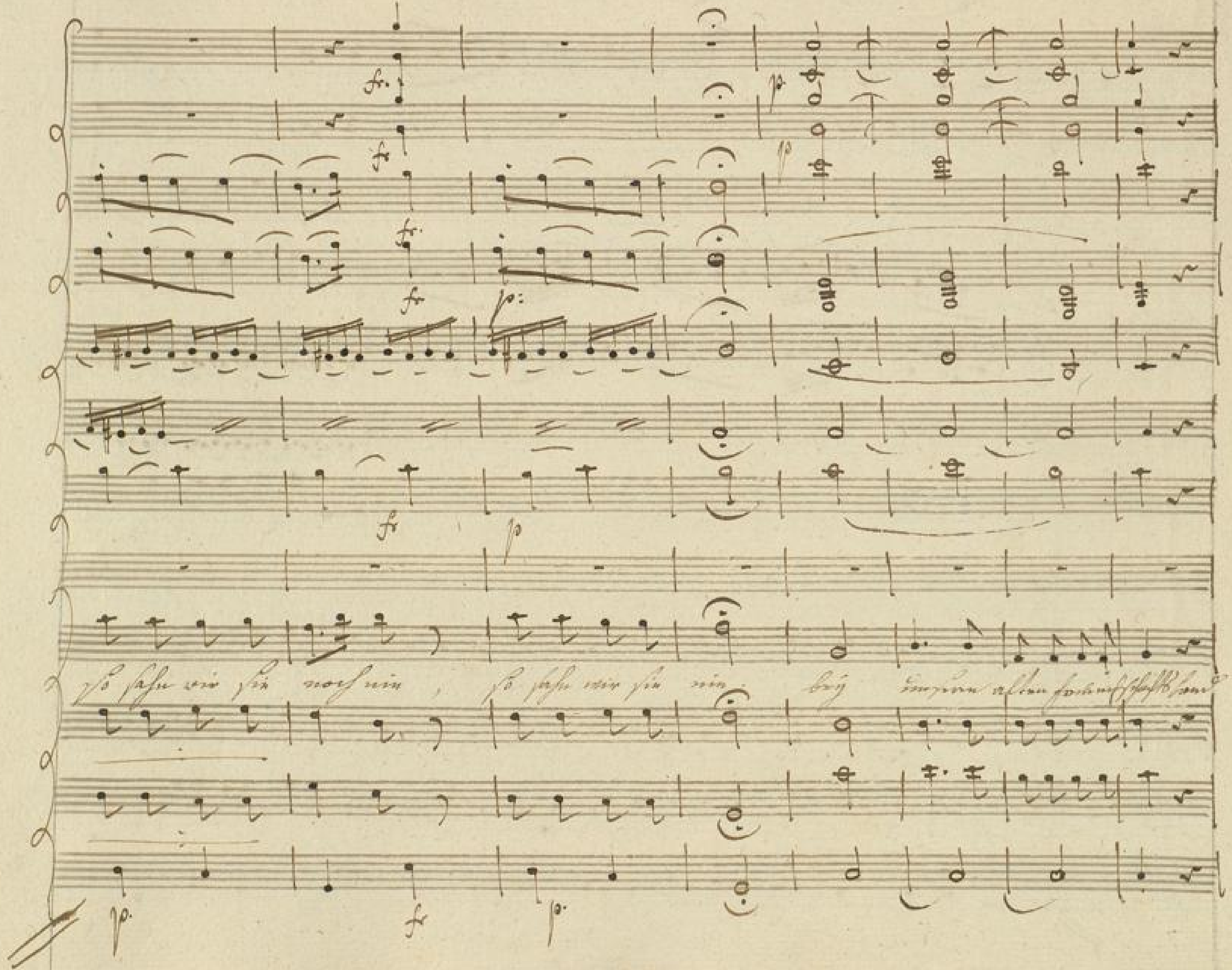
Anna.

Georg.

All.gtto

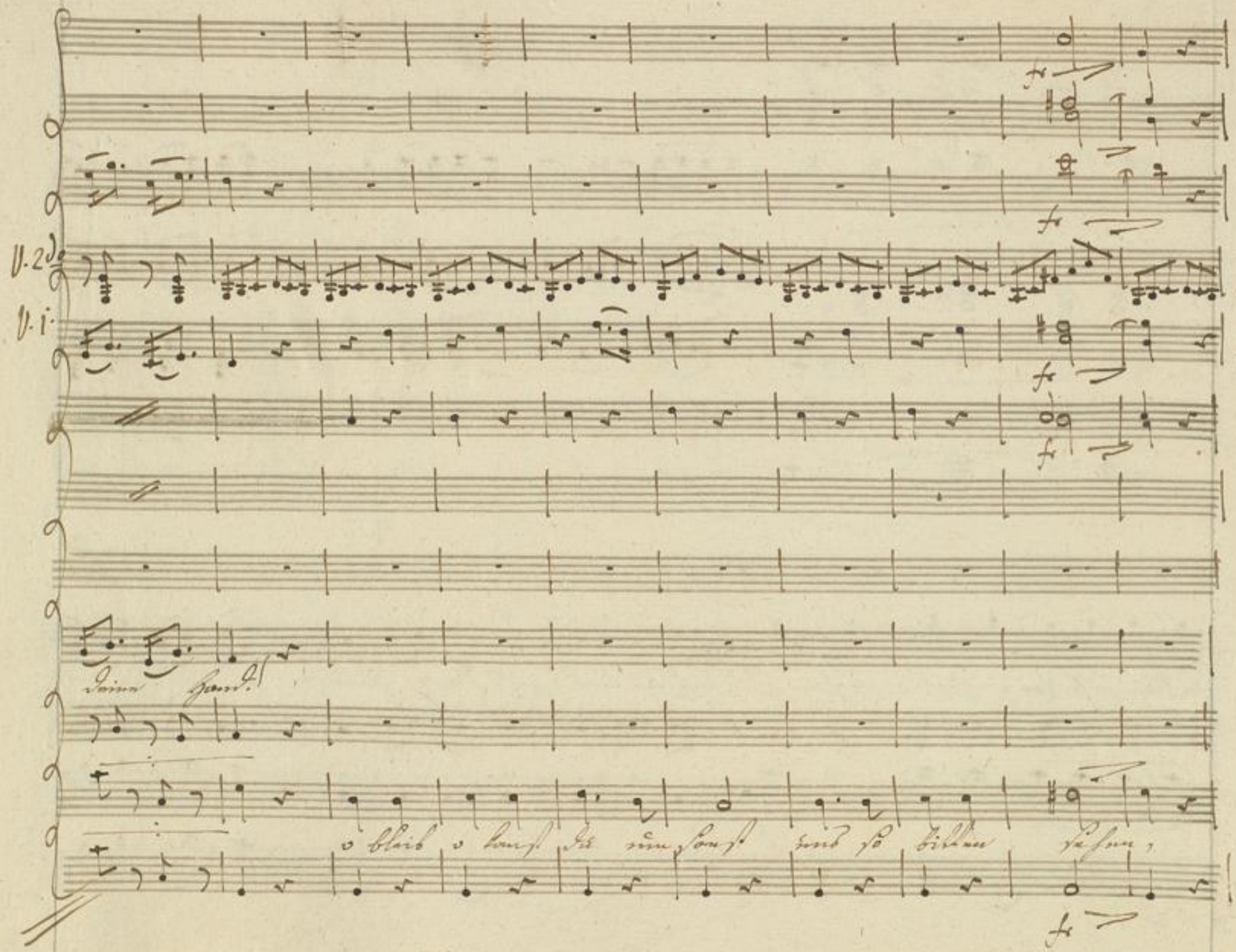
was hör ich, ach was sagte sie! ach Gott was sagte sie! so sehen wir sie noch nie

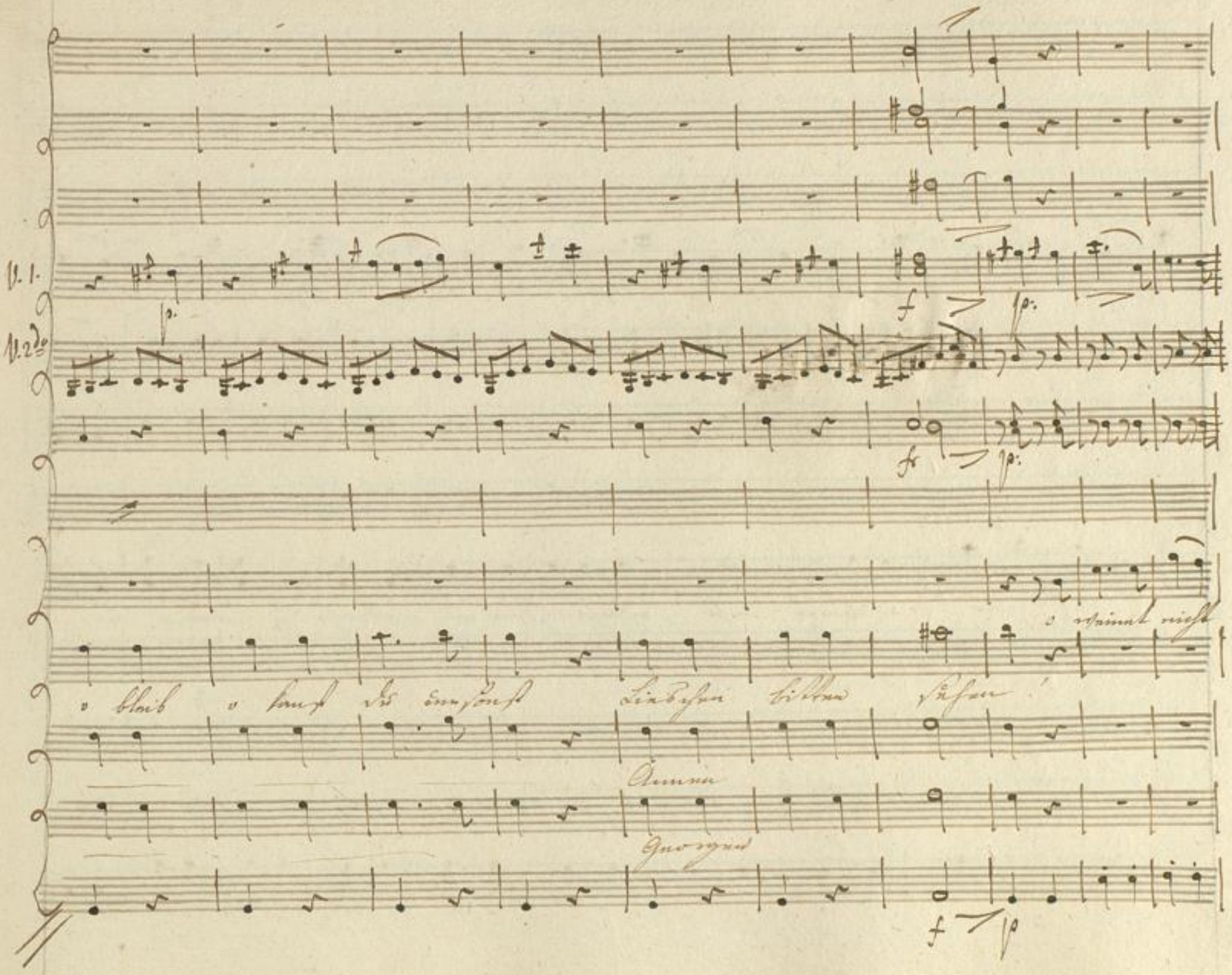
25 254

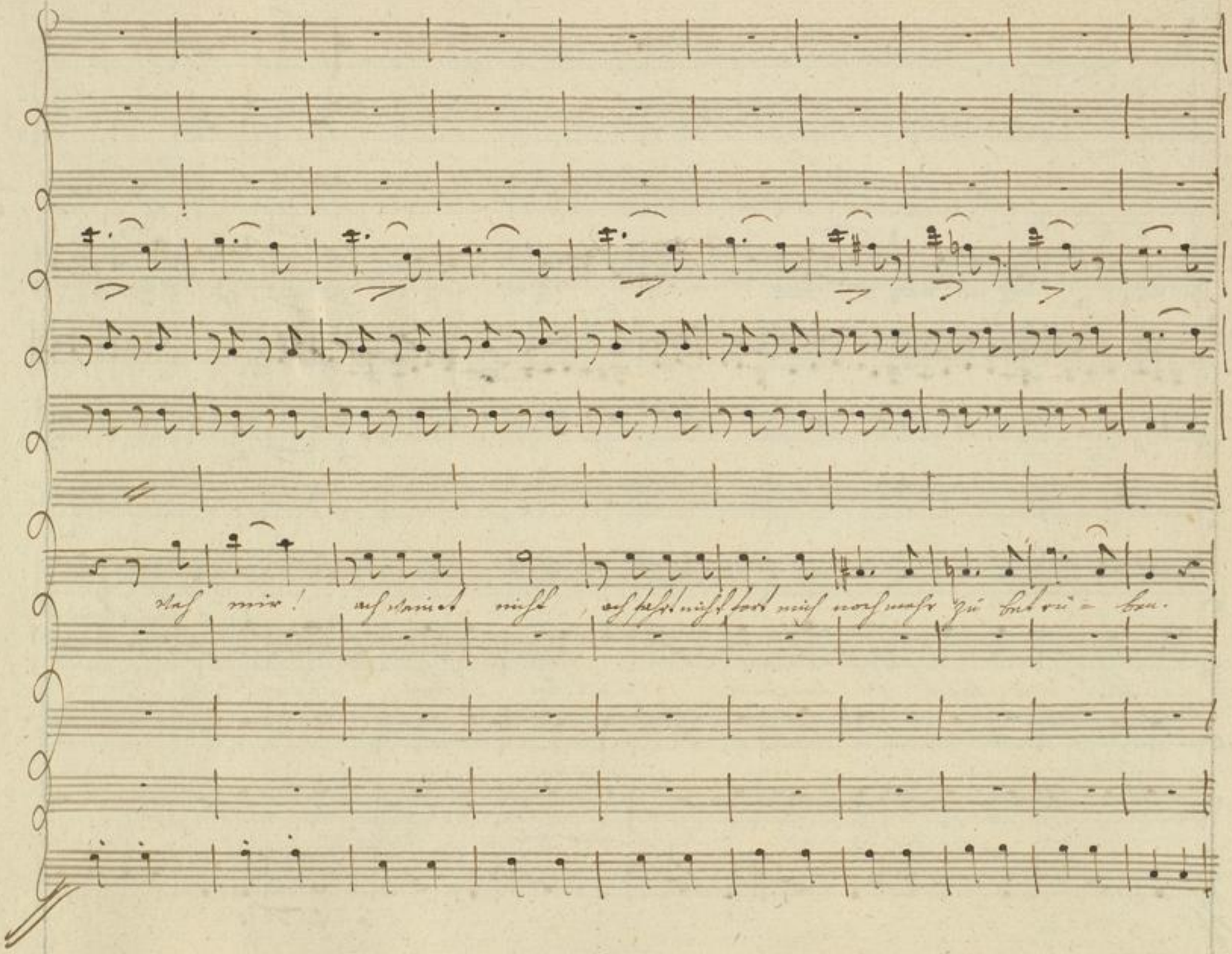


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

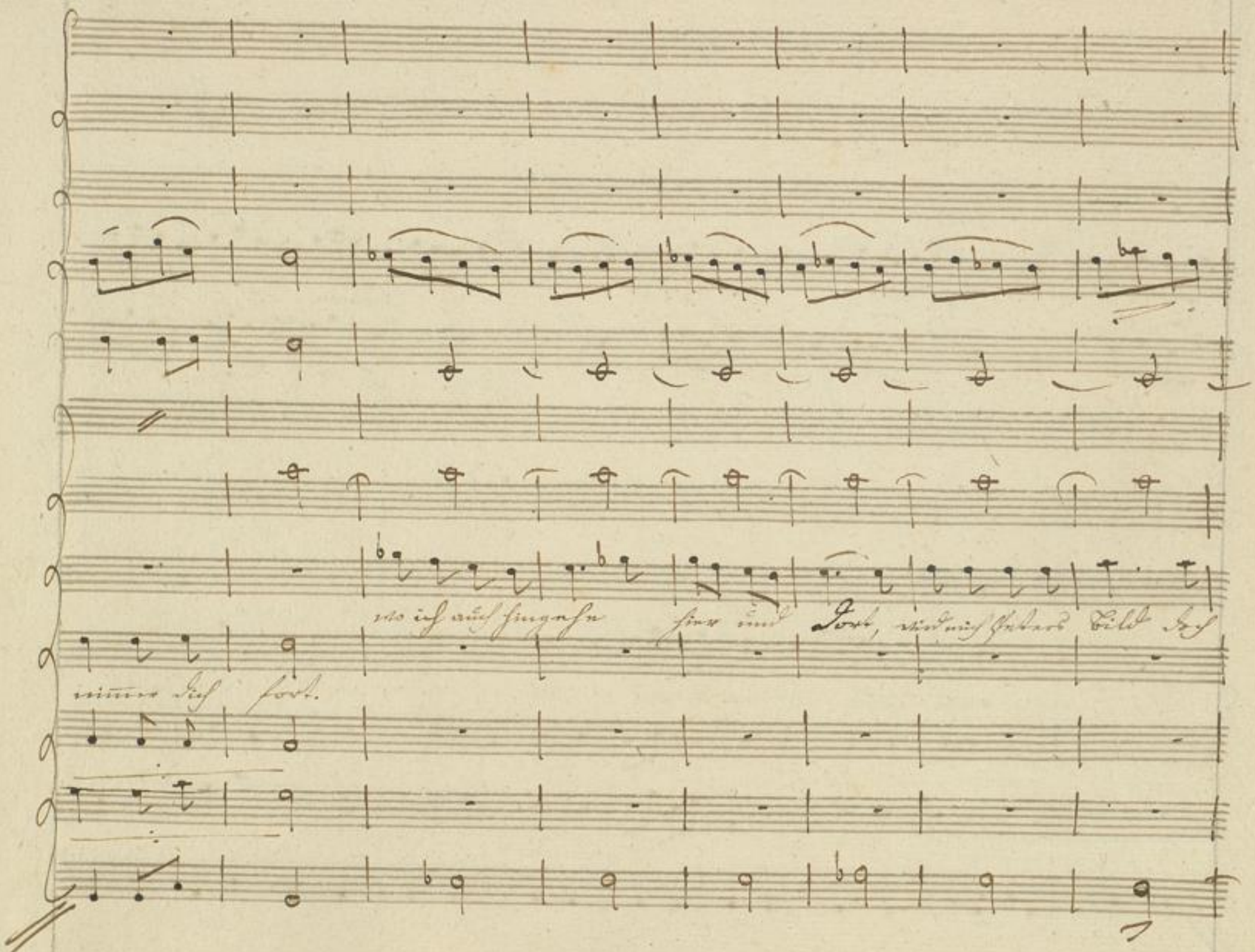
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

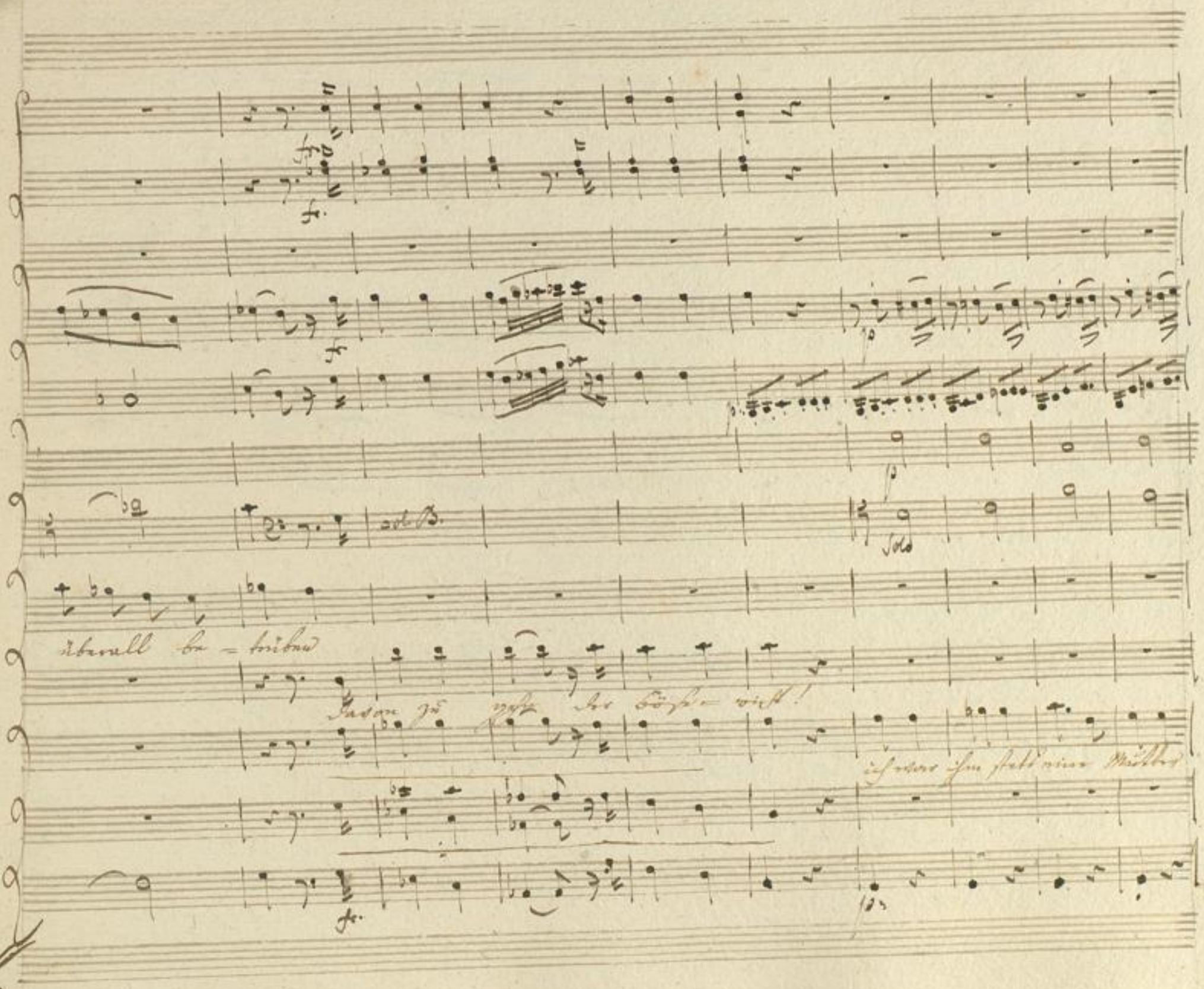

V. 2do
V. 1.
deine Hand!
o bleib o kanst du umsonst uns so bitten sehen,


V. 1.
V. 2do
o bleib o kauft du umsonst Lieschen bitten suchen!
Amen
Georgen


Weh mir! ach weinet nicht, ach fahrt nicht fort mich noch mehr zu betrü = ben.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


wo ich auch hingehe hier und dort, wird mich Peters Bild doch
nimmer dich fort.


Solo
überall be = trüben
Davon zu gehn der Böse nicht!
ich war ihm stets eine Mutter

coi Ill.mi

col V. I.

p

col B.

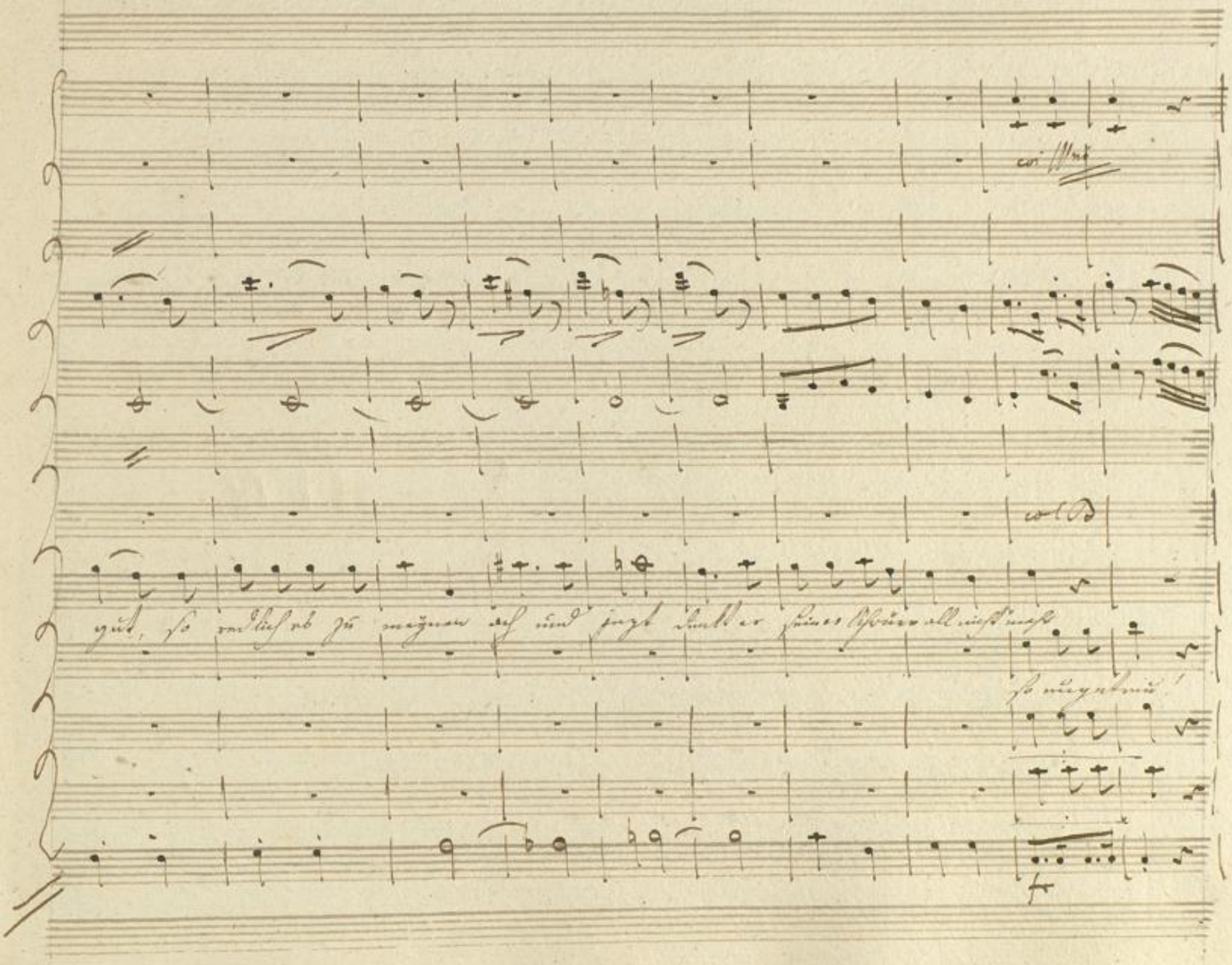
col B.

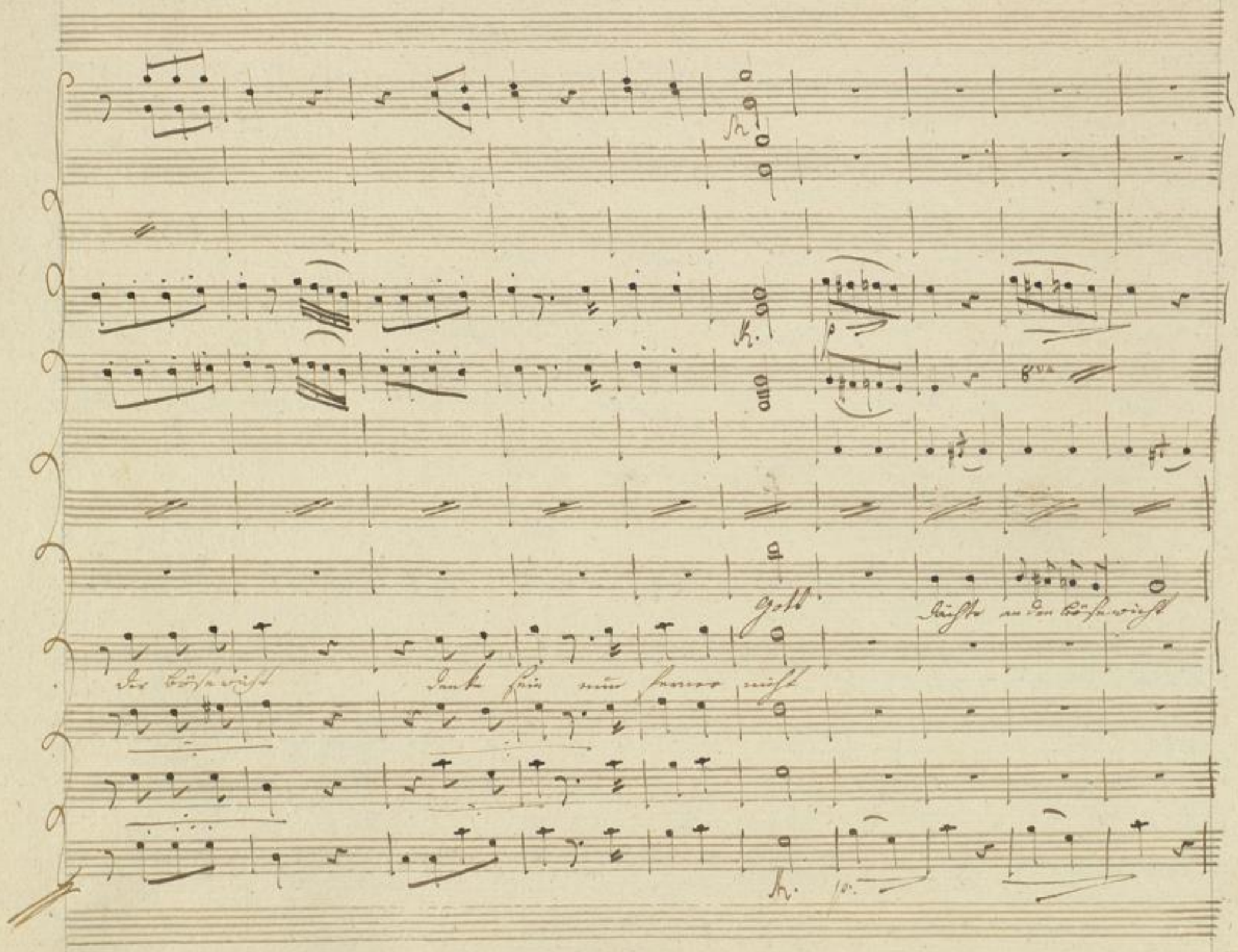
er schien so

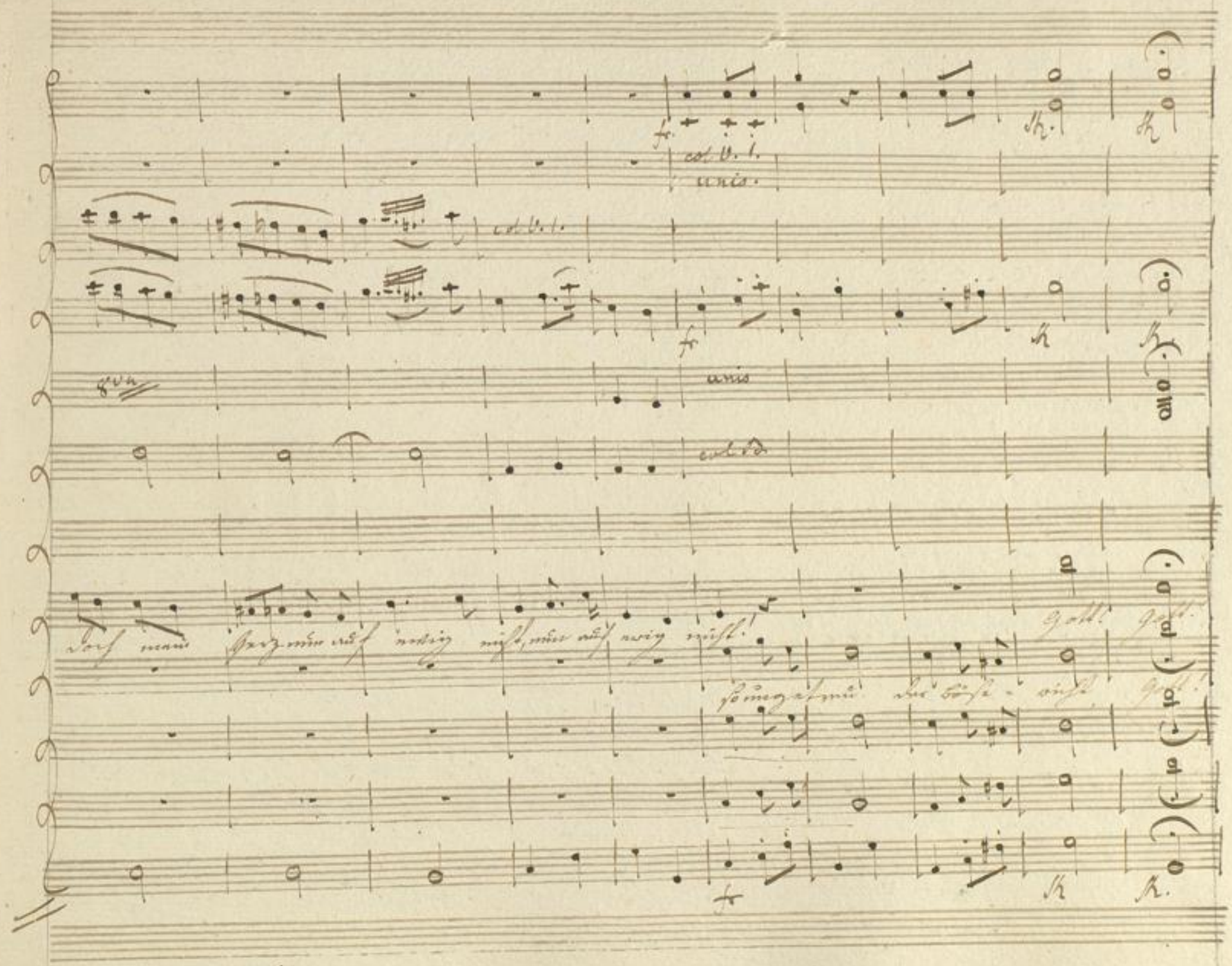
ich liebte ihn wie eine Schwester u: wie haß ich ihn jetzt so sehr!

ich war ihm stets eine Mutter,

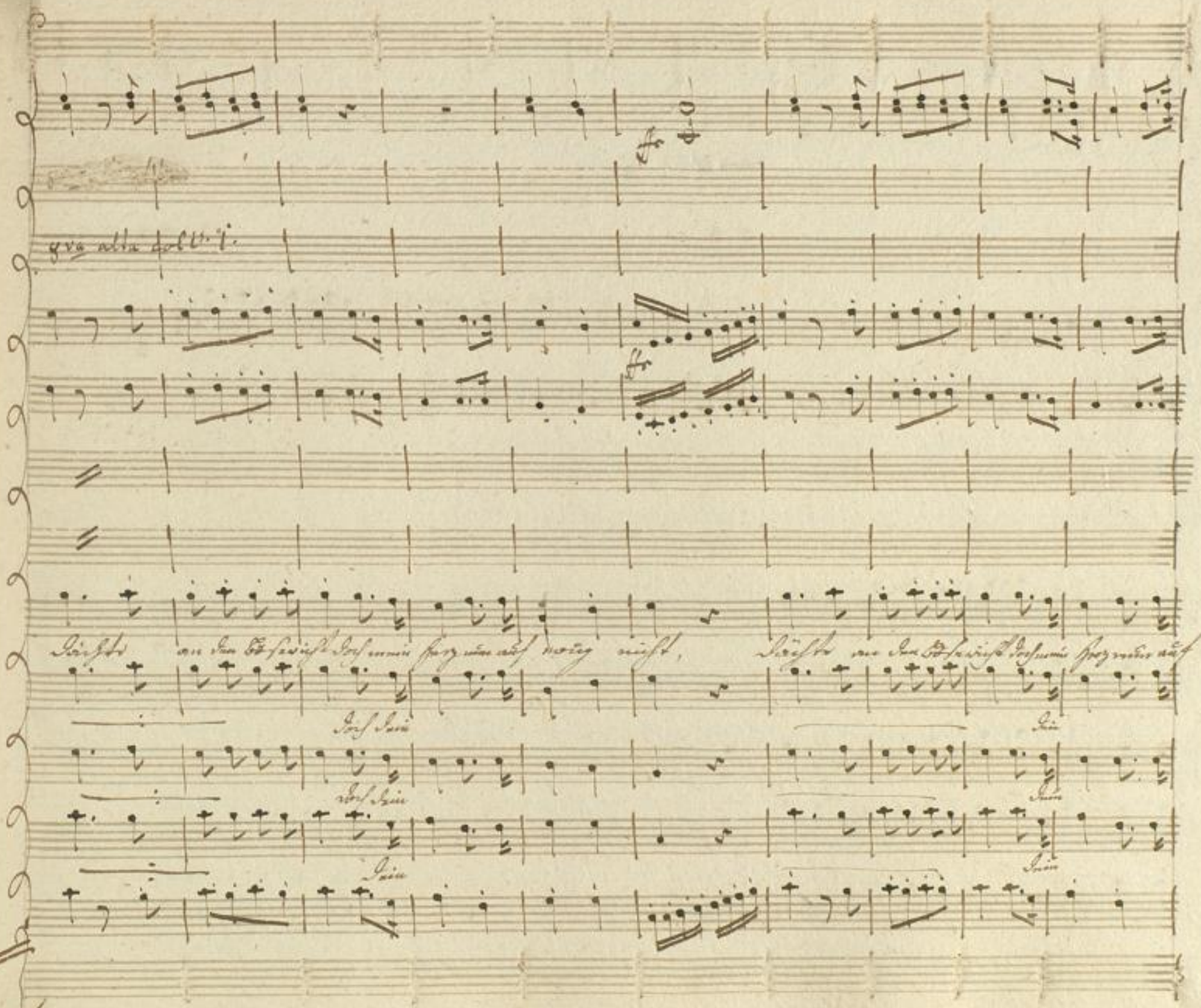
ich lieb-te ihn als wie ein Vater, u: wie haß ich ihn jetzt so sehr


coi Vlnt
col B
gut, so redlich es zu meynen ach und jetzt denkt er seiner Schwur all nicht mehr
so ungetreu!


Gott
Dächte an den Bösewicht
Der Bösewicht
Denke sein nun ferner nicht

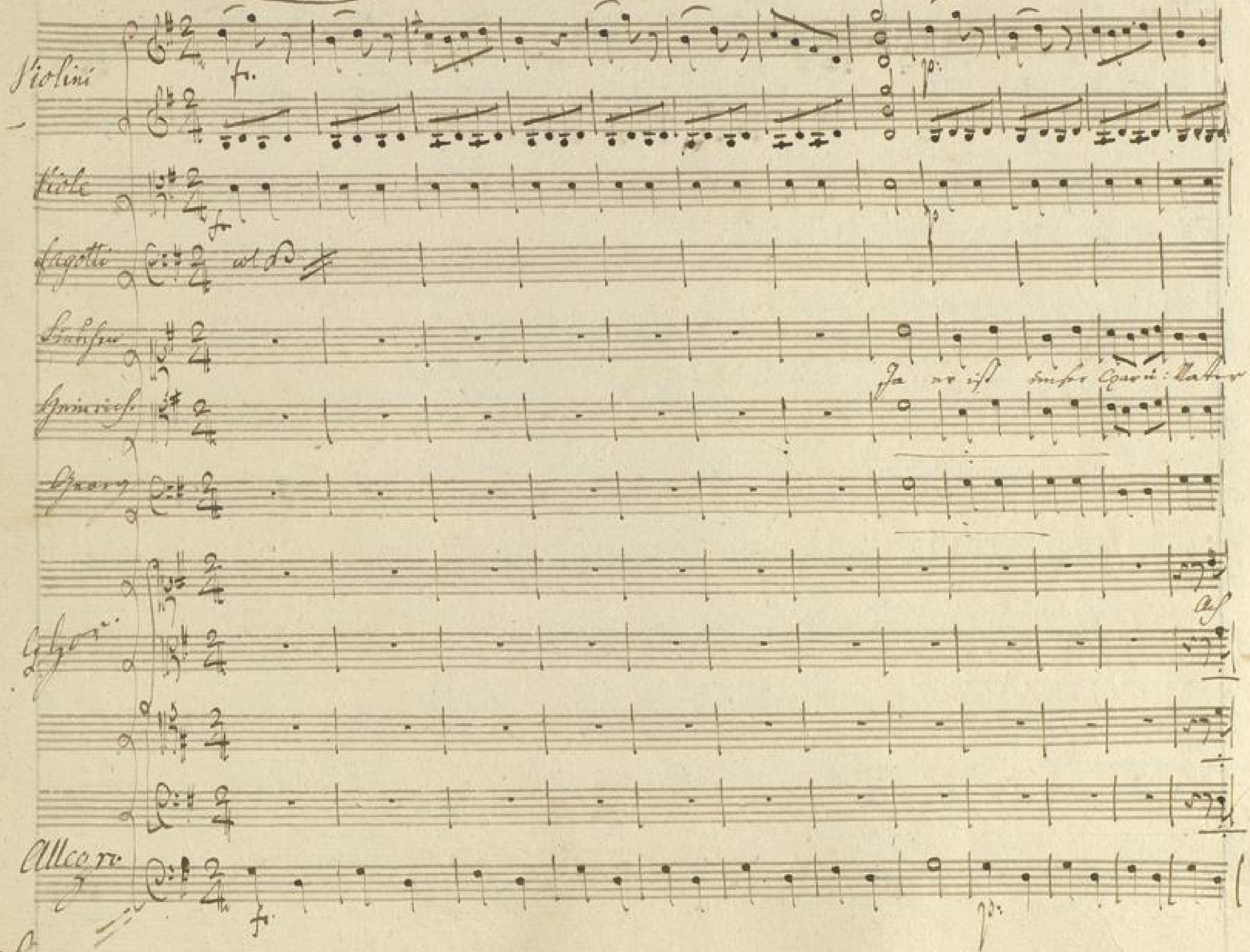

col V. 1.
unis.
col V. 1.
8va
unis
col 2.
Doch mein Herz nun auf ewig nicht, nun auf ewig nicht!
Gott! Gott!
so ungetreu der böse - richt Gott!

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

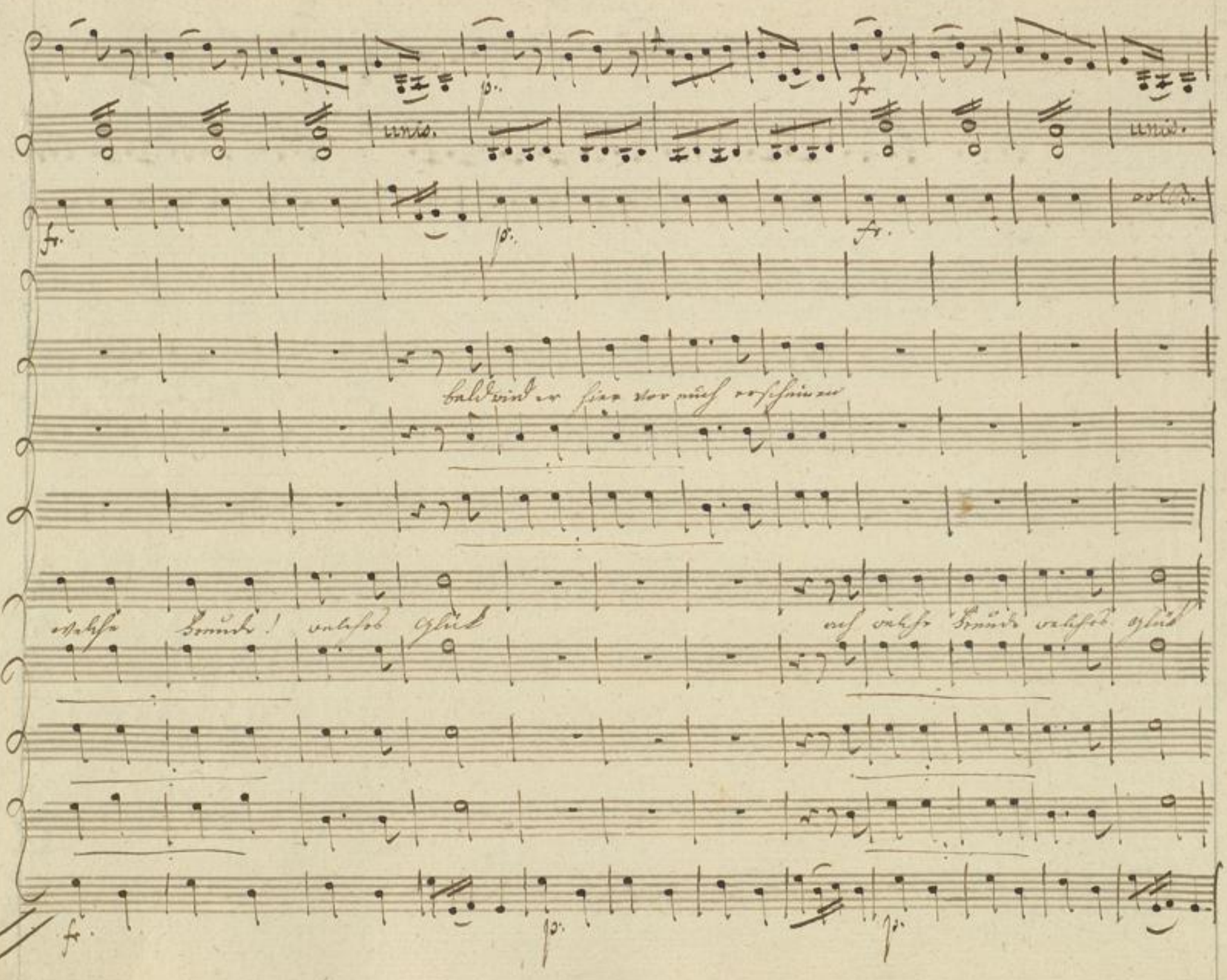

8va alla dol. V. I.
Dächte an den Bösewicht doch mein Herz nun auf wenig nicht,
Dächte an den Bösewicht doch mein Herz nun auf
Doch Dein
Dein
Doch Dein
Dein
Dein
Dein

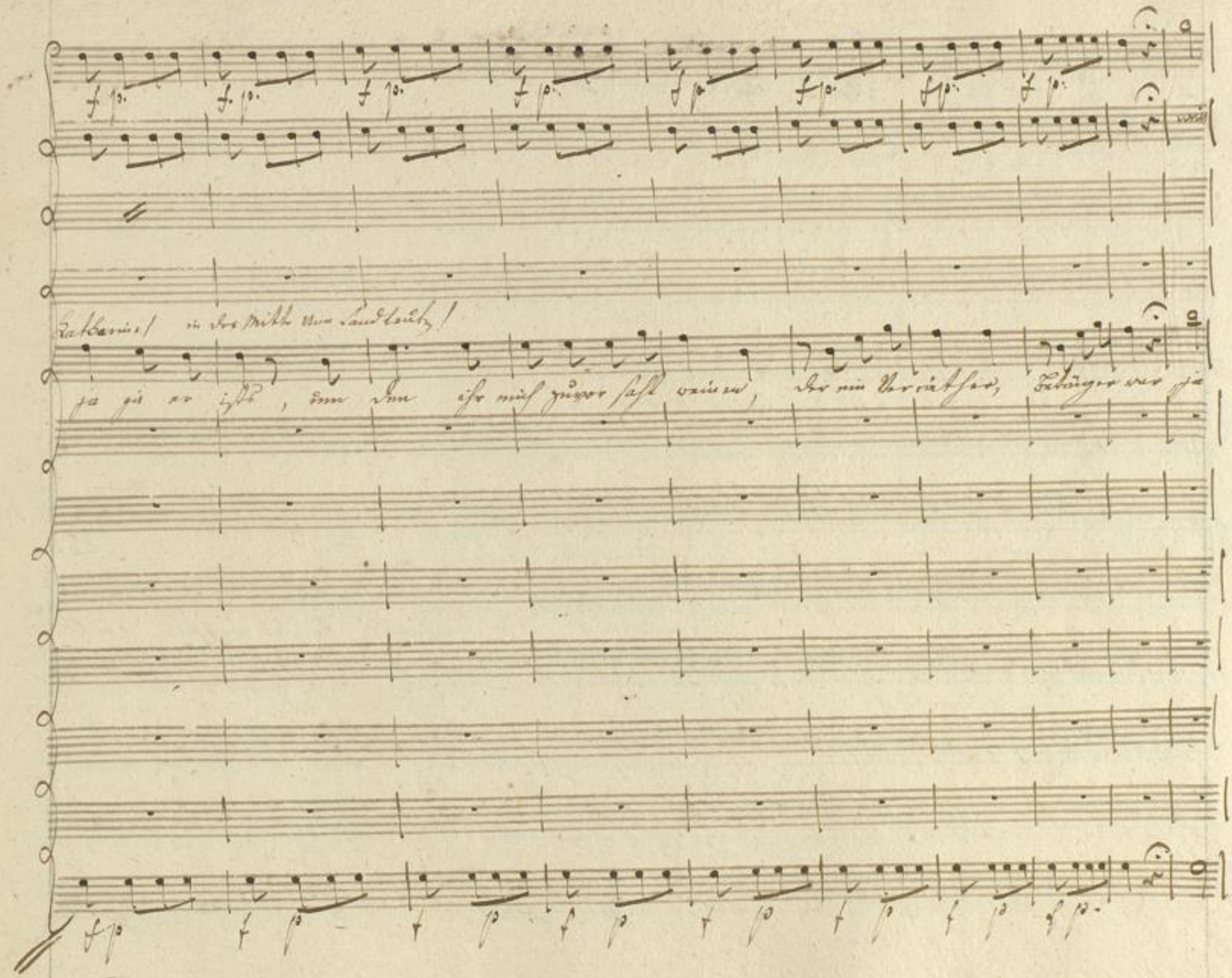
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro 15 Chor.



36


unis.
unis.
fr.
p.
fr.
p.
fr.
bald wird er hier vor mich erscheinen
welche Freude! welches Glück
ach welche Freude welches Glück
fr.
p.
p.


Katharine! in der Mitte von Sandleuten!
ja ja er ists, um den ihr mich zuvor sahst weinen, der ein Verräther, Betrüger war ja

col B.

— ist Fe- ter, ist unser Schwer.

Grazy.

bald

ach welche Freude welches Glück!

marche

p.

fr.

unis

col D.

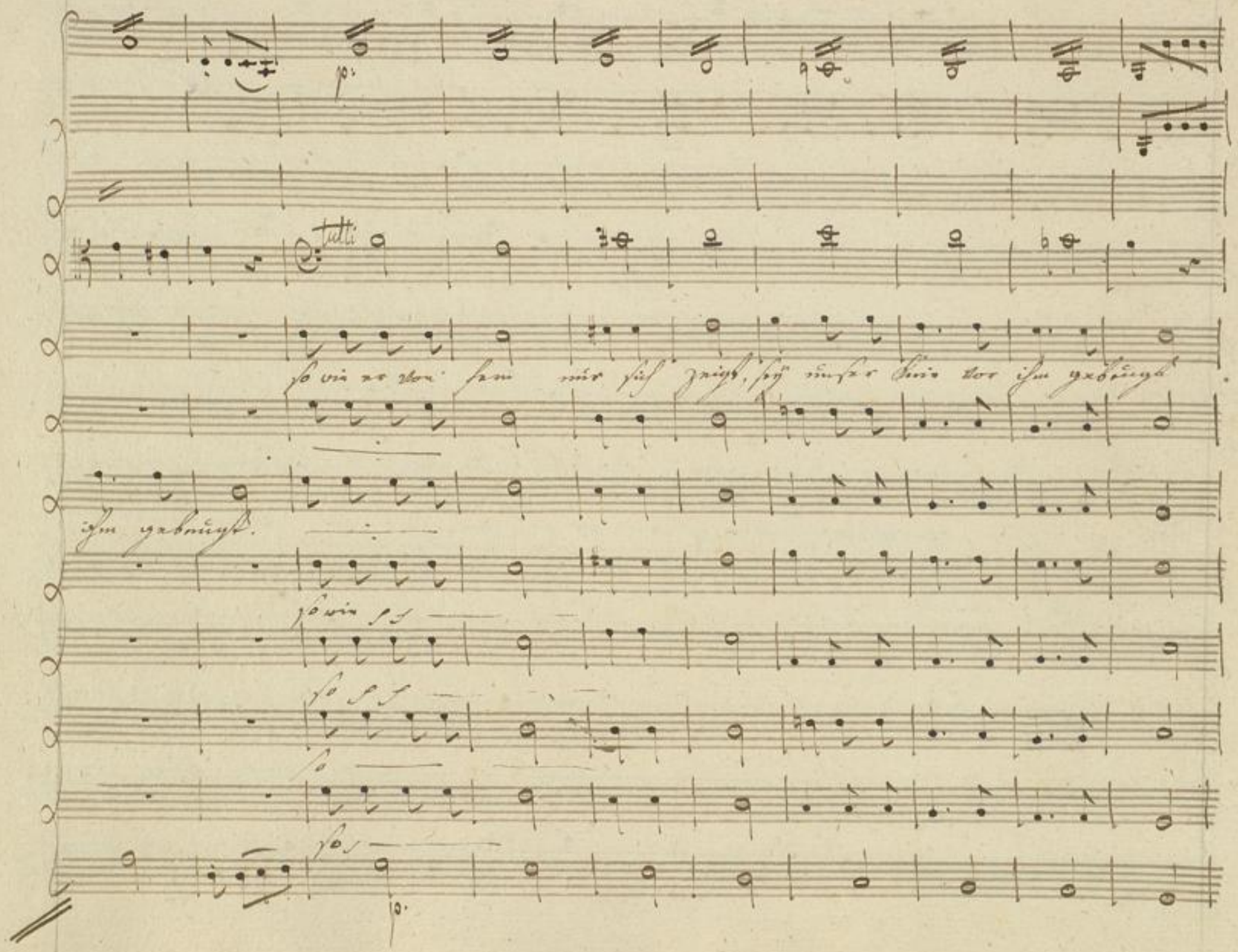
p

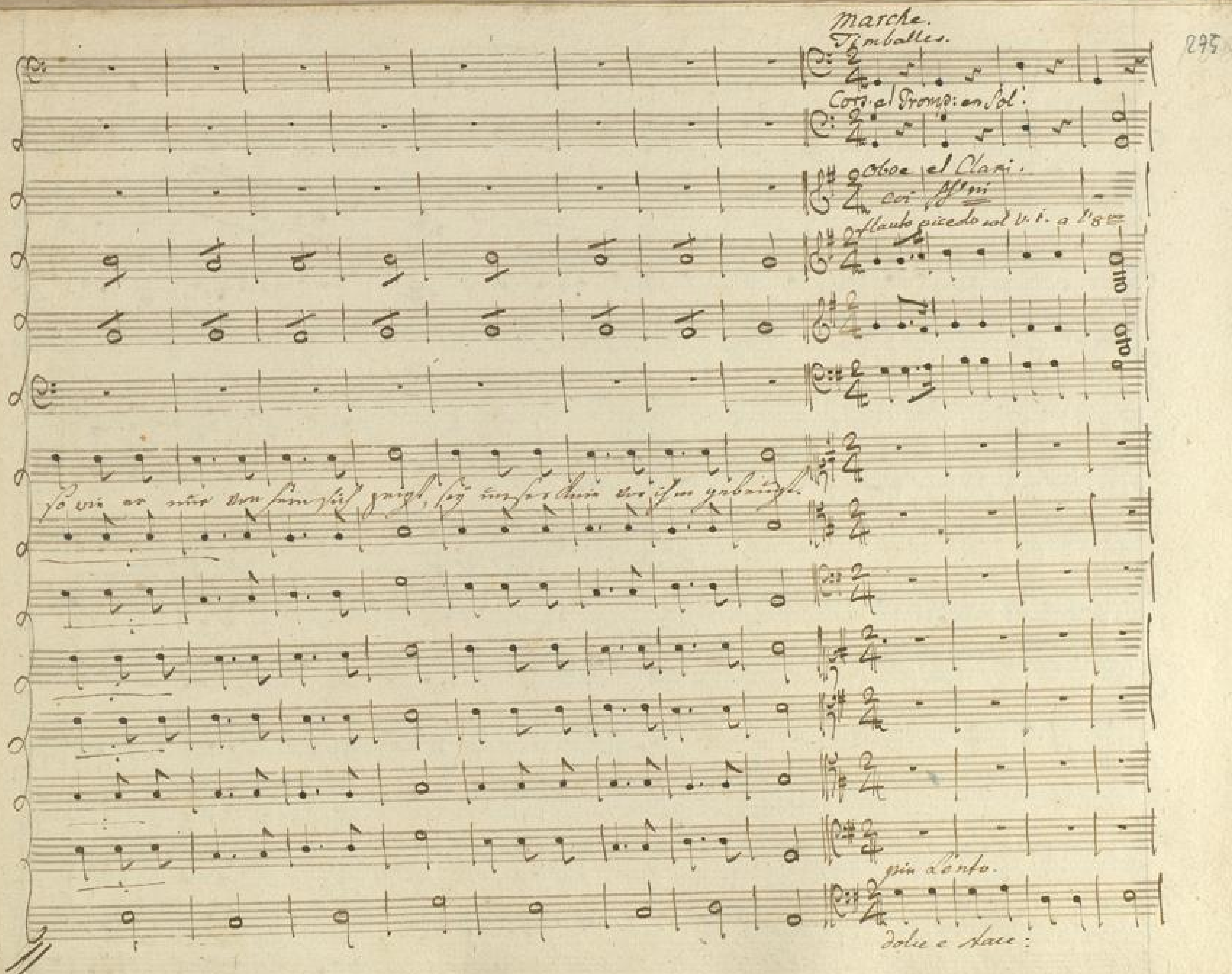
Solo.

wird er hier vor euch erscheinen; so wie er sich von fern nur zeigt sey euer Knie vor

p

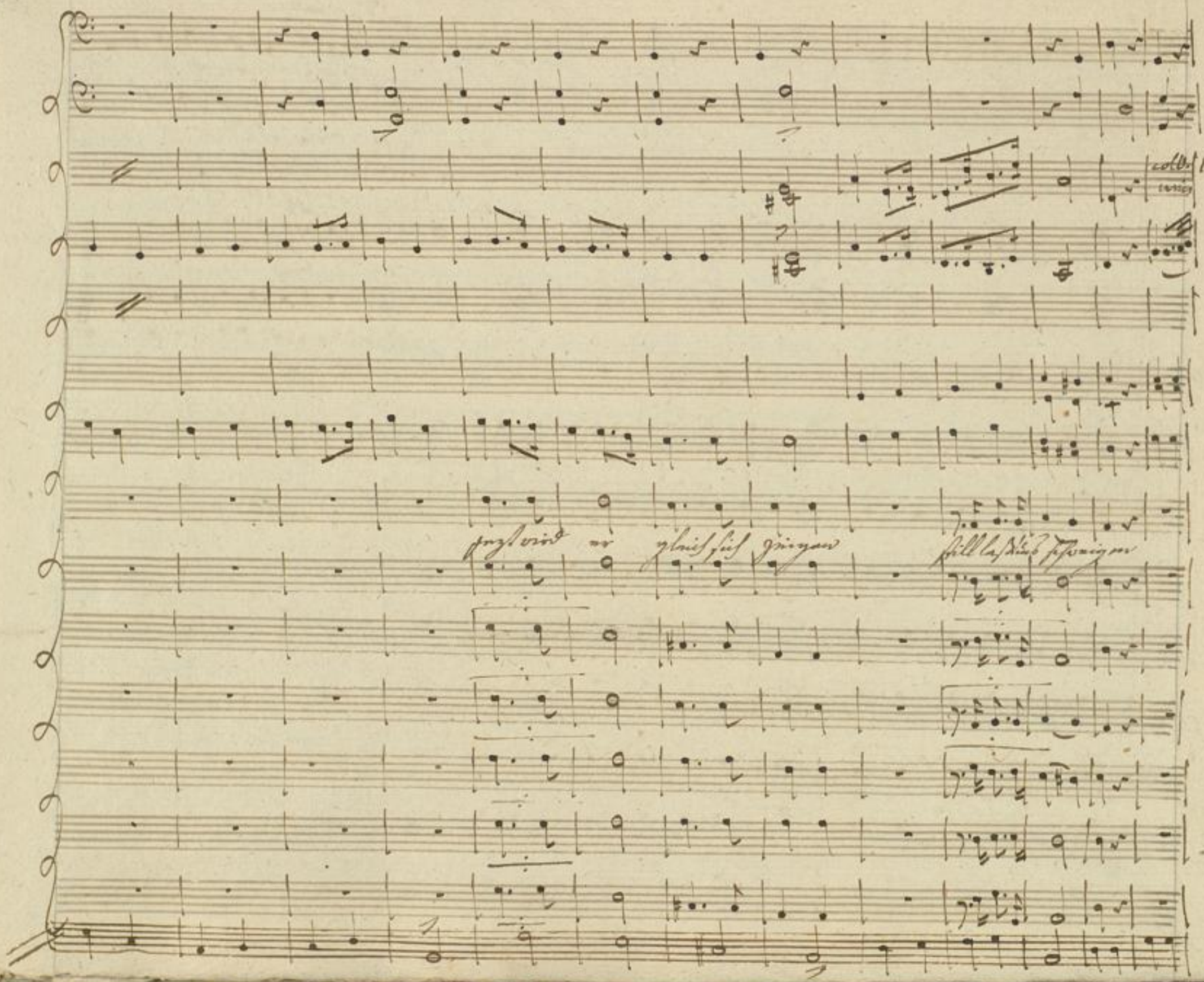
fr

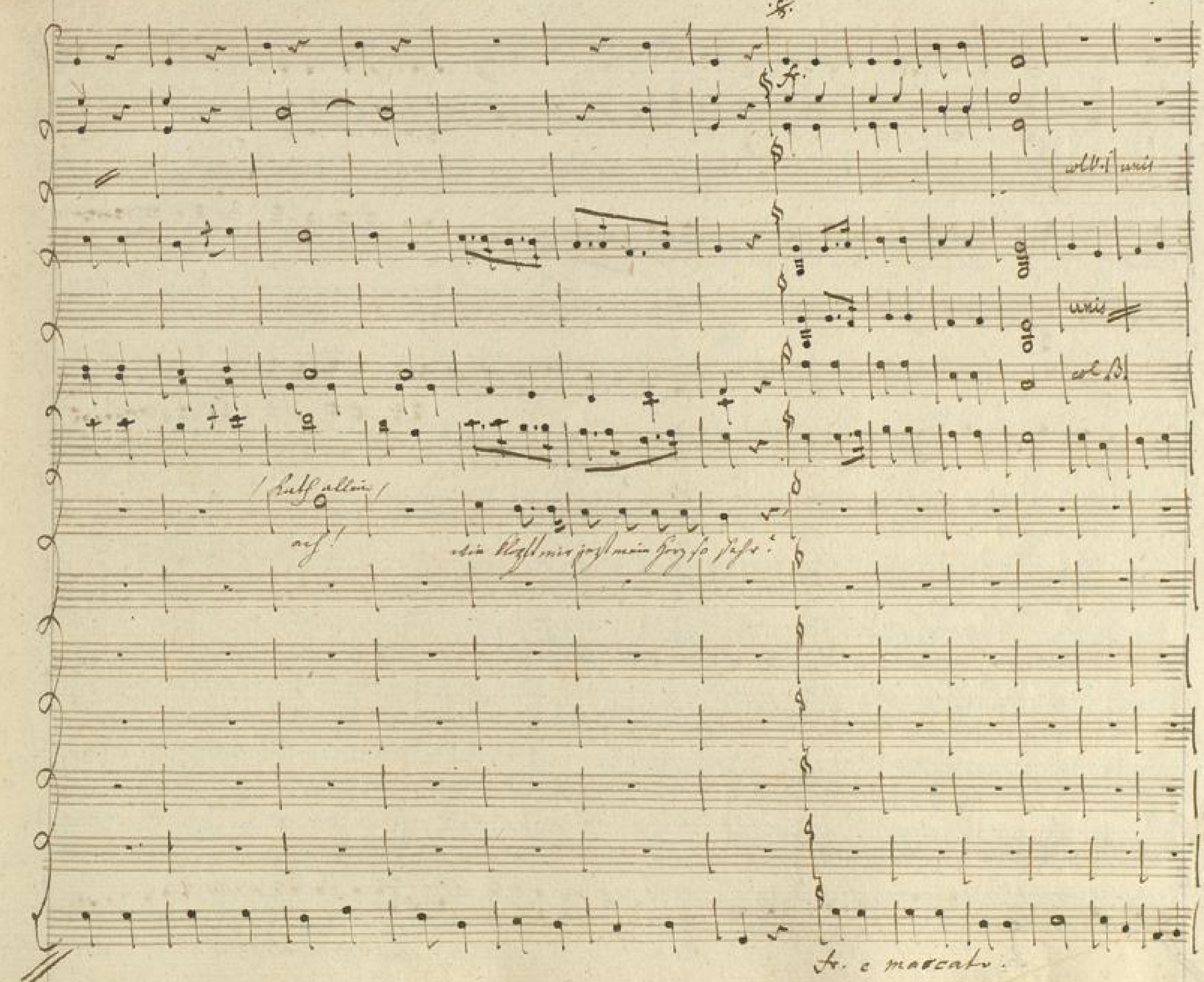

tutti
so wie er von hem nur sich zeigt, sey unser Knie vor ihm gebeugt.
ihm gebeugt.



37.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


jetzt wird er gleich sich zeigen
still laß dies schweigen



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

ten.

ten.

au signe il repété autant de fois, qu'il le faut.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Nro 16. Allgemeiner Chor.

Cors en Re.

Hautbois et Clarinettes.

Violini

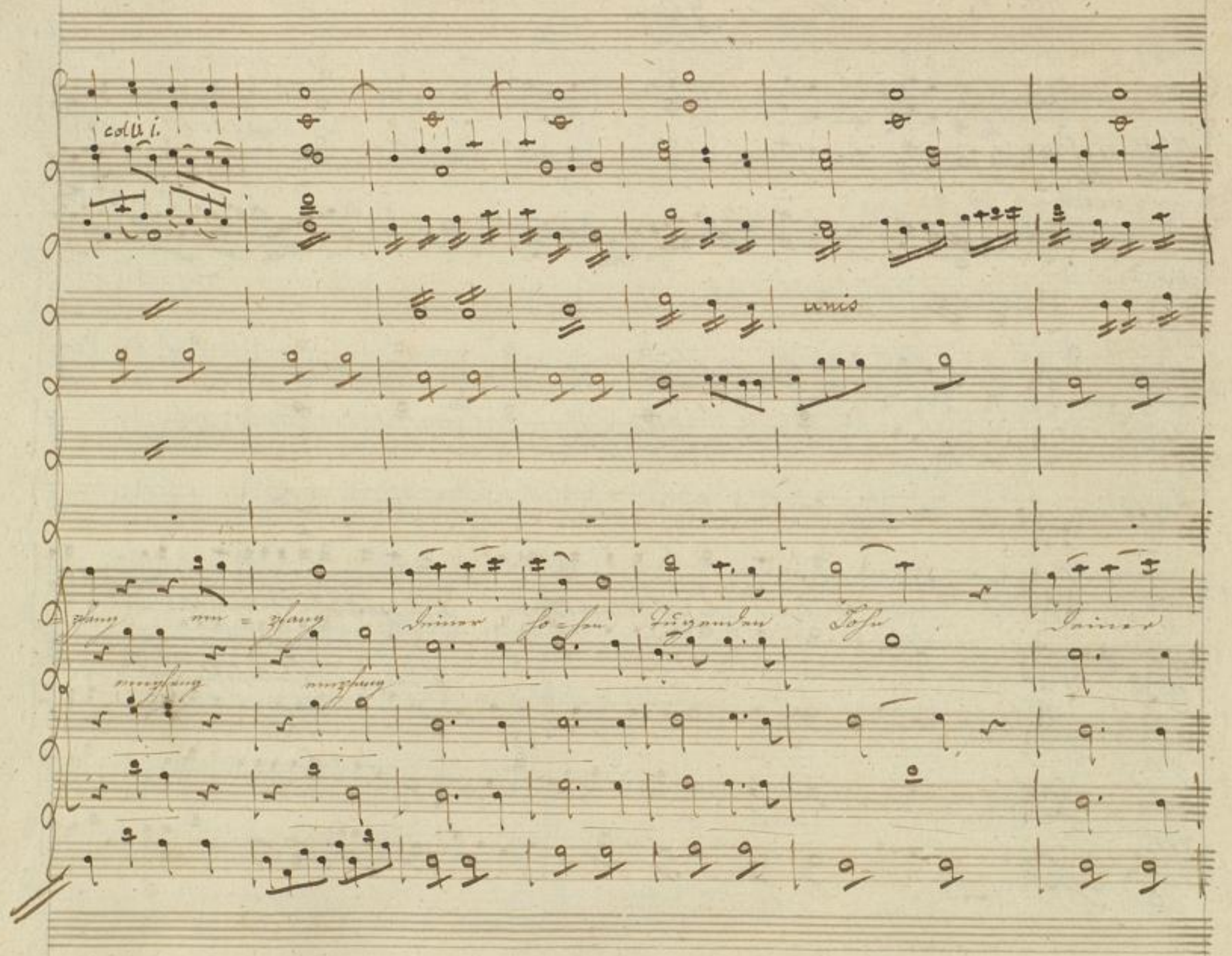
Viole

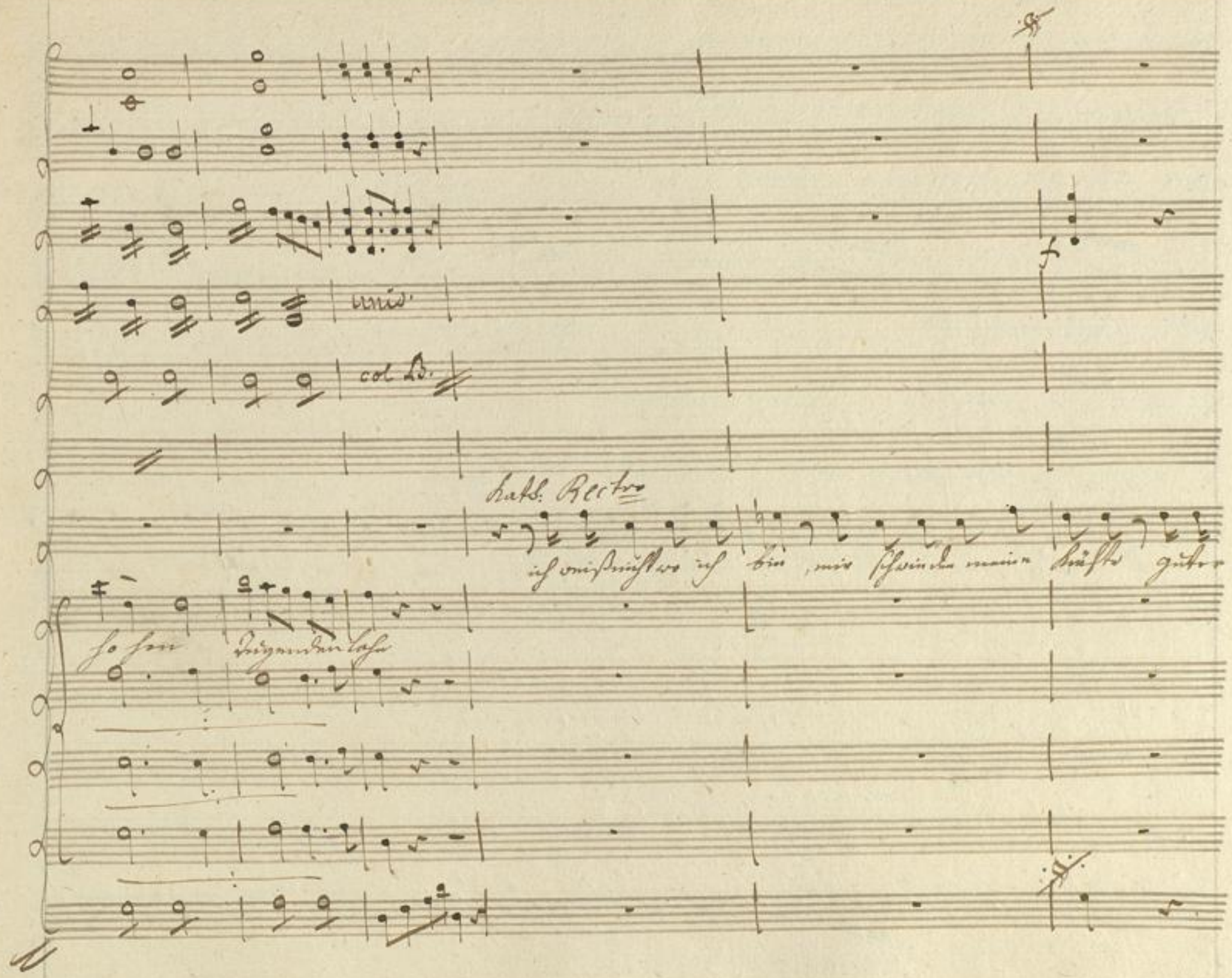
Fagotti.

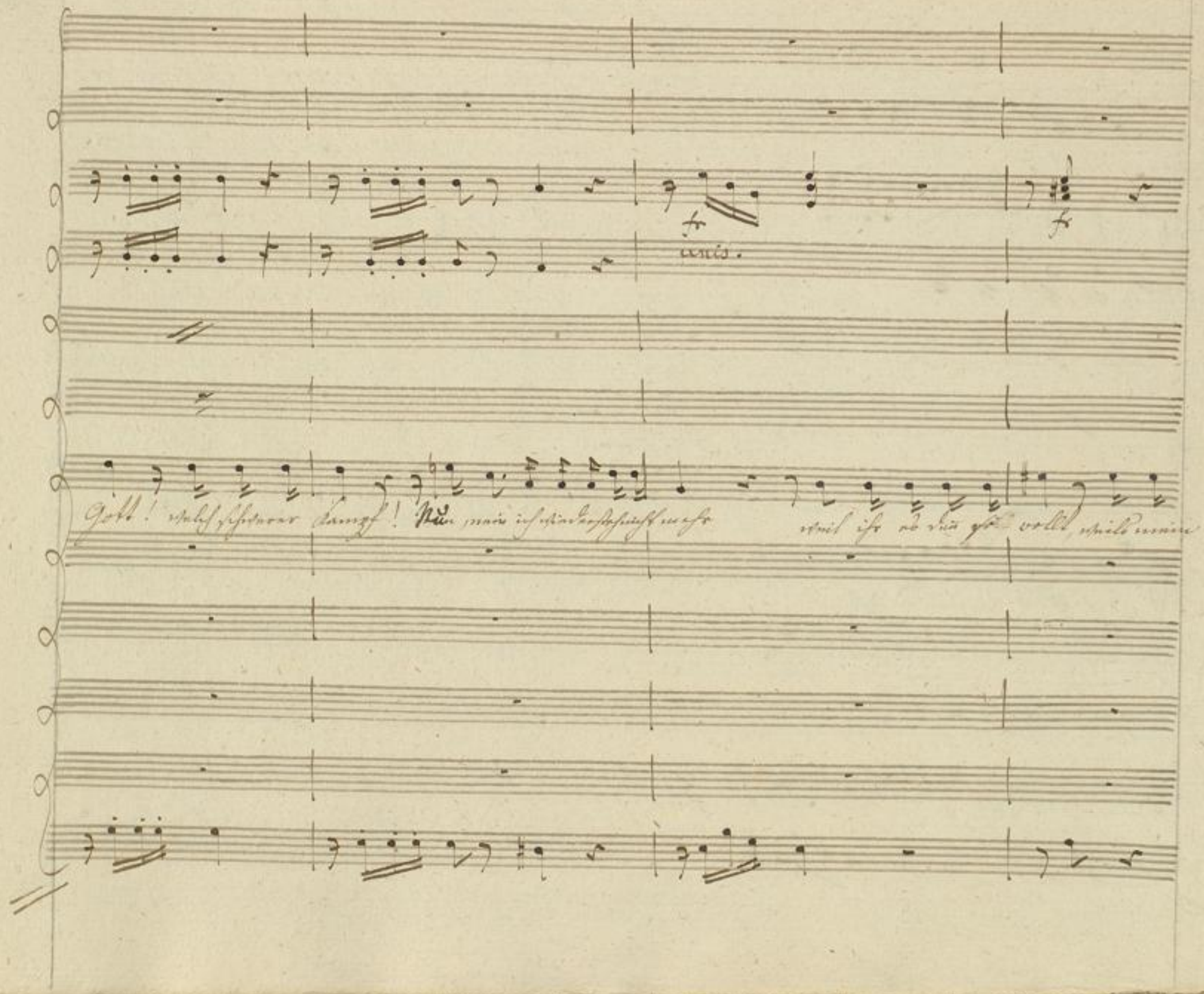
Katherine

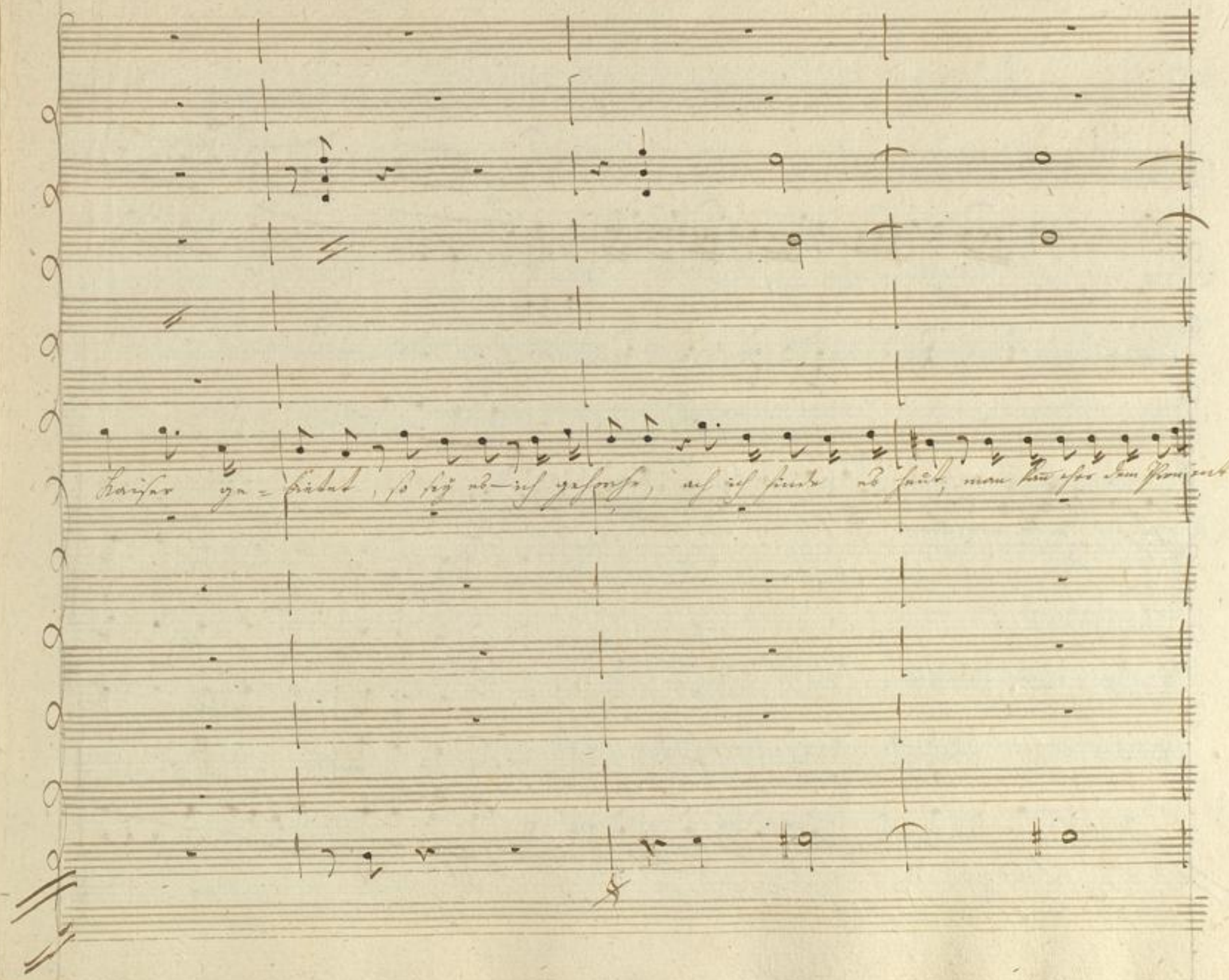
Chor

Allegro


col Ut I.
unis


unis.
col B.
Kath. Rectro
ich weiß nicht wo ich bin, mir schwinden meine Kräfte guter
hohen Tugendenlohn


fr
unis.
fr
Gott! welch schwerer Kampf! Nun mein ich wiederstehe nicht mehr
weil ihr es denn so vollt, weils mein


Kaiser ge= bietet, so sey es ich gehorche, ach ich finde es heut, man kann eher dem Prinzent=

unis

unis

col B.

col B.

mesure

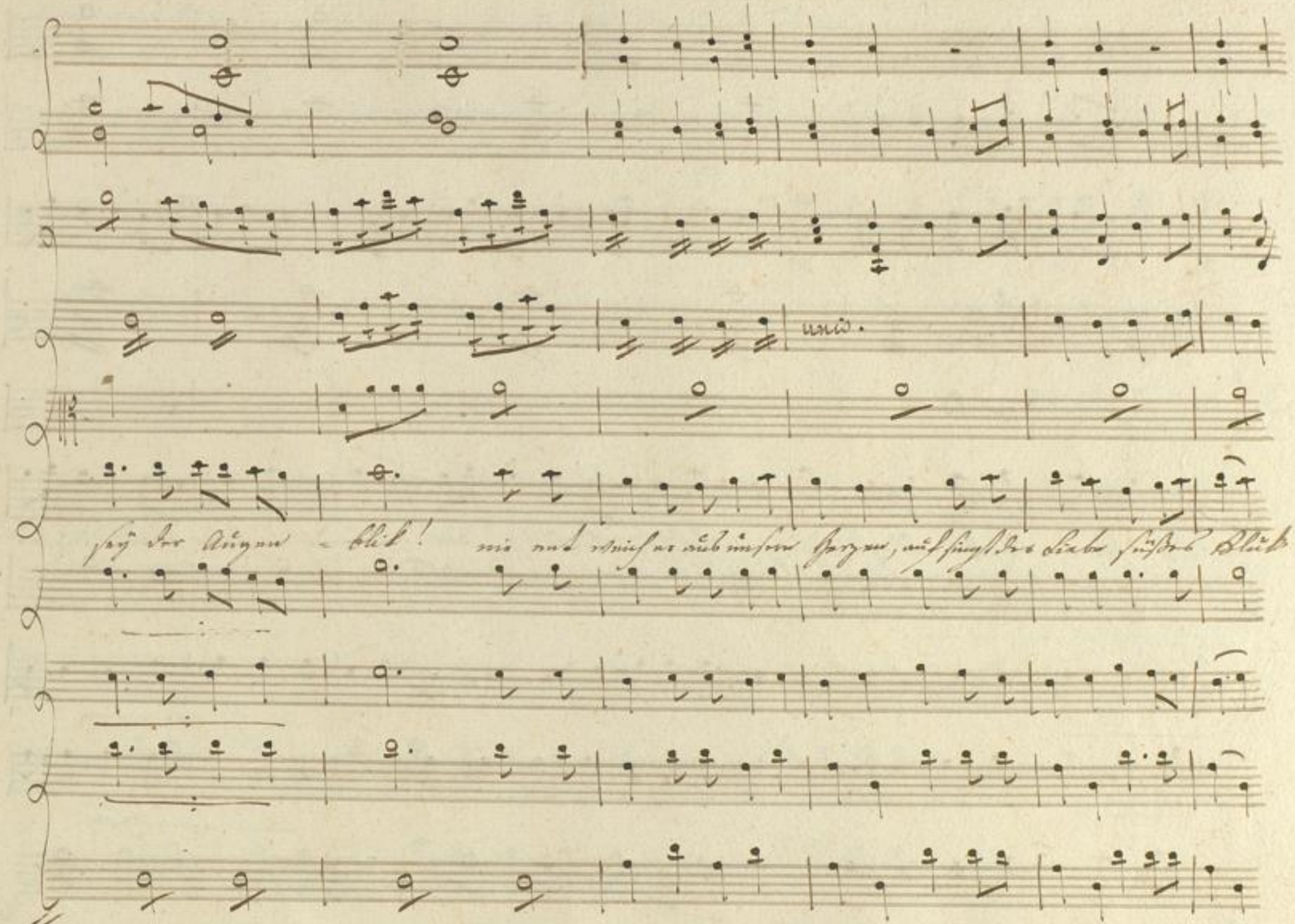
=sagen und einer Krone, Doch nimmer dem Sie — begehrt

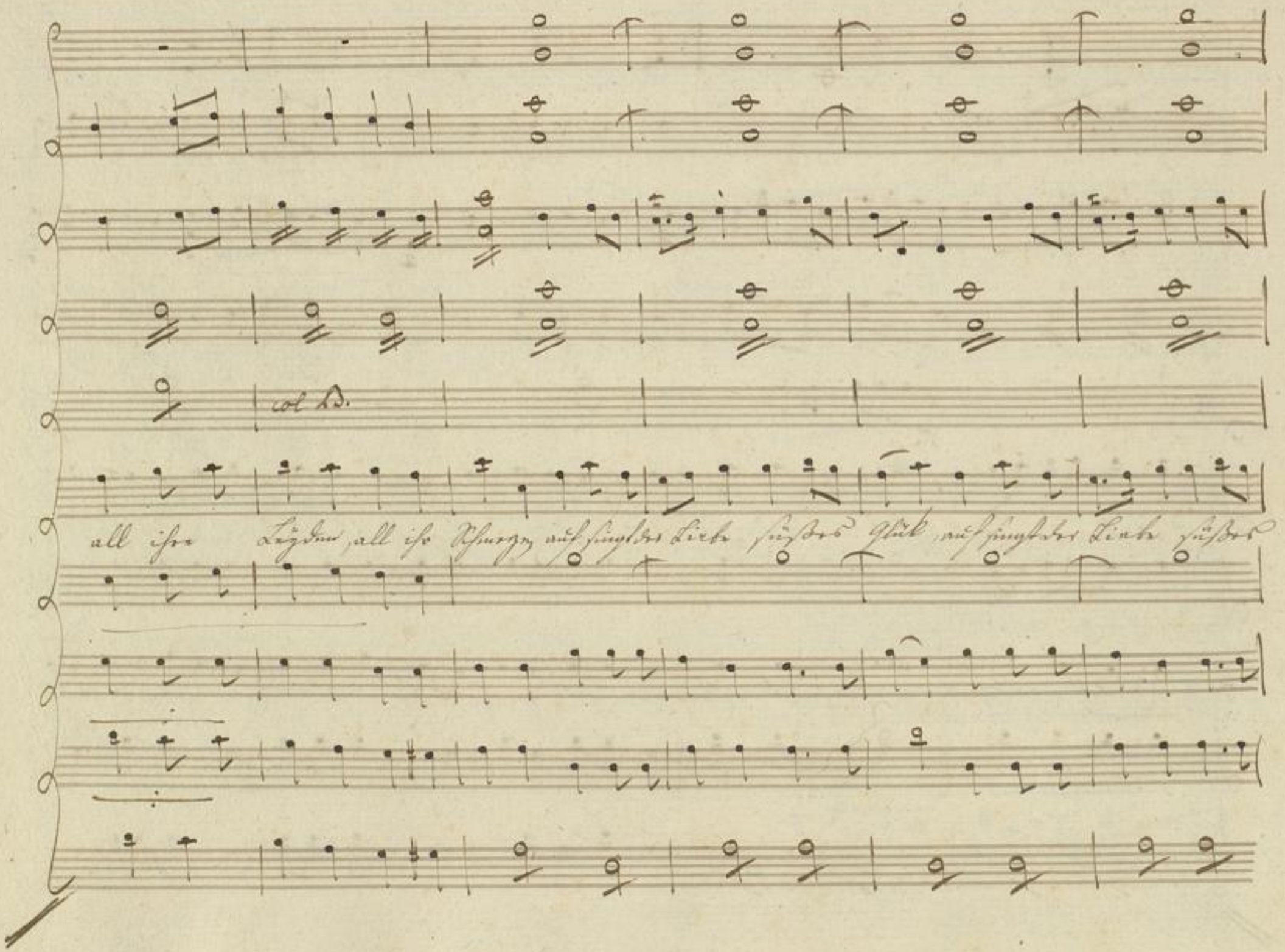
gesegnet sey, gesegnet

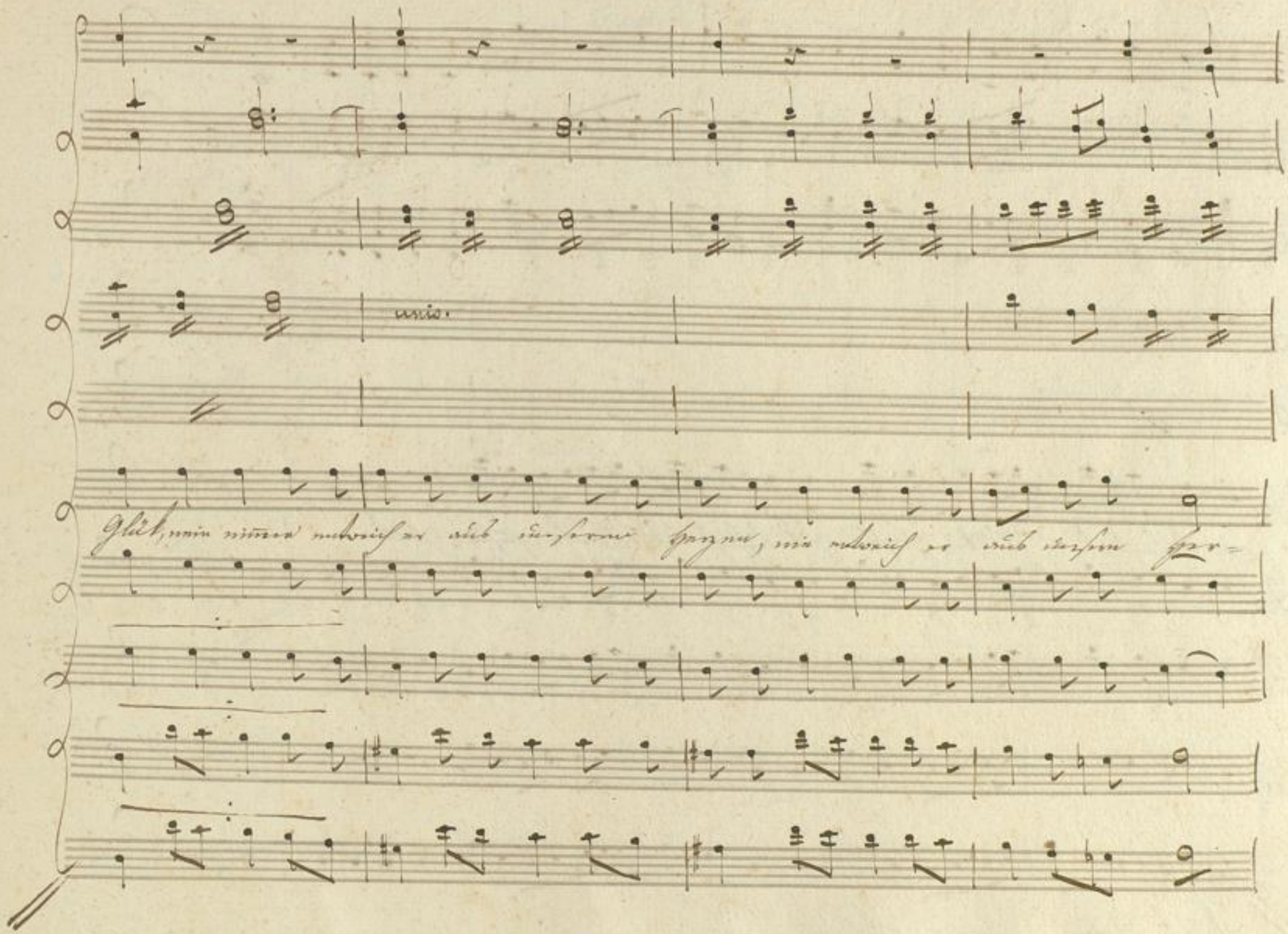
gesegnet sey

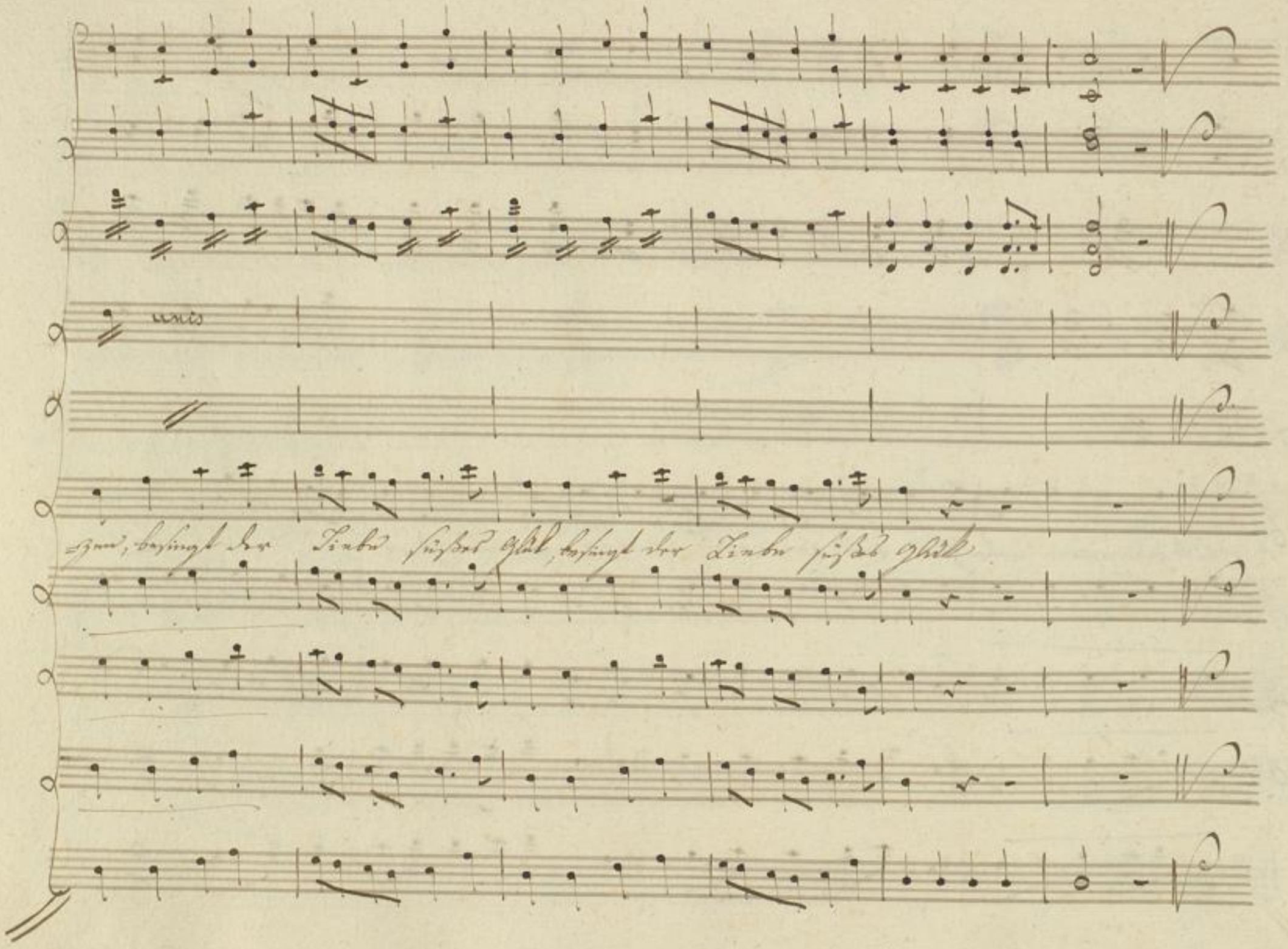
Largo

All.ro assai


unis.
sey der Augen - blick! nie entweicher aus unsern Herzen, auf singt der Liebe süßes Glück

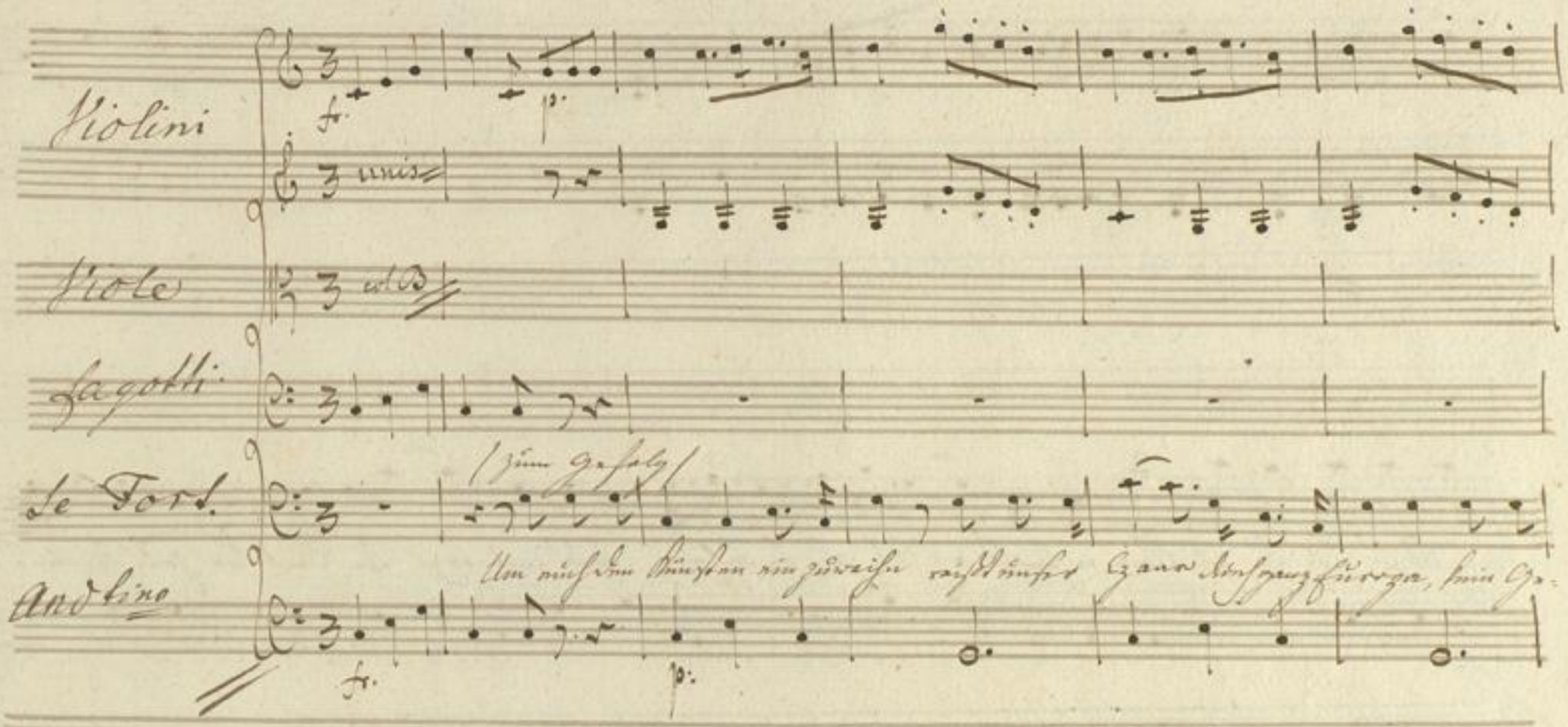

col B.
all ihre Leyden, all ihr Schmerzen auf singt der Liebe süßes Glück, auf singt der Liebe süßes

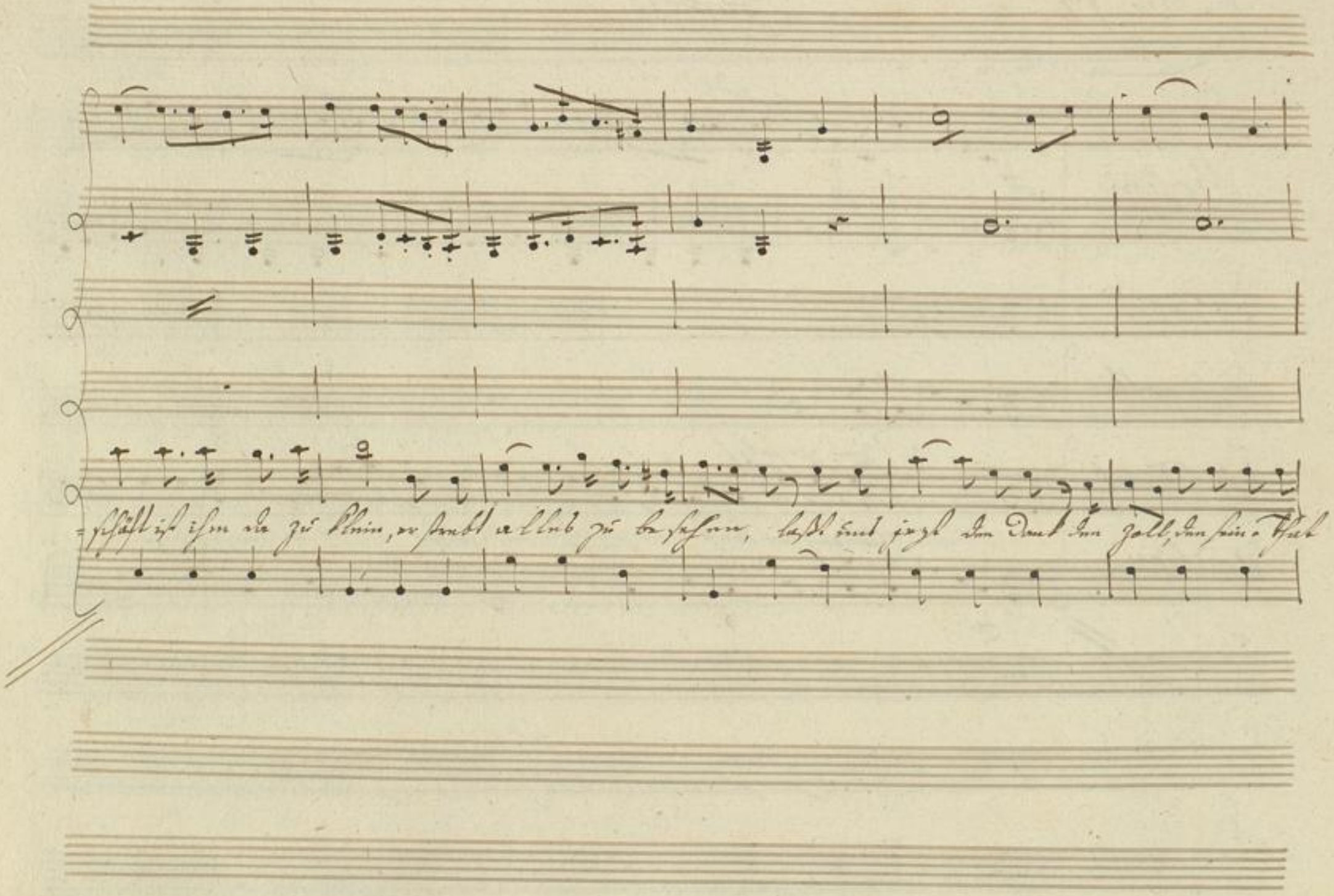

unis.
Glück, mein nimmer entweich er aus unserm Herzen, nie entweich er aus unsern Her=

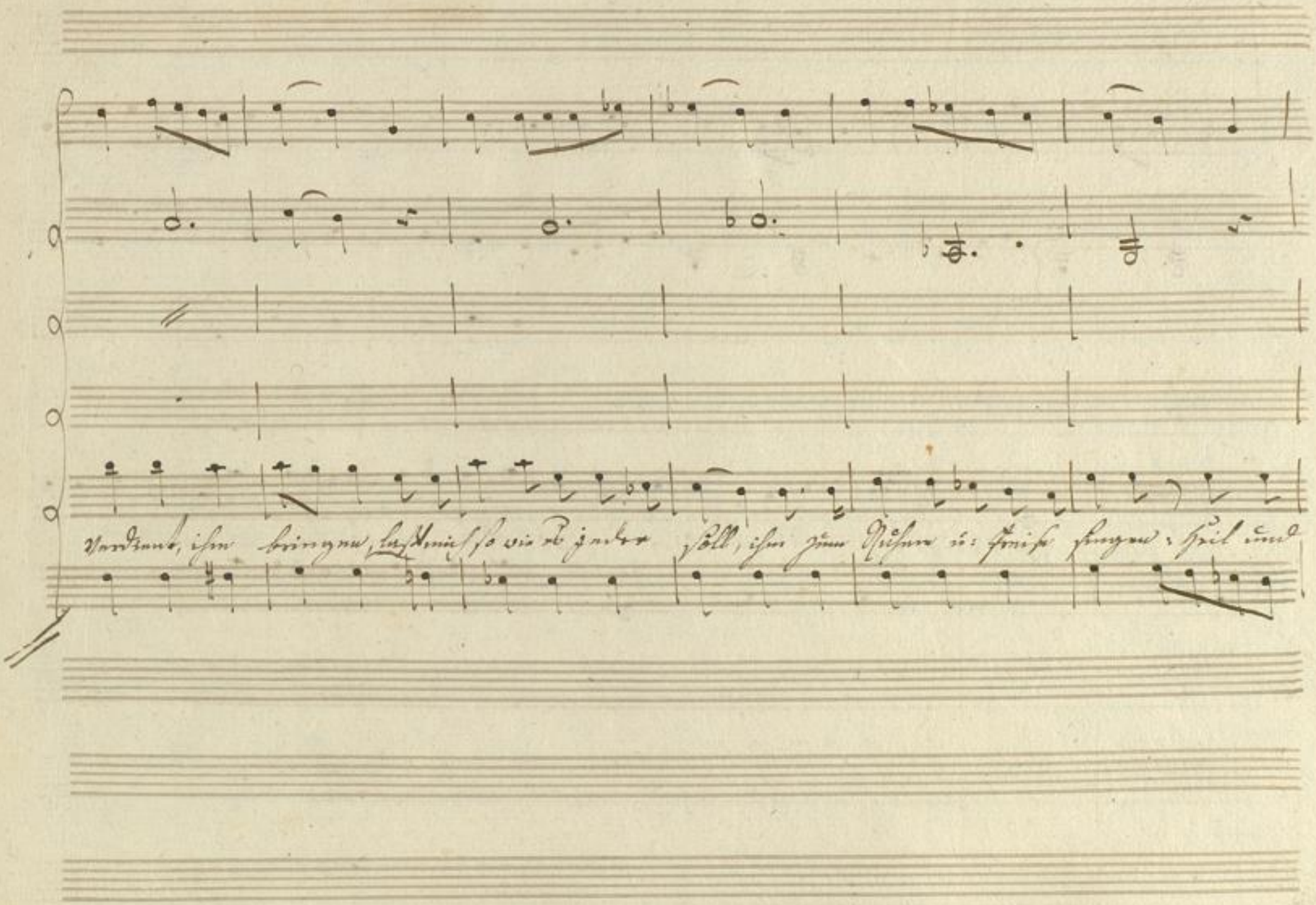


BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro 17. Couplets.

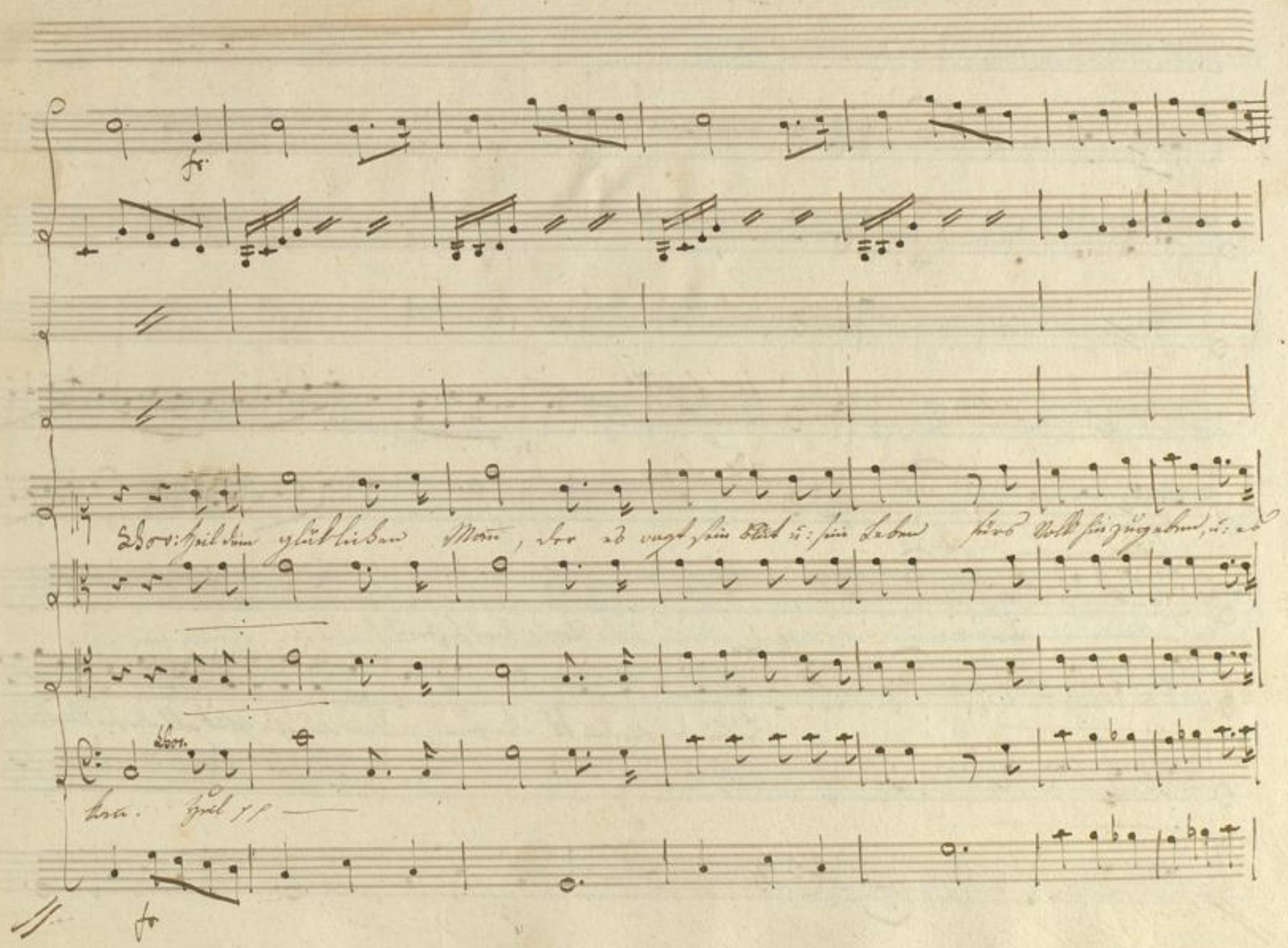



=schäft ist ihm da zu klein, er strebt alles zu besehen, laßt uns jetzt den Dank den Zoll, den seine That


Verdient, ihm bringen, laßt mich so wie es jeder soll, ihm zum Ruhme u: Preise singen: Heil und

col B.

Glück unserm Haar, der es wagt sein Blut u: sein Leben fürs Volk hin zu = geben und es glücklich machen


fr.
Chor: Heil dem glücklichen Mann, der es wagt sein Blut u: sein Leben fürs Volk hinzugeben, u: es
Chor.
kra. Heil ꝛc
fr

col B.

1mo fagotto

2do fag.

p.

p

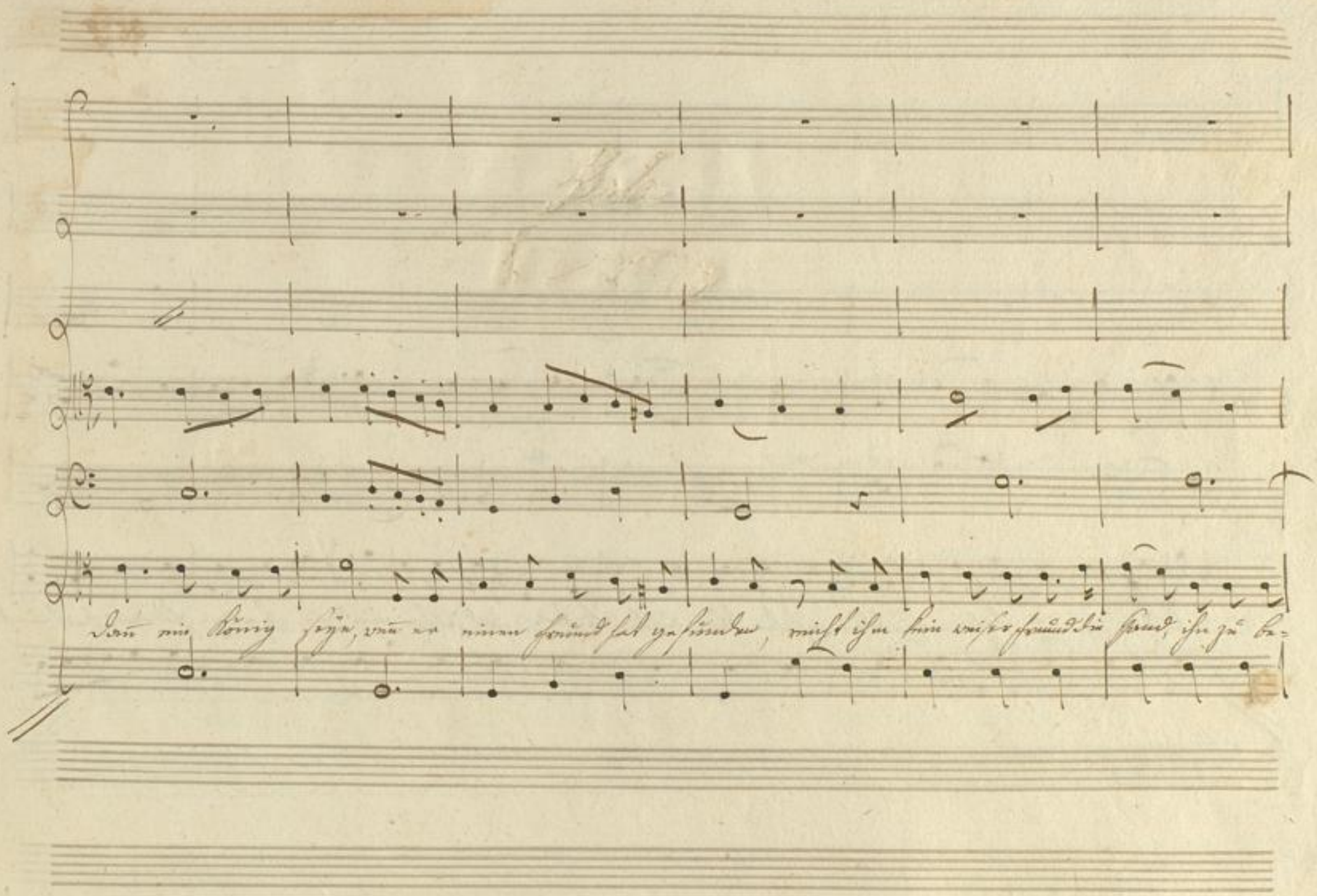
glücklich machen kann

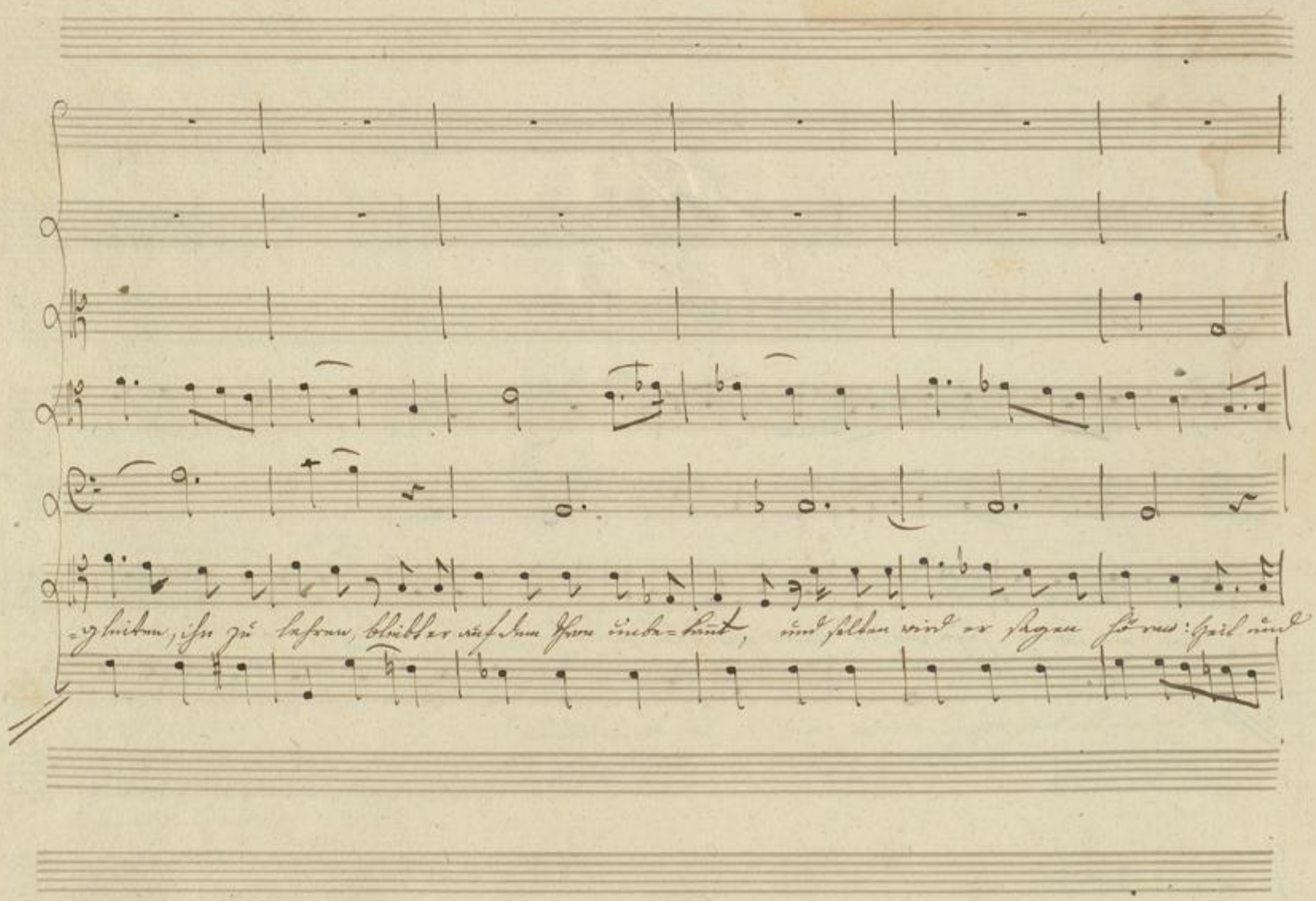
Petro.

(Le Torts handfassend)

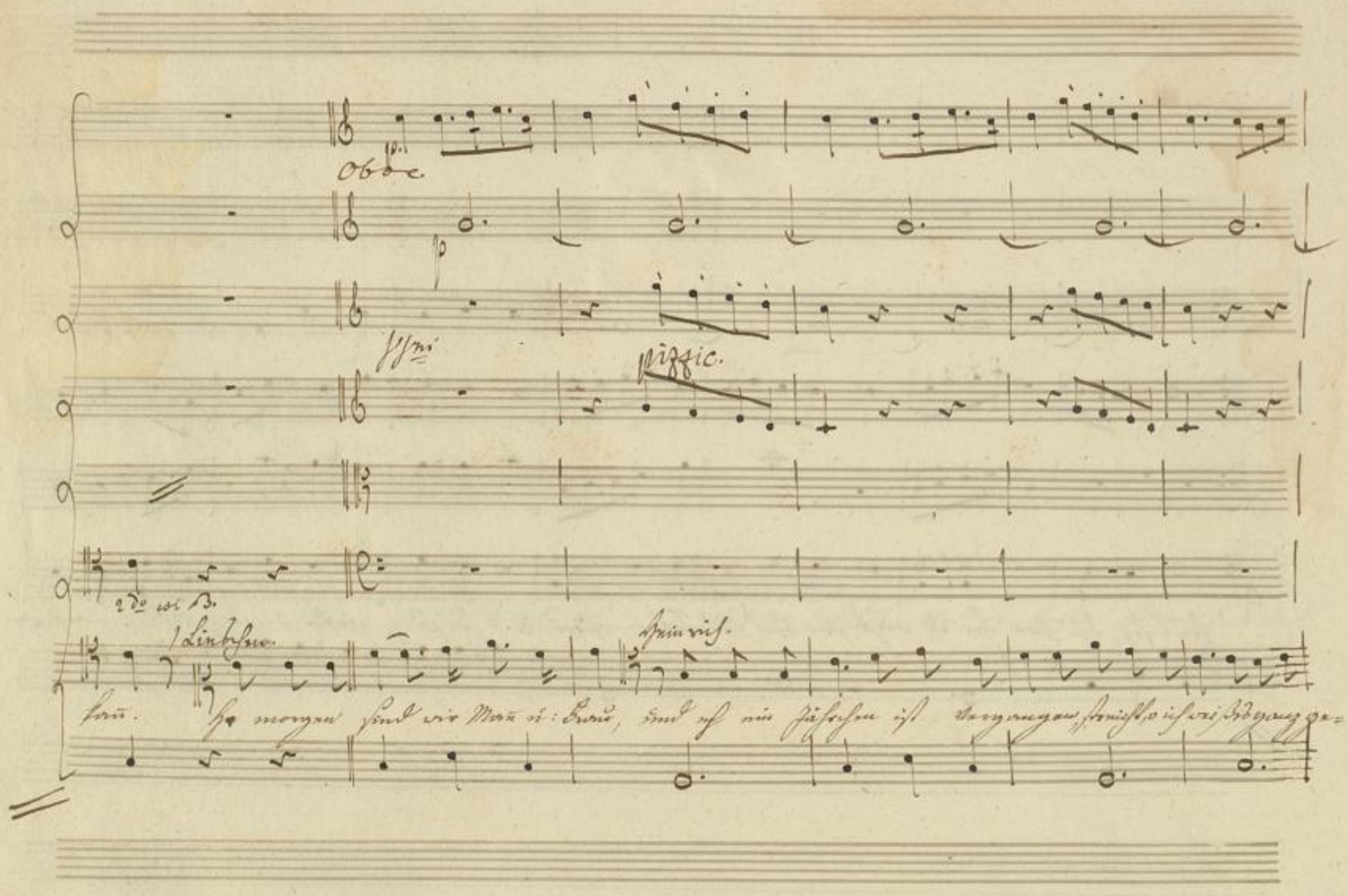
Freunde verdankt diesem allein das süße Glück all dieser Stunden, glücklich kann

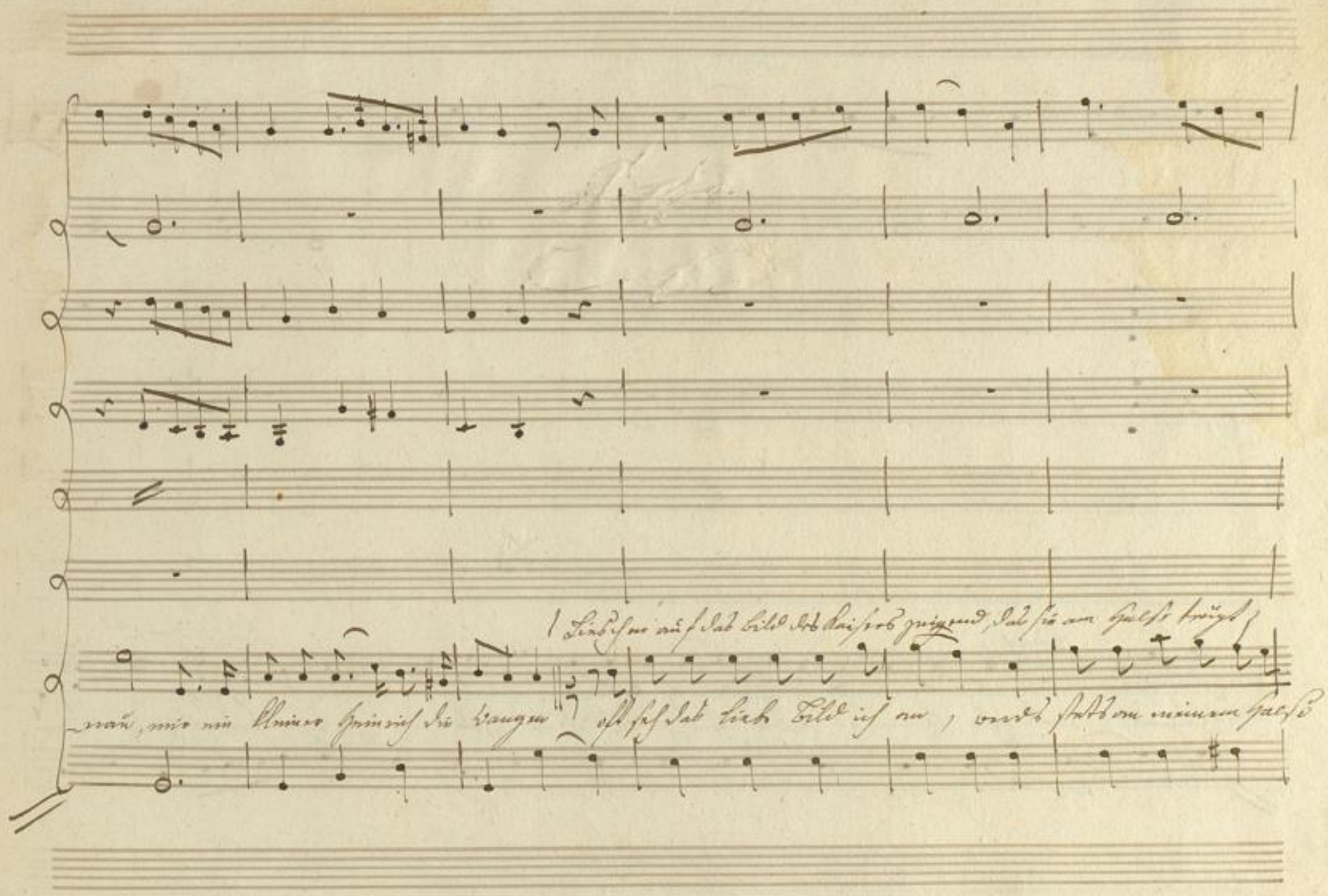
p

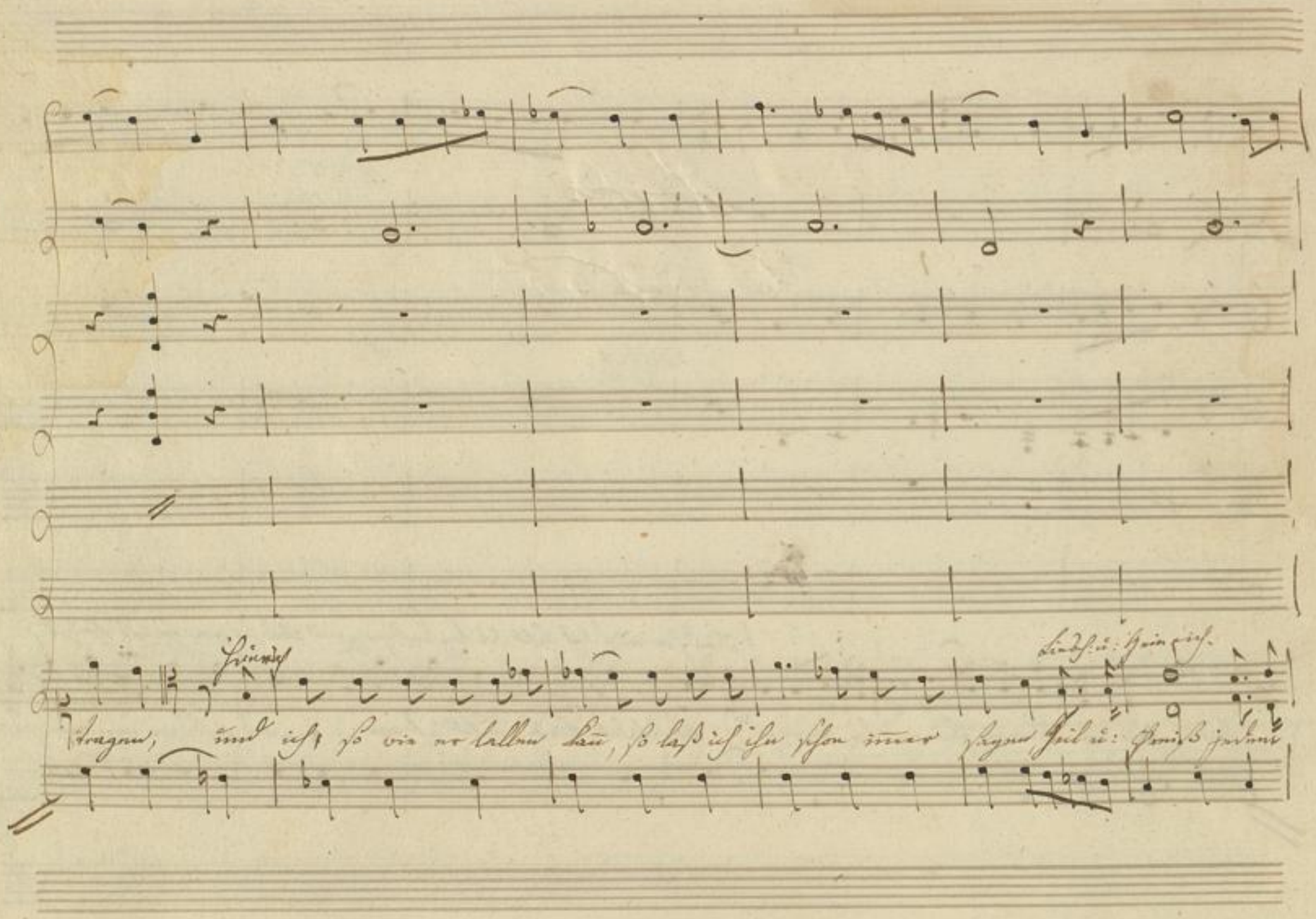

Dann ein König seye, wenn er einen Freund hat gefunden, reicht ihm kein weiser Freund die Hand, ihn zu be-

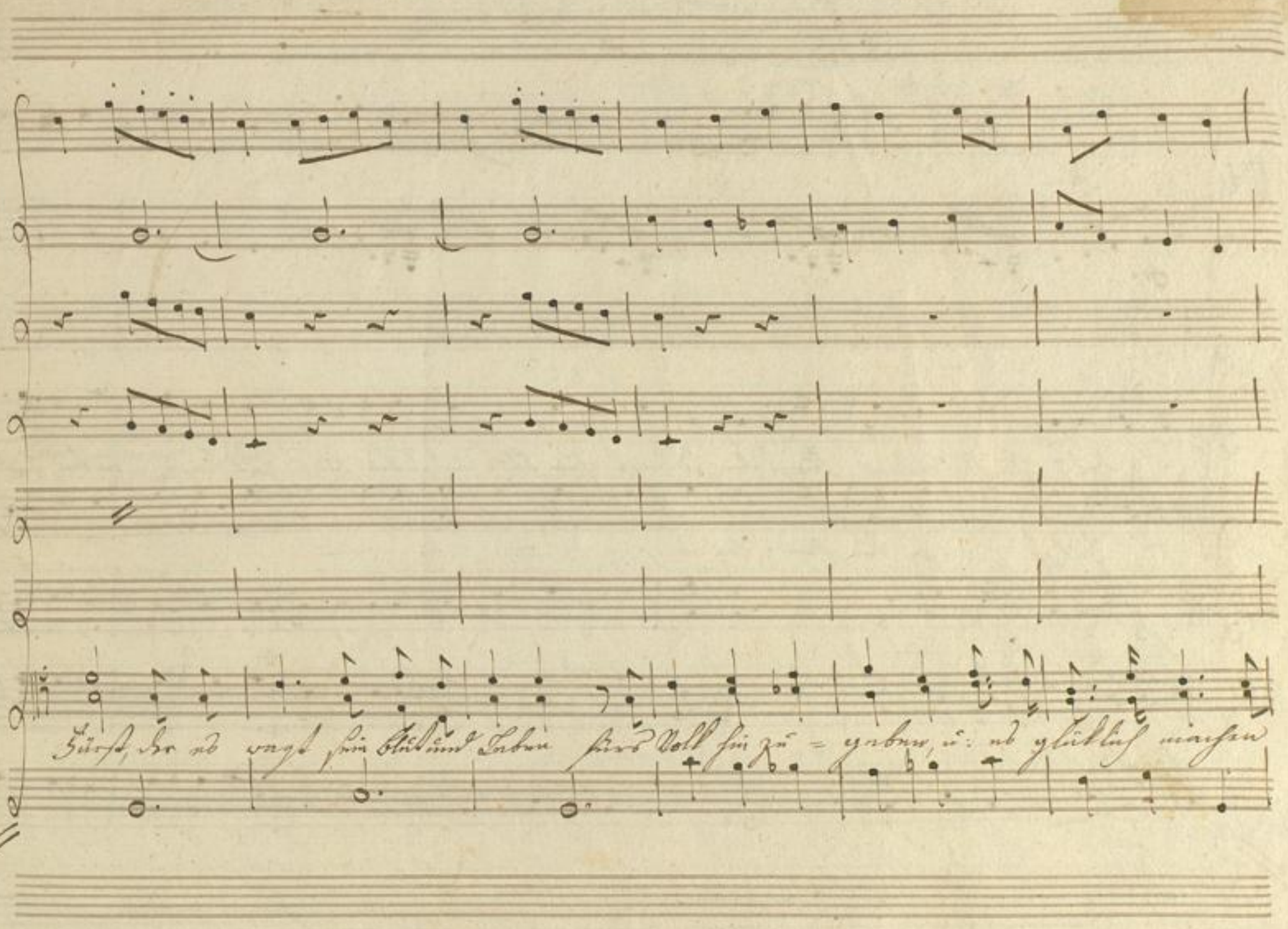

-gleiten, ihn zu lehren, bleibt er auf dem Thron unbe-kannt, und selten wird er sagen hören: Heil und

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Oboe
pizzic.
Liebchen
Heinrich


(Lieschen auf das Bild des Kaisers zeigend, das sie am Halse trägt)
rau, wie ein kleiner Heinrich die Wangen oft seh das liebe Bild ich an, werds stets an meinem Halse


Heinrich
Liebh: u: Heinrich.
Wagen, und ich, so wie er lallen kan, so laß ich ihn schon immer sagen Heil u: Preiß jedem


Fürst, der es wagt sein Blut und Leben fürs Volk hin zu = geben, u: es glücklich machen

arco

fr.

fr.

Chor.

Heil u. Preiß jedem Fürst, der es wagt sein Blut und Leben fürs Volk hinzu - geben, und es

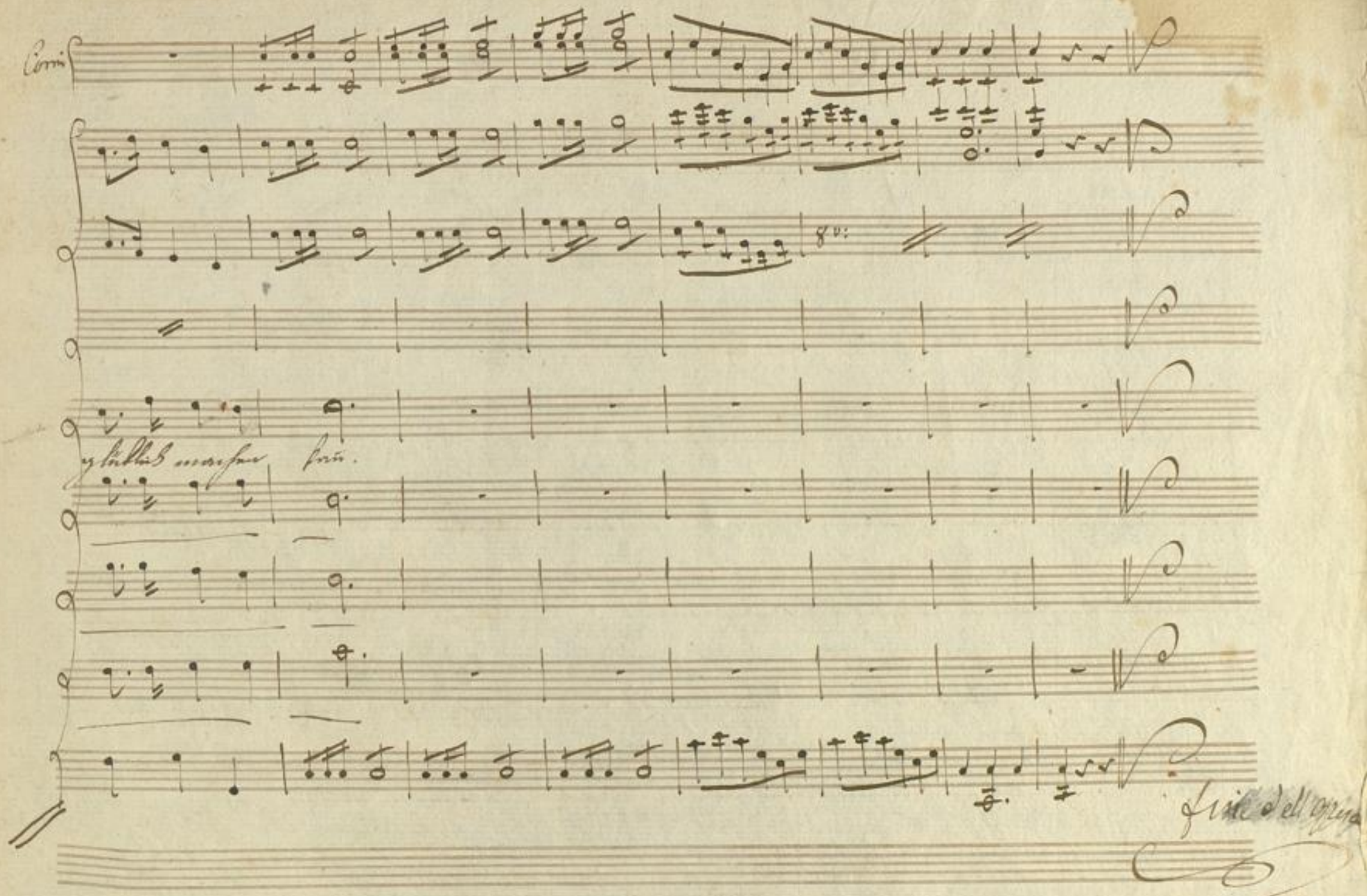
Heil ss sey dem Mann, der es ss

kann. Heil ss

Heil ss

fagotti col B.

fr.


Corni
8va
glücklich machen kann.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 583 b

Peter der Große
ein Singspiel
in drey Aufzügen
die Music von Gretri

Rolle des Peters

Ouverture Tacet.

Nro: 1. Chor

Allegretto. 6/8 64. pausen.

Alle Vergnügungen der Erde sind uns nicht

stets des Lebens Glückes Band. Zwo Sachen sind von noch viel

größern Werthe, und eines Freundes Hand und eines

Freundes Hand und eines Freundes Hand und eines Freundes Hand

28

Nro. 2. Duetto. mit Le Fort.

andantino. 2/4 12

Ja deine Freundschaft deine Treue

vergesse ich Dir ewig nicht und meinen Dank dir

immer zu be-zeigen sey stets meine Pflicht sey stets meine

Pflicht, ja deine Freundschaft deine Treue vergesse ich

die e-wig nicht mein treuer Freund, o mein Ge-fährte, durch

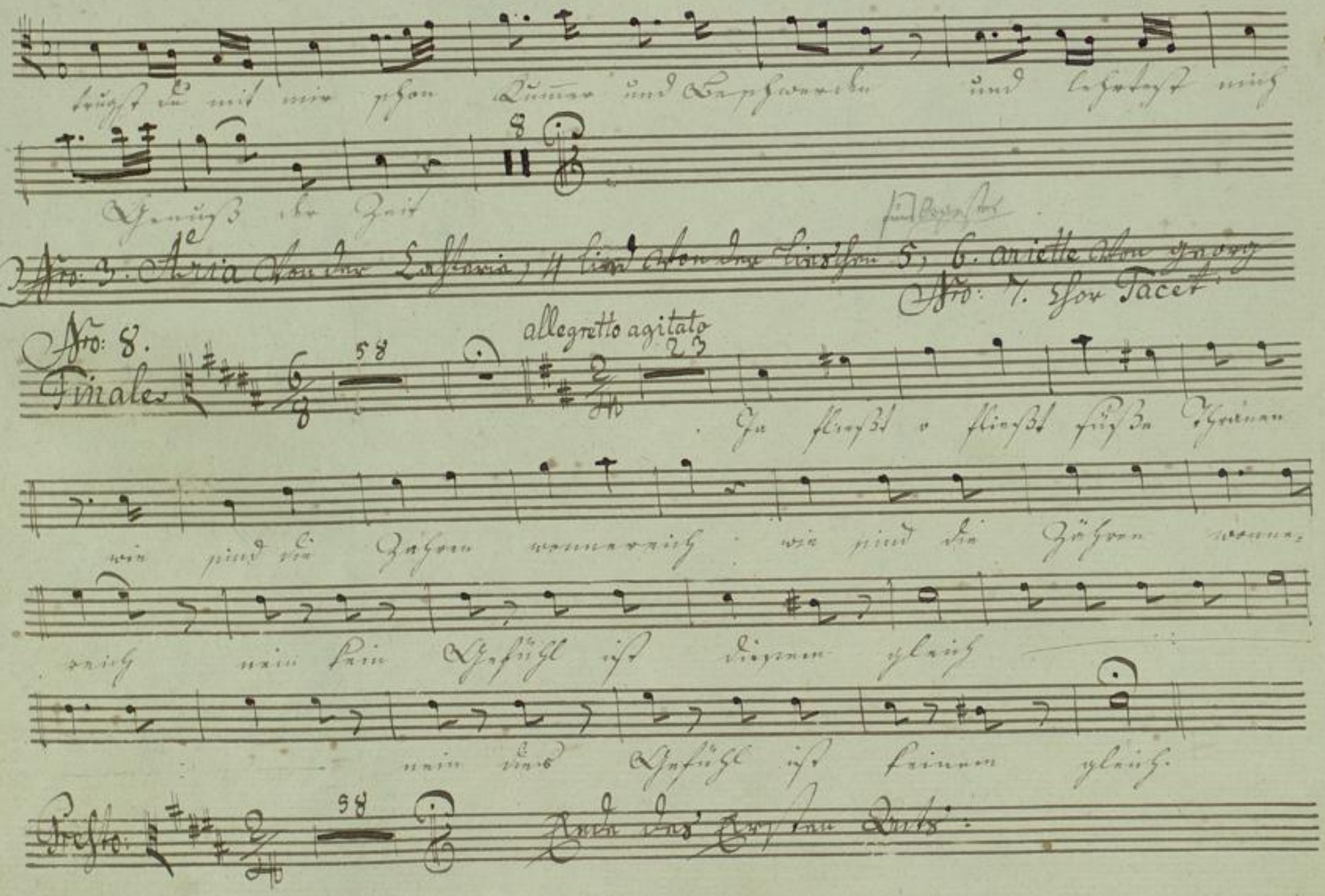
deinen Rath, durch deine Wachsamkeit trugst du mit mir schon Kummer

und Beschwerden, und lehrtest mich Ge-nuß der Zeit mein treuer

Freund, o mein Ge-fährte! durch deinen Rath durch deine Wachsamkeit

trugst du mit mir schon Kummer und Beschwerden, und lehrtest mich Ge-

nuß der Zeit V: S:


trugst du mit mir schon Kummer und Beschwerden und lehrtest mich
Genuß der Zeit
Nro: 3. Aria von der Cahterie, 4 lied von der Lieschen 5, 6. ariette von Georg
Nro: 7. Chor Tacet
Nro: 8.
Finales
allegretto agitato
Ja fließt o fließt süße Thränen
wie sind die Zähren wonnereich wie sind die Zähren wonne-
reich nein kein Gefühl ist diesem gleich
nein dies Gefühl ist keinem gleich.
Presto:
Ende des Ersten Acts:

Pater

Nro: 9. Aria

Allegro

28

pausen:

Ich werde bald mit ihr verbun-
den, um die Stirne wird holde dir der hochzeitliche
Kranz gewun - den ha welch ein Loos welch Glück lacht
mir ha welch ein Loos, ha welche Selig - keit
ha welche Selig - keit ha welche Selig - keit Katha-
rine Seele meines Lebens, nur dich, dich beth ich an, so
lang ich athmen kann. O meine Gattin meine Geliebte
durch deinen Geist durch deine Tugend leite du mich stets

leite du mich stets zum Ziel das ich suche! Du befreyst mit

mir mein Volk von der Unwissen - heit mein ganzes Land blüht

dann noch mehr, all mein Volks wird beglückt Ruh und Glück, Glück und

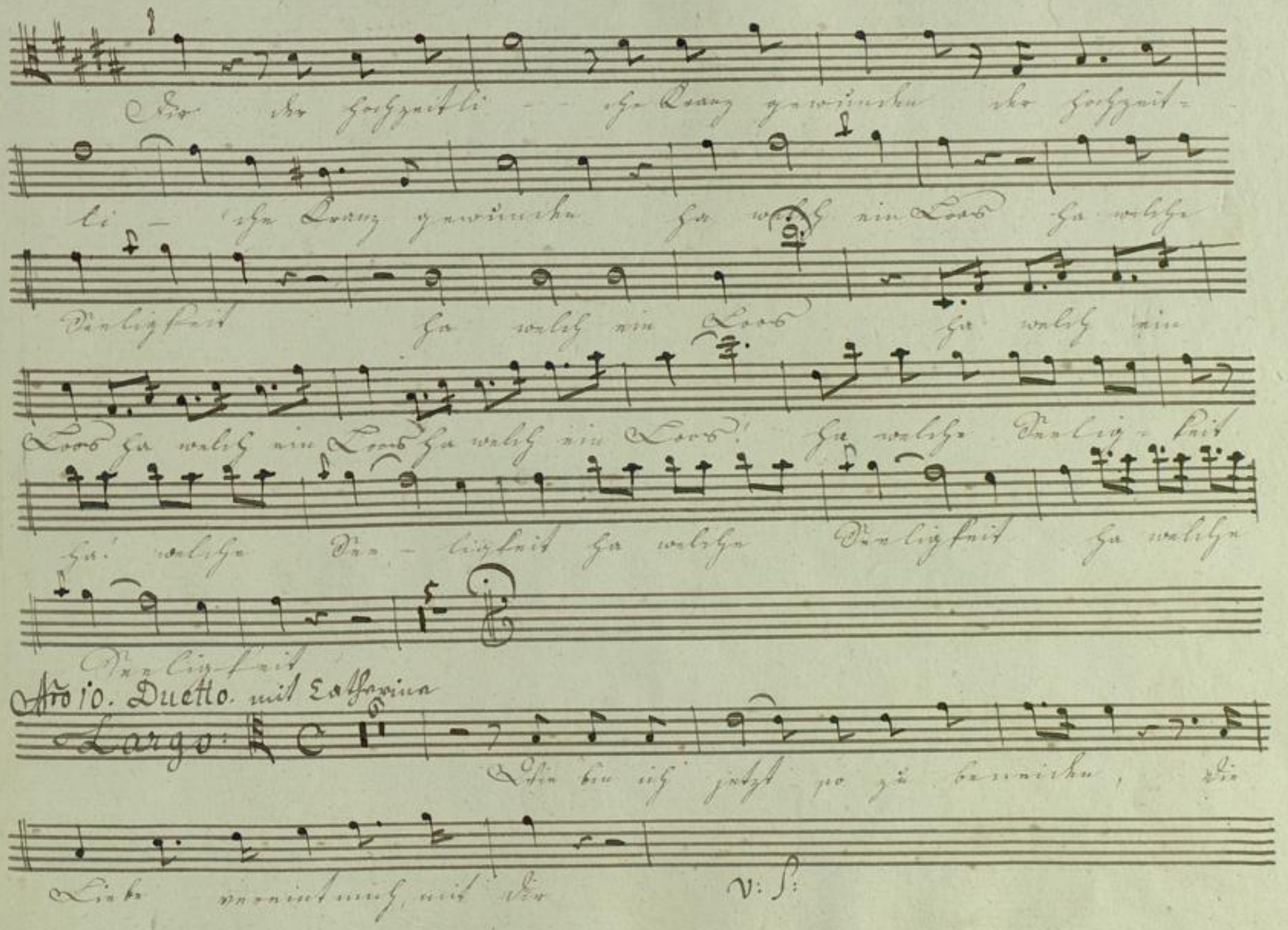
Ruh — herrscht um - her Glück und Ruh herrscht um her Glück und

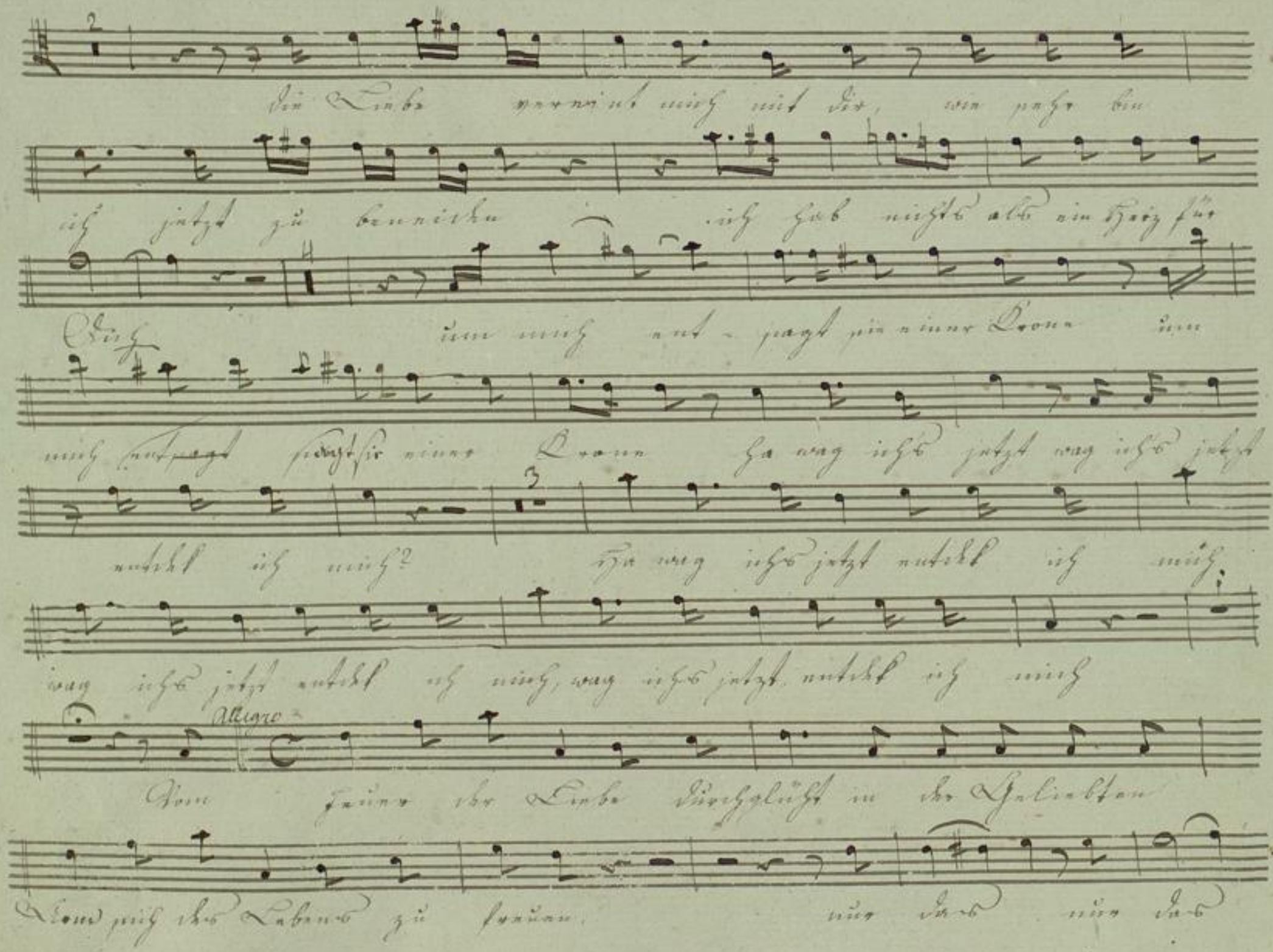
Ruh herrscht umher. Ich werde bald — mit ihr ver-

bun - den um die Stirne wird holde dir der

hochzeitliche Kranz — gewun — den ha welch ein

Loos ha welche Seeligkeit um die Stirne wird holde


Für der hochzeitli - - che Kranz gewunden der hochzeit-
li - che Kranz gewunden ha welch ein Loos ha welche
Seeligkeit ha welch ein Loos ha welch ein
Loos ha welch ein Loos ha welch ein Loos! ha welche Seelig - keit
ha! welche See - ligkeit ha welche Seeligkeit ha welche
Seeligkeit
Nro 10. Duetto. mit Catherine
Largo:
Wie bin ich jetzt so zu beneiden, die
Liebe vereint mich mit dir
v: s:


die Liebe vereint mich mit dir, wie sehr bin
ich jetzt zu beneiden ich hab nichts als ein Herz für
Dich um mich ent-sagt sie einer Krone um
mich ~~entsagt~~ sagt sie einer Krone ha wag ichs jetzt wag ichs jetzt
entdek ich mich? Ha wag ichs jetzt entdek ich mich
wag ichs jetzt entdek ich mich, wag ichs jetzt entdek ich mich

Vom Feuer der Liebe durchglüht in der Geliebten
Arm sich des Lebens zu freuen. nur das nur das

Steter

ist See- - ligkeit, nur das ist Seeligkeit nimmer

soll es mich gereuen, nimmer soll es mich gereuen stets gedenkt mein

Herz des Bundes voller Ent- zücken stets denkt mein Herz stets mit Ent-

zücken nie soll'n die Ban- - de je mich drü- ken stets denkt mein

Herz dein mit Ent- zücken, dein mit Ent- zücken; nie soll'n die Ban- - -

- de je uns drücken nie soll'n die Ban- - - - - - -

- de, nie soll'n die Ban-

- - - - - - - de je uns drücken, vom Feuer der Liebe durch-

V: S:

glüht in der Geliebten Arm sich des Lebens zu freuen nur

das — — — — — nur das nur das ist Seeligkeit nur das nur

das ist See-ligkeit, nur das, nur das ist Seelig-keit ist

See-ligkeit ist See-ligkeit.

Nro: 11. Romance Tacet

Nro: 12. Chor

Allegretto.

O Gott wie gut ist wohl noch auf Erden

solch ein Freund, solch ein Freund solch Edelmuth

Was fühl ich für ein Ent-zücken, solche Großmuth zu er-

blicken im Kittel schlägt solch ein Herz. Was fühl ich für ein Ent-

zücken solche Grosmuth zu er - blicken im Kittel schlägt solch ein

Herz im Kittel schlägt solch ein Herz, im Kittel schlägt solch ein Herz.

Zählt stets auf meine Dankge - fühle rechnet

auf Erkenntlich - keit. Ja ja o dürft ich

doch mich ihm entdecken! nein noch muß ich den Stand verstecken,

noch ist es nicht die rechte Zeit noch ist es nicht die rechte

Recitativ

Zeit! Lieber Georg mein Meister ja ich nehm es an

was ihr mir schenkt ich hoffe, es kömmt jetzt bald eine Zeit v: f:

wo meinen Dank ich zeigen kann. Doch rechnet stets so lang ich

lebe auf Erkenntlich = keit auf mein Herz.

allegretto: 32 allre assai

Nro: 13. Finale Tacet.

Dritter Act. Nro: 14. Quartetto, 15. Chor, 16. Chor Tacet.

Nro: 17. Couplets:

(Le Forts Hand fassend:)

andantino. 25 Chor: 8

Freunde verdankt diesem ~~allein das~~ al. trinr

das süße Glück all dieser Stunde, glücklich kann dann ein König seyn

wen er einen Freund hat gefunden, reich ihm kein weiser Freund die

Hand ihn zu begleiten ~~ihn~~ ihn zu lehren, bleibt er auf dem Throne

13

Statur

unbekannt und selten wird er sagen hören: Heil und Preis

sey dem Mann der es wagt sein Blut und Leben fürs Volk hinzu geben

und es glücklich machen kann.

38

Fine dell Opera

12 14

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 533 b

Peter der Große
ein Singspiel
in drey Aufzügen
Die Music von Gretri

Rolle des Georg

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Ouverture Tacet:

Nro: 1. Chor / 2. Duetto von Peter und Le Fort / 3 Aria von der Catherine / 4. von der Lieschen Tacet. Nro: 5. Tacet.

Nro. 6: ariette

gayement:

Blitz! ja ohne mich just zu rühmen, ich bin ein Lebe-mann ich bin ein Lebe-mann der lustig ist und lachen kann wenn sechs pensten nur thut ge-ziemen ich sing mit wenn man singt ich bin da wenn man springt la la la ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ich sing mit wenn man singt, ich tanz

mit wenn sichs sonst nur thut gezie- men ich sing mit, wenn man

singt, ich bin da wenn man spriegt wenn sichs sonst thut zie- men wenn sichs

sonst thut zie- men. ich mag gern lustig seyn

und kanns nicht mit an se- hen wenn die, die so mit mir umgeh-

sich nicht immer erfreun. Ja, ja ich kanns nicht mit an-

se- hen, wenn die, die so mit mir umgehn, sich nicht immer erfreun

Doch will eins kommen und will mir wieder- sprechen

V: S:

Ha! potz Blitz! das ist nicht für mich da mag's gleich biegen oder

brechen, da lärm ich so, da kann ich schreyen potz Blitz das ist

nichts für mich, da lärm ich, laß nicht wiedersprechen das ist nichts für mich

das — das — das — so da kann ich

lento

schrey - en. Man ist nicht immer Herr über mich, ja potz

Tempo. 1mo

Blitz! Blitz ja ohne mich just zu rühmen. ich bin ein Lebe - man.

ich bin ein Lebemann der lustig ist, und lachen

kann wenn man singt bin ich da — — — — — — — — —

Georg

— — — — — — — — — wenn man springt bin auch ich

da la la la

wenn man singt, bin ich da wenn man springt bin ich da und la-

che, wenn man singt bin ich da wenn man springt bin ich da und la-

che, wenn man singt bin ich da wenn man springt bin ich da bin ich da und

la - che wenn man singt bin ich da - - - -

- bin ich da und la - che ich bin da und la - che ich bin da und

la - che.

Nro: 7. Chor Tacet:

Nro: 8.

6

Finale

Feyert diesen Tag der Freude, froh

hebt die Brust sich heute, aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch

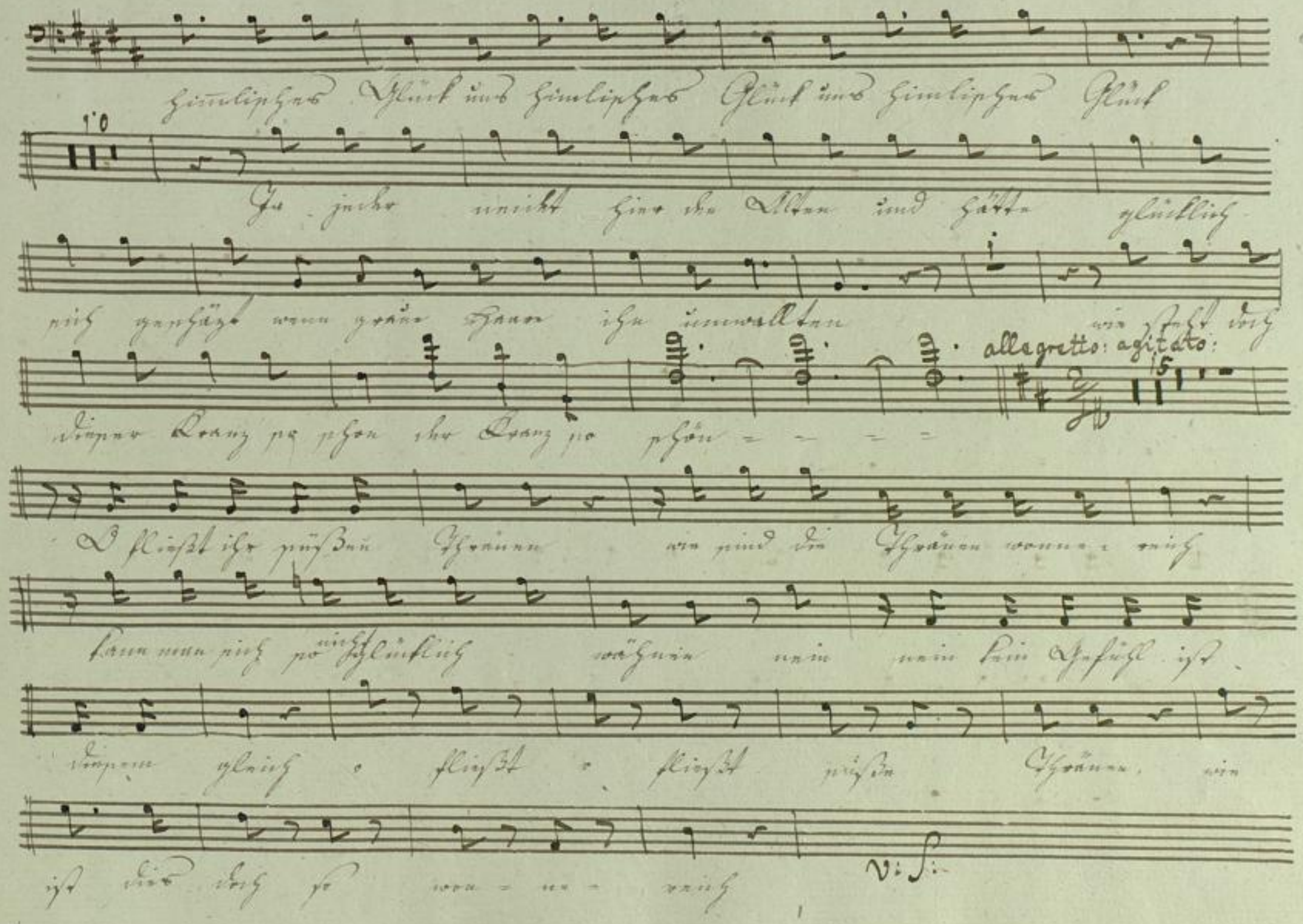
frohen Genuß unsrer Zeit Sie belohnt wahre Zärtlich

keit. Feyert diesen Tag der Freude, froh hebt die Brust sich heute

aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück

aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches

Glück aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns


himlisches Glück uns himlisches Glück uns himlisches Glück
Ja jeder neidet hier den Alten und hätte glücklich
sich geschätzt wenn graue Haare ihn umwallten wie steht doch
allegretto: agitato:
dieser Kranz so schön der Kranz so schön
O fließt ihr süßen Thränen wie sind die Thränen wonne reich
kann man sich so nicht glücklich wähnen nein nein kein Gefühl ist
diesem gleich o fließt o fließt süße Thränen wie
ist dies doch so wonne reich
V: S:

fließt o fließt ihr süßen Thränen wie ist dies doch

so wonne - reich fließt o fließt ihr süßen Thränen

Presto:

wie ist dies doch so wonne - reich feyert diesen

Tag der Freude froh hebt die Brust sich heu - te aus Katha-

Solo:

rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück aus Katha-

ri - nens holdem Blick - strahlt des Wohlthuns himlisches Glück

des Wohlthuns Glück himlisches Glück des Wohlthuns Glück himlisches

Glück unser Glück uns himlisches Glück

20

Ende des 1ten Acts

Zweyter Act:

Nro. 9. aria von Peter, 10. Duetto von Peter und Catherine, 11. Romance von Le Fort Tacet:

Nro: 12. Chor.

allegretto:

Du kanst mein Eydam nicht werden, so erb

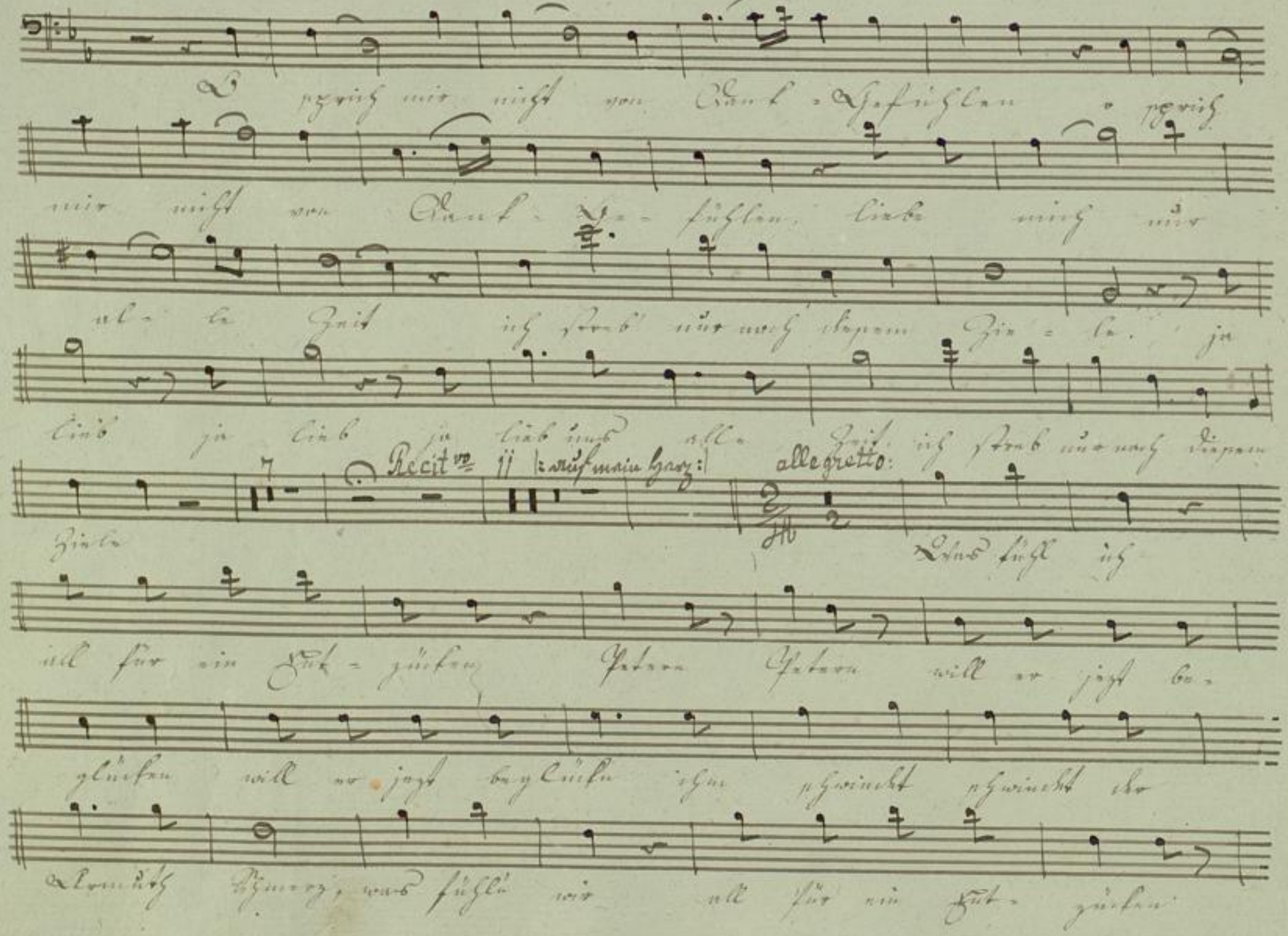
wenigstens mein Gut kein Mangel soll mehr dich drücken

ich will Euch jetzt ganz beglücken, will dir stillen jeden Schmerz

Petern will er jetzt beglücken Petern will er jetzt be-

glücken und ihm schwindet der Armuth Schmerz ihm schwindet der Armuth

Schmerz, ihm schwindet der Armuth Schmerz


O sprich mir nicht von Dank-Gefühlen o sprich
mir nicht von Dank-Ge-fühlen, liebe mich nur
al-le Zeit ich streb nur nach diesem Zie-le, ja
lieb ja lieb ja lieb uns alle Zeit, ich streb nur nach diesem

Ziele

Was fühl ich
all für ein Entzücken Petern Petern will er jetzt be-
glücken will er jetzt beglücken ihm schwindet schwindet der
Armuth Schmerz, was fühlen wir all für ein Entzücken

Petern, Petern, will er jezt beglücken, will er jetzt beglücken

ihm schwindet, schwindet der Armuth Schmerz, ihm schwindet schwindet

allo

der Armuth Schmerz. Ha was fühle wir für ein Entzücken

Petern will er jezt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz

Petern will er jezt beglücken, ihm schwindet der Armuth Schmerz

Nro. 13. Finale
allo assai

allo assai

Was seh ich! was

seh ich! ach sie ist ohne Leben, ach sie ist ohne

Leben! He Anna! he Lieschen! he da Heinrich!

o helfet mir dem armen Kind die Besinnung wieder geben Katha - rine

liebe Freundin liebe Freundin liebe Freundin ach! was um-

wölkt dir so den Blick ach was umwölkt dir so den Blick

o lebe leb für unser Glück und Freud

kehr zu uns zurück o welche wilde Schmerzen

verwirren ihren Geist! was ists das ihr den Schmerz ent-

reißt? Was sagte sie? o Gott! Was sagte

sie? o Gott! Wie an seinem Hochzeit Morgen

Georg

Wie an seinem Hochzeit Morgen! Wer konnte von
ihm das be - sorgen Wie an seinem Hochzeit-
Morgen wer konnte das von ihm besorgen? sie erliegt noch ihrem
Schmerz ach! sie erliegt noch ihrem Schmerz, drückt zum letztenmal uns aus
Herz - - - - - drückt zum letztenmal uns noch an
ihr Herz Wie an seinem Hochzeit-Morgen wer
konnte das von ihm besorgen, sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie er
liegt noch ihrem Schmerz drückt zum letztenmal uns aus Herz - - - -

drückt zum lezten - mal uns noch an ihr Herz uns

noch an ihr Herz uns noch an ihr Herz uns

noch an ihr Herz.

Ende des Zweyten Acts:

Dritter Act

Nro: 14. Quartetto. mit Catherine Anna und Lieschen.

Allegretto.

Was hör ich ach! was sagte sie! ach Gott! was sagte sie!

So sahen wir sie noch nie, so sahen wir sie noch nie, so sahen wir sie

nie. Bey unserm alten Freundschaftsband laß uns nicht vergebens flehn

entreiß uns nicht deine Hand ent- reiß uns nicht deine Hand

o bleib o kannst du umsonst uns so bitten sehen o bleib, o kannst

du umsonst Georgen bitten sehen. Wird an einem andern

Ort man dich wohl so sehr lieben? Nein wir lassen nimmer dich fort

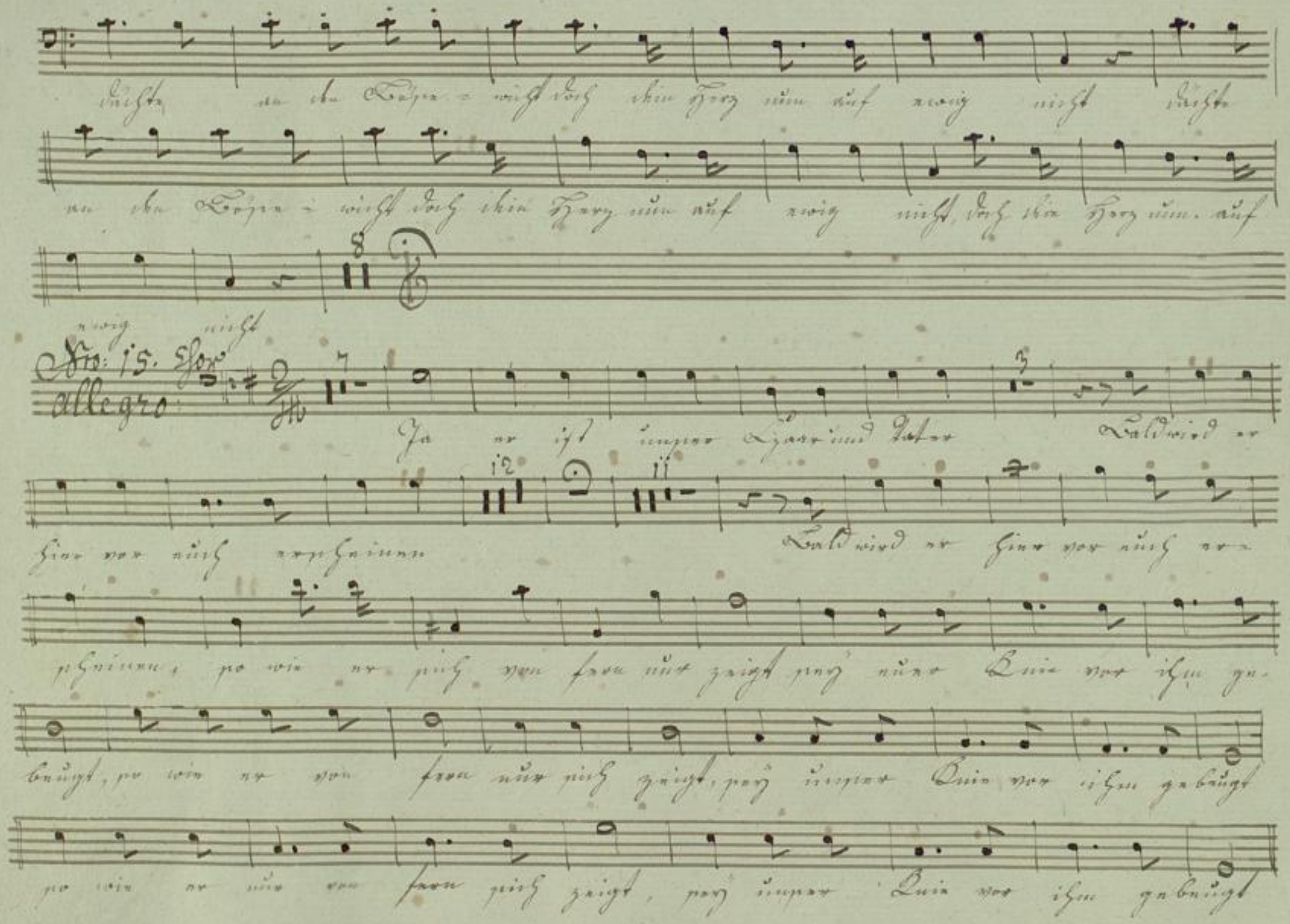
davon zu gehn der Böse-wicht. ich lieb-te ihn als wie ein

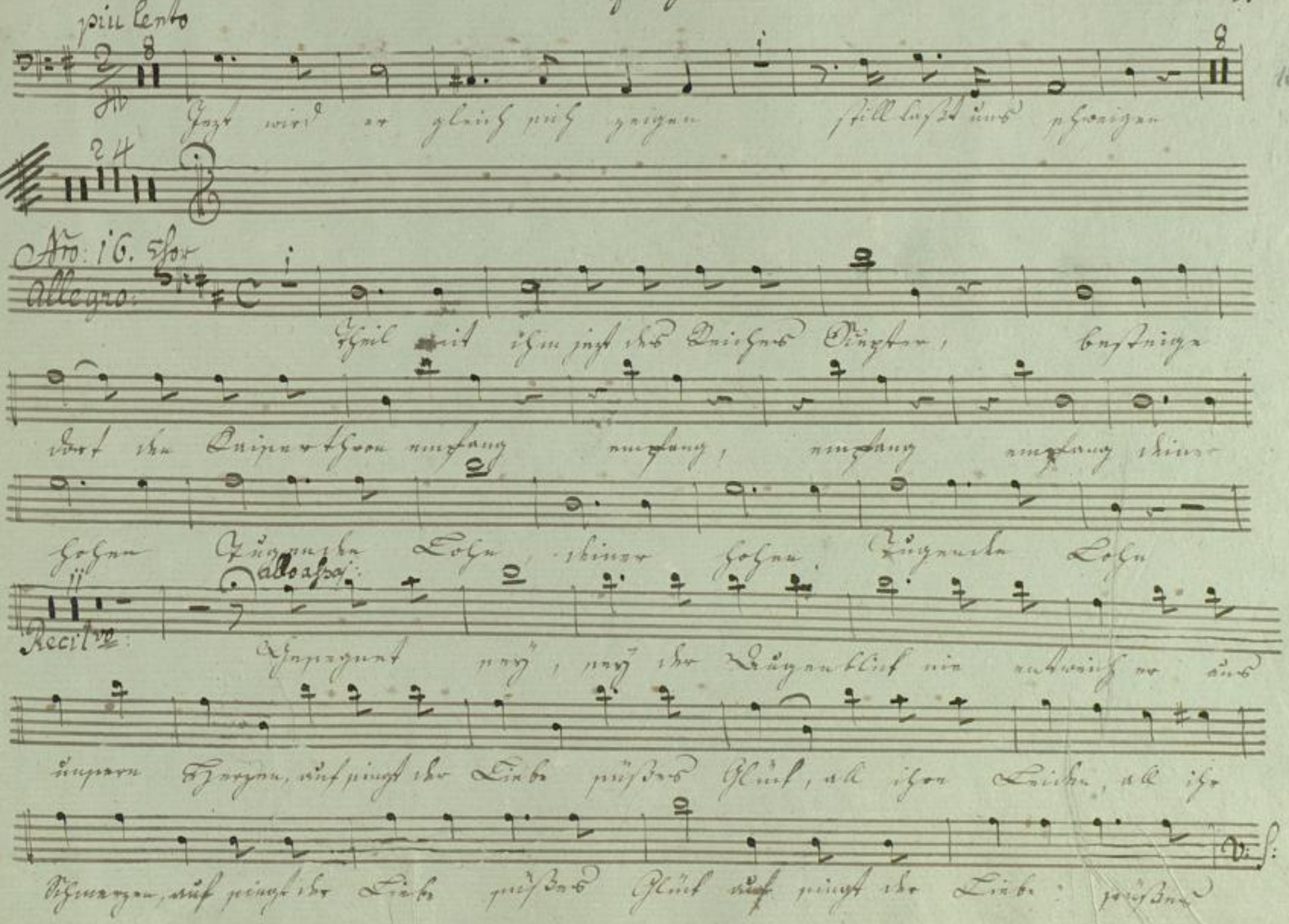
Vatter, und wie hass ich ihn jetzt so sehr so unge-treu

der Böse-wicht diese sein nun ferner nicht so unge-

treu der Böse-wicht Gott! dächte an den Böse-wicht doch dein

Herz nun auf ewig nicht nun auf ewig nicht


dächte an den Bösen - wicht doch dein Herz nun auf ewig nicht dächte
an den Bösen - wicht doch dein Herz nun auf ewig nicht, doch dein Herz nun auf
ewig nicht
No: 15. Chor
allegro
Ja er ist unser Haar und Vater Bald wird er
hier vor euch erscheinen Bald wird er hier vor euch er-
scheinen, so wie er sich von fern nur zeigt sey euer Knie vor ihm ge-
beugt, so wie er von fern nur sich zeigt, sey unser Knie vor ihm gebeugt
so wie er nur von fern sich zeigt, sey unser Knie vor ihm gebeugt


piu lento
Jetzt wird er gleich sich zeigen still laßt uns schweigen
Aro: 16. Chor
Allegro.
Theil mit ihm jetzt des Reiches Scepter, besteige
dort den Kaiserthron empfang empfang, empfang empfang deiner
hohen Tugenden Lohn, deiner hohen Tugenden Lohn
Recit.vo
Gesegnet sey, sey der Augenblick nie entweich er aus
unsern Herzen, auf singt der Liebe süßes Glück, all ihre Leiden, all ihr
Schmerzen, auf singt der Liebe süßes Glück auf singt der Liebe: süßes

Glück nein nimmer entweich er aus unserm Herzen, nie entweich er

aus unsern Herzen, besingt der Liebe süßes Glück besingt der Liebe

süßes Glück!

Nro: 17. Couplets andantino:

Shor

Heil dem glücklichen Mann, der es

wagt sein Blut und sein Leben fürs Volk hinzu geben und es glücklich

machen kann Heil und Preis jedem Fürst der es wagt

sein Blut und Leben fürs Volk hinzu geben, und es glücklich machen

kann!

Fine dell Opera:

Mus Ms 583 b

Peter der Große
ein Singspiel
in drey Aufzügen

Die Music von Gretri

Colle des Heinrich

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

No. 8.

Heinrich

Finale

Feyert diesen Tag der Freude froh

hebt die Brust sich heute, aus Katharinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch

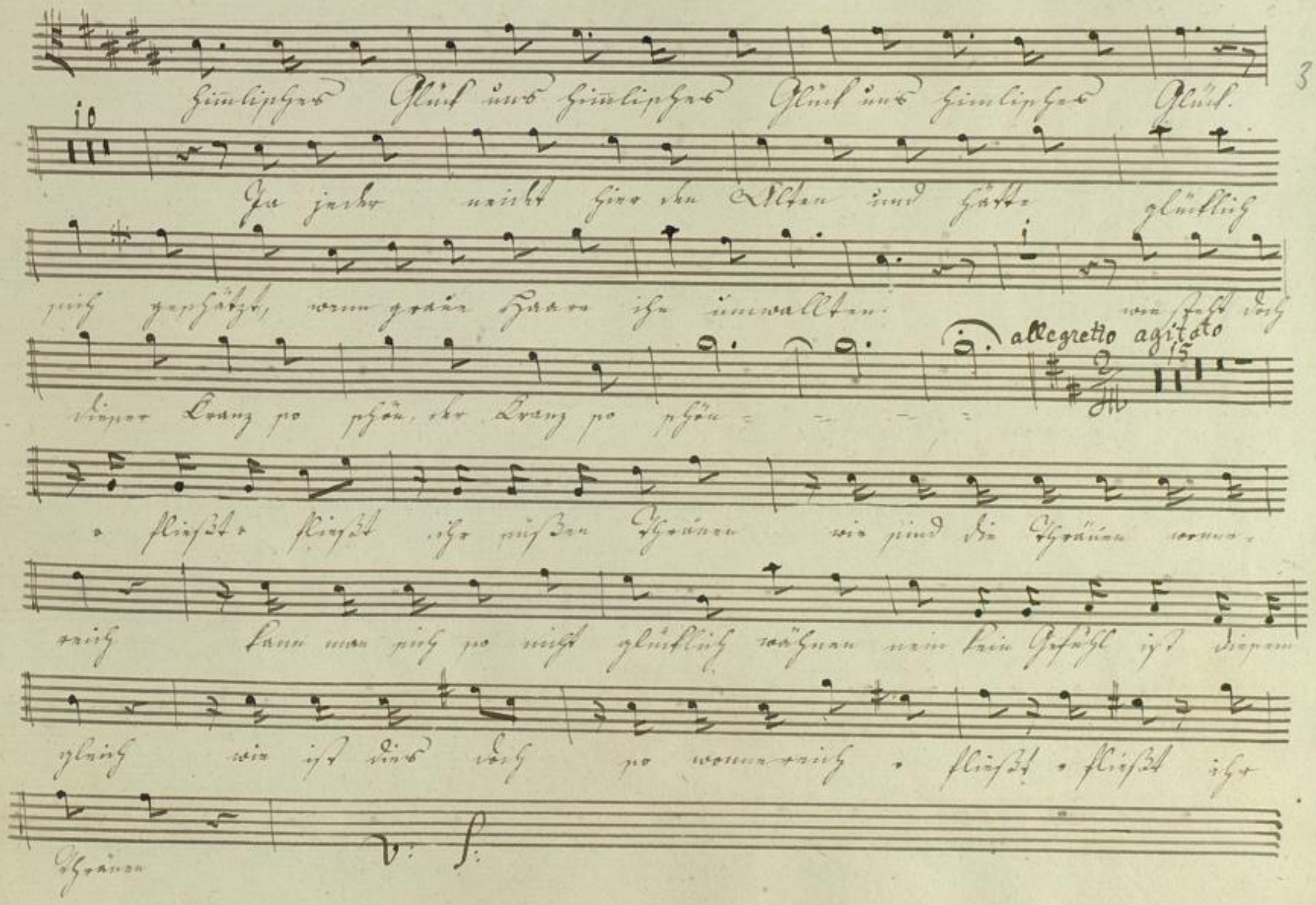
frohen Genuß unserer Zeit. Sie belohnt wahre Zärtlichkeit

Feyert diesen Tag der Freude, froh heb die Brust sich heute

aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück

aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches

Glück, aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns


himlisches Glück uns himlisches Glück uns himlisches Glück.
Ja jeder neidet hier den Alten und hätte glücklich
sich geschätzt, wenn graue Haare ihn umwallten. wie steht doch
dieser Kranz so schön, der Kranz so schön - - - -

- fließt - fließt ihr süßen Thränen wie sind die Thränen wonne-
reich kann man sich so nicht glücklich wähnen nein kein Gefühl ist diesem
gleich wie ist dies doch so wonnereich - fließt - fließt ihr
Thränen

wie ist dies doch so wonnereich ja fließt o fließt ihr Thränen

fließt o fließt ihr süßen Thränen wie ist dies doch so

wonnereich ja ja fließt o fließt ihr sü - ßen Thränen

Presto

wie ist dies doch so wonne - reich feyert diesen

Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute aus Katha-

rinens holdem Blickstrahlt des Wohlthuns himlisches Glück

aus Katha - rinens holdem Blickstrahlt des Wohlthuns Glück des

Wohlthuns Glück des Wohlthuns Glück himlisches Glück des Wohl-

Heinrich

thuns Glück himlisches Glück unser Glück uns himlisches

Glück.

20

Ende des Ersten Acts:

Zweyter Act: Nro: 9. aria von Peter 10. Duetto von Peter und Catherine 11. Romance von le Fort Tacet:

Nro: 12. Chor

allegretto:

70

Ja lieb ja lieb ja lieb uns alle

Zeit strebe nur nach diesem Ziele

7

Recit vo: 11 (auf mein Herz:)

allegretto:

Was fühl ich all für ein Entzücken Petern Petern

will er jetzt beglücken will er jetzt beglücken ihm schwindet schwindet der

Armuth Schmerz. Was fühlen wir all für ein Entzücken Petern

Petern will er jetzt be- glücken will er jetzt be- glücken ihm

schwindet schwindet der Armuth Schmerz ihm schwindet schwindet der

Armuth Schmerz. Ha was fühl' wir für ein Ent- zücken Petern

will er jetzt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz Petern

will er jetzt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz.

Nro. 13. Finale

allo assai

allro assai

Katha- rine Katha-

rine liebe Freundin liebe Freundin liebe Freundin, ach was um-

wölkt dir so den Blick, ach was umwölkt dir so den Blick

lebe leb für unser Glück und Freude kehr

zu uns zurück o welche wilde Schmerzen

verwirren ihren Geist! Was ists das ihr den Schmerz entreißt

Was sagte sie o Gott! Was sagte sie? o Gott

Wie an seinem Hochzeit-Morgen wie an seinem Hochzeit-

Morgen! wer konnte von ihm dies besorgen! Wie an

seinem Hochzeit-Morgen wer konnte das von ihm besorgen; sie er-

liegt nach ihrem Schmerz ach sie verliegt nach ihrem Schmerz. V: S:

drückt zum leztenmal uns aus Herz drückt zum leztenmal uns aus

Herz, drückt zum lezten= mal uns noch an ihr Herz.

Wie an seinem Hochzeitmorgen, wer konnte das von ihm be=

sorgen; sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem

Schmerz, drückt zum leztenmal uns aus Herz, drückt zum leztenmal uns aus

Herz, drückt zum leztenmal uns noch an ihr Herz, uns ~~noch~~

noch an ihr Herz uns noch an ihr Herz

uns noch an ihr Herz

21 Ende des Zweyten Acts.

Dritter Act. Nro: 14. Quartetto: Tacet.

Nro: 15. Chor.

allegro

Ja er ist unser Chaar und Vater. Bald wird er

hier vor euch erscheinen So wie er von fern nur sich zeigt

sey unser Knie vor ihm gebeugt so wie er nur von fern sich zeigt

sey unser Knie vor ihm gebeugt

piu lento

Jetzt wird er gleich sich zeigen

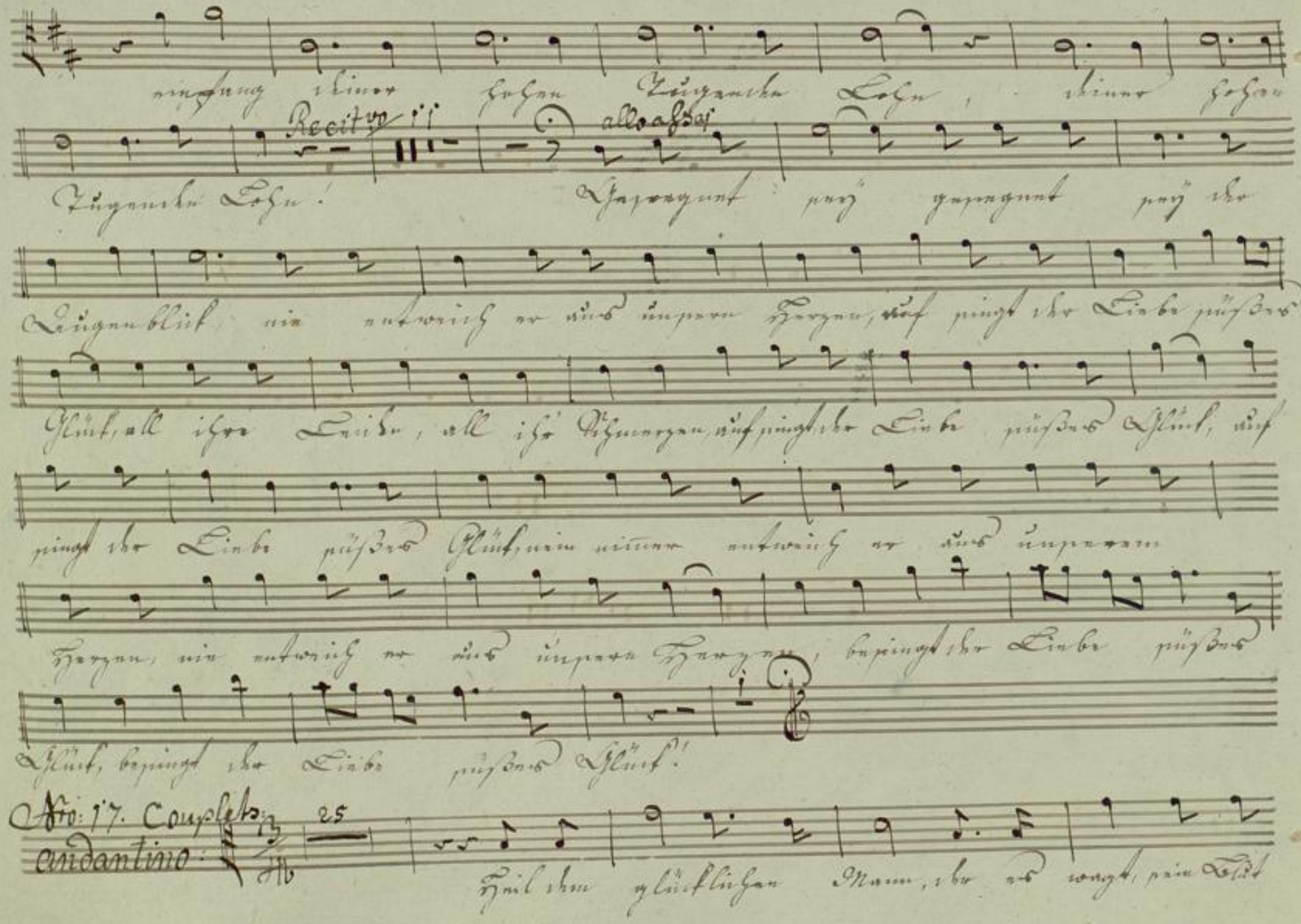
still laßt uns schweigen

Nro: 16. Chor.

allegro

Theil mit ihm jetzt des Reiches Scepter, besteige dort

den Kaiserthron, empfang, empfang empfang,


einfang deiner hohen Tugenden Lohn, deiner hohen
Recitvo
allo assai
Tugenden Lohn! Gesegnet sey gesegnet sey der
Augenblick nie entweich er aus unsern Herzen, auf singt der Liebe süßes
Glück, all ihre Leiden, all ihr Schmerzen, auf singt der Liebe süßes Glück, auf
singt der Liebe süßes Glück, nein nimmer entweich er aus unserem
Herzen, nie entweich er aus unsern Herzen, besingt der Liebe süßes
Glück, besingt der Liebe süßes Glück!
Nro: 17. Couplets
andantino
25
Heil dem glücklichen Mann, der es wagt, sein Blut

und sein Leben fürs Volk hinzu - geben und es glücklich machen kann

25

Und eh ein Jährchen ist vergangen, streicht o ich weiß es

ganz gewiß mir ein kleiner Heinrich die Wangen und

ich so wie er lallen kan so laß ich ihn schon immer sagen: Heil und

Preis jedem Fürst, der es wagt, sein Blut und Leben, fürs Volk hinzu

Tutti

geben und es glücklich machen, kan. Heil und Preis jedem Fürst, der es wagt

sein Blut und Leben fürs Volk hinzu geben und es glücklich machen kann

6

Fine dell Opera.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 563 b

Peter der Große
ein Singspiel
in drey Aufzügen

Die Music von Gretri

Rolle der Anna

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Anna

2

Ouverture Tacet. Nro: 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. Tacet.

Nro: 8.

Finale

9 Pauken

feyert diesen Tag der Freude, froh hebt die

Brust sich heute aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns

himmlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Al - ter noch

frohen Genuß unserer Zeit ihr Beyspiel lehrt uns sanfte Tugend

feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute

aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück

aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches

Glück, aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches

Glück uns himmlisches Glück uns himmlisches Glück. Ja jeder

neidet hier den Alten und hätte glücklich sich geschätzt wenn graue

Haare ihn umwallten wie steht doch dieser Kranz so

allegretto agitato:

schön der Kranz so schön - - - Ja fließt o

fließt ihr süßen Thränen wie sind die Thränen wonne - reich

wie kann man sich so glücklich wähnen - nein kein Gefühl ist diesem

gleich, wie ist dies doch v: s:

so wonne - reich o fließt o fließt ihr Thränen wie

ist dies doch so wonne - reich ja fließt o fließt ihr

Thränen fließt o fließt ihr sü - ßen Thränen wie

ist dies doch so wonne - reich fließt o fließt ihr sü-

ßen Thränen wie ist dies doch so wonne - reich

Presto.

feyert diesen Tag der Freude froh hebt die

Brust sich heute aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himmlisches Glück aus Katha - rinens

Anna.

holdem Blick strahlt des Wohlthuns Glück, uns himmlisches

Glück, des Wohlthuns Glück himmlisches Glück, des Wohlthuns

Glück himmlisches Glück unser Glück uns himmlisches Glück.

20 Ende des ersten Acts

Zweyter Act.

Nro: 9. aria von Peter, 10. Duetto von Peter und Catherine Nro: 11. Romance von le Fort Tacet.

Nro: 12. Chor

allegretto. 70.

Ja lieb, ja lieb, ja lieb uns alle

Zeit strebe nur nach diesem Ziele

7 Recit. vo: ij (: auf mein Herz :) allegretto

Was fühlen wir all für ein Entzücken, Petern Petern

will er jetzt beglücken will er jetzt beglücken ihm schwindet ihm

schwindet der Armuth Schmerz, was fühlen wir all für ein Ent-

zücken, Petern Petern will er jetzt beglücken will er jetzt be-

glücken, ihm schwindet ihm schwindet der Armuth Schmerz, ihm schwindet ihm

allo

schwindet der Armuth Schmerz. Ha was fühle wir für ein Entzücken

Petern will er jetzt be- glücken, ihm schwindet der Armuth Schmerz

Petern will er jetzt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz

No: 13. Finale

allo: assai:

allo: assai:

Katha - rine Katha ri-

ne liebe Freundin liebe Freundin liebe Freundin; ach was um-

wölkt dir so den Blick ach was umwölkt dir so den Blick o

lebe leb für unser Glück und Freude kehr

zu uns zurück o welche wilde Schmerzen ver-

wirren ihren Geist Was ists das ihr den Schmerz entreißt? Was sagt

sie? o Gott! Was sagte sie o Gott! Wie an seinem

Hochzeit-Morgen Wie an seinem Hochzeit-Morgen.

v: s:

Wer konnte ~~das~~ von ihm das bespor-

gen

Wie an seinem Hochzeit-Morgen wer konnte das von ihm be-

sorgen, sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem

Schmerz drückt zum letztenmal uns ans Herz, drückt zum letztenmal uns ans

Herz, drückt zum letztenmal uns noch an ihr Herz.

Wie an seinem Hochzeit Morgen wer konnte das von ihm be-

sorgen? sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem

Anna

Schmerz drückt zum letztenmal uns ans Herz drückt zum letztenmal uns

uns ans Herz drückt zum letzten- mal uns noch an ihr

Herz uns noch an ihr Herz, uns noch an ihr Herz

uns noch an ihr Herz

21 Ende des Zweyten Acts.

Dritter Act.

Nro. 14. Quartetto. mit Catharina Lieschen und Georg

Allegretto

Was hör ich ach was sagte sie! ach Gott! was sagte sie!

So sahen wir sie noch nie, so sahen wir sie noch nie, so sahen wir sie

nie. Bey unserm alten Freundschaftsbund laß uns nicht vergebens flehn

entreiß uns nicht deine Hand entreiß uns nicht deine Hand.

o bleib o kannst du umsonst Kannen bitten sehen. Wird an

einem andern Ort man dich wohl so sehr lieben? Nein wir lassen

nimmer dich fort davon zu gehn der Bösewicht

ich war ihm stets eine Mutter, ich war ihm stets eine Mutter

und wie haß ich ihn jetzt so sehr so ungetreu, der Böse-

wicht denke sein nun ferner nicht so unge-treu der Böse-

wicht. Gott! dächte an den Bö-sewicht doch dein Herz nun auf ewig

nicht nun auf ewig nicht, dächte an den Bösewicht doch dein Herz nun auf

ewig nicht dächte an den Bösewicht doch dein Herz nun auf ewig

nicht doch dein Herz nun auf ewig nicht

Nro: 15. Chor

Allegro:

Ach welche Freude welches Glück. ach welche

Freude welches Glück. ach welche Freude welches Glück!

So wie er von fern nur sich zeigt, sey unser Knie vor ihm gebeugt so wie er

nur von fern sich zeigt, sey unser ~~Knie vor ihm~~ ihm gebeugt

più lento

Jetzt wird er

gleich sich zeigen still laßt uns schweigen.

Nro: 16

12

Allegro

Theil mit ihm jetzt des Reiches Scepter besteige dort

den Kaiserthron, empfang, empfang, empfang deiner hohen

Recit.vo

allo assai

Tugenden Lohn deiner hohen Tugenden Lohn. Gesegnet

sey, gesegnet sey der Augenblick, nie entweich er aus unsern Herzen

auf singt der Liebe süßes Glück, all ihre Leiden all ihr Schmerzen auf

singt der Liebe süßes Glück auf singt der Liebe süßes Glück, nein nimmer ent-

weich er aus unseren Herzen, nie entweich er aus unsern Herzen besingt

der Liebe süßes Glück besingt der Liebe süßes Glück!

Anna

Nro: 17. Couplets.

Andantino: 25 Chor:

Heil dem glücklichen Mann der es wagt sein Blut

und sein Leben fürs Volk hinzu geben, und es glücklich machen kann!

48

Heil und Preis jedem Fürst, der es wagt sein Blut und Leben fürs

Volk hinzu geben und es glücklich machen kann!

6 Fine dell opera:

Mus Ms 503 h

Peter der Große
ein Singspiel
in drey Aufzügen
Die Musik von Fridri

Rolle der Katharina

Ouverture Nro: 1. Chor, 2. Duetto Von Peter und Le Fort Tacet:

2

Nro. 3

Recit vo

Larghetto:

andre

maestoso.

aria

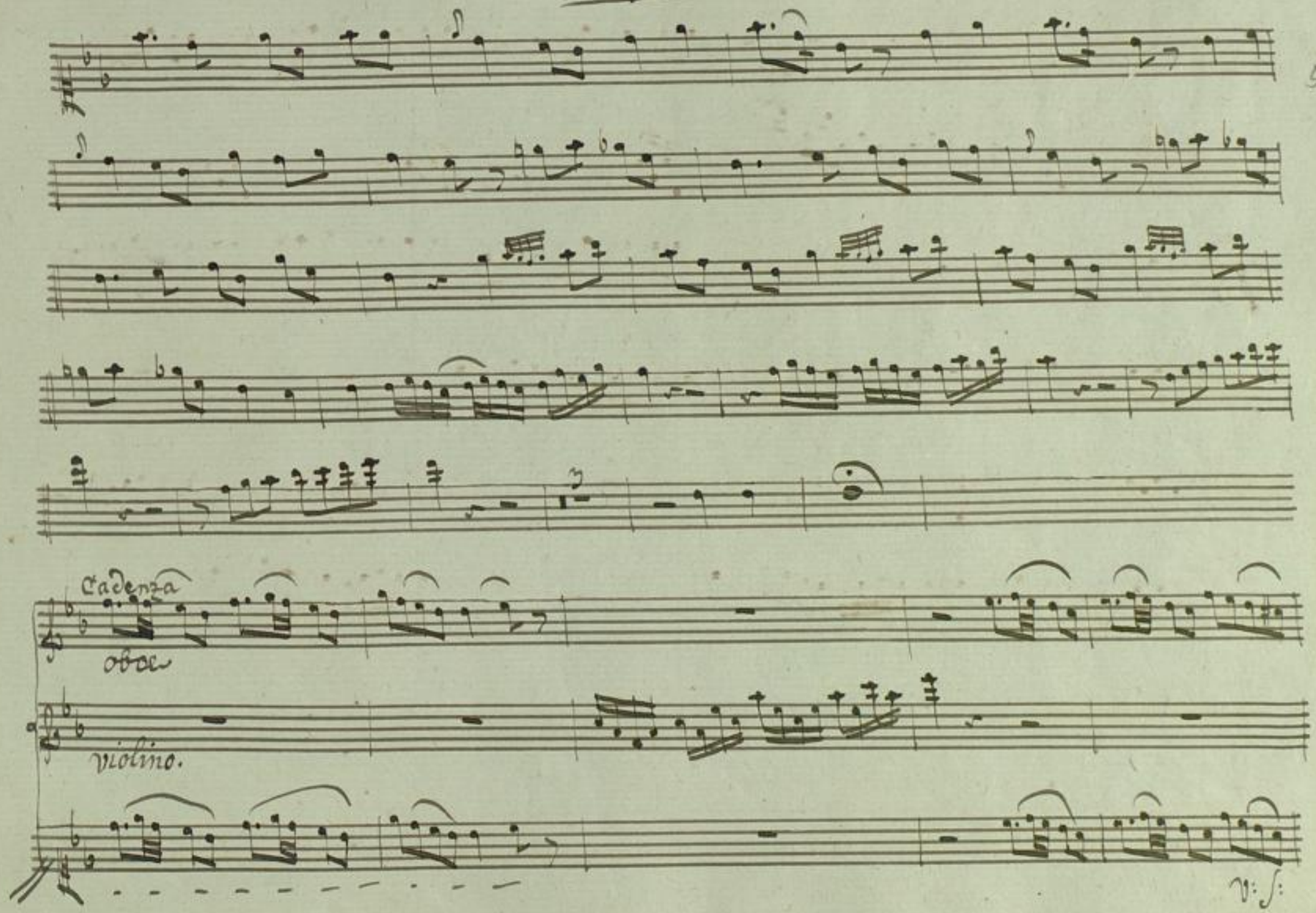
Larghetto:

v: S:

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Catharina



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Catherine

largo:

Nro. 4. Lied von der Lieschen 5, 6. ariette von georg, 7. Chor Tacet.

Nro: 8.

Finale

allegretto agitato.

Ich halt mich kaum, o fließt ihr Thränen

più lento:

zu viel zu viel — wie bin ich jetzt so reich, kont ich je mich

so glücklich wähnen? nein nein nie vergesse ich das euch

Gott ja fließt o fließt ihr süßen Thränen, wie

V: S:

ist dies doch so wonne = reich o fließt o fließt ihr

su = ßen Thränen wie sind die Zähren wonne = reich.

Presto: Ende des 1ten Acts

Zweyter Act.

Nro: 9. Aria von Peter Tacet.

Nro: 10. Duetto mit Peter

Largo: Ja der Liebe seelige Zeiten Lieber!

theilst du bald mit mir, theilst du nun bald mit mir, die Liebe

vereint dich mit mir wie sehr bin ich jetzt zu beneiden

Catharina

das ists allein was ich verlange; ohne Herz selbst im

fürsten-Range hätt kein Mann — Reiz für mich. Ja

Liebe deinem Throne ja Liebe deinem Throne al-

lein ~~allein~~ unter-werfe ich mich nur dir o Liebe, nur deinem

Throne allein — unterwerf — — — — ich mich, nur dir, nur

deinem Throne allein unterwerf unterwerfe ich mich

v: s:

Dein süßer ihr Liebe durchglüht in ihr Gemüth

Dem pflicht ihr Leben zu spenden, nun ach nun ihr ist

Du - - lig - keit nun ihr ist Selig - keit, nimm voll ihr

mich genießen, nimm voll ihr mich genießen stehe ge-

hallt mein Herz ihr Leuchte wal - ter Güt - ge - ber, stehe Hallt mein

Herz - - - hin mit Güt - ge - ber mit Güt - ge - ber, stehe Hallt mein

Herz hin mit Gut - thätern ein sollt du die Lauch je mich schützen, nie soll die

Leben - - -

de nie sollen die Ban - - - - - - de je uns drü-

ken vom Feuer der Liebe durchglüht in des Geliebten Arm sich des

Lebens zu freuen nur das - - - nur das nur das ist Seelig-

keit, nur das nur das ist See - ligkeit, nur das nur das ist See - lig-

keit, ist See - lig - keit, ist See - ligkeit.

Nro: 11. Romance Von Le Fort Tacet.

Nro 12. Chor

Allegretto:

O ich er kenn sein gutes Herz o ich er-

V:S:

4 3

kann sein gutes Herz. Ja lieb ja lieb ja

lieb uns alle Zeit strebe nur nach diesem Ziele.

Recit.vo

Allegretto

Was fühlen wir all für ein Entzücken

Petern. Petern, will er jetzt be - glücken will er jetzt be -

glücken, ihm schwindet, schwindet der Armuth Schmerz, was fühlen

wir all für ein Ent - zücken Petern Petern will er

jetzt be - glücken will er jetzt beglücken ihm schwindet ihm schwindet

der Armuth Schmerz, ihm schwindet ihm schwindet der Armuth

Schmerz. Ha was fühle wir für ein Entzücken Petern will er

jezt beglücken ihm schwinckt der Armuth Schmerz Peter

will er jezt beglücken, ihm schwinckt der Armuth Schmerz

Nro: 13. Finale

all° assai:

Recitr:

Was hör ich? Peter! Peter!

Peter! er sucht mir zu ent- gehen solch eine Frevel-

that, wer konnt sie sich versehen? wie? statt an dieser Brust zu ruhe

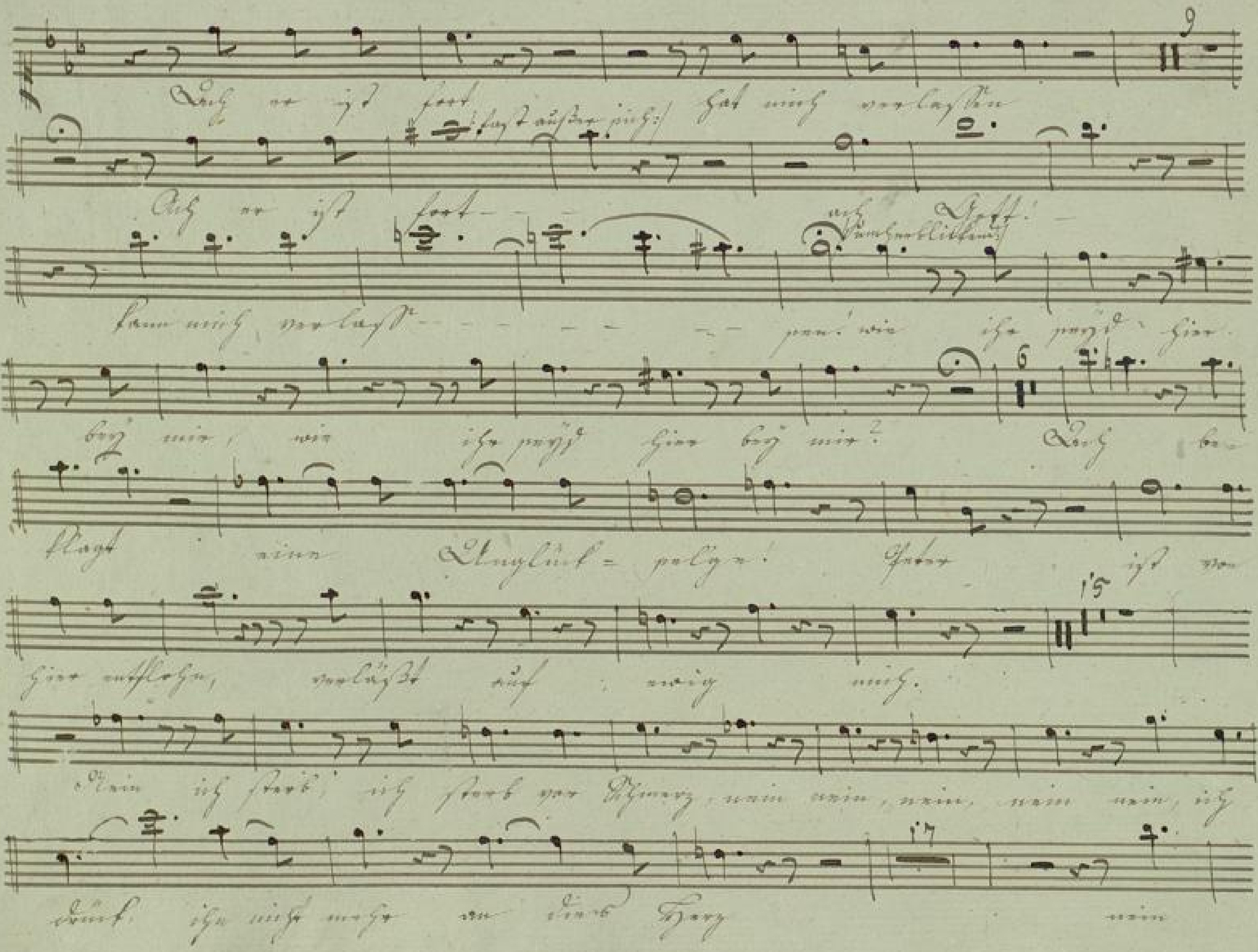
mich zu verlassen mich zu verlassen! O Gott o Gott

all° assai:

was soll ich thun?

(Sie sinkt auf die Bank nieder)

v. s.


Ach er ist fort, fast außer sich hat mich verlassen
Ach er ist fort ach Gott!
kann mich verlaßt
wie ihr paßt hier bey mir, wie ihr paßt hier bey mir!
Ach beklagt eine Unglück-volle!
hier entflohen, verläßt auf ewig mich.
Nein ich sterb, ich sterb vor Schmerz, nein nein, nein, nein nein, ich
dürft ihn nicht mehr an dies Herz nein

nein ich sterb vor Schmerz, nein ich sterb ich sterb vor Schmerz, nein ach ich

sterb, ich sterb noch vor Schmerz.

Ende des Zweyten Acts.

Dritter Act

Nro: 14. Quartteto mit Lieschen Anna und Georg.

Allegretto.

O Weinet nicht! Weh mir!

ach weinet nicht, ach fahrt nicht fort mich noch mehr zu betrü - ben

Wo ich auch hingehe hier und dort, wird mich Peters Bild doch

überall be trüben. Er schien so gut so redlich es zu meinen

ach und jetzt denkt er seiner Schwüre all nicht mehr.

Gott dächte an den Bösewicht doch mein Herz nun auf ewig

nicht, nun auf ewig nicht Gott! Gott! dächte an den Böse-wicht

doch mein Herz nun auf ewig nicht, nun auf ewig nicht, dächte an den

Böse-wicht doch mein Herz nun auf ewig nicht, dächte an den Böse-

wicht doch mein Herz nun auf ewig nicht, doch mein Herz nun auf ewig nicht.

No. 15. Chor

Allegro

Ja ja er ists, um den ihr mich zuvor paht weinen

der ein Verräther, Betrüger war, ja — ist Pe-ter ist

unser Czwar. So wie er von fern nur sich zeigt, sey unser

17

Knie vor ihm gebeugt so wie er nur von fern sich zeigt sey unser

più lento:

Knie vor ihm gebeugt Jetzt wird er gleich sich zeigen

still laßt uns schwei - gen. Ach! wie klopft mir jetzt mein Herz so

sehr.

24

Recitativo:

No. 16. Chor Allegro:

18

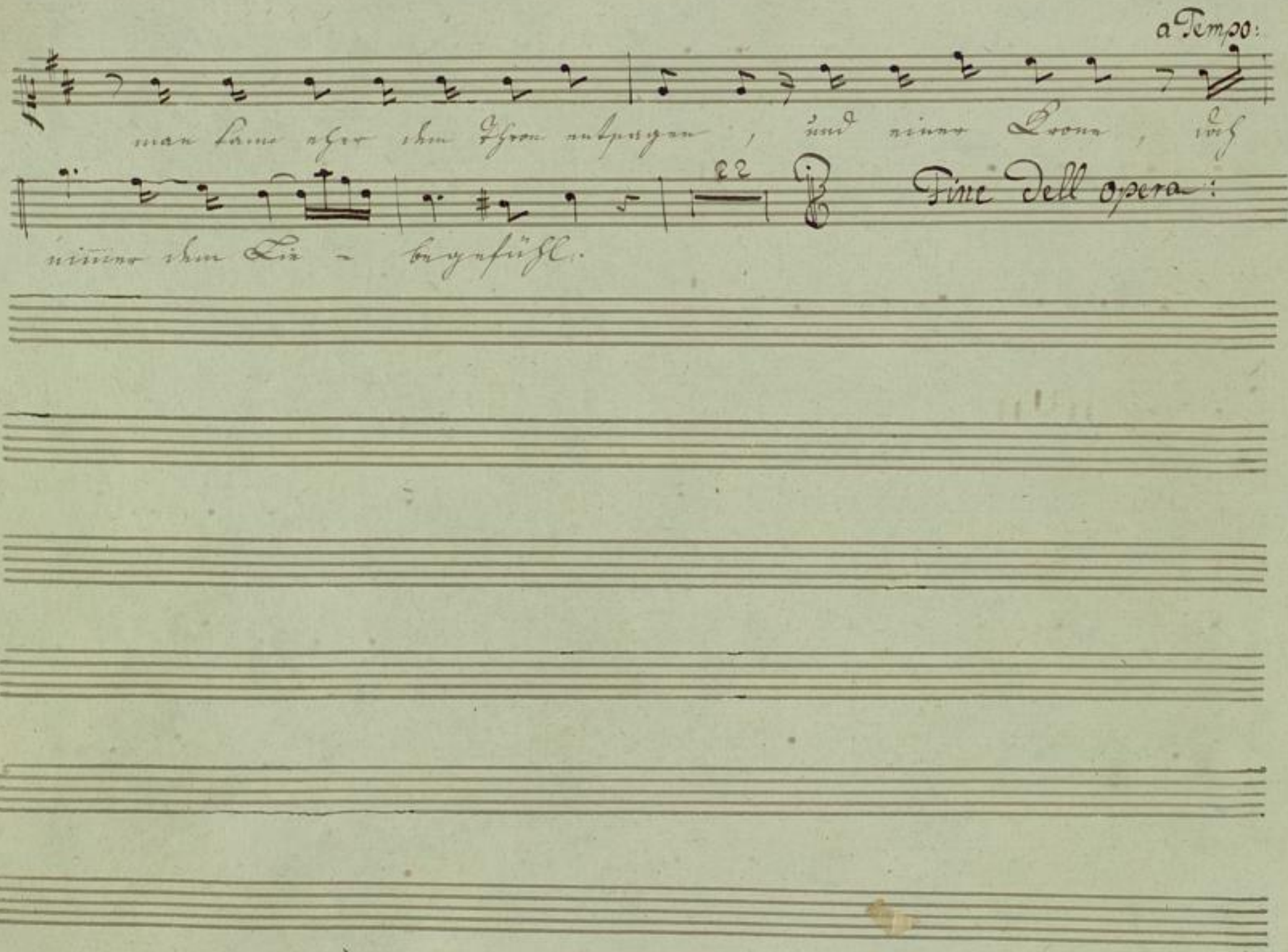
Ich weiß nicht wo ich bin, mir schwinden meine

Kräfte, guter Gott welch schwerer Kampf! Nun, mein ich wiedersteh nicht mehr

weil ihr es denn so wollt, weils mein Kaiser gebietet, so sey es

ich gehorche, ach ich finde es heut

V: S:


a Tempo:
man kann eher dem Thron entsagen, und einer Krone, doch
nimmer dem Lie - begefühl.
Fine dell opera:

Mus Ms 563 b

Peter der Große
ein Singspiel
in drey Aufzügen.
Die Music von Gretri

Rolle des Le Fort

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Ouverture Tacet:

Nro: 7. Chor

Allegretto: 6/8 35 pausen:

Die Sorgen sind all' vergebens, weicht euch

ganz der Fröhlichkeit, dies verschaft uns Zufrie- den heit, macht die

Würze unsers Lebens, dies verschaft uns Zufrie- den heit, macht die Würze

unsers Lebens. Alle Vergnügungen der Erde

sind uns nicht stets des Lebens Glückes Band; zwo Sachen sind noch von viel

größerm Werthe: die Lieb und eines Freundes Hand und eines

Freundes Hand und eines Freundes Hand.

Nro: 2. Duetto mit Peter.

Andantino: 28

O Laß doch deinen Mund vom Danke schweigen,

mein ganzer Dank ist meine Pflicht. O mein Herr! mein

theurer Ge-führte! ach rede nicht von meiner Wachsamkeit

Wer kann dir wohl zum Lehrer jemals werden Kaiser! Du über-

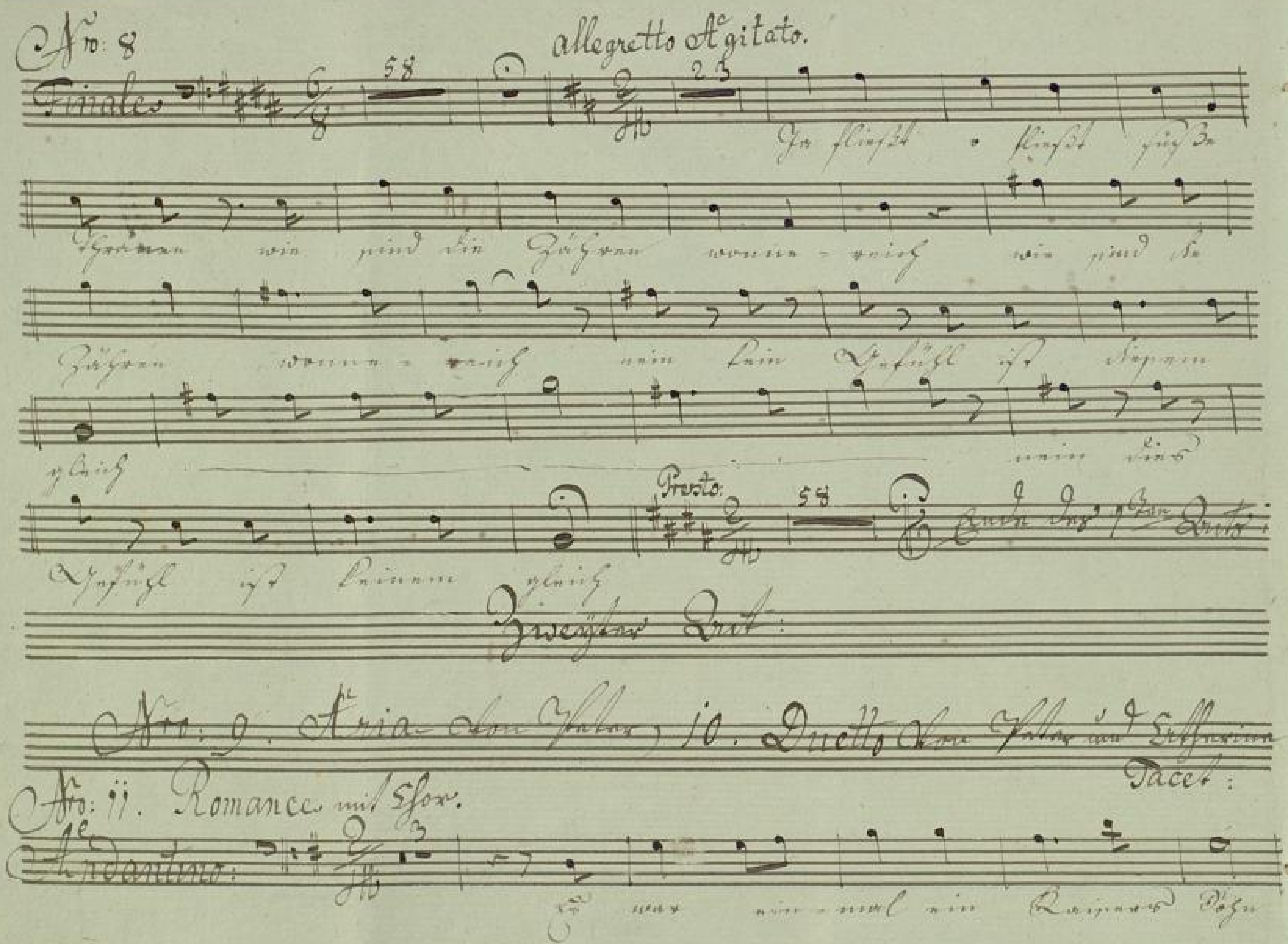
trifft uns weit, wer kann dir wohl zum Lehrer jemals werden

Kaiser! Du übertrifft uns weit

Nro: 3. Aria Von der Catherine, 4. Lied Wonder lieschen, 5. Tacet

Nro: 6. Ariette Von Georg, 7. Chor-Tacet.

4


No: 8
Allegretto Agitato.
Finale
Presto.
Zweyter Act:
Tacet:
No: 11. Romance mit Chor.
Andantino:

Le Fort

der wollt gern auf Reisen aus-gehen; einem getreuen

gab er seinen Thron, um fremde Länder zu be-sehen

weder Rang noch Gut noch auch Geld machen stets das

Glück in der Welt. Er legte Bürger Kleider an, um ganz

seinen Stand zu verhehlen, er suchte Arbeit als Schiffszimmer-

mann und ließ an Fleiße es nicht fehlen weder Rang

noch Gut noch auch Geld machen stets das Glück in der Welt.

Tief unter seiner Last gebeugt floß ihm wohl der

V: S:

Schweiß von den Wangen, bis ihm die Zimmermanns Arbeit ge-

glückt war ihm mehr als ein Jahr vergan - gen Weder Rang

noch Gut noch auch Geld machen stets das Glück in der Welt

Er trug jetzt Winkel Maaß und Beil, statt des Zepters

und statt der Krone ihm ward am Schiffe mehr Freude zu Theil,

als dort auf seinem goldnen Throne. Weder Rang noch Gut

noch auch Geld machen stets das Glück in der Welt

Laßt Fürsten euer Hof und Reich, flieht aus euren

goldnen Pal- lästen o werdet ganz den guten Bürgern

gleich, arbeitet zu des Volkes Besten O lernet da

daß nicht eitle Pracht in der Welt nur glücklich uns macht.

Nro: 12. Chor: allegretto:

32

Was fühl ich für ein Entzücken solche

Großmuth zu erblicken im Kittel schlägt solch ein Herz. Petern

will er jetzt beglücken, Petern will er jetzt beglücken, und ihm

schwindet der Armuth Schmerz ihm schwindet der Armuth Schmerz ihm schwindet der

Armuth Schmerz.

35

Recitativ ii (: auf mein Herz :) allegretto:

V: S:

Was fühl ich doch für ein Entzücken, Petern Petern will er

jezt beglücken will er jezt beglücken ihm schwindet, schwindet der Ar-

muth Schmerz was fühlen wir für ein Ent-zücken Petern

Petern will er jezt beglücken will er jezt beglücken ihm

schwindet ihm schwindet der Armuth Schmerz ihm schwindet ihm Schwindet der

Armuth Schmerz, Ha was fühlen wir für ein Entzücken Petern will er

jezt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz, Petern will er

jezt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz

6/8 Allro.

Nro: 13
Finale Tacet.

Le Fort

Dritter Act. No: 14. Quartetto, 15 Chor, und 16 Chor Tacet.

(zum Gefolg:)

No: 17. Couplets.

andantino:

Um euch den Künsten einzuweihn, reißt unser Haar durch ganz Europa, kein Geschäft ist ihm da zu klein, er strebt alles zu besehen, laßt uns jetzt den Dank, den Zoll der seine That verdient, ihm bringen, laßt mich so wie es jeder soll, ihm zum Ruhme und Preise singen: Heil und Glück unserm Haar der es wagt sein Blut und sein Leben fürs Volk hinzu geben, und es glücklich machen kann.

Fine dell opera.

8 10

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Soprano. Chor Stim.

Vater der Große

Mus. Ms 503b

1

Ouverture Tacet: Nro: 1. 2. 3. 4. 5. 6. Tacet:

Nro: 7. Chor der zweyte

Allegretto.

Feyert diesen Tag der Freude froh

heb die Brust sich heute aus Katha- rinens holdem Blick lacht des

(Chor von alten)

Wohlthuns himlisches Glück. Die gerührt uns in unserm Alter noch

(Chor von jungen Mädchen)

frohen Genuß unserer Zeit. Ihr Beyspiel lehrt uns sanfte Tugend

Feyert diesen Tag der Freude froh heb die Brust sich heute

aus Katha- rinens holdem Blick lacht des Wohlthuns himlisches Glück aus Katha-

rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück v: S:

aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches

Glück uns himlisches Glück uns himlisches Glück.

Nro: 8

Finale.

feyert diesen Tag der Freude froh

hebt die Brust sich heute aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Al - ter noch

frohen Genuß unsrer Zeit ihr Beyspiel lehrt uns sanfte Tugend

feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich

heute aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns

himlisches Glück aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himlisches Glück aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himlisches Glück uns himlisches Glück uns himlisches Glück.

Ja jeder neidet hier den Alten und hätte glücklich sich ge-

schätzt wenn graue Haare ihn umwallten wie steht doch dieser

allegretto agitato

Kranz so schön, der Kranz so schön = = Ja fließt e-

fließt ihr süßen Thränen wie sind die Thränen wonnereich!

nie kann man sich so glücklich wähnen - nein kein Gefühl ist diesem gleich

V: S:

Presto.

uns himlisches Glück, des Wohlthuns Glück himlisches Glück

des Wohlthuns Glück himmlisches Glück unser Glück uns himlisches

Glück

Ende des Ersten Acts:

Zweyter Act: Nro: 9. 10. 11. Tacet:

Nro: 12. Chor.

Allegretto

Wie ist das edel- müthig wie ist das edel-

müthig Petern will er jetzt beglücken, Petern will

er jetzt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz ihm

schwindet der Armuth Schmerz ihm schwindet der Armuth Schmerz.

Ja lieb, ja lieb ja lieb uns alle Zeit-strebe

Recit.vo ii: auf mein Herz: Allegretto

nur nach diesem Ziele

Was fühlen wir all für ein Entzücken Petern Petern,

will er jetzt beglücken will er jetzt beglücken ihm schwindet ihm

schwindet der Armuth Schmerz, was fühlen wir all für

ein Entzücken, Petern, Petern will er jetzt beglücken

will er jetzt beglücken ihm schwindet ihm schwindet der Armuth

6 allro

Schmerz ihm schwindet, ihm schwindet der Armuth Schmerz Ja was

fühle wir für ein Hut-zucken, Petern will er jetzt beglücken ihm

schwindet der Armuth Schmerz Petern will er jetzt beglücken ihm

schwindet der Armuth Schmerz.

Nro: 13. Finale
allo: assai:

allo: assai

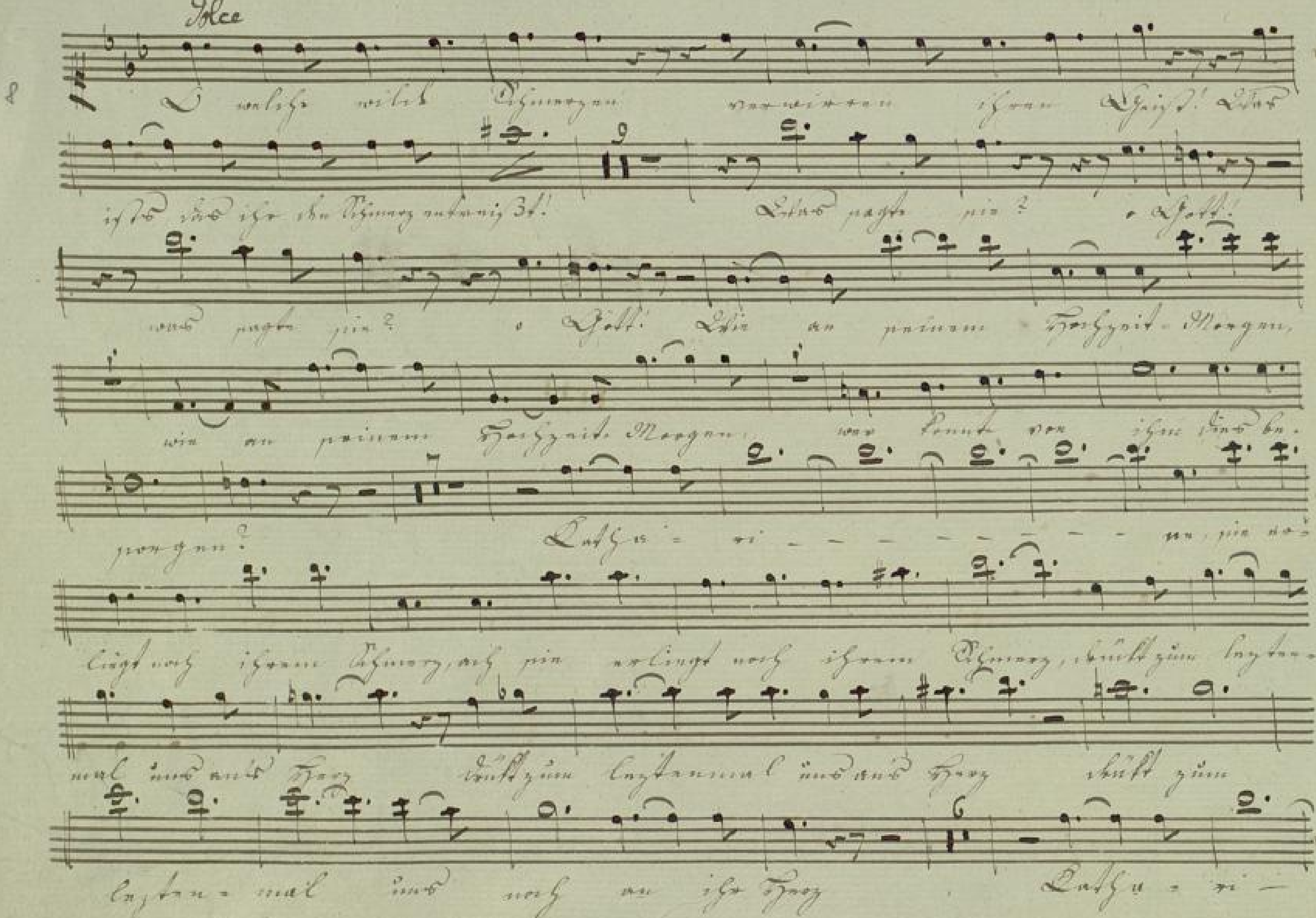
Katharine liebe

Freundin liebe Freundin liebe Freundin! ach was umwölkt dir so den

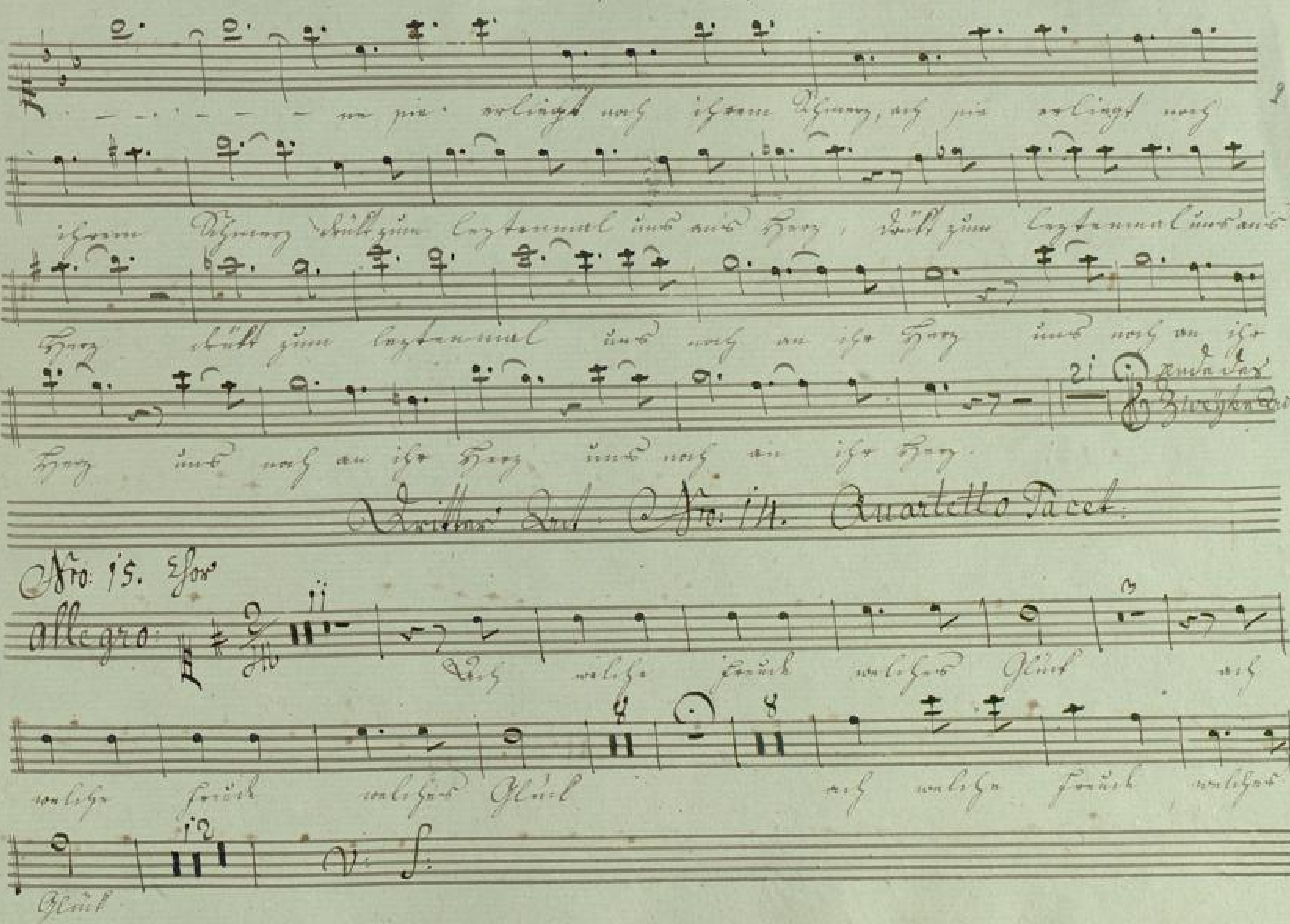
Blick, ach was umwölkt dir so den Blick o lebe lebe

für unser Glück und Freude kehr zu uns zu-

rück.



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Dritter Act. No. 14. Quartetto Tacet.
No. 15. Chor
allegro
Ach welche Freude welches Glück ach
welche Freude welches Glück ach welche Freude welches
Glück
V. S.

So wie er von fern nur sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

so wie er von fern nur sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

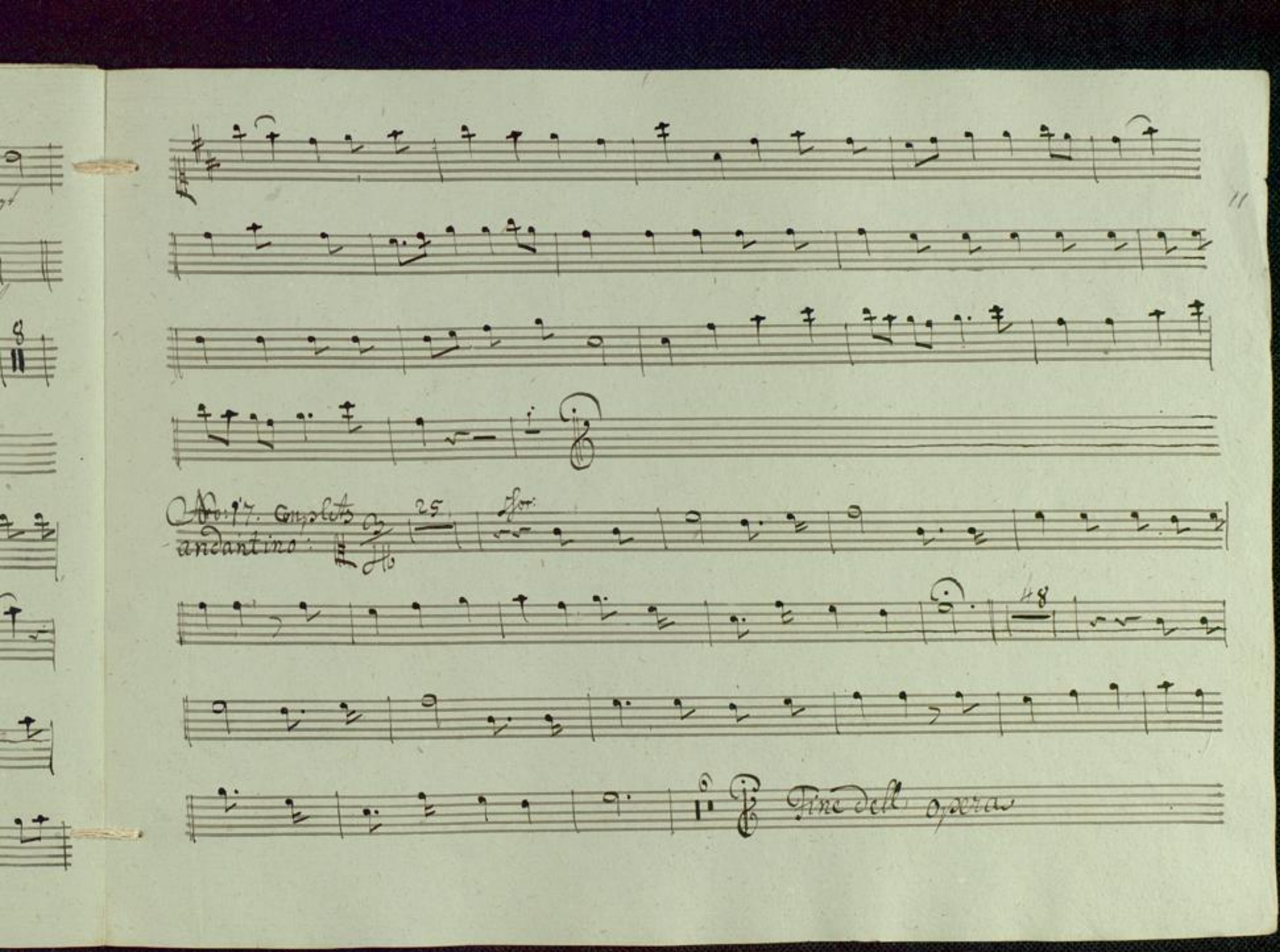
Più lento: Jetzt wird er gleich sich zeigen still laßt uns schweigen

Aro: 16. Chor

Allegro

Recitve ii

allo assai


11
No. 17. Complets
andantino:
25
Fine dell opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Soprano Chor Stim

Peter der grosse

Mus Ms 5636

1

Ouverture Tacet Nro: 1. 2. 3. 4. 5. 6 Tacet.

Nro: 7. Chor der Zweyte

Allegretto

Feyert diesen Tag der Freude, froh
heb die Brust sich heute aus Catharinens holden Blick, lacht des
Wohlthuns himlisches Glück. Die gewährt uns in unserm Al-ter noch
frohen Genuß unserer Zeit. Ihr Beyspiel lehrt uns sanfte Tugend
Feyert diesen Tag der Freude, froh heb die Brust sich heute
aus Catha-rinens holden Blick lacht des Wohlthuns himlisches Glück aus Catha-
rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück V: S:

aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches

Glück uns himmlisches Glück uns himmlisches Glück

No. 8.
Finale

Feyert diesen Tag der Freude froh

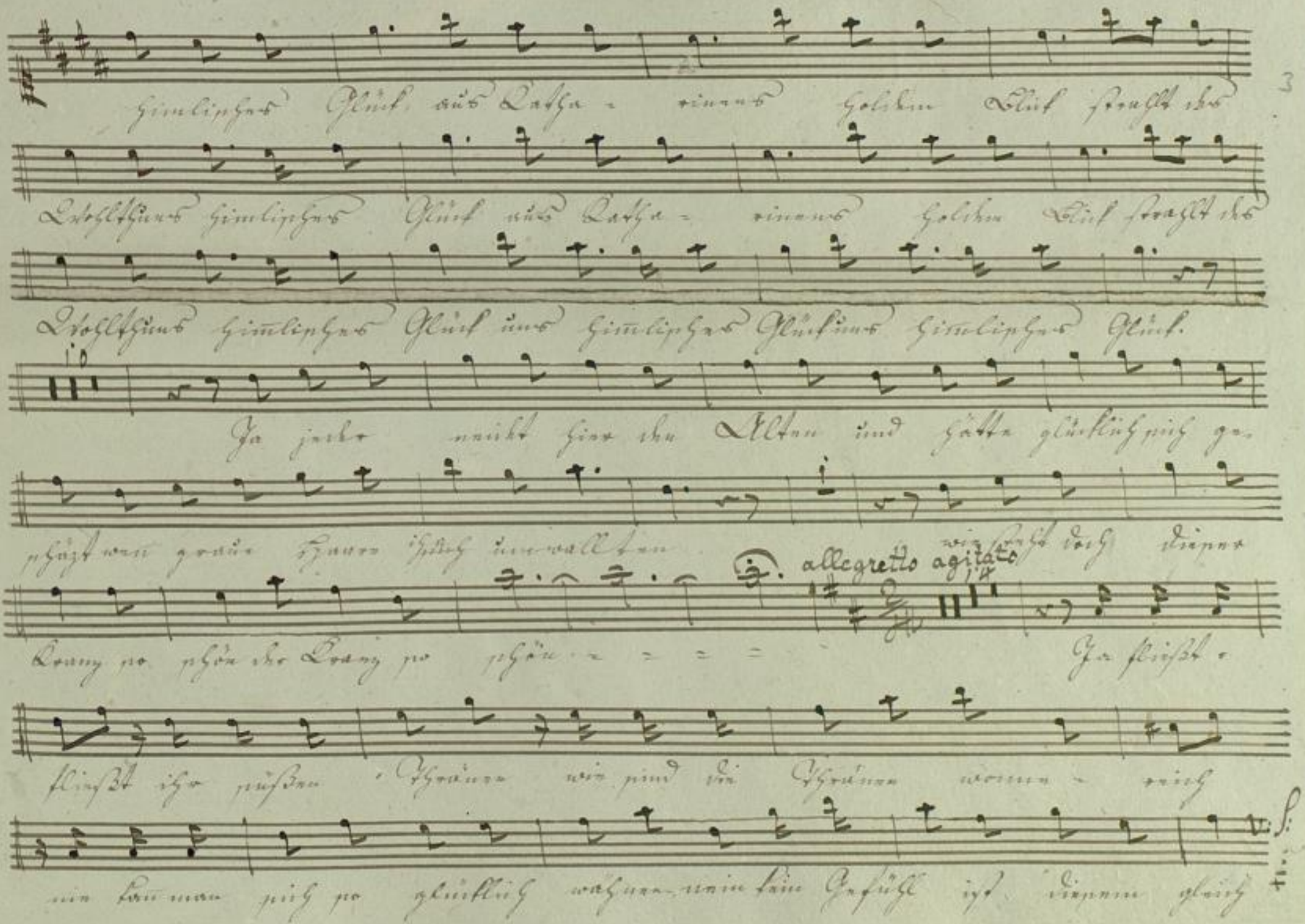
hebt die Brust sich heute, aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himmlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch

frohen Genuß unsrer Zeit ihr Beyspiel lehrt uns sanfte Tugend

Feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich

heute aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns


himlisches Glück aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des
Wohlthuns himlisches Glück aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des
Wohlthuns himlisches Glück uns himlisches Glück uns himlisches Glück.
Ja jeder neidet hier den Alten und hätte glücklich sich ge-
schätzt wenn graue Haare ihm umwallten wie steht doch dieser
allegretto agitato
Kranz so schön der Kranz so schön - - - - Ja fließt -
fließt ihr süßen Thränen wie sind die Thränen wonne - reich
nie kann man sich so glücklich wähnen nein kein Gefühl ist diesem gleich

wie ist dies doch so wonne - reich o fließt o fließt ihr

Thränen wie ist dies doch so wonne - reich ja fließt o fließt ihr

Thränen fließt o fließt ihr süß - ßen Thränen wie ist dies

doch so wonne - reich fließt o fließt ihr süß - ßen Thränen

Presto.

wie ist dies doch so wonne - reich feyert diesen

Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute aus Katha-

rinens holdem Blickstrahlt des Wohlthuns himmlisches Glück

aus Katha - rinens holdem Blickstrahlt des Wohlthuns Glück

uns himlisches Glück, des Wohlthuns Glück himlisches Glück

des Wohlthuns Glück himlisches Glück unser Glück uns himlisches

Glück.

Ende des 1ten Acts.

Zweyter Act, Nro: 9. 10. 11. Tacet.

Nro: 12. Chor.

Allegretto

Wie ist das edel müthig wie ist das edel-

müthig Petern will er jetzt be-glücken, Petern will

er jetzt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz ihm

schwindet der Armuth Schmerz, ihm schwindet der Armuth Schmerz.

Ja lieb, ja lieb, ja lieb uns alle Zeit strebe

nur nach diesem Ziele

Recitvo

: auf mein Herz :

allegretto

was fühlen wir allfür ein Entzücken Petern, Petern,

will er jetzt beglücken will er jetzt beglücken ihm schwindet ihm

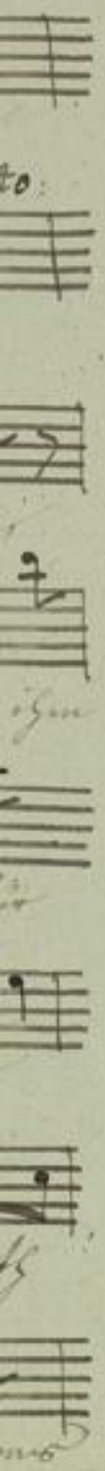
schwindet der Armuth Schmerz, was fühlen wir all für

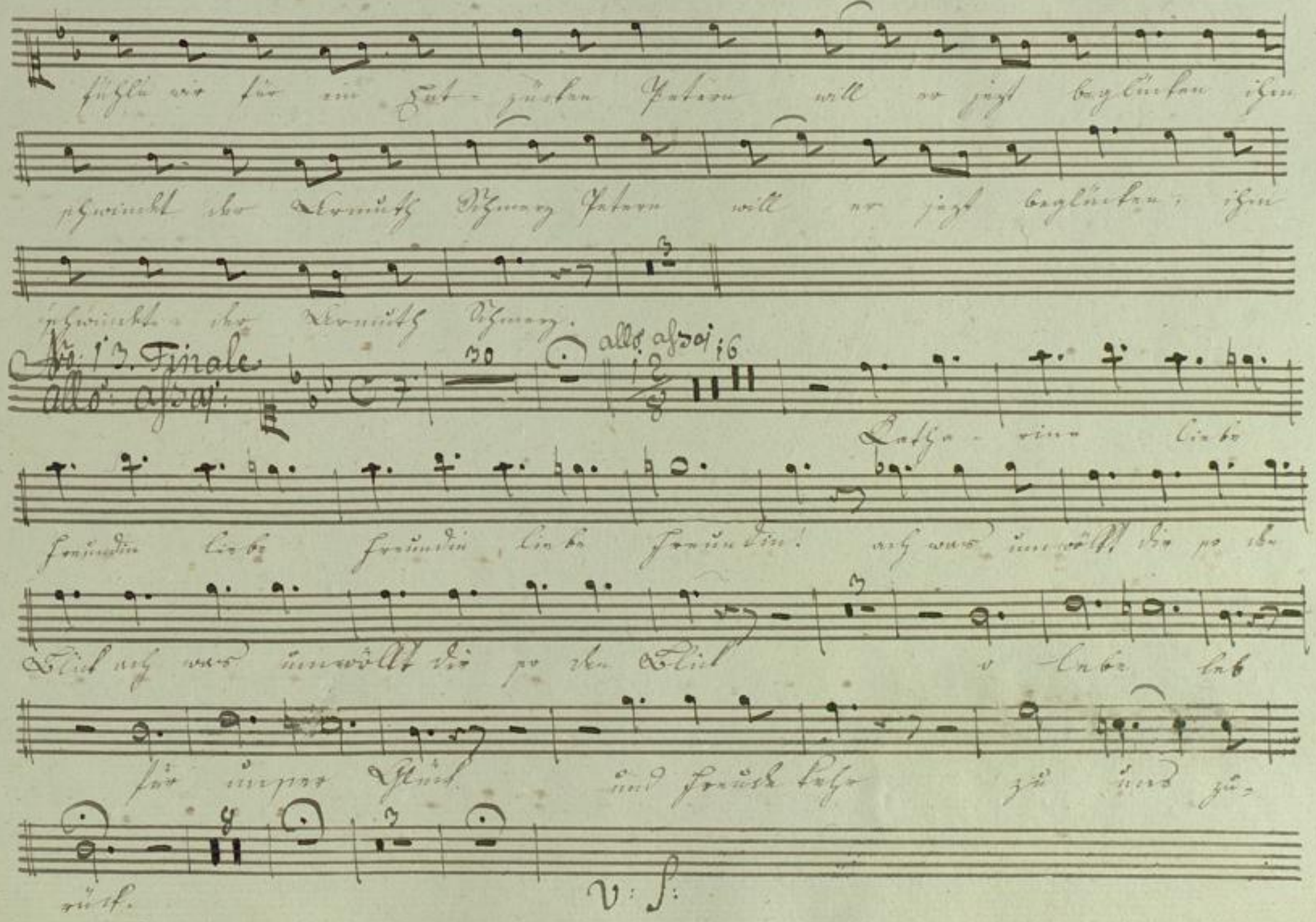
ein Entzücken Petern Petern will er jetzt beglücken

will er jetzt beglücken, ihm schwindet ihm schwindet der Armuth

allo.

Schmerz ihm schwindet, ~~der~~ ihm schwindet der Armuth Schmerz. Ha was




fühle wir für ein Hut-zücken Petern will er jetzt beglücken ihm
schwinckt der Armuth Schmerz Petern will er jetzt beglücken, ihm
schwinckt der Armuth Schmerz.
No: 13. Finale
allo: assai:
allo assai
Katha-rine liebe
Freundin liebe Freundin liebe Freundin! ach was umwölkt dir so den
Blick ach was umwölkt dir so den Blick o lebe leb
für unser Glück und Freude kehr zu uns zu-
rück.
V: S:

Dolce

O welche wilde Schmerzen verwirren ihren Geist! Was

ists, das ihr den Schmerz entreißt Was sagte sie, o Gott!

Was sagte sie? O Gott! Wie an seinem Hochzeit Morgen

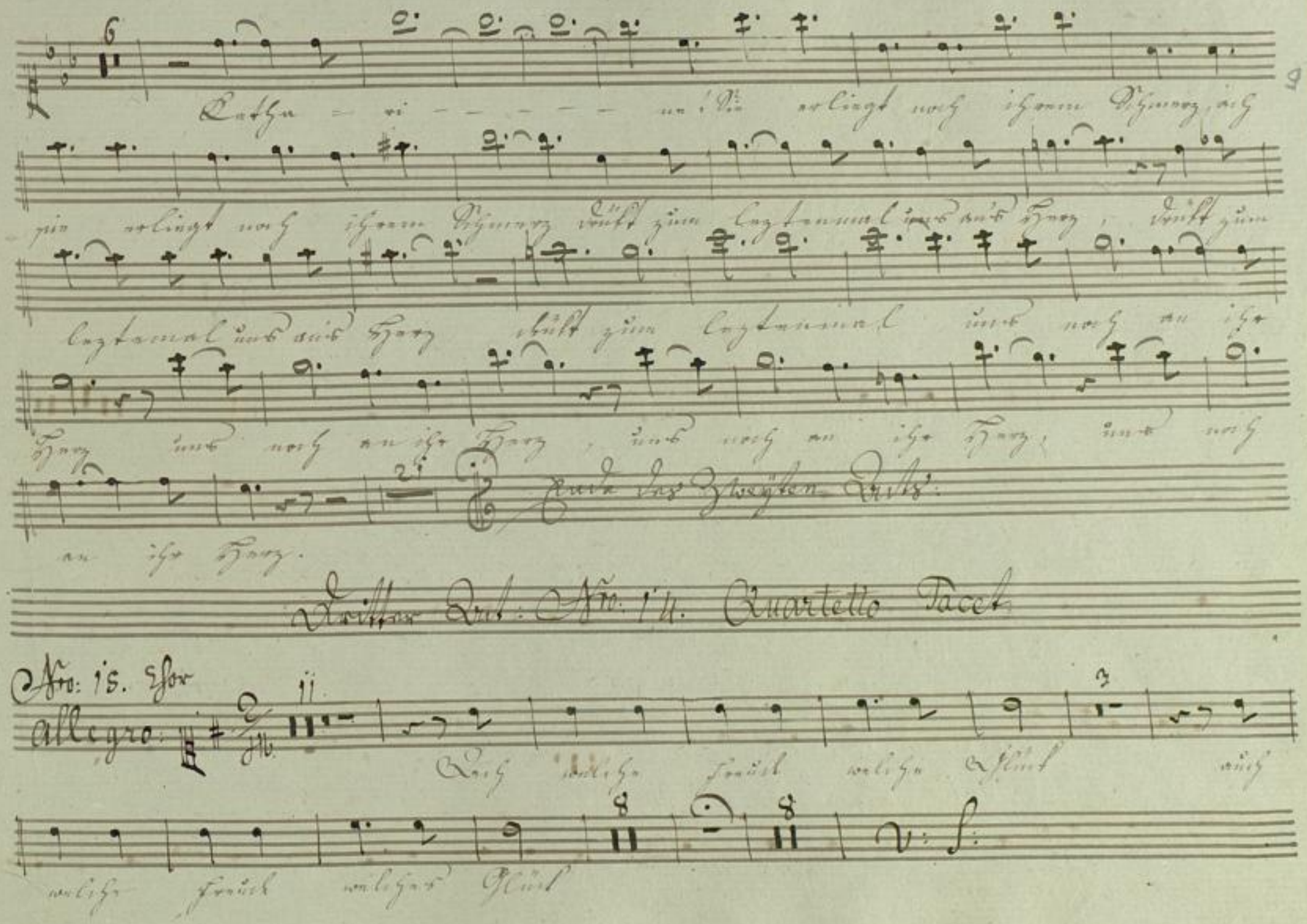
wie an seinem Hochzeit Morgen wer konnte von ihm

dies bezwer - gen? Katha - ri - - - - - -

- ne! sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem

Schmerz drückt zum leztenmal uns ans Herz drückt zum leztenmal uns ans

Herz drückt zum leztenmal uns noch an ihr Herz


Ketha = ri - - - - - - ne! Sie erliegt noch ihrem Schmerz, ach
sie erliegt noch ihrem Schmerz drückt zum leztenmal uns ans Herz, drückt zum
leztemal uns ans Herz drückt zum leztenmal uns noch an ihr
Herz uns noch an ihr Herz, uns noch an ihr Herz, uns noch
an ihr Herz.
Ende des Zweyten Acts.
Dritter Act: No. 14. Quartetto Tacet
No. 15. Chor
Allegro.
Ach welche Freuck welche Glück auch
welche Freuck welches Glück

Ach welche Freude welches Glück. So wie er von fern nur sich

zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt so wie er von fern

nur sich zeigt, sey unser Knie vor ihm gebeugt Jetzt wird

er gleich sich zeigen still laßt uns schweigen

Nro: 16. Chor

allegro

Theil mit ihm jetzt des Reiches Scepter, Besteige dort den kaiser

thron, empfang, empfang empfang deiner ho- hen Tugenden lohn,

Recitvo

allo: assai

deiner hohen Tugenden lohn gesegnet sey, gesegnet

sey der augen- blik! nie entweich er aus unsern Herzen, auf singt der Liebe süßes

glük all ihre Leyden, all ihr Schmerzen auf singt der liebe süßes glük,

auf singt der liebe süßes glük, nein nimmer entweich er aus unseren Herzen,

nie entweich er aus unsern Her=zen besingt der Liebe süßes glük, be=

=singt der Liebe süßes glük

Nro: 17. Couplets

andantino

25 Chor:

Heil dem glüklichen Mann, der es wagt sein Blut und sein

Leben fürs Volk hin zu=geben, und es glüklich machen kann. 48 Heil und

Preis jedem Fürst, der es wagt sein Blut und Leben fürs Volk hin zu=geben,

und es glüklich machen kann.

Fine dell, opera.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Alto. Erster Chor

Vater der Große

Ouertura Tacet.

No: 1.

Allegretto

20.

Frisch zum Werk mit Gesang, Auf verjagt bey Gesange

und bey vergnügter Liecke Klange allen Kummer aus eurer Brust allen

Kummer aus eurer Brust allen Kummer aus eurer Brust. Nur

12

3

munter. Frisch zum Werk mit Gesang! auf verjagt bey Gesange

und bey vergnügter Liecke Klange allen Kummer aus eurer Brust allen

Kummer aus eurer Brust allen Kummer aus eurer Brust.

20

pausen

frisch zum Werk mit Gesang auf verjagt bey Gesange, und bey ver-

gnügter Liebe Klange allen Kummer aus eurer Brust allen Kummer aus

eurer Brust, allen Kummer aus eurer Brust. frisch zum Werk mit Gesang, auf zum

Werk auf zum Werk auf zum Werk auf zum Werk erholt euch bey Ge- san-

ge. frisch zum Werk mit Gesang frisch zum Werk mit Gesang, frisch zum Werk erholt

euch, erholt euch bey Ge- san- ge, erholt euch bey Ge- san- ge

Nro. 2. 3. 4. 5. 6. Tacet.

Nro. 7.

Allegretto

Feyert diesen Tag der Freude froh

heb die Brust sich heute! aus Katharinens holdem Blick lacht des

Wohlthuns himlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch

frohen Genuß unserer Zeit Sie belohnt wahre Zärtlich-

keit. Feyert diesen Tag der Freude! froh heb die Brust sich heute

aus Katharinens holdem Blick lacht des Wohlthuns himlisches Glück

aus Katharinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück

aus Katharinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück

uns himlisches Glück uns himlisches Glück.

Nro: 8.

4

Finale

Feyert diesen Tag der Freude froh

hebt die Brust sich heute aus Katharinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himlisches Glück sie gewährt uns in unserm Alter noch

frohen Genuß unserer Zeit Sie belohnt wahre Zärtlich-

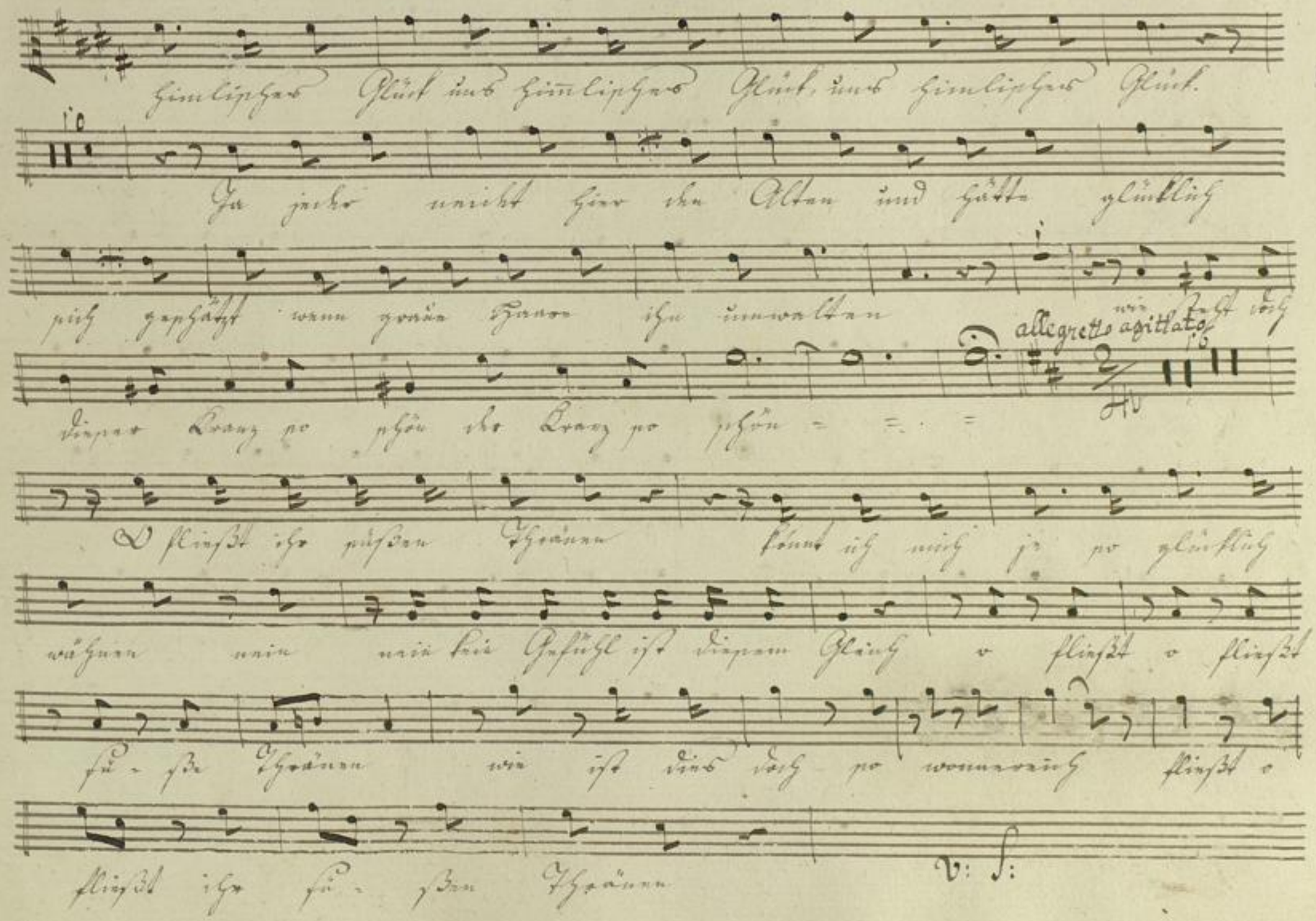
keit. Feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute

aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück

aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches

Glück aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns.

5


himlisches Glück uns himlisches Glück, uns himlisches Glück.
Ja jeder neicht hier den Alten und hätte glücklich
sich geschätzt wenn graue Haare ihn umwalten wie steht doch

dieser Kranz so schön der Kranz so schön = = =
O fließt ihr süßen Thränen könnt ich mich je so glücklich
wähnen nein nein kein Gefühl ist diesem Gleich o fließt o fließt
su - ße Thränen wie ist dies doch so wonnereich fließt o
fließt ihr su - ßen Thränen
V: S:

wie ist dies doch so wonne- reich fließt o fließt ihr

süßen Thränen wie ist dies doch so wonne- reich

Presto:

Feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich

heute aus Katha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns

himlisches Glück aus Katha- rinens holdem Blick

strahlt des Wohlthuns Glück uns himlisches Glück des Wohlthuns

Glück himlisches Glück des Wohlthuns Glück himlisches Glück

20

Ende des 1ten Acts:

unser Glück uns himlisches Glück

Zweyter Art: Nro: 9. 10. 11. Tacet.

Nro: 12. Chor.

Allegretto.

Wie ist das edel - muthig, wie ist das edel-

muthig Petern will er jezt beglücken, Petern will er

jezt beglücken und ihm schwindet der Armuth Schmerz, ihm schwindet der

Armuth Schmerz, ihm schwindet der Armuth Schmerz Ja lieb

ja lieb ja lieb uns alle Zeit strebe nur nach diesem

Recitro 11. (: auf mein Herz :) allgretto.

Ziele Was fühl ich

all für ein Entzücken Petern Petern

will er jezt beglücken will er jezt beglücken, ihm schwindet

schwindet der Armuth Schmerz. Was fühl ich all für ein Entzücken

Petern Petern will er jezt be- glücken will er jezt be-

glücken ihm schwindet ihm schwindet der Armuth Schmerz ihm schwindet ihm

allro

schwindet der Armuth Schmerz. Ha was fühle wir für ein Entzücken Petern

will er jezt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz Petern will er

jezt be- glücken ihm schwindet der Armuth Schmerz.

Erster Alt.

No: 13. Finale

allo: assai: 30 allo assai 16

Catharine liebe Freundin

liebe Freundin liebe Freundin, ach was umwölkt dir so den Blick ach

was umwölkt dir so den Blick o lebe leb für unser

Glück und Freude kehr zu uns zurück

Dolce

o welche wilde Schmerzen verwirren ihren Geist, was ists das

ihr den Schmerz entreißt. Was sagte sie? o Gott! was sagte

sie? o Gott! Wie an seinem Hochzeit Morgen wie an

seinem Hochzeit Morgen wer konnte von ihm dies besorgen

Wie an seinem Hochzeit Morgen wer konnte das von ihm besorgen

sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem Schmerz drückt zum leztenmal

uns ans Herz - - - - drückt zum leztenmal uns noch an ihr Herz

Wie an seinem Hochzeit Morgen wer konnte das von ihm besorgen

sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem Schmerz drückt zum

leztenmal uns ans Herz - - - - drückt zum leztenmal uns noch

an ihr Herz uns noch an ihr Herz uns noch an ihr Herz uns noch

an ihr Herz.

21

Ende des Zweyten Acts.

Dritter Akt: No 14. Tacet.

No: 15. Chor

Allegro:

Ach welche Freude welches Glück! Ach welche Freude welches Glück ach welche Freude welches Glück

So wie er von fern nur sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

so wie er nur von fern sich zeigt sey unser Knie vor ihm ge-beugt

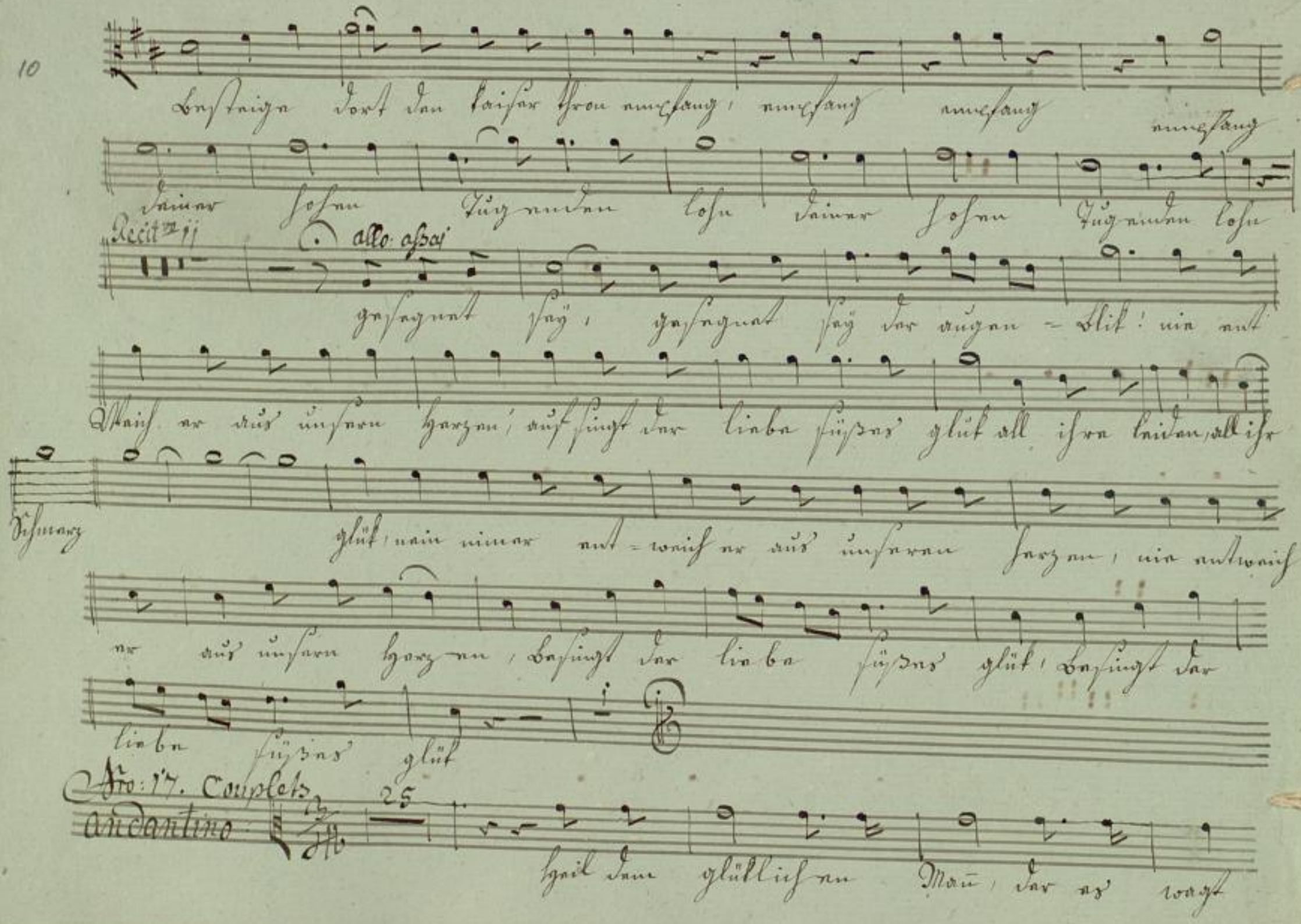
Mo piu lento

Jetzt wird er gleich sich zeigen still laßt uns schwei-gen.

No: 16. Chor

Allegro:

Theil mit ihm jetzt des Reiches Scepter.


Besteige dort den kaiser thron empfang, empfang empfang empfang
deiner hohen Tugenden lohn deiner hohen Tugenden lohn

gesegnet sey, gesegnet sey der augen-blik! nie ent
weich er aus unsern herzen, auf singt der liebe süßes glük all ihre leiden, all ihr
Schmerz glük, nein nimer ent-weich er aus unseren herzen, nie entweich
er aus unsern herzen, besingt der liebe süßes glük, besingt der
liebe süßes glük

heil dem glüklichen Mann, der es wagt

Alto Erster

sein Blut und sein Leben fürs Volk hin zu geben, und es glüklich machen 11

kan 48 Heil und Preis jedem Fürst, der es wagt sein Blut und

leben fürs Volk hin zu geben, und es glüklich machen kan.

Ende der Opera.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Alto. Zweyter Chor.

Peter der grose

Mus 14 5136

Ouverture Tacet.

Nro: 1.

Allegretto.

Frisch zum Werk mit Gesang! auf! verjagt bey Ge-
sange und bey vergnügter Lieder Klange allen Kummer
allen Kummer aus eurer Brust nur munter
Frisch zum Werk mit Gesang! auf verjagt bey Gesange, und bey ver-
gnügter Lieder Klange allen Kummer allen Kummer aus
eurer Brust. pausen Frisch zum Werk mit Gesang! auf! verjagt bey Ge-
sange und bey vergnügter Lieder Klange allen Kummer

allen Kummer aus eurer Brust frisch zum Werk mit Gesang, auf zum Werk auf zum

Werk auf zum Werk auf zum Werk! erholt euch bey Ge- san- ge frisch zum Werk mit Ge-

sang frisch zum Werk frisch zum Werk frisch zum Werk erholt euch erholt euch bey Ge- san-

ge erholt euch bey Gesan- ge

No. 2. 3. 4. 5. 6. Tacet.

No. 7. Allegretto.

feyert diesen Tag der

Freude, froh heb die Brust sich heute, aus Katha- rinens holdem Blick

lacht des Wohlthuns himlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch

frohen Genuß unserer Zeit. Sie belohnt wahre

Zärtlichkeit. Feyert diesen Tag der Freude, froh heb die Brust sich heute

aus Katha - rinens holdem Blick lacht des Wohlthuns himlisches Glück aus Katha-

rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück aus Katha - ri-

nens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück uns himlisches

Glück uns himlisches Glück.

volti Nro 8. Finale

Nro: 8.

4

Finale

Feyert diesen Tag der Freude froh

hebt die Brust sich heute, aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himmlisches Glück, sie gewährt uns in unserm Alter noch

frohen Genuß unserer Zeit. Sie belohnt wahre Zärtlich-

keit. Feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute

aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück

aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches

Glück, aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns

Alto:

himlisches Glück uns himlisches Glück uns himlisches Glück.

Ja jeder neidet diesen Alten und hätte glücklich

sich geschätzt wenn graue Haare ihn umwallten wie steht doch

dieser Kranz so schön der Kranz so schön - - - -

Allegretto agitato:

O fließt ihr süßen Thränen könnt ich mich je so glücklich

wähnen nein nein kein Gefühl ist diesem gleich o fließt o fließt

süße Thränen wie ist dies doch so wonne - reich

fließt - fließt ihr sü - ßen Thränen

V: S:

wie ist dies doch so wonne-reich fließt o fließt ihr

süßen Thränen wie ist dies doch so wonne-reich

Presto: 2

feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich

heute aus Catha-rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns

himlisches Glück aus Catha-rinens holdem Blick

strahlt des Wohlthuns Glück uns himlisches Glück des Wohlthuns

Glück himlisches Glück des Wohlthuns Glück himlisches Glück

unser Glück uns himlisches Glück.

20 Ende des 1ten Acts.

Zweyter Akt, Nro: 9. 10. 11. Tacet:

Nro: 12. Chor

allegretto

18

Wie ist das edel - muthig, wie ist das edel-

15

muthig Petern will er jetzt beglücken. Petern will er

jetzt beglücken, und ihm schwindet der Armuth Schmerz, ihm schwindet der

Armuth Schmerz ihm schwindet der Armuth Schmerz. Ja lieb

21

ja lieb ja lieb uns alle Zeit strebe nur nach diesem

Ziele

Recitvo

auf mein Herz

allegretto:

Was fühl ich

all für ein Entzücken Petern Petern

will er jezt beglücken will er jezt beglücken, ihm schwindet

schwindet der Armuth Schmerz. Was fühl ich all für ein Entzücken

Petern Petern will er jezt be- glücken will er jezt be-

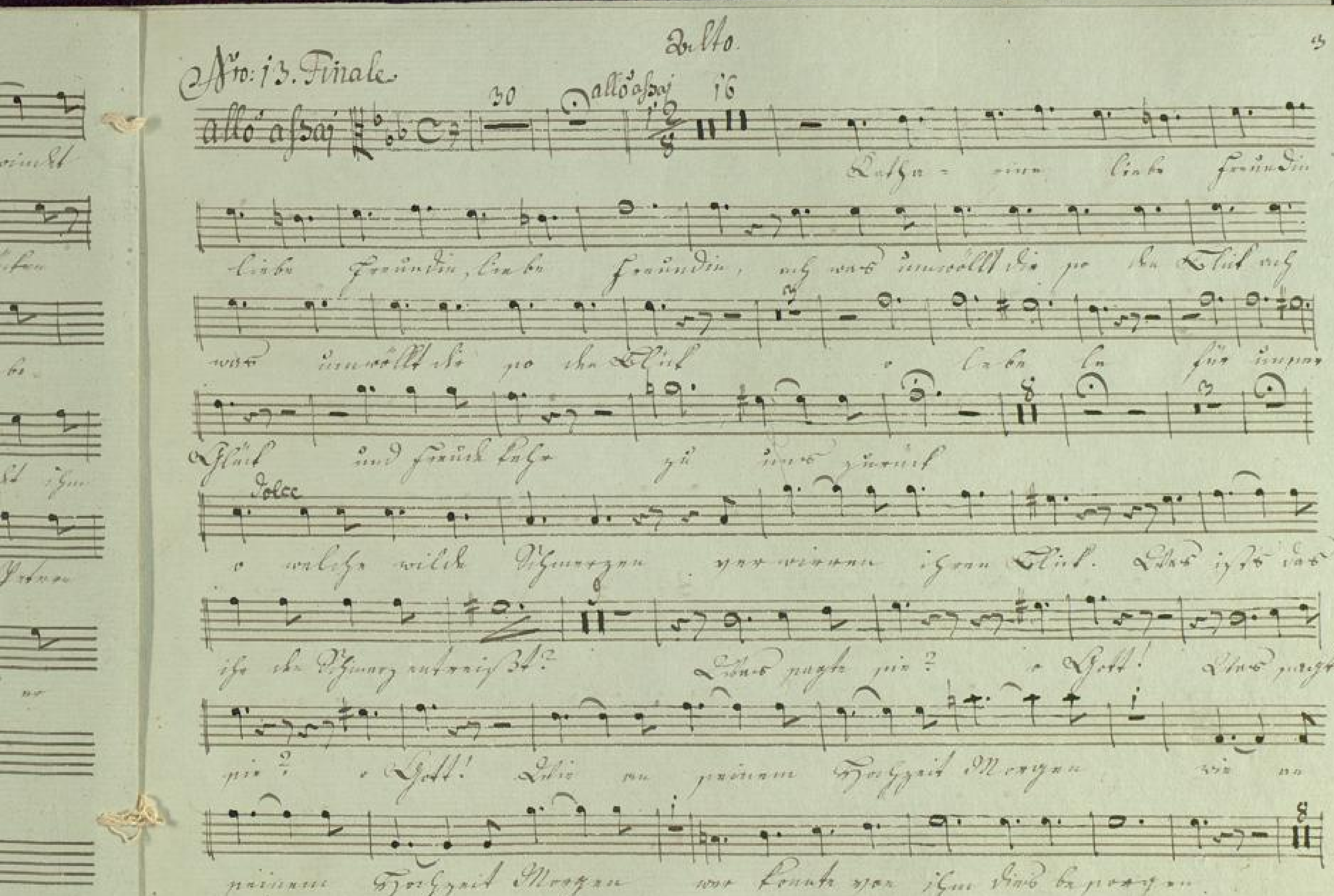
glücken ihm schwindet ihm schwindet der Armuth Schmerz ihm schwindet ihm

allo:

schwindet der Armuth Schmerz. Ha was fühle wir für ein Entzücken Petern

will er jezt be- glücken ihm schwindet der Armuth Schmerz Petern will er

jezt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz.


Alto
No: 13. Finale
Allo assai
Allo assai
Dolce

Wie an seinem Hochzeit Morgen, wer konnte das von ihm besorgen

sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem Schmerz drückt zum

leztenmal uns aus Herz — — drückt zum leztenmal uns noch

an ihr Herz. Wie an seinem Hochzeit-Morgen wer konnte

dies von ihm besorgen, sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem

Schmerz drückt zum leztenmal uns aus Herz — — — drückt zum lezten-

mal uns noch an ihr Herz uns noch an ihr Herz uns noch an ihr

Herz uns noch an ihr Herz.

Ende des Zweyten Acts.

Dritter Akt. Nro: 14. Quartetto Tacet

Nro: 15. Chor

allegro:

Ach welche Freude welches Glück! ach

welche Freude welches Glück ach welche Freude welches Glück!

So wie er von fern nur sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

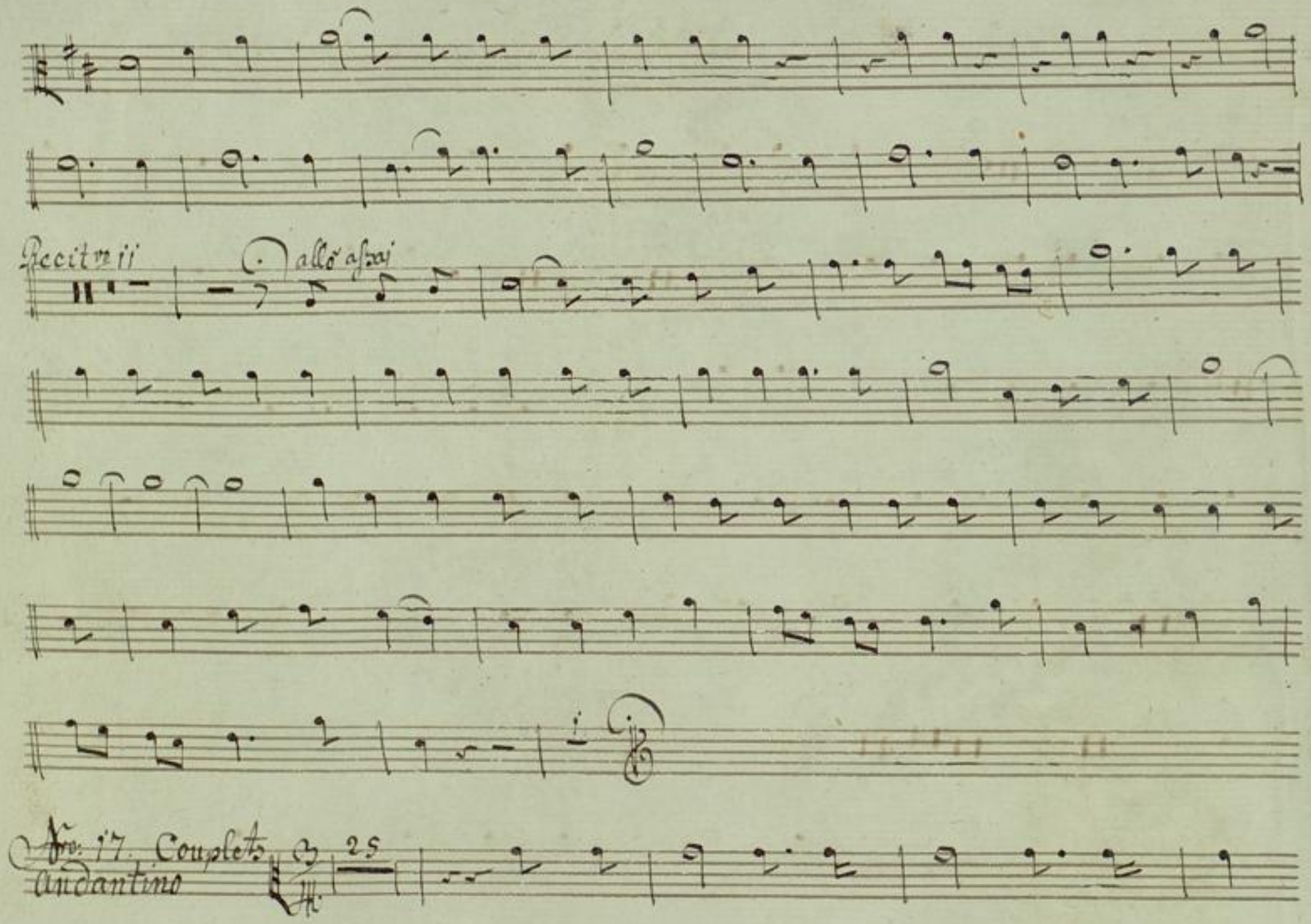
so wie er nur von fern sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

Ad più lento: Jetzt wird er gleich sich zeigen still laßt uns schwei-

gen!

Nro: 16. Chor

allegro:


Recitr ii
allo assai
No. 17. Couplets
Andantino
25

Alto.

Fine dell opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Tenor. Erster Chor

Peter der Große

Mus Ms 633 b

Ouverture Tacet.

Nro: 1:

allegretto

20

frisch zum Werk mit Gesang. Auf verjagt bey Ge-

sange und bey vergnügter Lieder Klange allen Kummer aus eurer

Brust, allen Kummer aus eurer Brust allen Kummer aus eurer Brust

12

nur munter! frisch zum Werk mit Gesang auf ver-

jagt bey Gesange und bey vergnügter Lieder Klange allen Kummer

aus eurer Brust, allen Kummer aus eurer Brust allen Kummer aus eurer

20

Brust.

pausen:

frisch zum Werk mit Ge- sang auf verjagt bey Gesange und bey ver-

gnügter Lieder Klange allen Kummer aus eurer Brust allen Kummer aus eurer

Brust allen Kummer aus eurer Brust frisch zum Werk mit Gesang! auf zum Werk auf zum

Werk auf zum Werk auf zum Werk erholt euch bey Ge- san- ge frisch zum Werk mit Ge-

sang frisch zum Werk frisch zum Werk frisch zum Werk erholt euch erholt euch bey Ge- san-

ge, erholt euch bey Ge- san- ge.

Nro. 1. 2. 3. 4. 5. 6. Tacet.

Nro. 7.

Allegretto

feyert diesen Tag der Freude froh

hebt die Brust sich heute aus Katharinens holdem Blick strahlt der

Wohlthuns himlisches Glück. Sie gewährt uns in unserem Alter noch

frohen Genuß unserer Zeit Sie belohnt wahre Zärtlich-

keit. Feyert diesen Tag der Freude froh heb die Brust sich heute

aus Katha - rinens holdem Blick lacht des Wohlthuns himlisches Glück

aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches

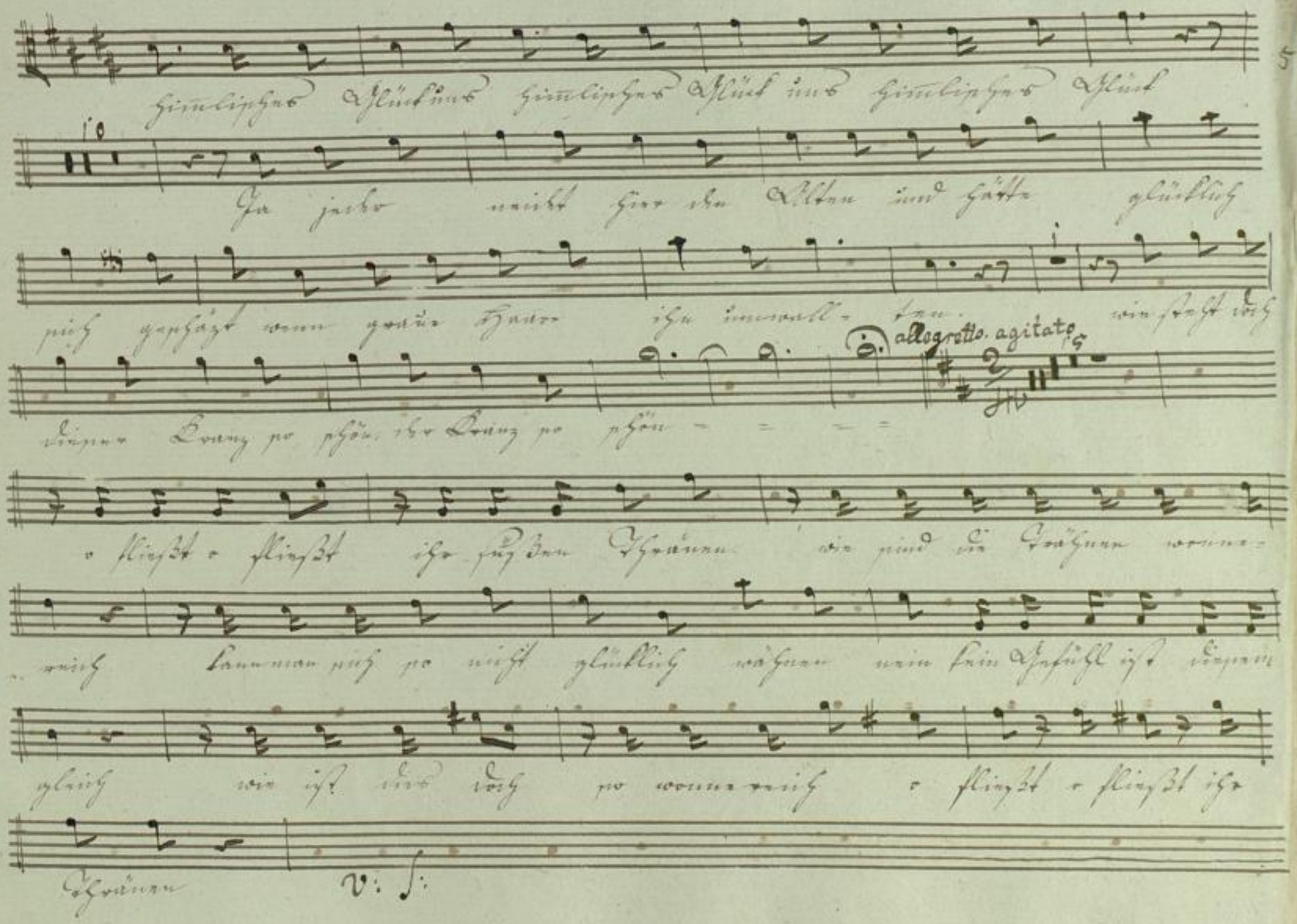
Glück aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches

Glück, uns himlisches Glück uns himlisches Glück.

No: 8.

Finale

Feyert diesen Tag der Freude, froh
hebt die Brust sich heute, aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des
Wohlthuns himlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch
frohen Genuß unserer Zeit, sie belohnt wahre Zärtlichkeit.
Feyert diesen Tag der Freude, froh heb die Brust sich heute
aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches Glück.
aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches
Glück aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns


Himlisches Glück uns himlisches Glück uns himlisches Glück
Ja jeder neidet hier den Alten und hätte glücklich
sich geschätzt wenn graue Haare ihn umwallten. wie steht doch
allegretto. agitato
dieser Kranz so schön, der Kranz so schön = = = =
o fließt o fließt ihr süßen Thränen wie sind die Trähnen wonne-
reich kann man sich so nicht glücklich wähnen nein kein Gefühl ist diesem
gleich wie ist das doch so wonnereich o fließt o fließt ihr
Thränen
V: S:

wie ist dies doch so wonnereich, ja fließt o fließt ihr Thränen

fließt o fließt ihr süßen Thränen wie ist dies doch so

wonne-reich ja ja fließt o fließt ihr süßen Thränen

Presto:

wie ist dies doch so wonne-reich feyert diesen

Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute aus Katha-

-rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück

aus Katha-rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns Glück des

Wohlthuns Glück des Wohlthuns Glück himmlisches Glück des Wohl-

thuns Glück himlisches Glück unser Glück uns himlisches

Glück.

20

Ende des Ersten Acts:

Zweyter Act: No: 9. 10. 11. Tacet:

No: 12. Chor.

Allegretto:

18

Was ist das edel-müthig wie ist das edel-

15

müthig. Was fühl ich für ein Entzücken, solche Großmuth

zu erblicken – im Kittel schlägt solch ein Herz im Kittel schlägt

solch ein Herz im Kittel schlägt solch ein Herz

21

Ja lieb

ja lieb ja lieb uns alle Zeit strebe nur nach diesem Ziele

V:

8

Recitve ii |: auf mein Herz :|

allegretto:

Was fühl ich all für ein Ent-

zücken, Petern Petern will er jetzt beglücken will er jetzt be-

glücken ihm schwindet schwindet der Armuth Schmerz. Was fühlen wir

all für ein Entzücken Petern Petern will er jetzt be-glücken

will er jetzt beglücken ihm schwindet schwindet der Armuth Schmerz ihm

allo:

schwindet schwindet der Armuth Schmerz. Ja was fühlen wir für ein Ent-

zücken Petern will er jetzt beglücken ihm schwindet der Armuth Schmerz

Petern will er jetzt be-glücken ihm schwindet der Armuth Schmerz

Erster Tenor.

No: 13. Finale

allo assai

allo assai

Katha - rine liebe

freundin liebe freundin liebe freundin ach was umwölkt dir so den

Blick ach was umwölkt dir so den Blick o lebe leb

für unser Glück und Freude kehr zu uns zurück.

dolce

o welche wilde Schmerzen verwirren ihren Geist was ists das

ihr den Schmerz entreißt? Was sagte sie? o Gott! was sagte

sie o Gott! Wie an seinem Hochzeit Morgen wie an seinem

Hochzeit Morgen wer konnte von ihm das bezwer - gen

wie an seinem Hochzeit Morgen wer konnte das von ihm besorgen

sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem Schmerz drückt zum

leztenmal uns ans Herz drückt zum leztenmal uns ans Herz

drückt zum leztenmal uns noch an ihr Herz. Wie an seinem

Hochzeit Morgen wer konnte das von ihm besorgen, sie erliegt noch ihrem

Schmerz ach sie erliegt noch ihrem Schmerz, drückt zum leztenmal uns ans Herz

drückt zum leztenmal uns ans Herz drückt zum leztenmal uns noch

an ihr Herz uns noch an ihr Herz, uns noch an ihr

Herz uns noch an ihr Herz.

Ende des zweyten Acts

Dritter Act. Nro: 14. Quartetto Tacet.

Nro: 15. Chor

Allegro

Ach welche Freude welches Glück! ach welche Freude welches Glück ach welche Freude welches Glück!

So wie er von fern nur sich zeigt, sey unser Knie vor ihm gebeugt

so wie er nur von fern sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

Ab piu lento

Jetzt wird er gleich sich zeigen still laßt uns schweigen

Nro: 16. Chor

Allegro:

Theil mit ihm jezt des Reiches Scepter, besteige dort

den kaiser thron, empfang empfang empfang empfang deiner

hohen Tugenden lohn deiner hohen Tugenden lohn

Recitto

allo assai

gesegnet sey, gesegnet sey der Augen Blük!

nie entweich er aus unsern Herzen, auf singt der liebe süßes glük all

ihre leyden, all ihr Schmerzen auf singt der Liebe süßes glük, auf singt der

liebe süßes glük, nein nimmer entweich er aus unseren Herzen, nie ent=

weich er aus unsern Her-- zen, besingt der liebe süßes glük, besingt der

Tenor Erster

liebe süßes glük.

Nro: 17. Couplets.
andantino:

Heil dem glüklichen Mann, der es wagt sein Blut und sein Leben fürs Volk hin zu - geben, und es glüklich machen kann.

Heil und Preis jedem Fürst, der es wagt sein Blut und Leben fürs Volk hin zu - geben, und es glüklich machen kann.

Fine dell opera

Tenor, Zweyter Chor.

Peter der grose

Mus Ms 533 b

Ouverture Tacet

No: 1.

Allegretto.

frisch zum Werk mit Gesang auf verjagt bey Ge-

sange und bey vergnügter Lieder Klange allen Kummer

allen Kummer aus eurer Brust nur munter

frisch zum Werk mit Gesang auf verjagt bey Gesange und bey ver

gnügter Lieder Klange allen Kummer allen Kummer aus eurer

Brust. frisch zum Werk mit Ge- sang auf verjagt bey Gesange und bey ver

gnügter Lieder Klange allen Kummer

allen Kummer aus eurer Brust frisch zum Werk mit Gesang auf zum Werk auf zum

Werk auf zum Werk auf zum Werk erholt euch bey Gesan - ge frisch zum Werk mit Ge-

sang frisch zum Werk frisch zum Werk frisch zum Werk erholt euch erholt euch bey Ge - san-

ge erholt euch bey Gesan - ge

Nro. 2. 3. 4. 5. 6. Tacet.

Nro. 7.

Allegretto.

feyert diesen Tag der Freude froh

heb die Brust sich heute aus Catha - rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch

frohen Genuß unsrer Zeit Sie belohnt wahre Zärtlich-

keit. Feyert diesen Tag der Freude froh heb die Brust sich heute

aus Katha - rinens holdem Blick lacht des Wohlthuns himlisches Glück

aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches

Glück aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himlisches

Glück uns himlisches Glück uns himlisches Glück

Volt. Nro. 8. Finale.

Nro: 8.

9

Finale

feyert diesen Tag der Freude froh

hebt die Brust sich heute aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himmlisches Glück. Sie ge - währt uns in unserm Al - ter noch

frohen Genuß unserer Zeit. Sie belohnt wahre Zärtlichkeit

feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute

aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück

aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches

Glück aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns

Tenore

himlischer Glück, uns himlischer Glück uns himlischer Glück.

10

Ja jeder neidet hier den Alten und hätte glücklich

sich geschätzt wenn graue Haare ihn umwallten wie steht doch

allegretto agitato

dieser Kranz so schön der Kranz so schön - - - -

O fließt o fließt ihr süßen Thränen wie sind die Thränen wonne-

reich, kann man sich so nicht glücklich wähnen nein kein Gefühl ist diesem

gleich wie ist dies doch so wonnereich o fließt o fließt ihr

Thränen

V: S:

wie ist dies doch so wonnereich, ja fließt o fließt ihr Thränen

fließt o fließt ihr süßen Thränen wie ist dies doch so

wonne - reich ja ja fließt o fließt ihr sü - ßen Thränen

Presto:

wie ist dies doch so wonne - reich Herzert diesen

Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute aus Katha-

rinens holdem Blickstrahlt des Wohlthuns himlisches Glück,

aus Katha - rinens holdem Blickstrahlt des Wohlthuns Glück des

Wohlthuns Glück, des Wohlthuns Glück himlisches Glück des Wohl-

thuns Glück himmlisches Glück unser Glück, uns himmlisches Glück.

20 Ende des Ersten Acts

Zweyter Act, Nro. 9. 10. 11. Tacet.

Nro. 12. Chor.

allegretto.

18

Wie ist das edel- müthig wie ist das edel-

15

müthig Das fühl ich für ein Ent- zücken solche Großmuth

zu er- blicken im Kittel schlägt solch ein Herz im Kittel schlägt

21

solch ein Herz im Kittel schlägt solch ein Herz. Ja lieb

7

ja lieb ja lieb uns alle Zeit strebe nur nach diesem Ziele. V: S:

Recitro ii |: auf mein Herz :|

allegretto:

Was fühl ich all für ein Ent-
zücken Petern Petern will er jezt be- glücken will er jezt be-
glücke ihm schwindet schwindet der Armuth Schmerz was fühlen wir
all für ein Ent- zücken Petern Petern will er jezt beglücken
will er jezt beglücken ihm schwindet schwindet der Armuth Schmerz ihm
schwindet schwindet der Armuth Schmerz Ha was fühle wir für ein Ent-
zücken Petern will er jezt be- glücken ihm schwindet der Armuth Schmerz
Petern will er jezt be- glücken ihm schwindet der Armuth Schmerz

allo:

fol.

Nro: 13. Finale

allo assai 30 allo assai 16

Katha - rine, liebe

Freundin liebe Freundin liebe Freundin, ach was umwölkt dir so den

Blick ach was umwölkt dir so den Blick o lebe, leb

für unser Glück und Freude kehrt zu uns zurück

Dolce

o welche wilde Schmerzen verwirren ihren Geist, was ist's das

ihr den Schmerz entreißt? Was sagte sie o Gott! was sagte

sie o Gott! Wie an seinem Hochzeit Morgen wie an seinem

Hochzeit Morgen wer konnte von ihm das be - sorgen

Wie von seinem Hochzeit-Morgen wer konnte das von ihm besorgen

sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem Schmerz drückt zum

leztenmal uns an's Herz, drückt zum leztenmal uns an's Herz

drückt zum lezten-mal uns noch an ihr Herz. Wie an seinem

Hochzeit-Morgen wer konnte das von ihm besorgen, sie erliegt noch ihrem

Schmerz ach sie erliegt noch ihrem Schmerz drückt zum leztenmal uns an's Herz

drückt zum leztenmal uns an's Herz drückt zum lezten-mal uns noch

an ihr Herz uns noch an ihr Herz uns noch an ihr

Herz uns noch an ihr Herz.

Ende des Zweyten Acts

Dritter Act: Nro: 14. Quartetto Tacet

Nro: 15. Chor

allegro:

Ach welche Freuck welches Glück! ach

welche Freuck welches Glück. ach welche Freuck welches Glück!

So wie er von fern nur sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

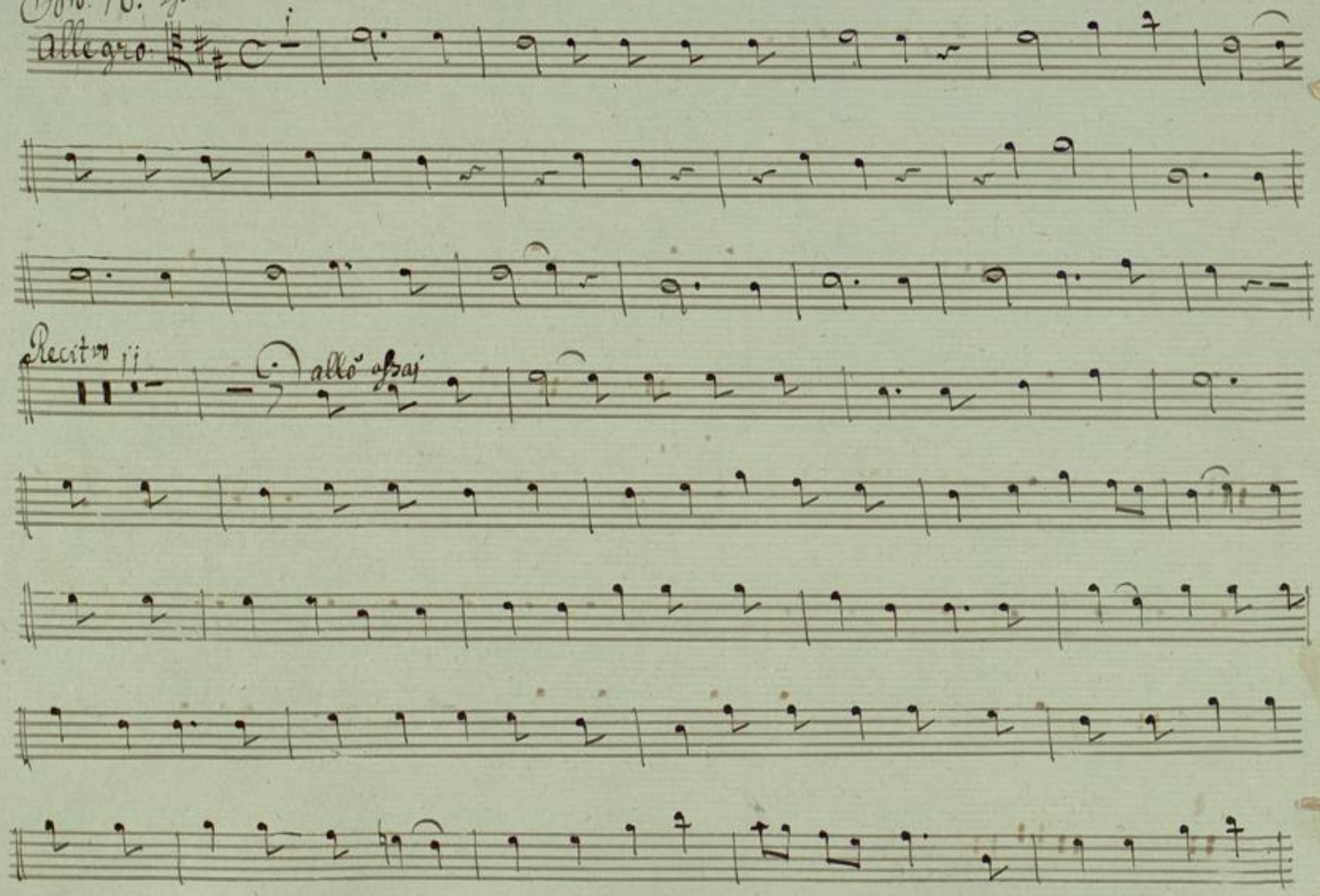
So wie er nur von fern sich zeigt sey unser. Knie vor ihm gebeugt

più lento:

Jetzt wird er gleich sich zeigen still laßt uns schweigen

Nro: 16. Chor

12



Tenor

Nro: 17. Couplets andantino:

25

48

6

Fine dell' Opera.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Basso. Erster Chor

Vater der Große

Ouverture Tacet.

1

Nro: 1.

Allegretto

Frisch zum Werk mit Gesang! auf verjagt bey Ge-
sange und bey vergnügter Lieder Klange, allen Kummer aus eurer
Brust allen Kummer aus eurer Brust, allen Kummer aus eurer Brust!
nur munter. Frisch zum Werk mit Gesang! auf ver-
jagt bey Gesange und bey vergnügter Lieder Klange allen Kummer aus
eurer Brust allen Kummer aus eurer Brust allen Kummer aus eurer
Brust.

frisch zum Werk mit Gesang! auf! verjagt bey Gesange und bey ver

gnügter Lieder Klange allen Kummer aus eurer Brust allen Kummer aus

eurer Brust allen Kummer aus eurer Brust frisch zum Werk mit Gesang. auf zum

Werk auf zum Werk auf zum Werk auf zum Werk erholt euch bey Ge- san-

ge. frisch zum Werk mit Gesang frisch zum Werk frisch zum Werk frisch zum Werk erholt

euch erholt euch bey Ge- sange erholt euch bey Gesan- ge

Nro. 2. 3. 4. 5. 6. Tacet.

Nro. 7

Allegretto.

feyert diesen Tag der Freude froh

Heb die Brust sich heute aus Katha- rinens holdem Blick lacht des

Wohlthuns himmlisches Glück. Sie gewähret uns in unserm Alter noch

frohen Genuß unsrer Zeit Sie belohnt wahre Zärtlichkeit

feyert diesen Tag der Freude froh heb die Brust sich heute aus Katha-

rinens holdem Blick lacht des Wohlthuns himmlisches Glück, aus Katharinens

holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück aus Katharinens

holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück uns himmlisches

Glück uns himmlisches Glück.

Nro: 8

Finale

feyert diesen Tag der Freude froh

heb die Brust sich heute aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himmlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch

frohen Genuß unserer Zeit. Sie belohnt wahre Zärtlich-

keit feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich

heute aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches

Glück aus Katha - rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns.

himlisches Glück aus Katha - rinens hol - dem Blick strahlt des

Erster Baß.

Wohlthuns himlisches Glück uns himlisches Glück uns himlisches Glück.

Ja jeder neidet hier den Alten und hätte glücklich

sich geschätzt wenn graue Haare ihn umwallten wie steht doch

allegretto agitato:

dieser Kranz so schön der Kranz so schön - - -

O fließt ihr süßen Thränen wie sind die Thränen wonne - reich

kann man sich so nicht glücklich wähnen nein nein kein Gefühl ist

diesem gleich - fließt - fließt süße Thränen wie

ist dies doch so wonne - reich

V: S:

fließt o fließt ihr süßen Thränen wie ist dies doch

so wonne - reich fließt o fließt ihr süßen Thränen

Presto:

wie ist dies doch so wonne - reich feyert diesen

Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute aus Katha-

Solo:

rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück, aus Katha-

ri - - nens holdem Blick - strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück

des Wohlthuns Glück himmlisches Glück des Wohlthuns Glück himmlisches

20

Ende des 1ten Acts

Glück unser Glück uns himmlisches Glück.

Zweyter Akt

Nro: 9. und 10 Tacet

Nro. 11. Romance und Chor.

Andantino

Weder Sang noch Gut noch auch

Geld machen stets das Glück in der Welt

3 mal Repetiert:

5te mal:

O lernt da daß nicht eitle Pracht in der Welt nur

glücklich uns macht.

Nro: 12. Chor.

Allegretto:

Wie ist das edel-müthig, wie ist das

edel-müthig Petern will er jetzt be-glücken Petern

will er jetzt be-glücken, und ihm schwindet der Armuth Schmerz ihm v: s:

schwindet der Armuth Schmerz, ihm schwindet der Armuth Schmerz

Recitvo ij (: auf mein Herz :) allegretto

Was fühl ich all für ein Entzücken

Getern Getern will er jetzt beglücken will er jetzt beglücke ihm

schwindet schwindet der Armuth Schmerz was fühlen wir für ein Ent-

bis

zücken Getern will er jetzt beglücken will er jetzt beglücke ihm

schwindet schwindet der Armuth Schmerz ihm schwindet schwindet der Armuth

allegro

Schmerz. Ha was fühle wir für ein Entzücken Getern will er jetzt be-

Baß Erster

glücken ihm schwindet der Armuth Schmerz Petern will er jetzt be-

glücken ihm schwindet der Armuth Schmerz

Nro: 13. Finale
allo: assai:

allo assai:

Katha- rine liebe

Freundin liebe Freundin liebe Freundin ach was umwölkt dir so den

Blick ach was umwölkt dir so den Blick? o lebe leb:

für unser Glück und Freude kehr zu uns zurück

o welche wilde Schmerzen verwirren ihren

Geist: was ists das ihr den Schmerz entreißt?

V: S:

Was sagte sie? o Gott! was sagte sie?

Gott! Wie an seinem Hochzeit Morgen wie an seinem

Hochzeit Morgen wer konnte von ihm dies besor- gen

Wie an seinem Hochzeit Morgen wer konnte das von ihm be-

sorgen sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem Schmerz drückt zum

leztenmal uns ans Herz - - - - drückt zum leztenmal uns

noch an ihr Herz. Wie an seinem Hochzeit Morgen

wer konnte dies von ihm besorgen sie erliegt noch ihrem Schmerz ach

sie erliegt noch ihrem Schmerz drückt zum leztenmal uns ans Herz –

– – – drückt zum leztenmal uns noch an ihr Herz uns

noch an ihr Herz, uns noch an ihr Herz uns

noch an ihr Herz

Ende des Zweyten Acts:

Dritter Act. No: 14. Quartetto Tacet.

No: 15. Chor

Allegro

Ach welche Freuk welches Glück! ach

welche Freuk welches Glück! ach welche Freuk welches Glück!

So wie er von fern nur sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

so wie er nur von fern sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

sey unser Knie vor ihm gebeugt

Più lento

Jetzt wird er gleich sich zeigen

still laßt uns schweigen

Nro: 16. Chor

Allegro:

Theil mit ihm jetzt des Reiches Scepter, besteige

dort den kaiser thron, empfang, empfang empfang empfang deiner

hohen Tugenden lohn deiner hohen Tugenden lohn

Recit.vo

allo assai

gesegnet sey sey der augen-blick! nie ent-

Basso Erster

Weich er aus unsern Herzen, auf singt der liebe süßes glük all ihre

leyden, all ihr Schmerzen auf singt der liebe süßes glük, auf singt der liebe

süßes glük, nein nimmer ent = weich er aus unseren Herzen, nie entweich er

aus unsern Her = zen, besingt der liebe süßes glük, besingt der liebe

süßes glük

No. 17. Couplets.
Andantino.

25

Heil dem glüklichen Mann, der es wagt sein

Blut und sein Leben fürs Volk hin zu = geben, und es glüklich machen

48

V. S.

kann

Heil und Preis jedem Fürst, der es wagt sein Blut und leben fürs

Volk hin zu = geben, und es glüklich machen kan.

Fine dell' opera

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Bosso, Zweyter Chor.

Peter der Große

Mus. Ms 5336

Ouverture Tacet.

No. 1.

Allegretto.

frisch zum Werk mit Ge- sang! auf verjagt bey Ge-

sange und bey vergnügter Lieder Klange allen Kummer

allen Kummer aus eurer Brust. nur munter

frisch zum Werk mit Gesang! auf verjagt bey Gesange und bey ver-

gnügter Lieder Klange allen Kummer allen Kummer aus

eurer Brust. Pausen frisch zum Werk mit Ge- sang! auf verjagt bey Gesange

und bey vergnügter Lieder Klange allen Kummer

allen Kummer aus eurer Brust frisch zum Werk mit Gesang auf zum

Werk, auf zum Werk auf zum Werk auf zum Werk erholt euch bey Ge- san-

ge frisch zum Werk mit Gesang frisch zum Werk frisch zum Werk frisch zum Werk erholt

euch erholt euch bey Ge- san- ge erholt euch bey Ge- sange.

Nro. 2. 3. 4. 5. 6. Tacet.

Nro: 7

Allegretto

feyert diesen Tag der Freude froh

hebt die Brust sich heute aus Katha- rinens holdem Blick lacht des

Wohlthuns himmlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch

Volti subito 8. Finale

Nro: 8.

4 Finale

feyert diesen Tag der Freude froh

hebt die Brust sich heute aus Catha- rinens holdem Blick strahlt des

Wohlthuns himmlisches Glück. Sie gewährt uns in unserm Alter noch

frohen Genuß unserer Zeit. Sie belohnt wahre Zärtlich-

keit feyert diesen Tag der Freude froh hebt die Brust sich

heute, aus Catha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches

Glück aus Catha- rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns

himmlisches Glück aus Catha- rinens holdem Blick strahlt des

Basso

Wohlthuns himlisches Glück, uns himlisches Glück uns himlisches Glück.

Ja jeder neickt hier den Alten und hätte glücklich

sich geschätzt wenn graue Haare ihn umwallten wie steht doch

allegretto agitato.

dieser Kranz so schon der Kranz so schön - - - -

O fließt ihr süßen Thränen wie sind die Thränen wonne - reich

kann man sich so nicht glücklich wähnen nein nein kein Gefühl ist

diesem gleich o fließt o fließt süße Thränen wie

ist dies doch so wonne - reich

V: S:

fließt o fließt ihr süßen Thränen wie ist dies doch

so wonne - reich fließt o fließt ihr sü - ßen Thränen

Presto:

wie ist dies doch so wonne - reich feyert diesen

Tag der Freude froh hebt die Brust sich heute aus Katha -

Solo:

rinens holdem Blick strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück, aus Katha -

ri - nens holdem Blick - strahlt des Wohlthuns himmlisches Glück

des Wohlthuns Glück himmlisches Glück des Wohlthuns Glück himmlisches

Glück unser Glück uns himmlisches Glück.

Ende des 1ten Acts

Zweyter Act.

Nro: 9. und 10 Tacet.

Nro: 11. Romance und Chor.

andantino

Weder Rang noch Gut noch auch

Geld machen stets das Glück in der Welt

3 mal Repetiert.

3te mal

O lernt da, daß nicht eitle Pracht in der Welt nur

glücklich uns macht

Nro: 12. Chor.

allegretto.

Wie ist das edel-müthig wie ist das

edel-müthig Fetern will er jetzt be-glücken Fetern

will er jetzt be-glücken, und ihm schwindet der Armuth Schmerz, ihm

V: S:

21

schwindet der Armuth Schmerz, ihm schwindet der Armuth Schmerz

ja lieb ja lieb ja lieb uns alle Zeit strebe nur nach diesem

7 Recitre ii: auf mein Herz: allegretto

Ziele Was fühl ich all für ein Entzücken

Petern Petern will er jetzt be-glücken will er jetzt be-glücken ihm

schwindet schwindet der Armuth Schmerz, was füh-len wir für ein Ent-

bis

zücken, Petern will er jetzt be-glücken will er jetzt beglücken ihm

schwindet, schwindet der Armuth Schmerz, ihm schwindet schwindet der Armuth

6 allo:

Schmerz. Ha was fühl- wir für ein Ent- zücken Petern will er jetzt be-

Basso.

glücken, ihm schwindet der Armuth Schmerz Petern will er jetzt be

glücken ihm schwindet der Armuth Schmerz

Nro: 13. Finale
allo: assai:

allo. assai: 16

Catha - rine liebe

Freundin liebe Freundin liebe Freundin ach was umwölkt dir so den

Blick ach was umwölkt dir so den Blick o lebe leb

für unser Glück und Freude kehr zu uns zurück

O welche wilde Schmerzen verwirren ihren

Geist! Was ists das ihr den Schmerz entreißt

V: S:

Was sagte sie? o Gott! Was sagte sie? o

Gott! Wie an seinem Hochzeit Morgen wie an seinem Hochzeit

Morgen, wer konnte von ihm dies besor - gen! wie an

seinem Hochzeit Morgen wer konnte das von ihm besorgen sie erliegt noch

ihrem Schmerz ach sie erliegt noch ihrem Schmerz, drückt zum leztenmal uns aus

Herz - - - - drückt zum leztenmal uns noch an ihr

Herz. Wie an seinem Hochzeit Morgen wer konnte

dies von ihm besorgen sie erliegt noch ihrem Schmerz ach sie erliegt noch

ihrem Schmerz drückt zum letztenmal uns aus Herz — — —

drückt zum letztenmal ~~uns~~ uns noch an ihr Herz, uns noch an

an ihr Herz uns noch an ihr Herz uns noch

an ihr Herz

Ende des Zweyten Acts.

Dritter Act. Quartetto No 14. Tacet.

No: 15. Chor

Allegro.

Ach welche Freude welches Glück! Ach

welche Freude welches Glück ach welche Freude welches

Glück!

So wie er von fern nur sich zeigt sey unser Knie vor ihm gebeugt

so wie er nur von fern sich zeigt

sey unser Knie vor ihm gebeugt

piu lento: Jetzt wird er gleich sich

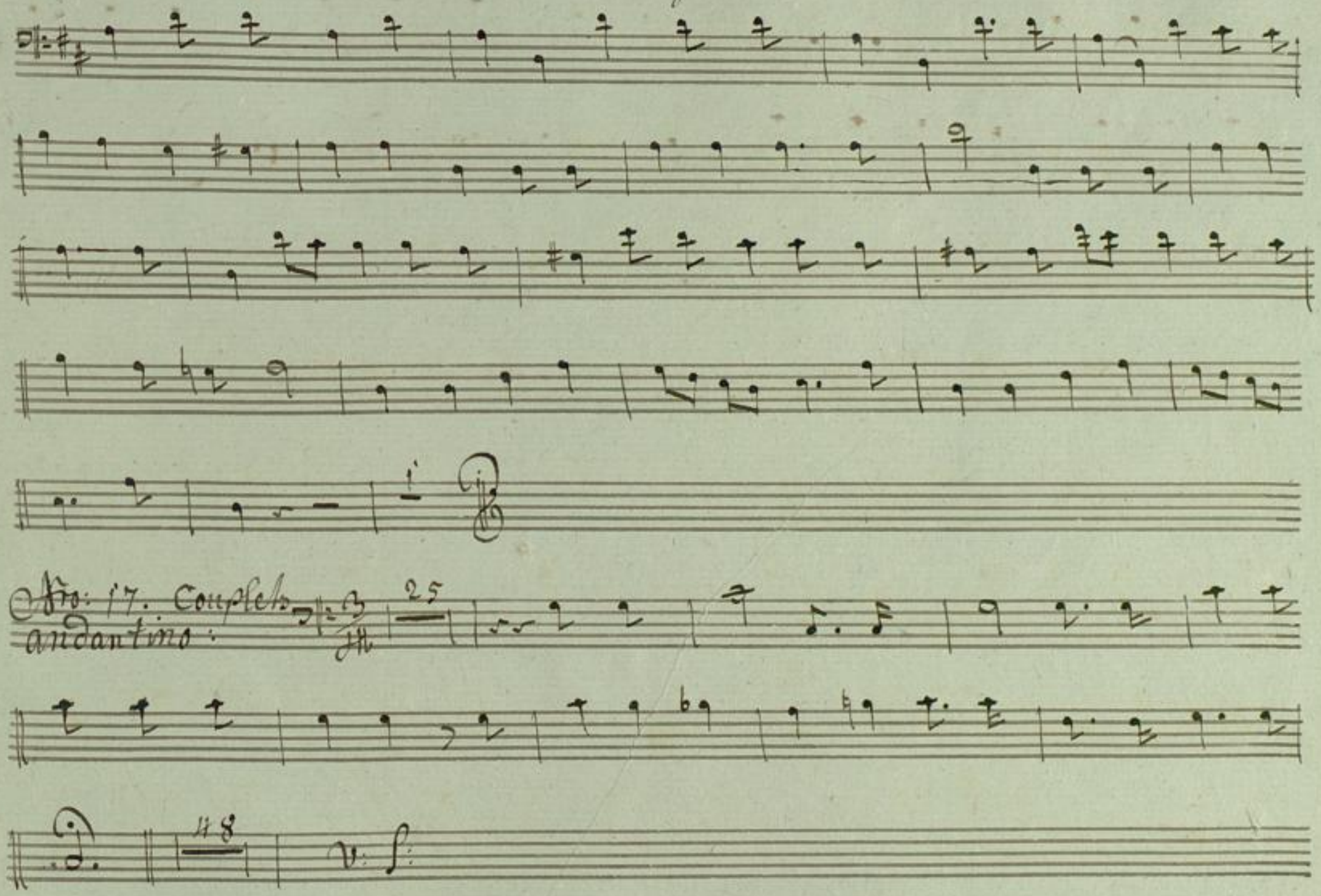
zeigen still laßt uns schweigen

No: 16. Chor

Allegro:

Recitve

allo assai


Nro: 17. Couplets
andantino:
25
48
v. s.

Fines dell, opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 563 b

Vater der Große

Violino Primo.

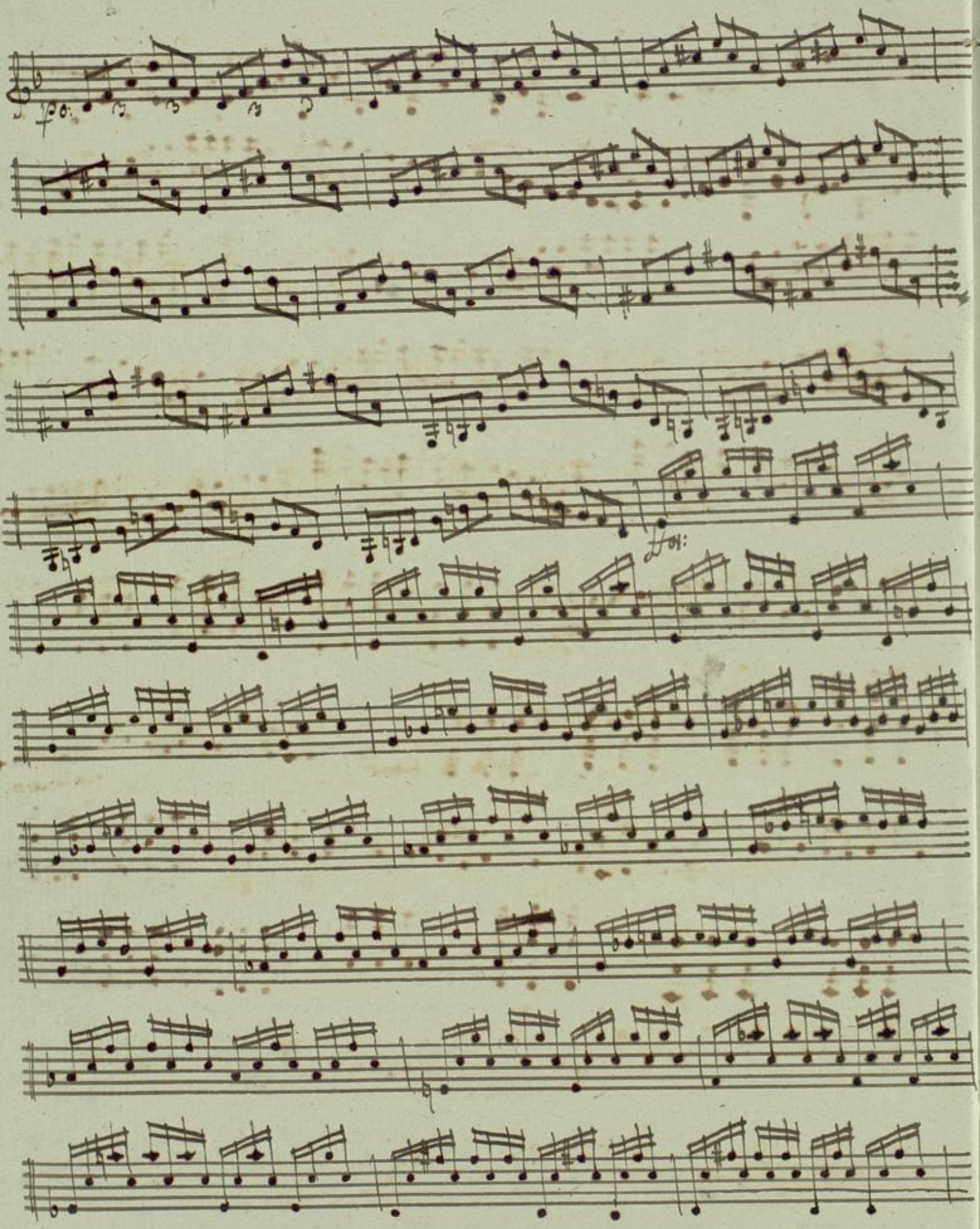
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Violino. Primo

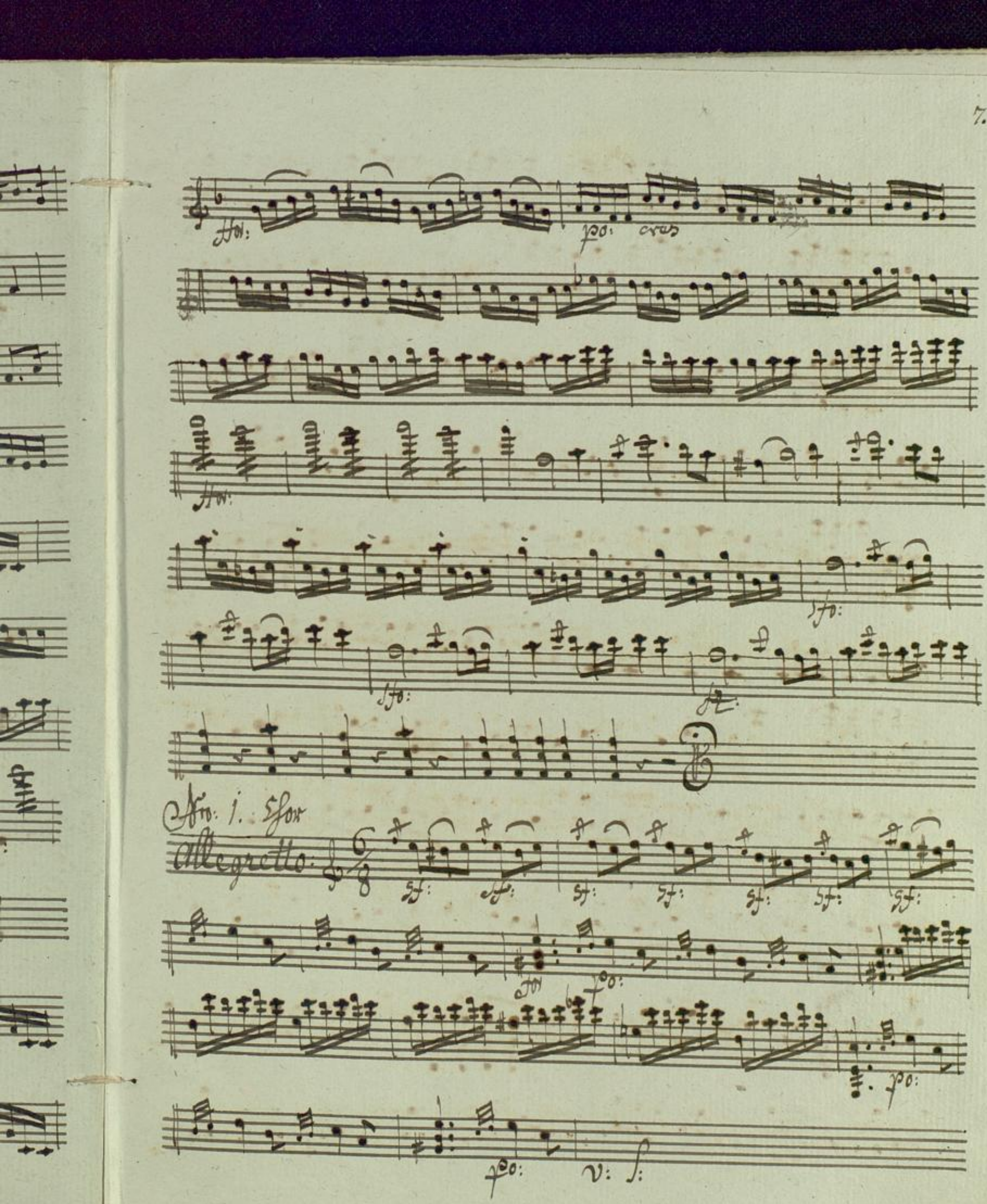
Ouverture
andante sost:
e Maestoso:

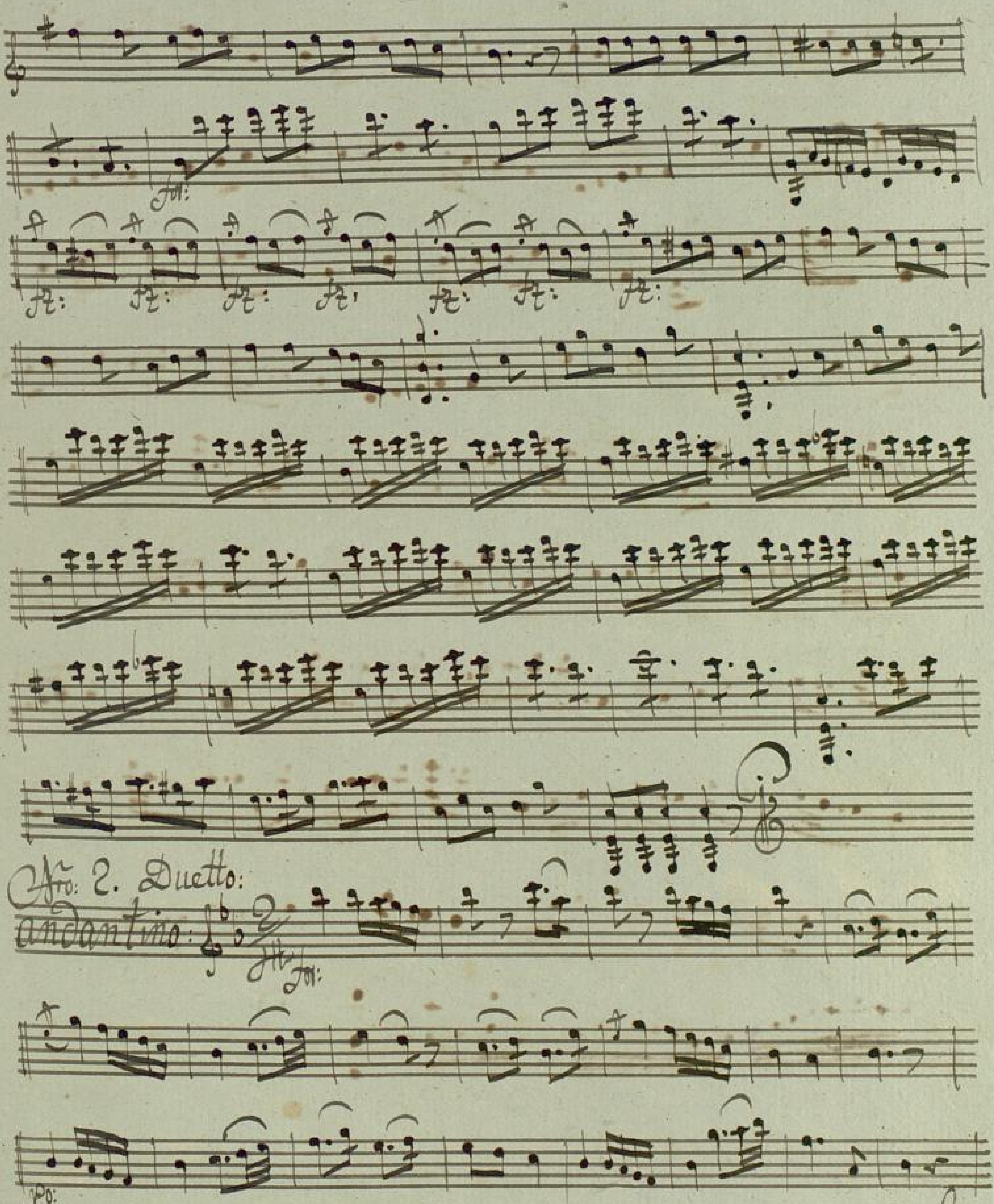
allo:

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

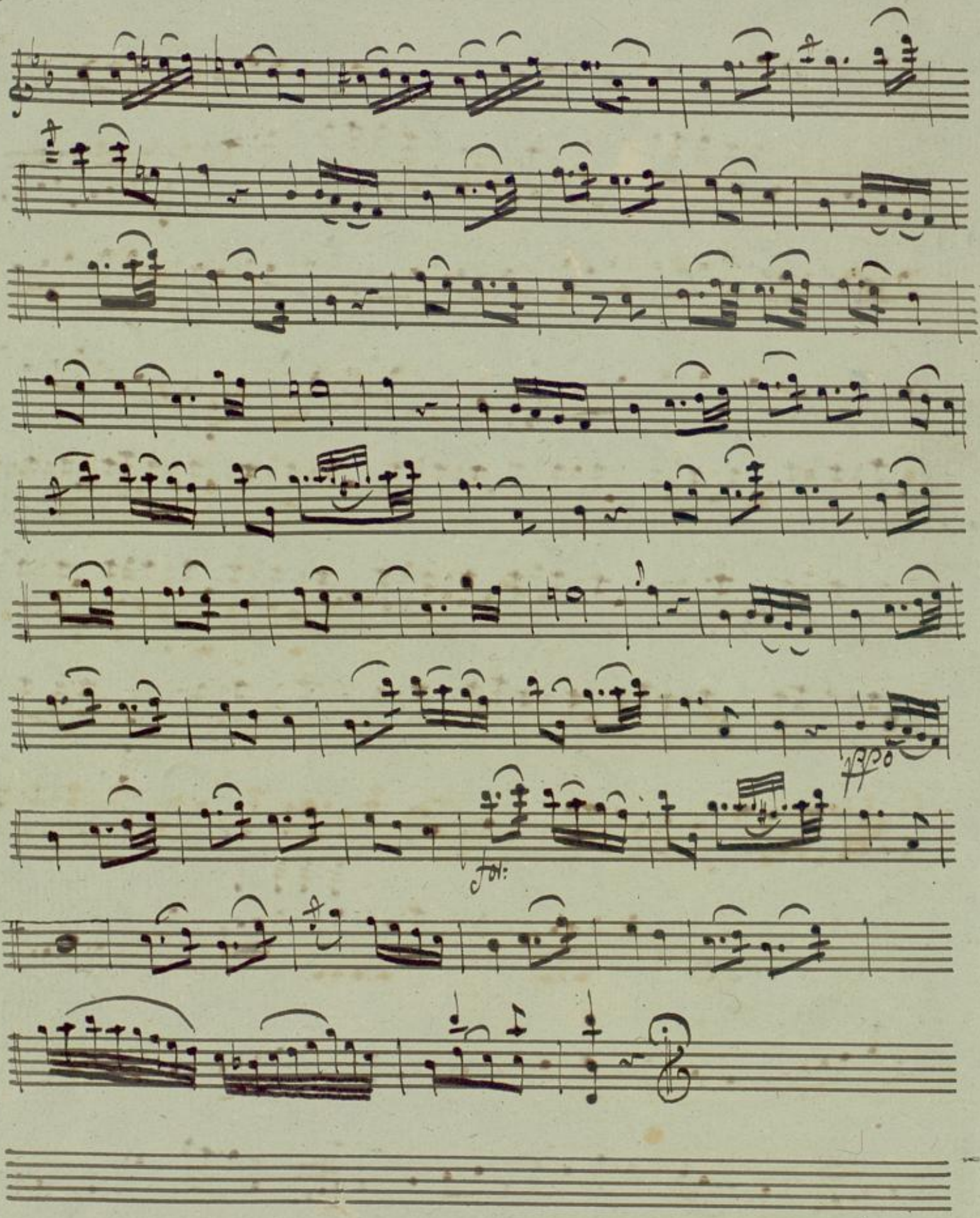


BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe


Allegretto

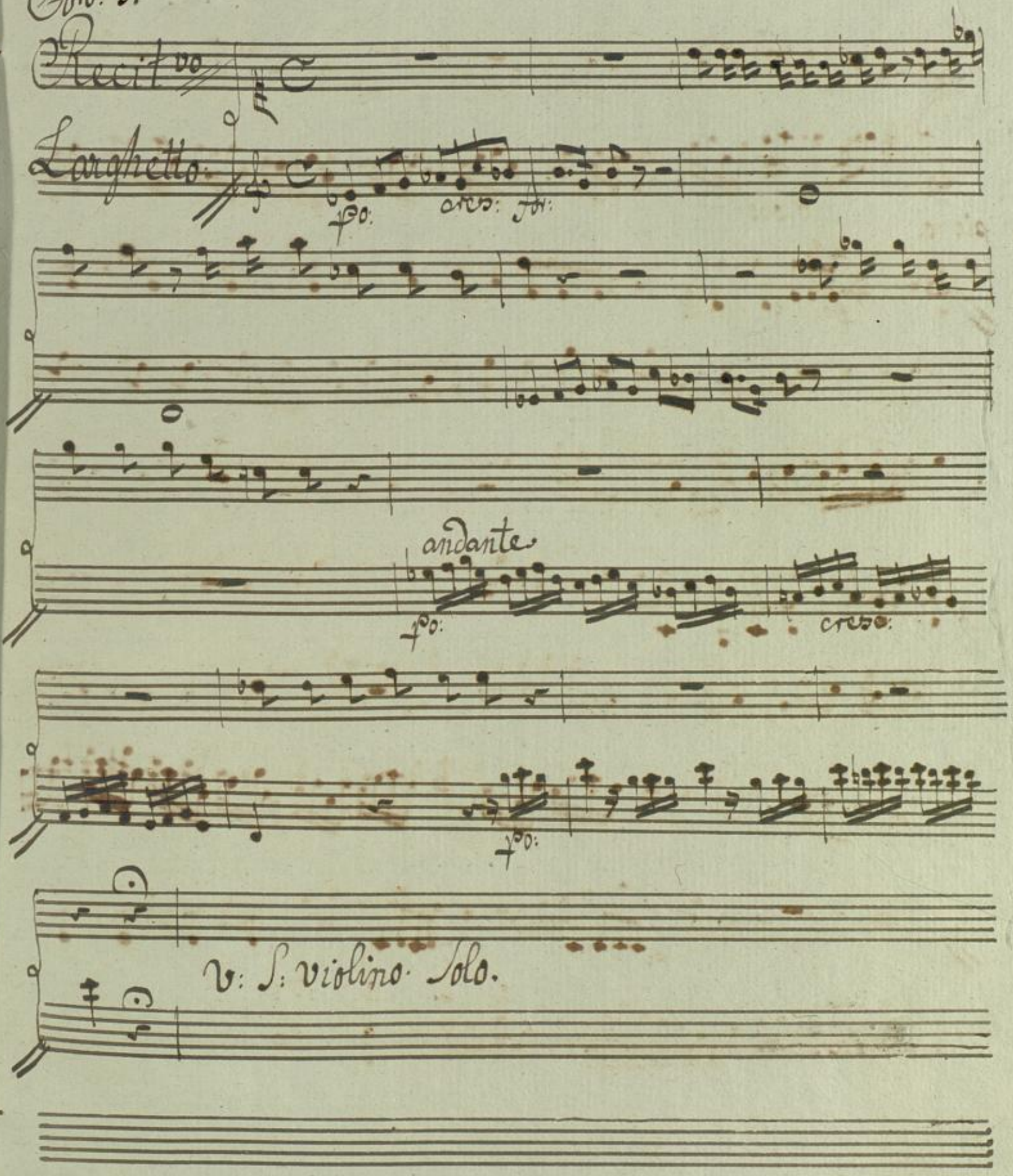


V: S:



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro: 3.


Recit.vo
Larghetto
po:
cres: for:
andante
po:
cres:
po:
V: S: violino Solo.

Violin. Solo:

Ripieno. Maestoso:

fp:

fp:

aria

Solo:

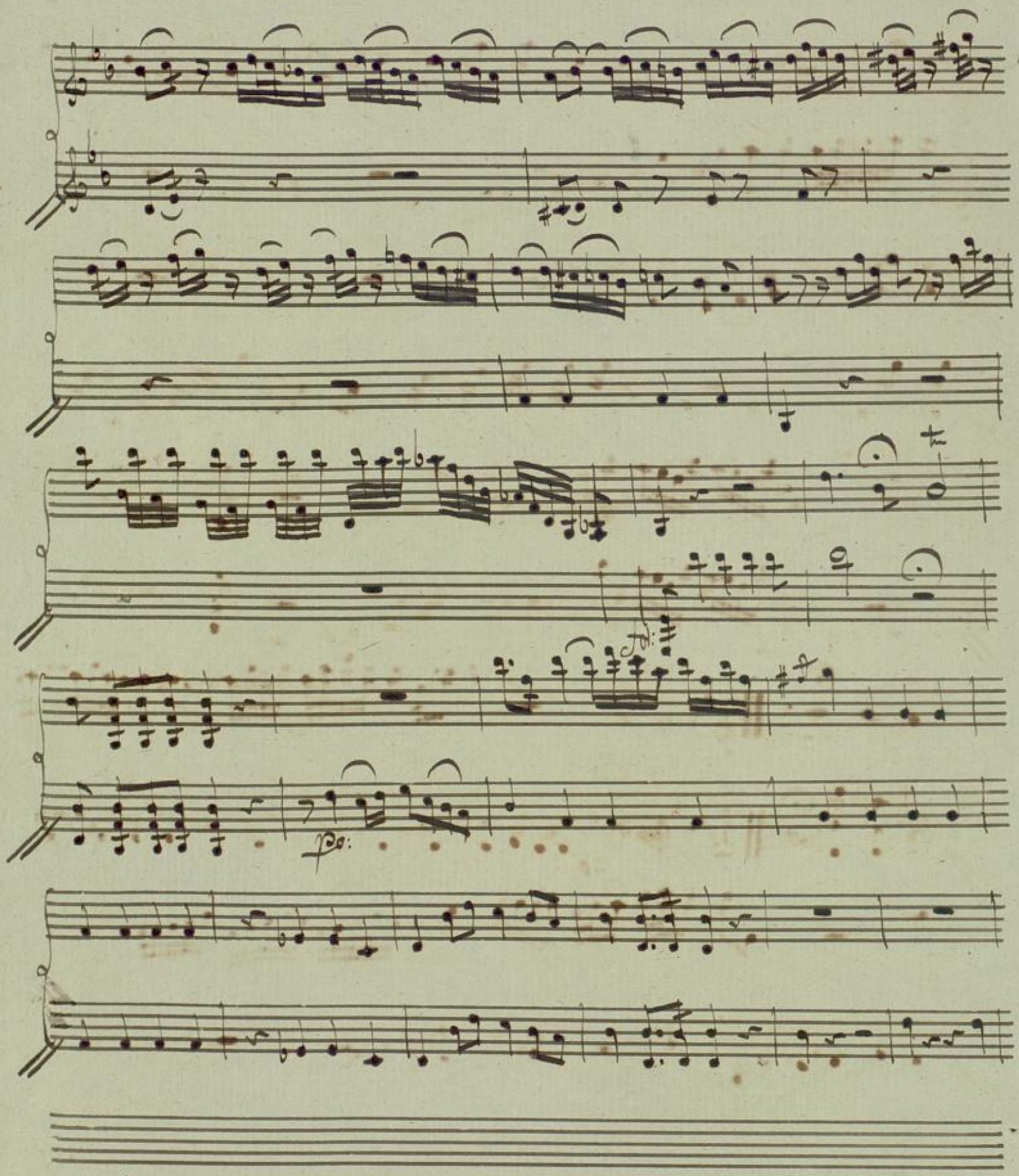
Larghetto:

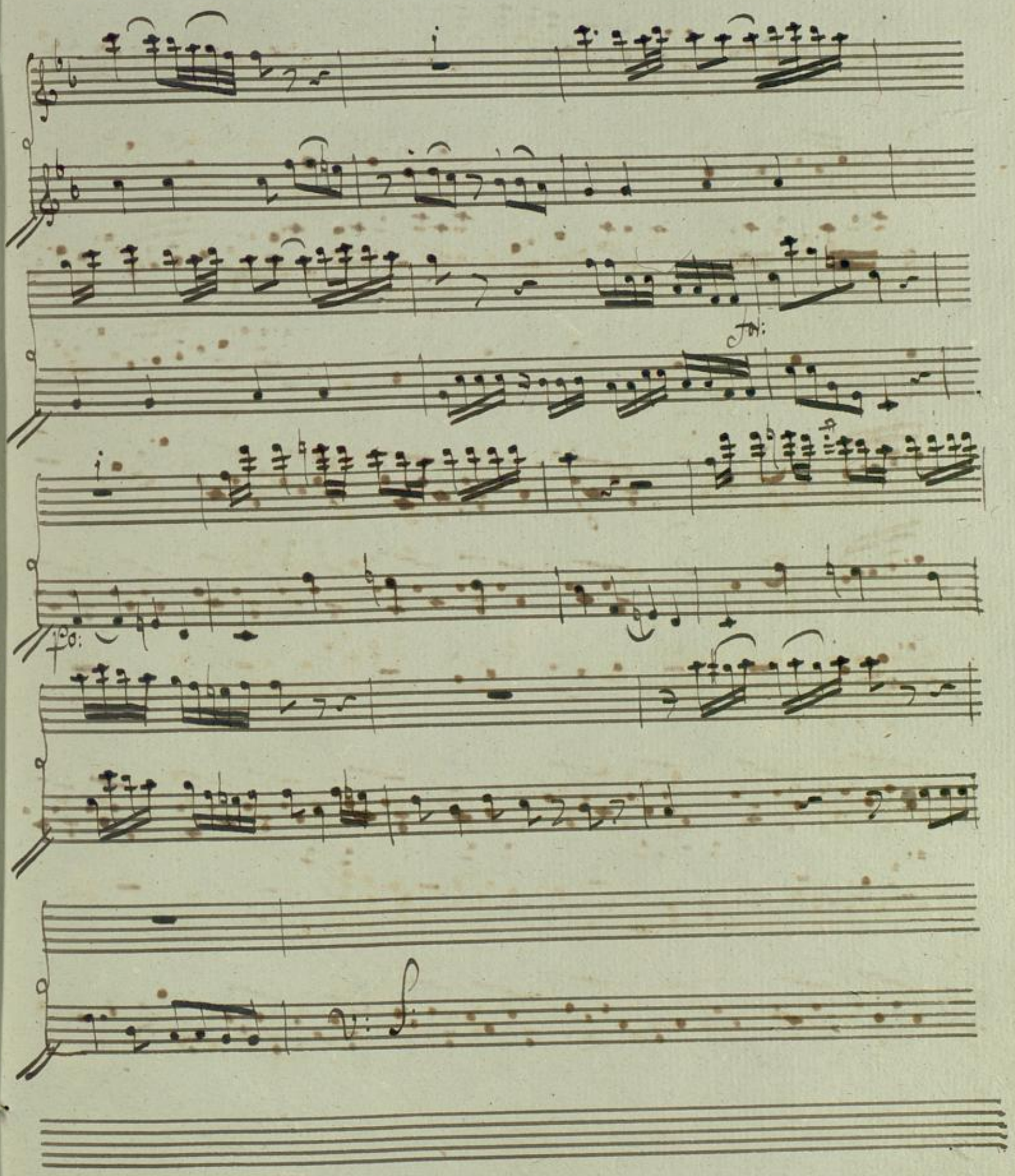
fp:

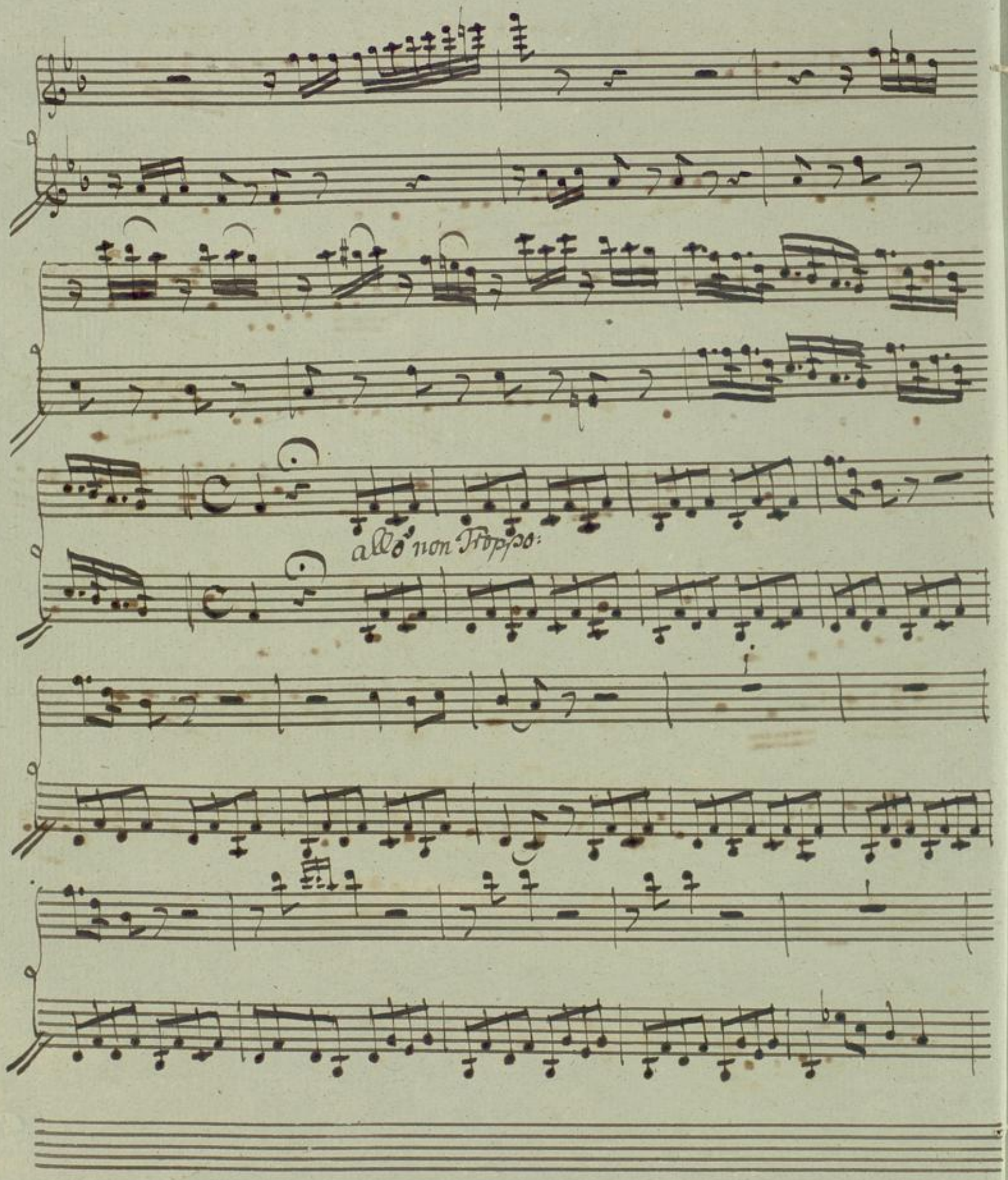
sfp:

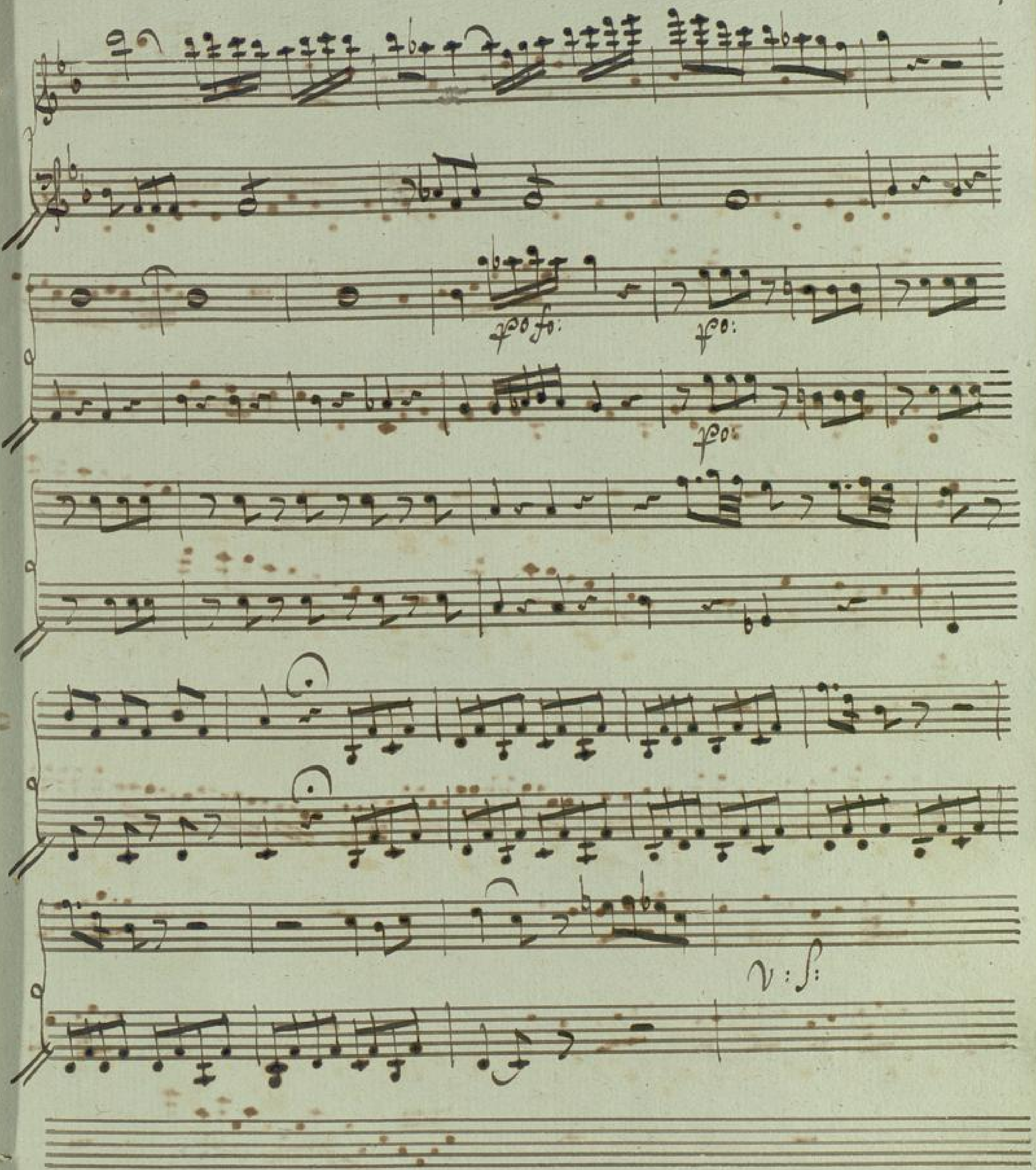
V: S:

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Fol:
Po:


Fo:
Fo:


allo non Troppo:


fo fo:
fo:
fo:
v: S:

Soprano

Oboe

Violi:

Largo:

Tutti

Nro: 4. Lind

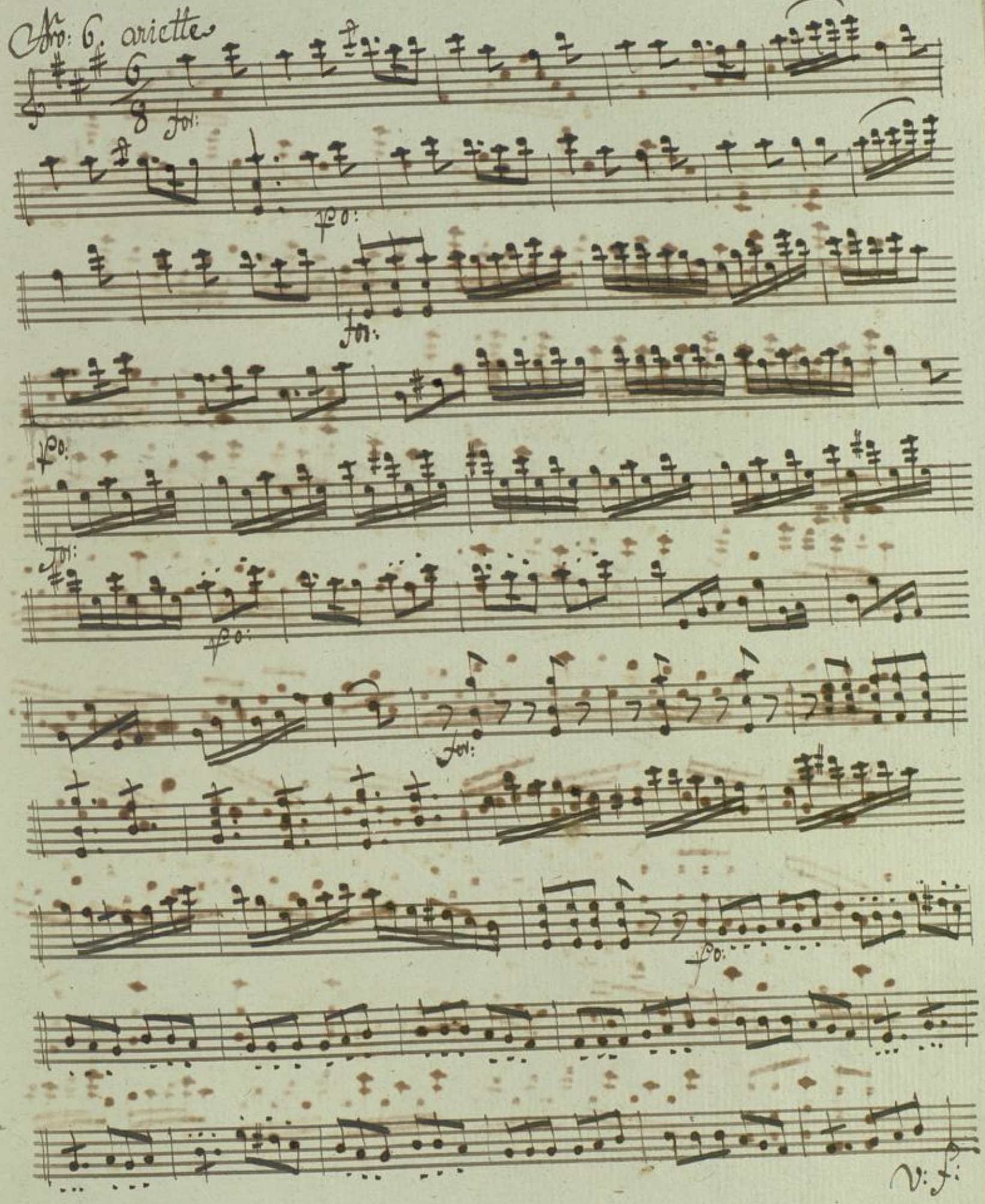
andantino

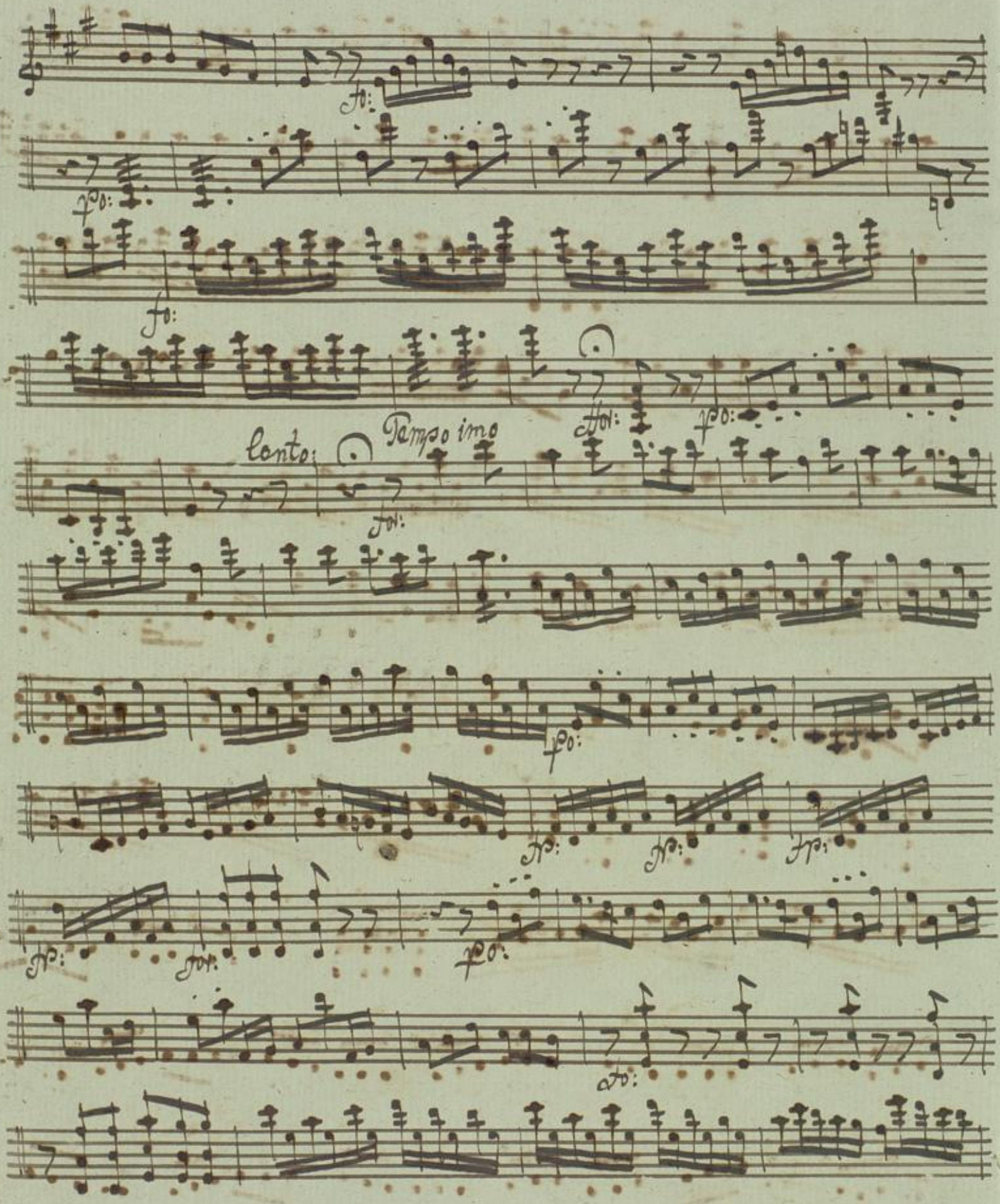
Dal Segno:

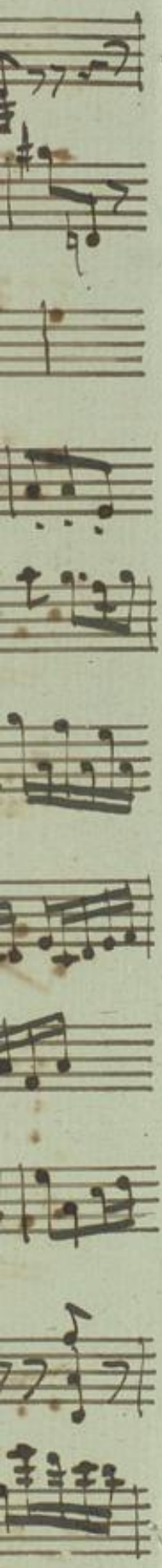
Nro: 5.

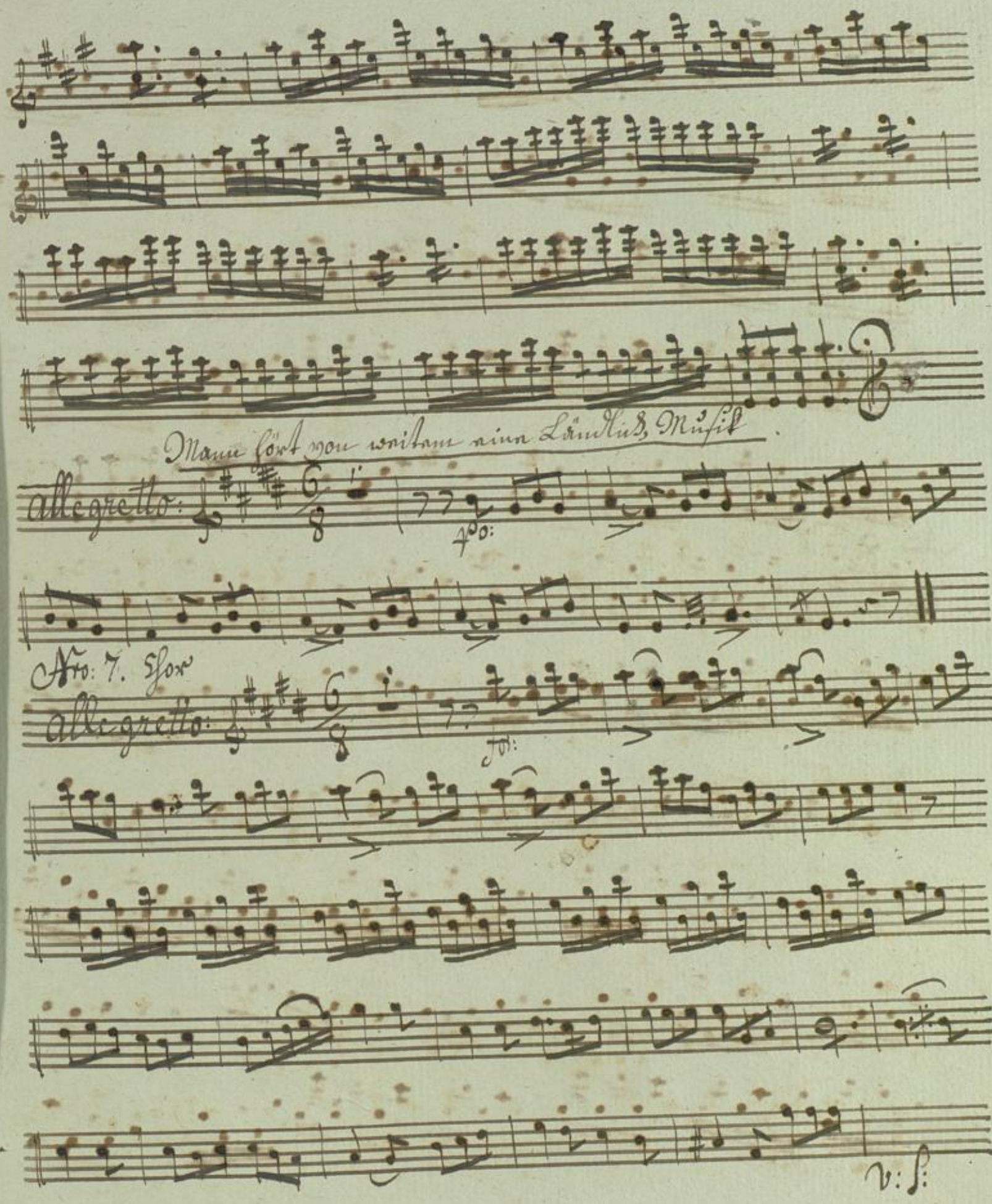
andantino

pizzicato:


Nro: 6. ariette
for:
po:
for:
po:
for:
po:
for:
po:
V: f:


Lento:
Tempo imo




Mann hört von weitem eine Ländliche Musik.

Fro: 8. Finale

8 Fr:

allegretto
agitato

piu lento.

allegretto.

Presto:

Zweyter Act:

Entr. acte

allegro:

No: 9. aria

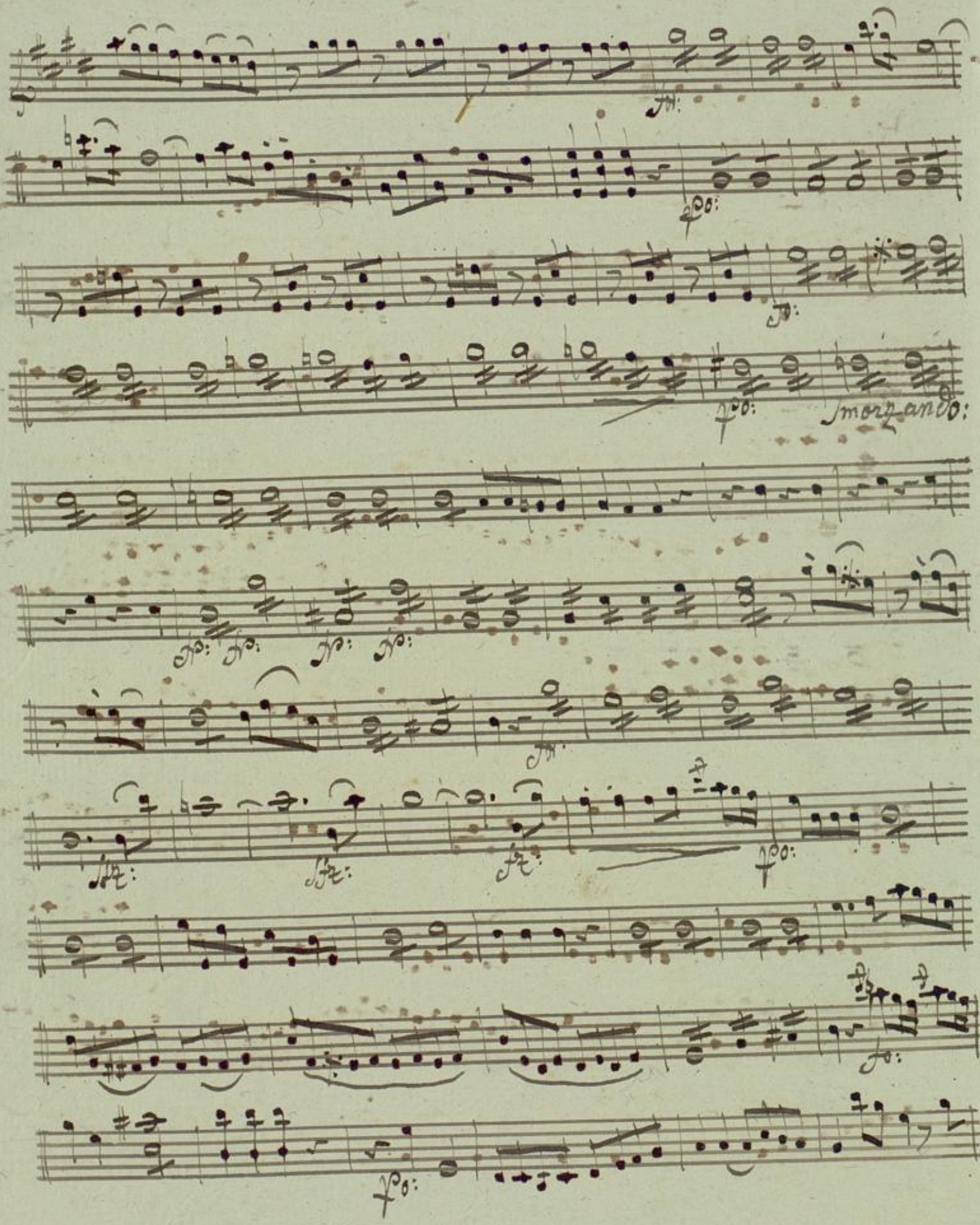
Allegro: f

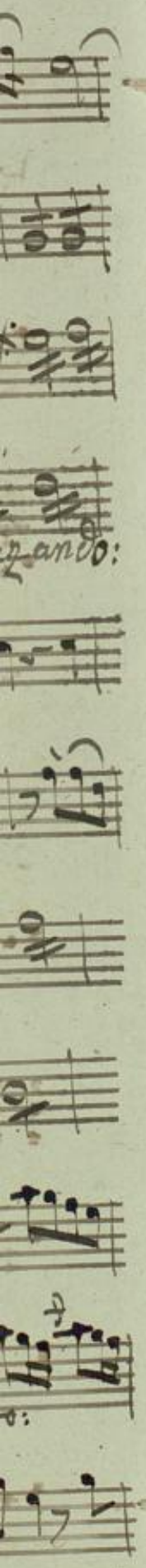
fo:

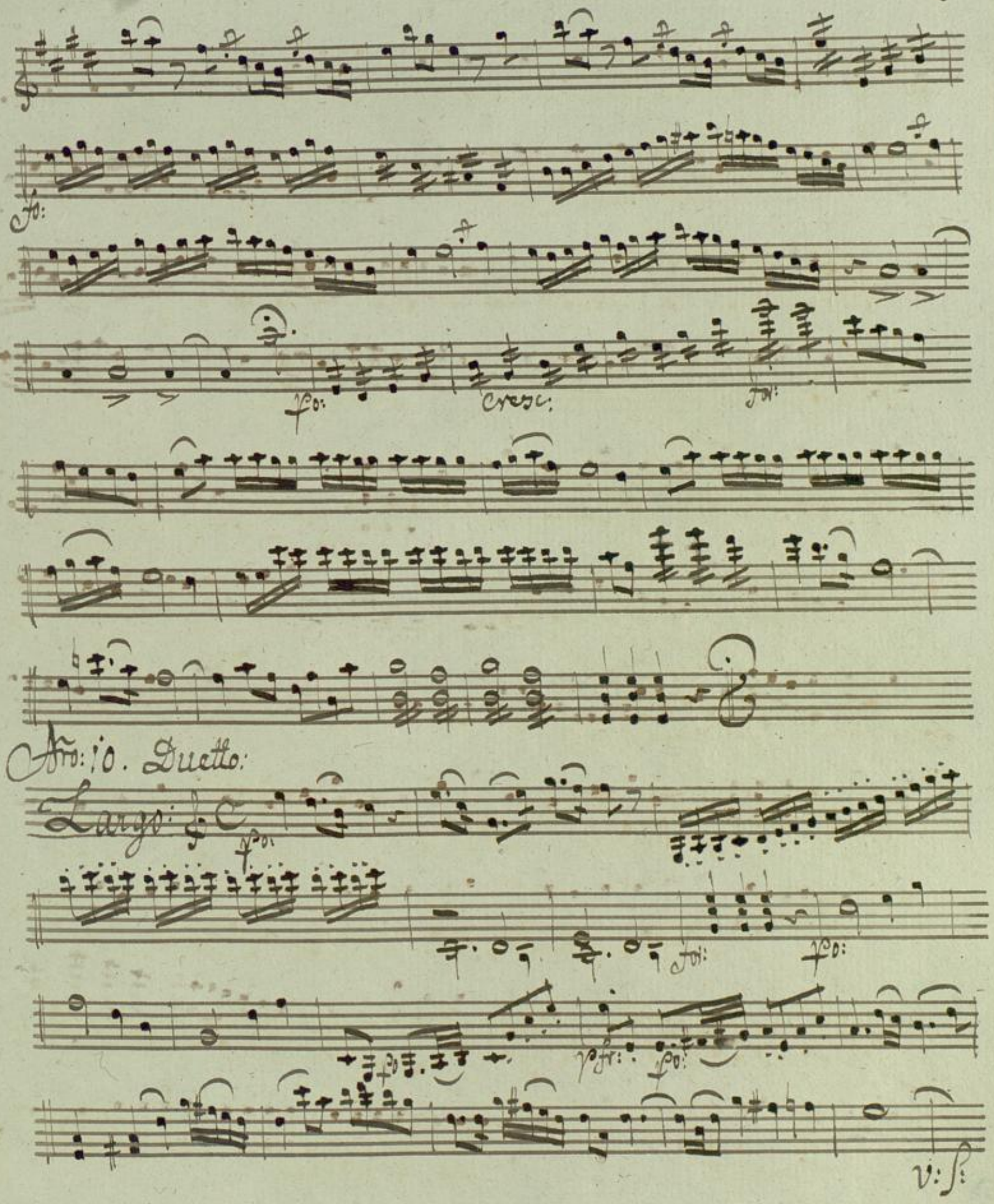
fo:

fo:

V: S:


morzando:


zando:


fo:
fo:
cresc:
fo:
Nro: 10. Duetto:
Largo:
fo:
fo:
fo:
pfr:
fo:
V: S:

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

No: 11. Romance mit Chor:

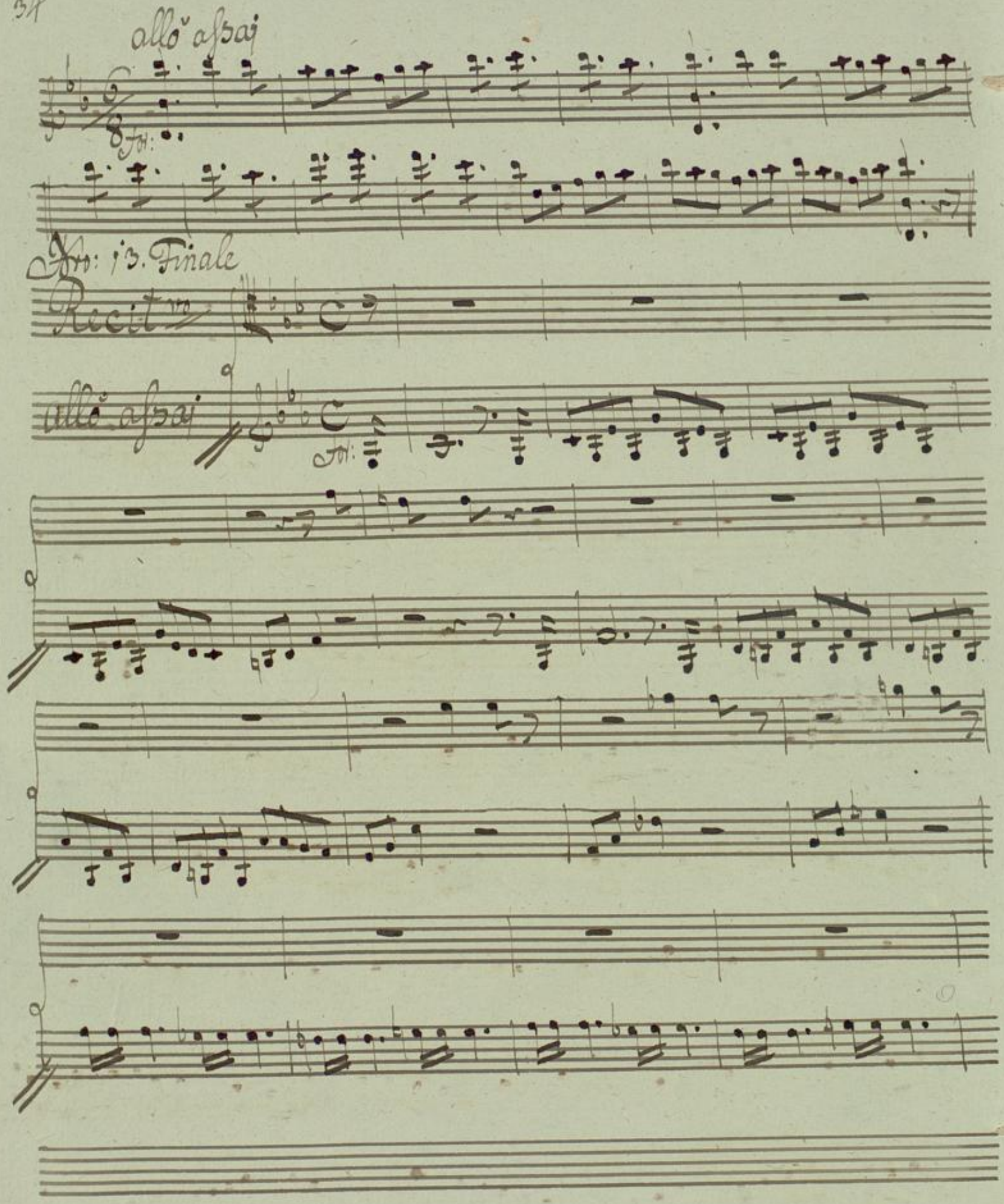
Andantino

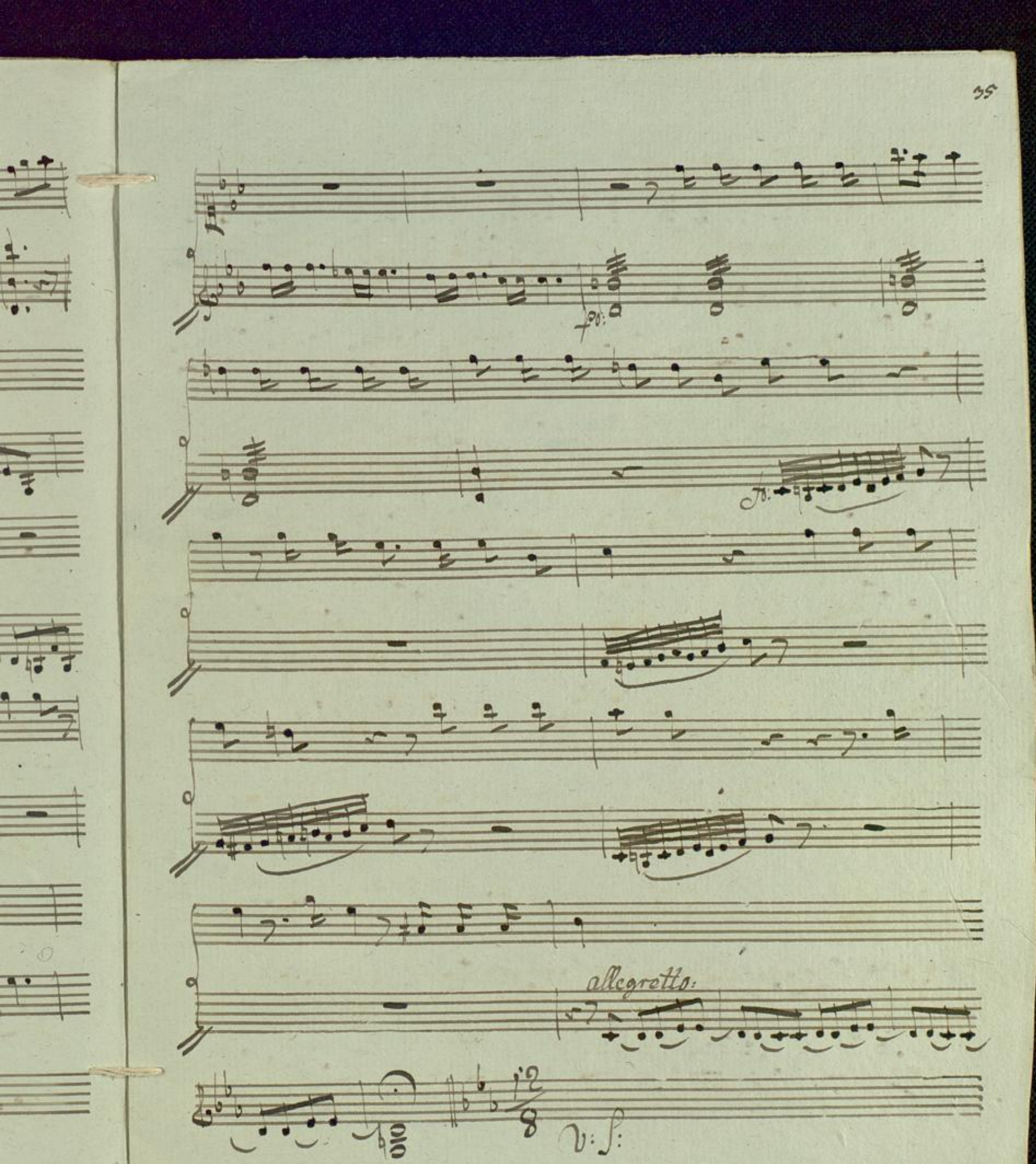
No: 12. Chor

Allegretto

Recit vn

allegretto.

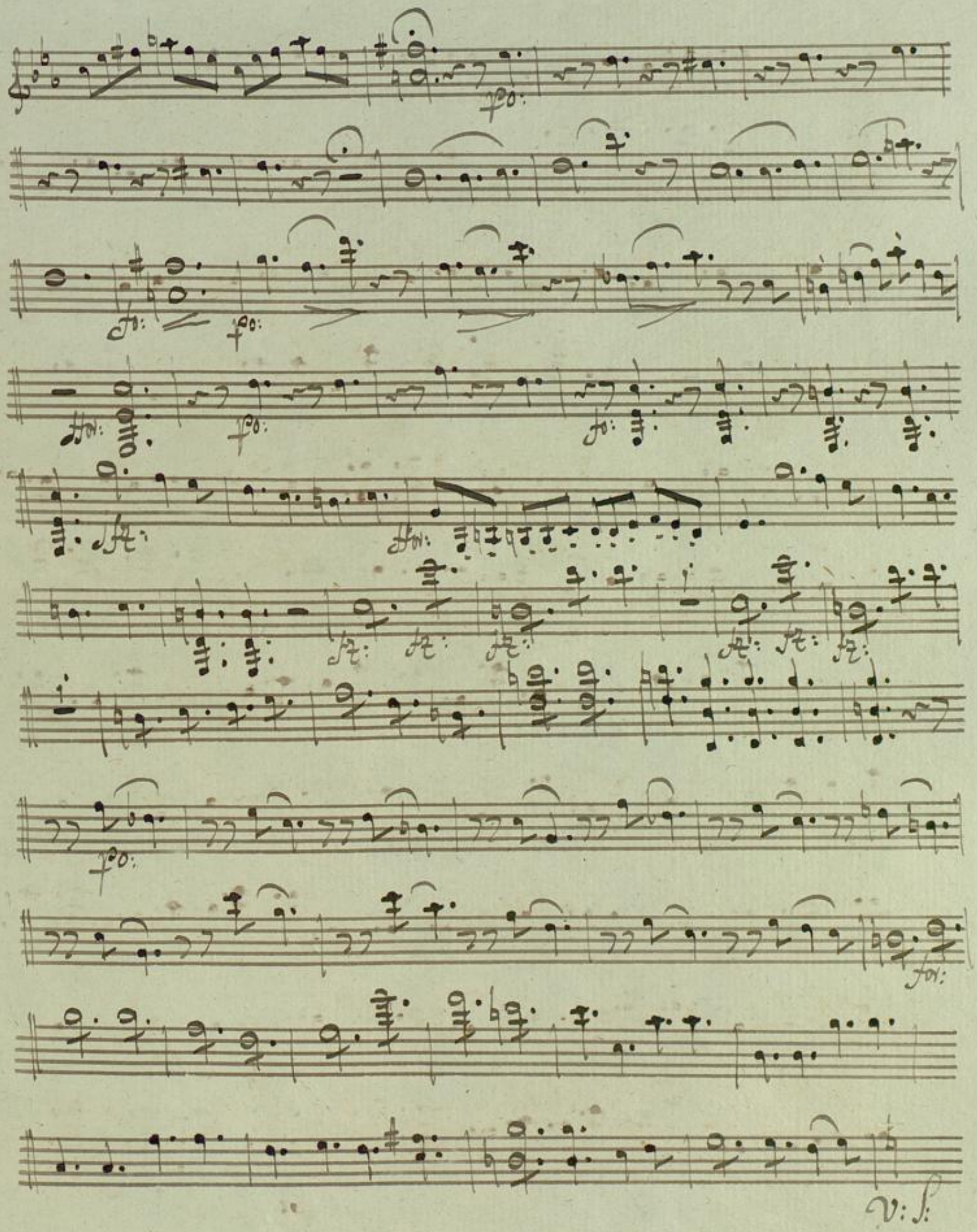

allo assai
Fo:
Fo: 13. Finale
Recit.vo
allo assai
Fo:

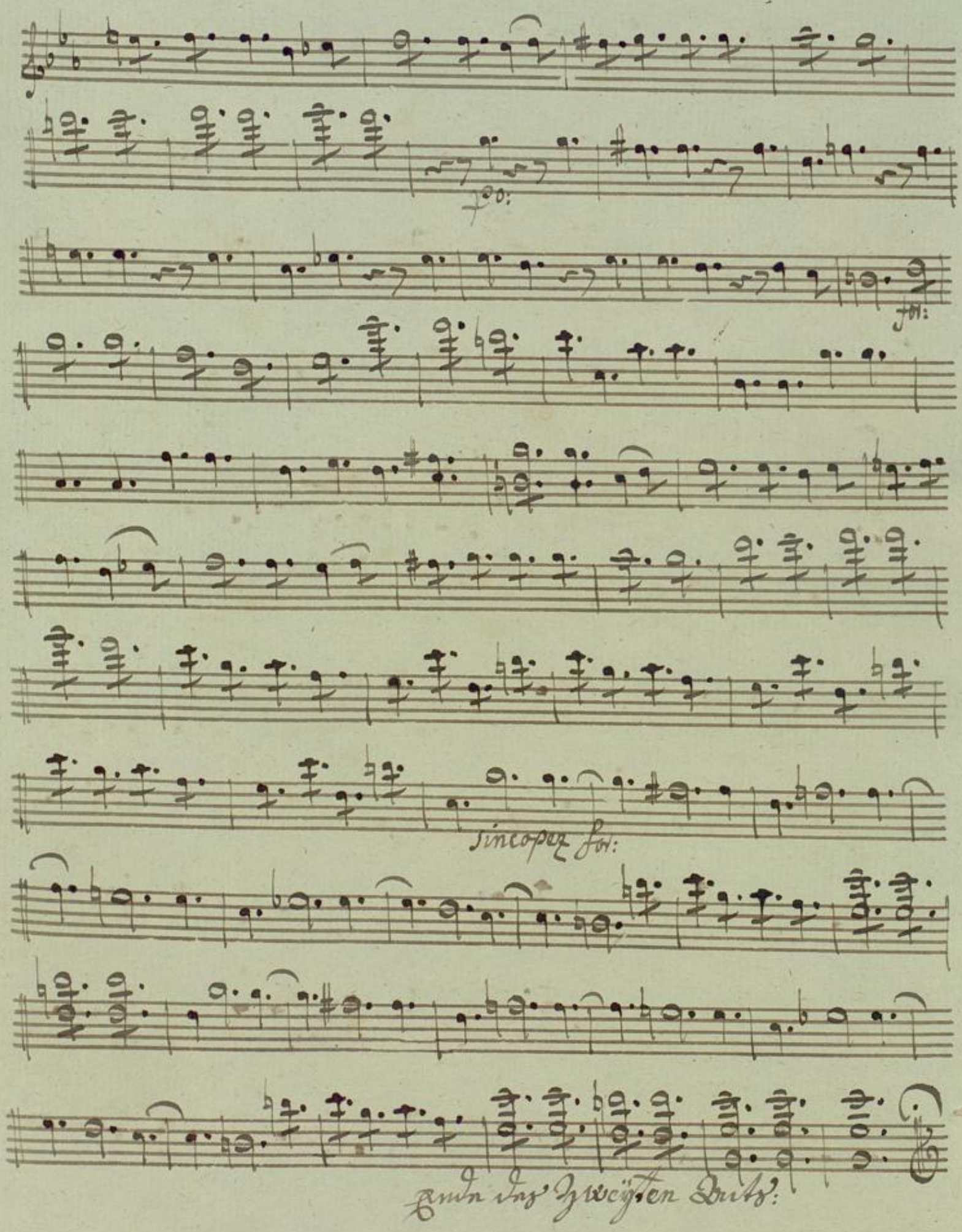


BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

allo affai

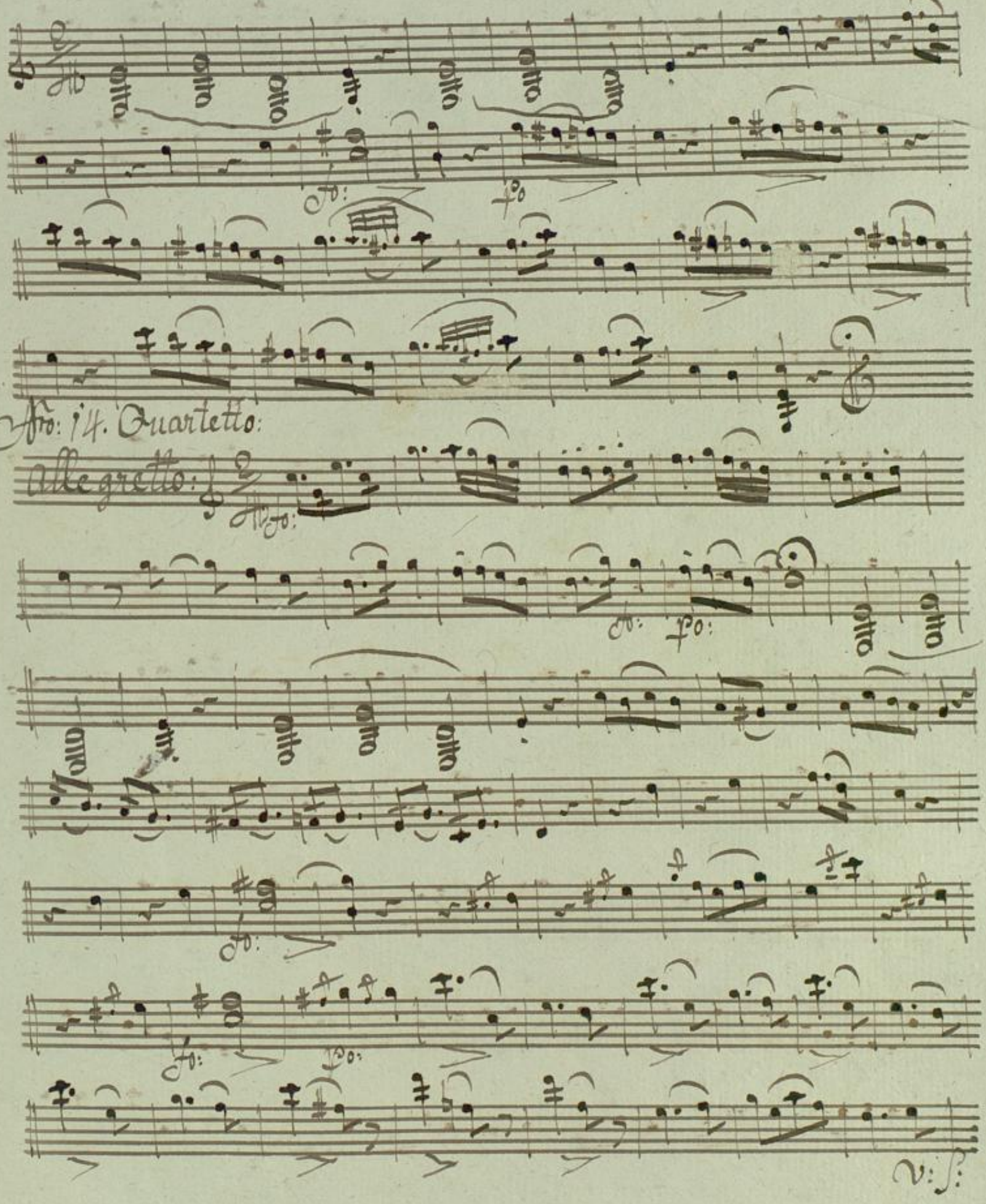
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


V: S:


fo:
fo:
sincopez fo:
Ende des Zweyten Acts:

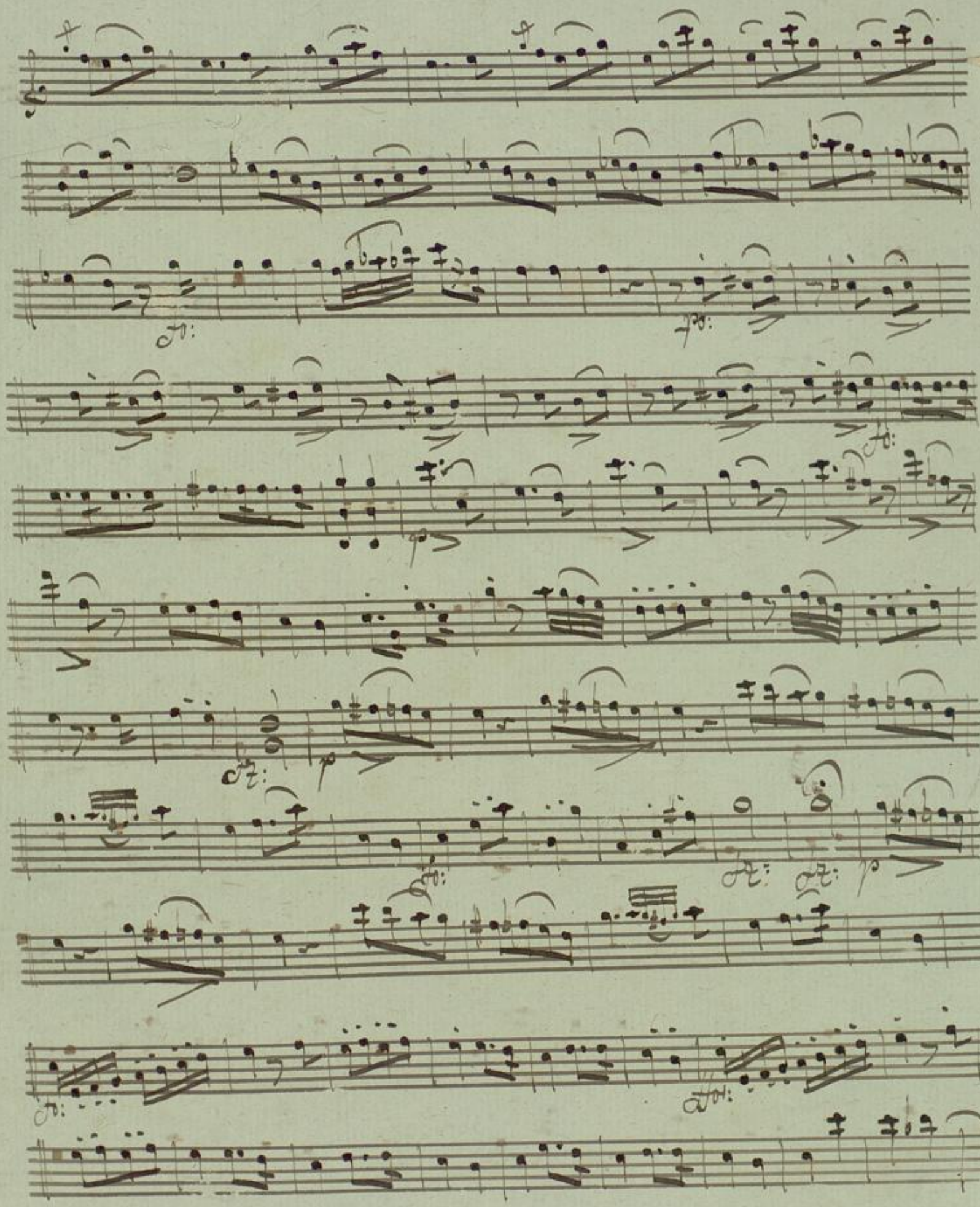
Ente, acte

Dritter Act.



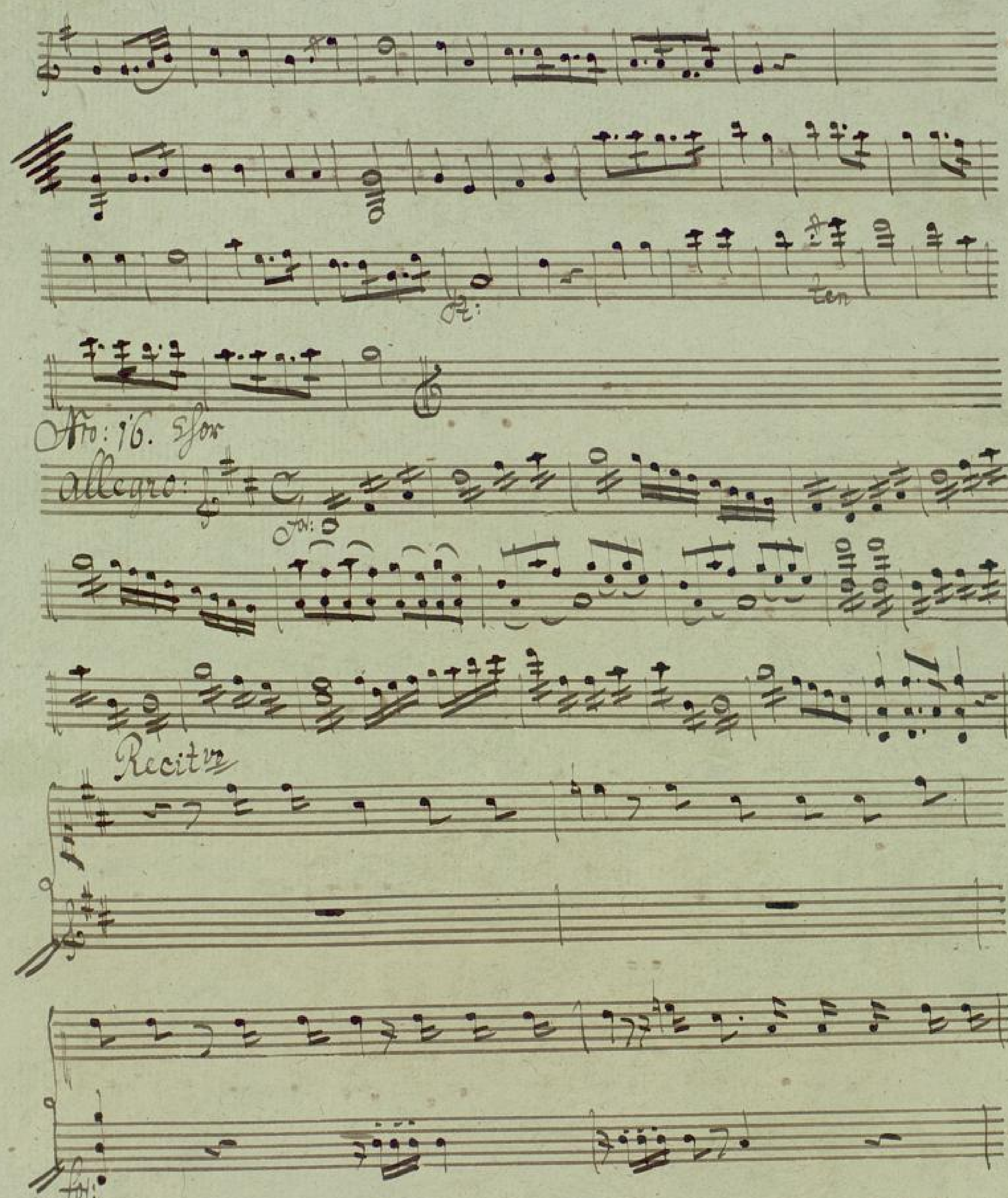
Nro: 14. Quartetto:

Allegretto:



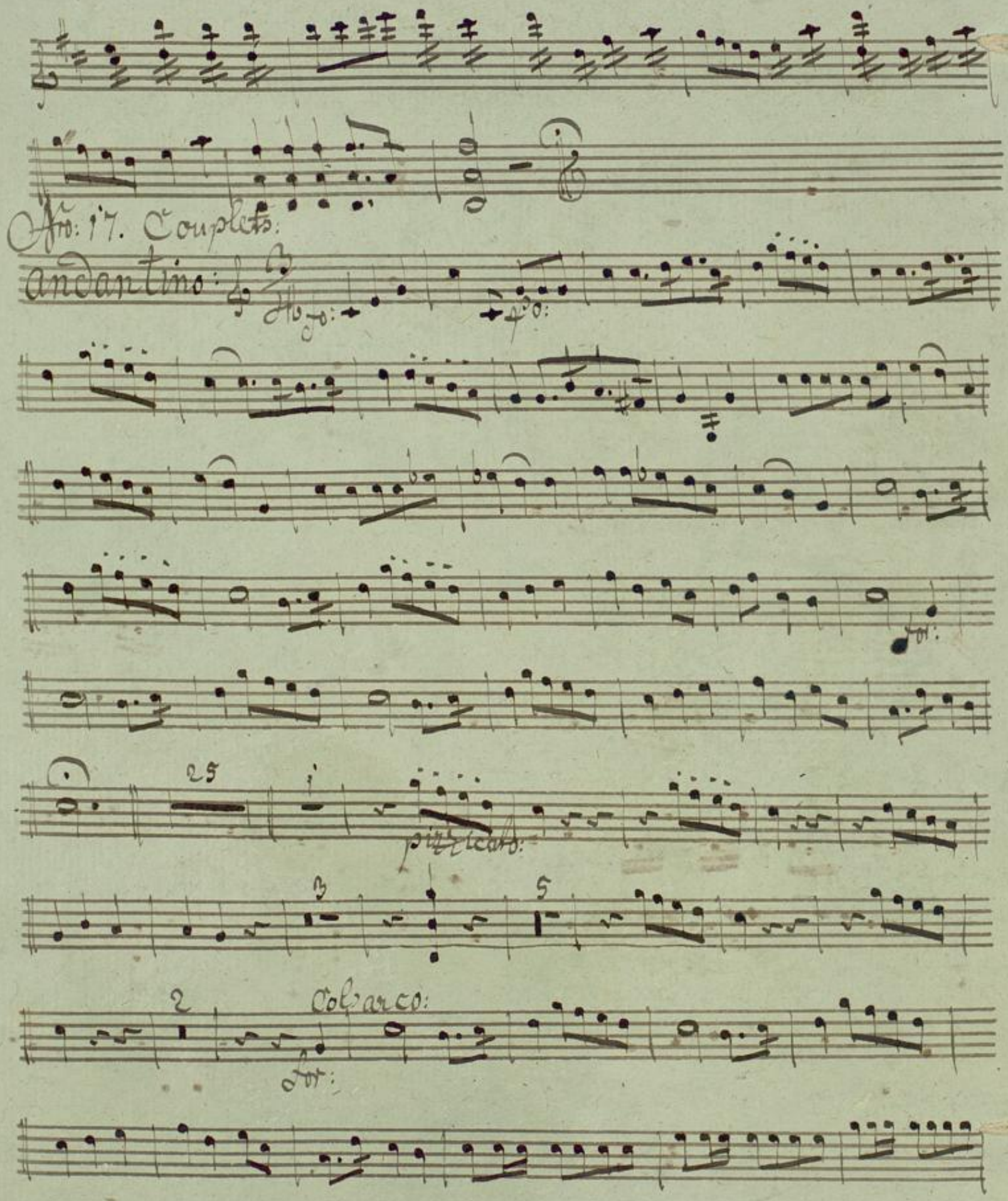
Allegro

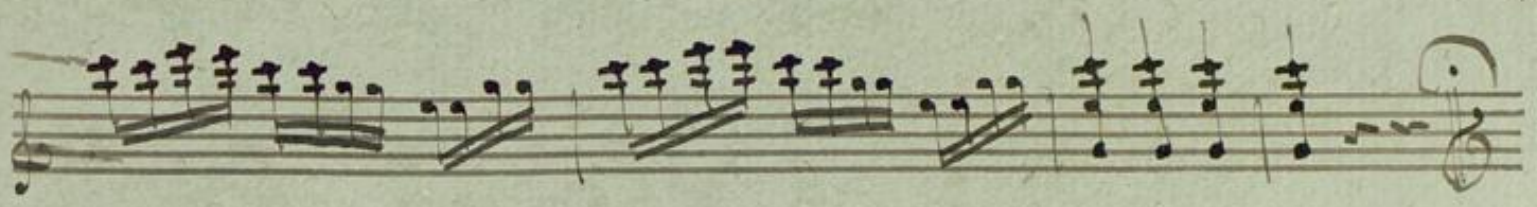
Marche


ten
No: 16. Chor
allegro:
Recitv

a Tempo:

allo assai


Nro: 17. Couplets:
andantino:
Ho fo:
fo:
for:
25
pizzicato:
3
5
2
Col arco:
for:



Fine dell' opera :

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 563 b

Vater der Große

Violino, Secondo.

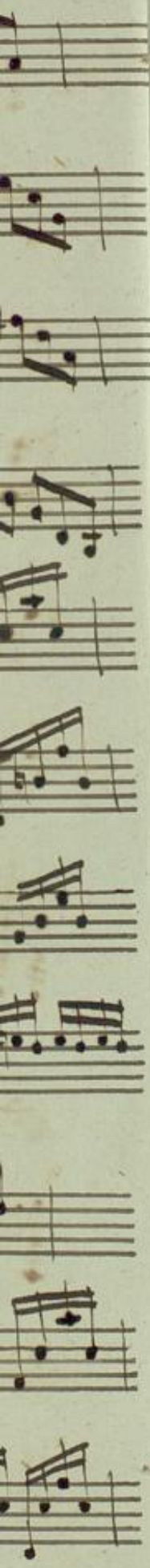
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

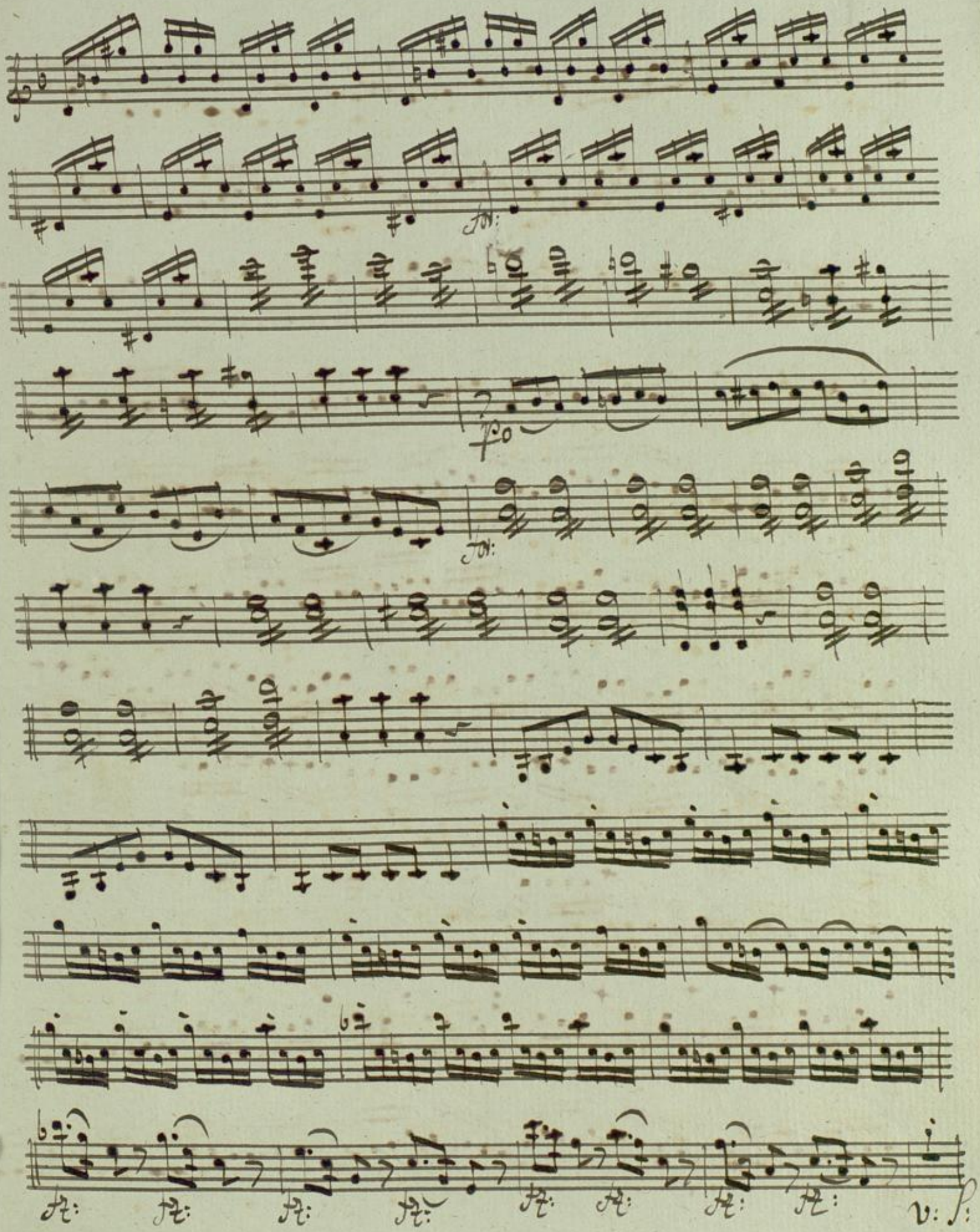
Violino Secondo

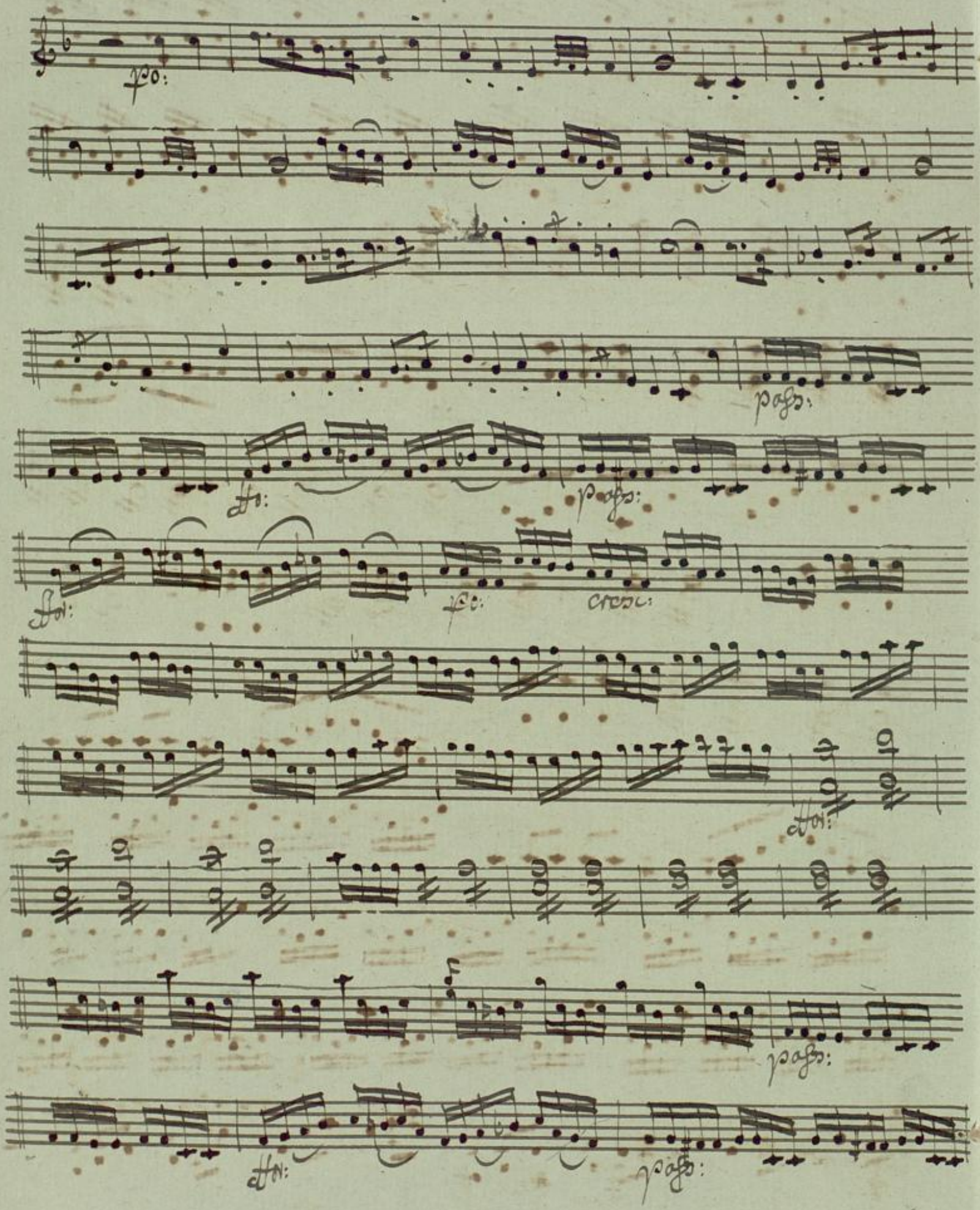
Ouverture
andante Sost:
e Mestoso:

allo:

V: f:




fz:
fz:
fz:
fz:
fz:
fz:
fz:
fz:
v: f:

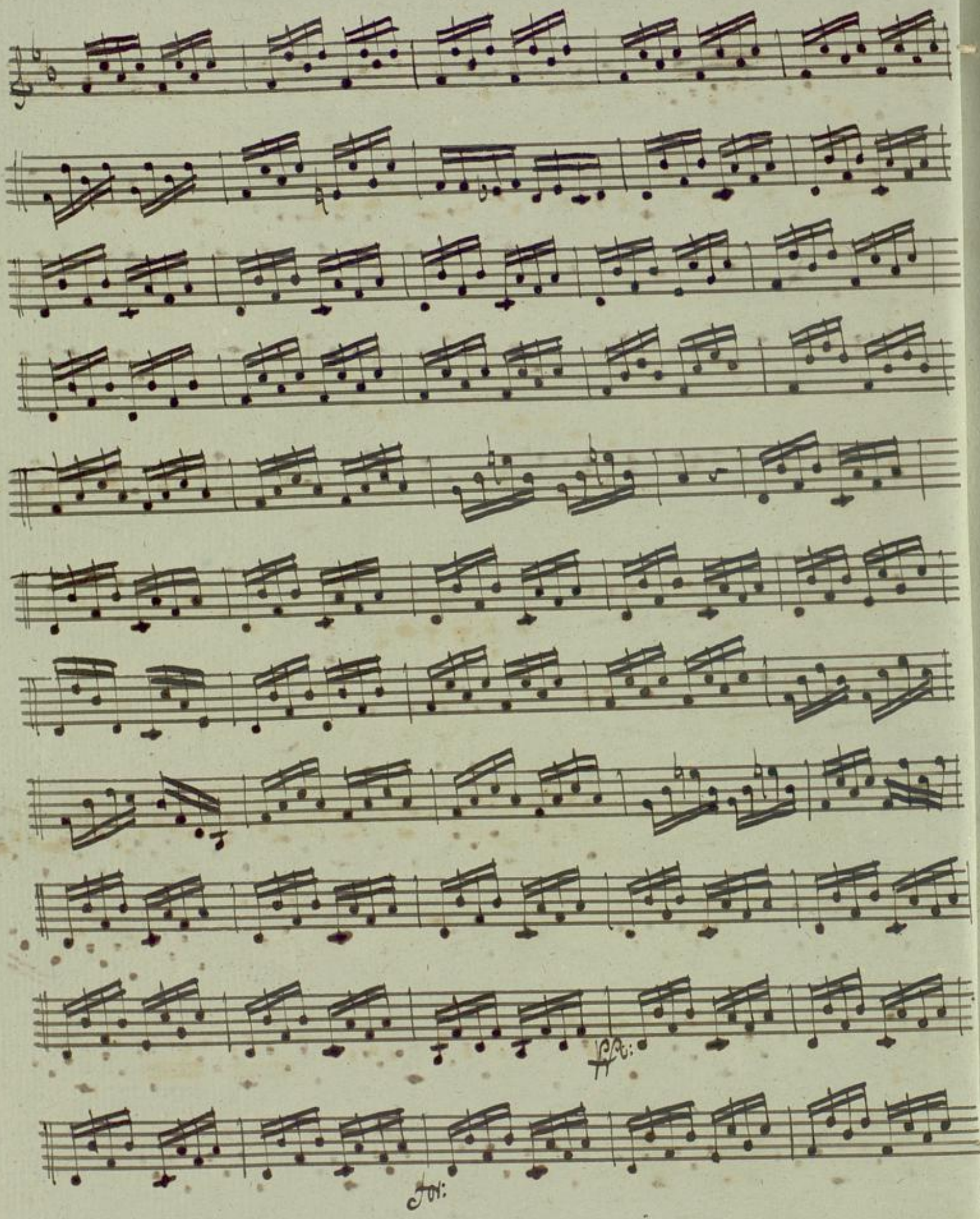

po:
pass:
fo:
pass:
fo:
po:
cresc:
fo:
pass:
fo:
pass:

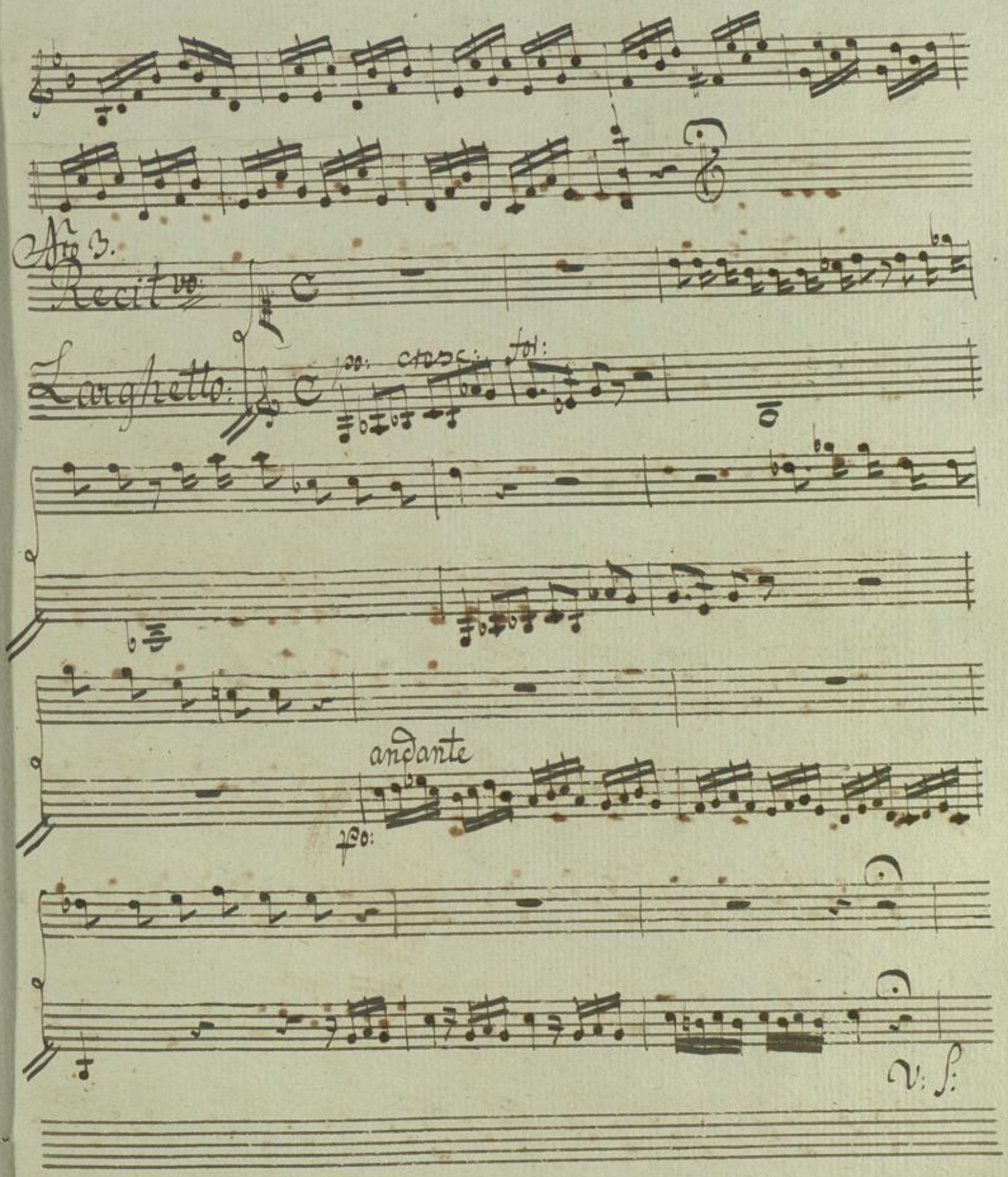
Allegretto.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro: 2. Duetto:

andantino:


ff:
ff:

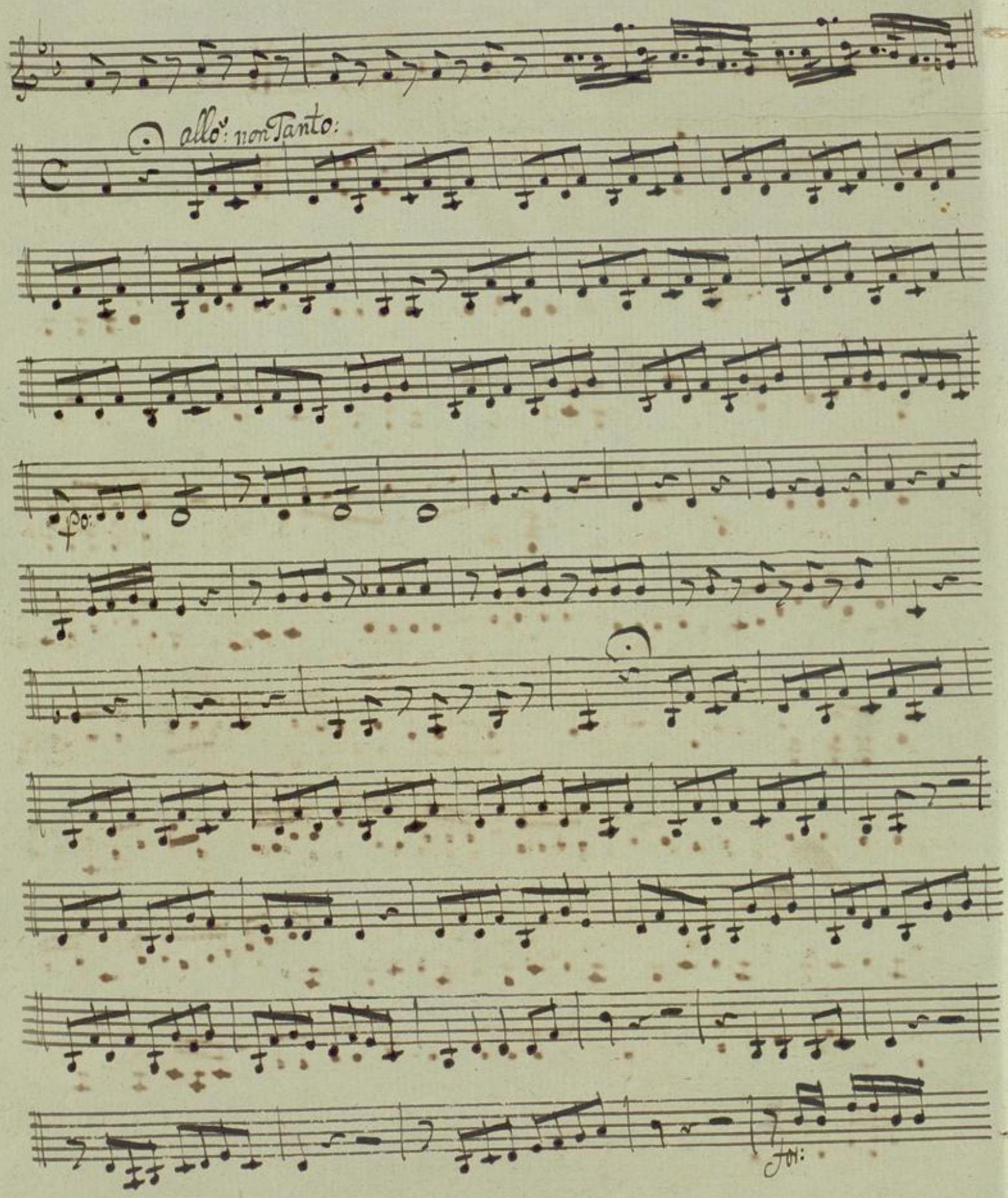

Nro 3.
Recit vo:
Larghetto:
po: cresc: for:
andante
po:
V: S:

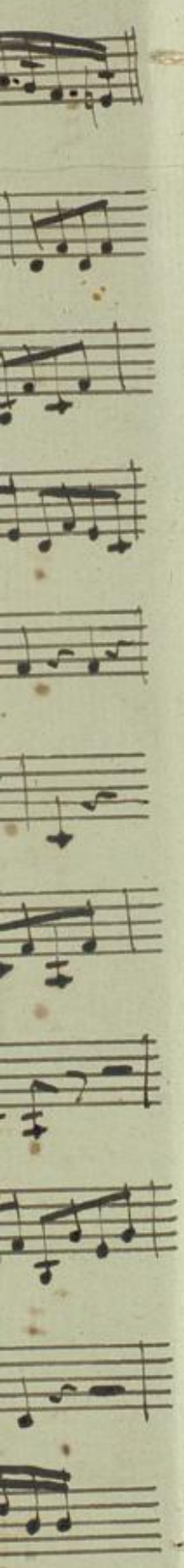
Maestoso:

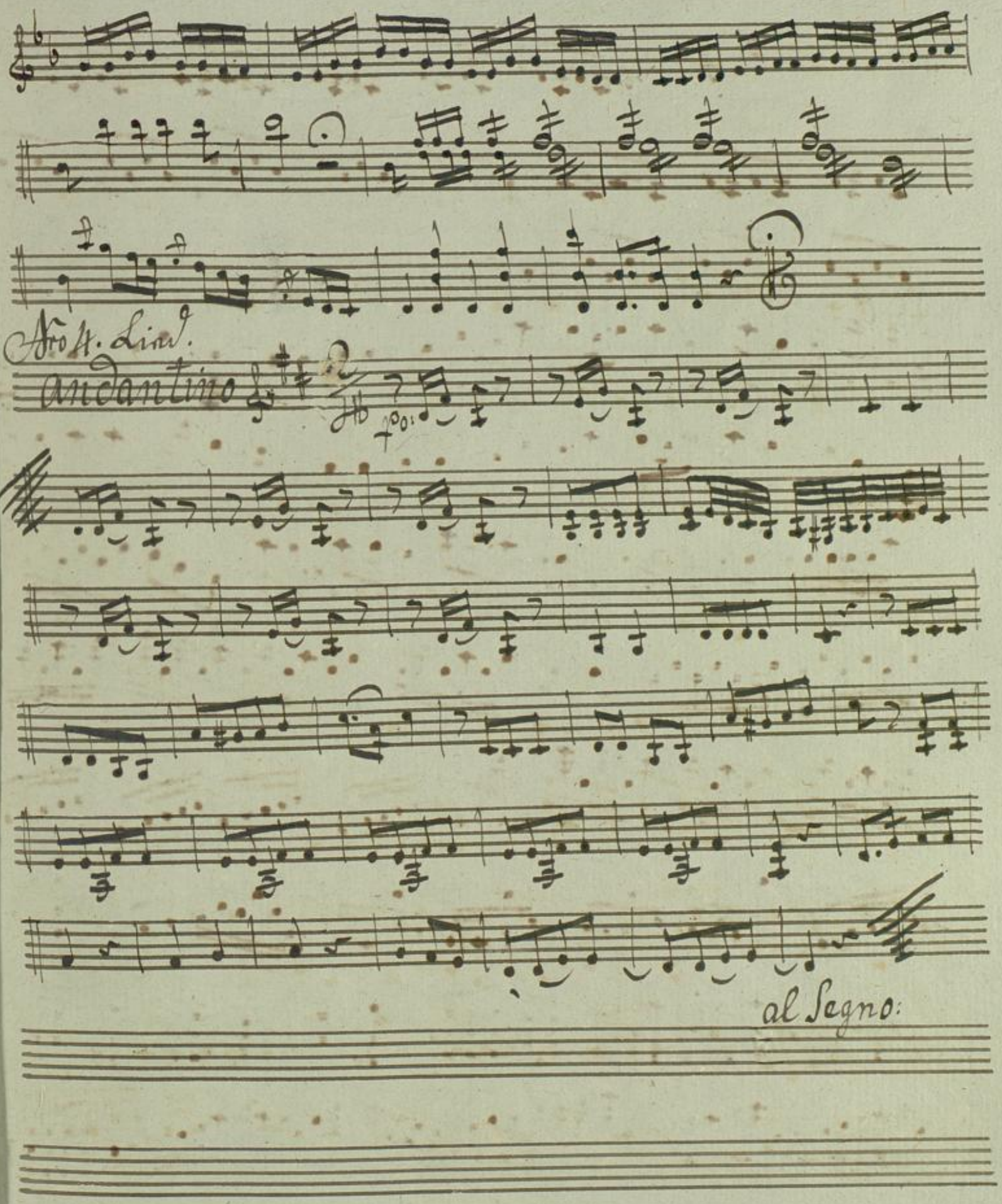
cresc:

aria

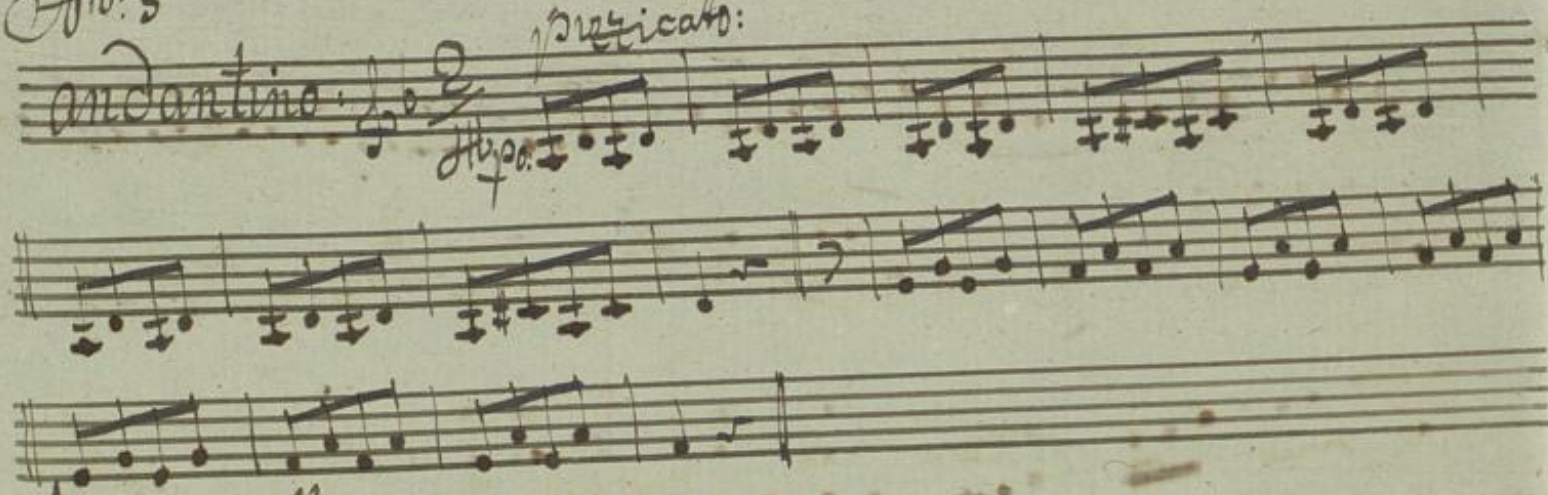
Larghetto.


allo: non Tanto:
po:
for:

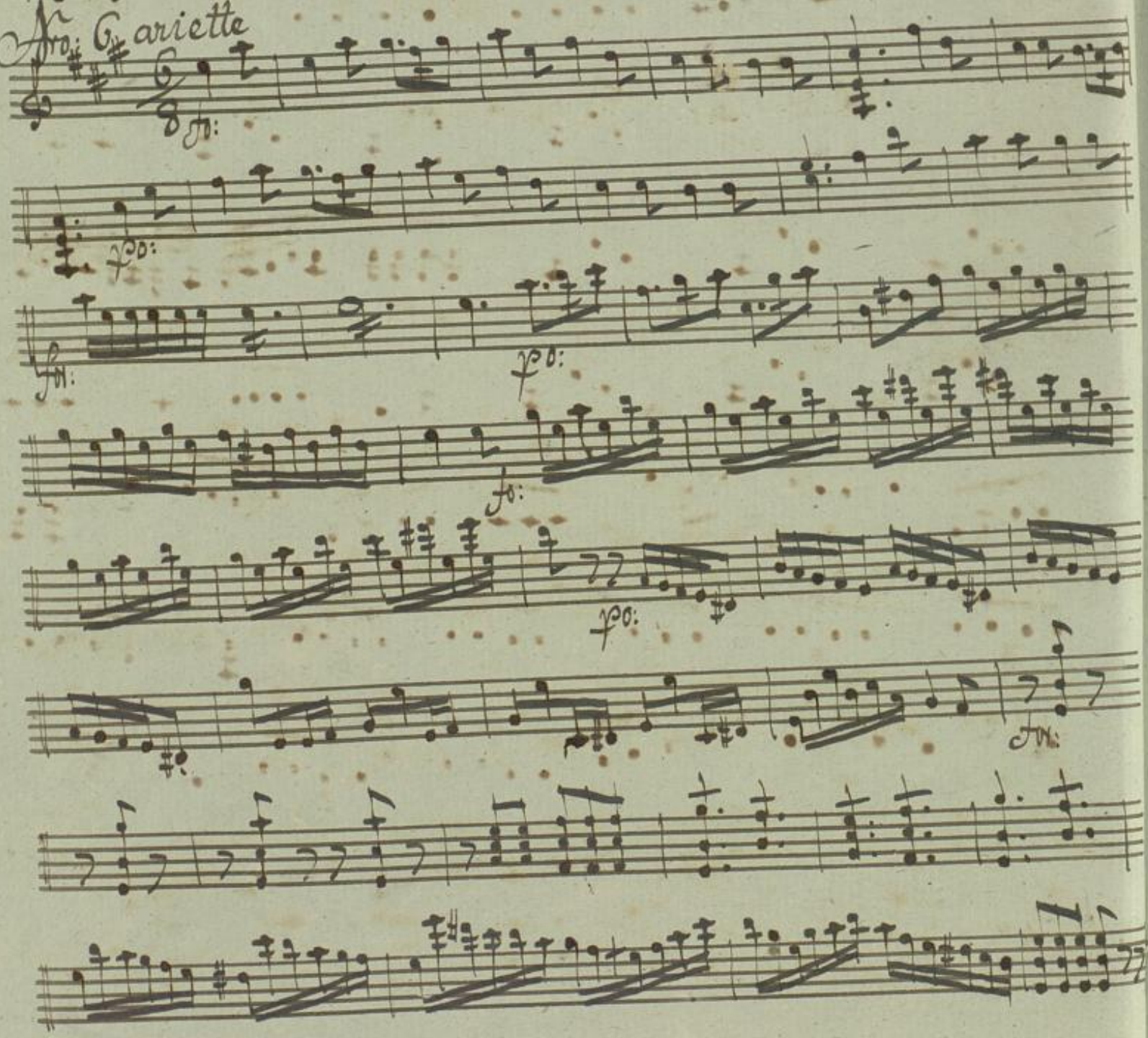


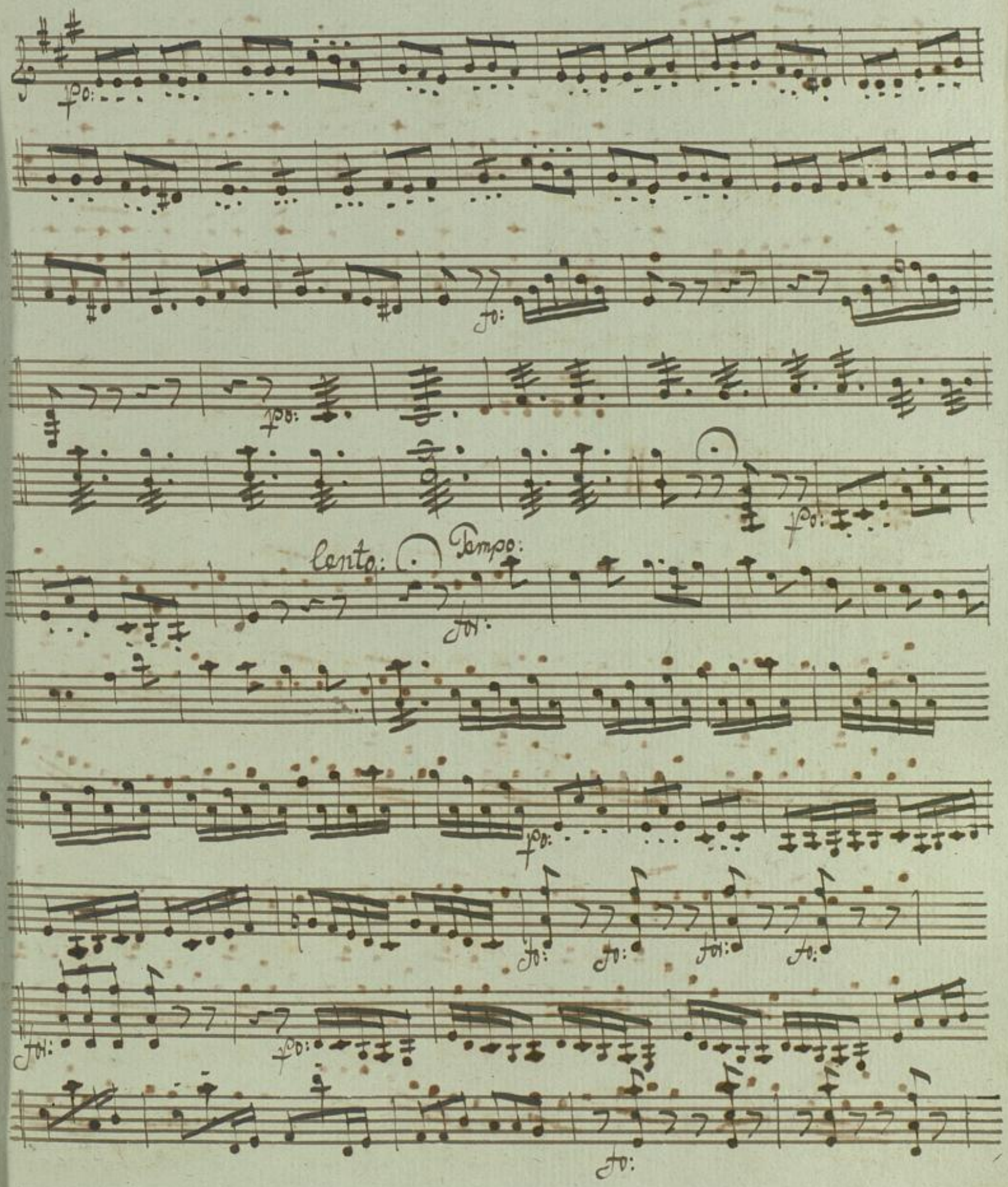

Nro 4. Lied.
Andantino
Po:
al Segno:

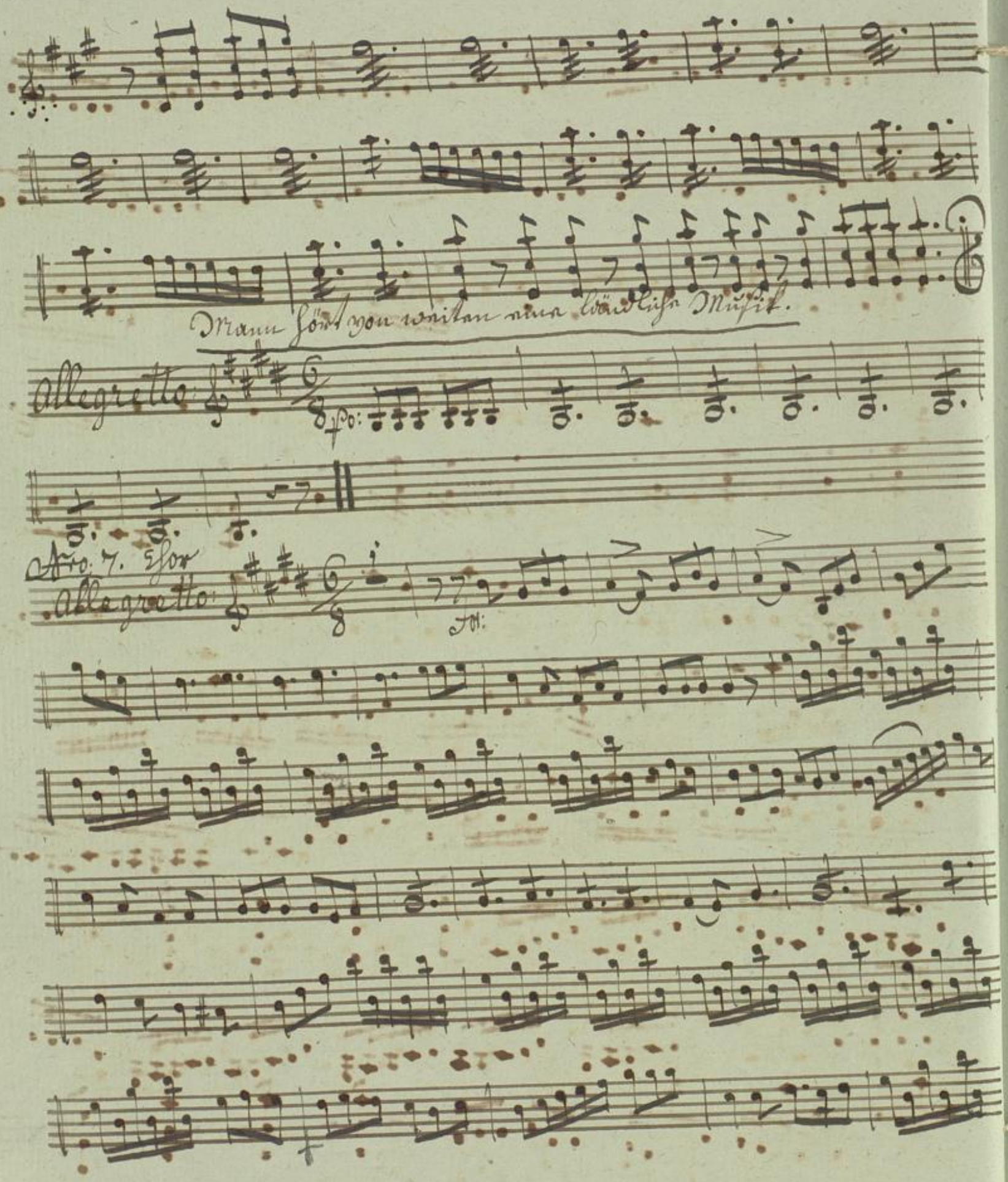
Nro: 5

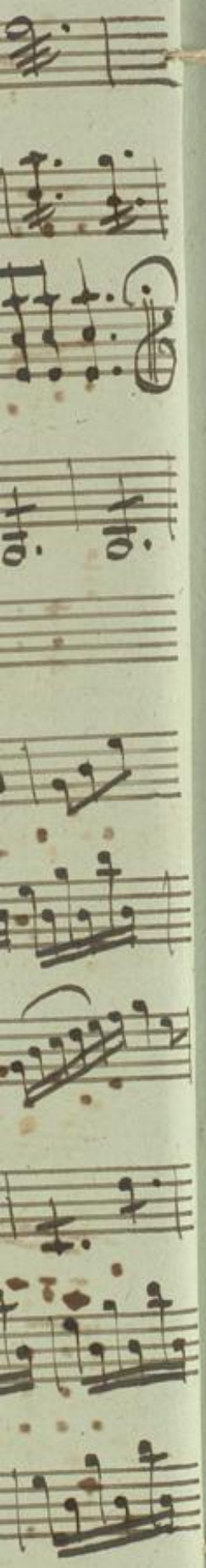


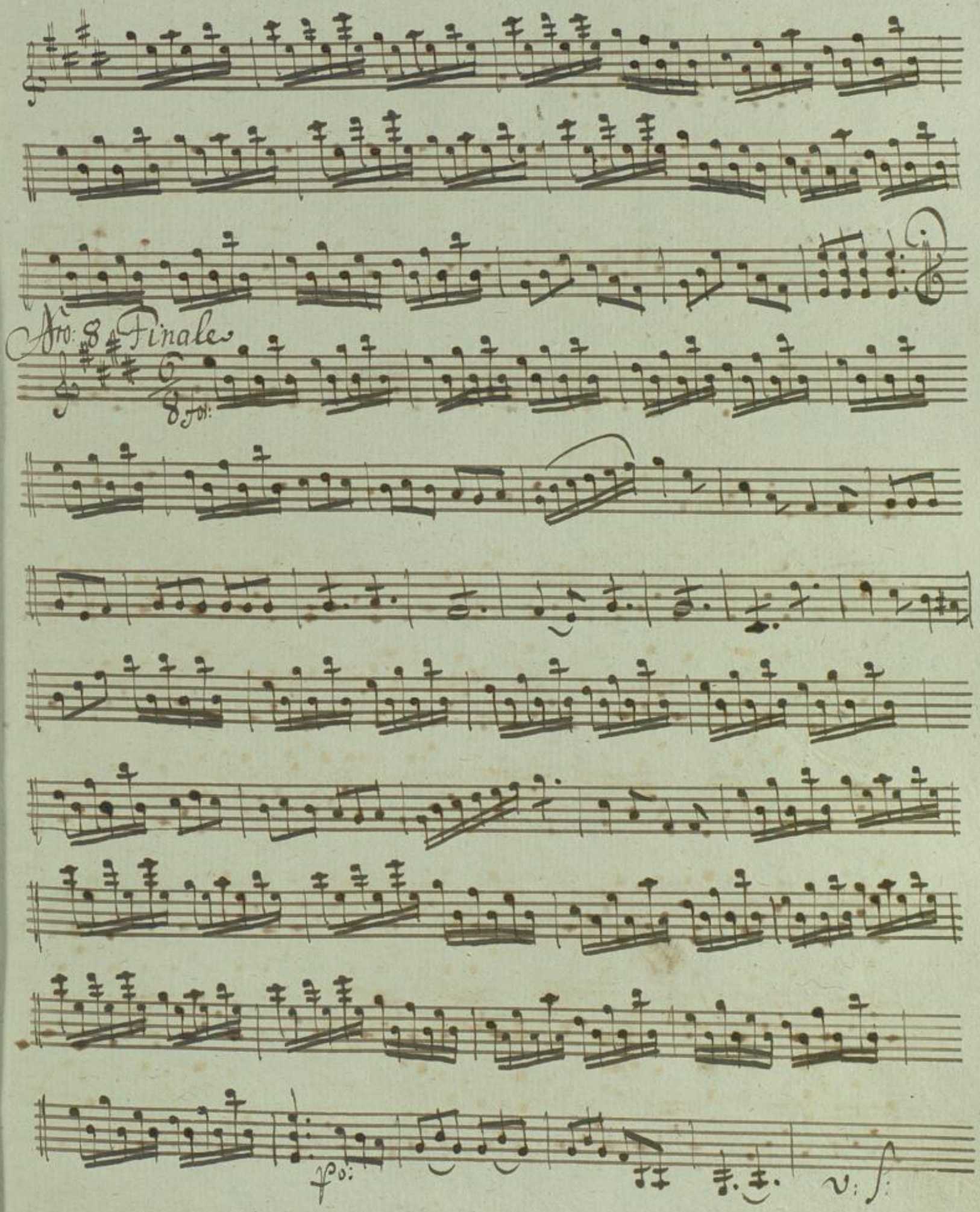
Nro: 6 ariette




Lento:
Tempo:


Mann hört von weiten eine ländliche Musik.
Allegretto
Fo:
Nro. 7. Chor
Allegretto
Fo:

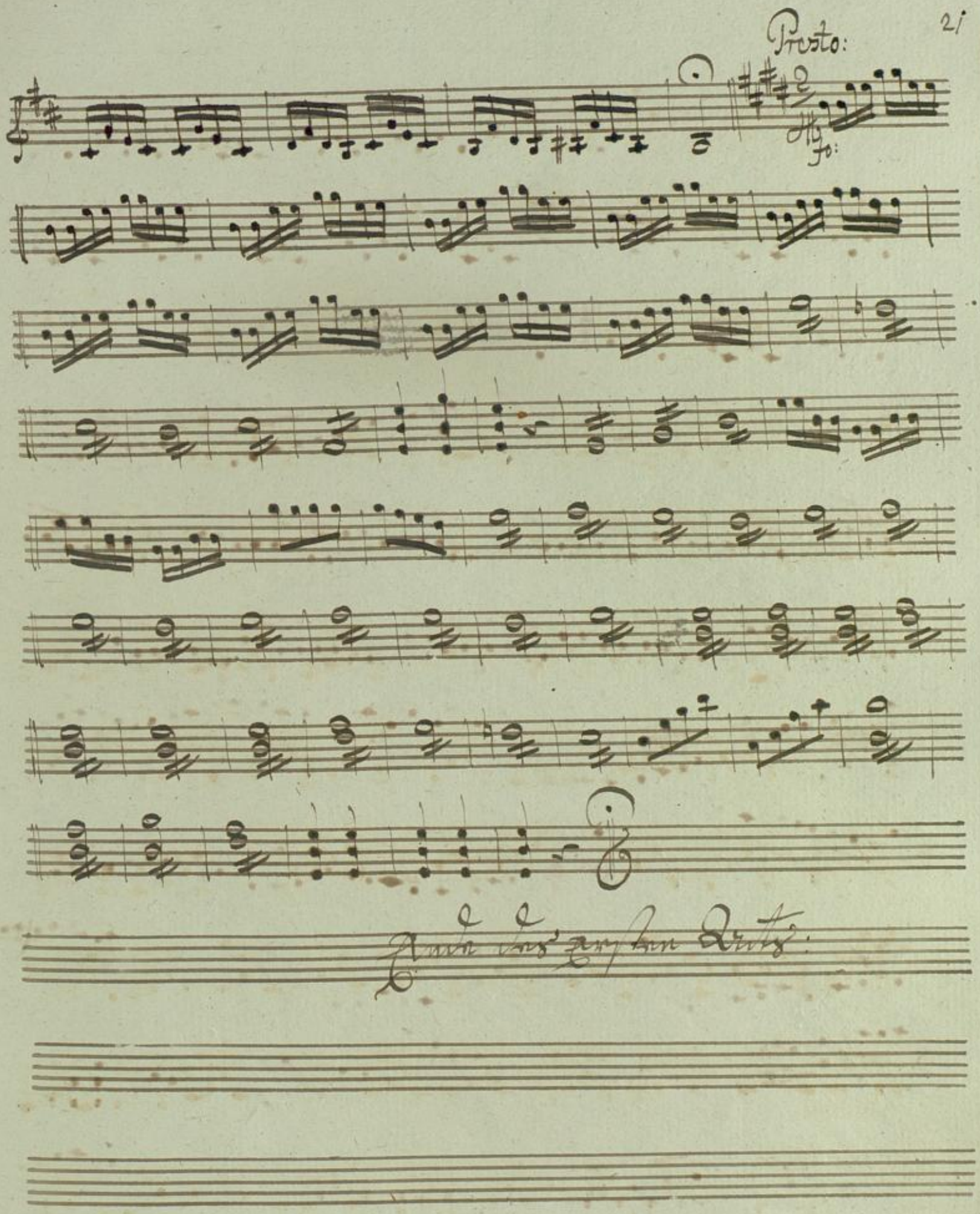



Nro: 8 Finale
6/8 for:
po:
v: s:

allegretto agitato:

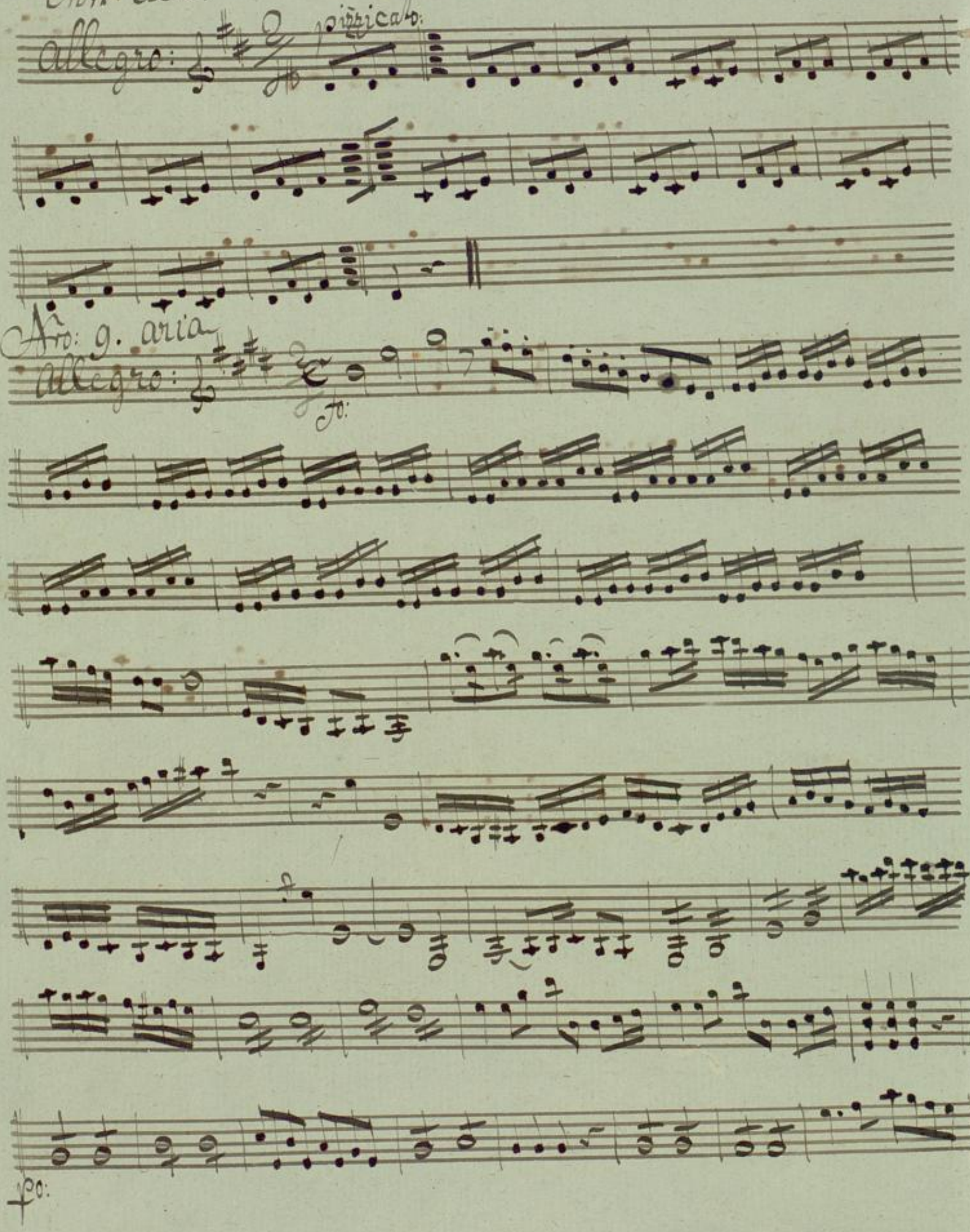
più lento:

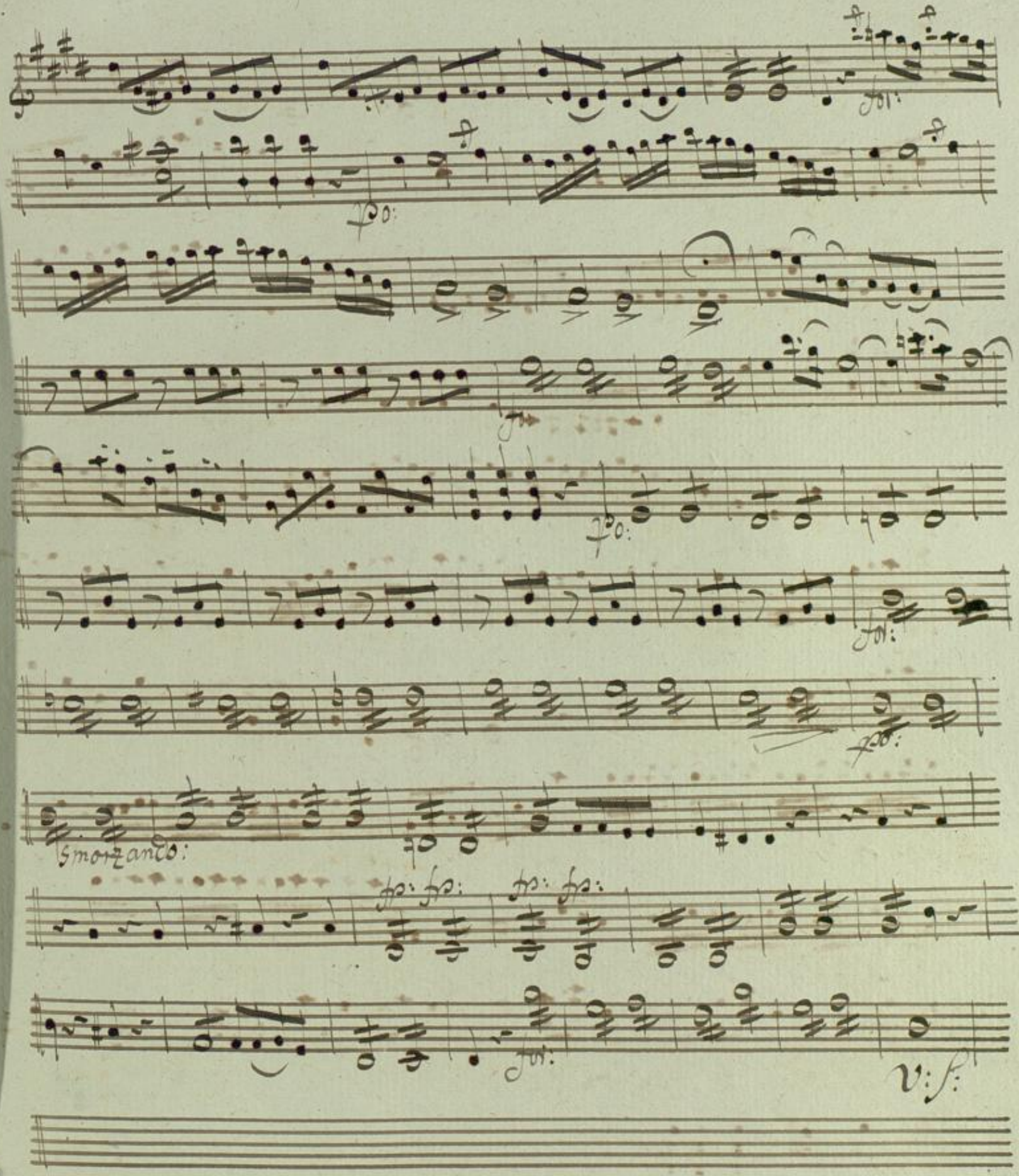
allegretto:

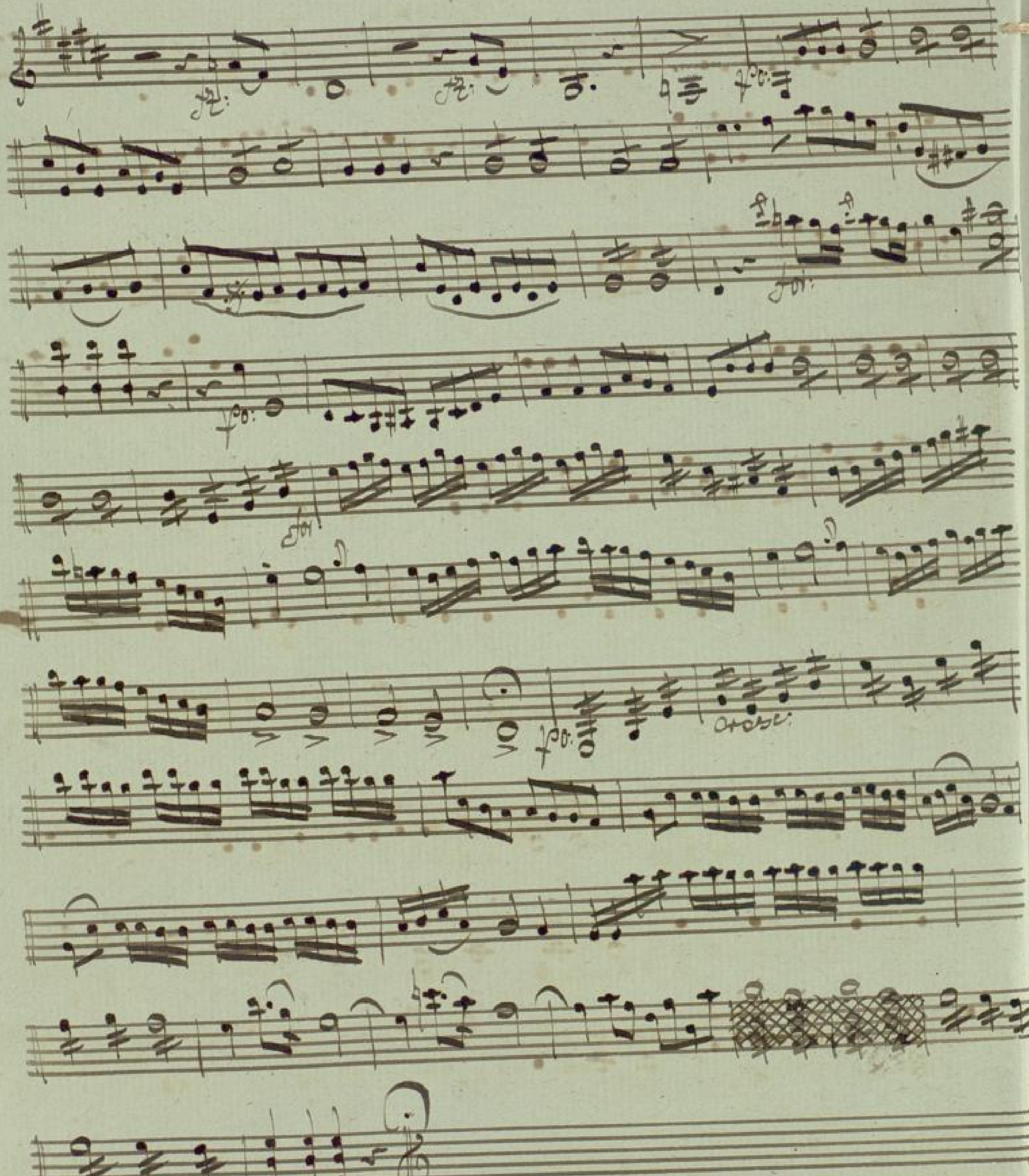

Presto:
Fo:
Ende des ersten Acts:

Zweÿter Aut

Entr: acte:



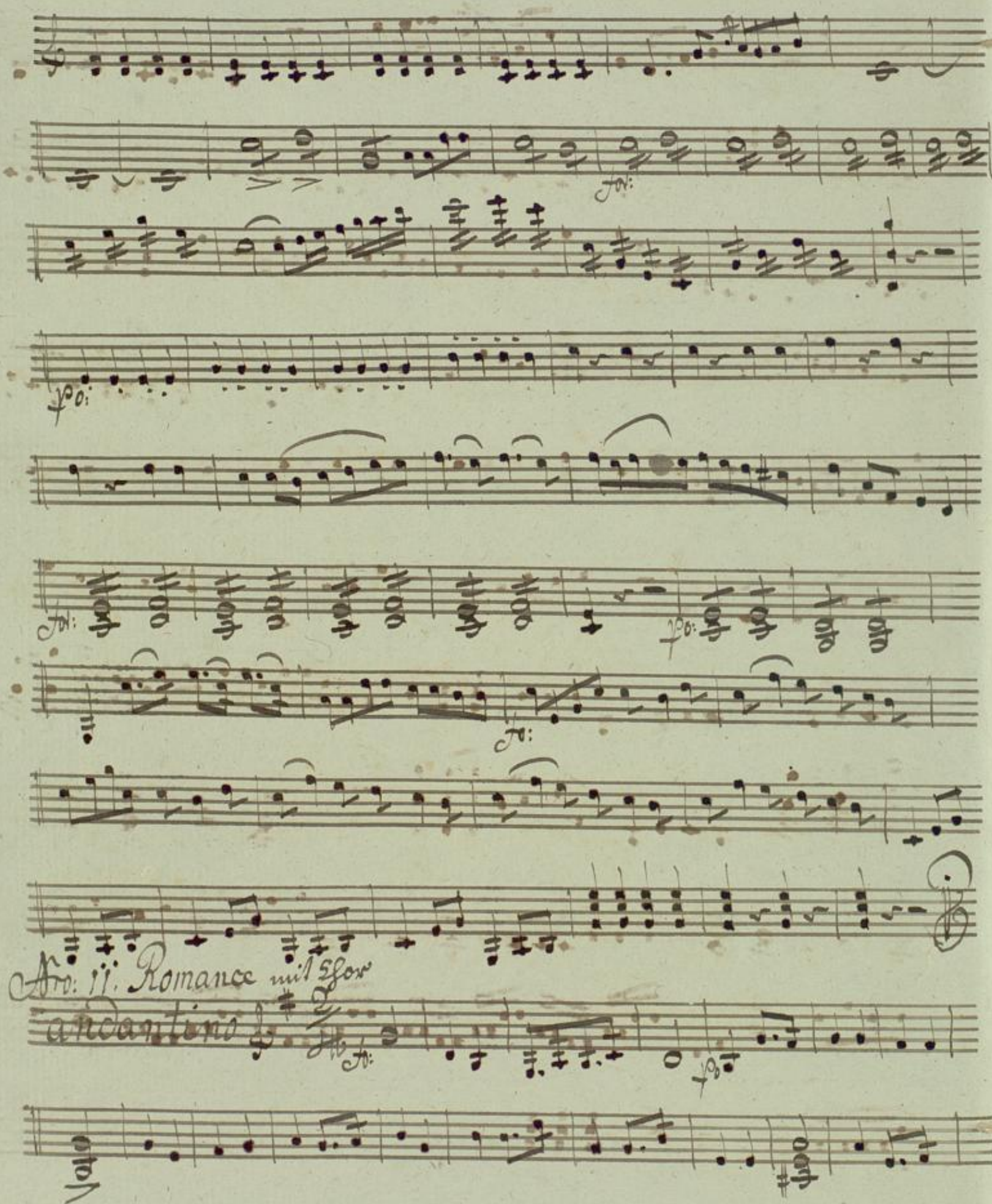

smorzando:
V: f:

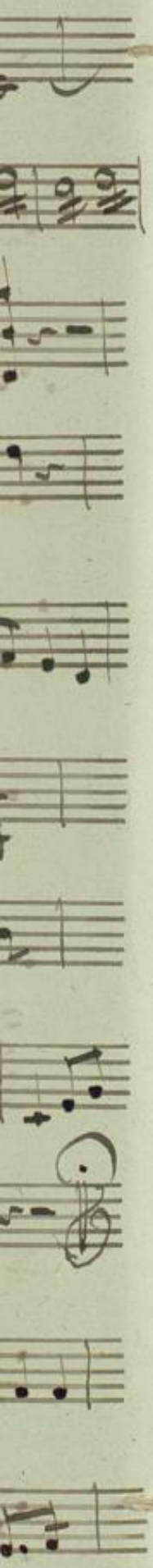


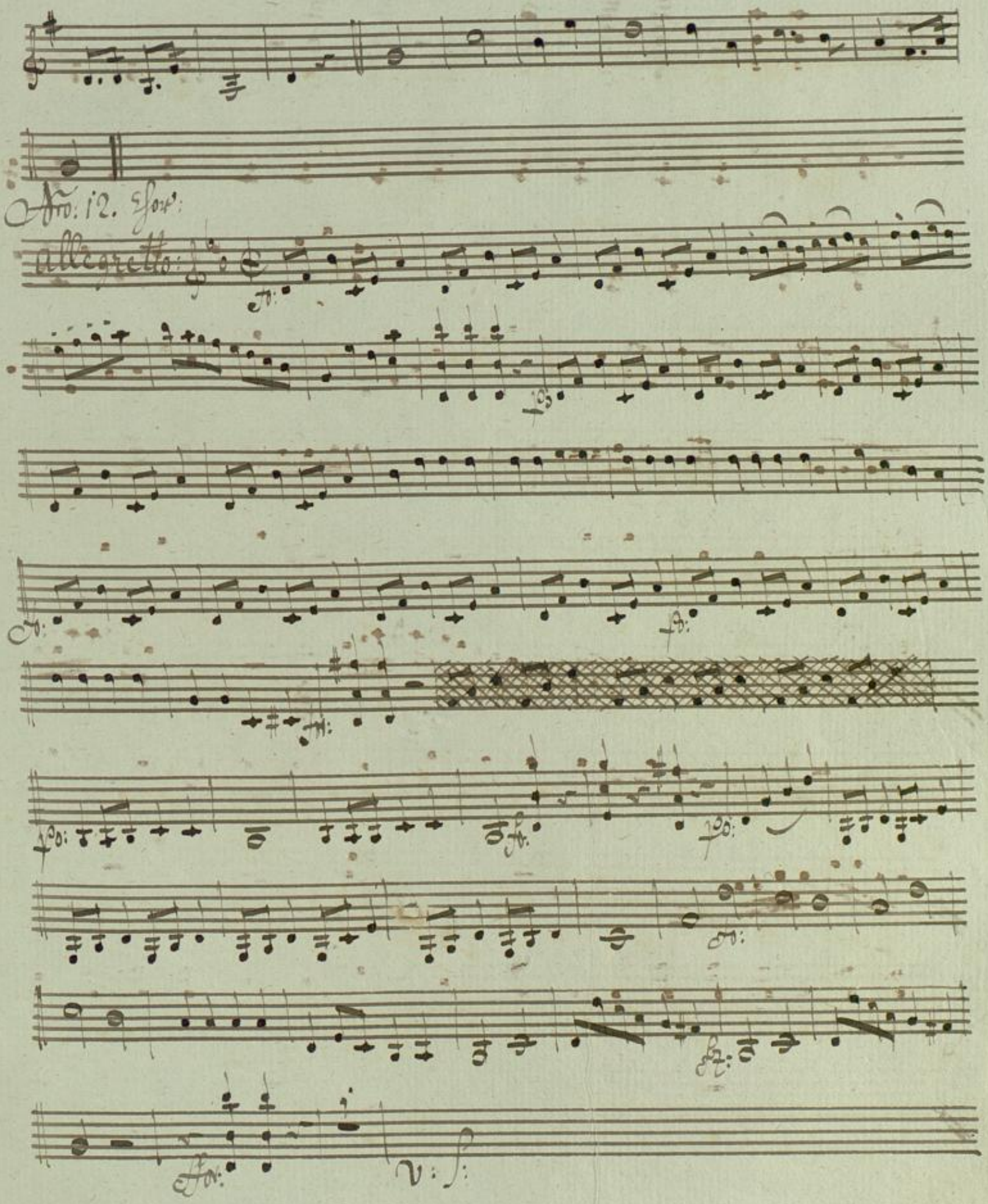
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Oro: 10. Duetto

Largo


fo:
po:
fo:
po:
fo:
Nro: 11. Romance mit Chor
andantino
fo:
po:



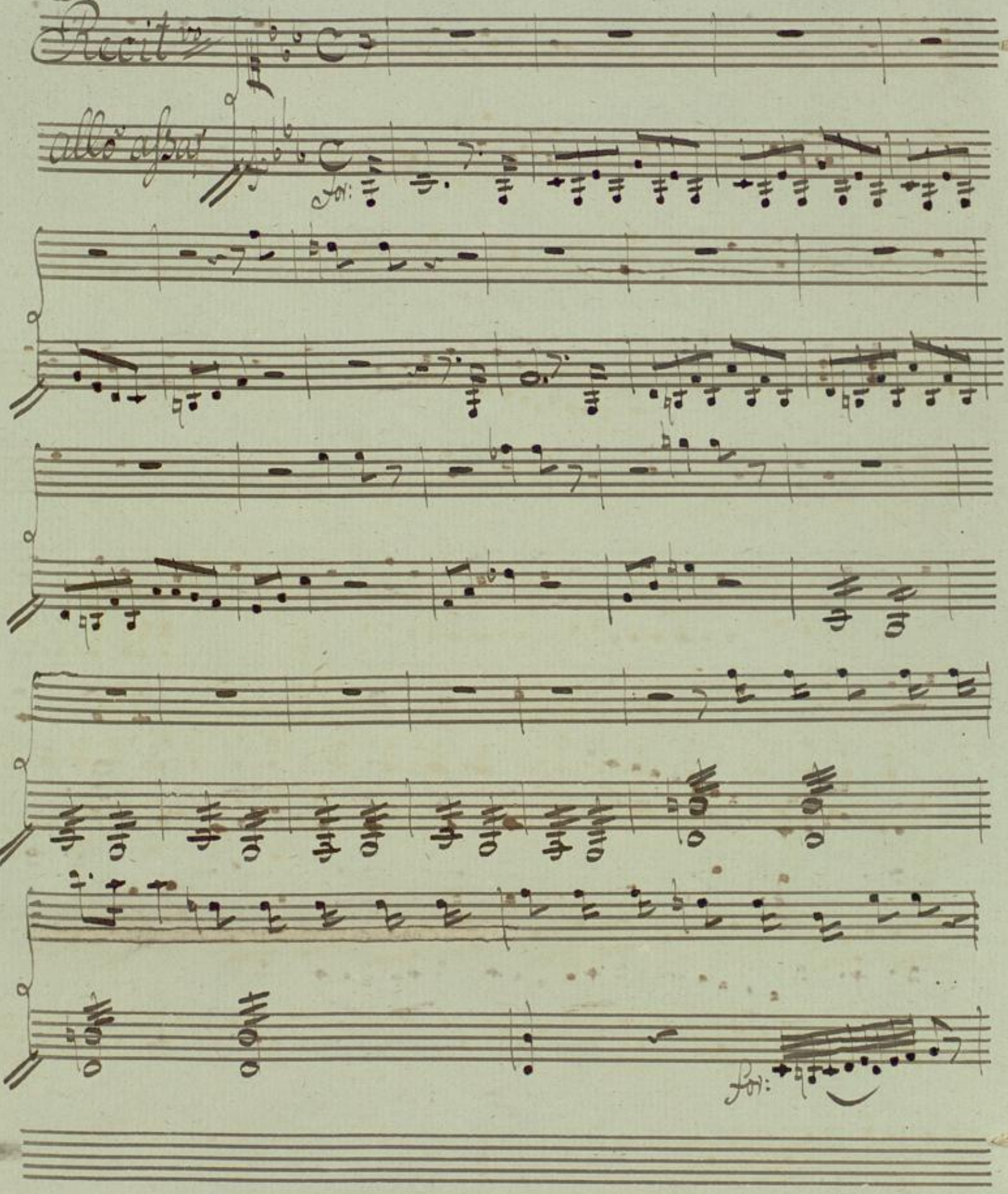

Nro: 12. Chor:
Allegretto:

Recitvo

allegretto:

allo assai:

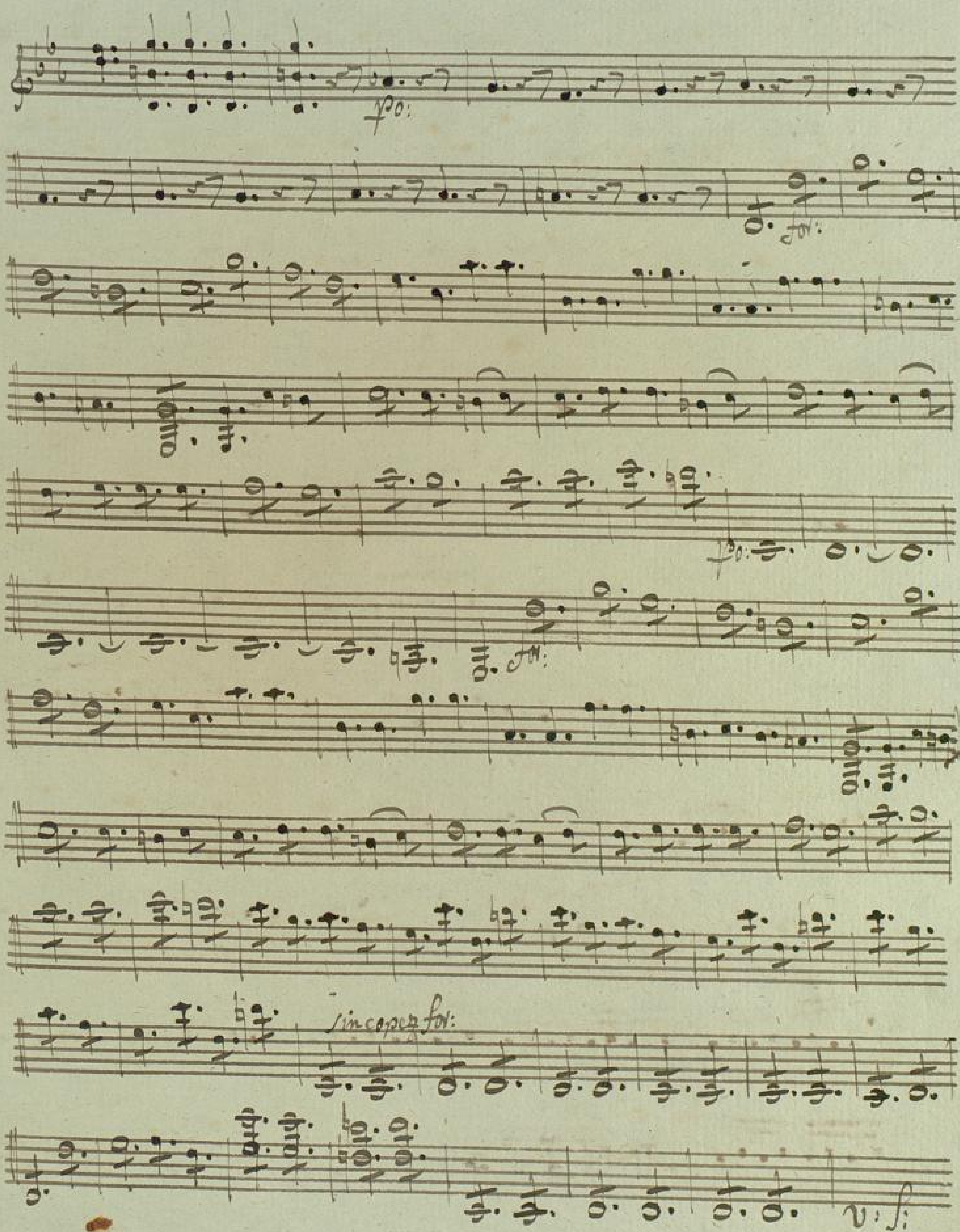
No: 13. Finale

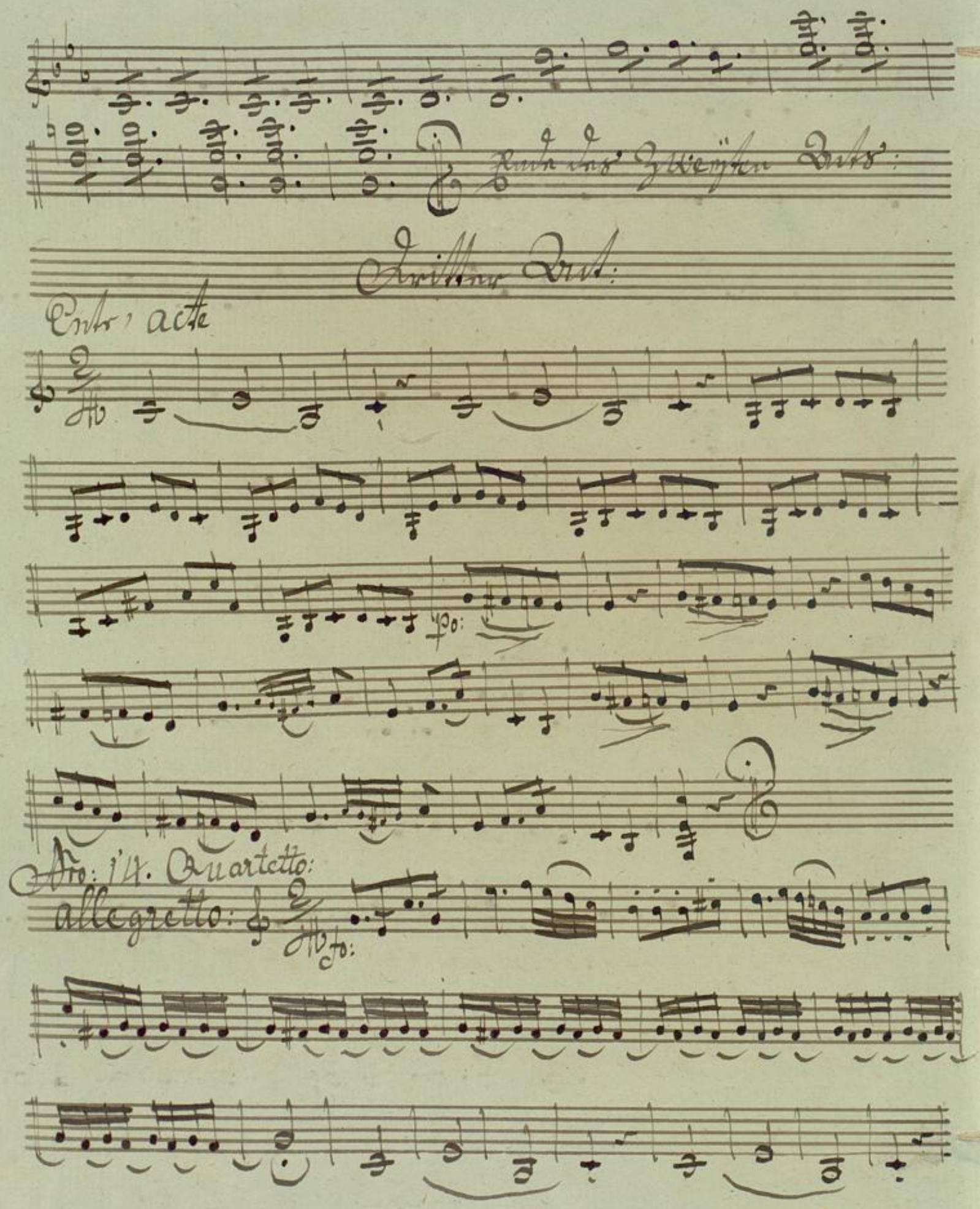


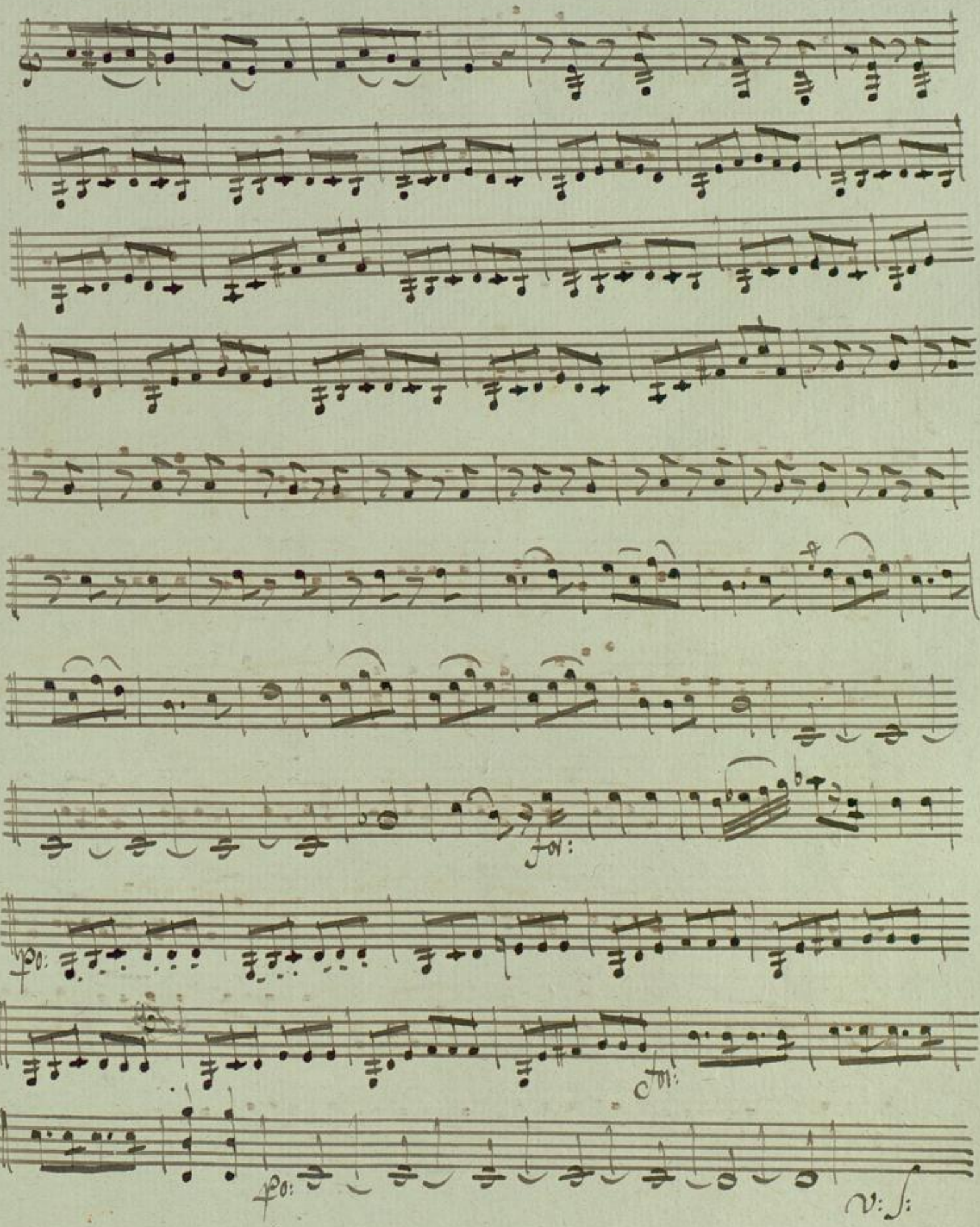
Allegretto:

i 2 allo' assai

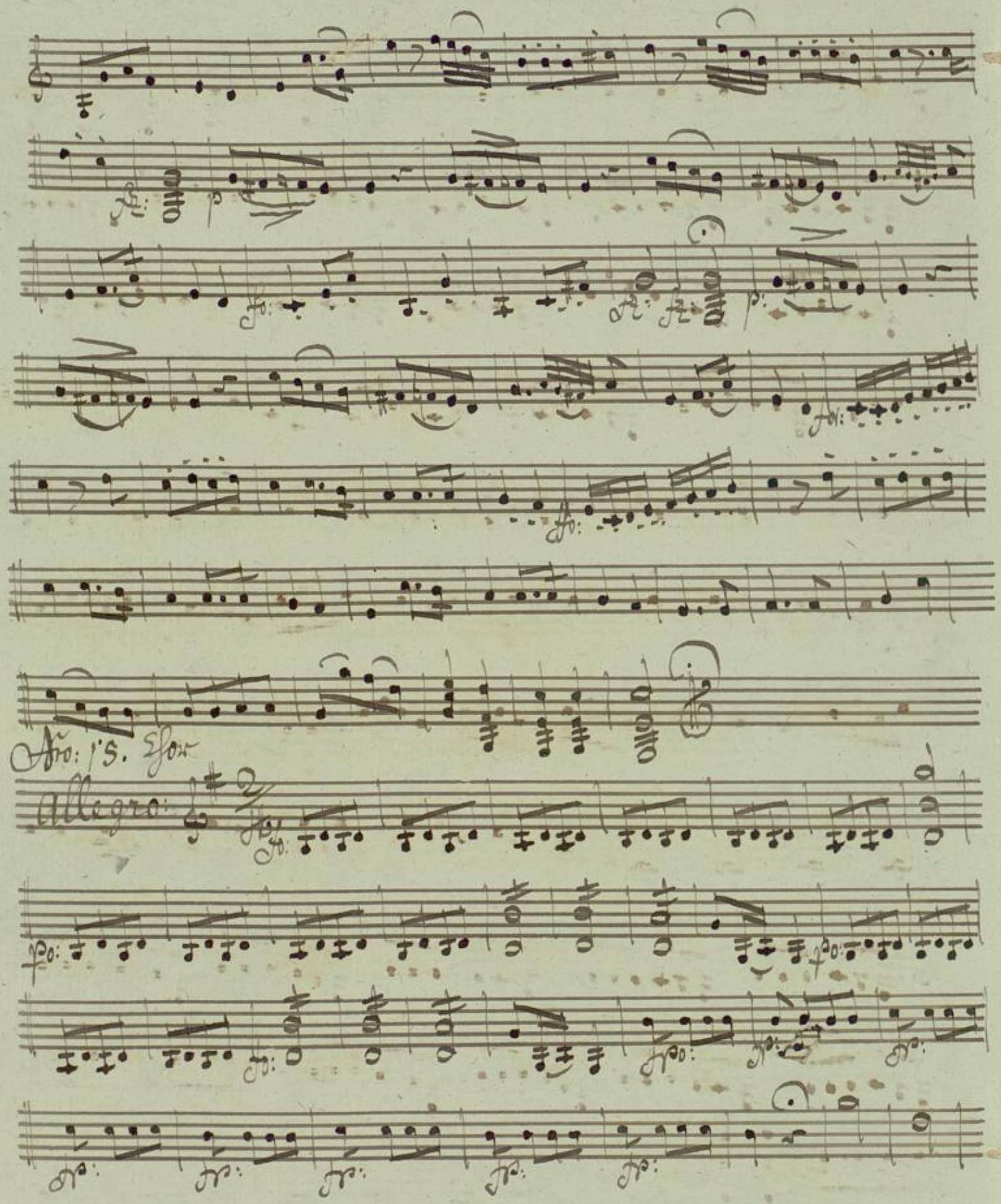
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

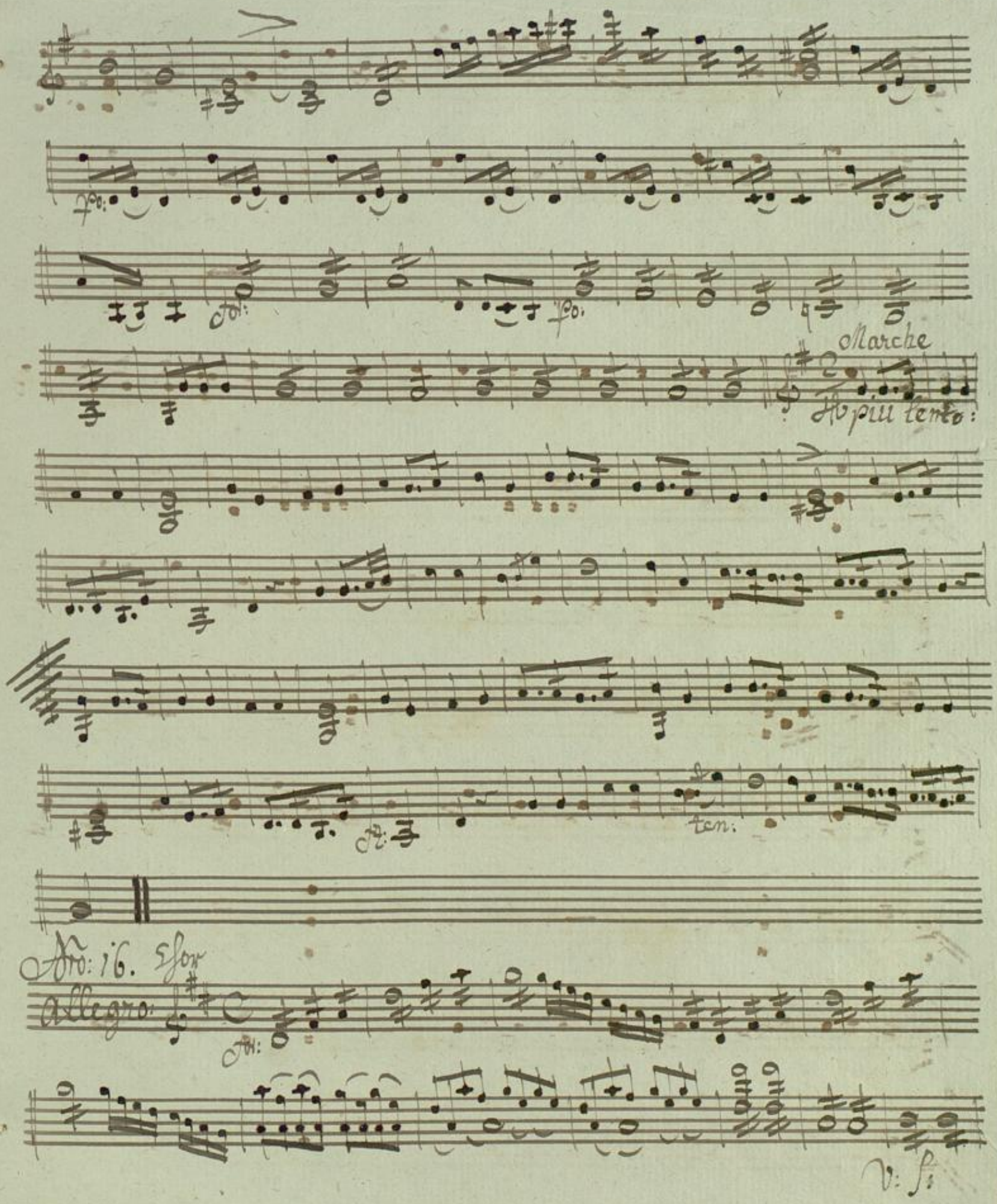

fo:
for:
fo:
for:
sincopez for:
v: s:

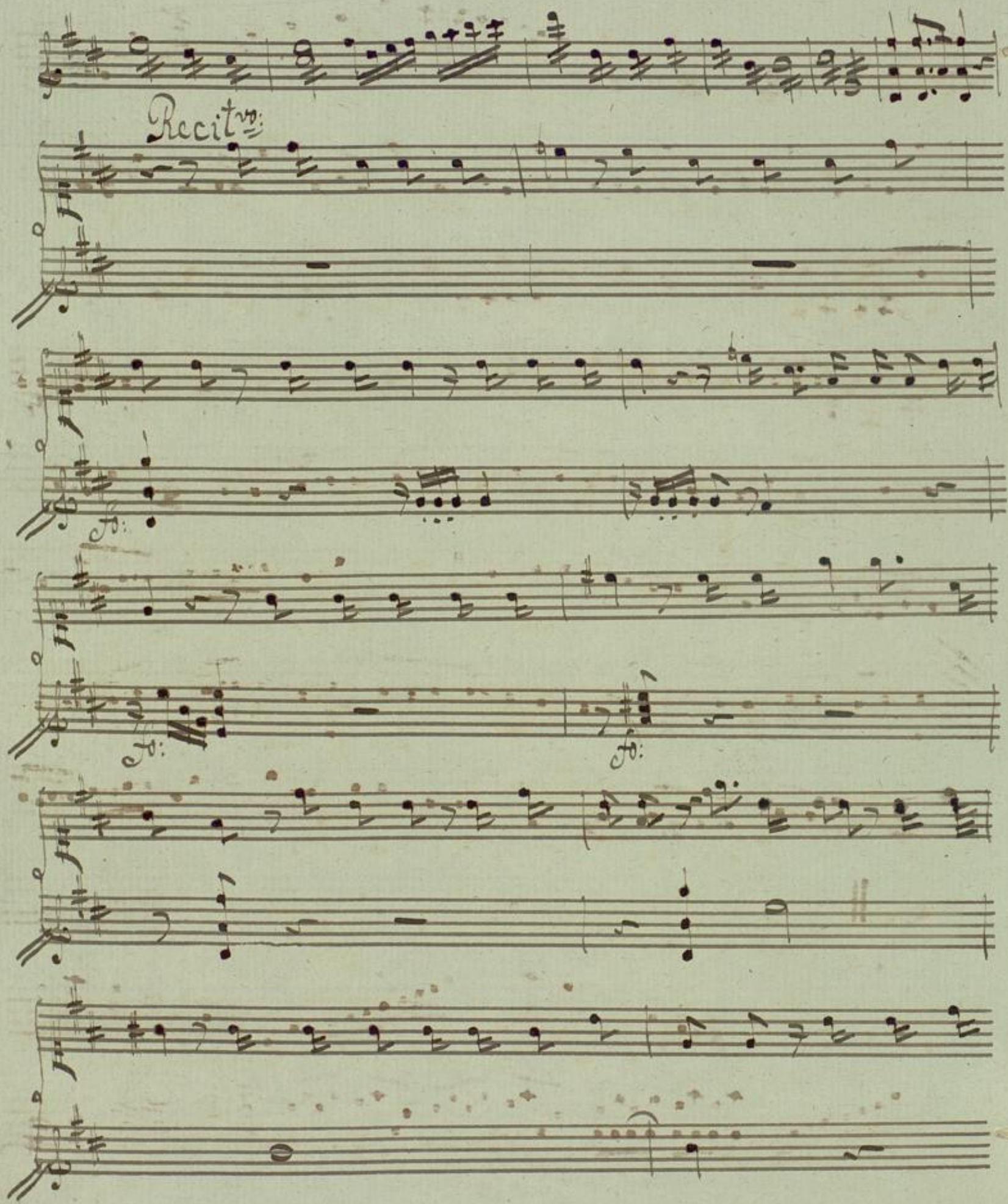

Ende des Zweyten Acts:
Dritter Act:
Entr: acte
Po:
Nro: 14. Quartetto:
allegretto:
Po:

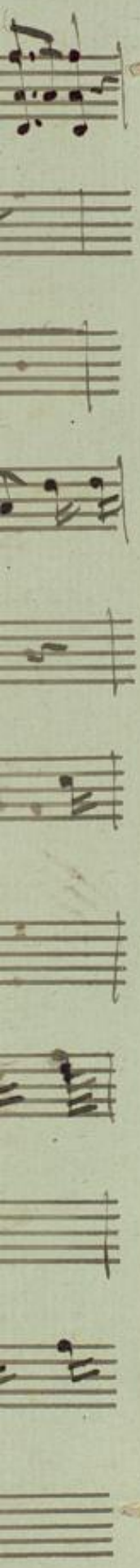


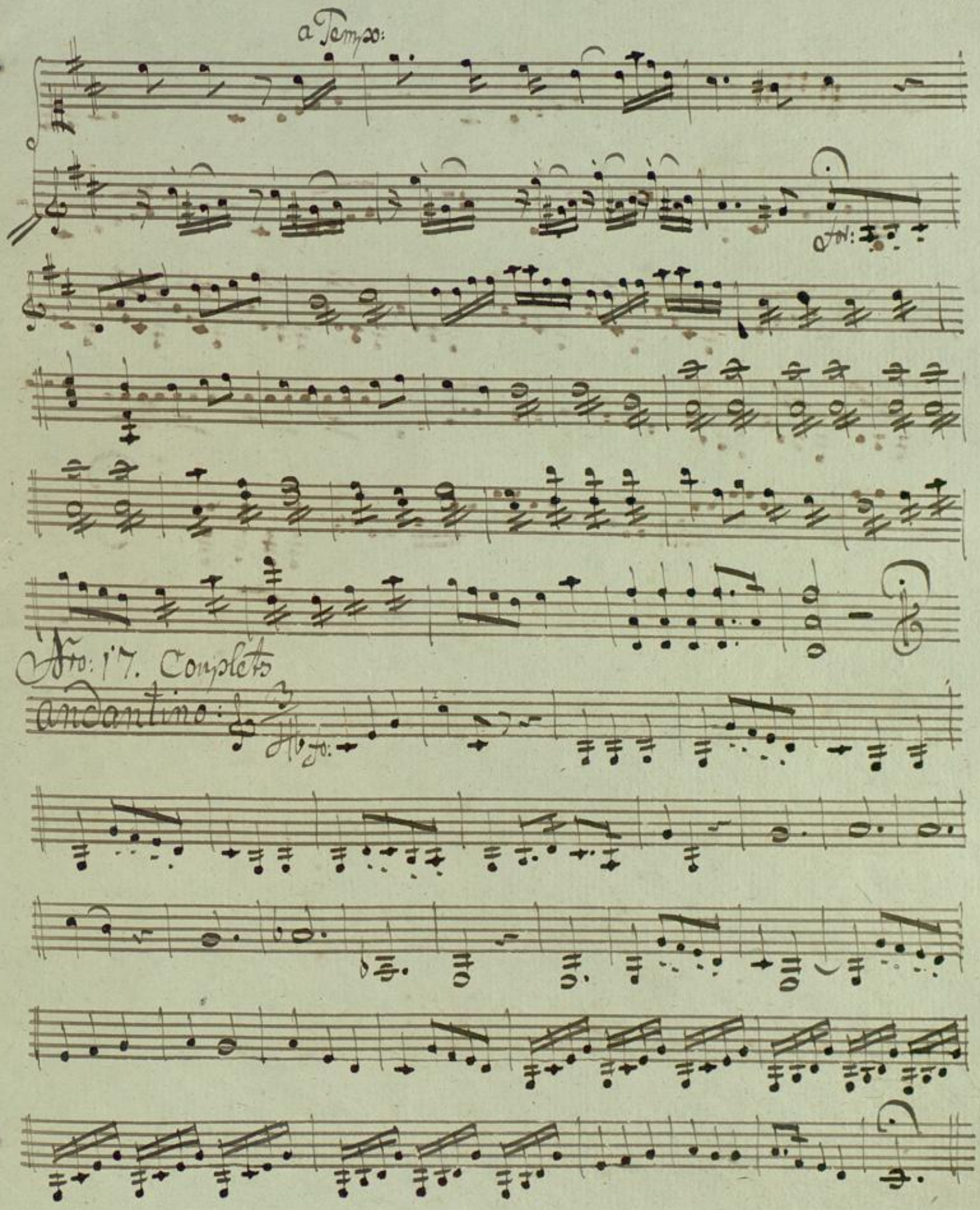
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Allegro:


Marche
Ho piu lento:
ten:
Nro: 16. Chor
Allegro:
V: S:


Recit.vo:
fo:
fo:
fo:




a Tempo:
Fo:
Nro: 17. Couplets
Andantino:
Fo:

25

pizzicato.

3

5

2

Tol:

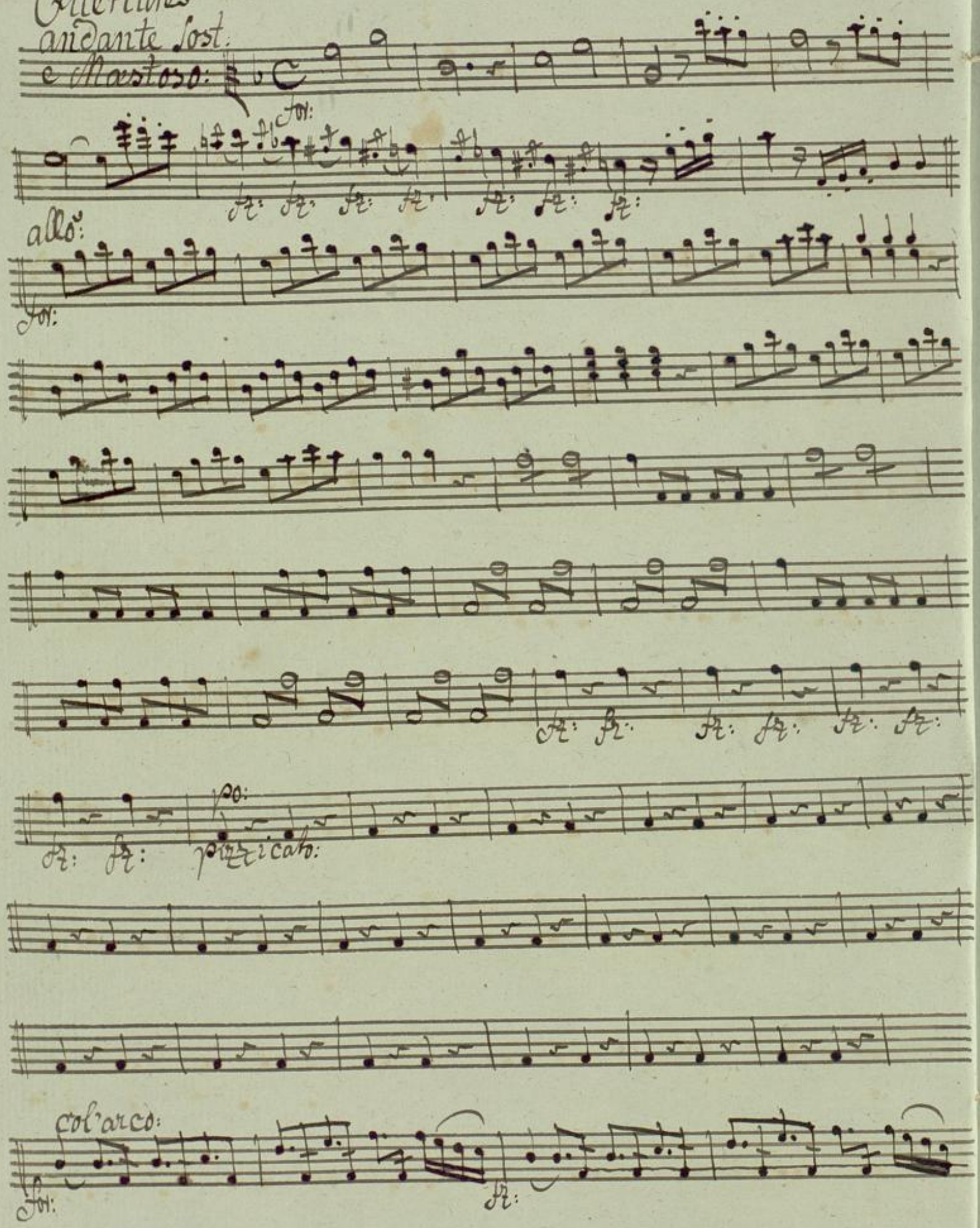
Fine Dell' opera

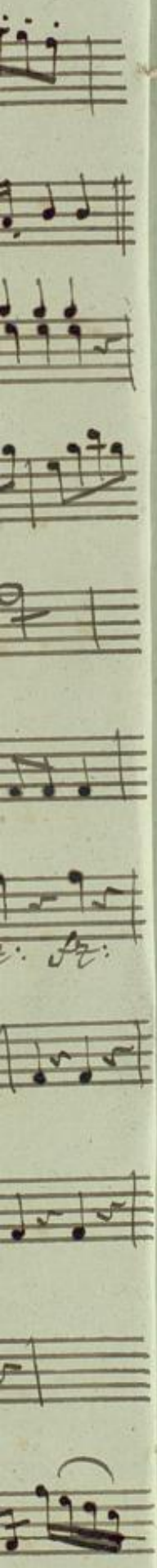
Mus Ms 563 b

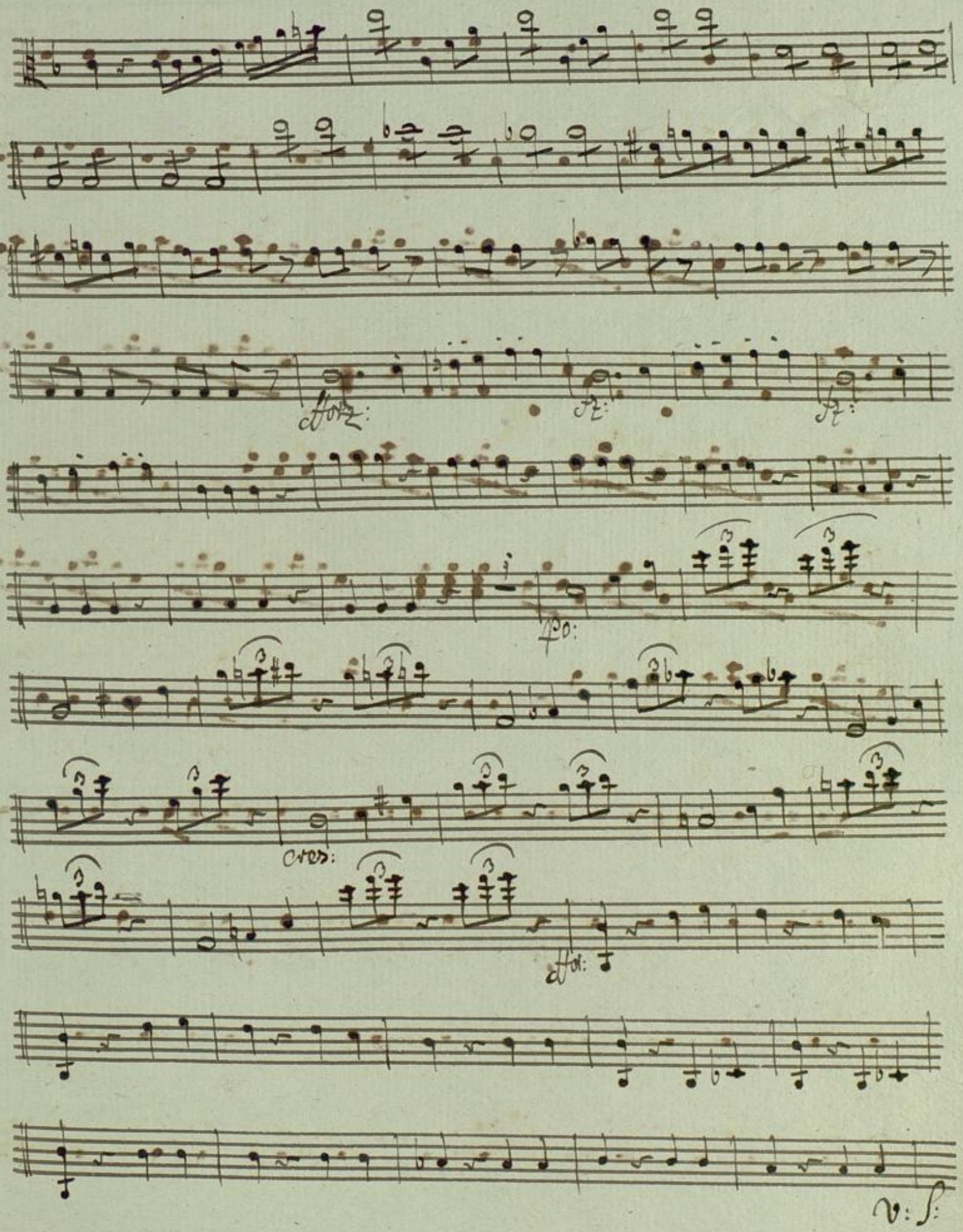
Ouverture

Viola

Viola


Quertura
andante Sost:
e Maestoso:
for:
allo:
for:
po:
pizzicato:
col'arco:
for:




Forz:
fz:
fz:
fz:
Po:
cres:
Fo:
v: S:

p:

f:

fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz:

pizzicato

p:

col arco:

p: afz:

ff: p afz: ff: fp: cres:

p afz: ff: p afz: ff: p cresc:

ff: ff:

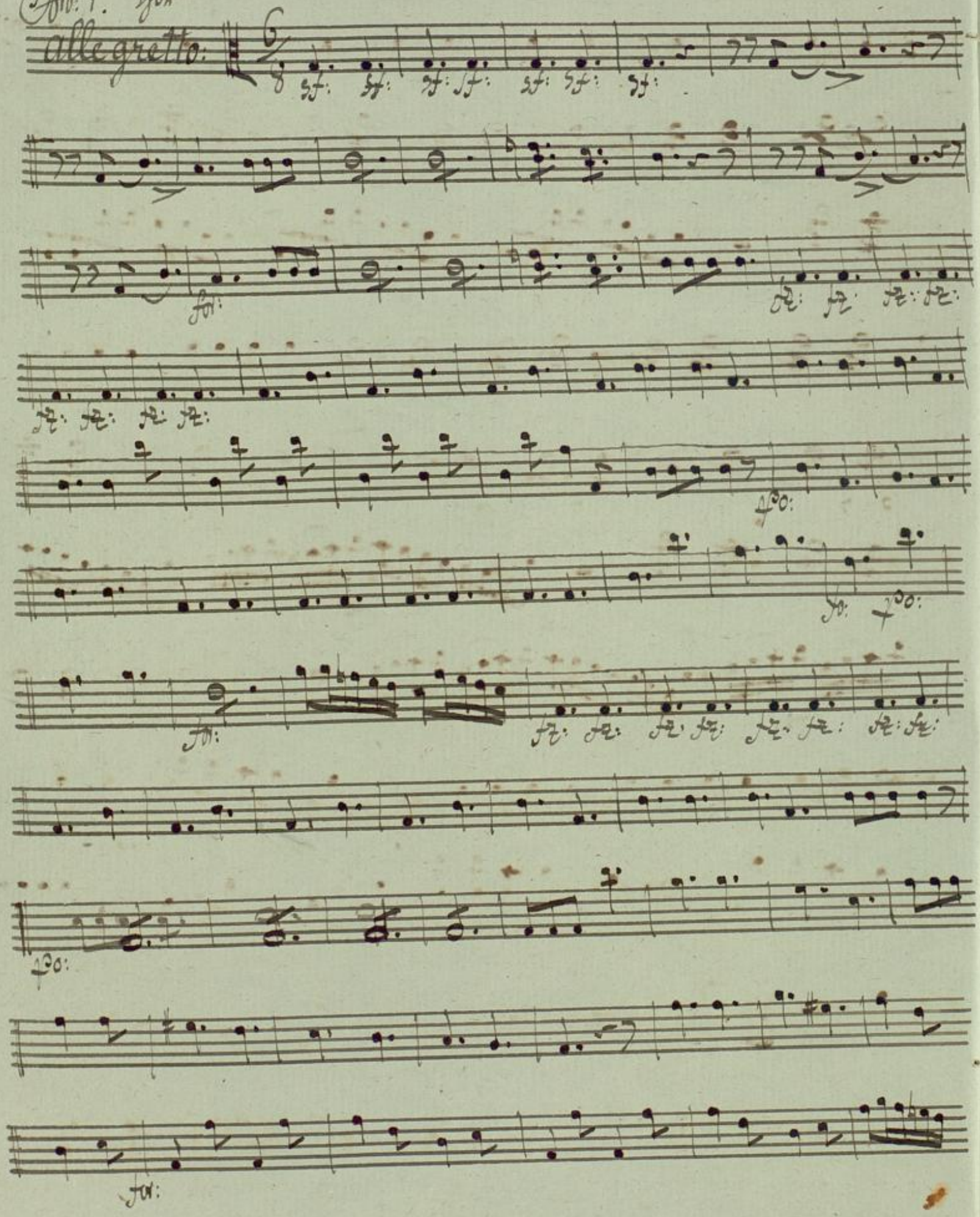
ff: ff: ff: ff:

ff:

ff:

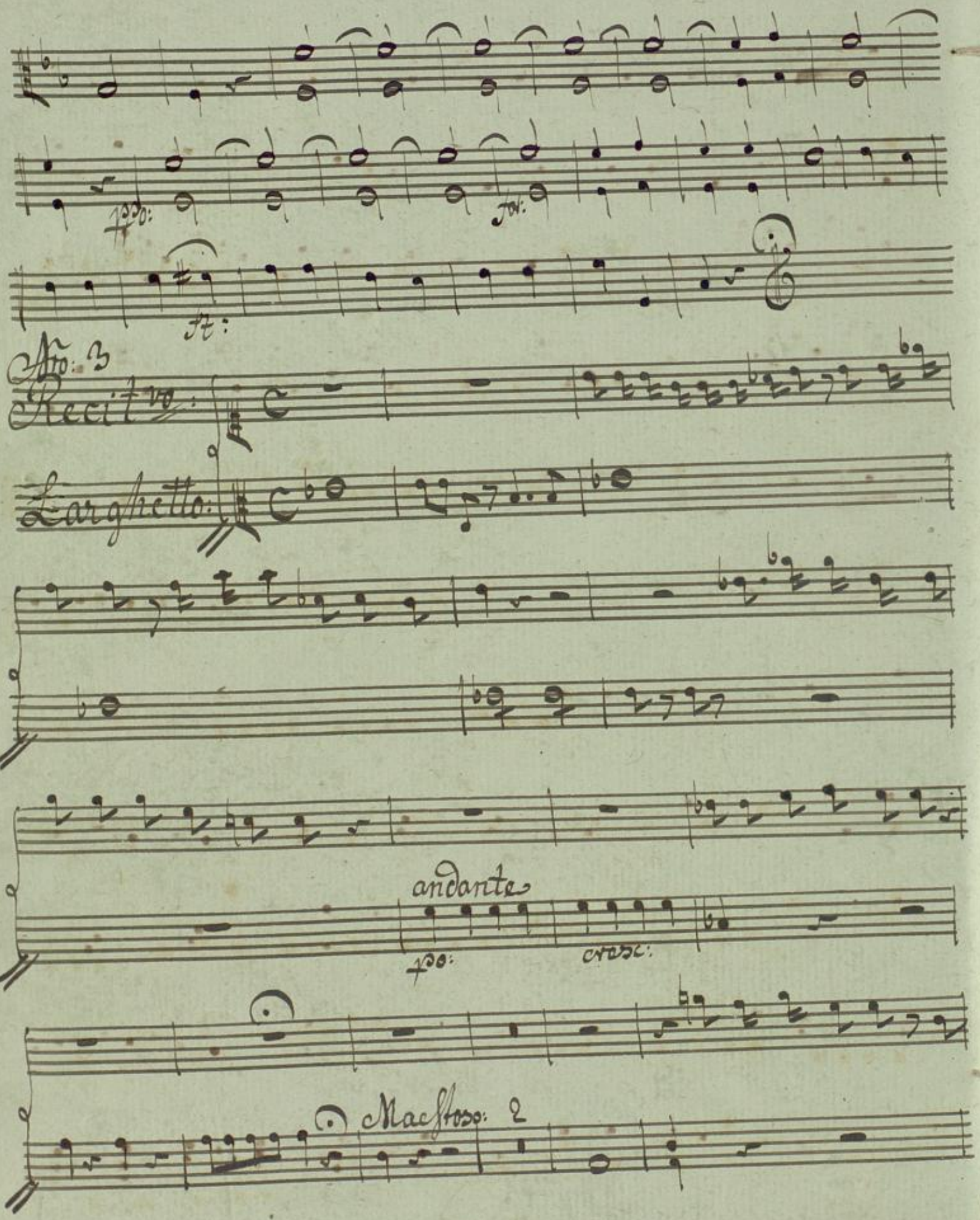
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro: 1. Chor


allegretto:
sf: sf: sf: sf: sf: sf: sf:
for:
fz: fz: fz: fz:
fz: fz: fz: fz:
fz:
fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz:
fz:
fz:
for:

No. 2. Duetto.

Andantino.


pp:
for:
ft:
Nro: 3
Recit.vo:
Larghetto:
andante
po:
cresc:
Maestoso: 2

2

fo:

fo:

aria

Larghetto:

fo:

fo:

fo:

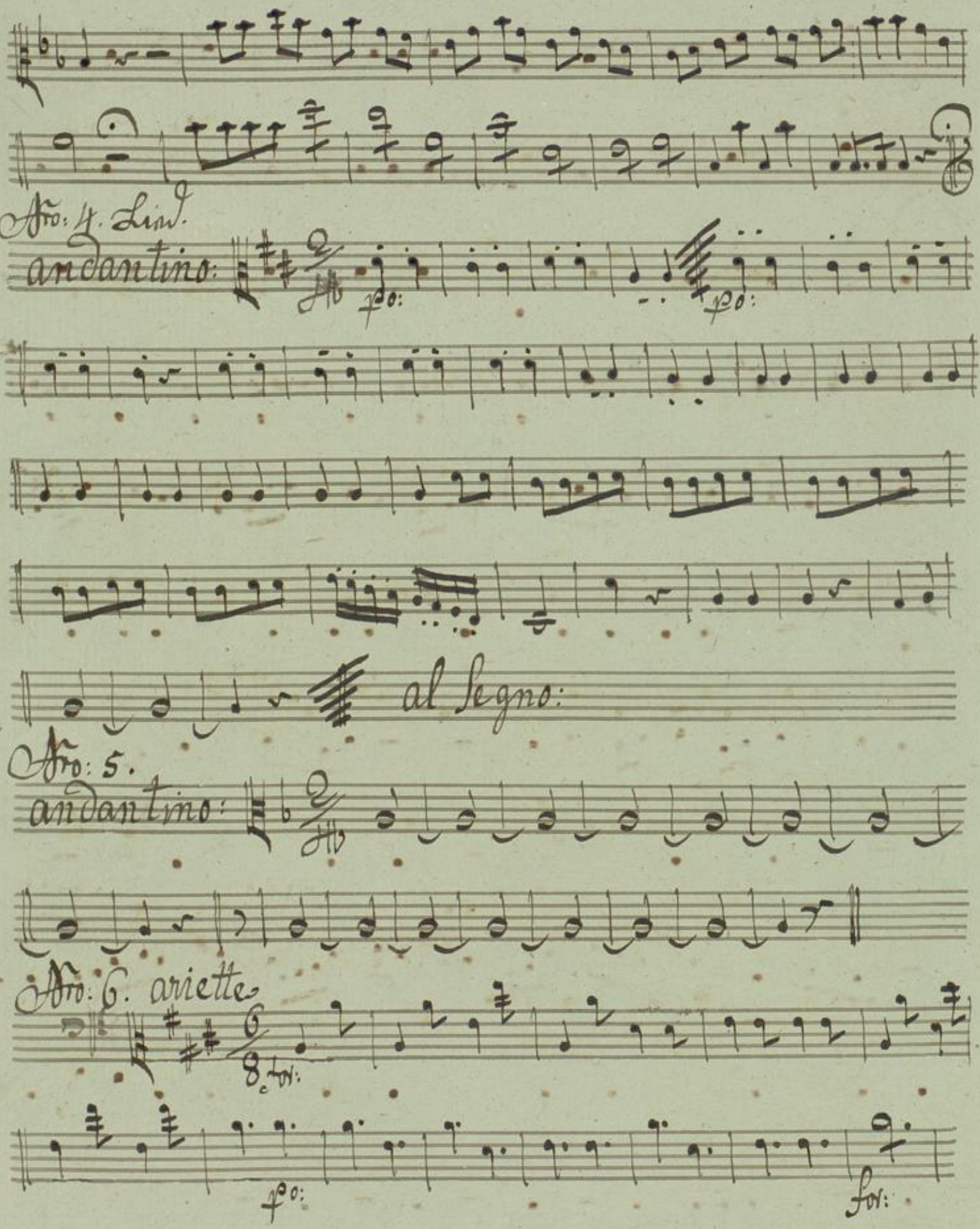
v: s:

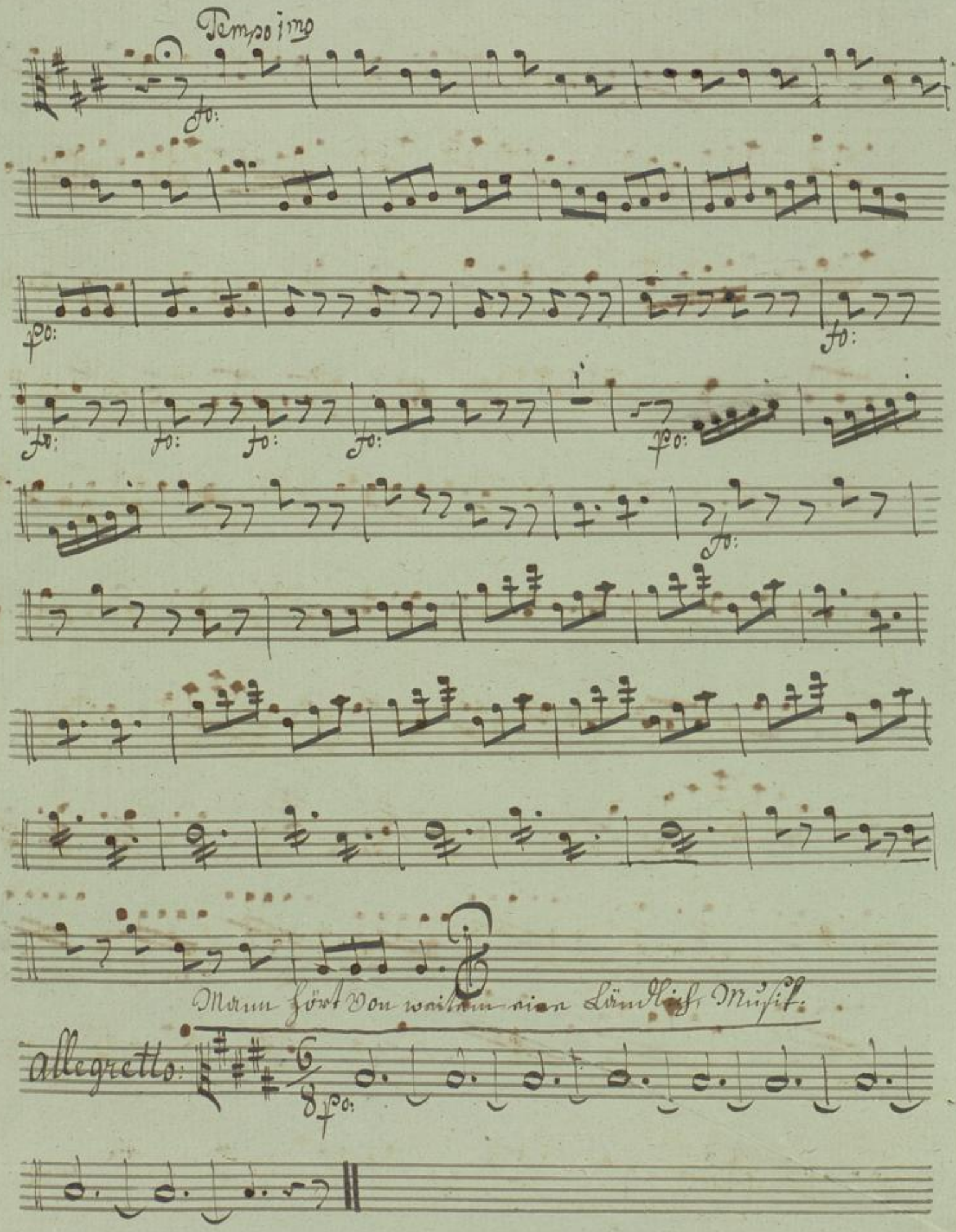
1mo

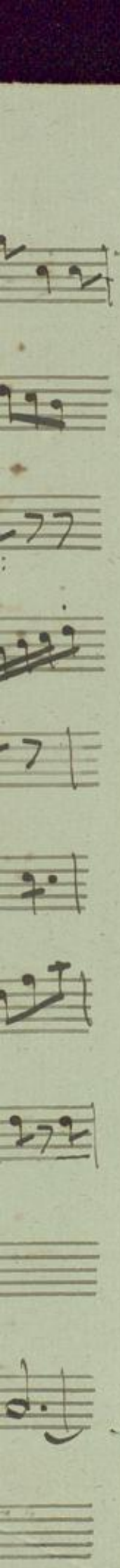
allo non Troppo:

2do

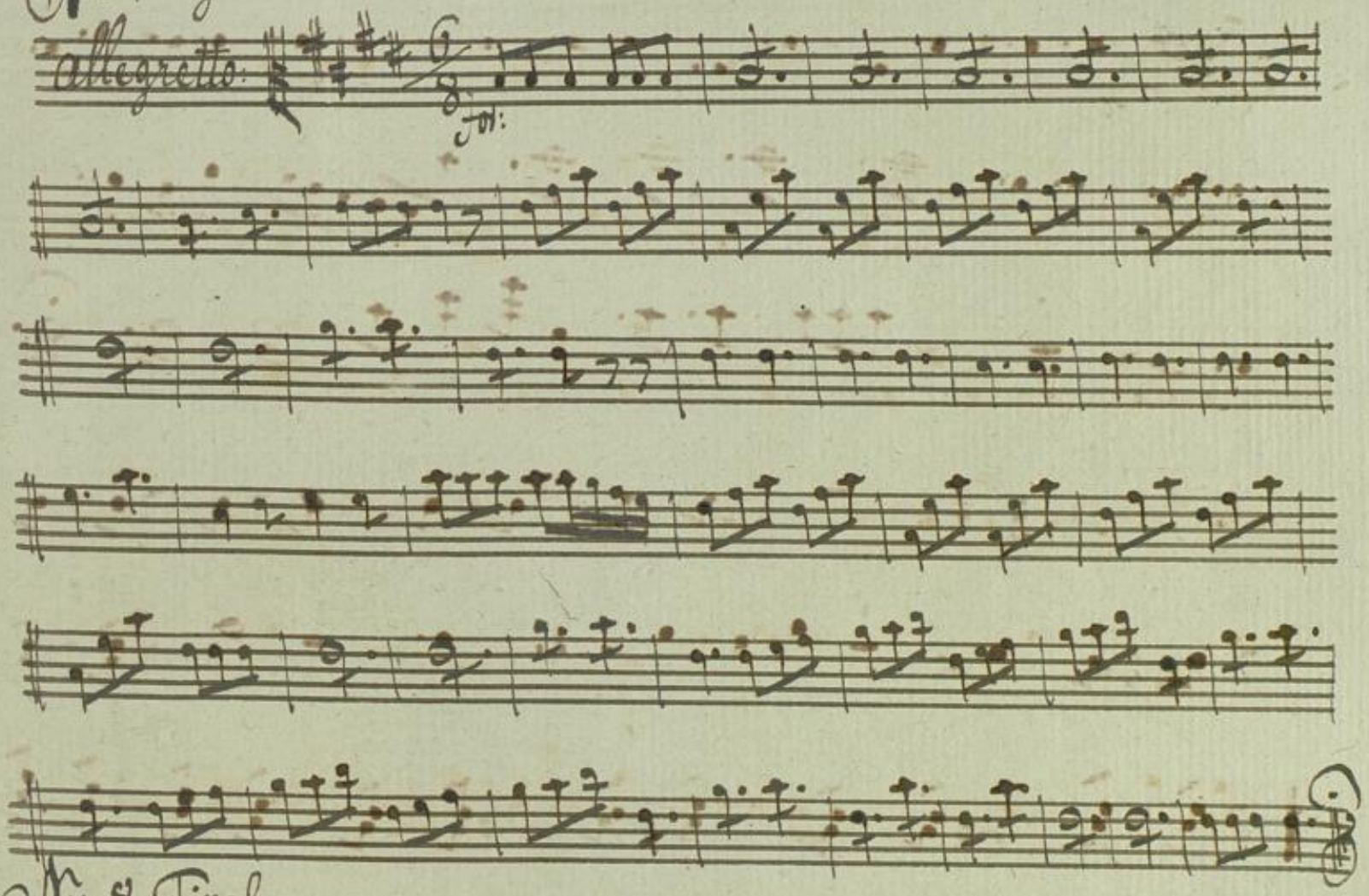
Tutti


Nro: 4. Lied.
andantino:
po:
po:
al Segno:
Nro: 5.
andantino:
Nro: 6. ariette
for:
po:
for:

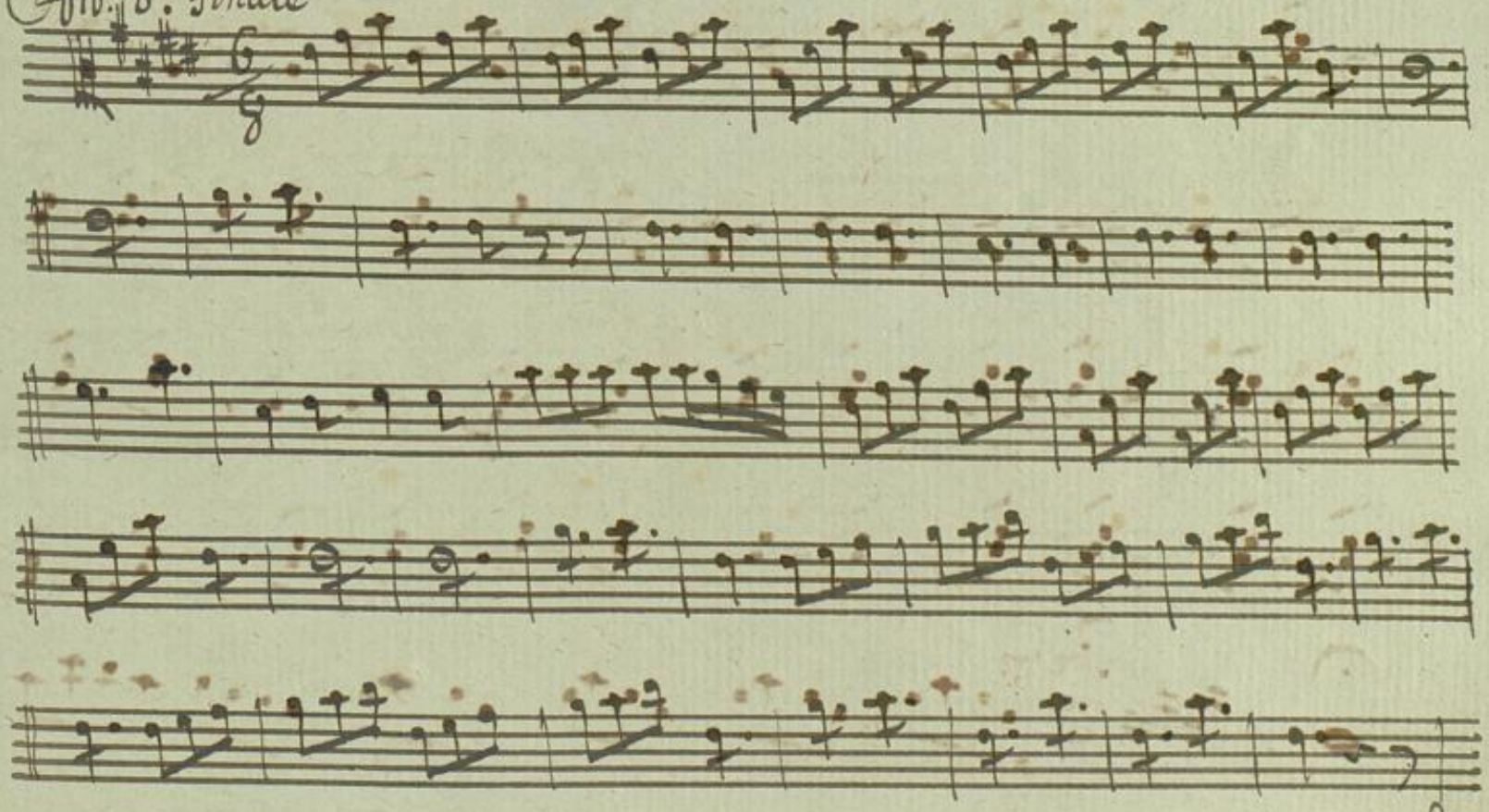

Tempo 1mo
fo:
po:
fo:
fo:
fo:
fo:
fo:
po:
fo:
Mann hört von weitem eine Ländliche Musik.
allegretto:
po:



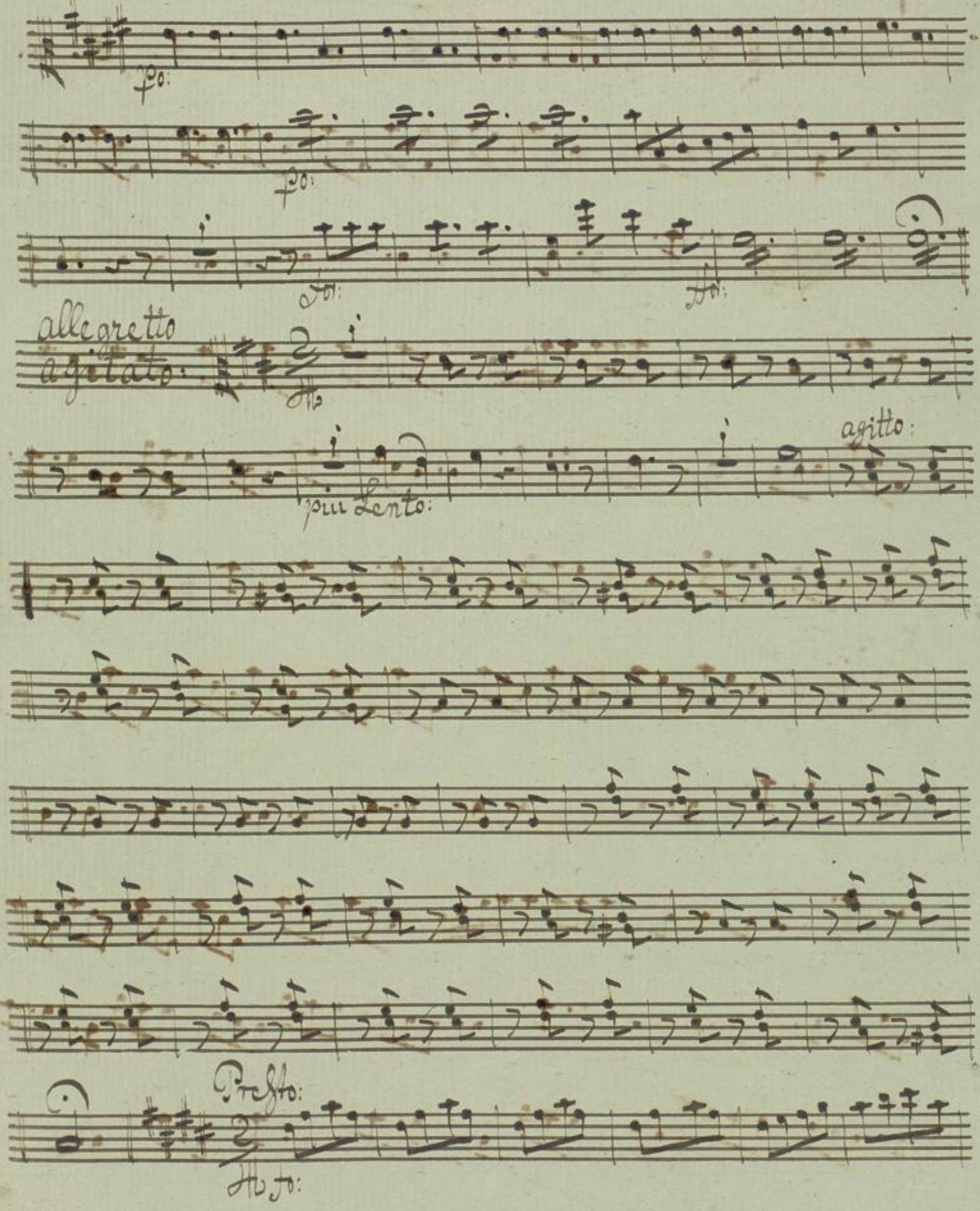
Nro: 7. Chor

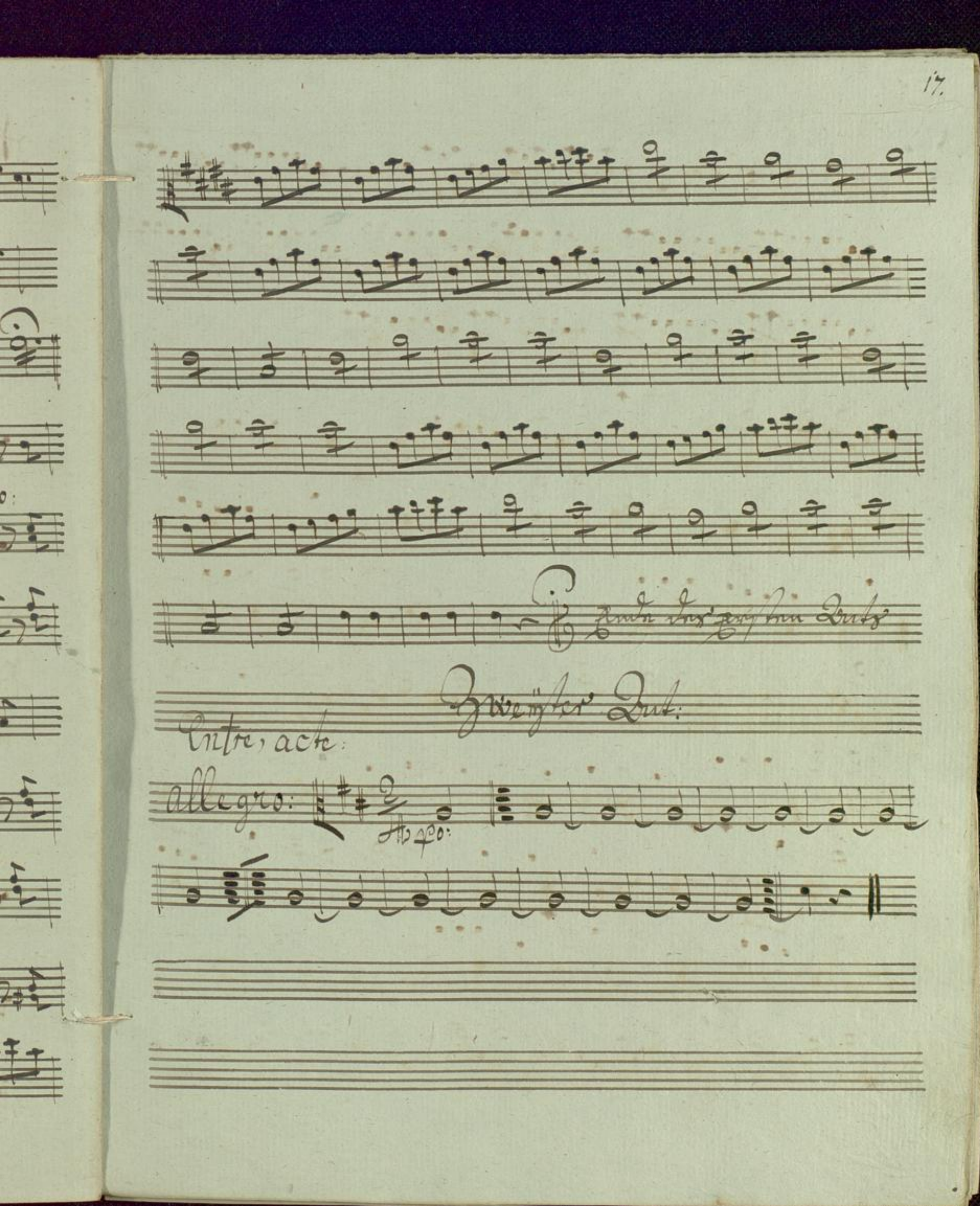


Nro: 8. Finale



V: S:


Po:
Po:
Fo:
Fo:
allegretto
agitato:
Ho
agitto:
più Lento:
Presto:
Ho fo:


Ende des ersten Acts
Zweÿter Act:
Entre, acte:
allegro:
Ab po:

Nro: 9. aria

Allegro.

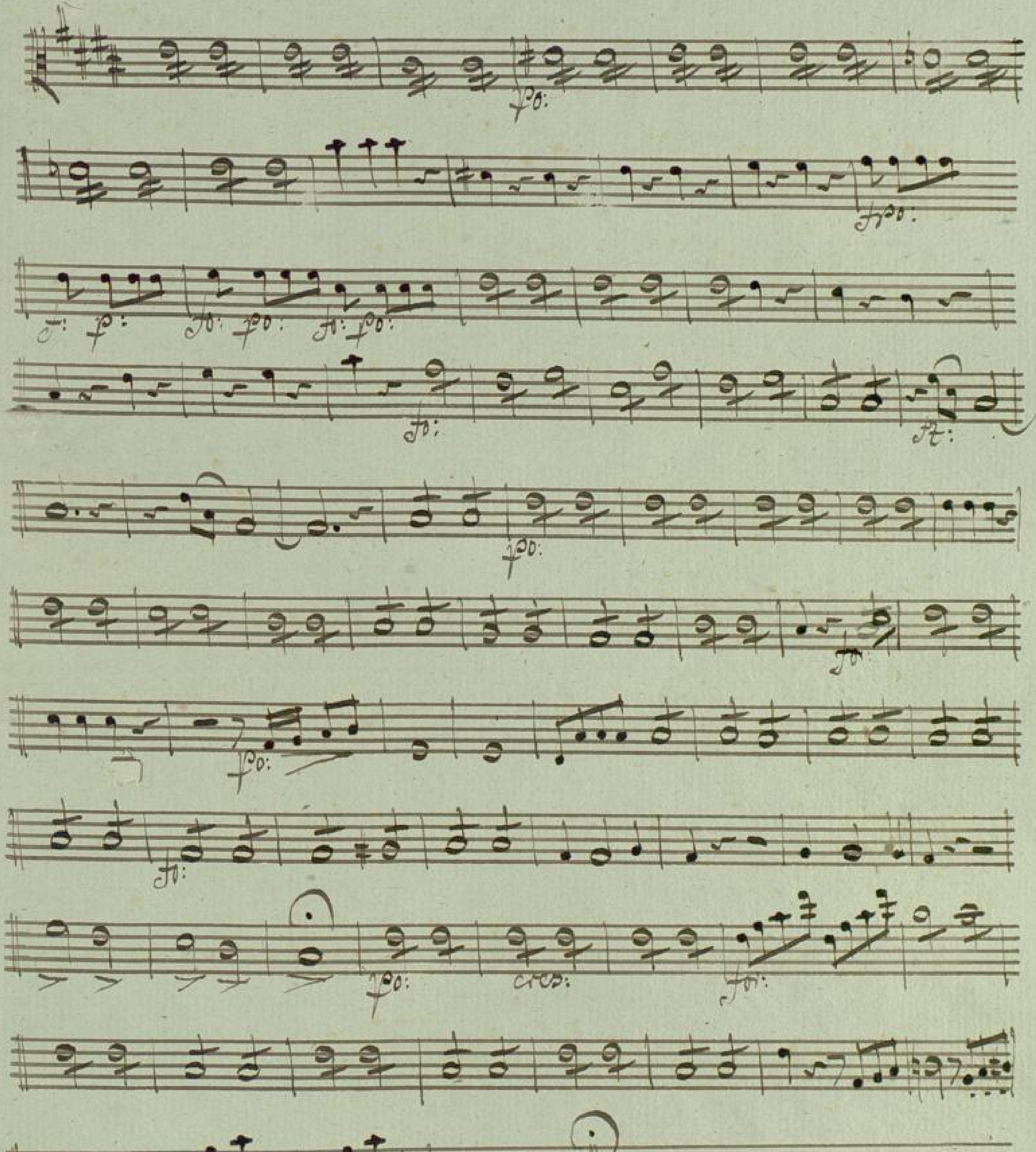
Fo:

Fo:

Fo:

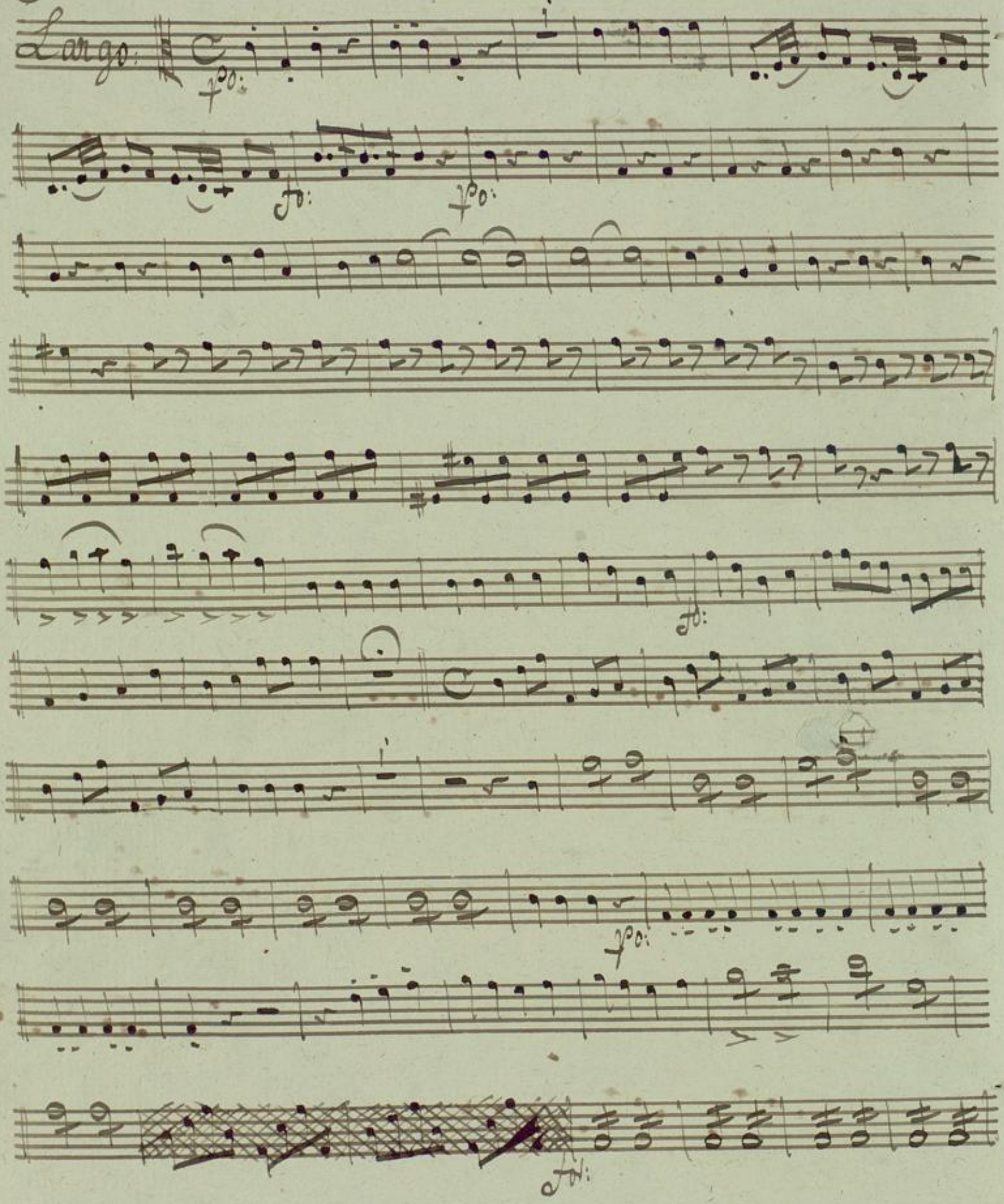
Fo:

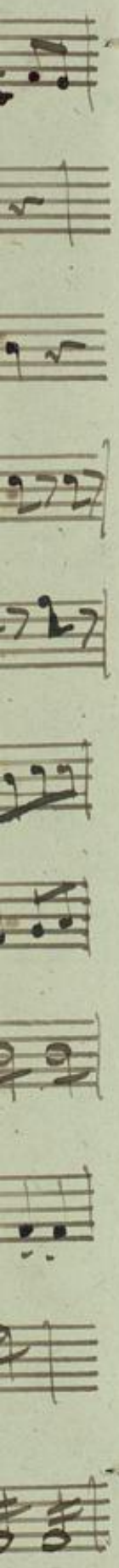
Fo:

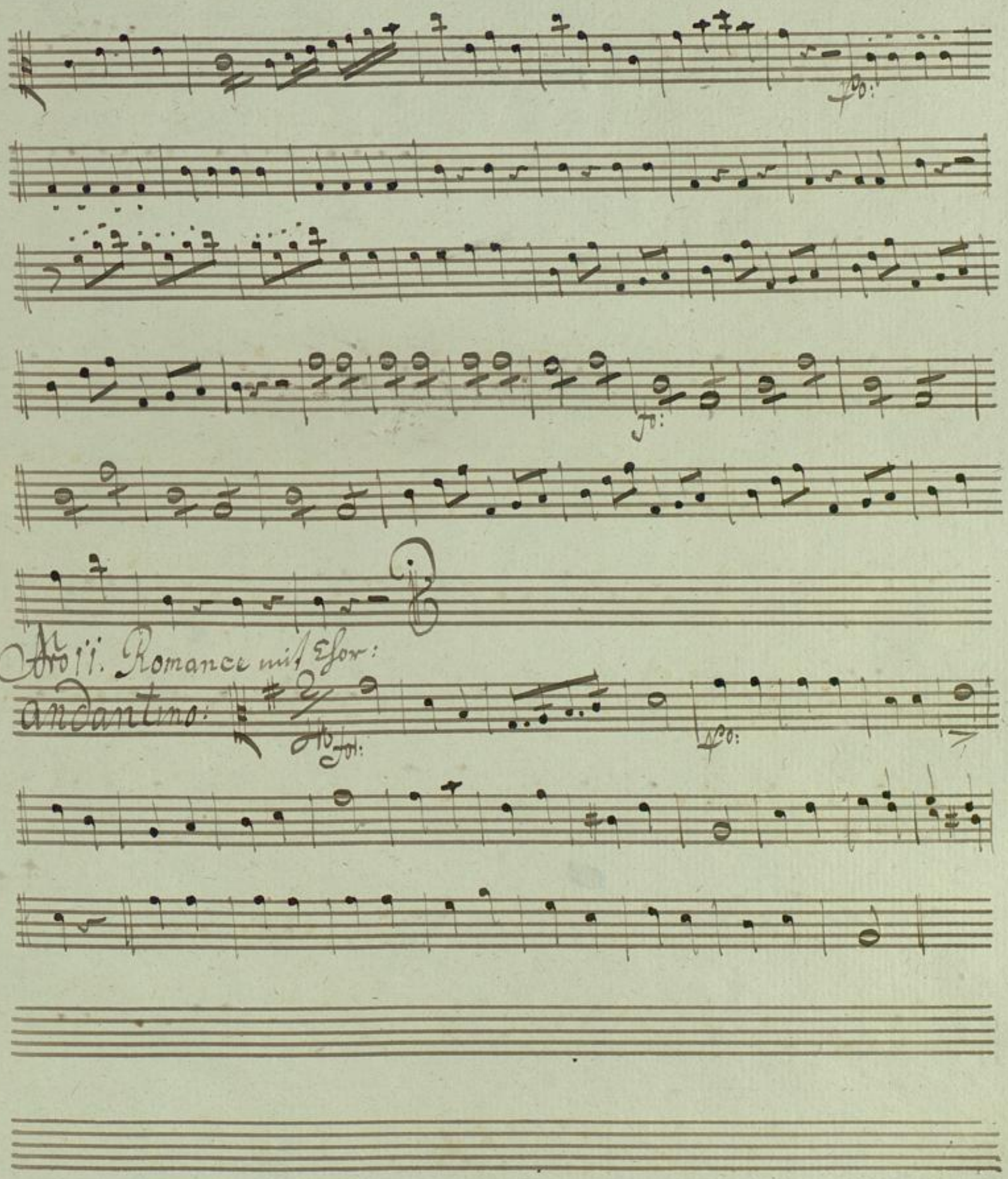


BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

No: 10. Duetto.





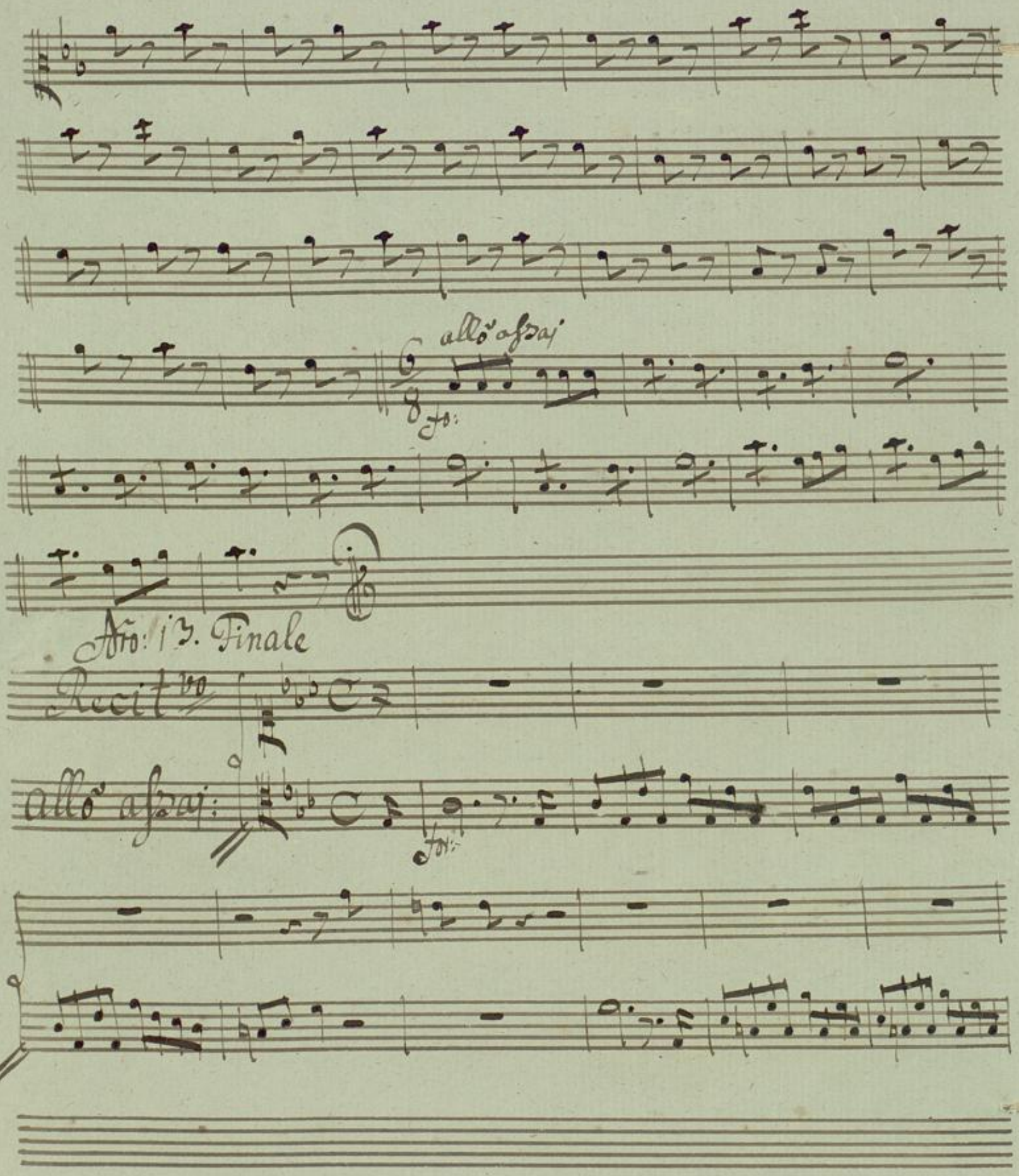

Fo:
Fo:
Nro 11. Romance mit Chor:
andantino:
Fo:
Fo:

Fro: 12. Flor

Allegretto

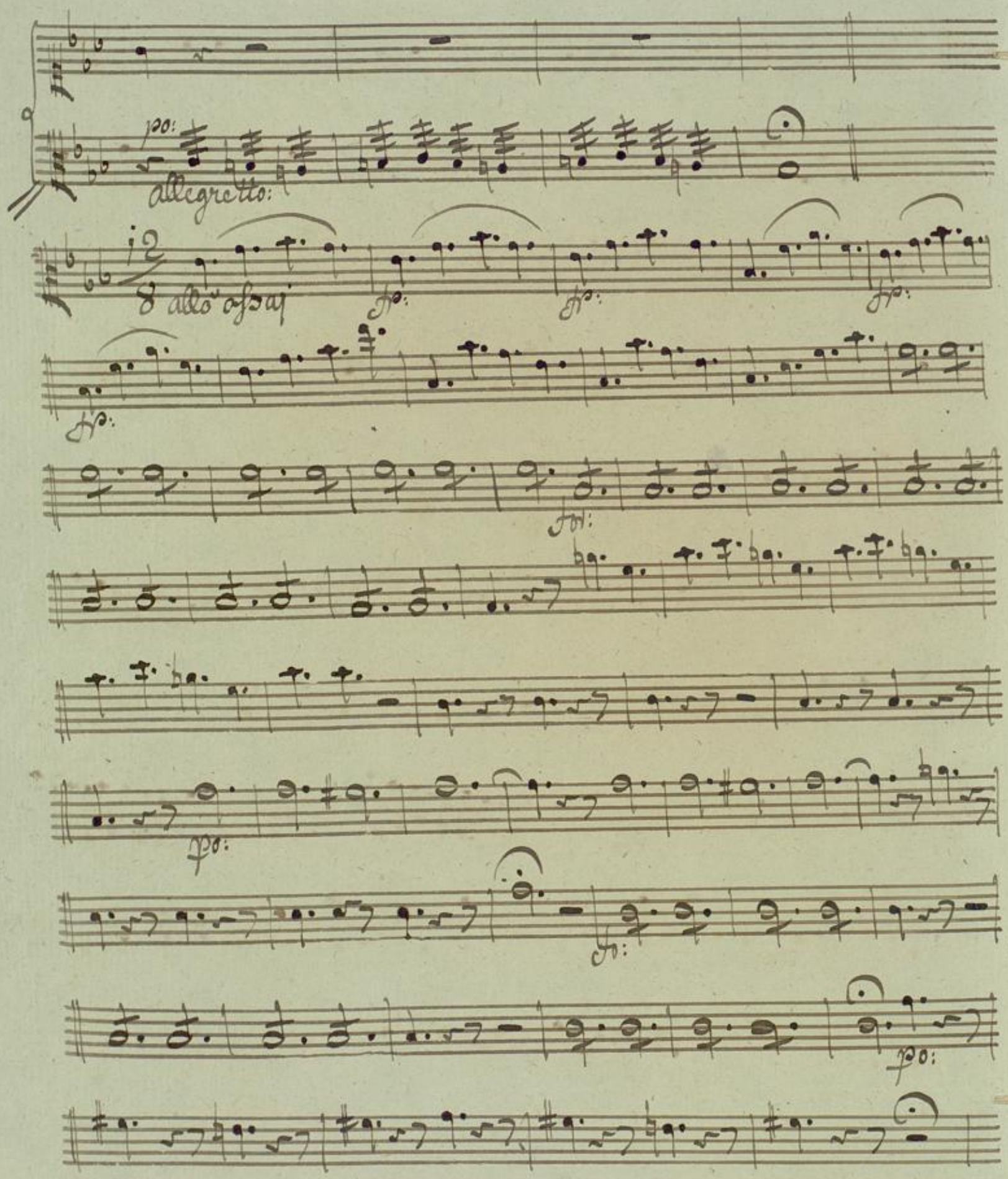
Recitvo:

allegretto:



Aro: 13. Finale

V: S:


po:
allegretto:
allo assai
fp:
fp:
fp:
fp:
for:
po:
fo:
po:

fp cresc:

ff:

fp: ff:

ff:

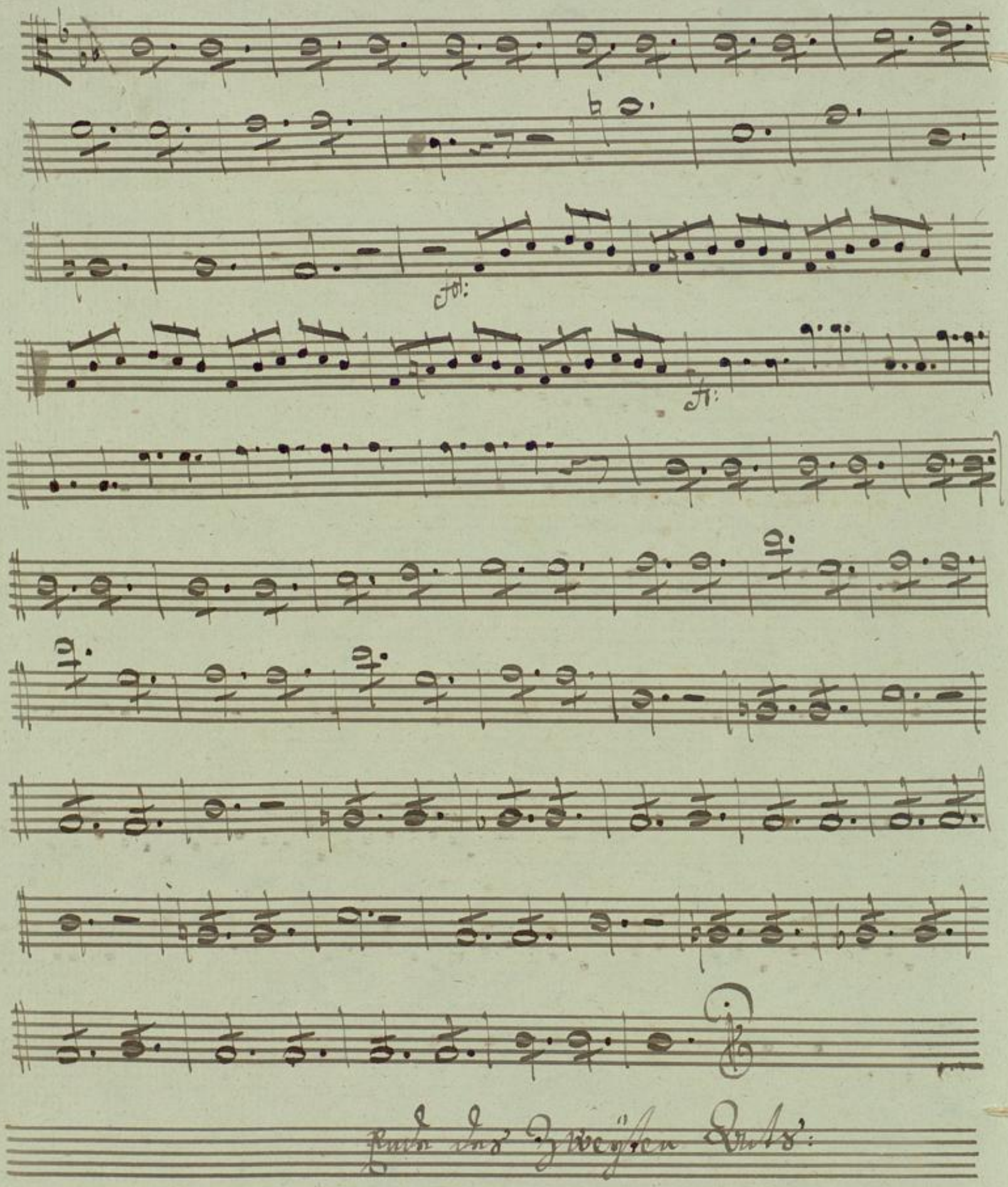
ff: ff: ff:

ff:

fp:

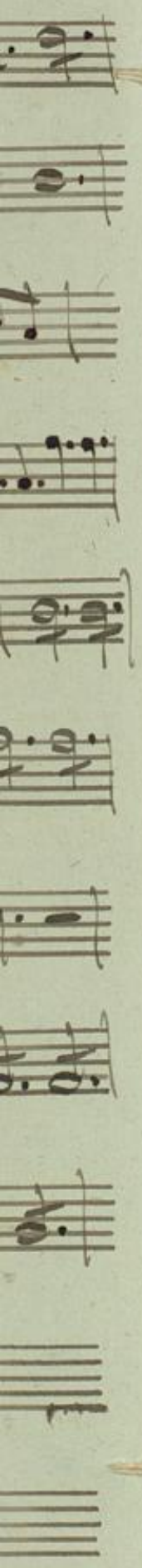
fp:

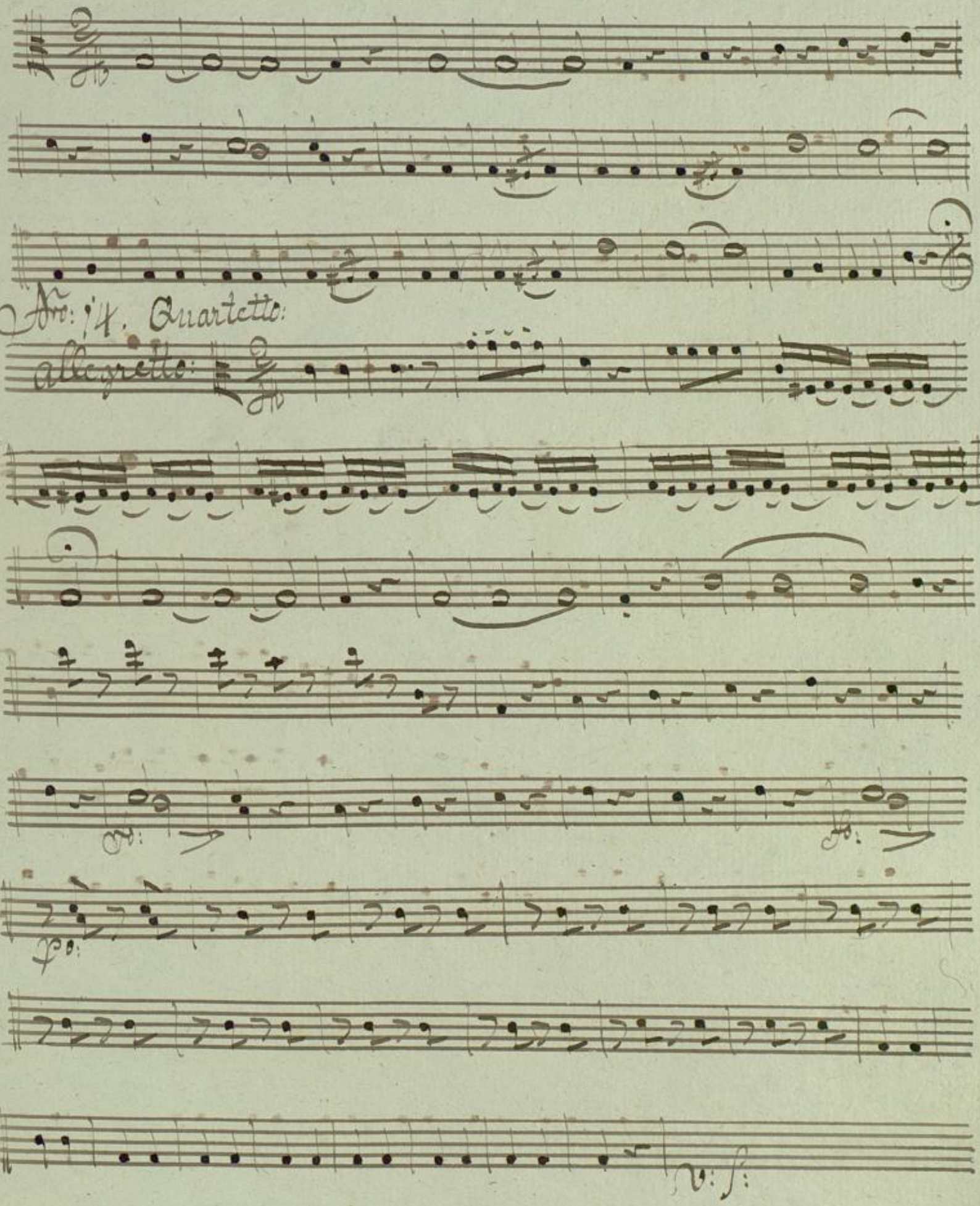
v: f:



Ende des Zweyten Acts:

Entr' acte Dritter Akt.





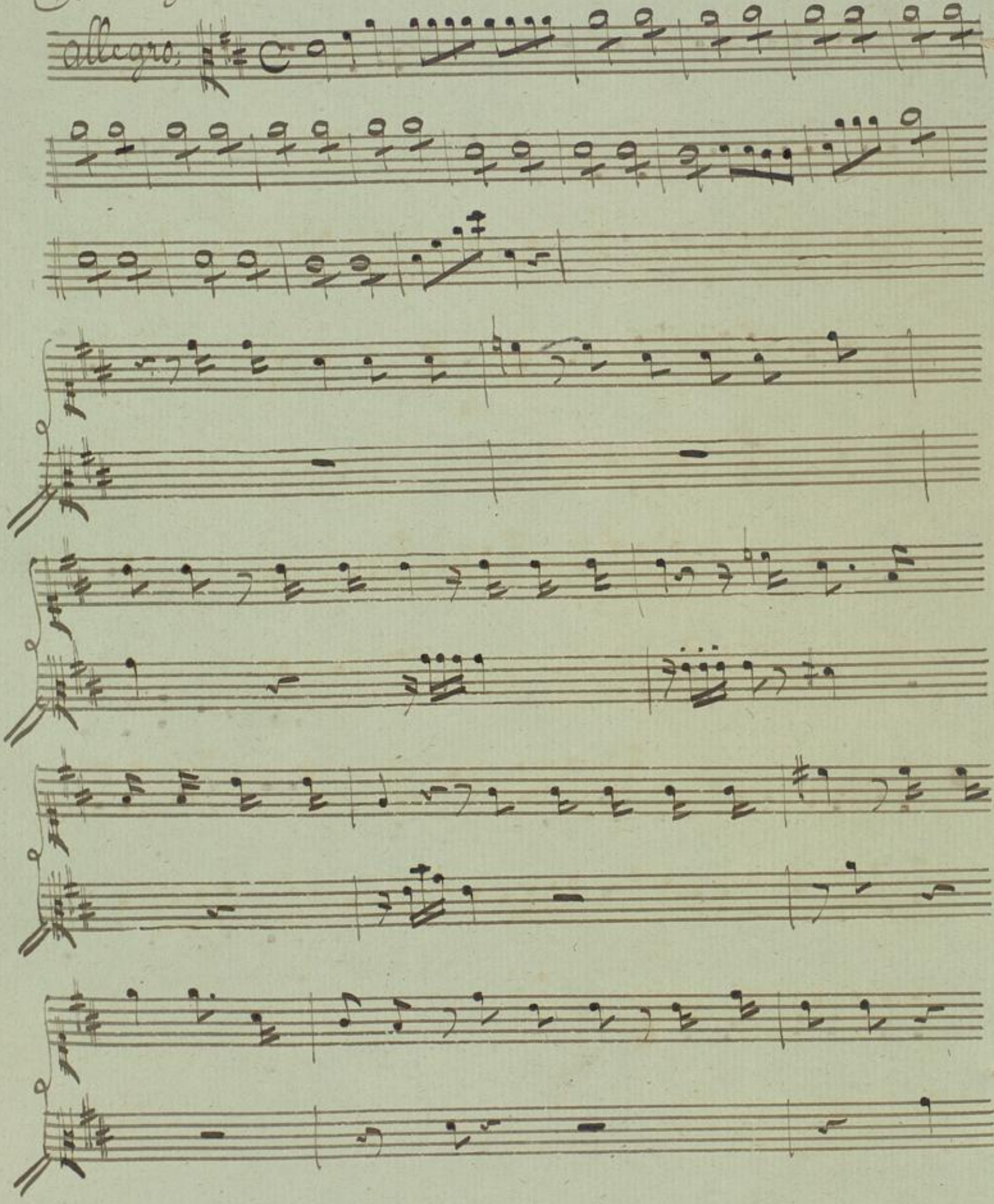
Tutti: 15. Esdur

allegro:

Marche

Allegro

Nro 16. Chor:

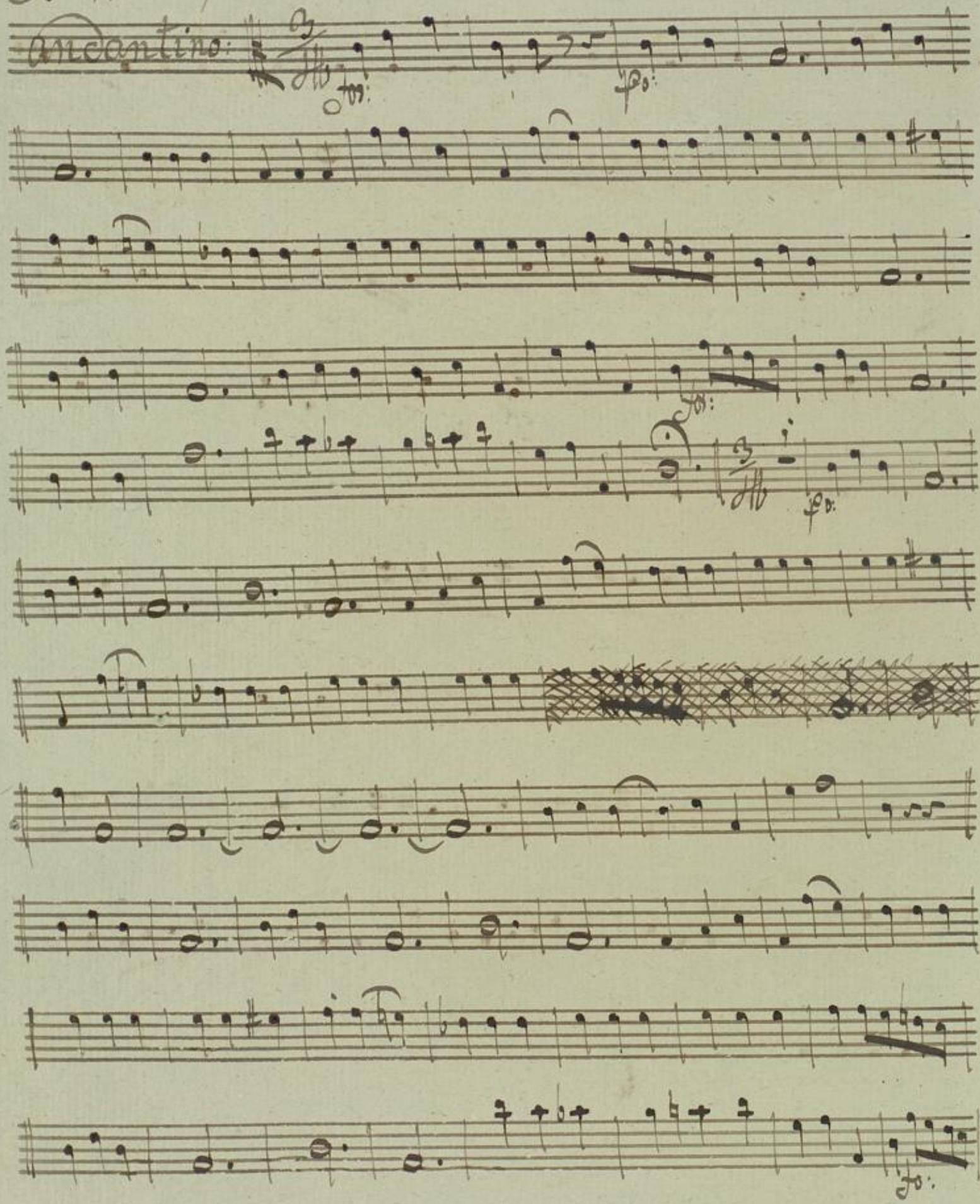


a Tempo:

allo assai:

No 17. Couplets.

Andantino.



Fine dell' Opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 563 b

Christus der Herr

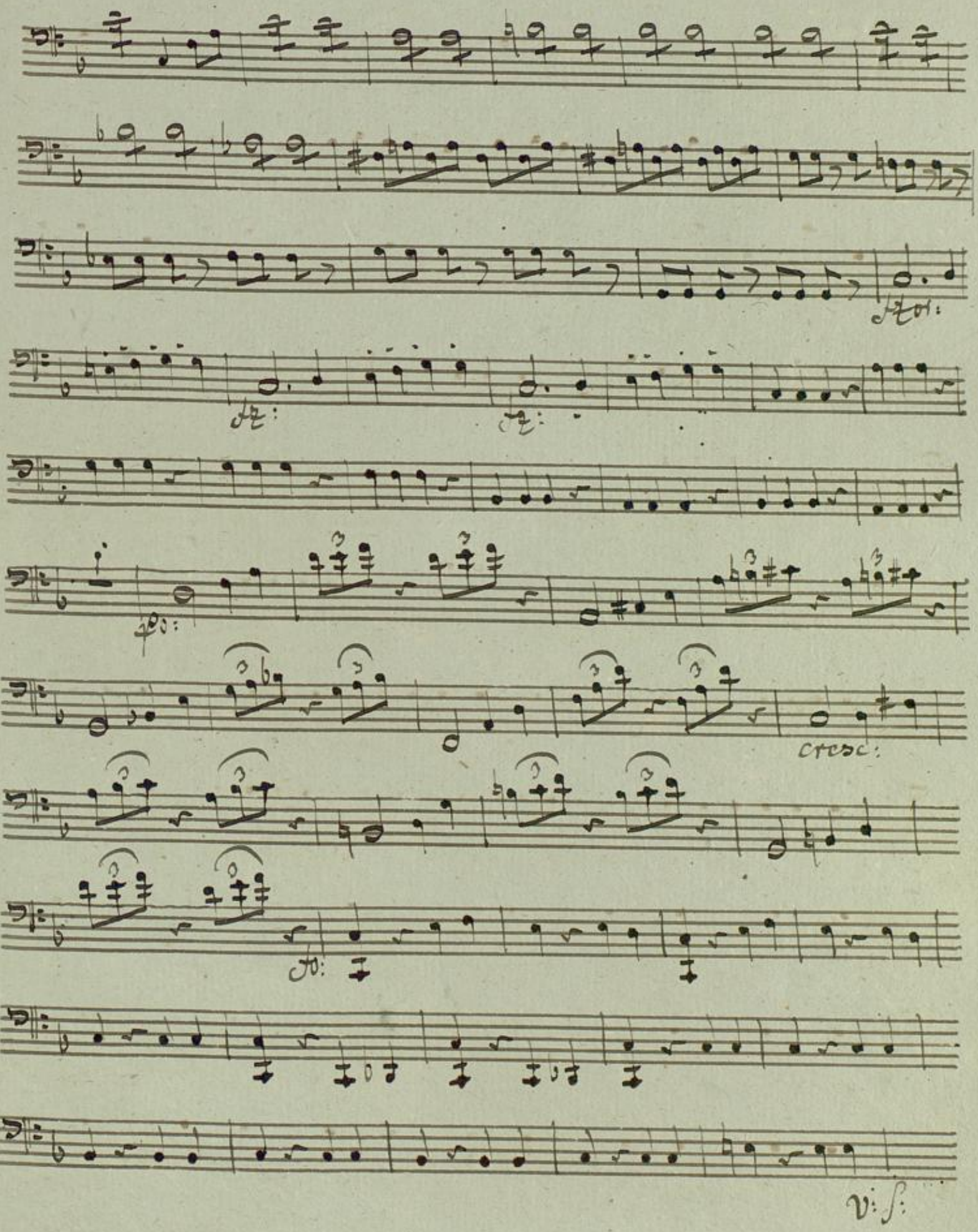
Basso 4

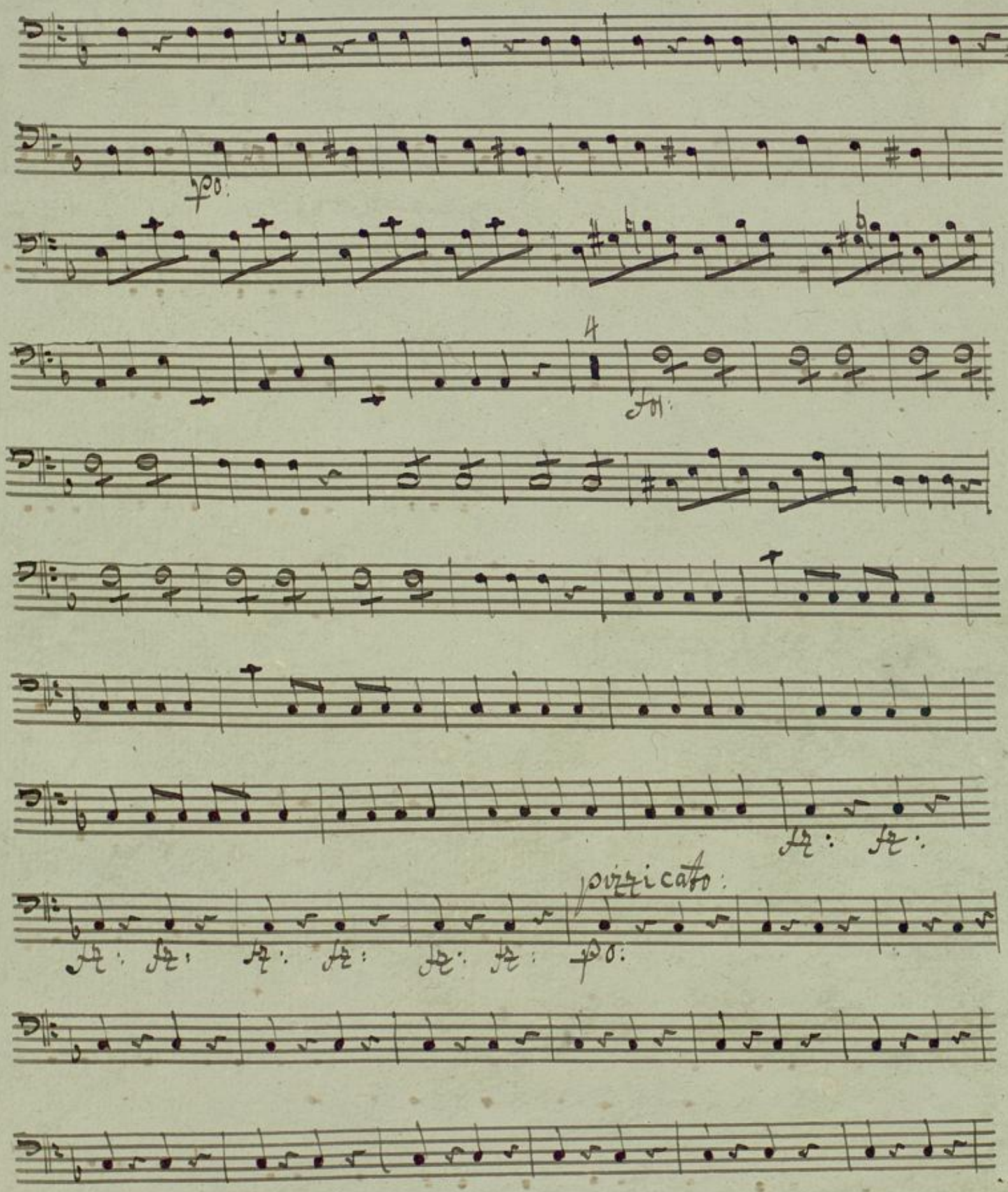
Violoncello & Contra Basso.

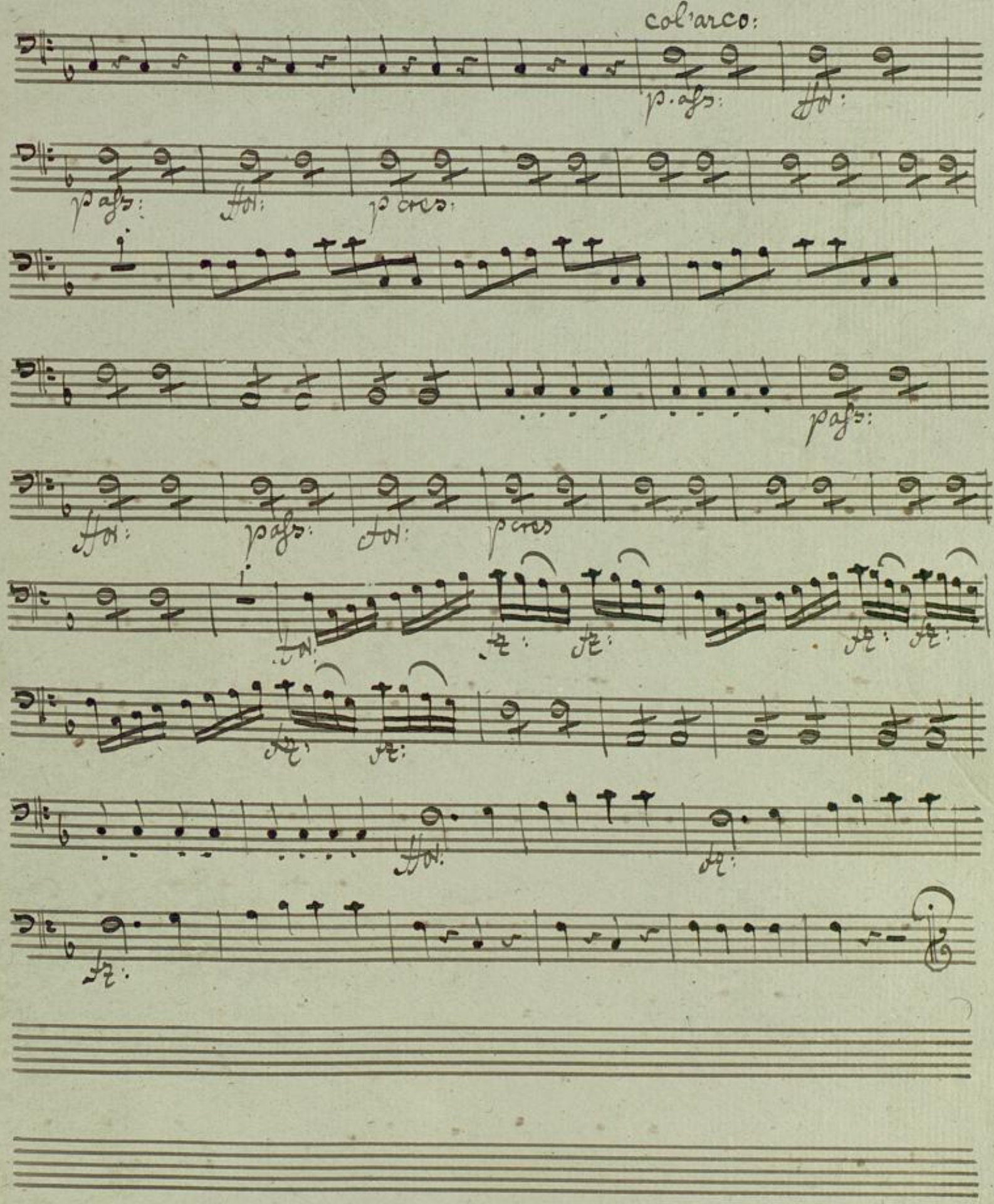
andante Sost
e Maestoso:

allegro:

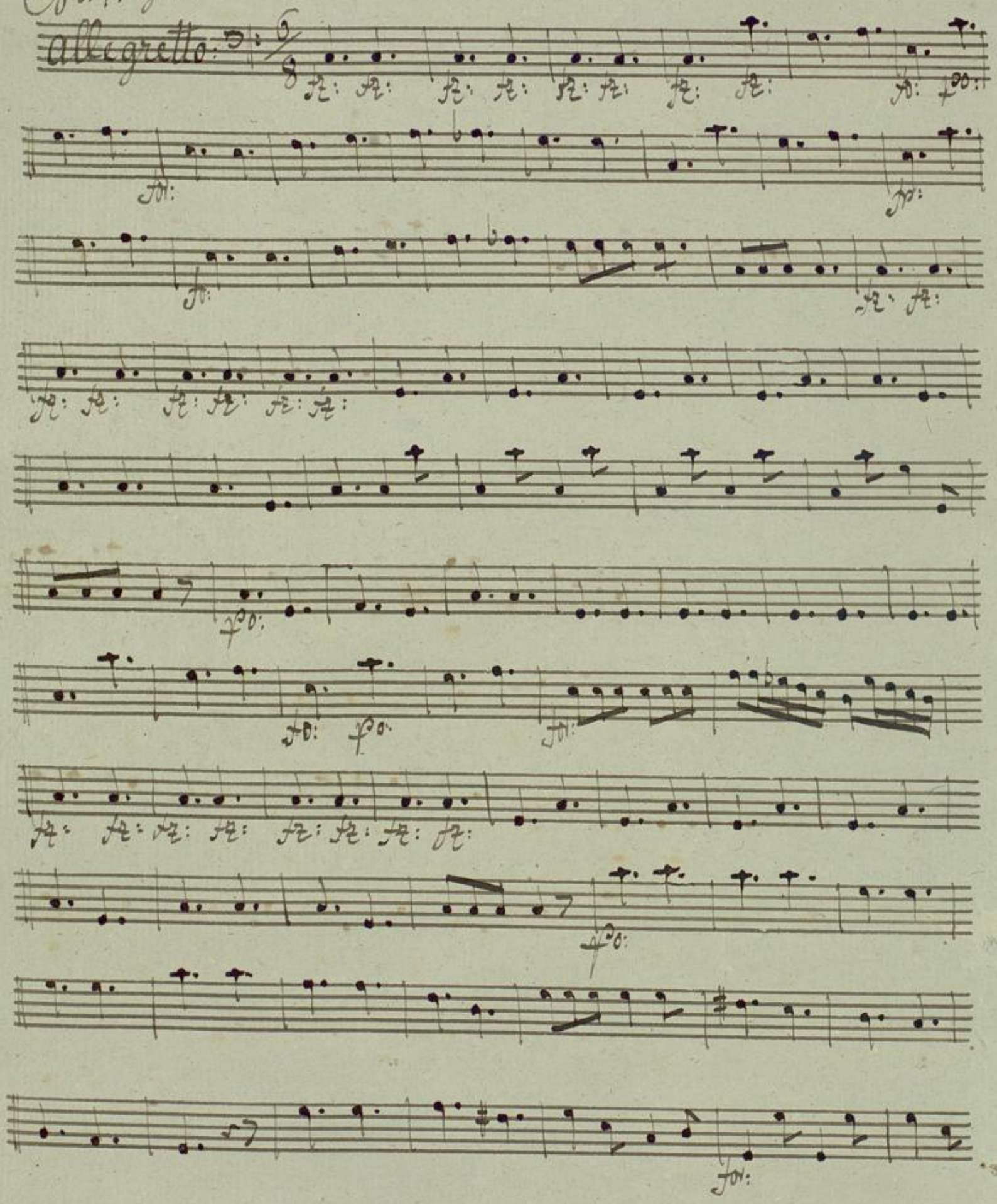
col'arco:


fz:
fz:
fz:
fz:
cresc:
fz:
v: s:


pizzicato:

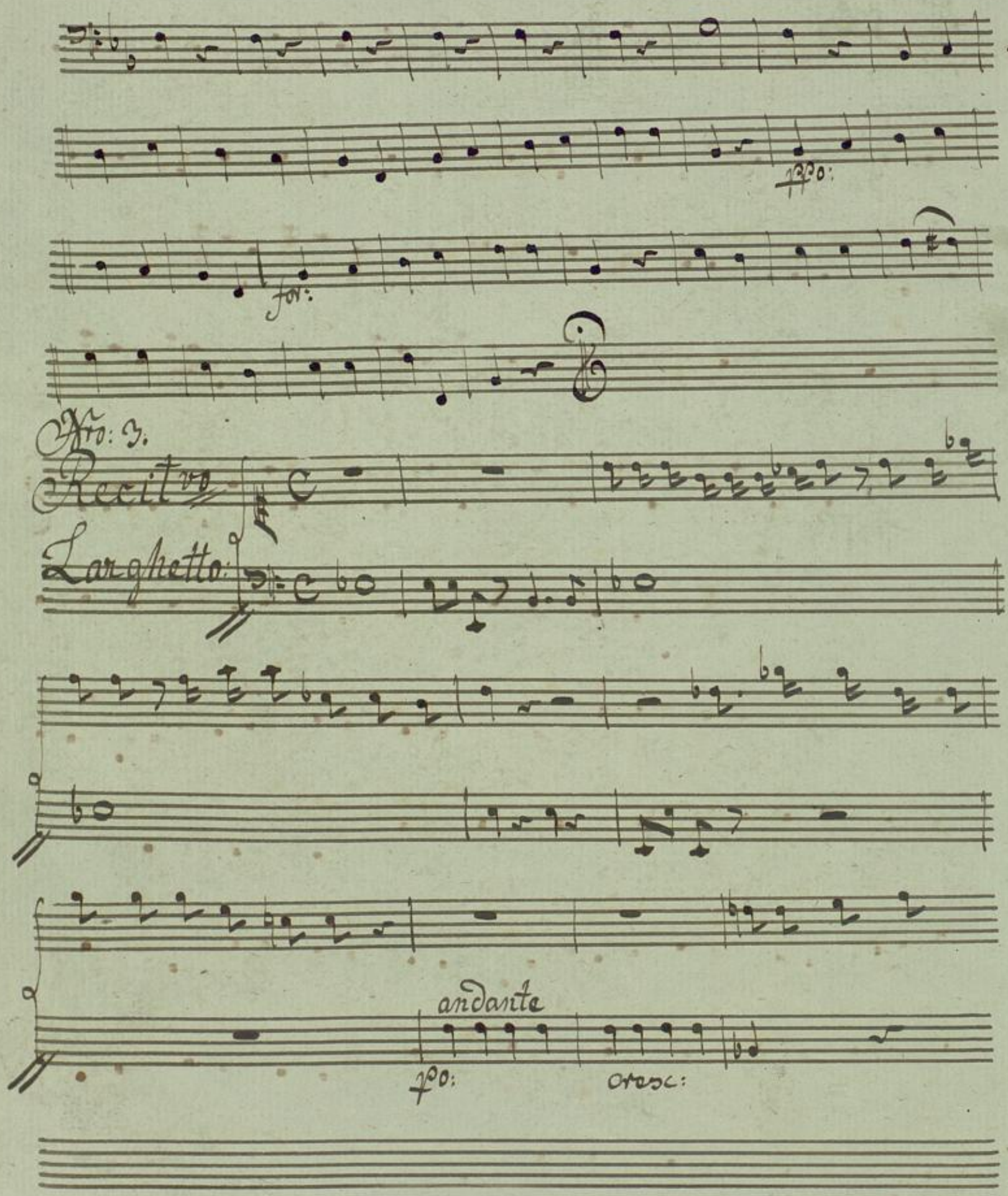

col'arco:
p. ass:
ffor:
p ass:
ffor:
p cres:
pass:
ffor:
pass:
for:
p cres
for:
fz:
fz:
fz:
fz:
fz:
fz:
ffor:
fz:
fz:

Nro: 1. Chor:



No: 2. Duetto.

Andantino.


pp:
for:
Nro: 3.
Recitvo
Larghetto:
andante
pp:
cresc:

Maestoso.

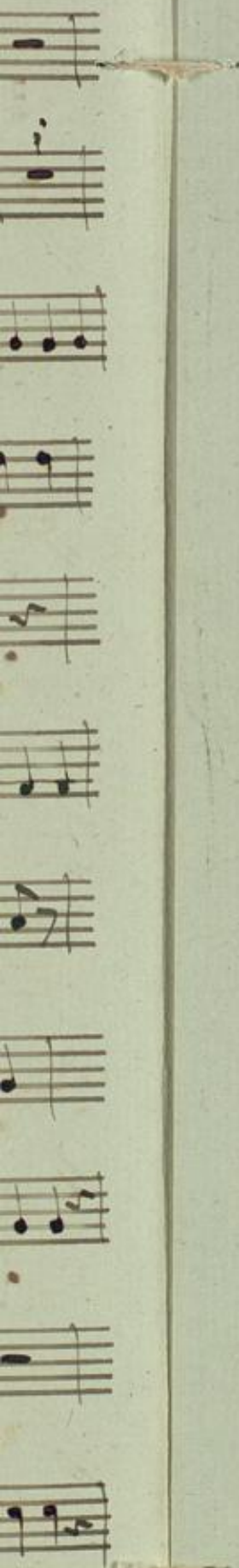
fp. fp.

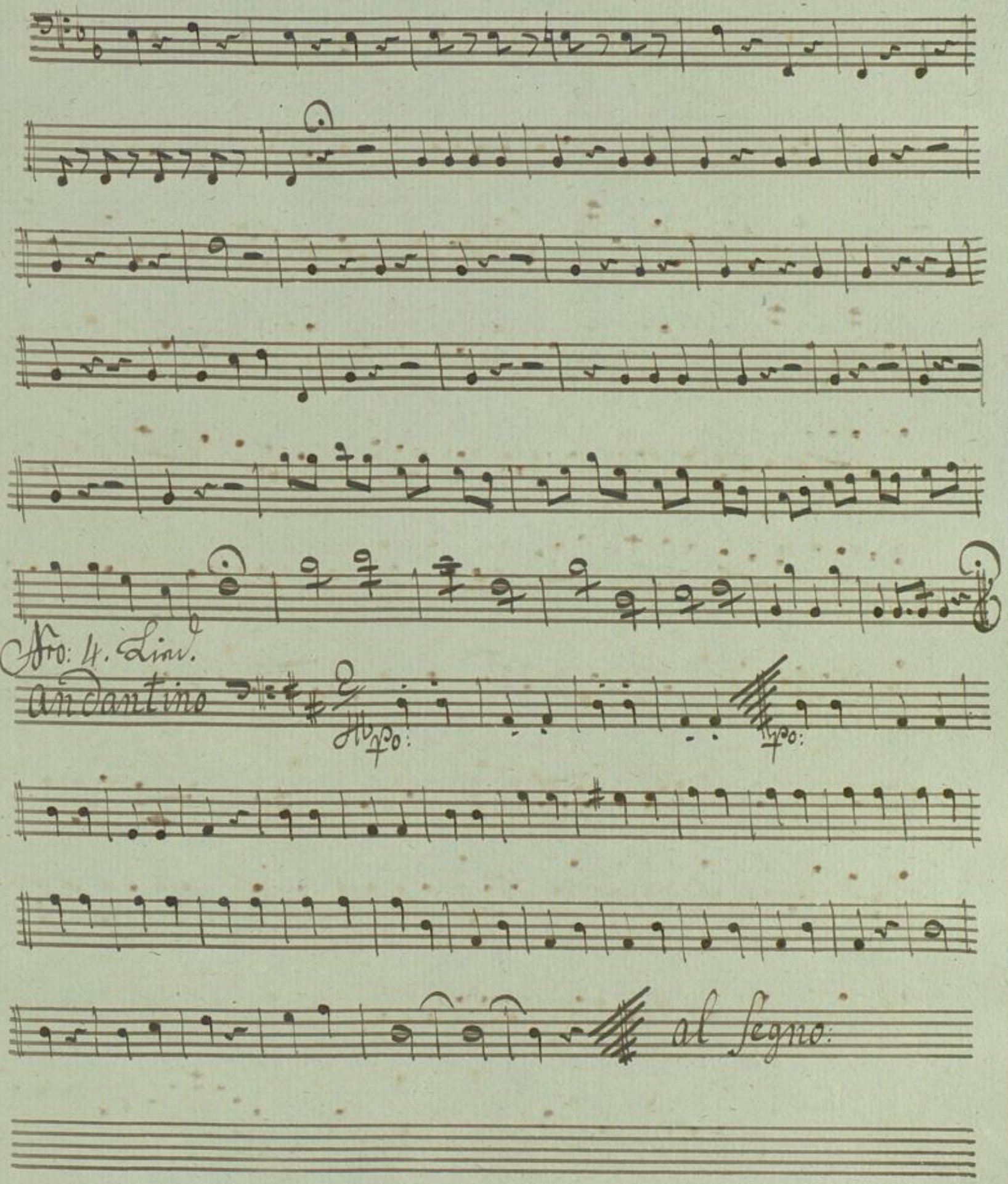
Aria

Larghetto:

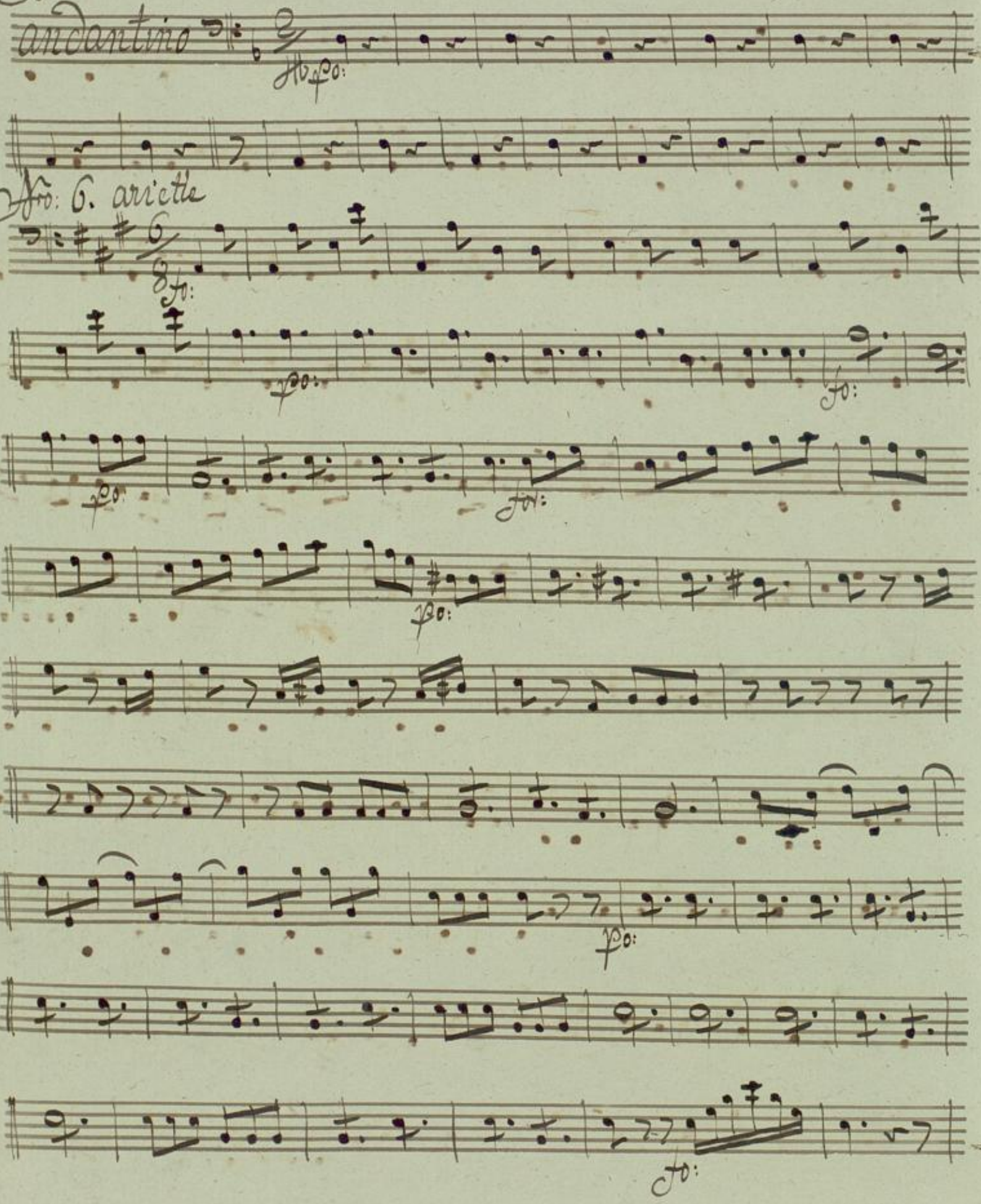
Fol:

allo: non Tanto:



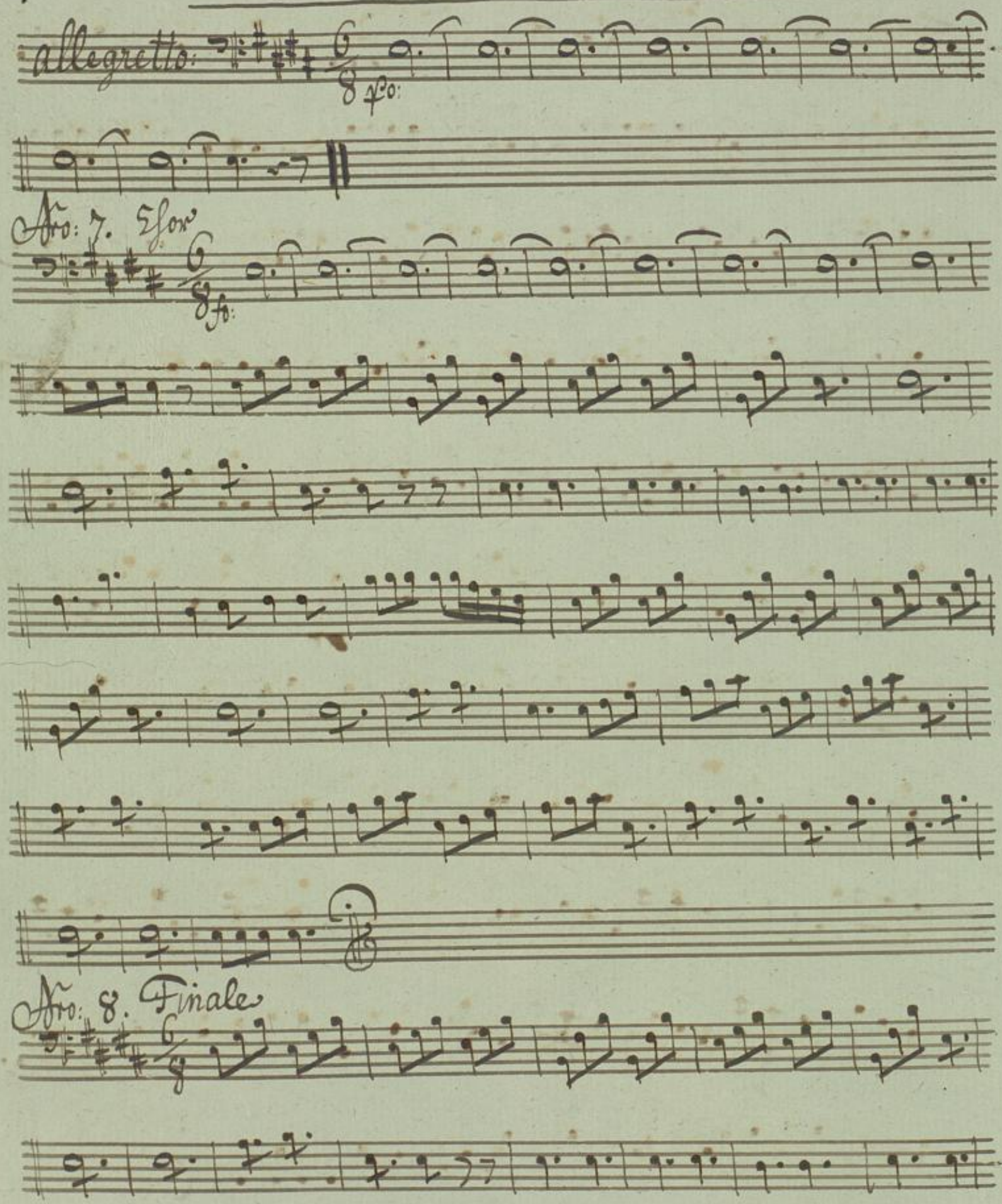

Nro: 4. Lied.
Andantino
Hp:
Po:
al Segno:

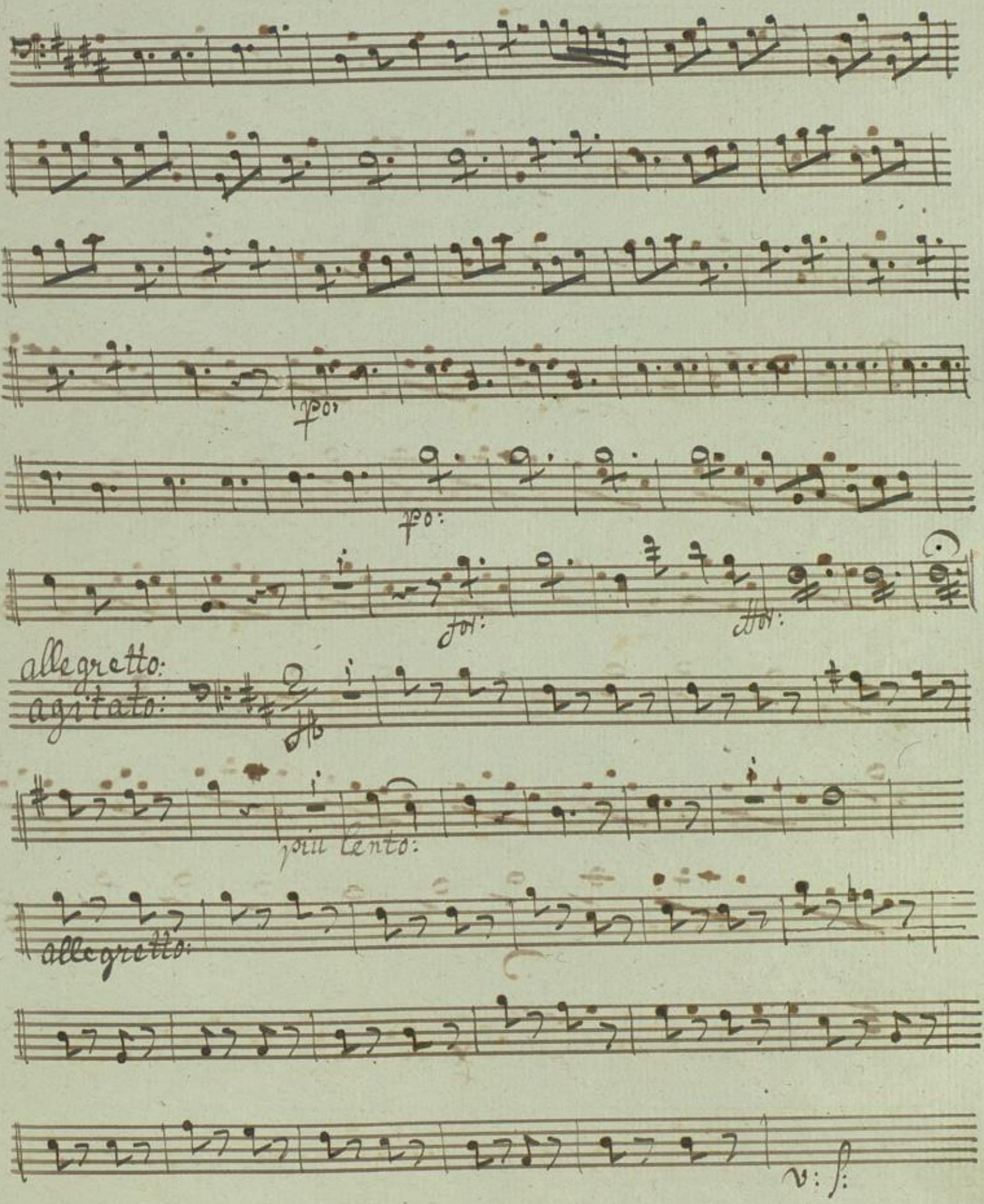
Nro: 5.

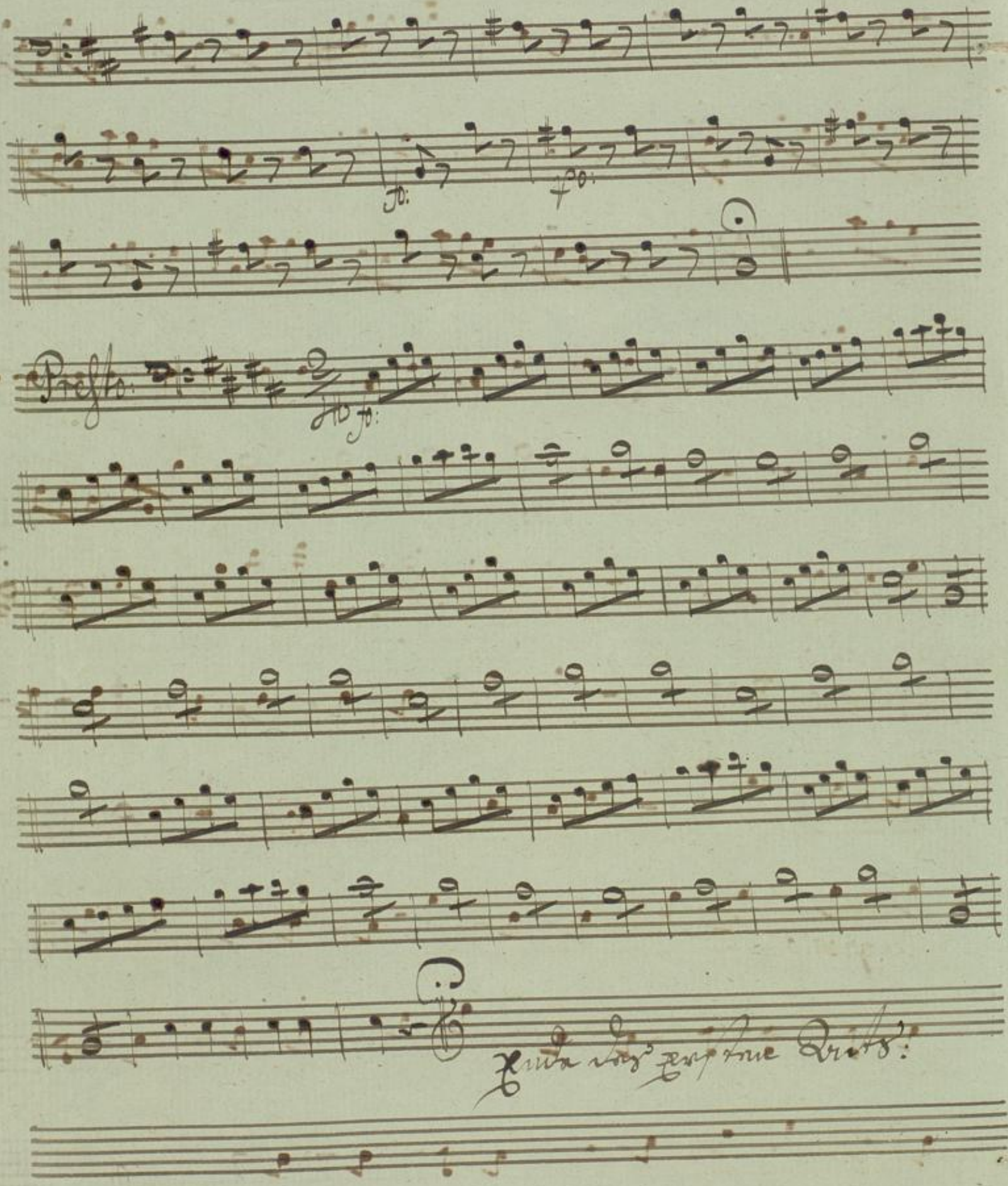


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mann hört von weitem eine Ländlich. Musik.

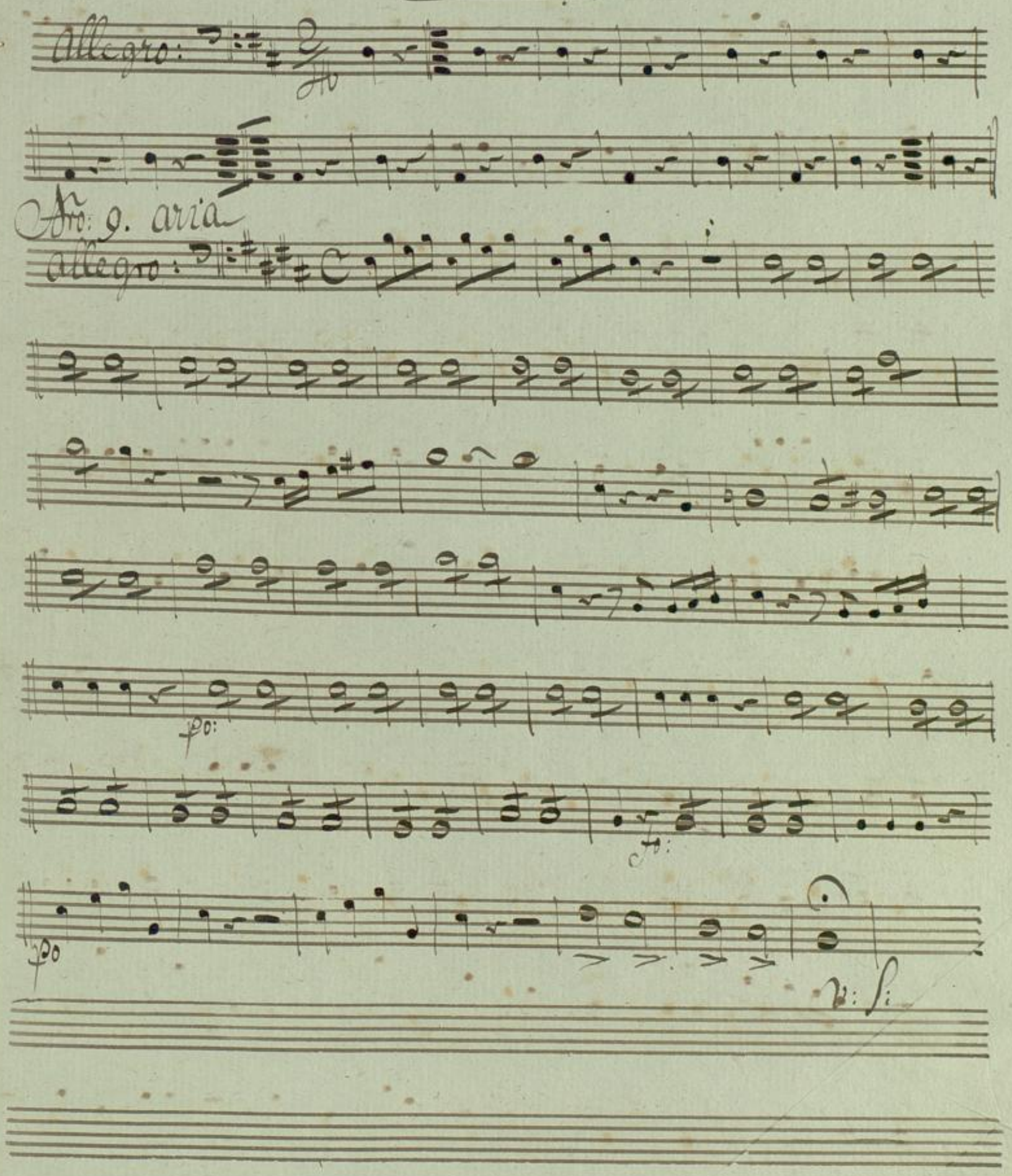


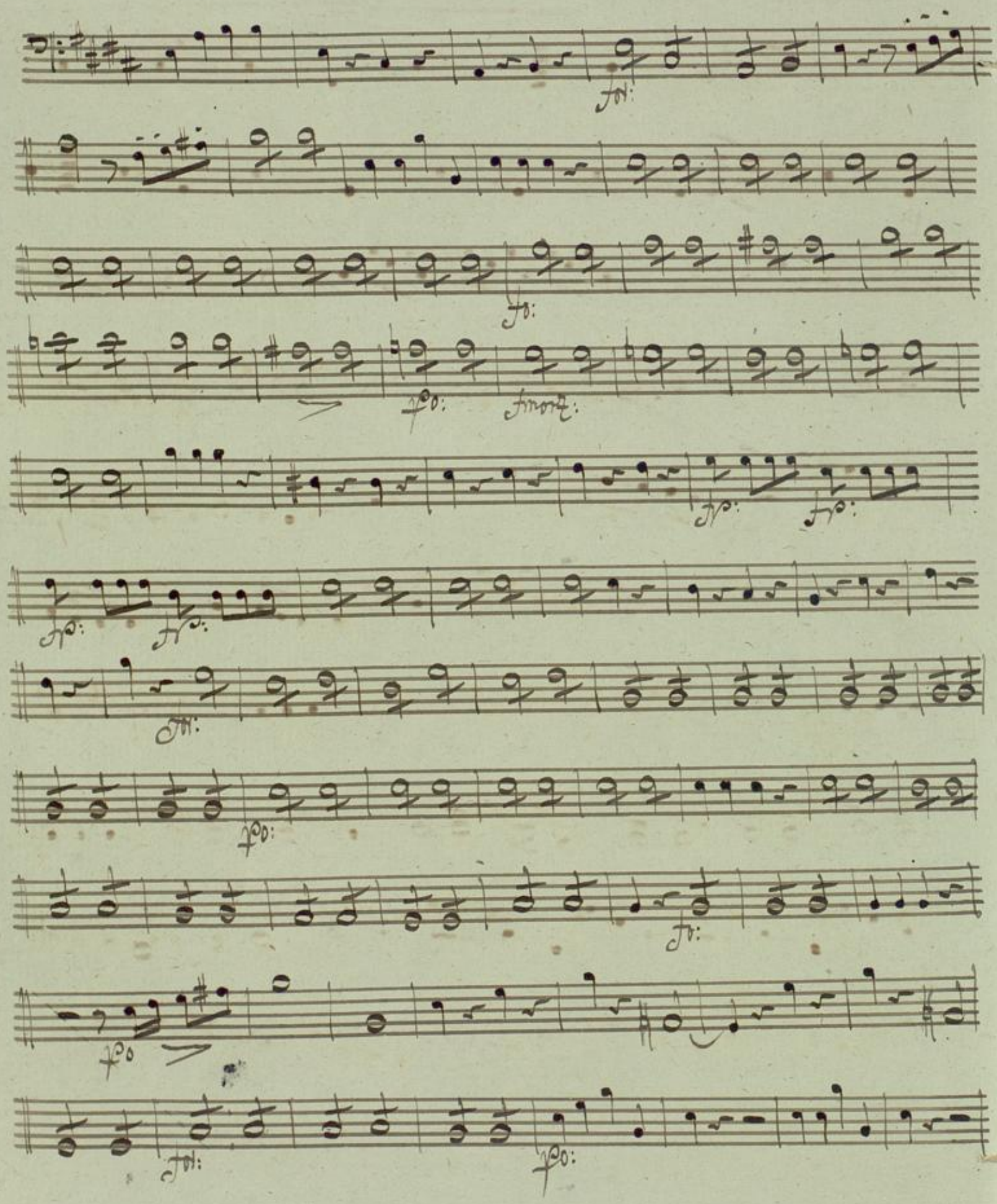

f:
f:
f:
allegretto:
agitato:
poco lento:
allegretto:
v: f:

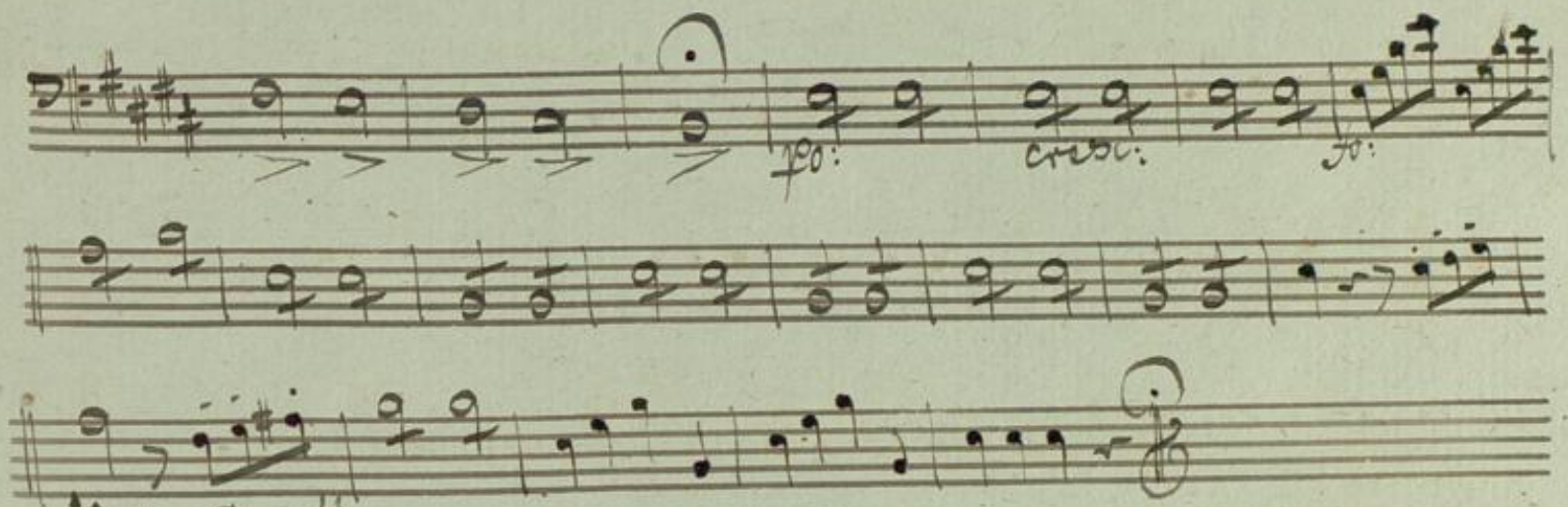

Tutti

Entre acte

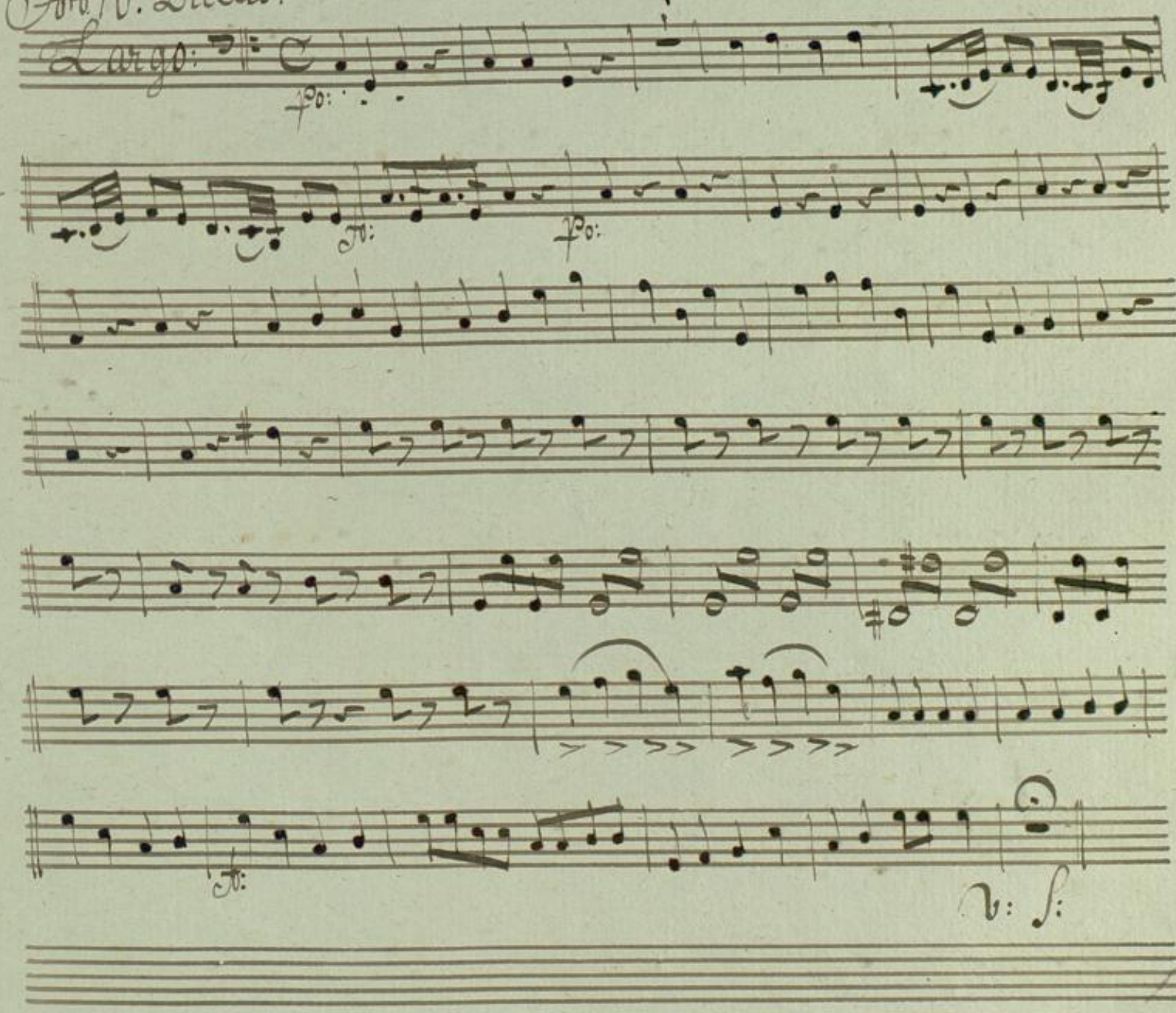
Zweyter Akt:

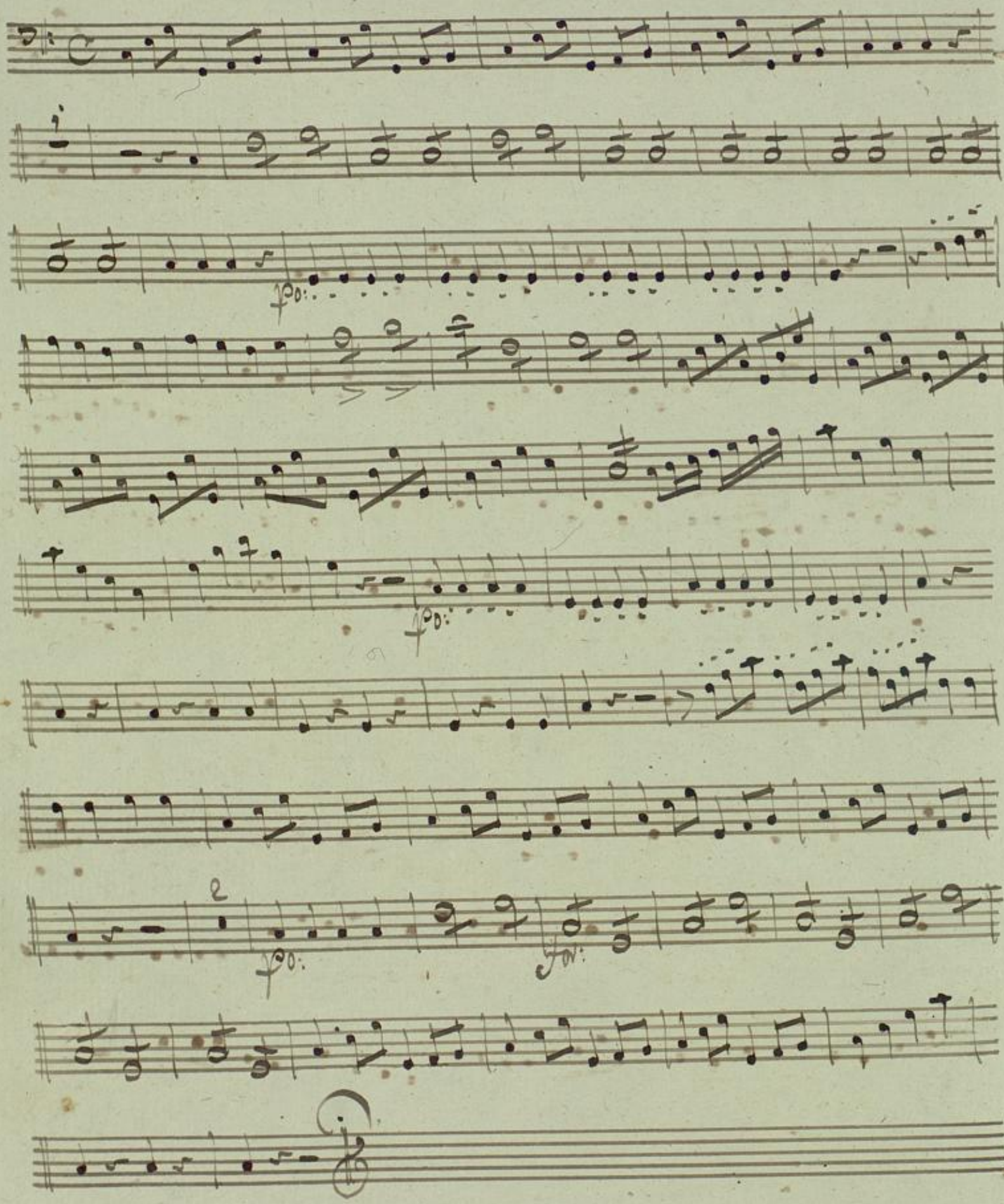



fo:
fo:
po:
fmort:
fp:
fp:
fp:
fp:
fo:
po:
fo:
po
fo:
po:



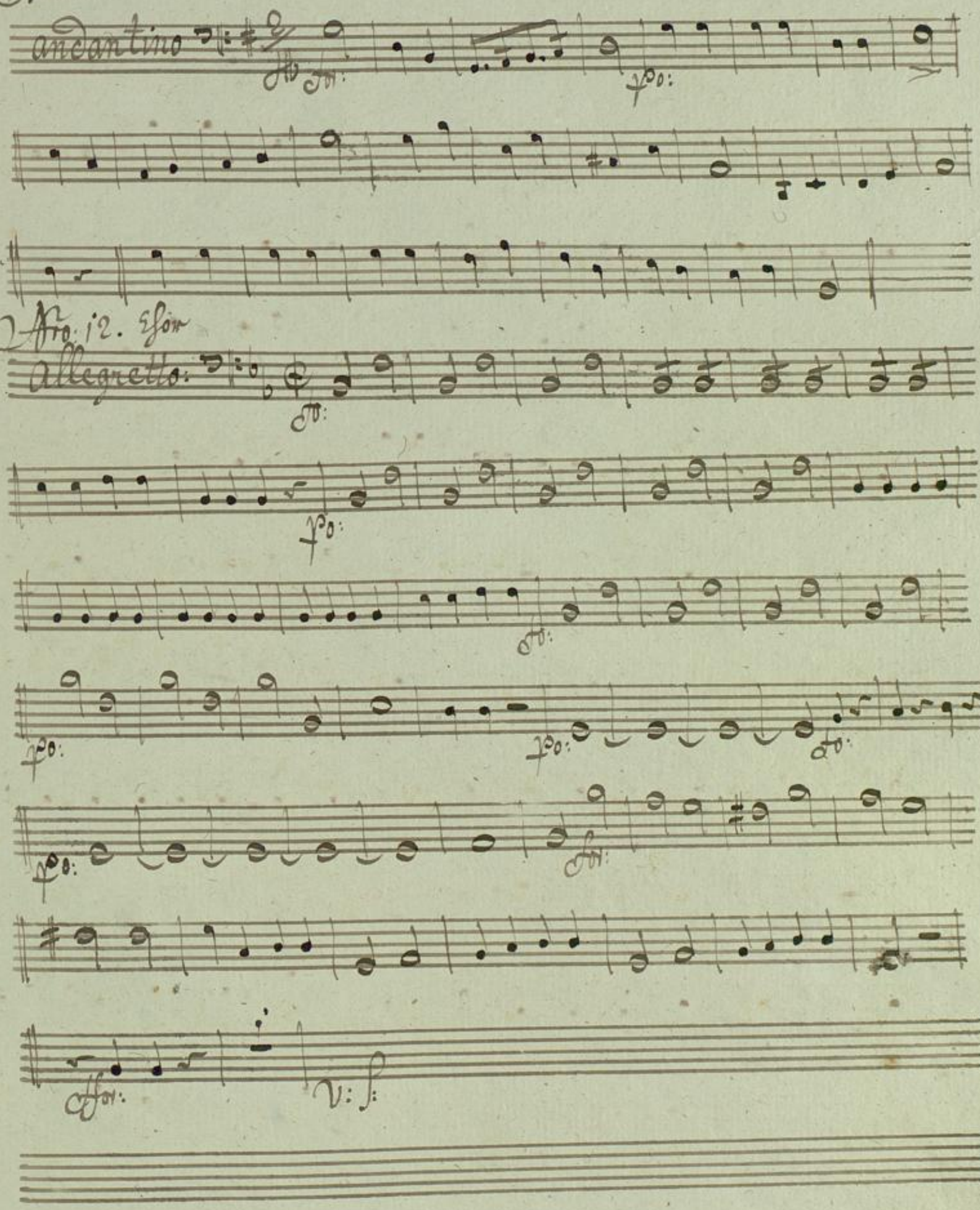
No 10. Duetto.





BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro: 11. Romance mit Chor:



Nro: 12. Chor

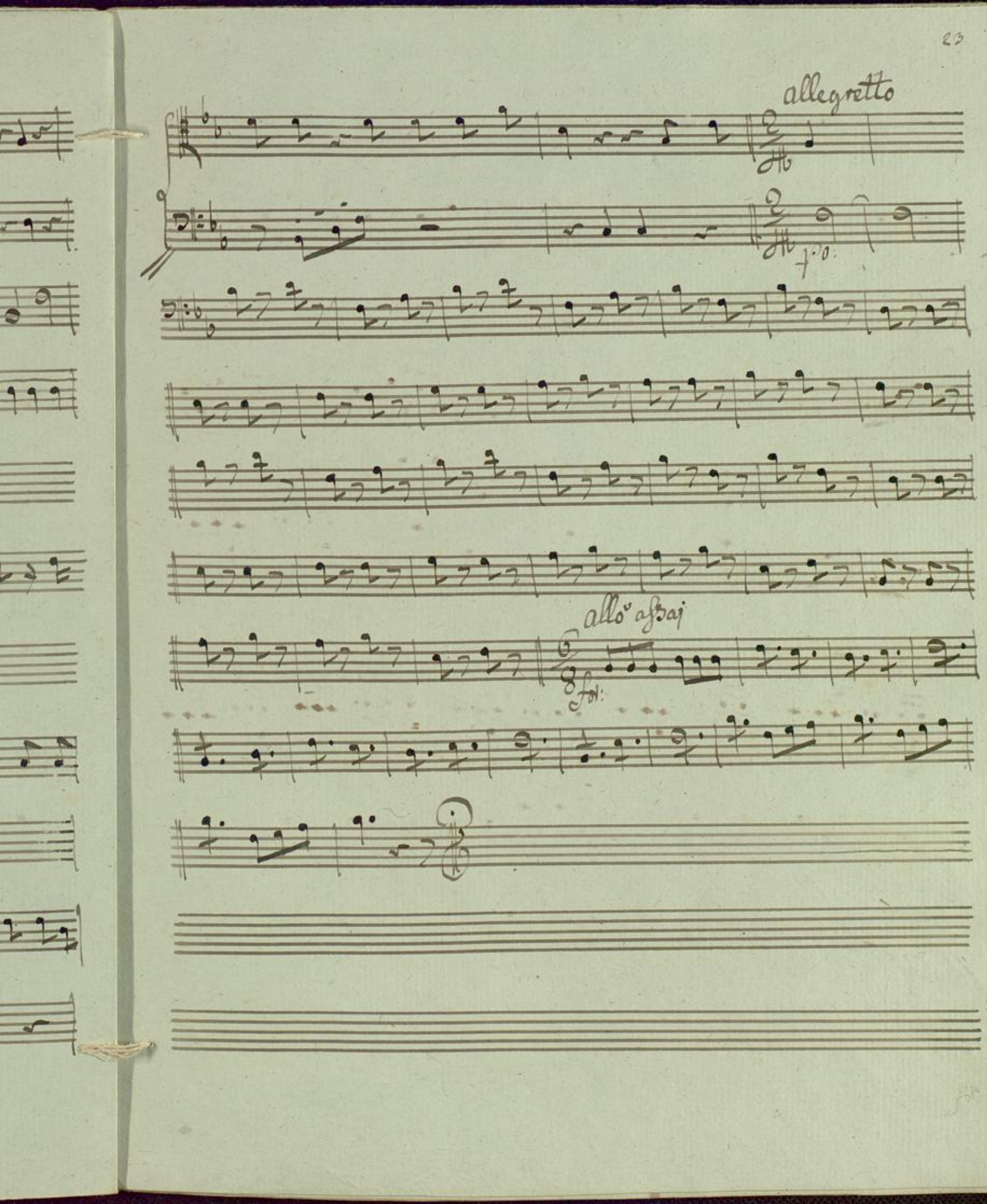
fo:

fo:

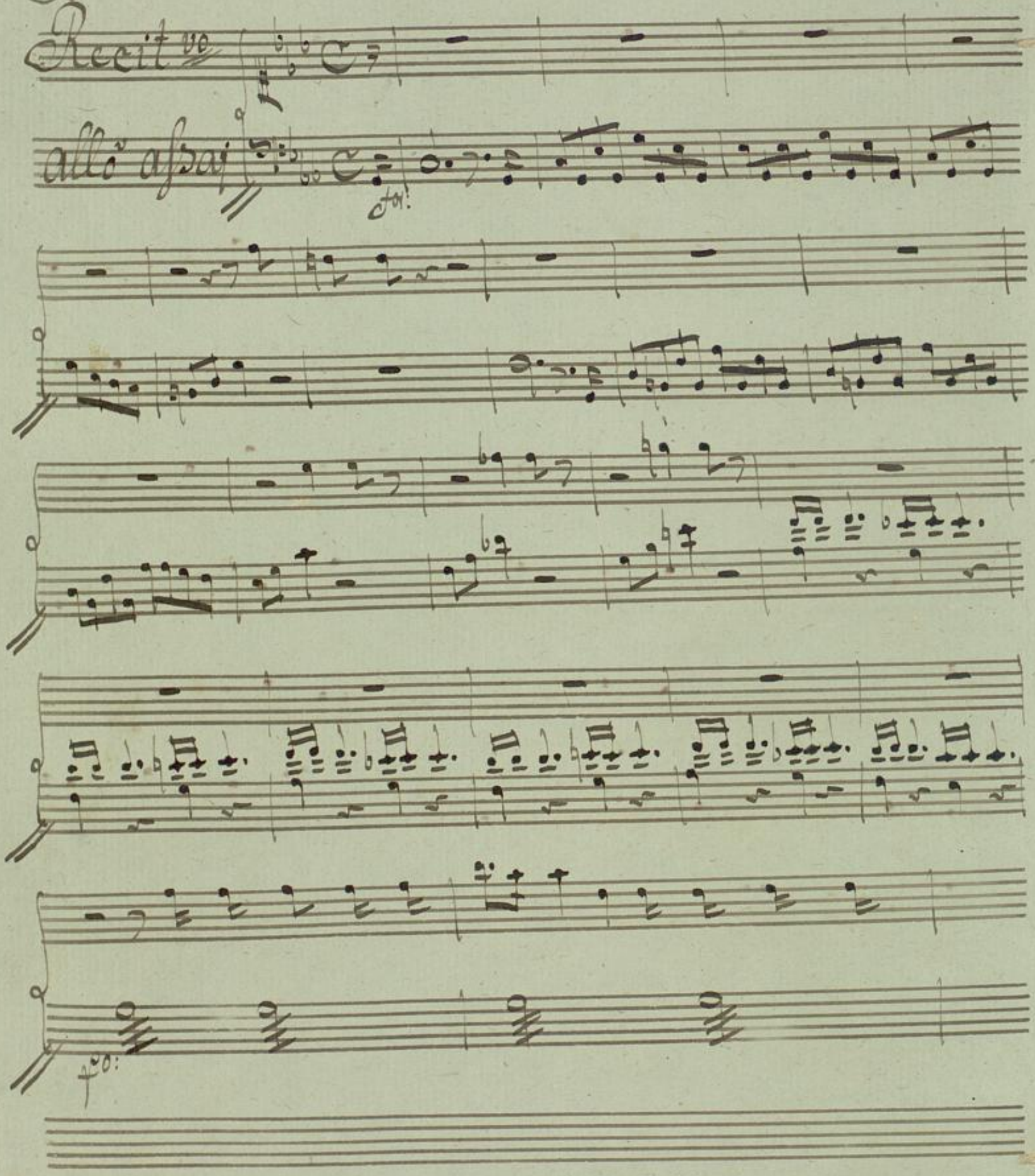
Recitvo

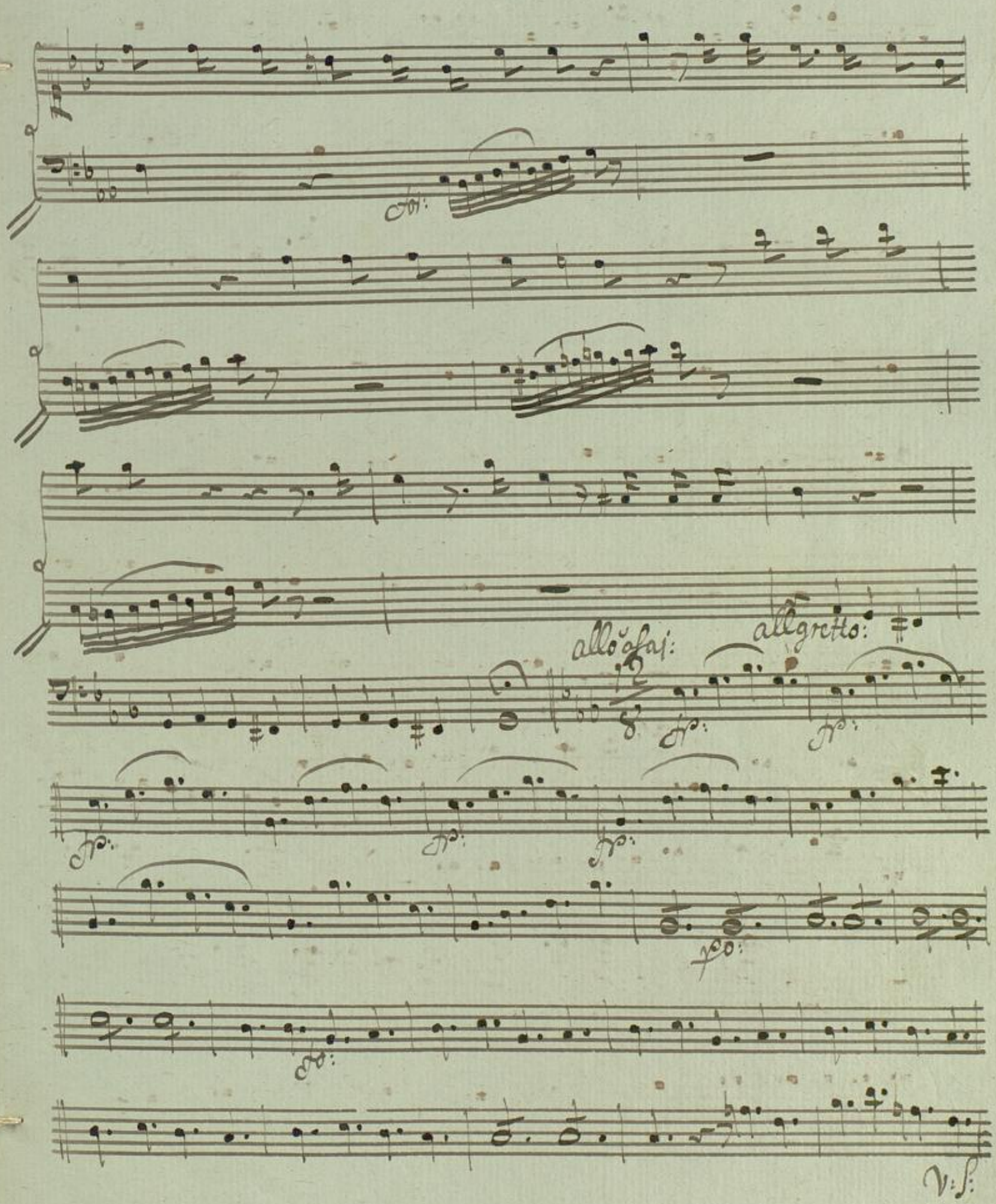
fo:

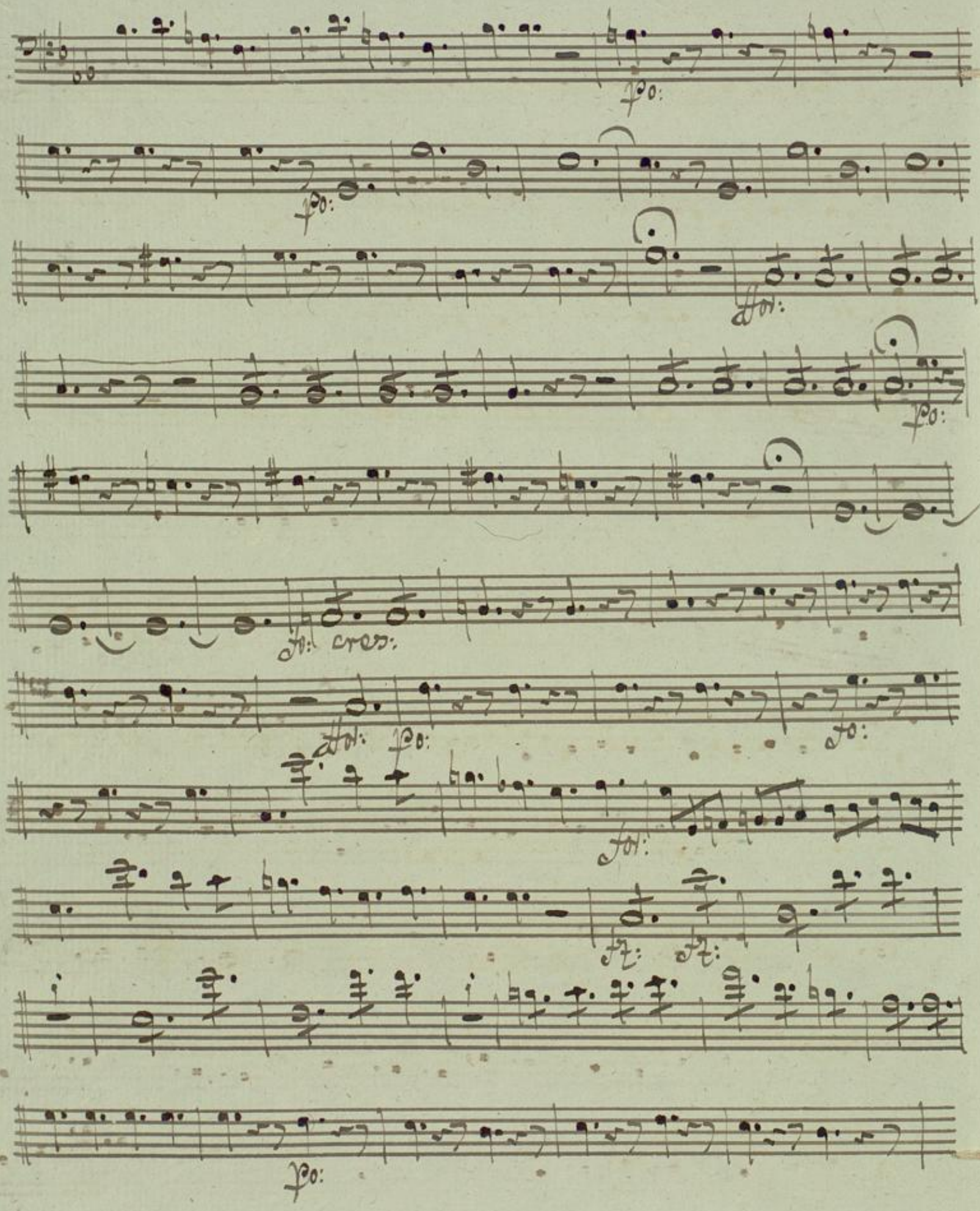
fo:

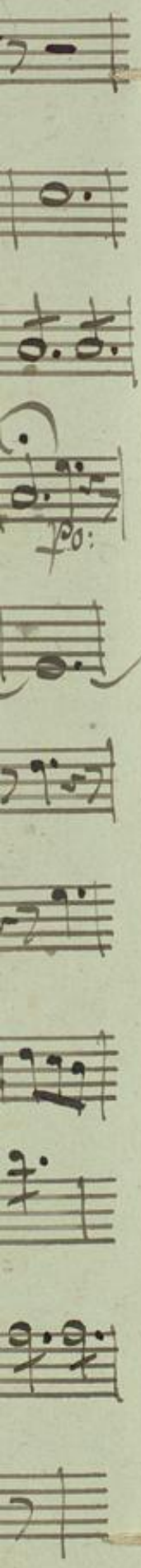

allegretto
allo assai

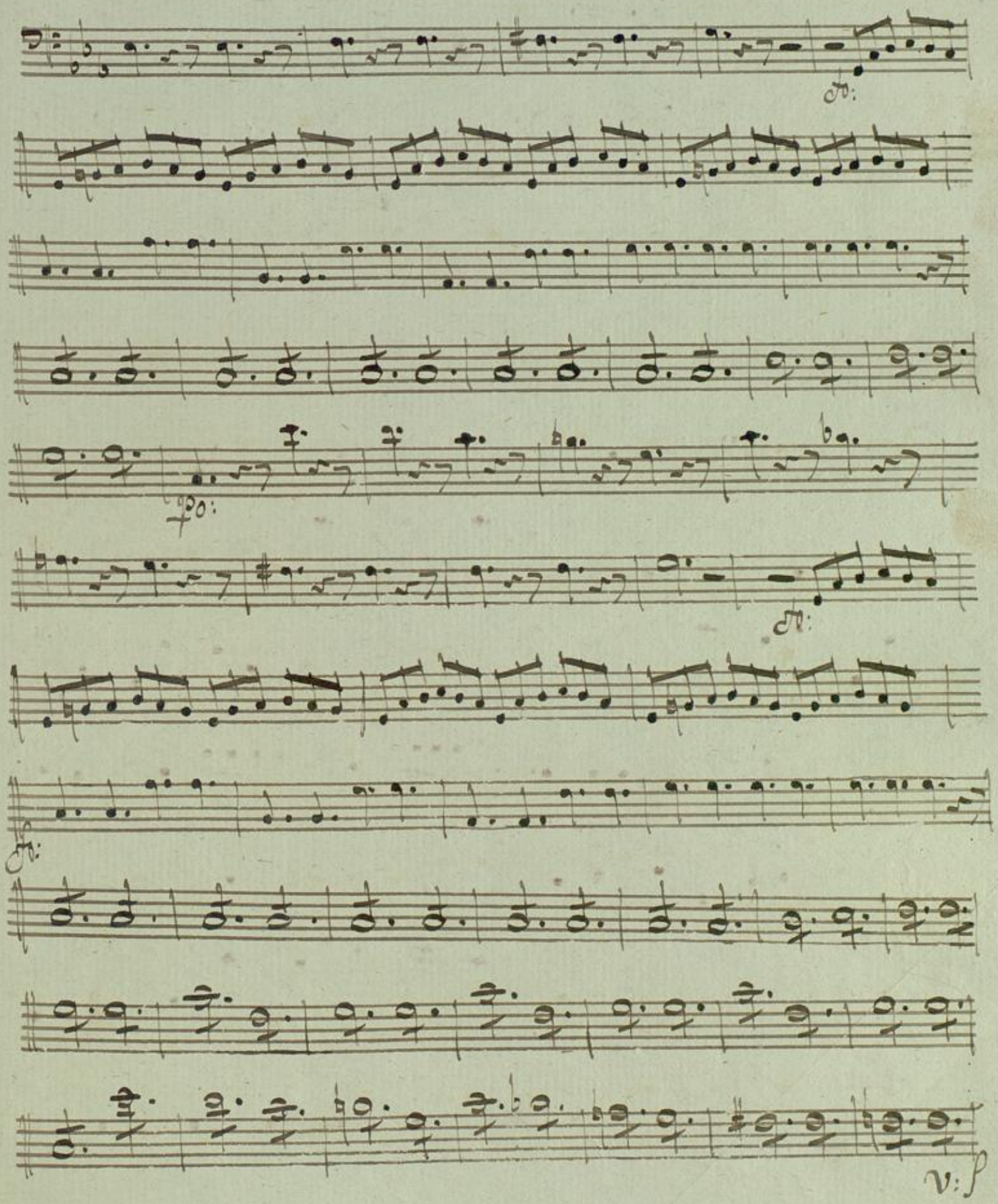
Nro: 13. Finale:




allo ofaj:
allgretto:
V:S:


Po:
Po:
Fo:
Po:
Fo: cres:
Fo: Po:
Fo:
Fo:
Ft: Ft:
Po:




Po:
Po:
Po:
Po:
V: S

Zum dritten Akt:

Dritter Akt:

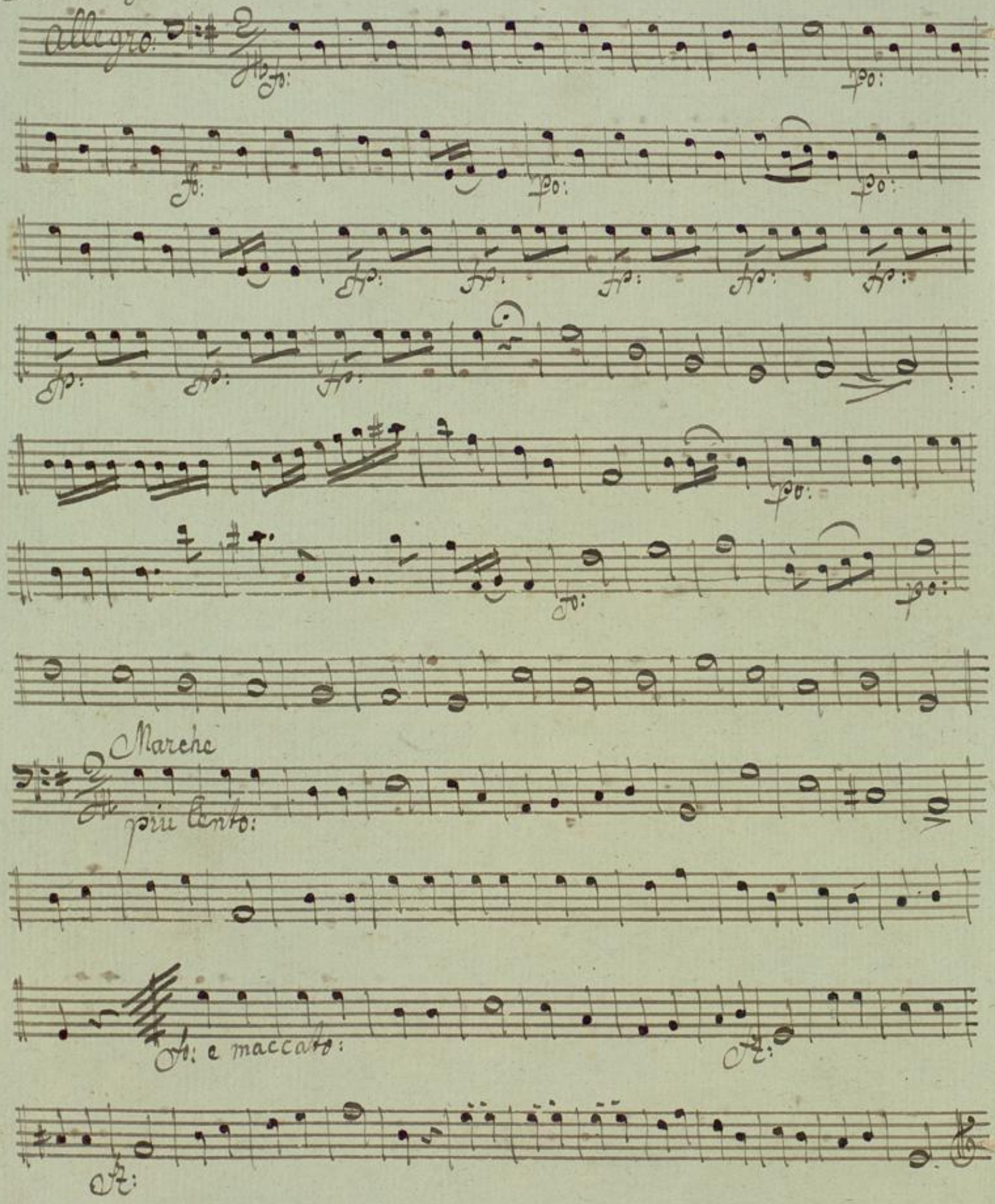
Entr'acte

No. 14. Quartetto.

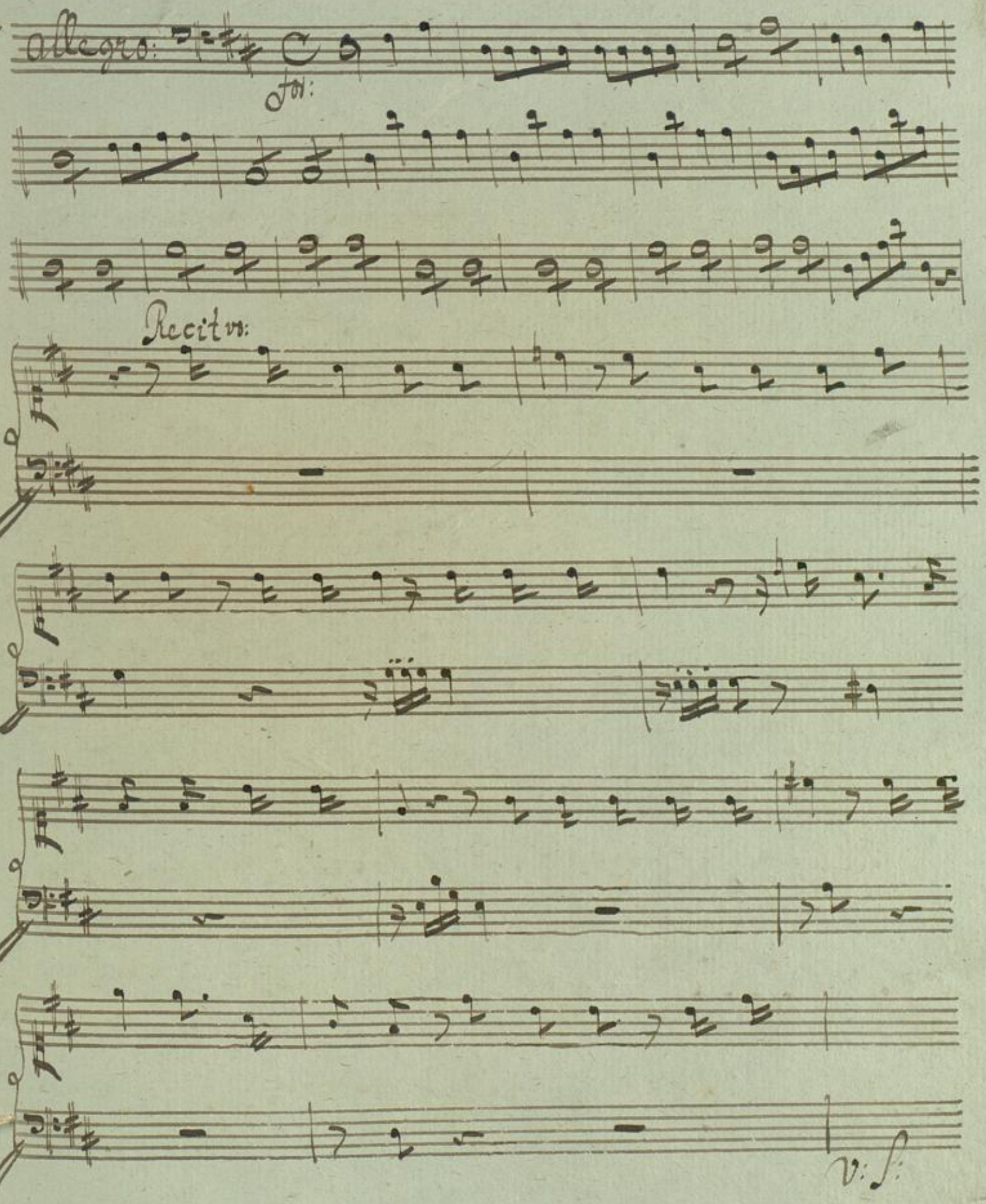
allegretto:

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Nro: 15. Chor.



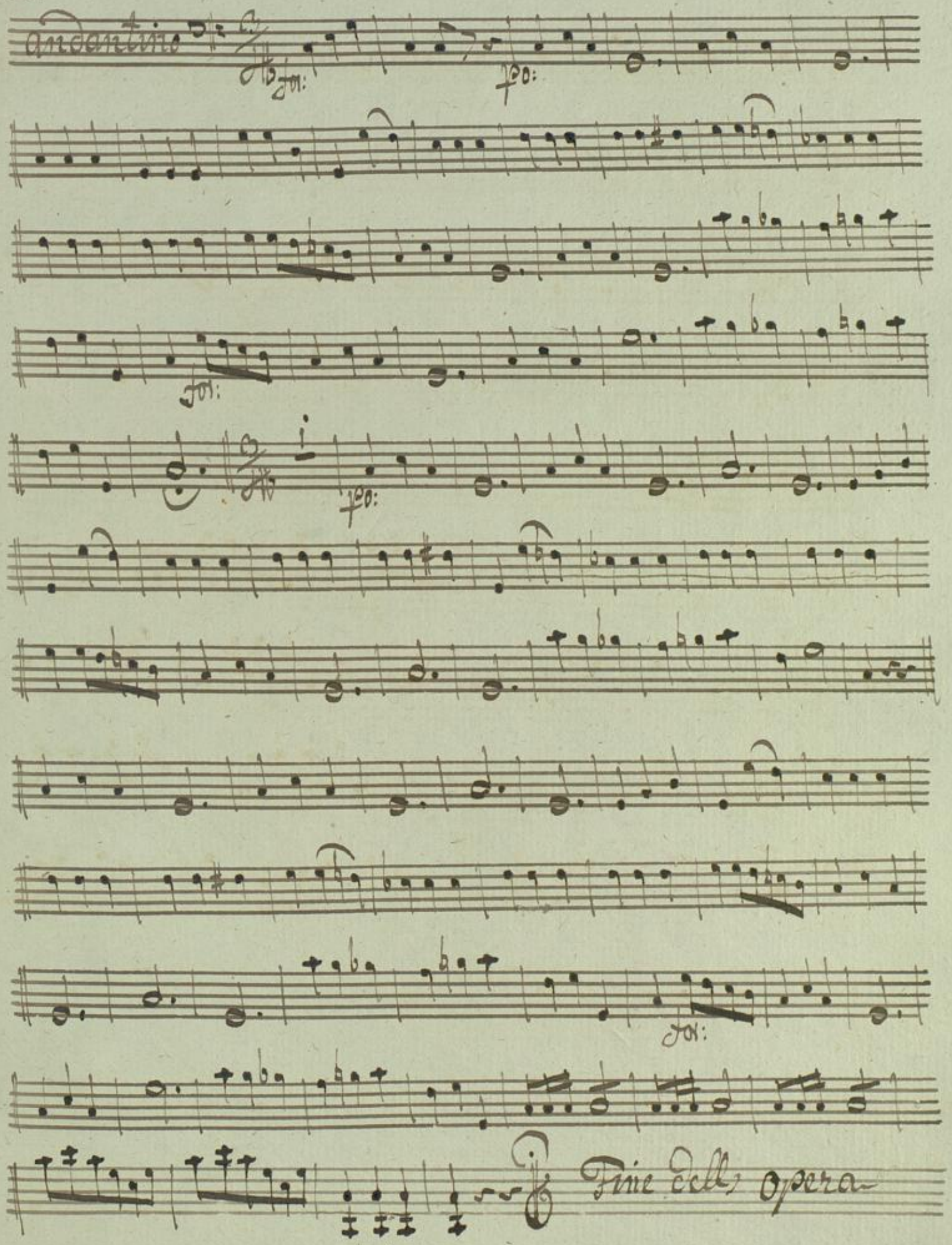
Nro: 16. Chor



a Tempo
Largo.

allo assai

Nro: 17. Couplets



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 583

Gustav Graf Gross

Flauto.

Flauto

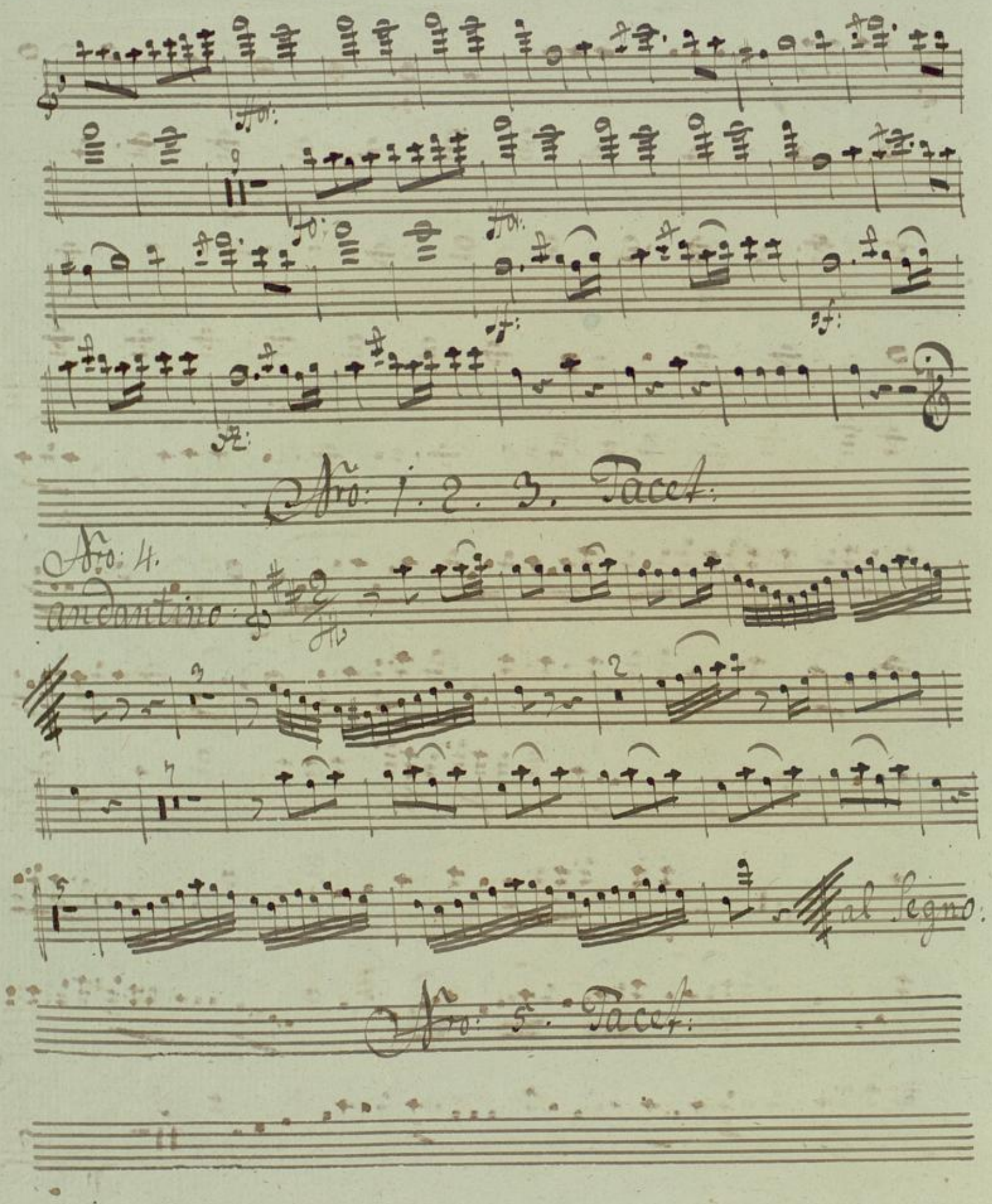
Ouerture

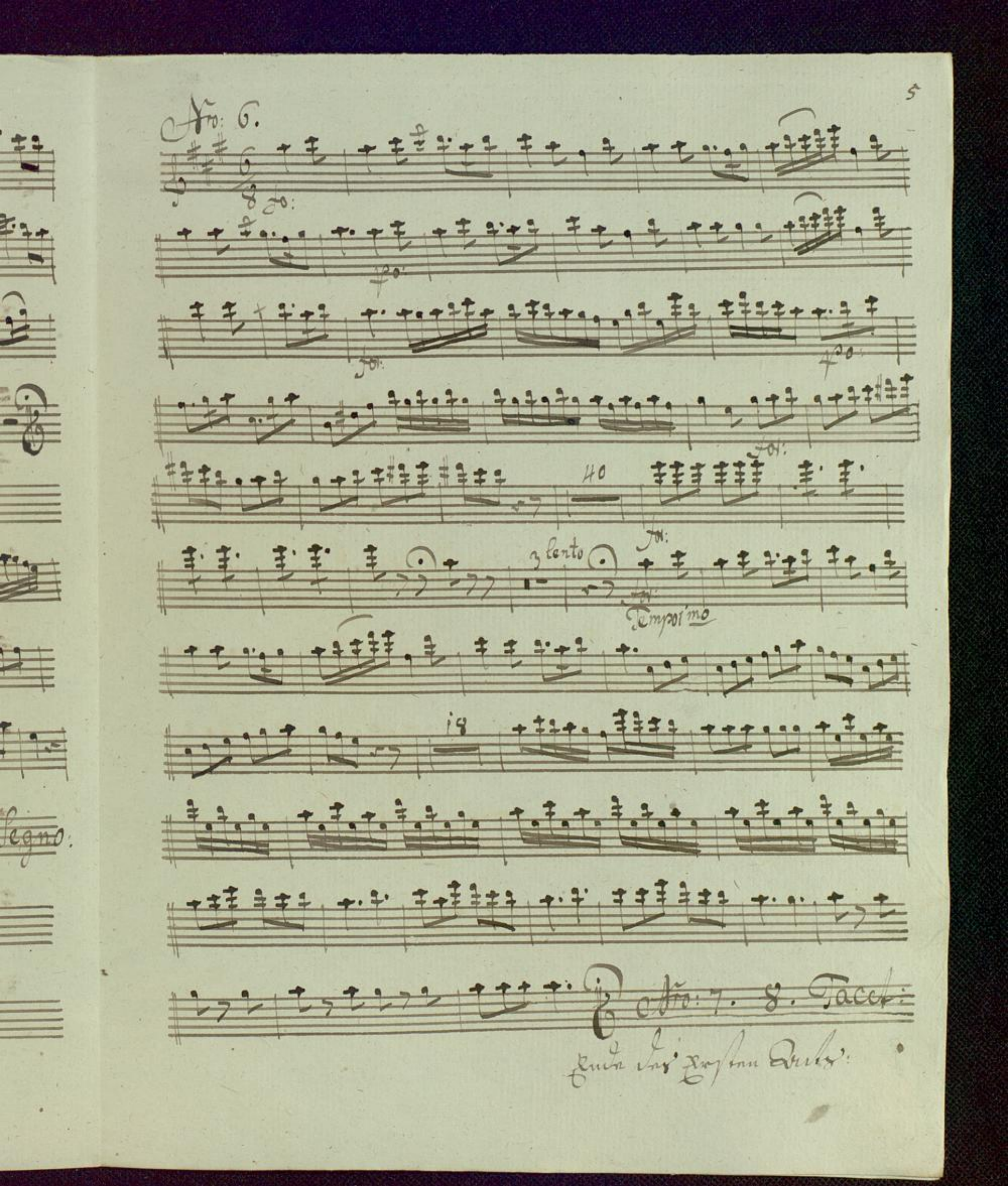
andante lost:

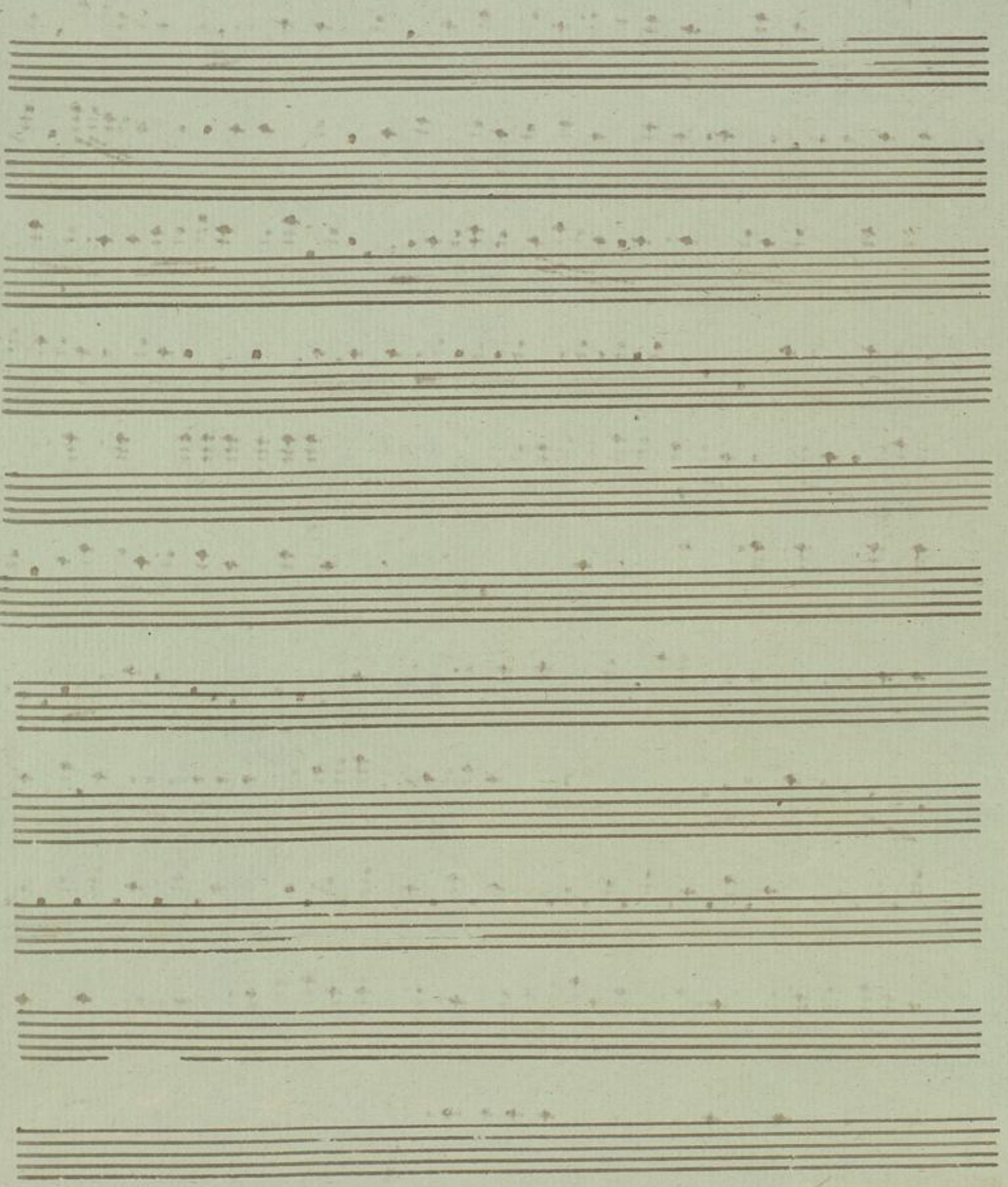
Mastoso

allo:

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Nro: 1. 2. 3. Tacet.
Nro: 4.
andantino:
al Segno.
Nro: 5. Tacet.


Nro: 6.
fo:
fo:
fo:
fo:
40
fo:
3 lento
fo:
Tempo imo
18
Nro: 7. 8. Tacet:
Ende des Ersten Acts:



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 563 b

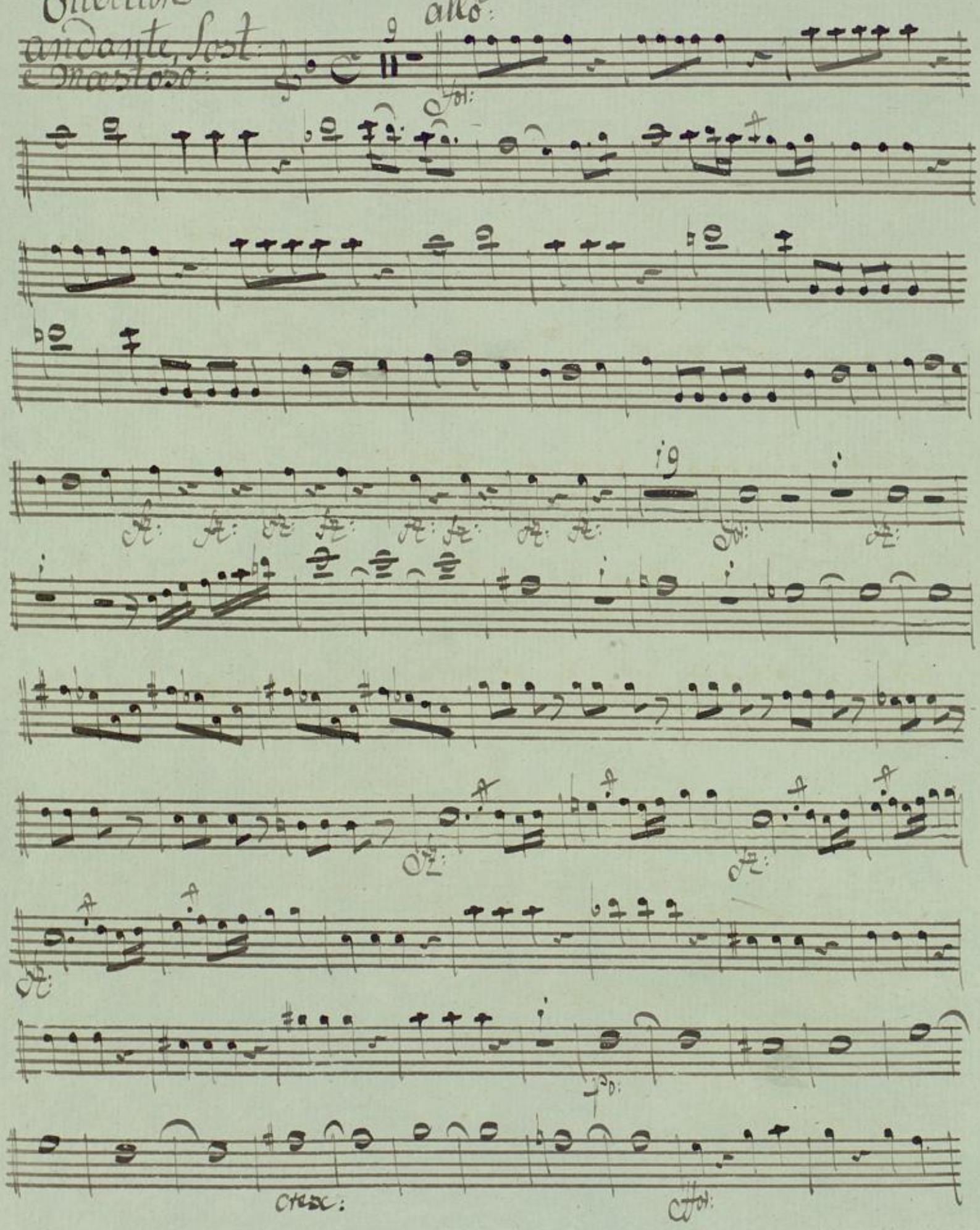
Afteter der Große

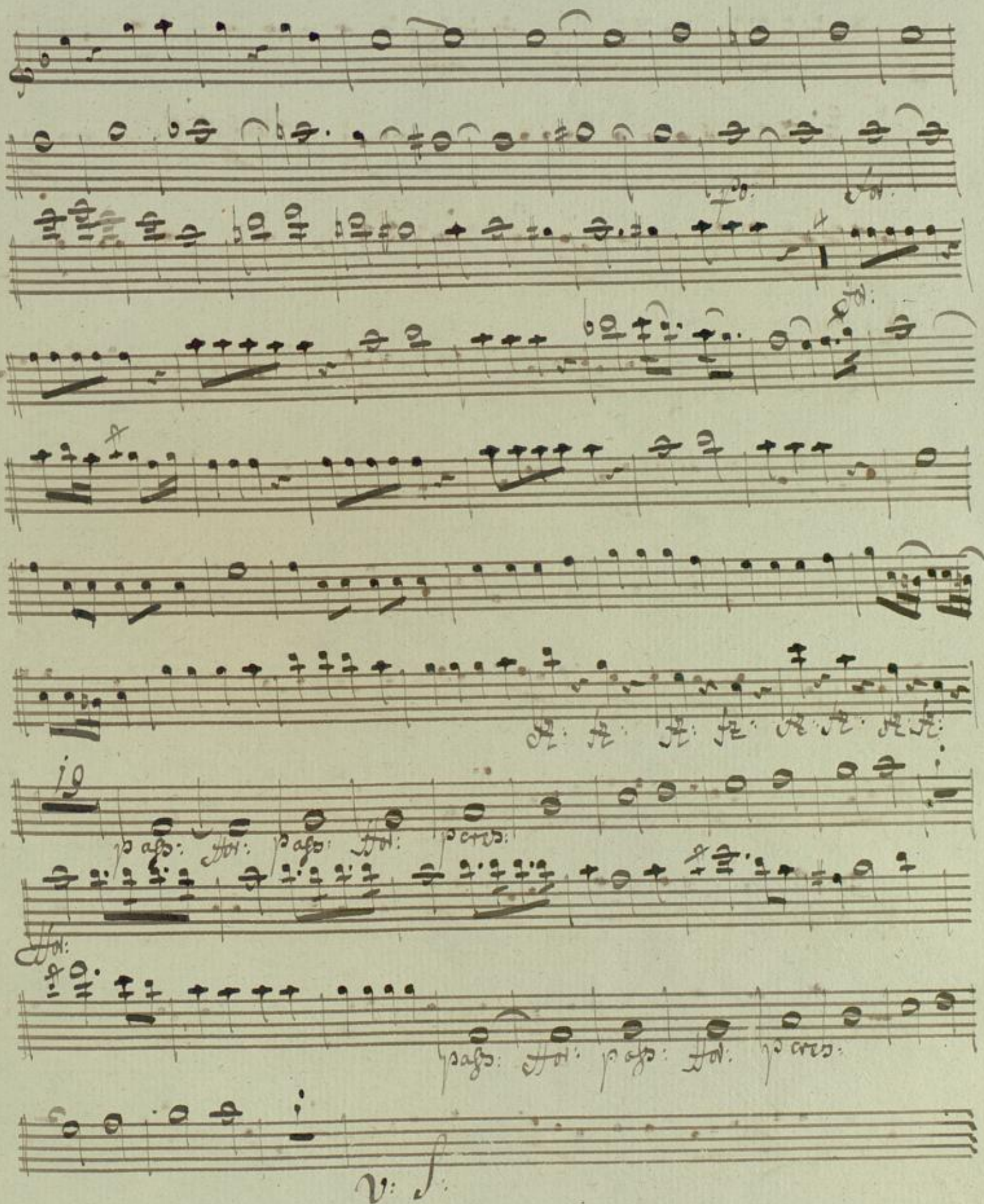
Oboe Primo.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Oboe Primo.

Ouerture




pass: tut: pass: tut: pars:
pass: tut: pass: tut: pars:
v: f:

No. 9. Slow

Allegretto.

15

Fin: 2. Duetto Tacet:

Fin: 3. Recitvo:

Larghetto:

fp: cres: fp:

21

2: S: aria Solo:

Aria

Solo

Larghetto:

Cadenza

2.

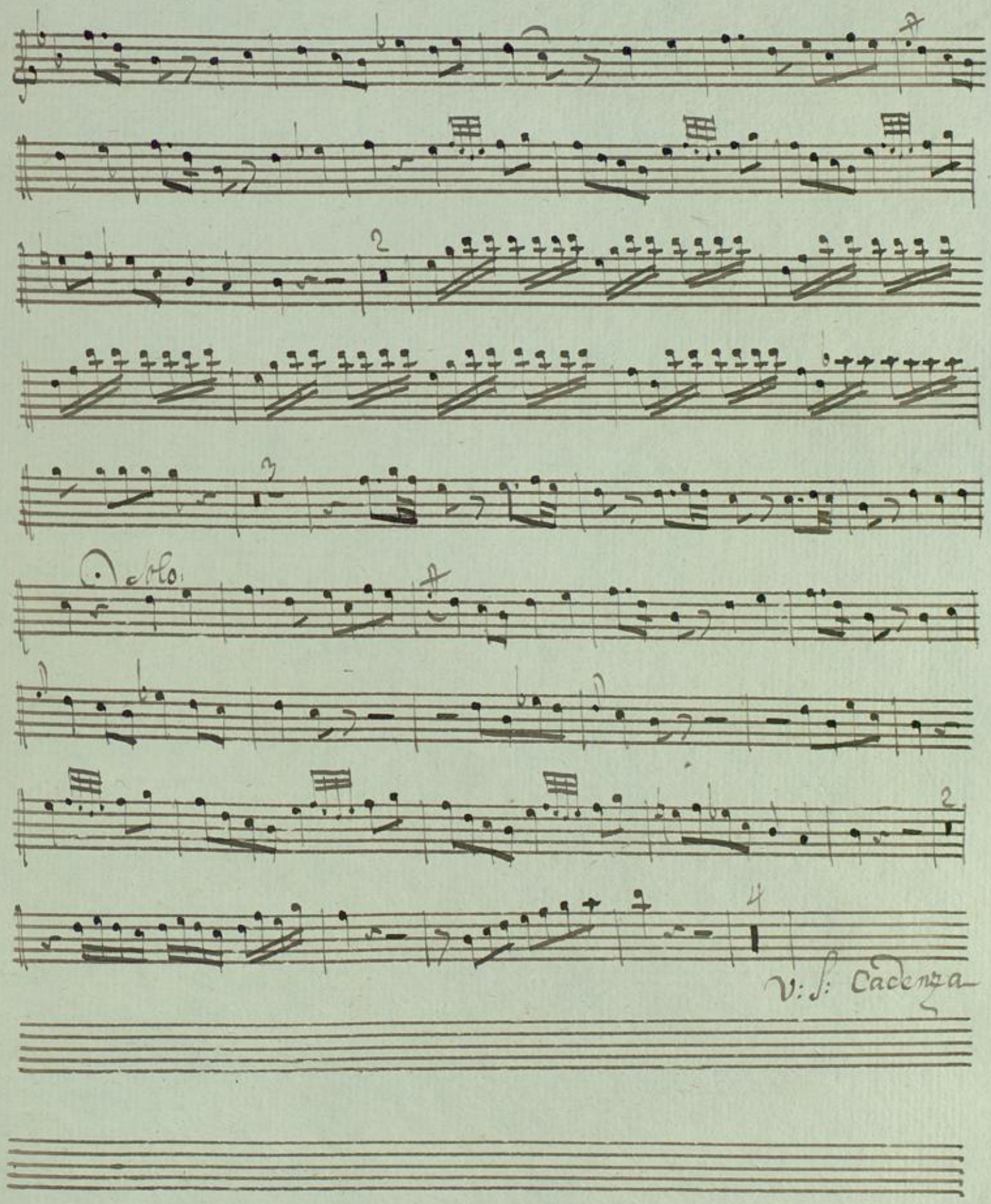
Solo

2

2

Solo:

allo non Tanto:

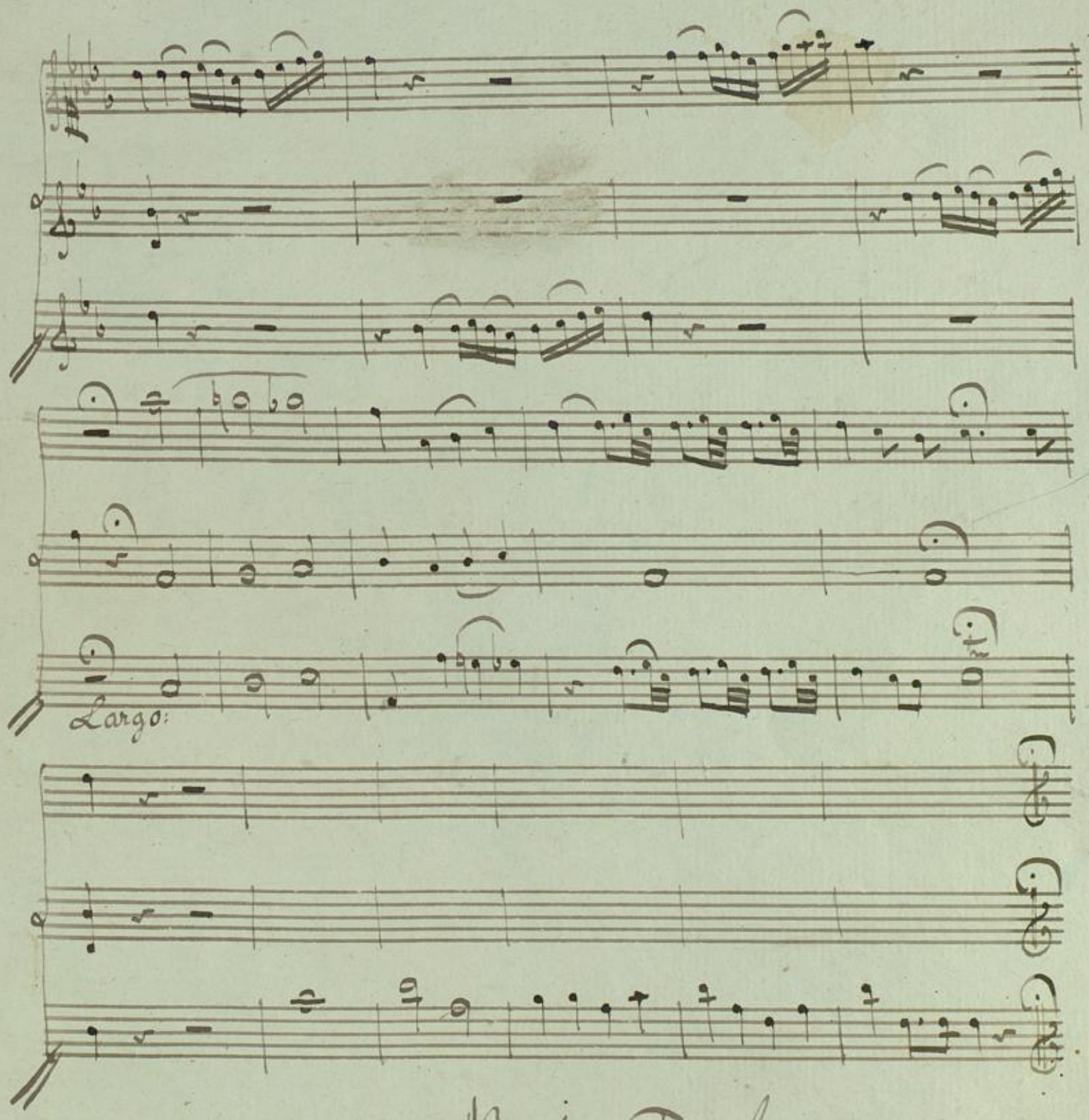

Solo.
V: S: Cadenza

Soprano

Violino

Oboe

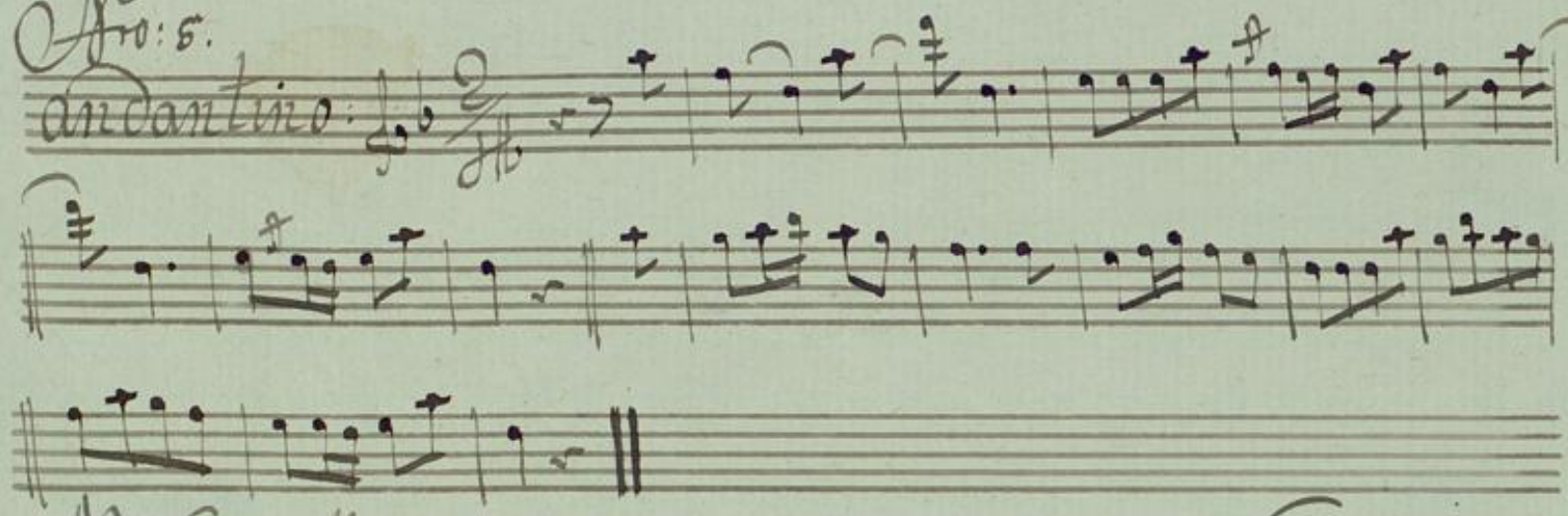
Cadenza



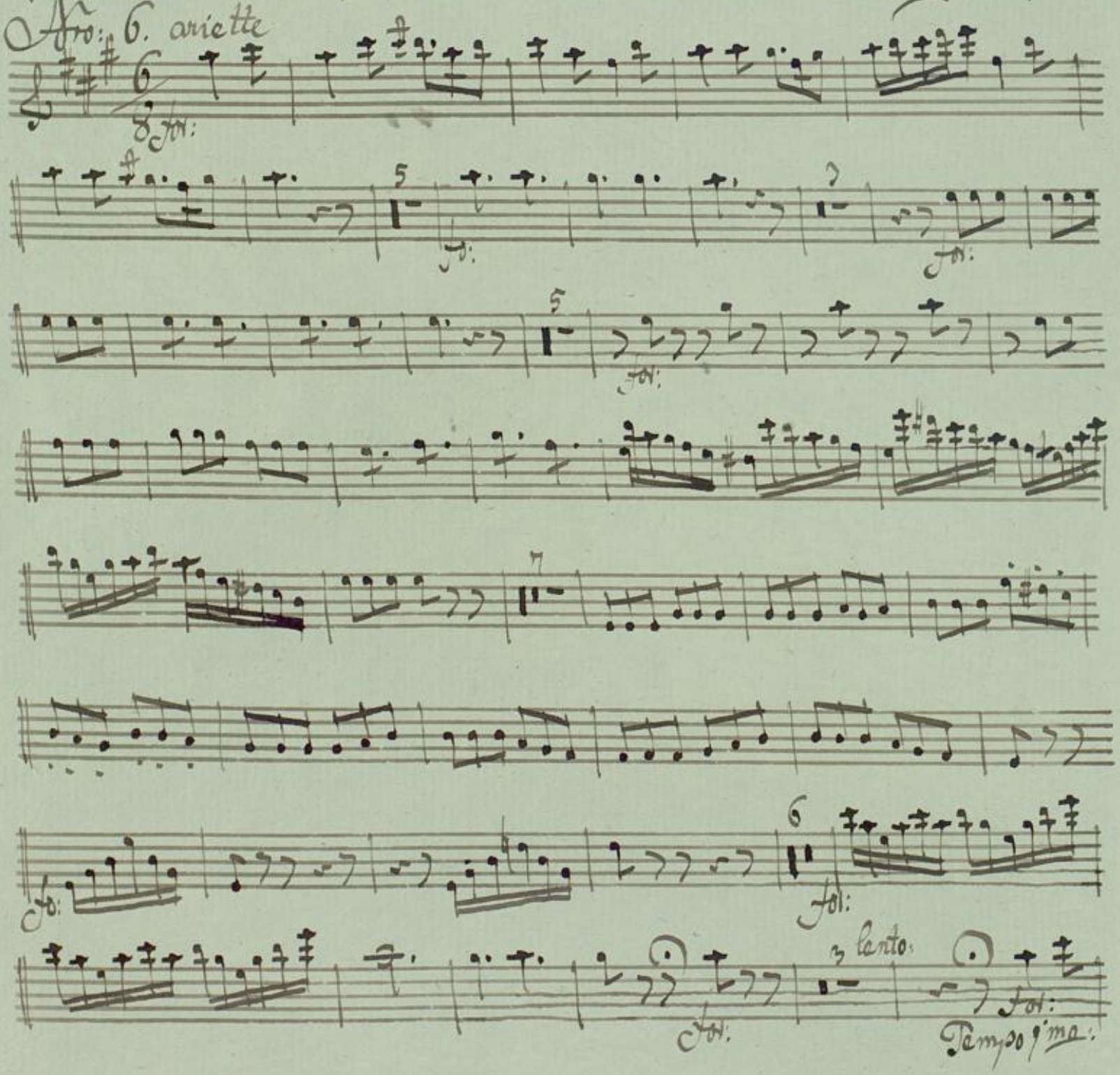
Nro. 11. Tacet.

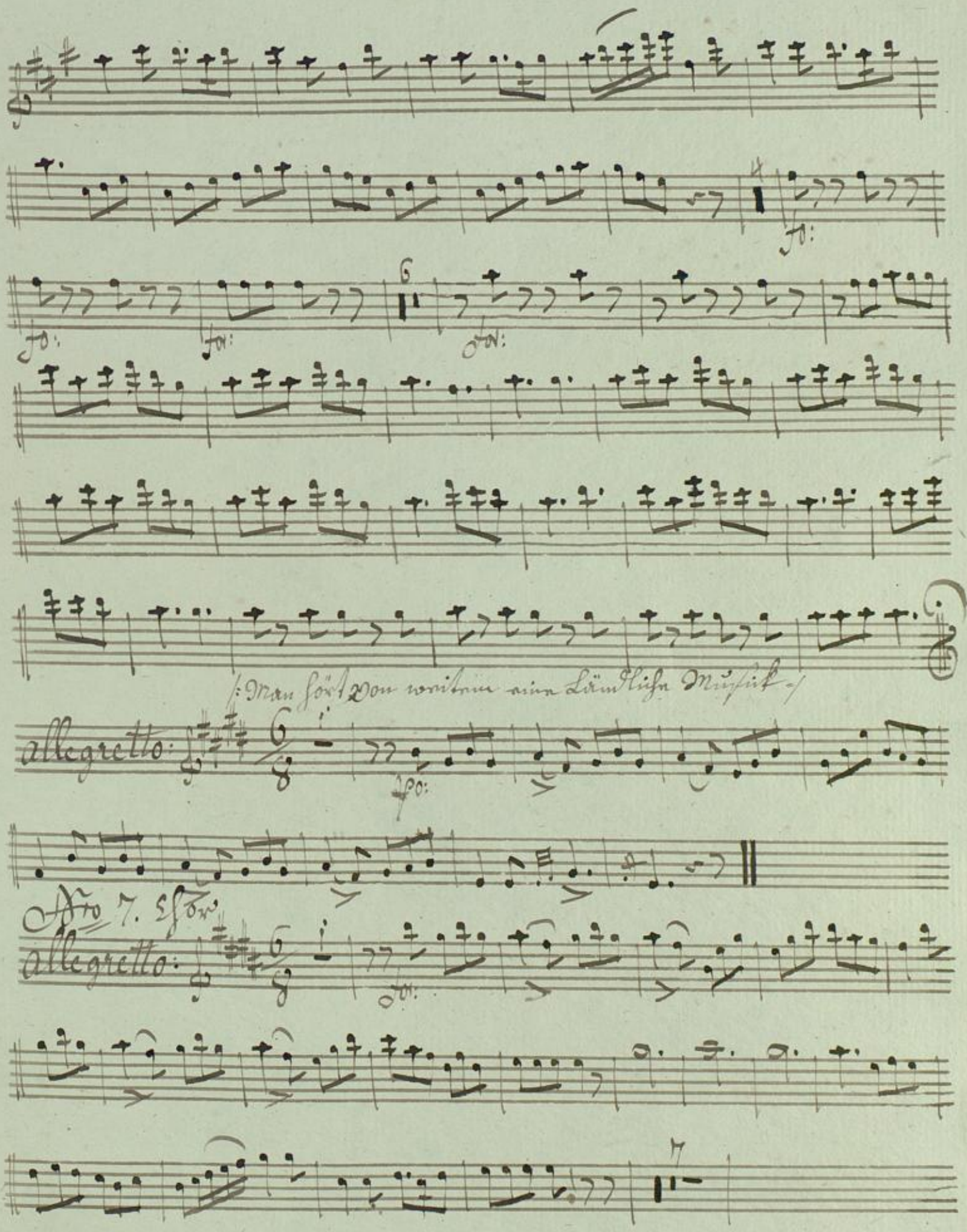
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Nro: 5.



Nro: 6. ariette



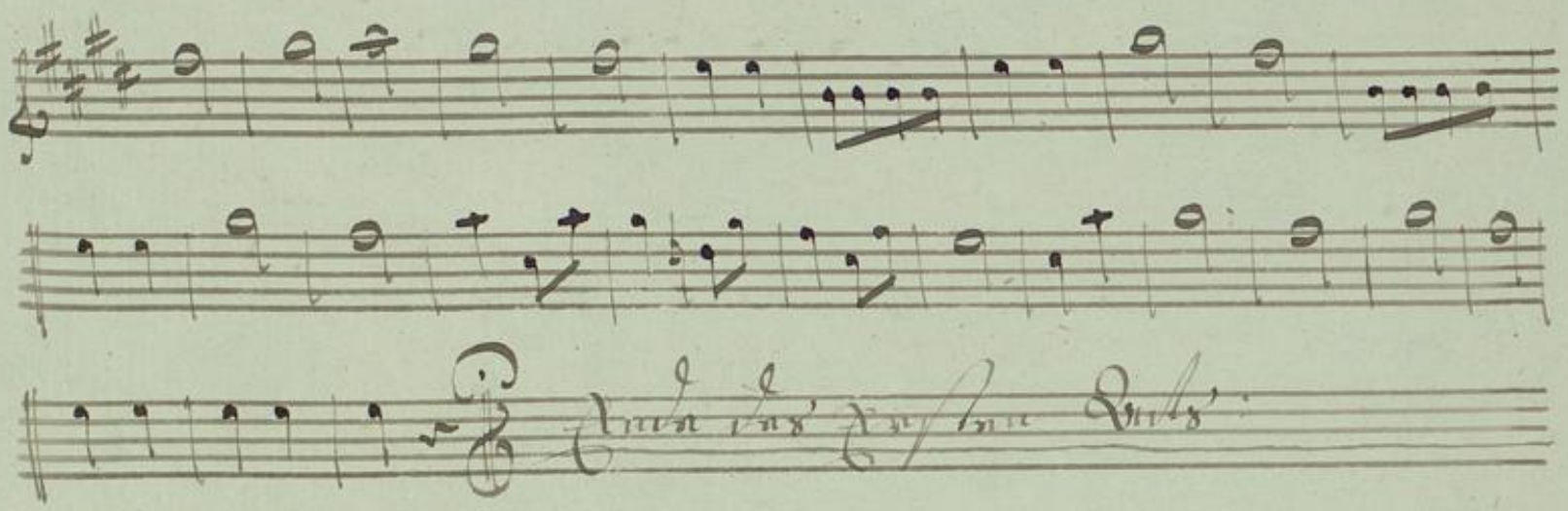

fo:
fo:
fo:
fo:
(: Man hört von weitem eine Ländliche Musik :)
allegretto:
fo:
Nro 7. Chor
allegretto:
fo:

No: 8. Finale

allegretto agitato: piu lento: allegretto

Presto:

V: S.



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 563

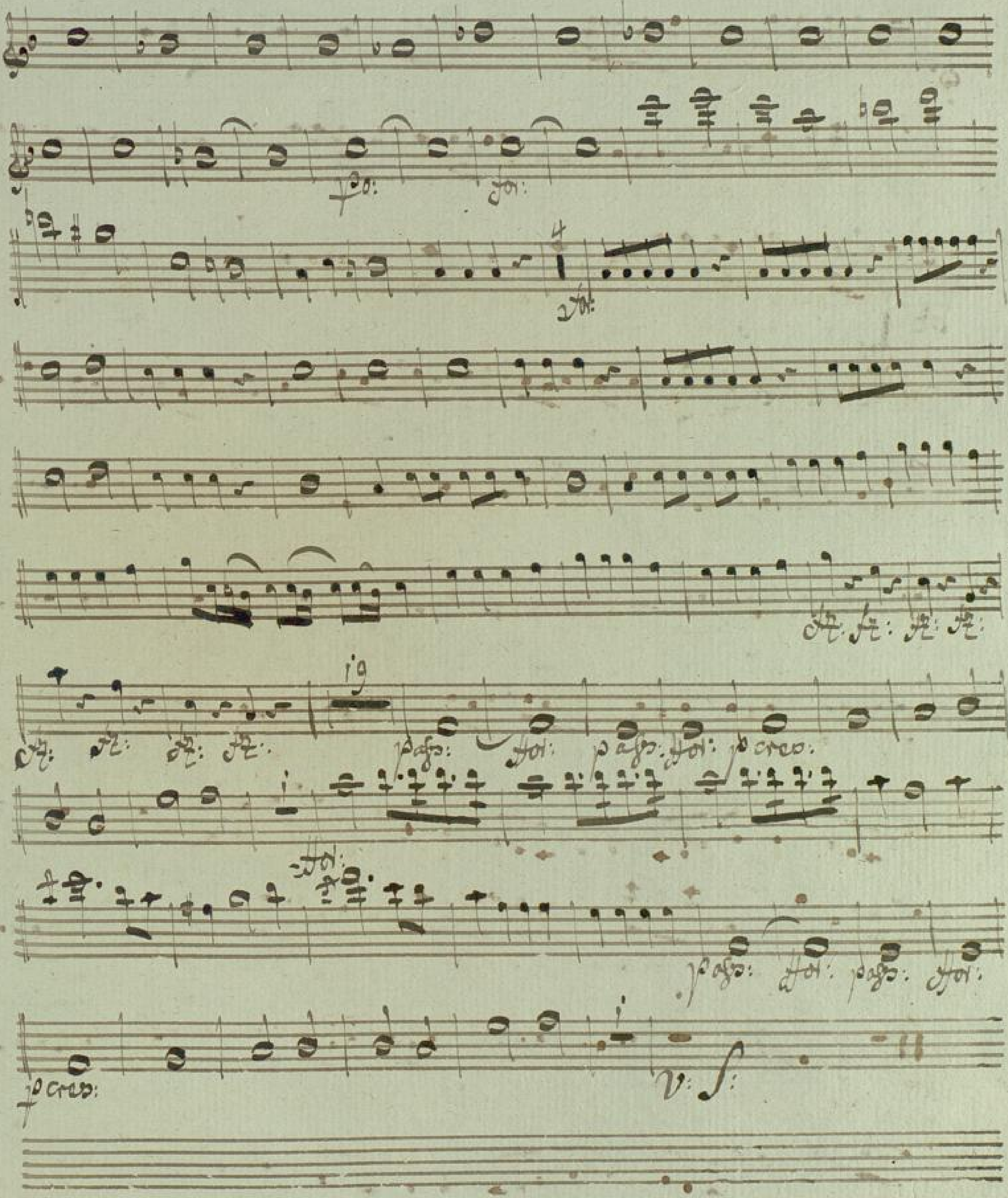
Ouverture

Oboe Secondo.

Ouerture

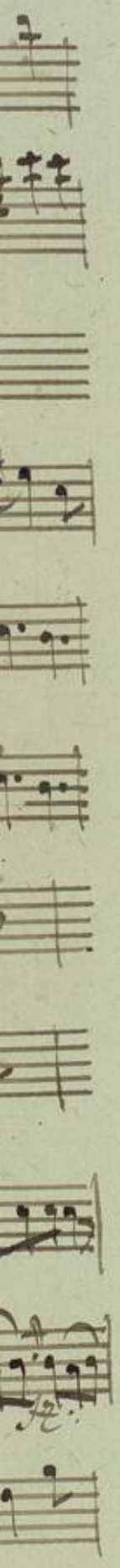
Oboe Secondo.

andante Sost:
e Mastoso


p cresc:
V: S:

Aro: 1. Flow

allegretto



15

fz: fz: fz: fz: fz: fz:

fz:

Nro: 2. Duetto Tacet:

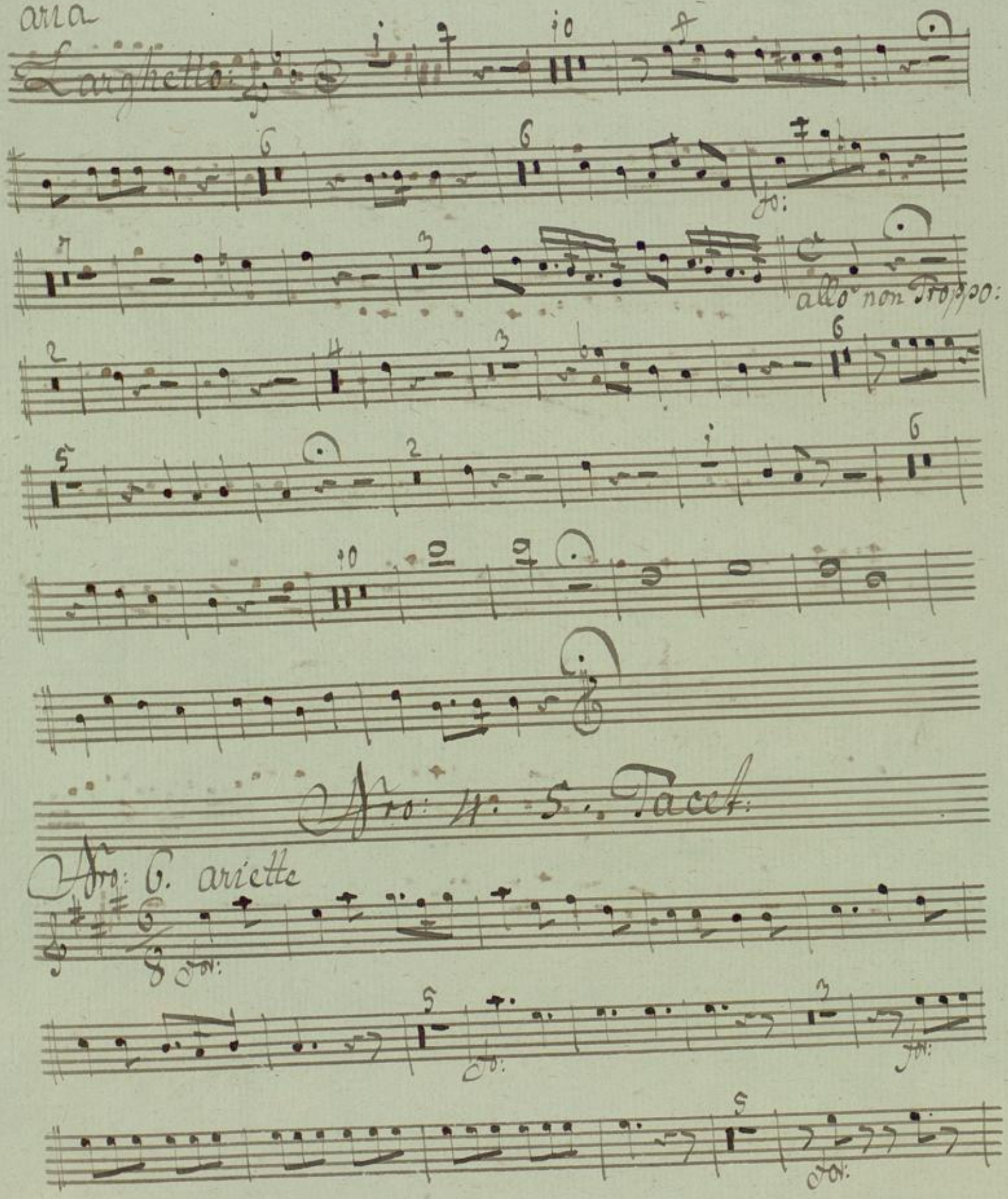
Nro: 3. Recitvo

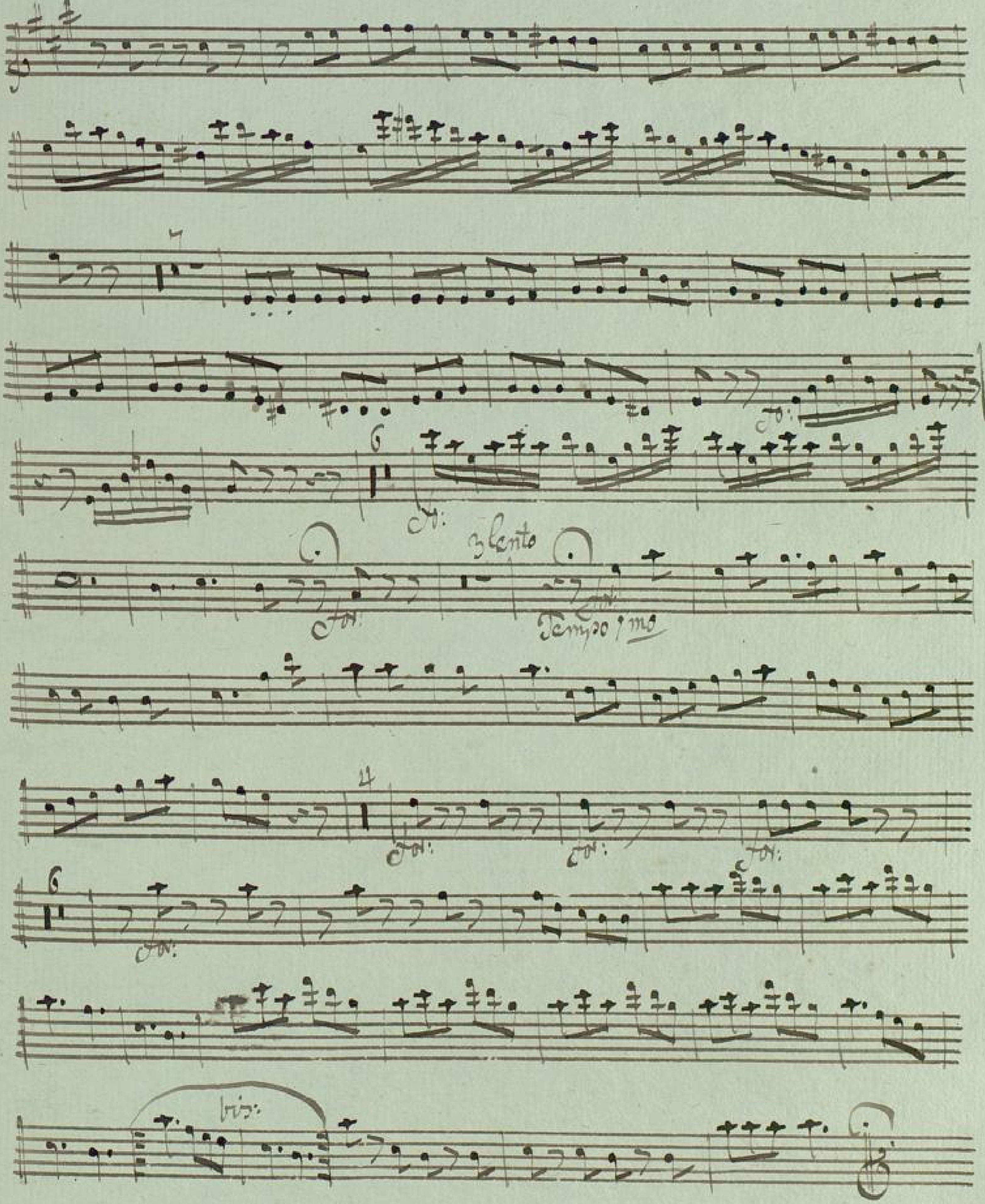
Larghetto: p cres:

21

v: s: aria

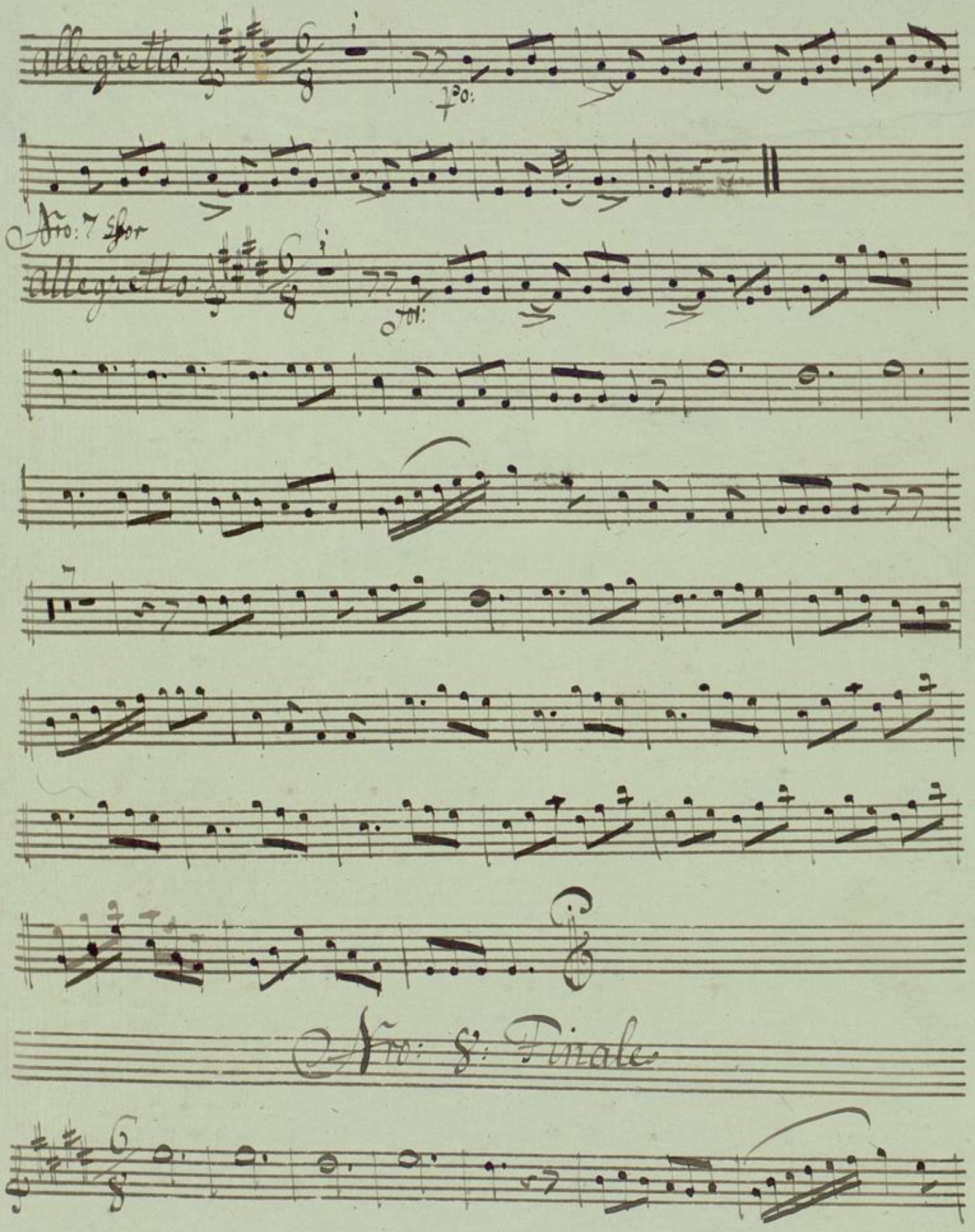
aria

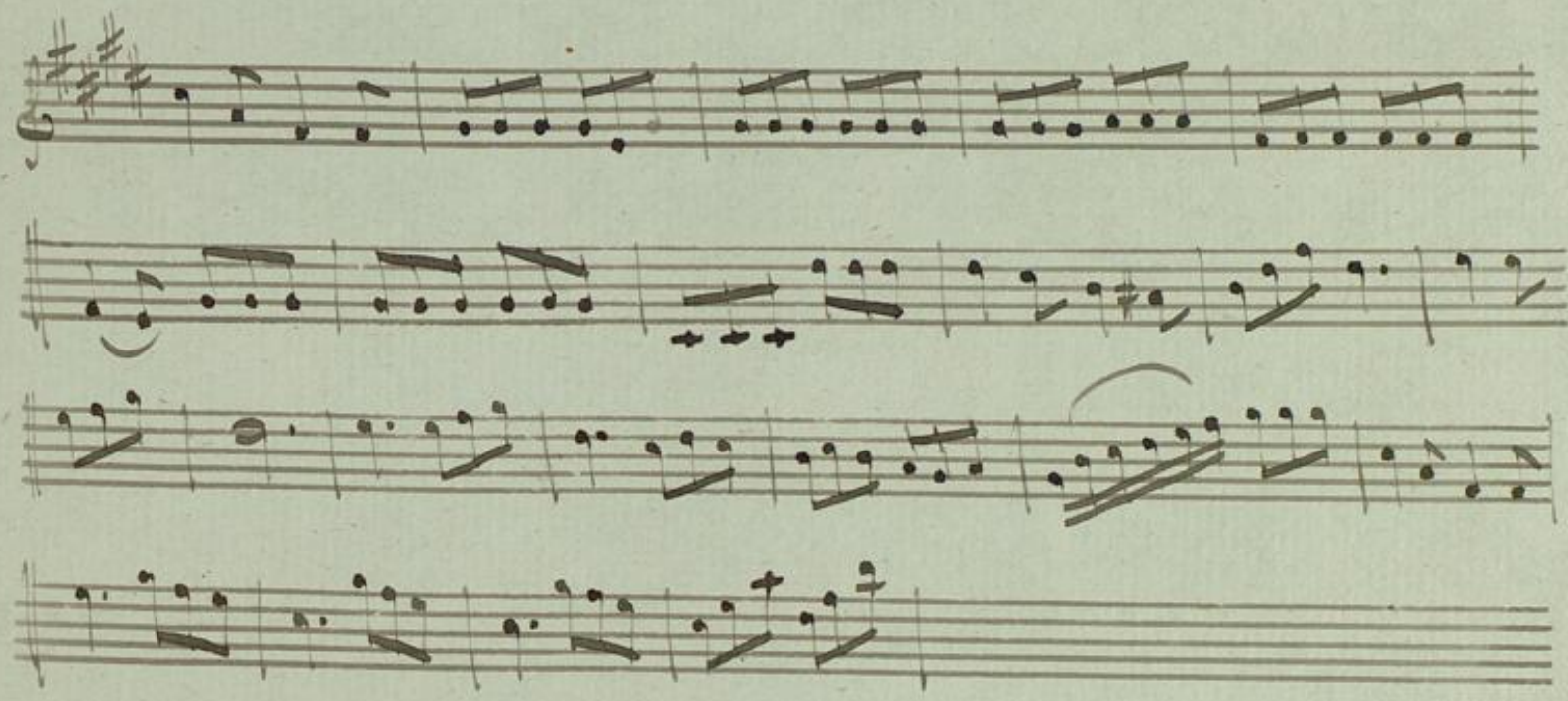

Larghetto:
fo:
allo non Troppo:
Nro: 4. 5. Tacet:
Nro: 6. ariette
fo:
fo:
fo:
fo:



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

:Mann hört von weitem eine Ländliche Musik:





BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 563b

Gfeter der Große

Fagotto Primo.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

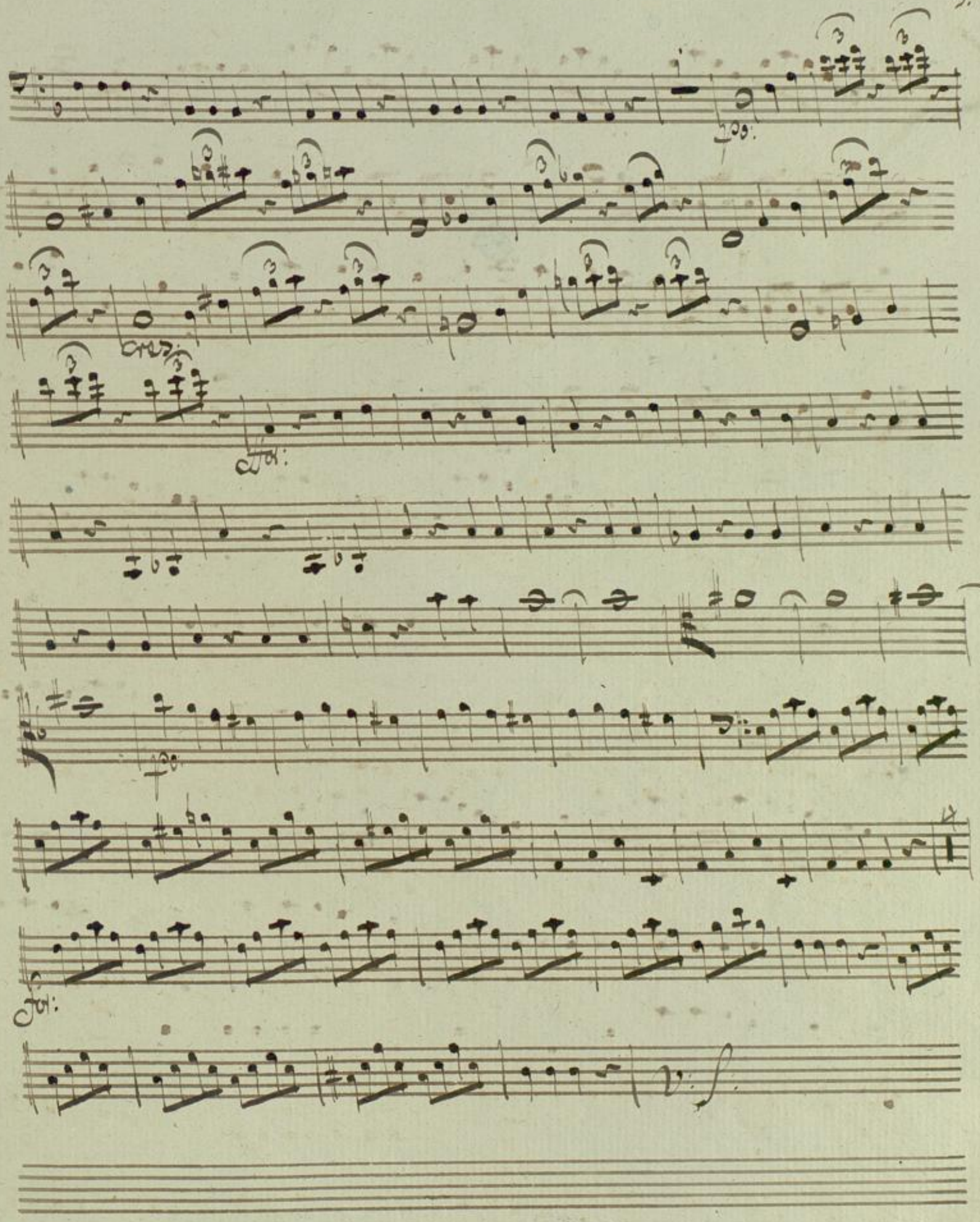
Fagotto. Primo.

Ouerture

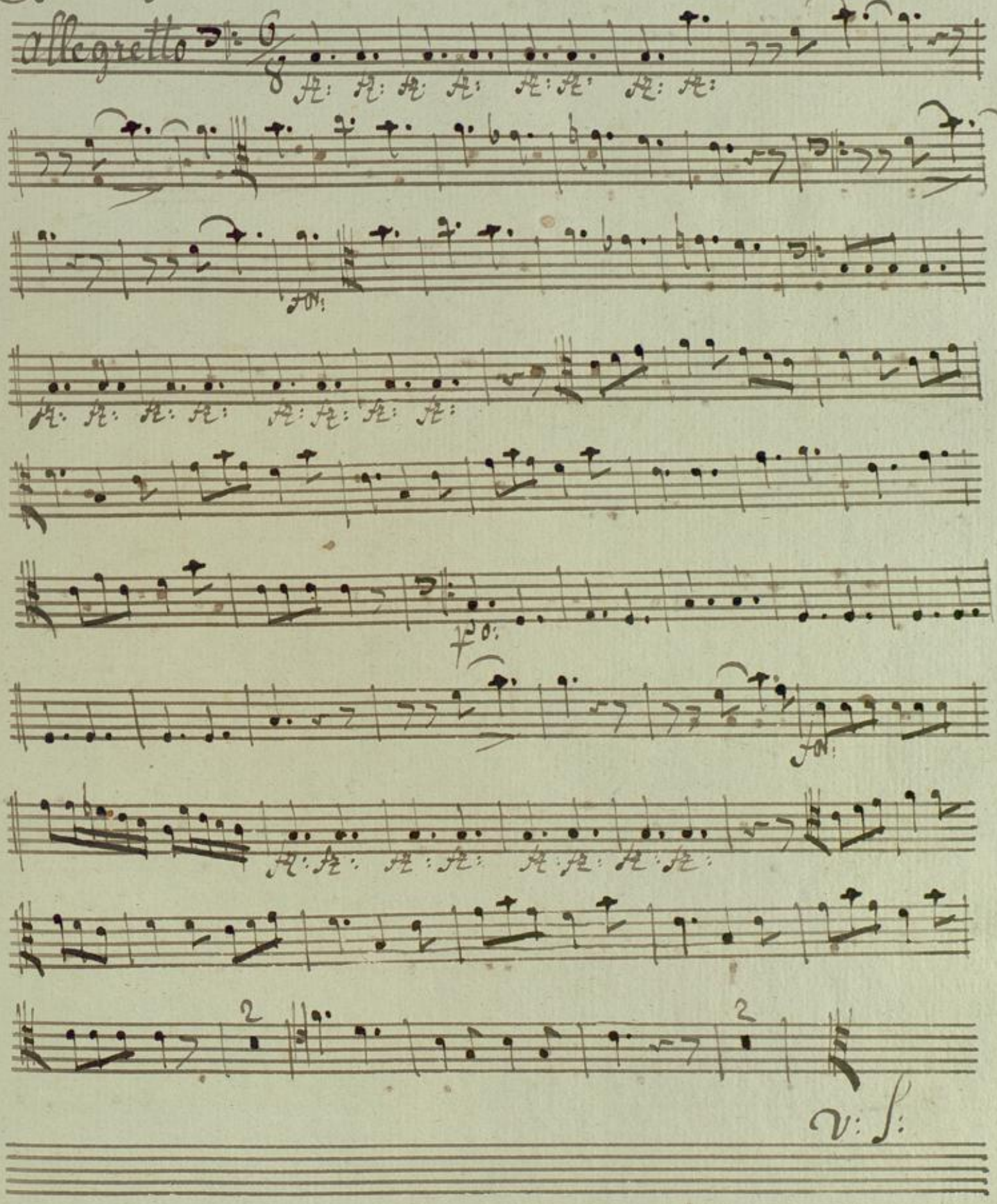
andante sost:
e Maestoso.

allo:

19

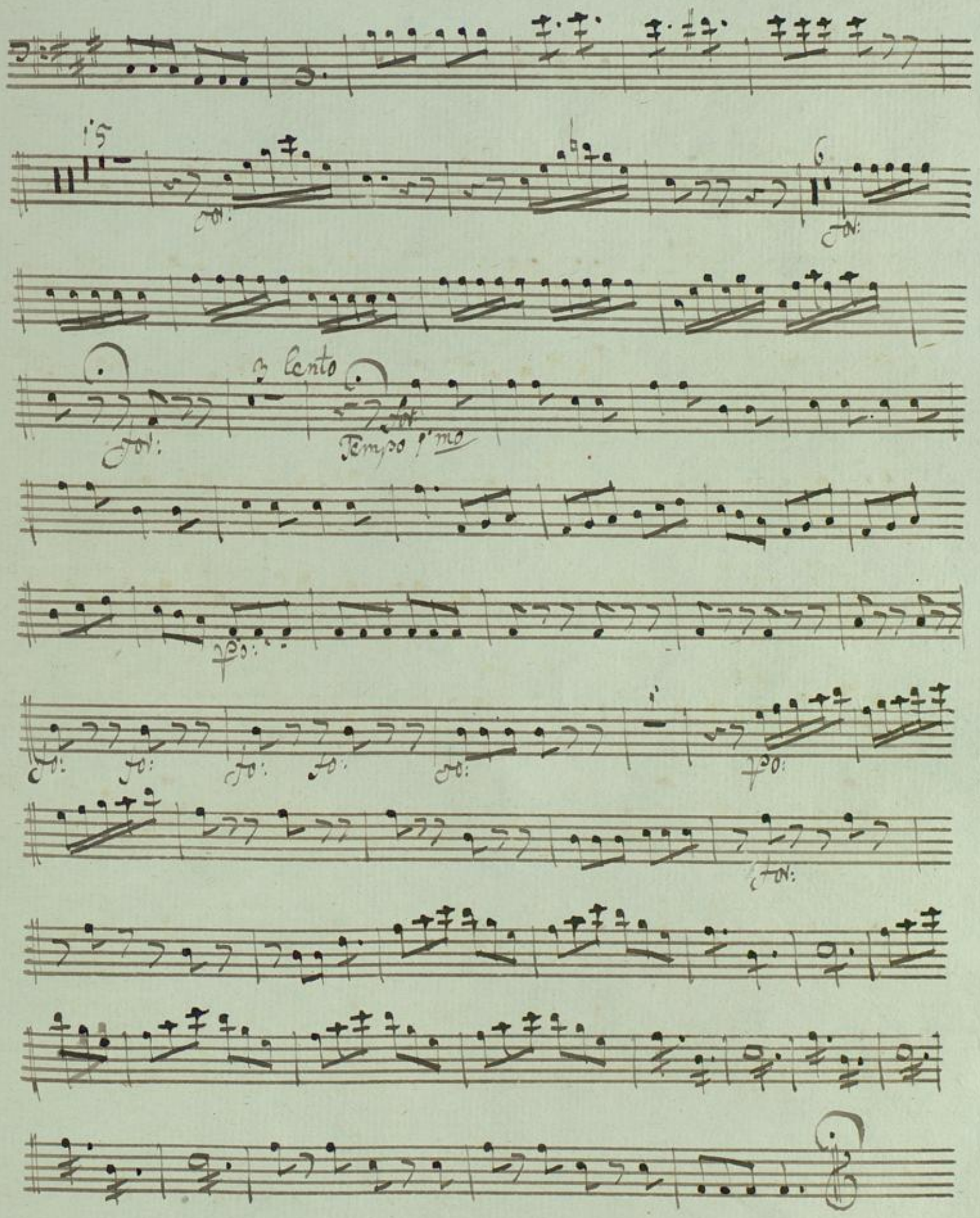


Nro: 1. Chor

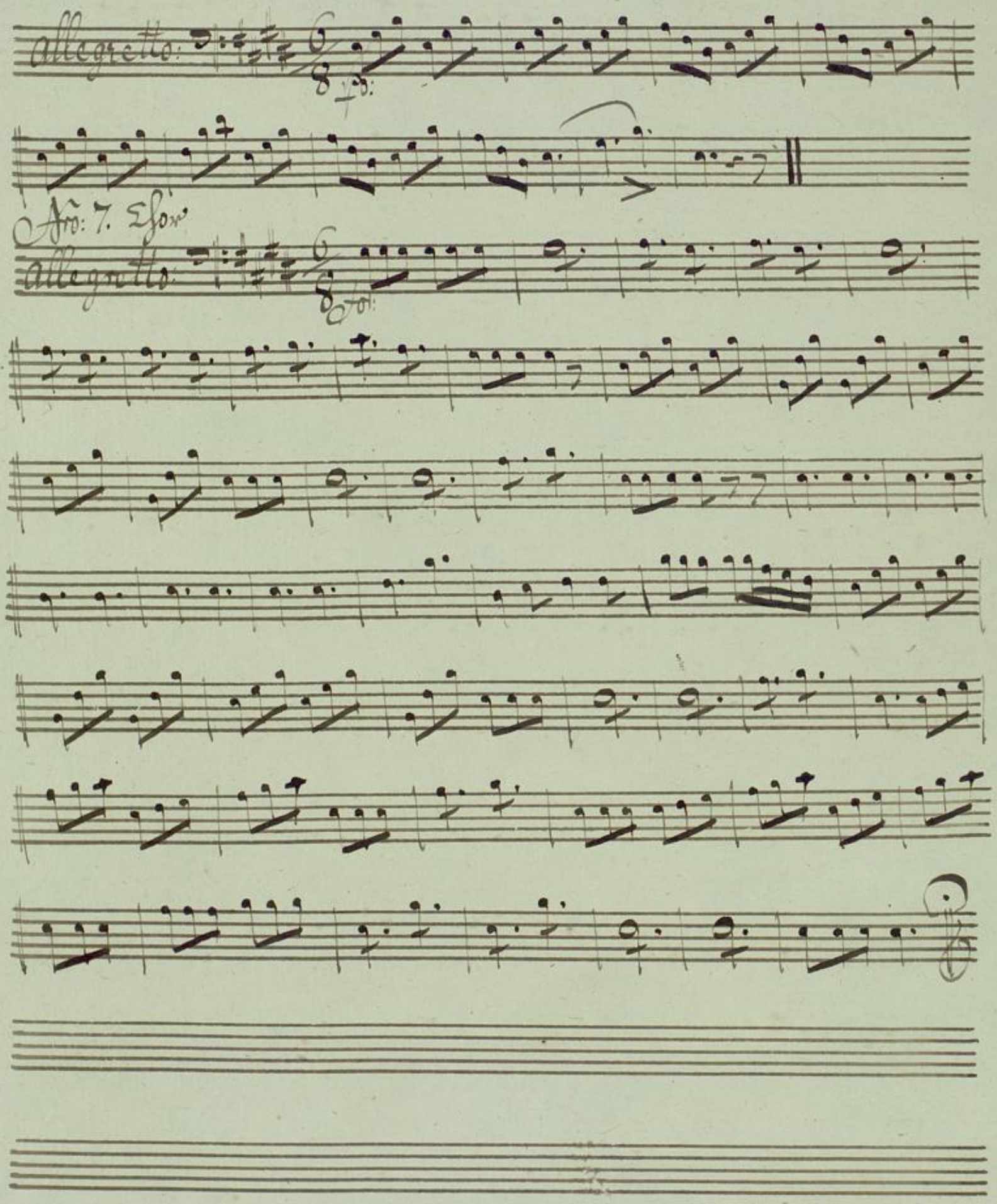

Allegretto
fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz:
for:
fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz:
fo:
for:
fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz:
2
2
v: s:

Nro: 2. 3. 4. 5. Tacet.

Nro: 6. ariette


1.5
fo:
6
fo:
fo:
3 lento
fo:
Tempo 1mo
po:
fo:
fo:
fo:
fo:
fo:
po:
fo:

/: Man hört von weitem eine Ländliche Musik :/



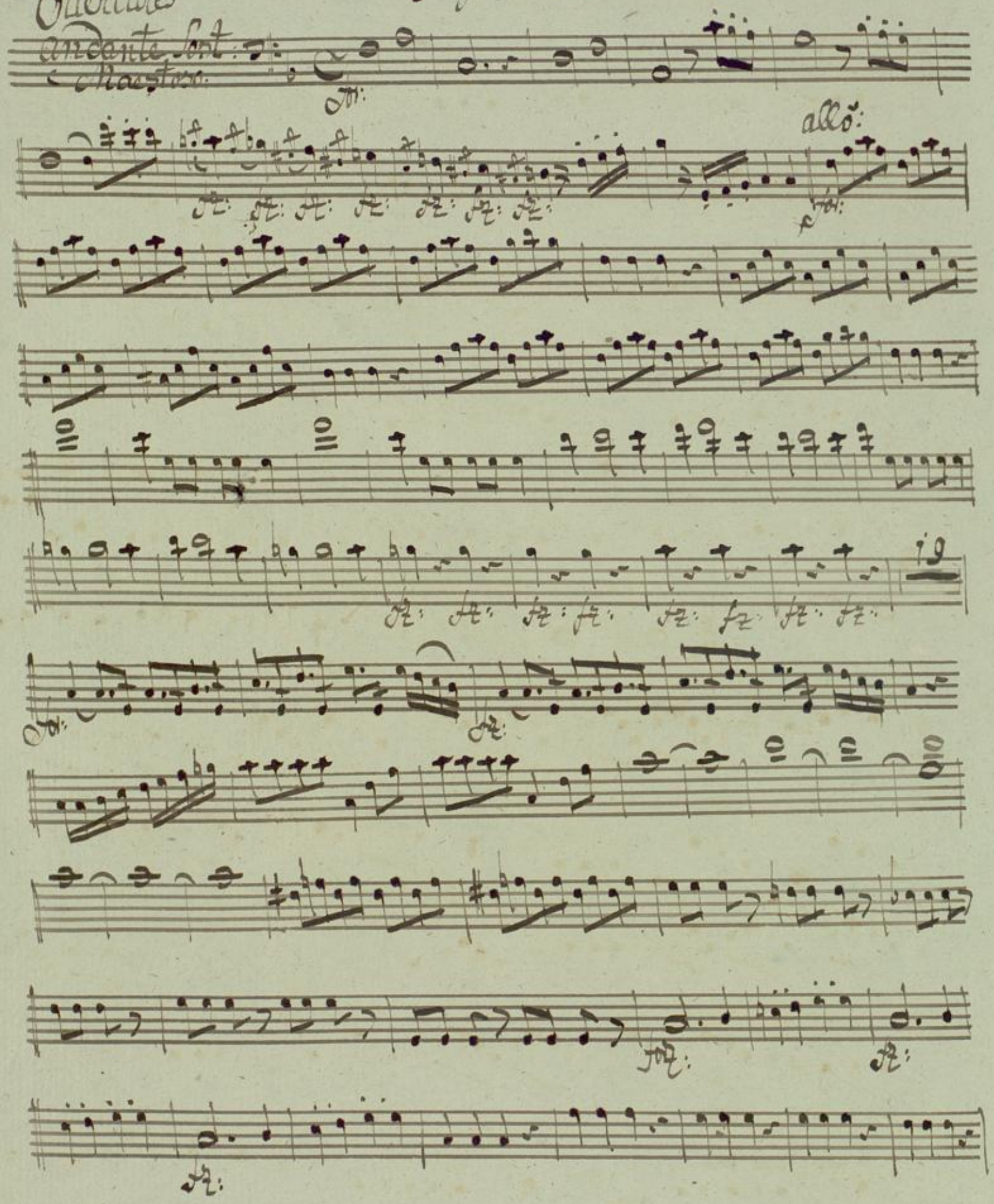
Mus Ms 563b

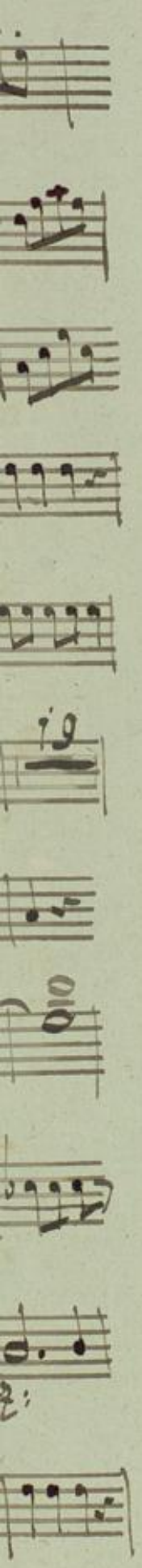
Pfeifer der Große

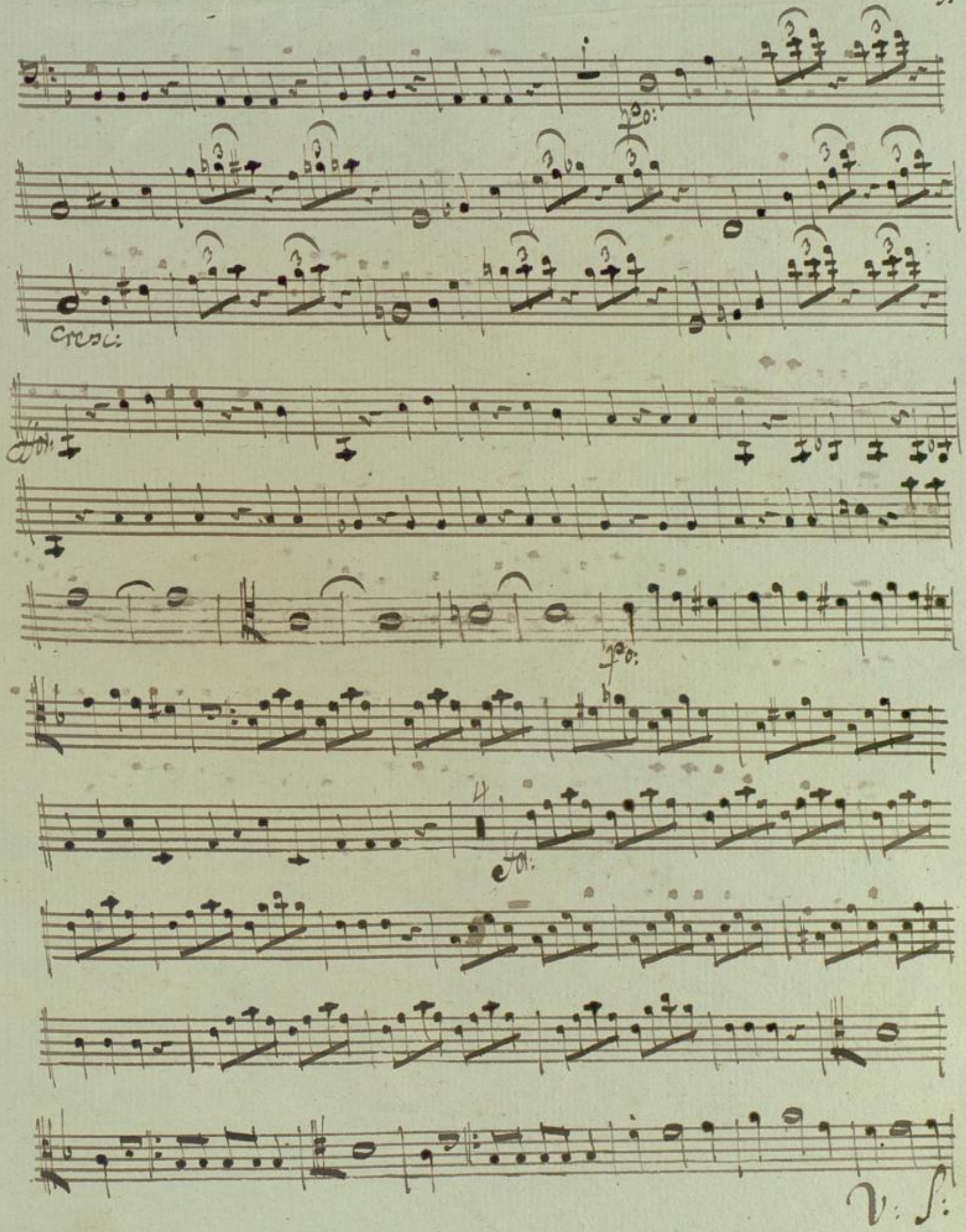
Fagotto Secondo.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Fagotto. Secondo



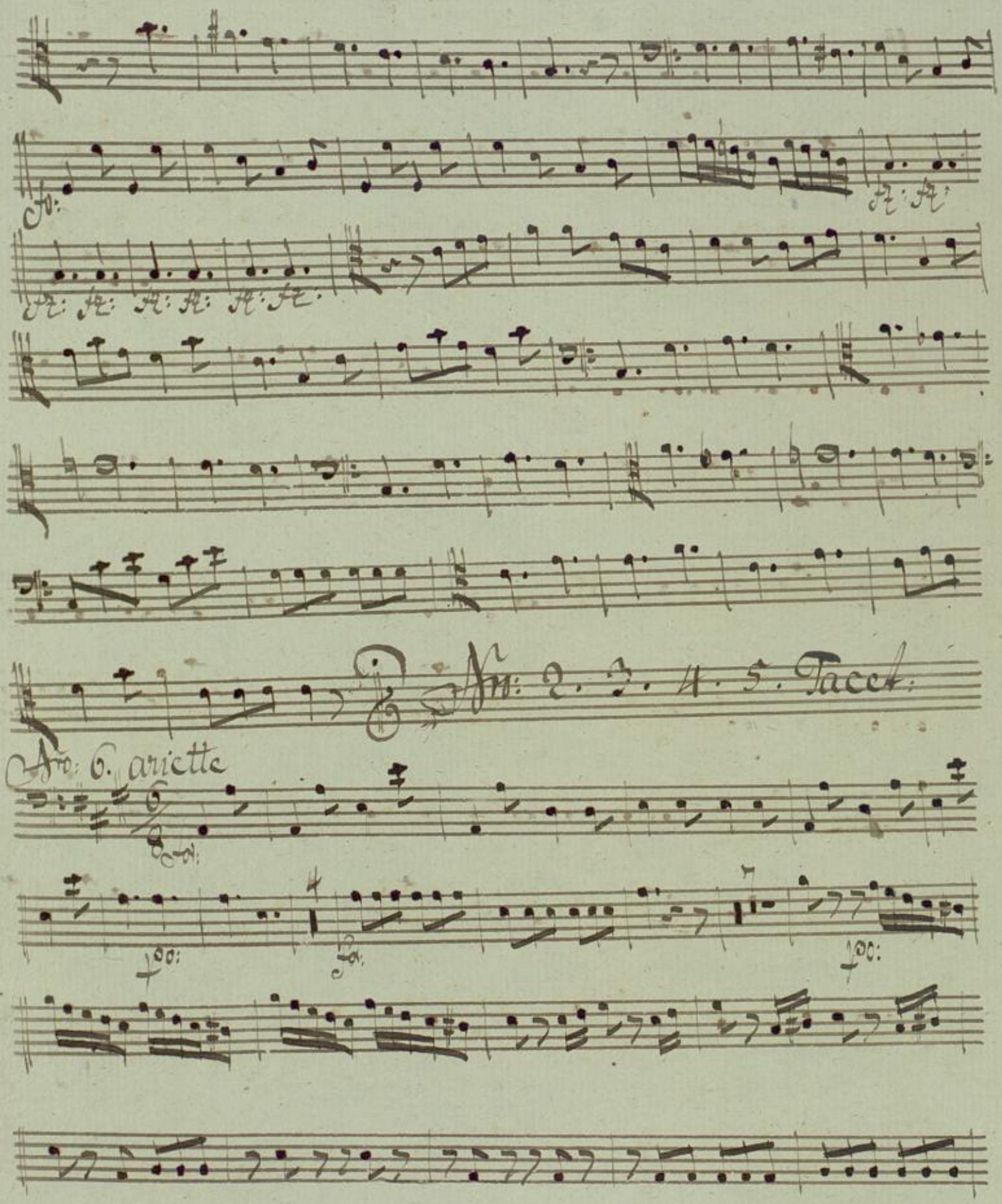


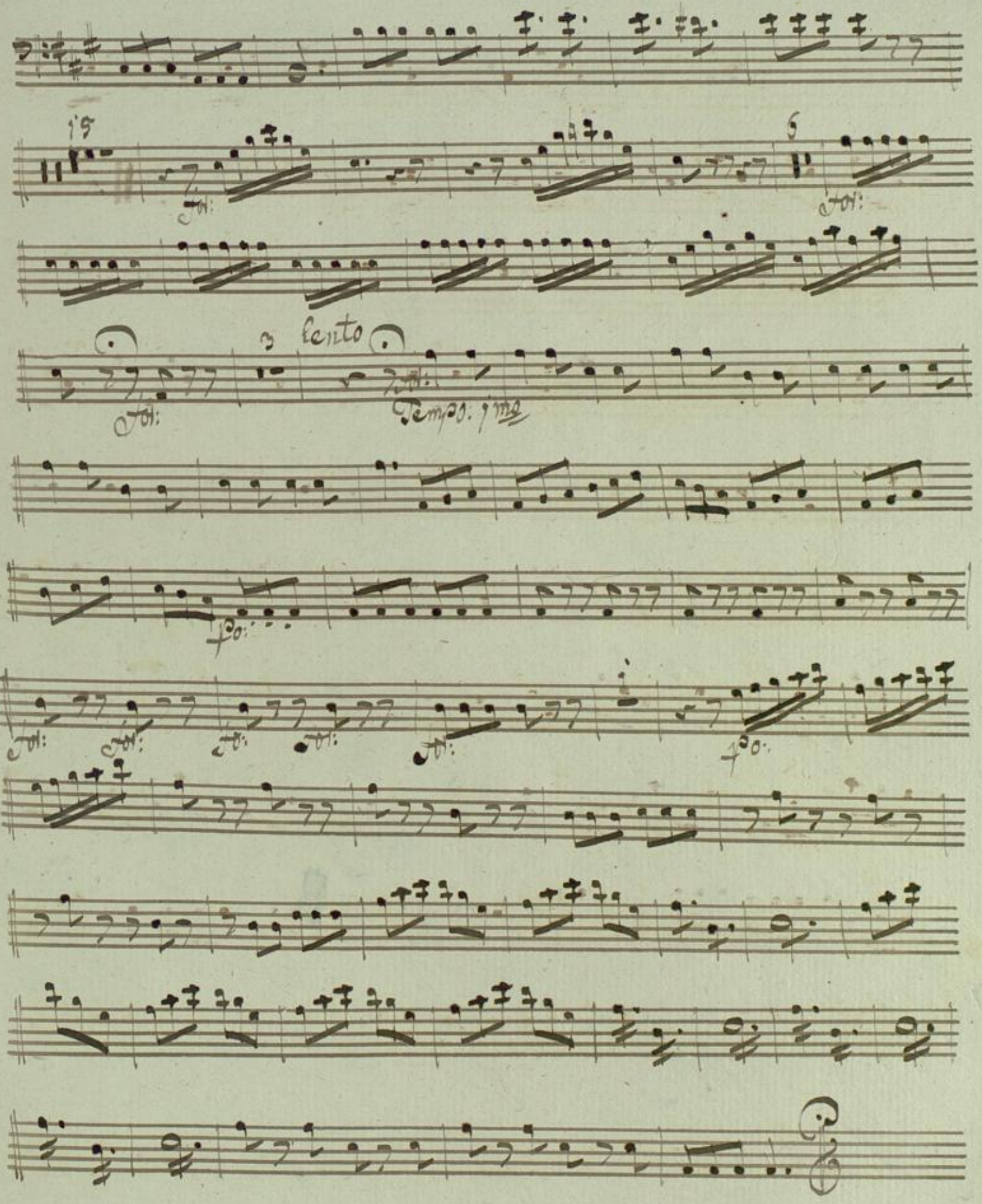

Cresc:
V: S:

H.

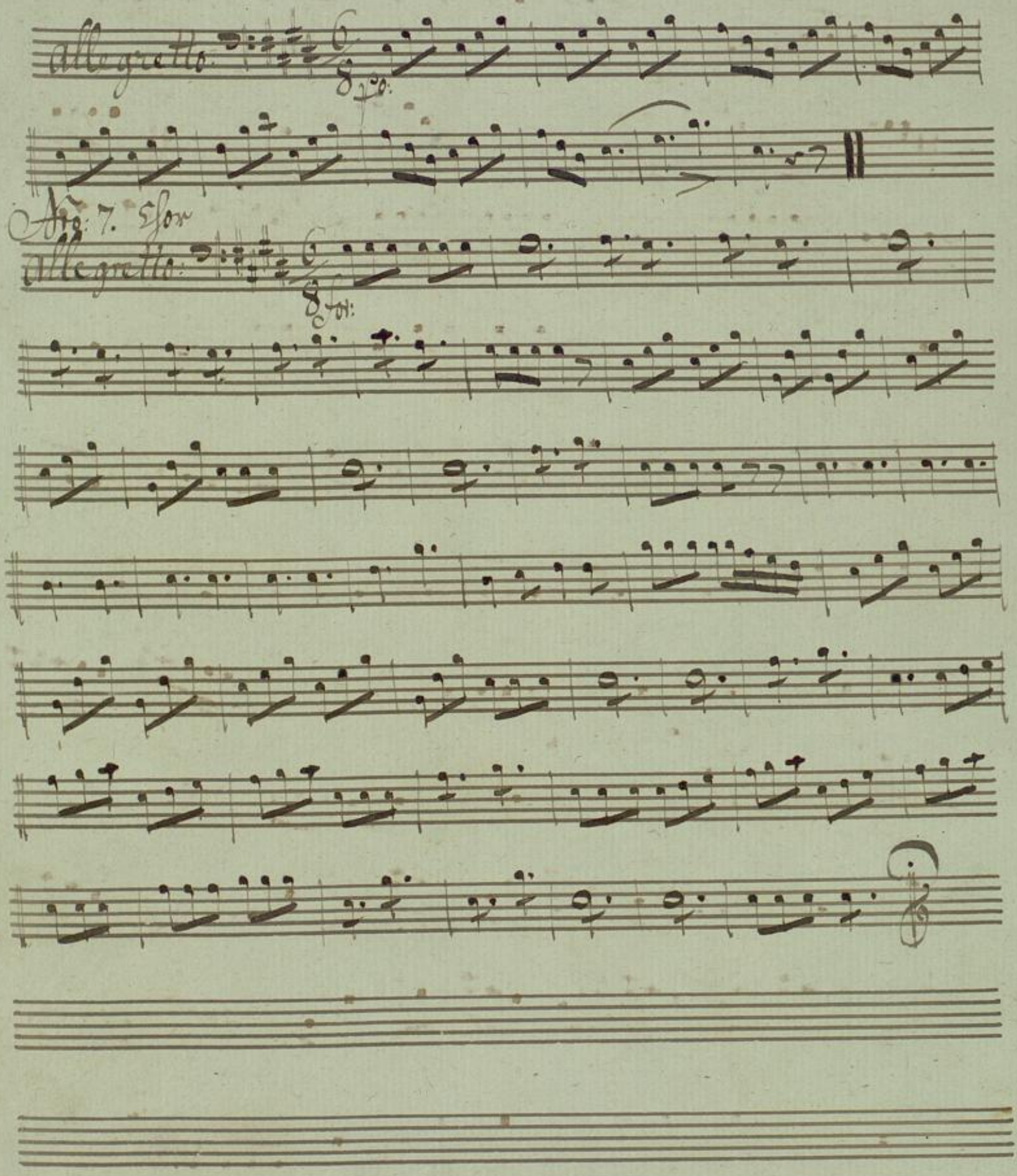
19

Allegretto


Nro: 2. 3. 4. 5. Tacet:
Nro: 6. ariette


15
6
3
lento
Tempo. 1mo

/: Man hört von weitem eine Ländliche Musik :/



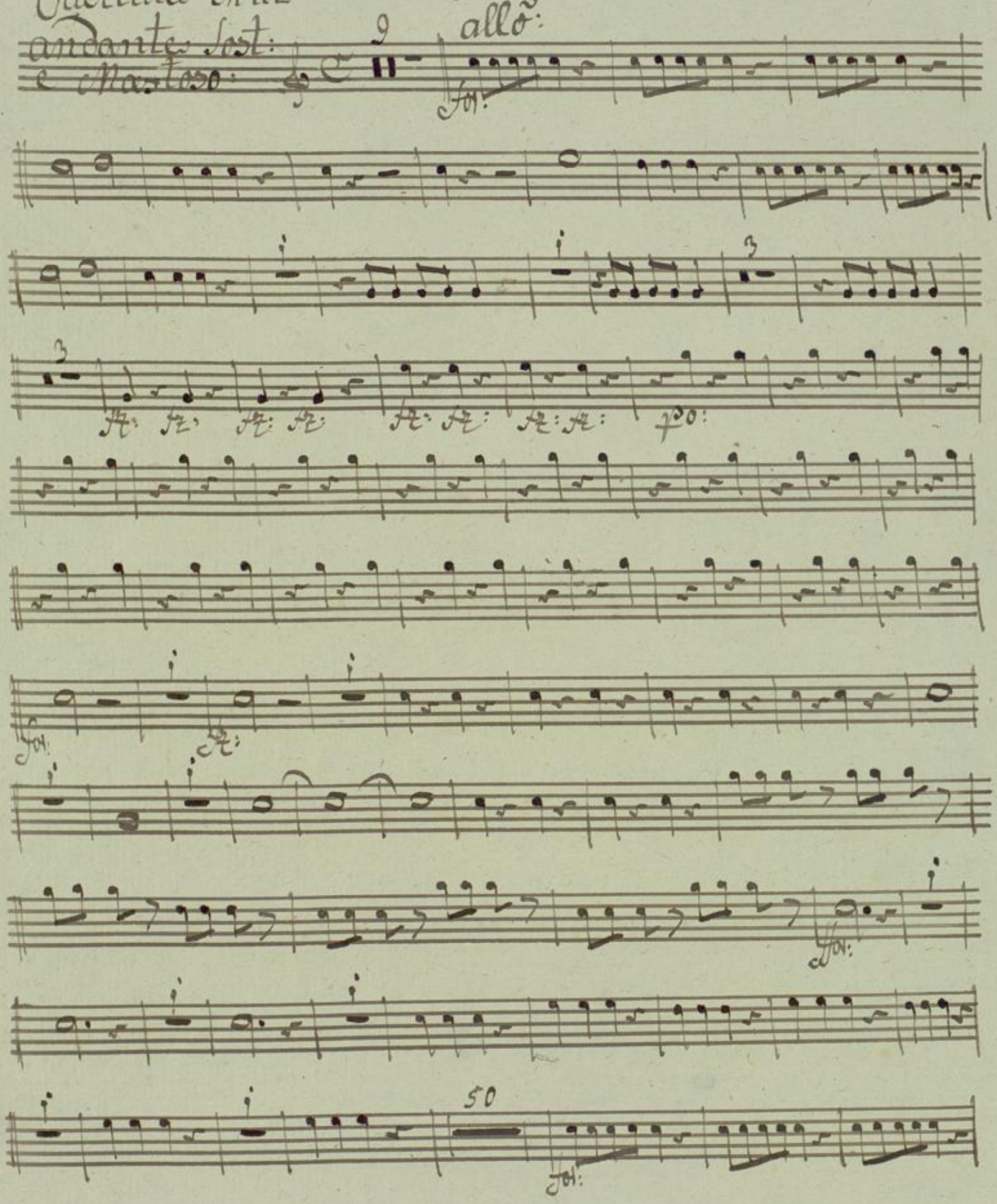
Mus. Ms. 563

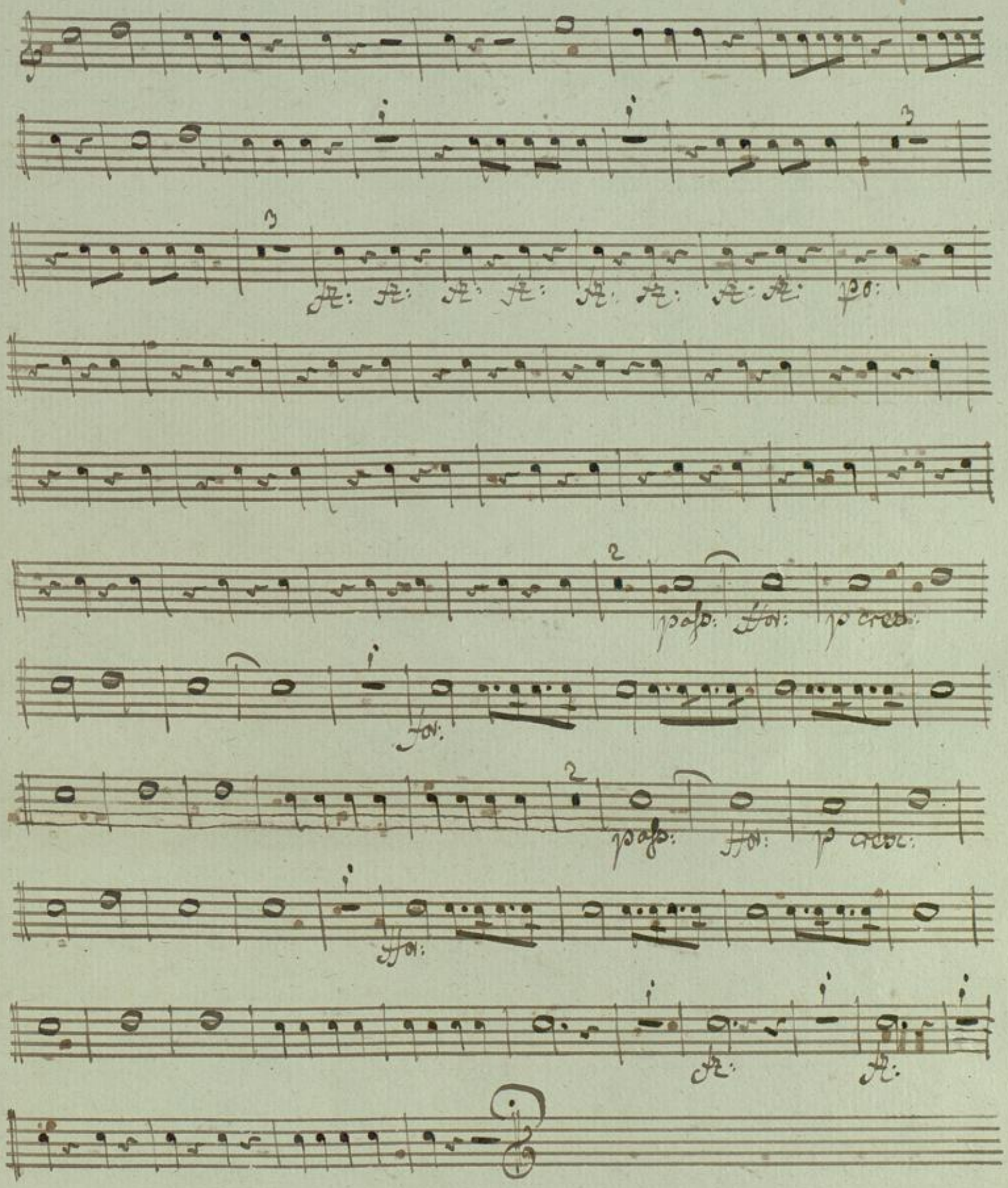
Gustav Anton Graf zu

Corno Primo.

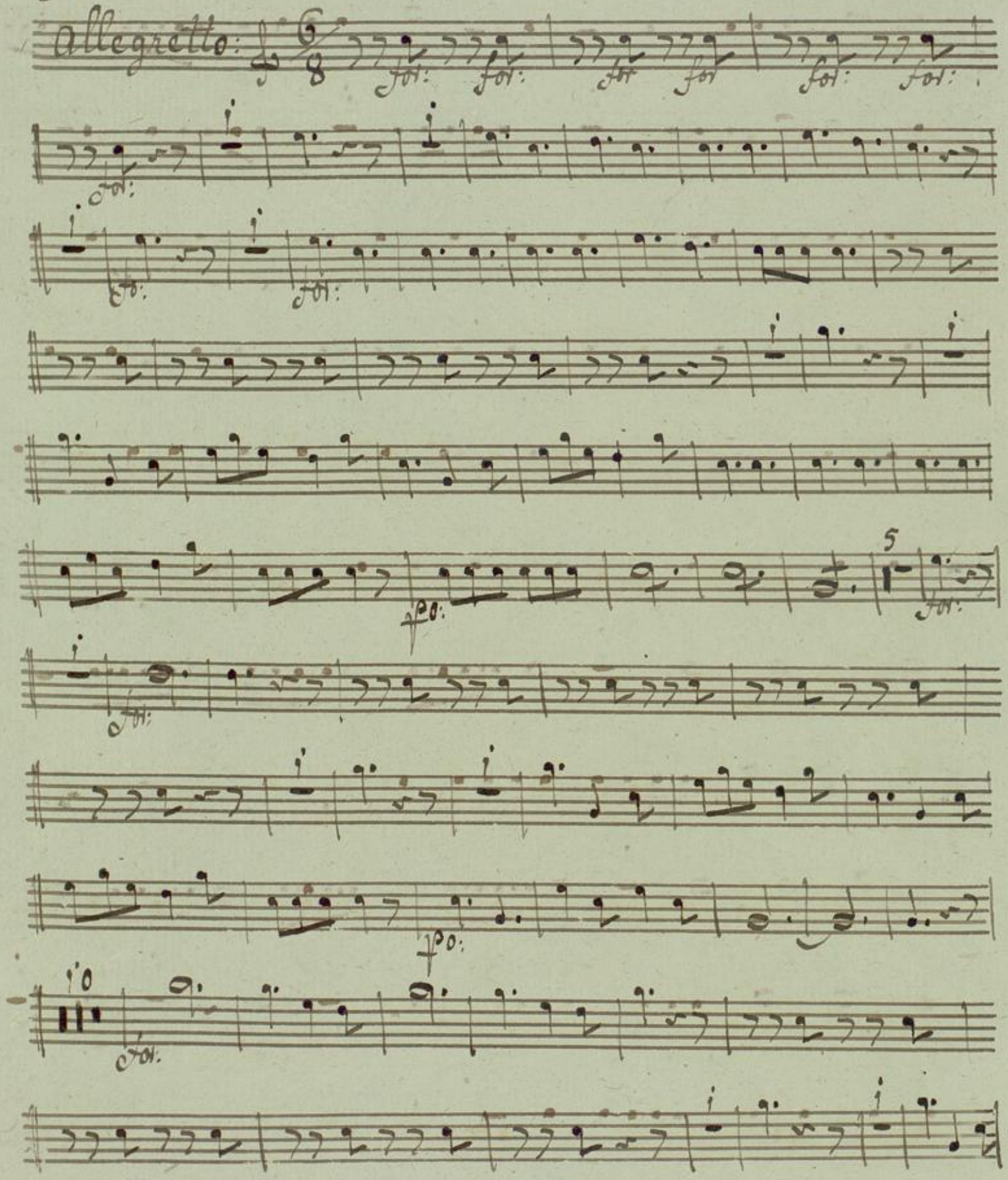
Ouverture en ut

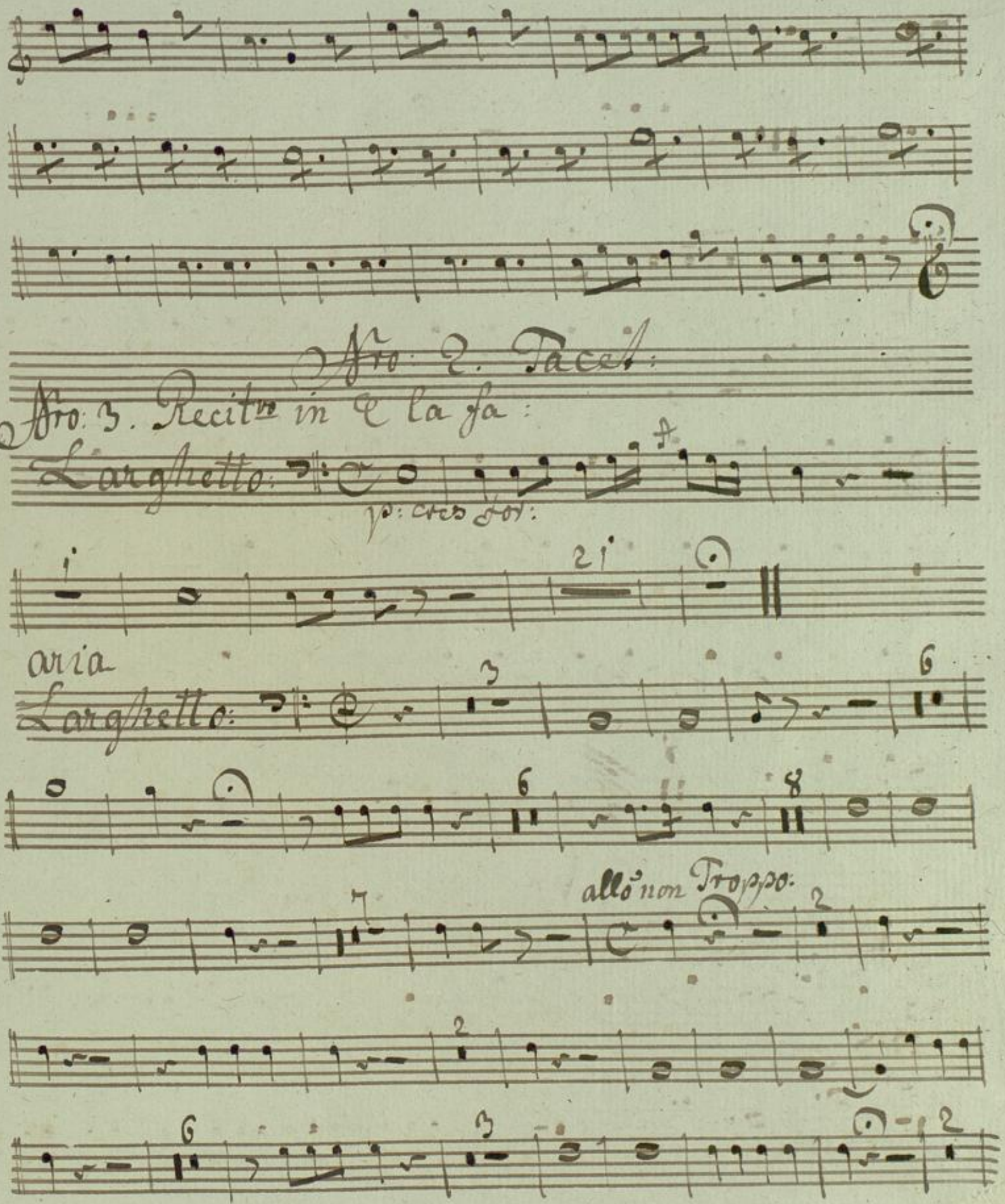
Corno. Primo:



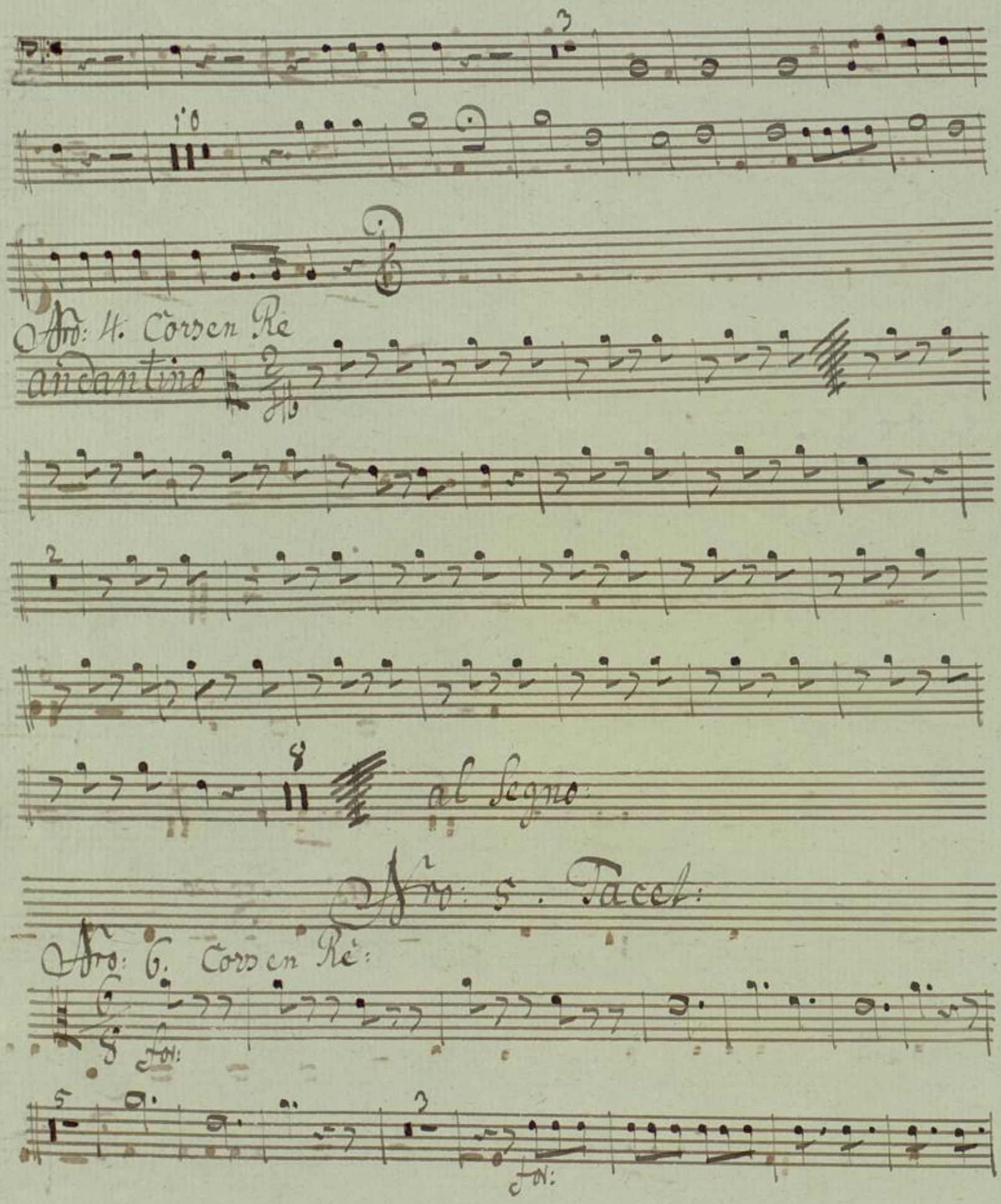

fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz: fz: po:
pass: for: p cres:
for:
pass: for: p cresc:
for:
fz: fz:

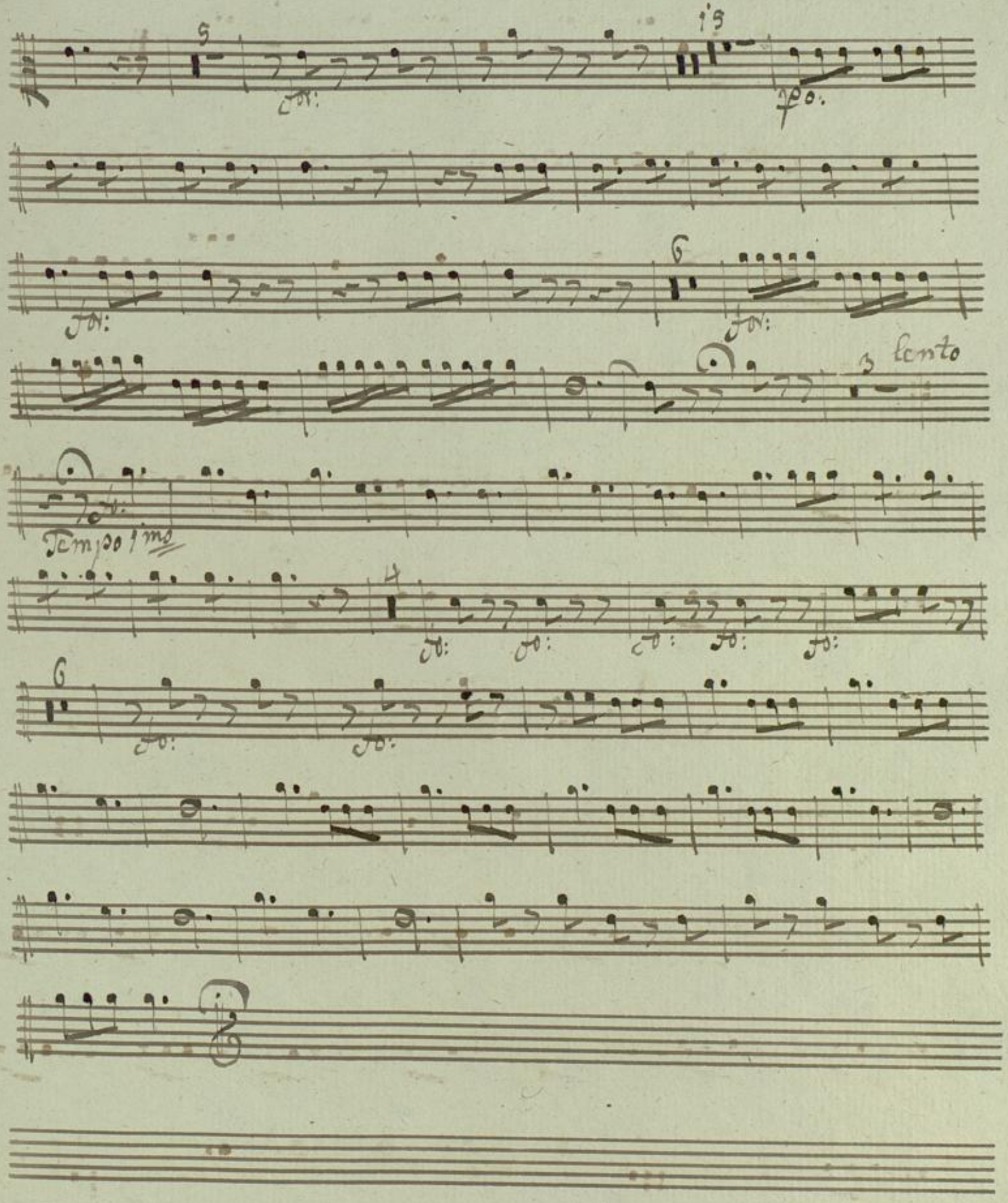
No: 1. Chor Corsen ut:




Nro: 2. Tacet:
Nro: 3. Recitvo in C la fa:
Larghetto:

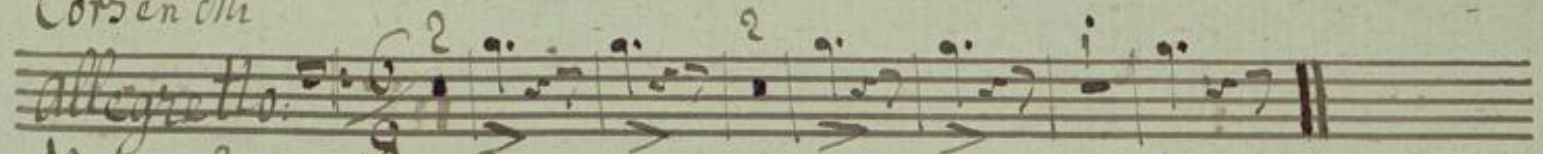
aria
Larghetto:


Nro: 4. Corsen Re
andantino
al Segno:
Nro: 5. Tacet:
Nro: 6. Corsen Re:
for:
for:

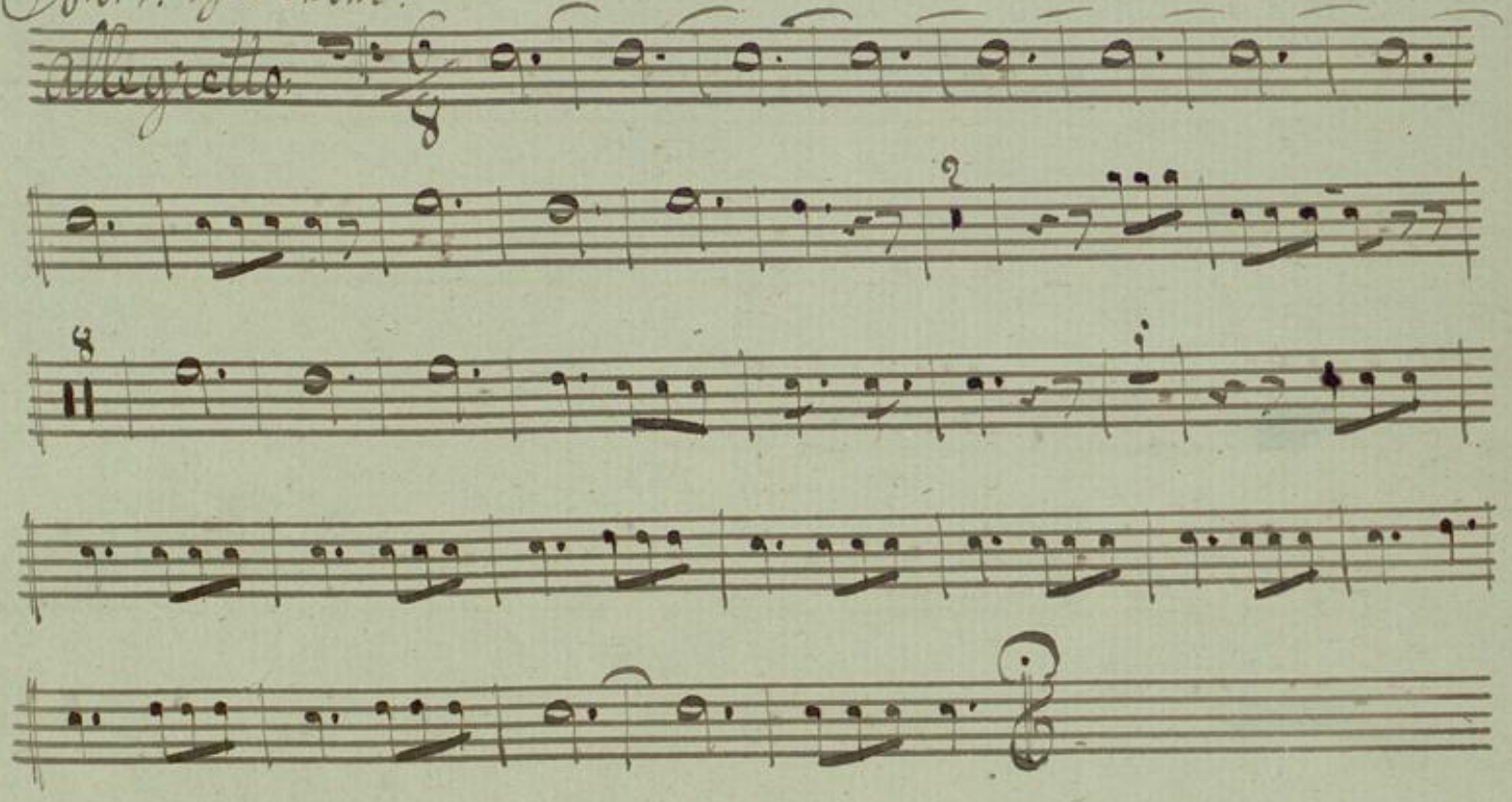

lento
Tempo 1mo

/: Man hört von weitem eine Ländliche Musik :/

Cors en Mi

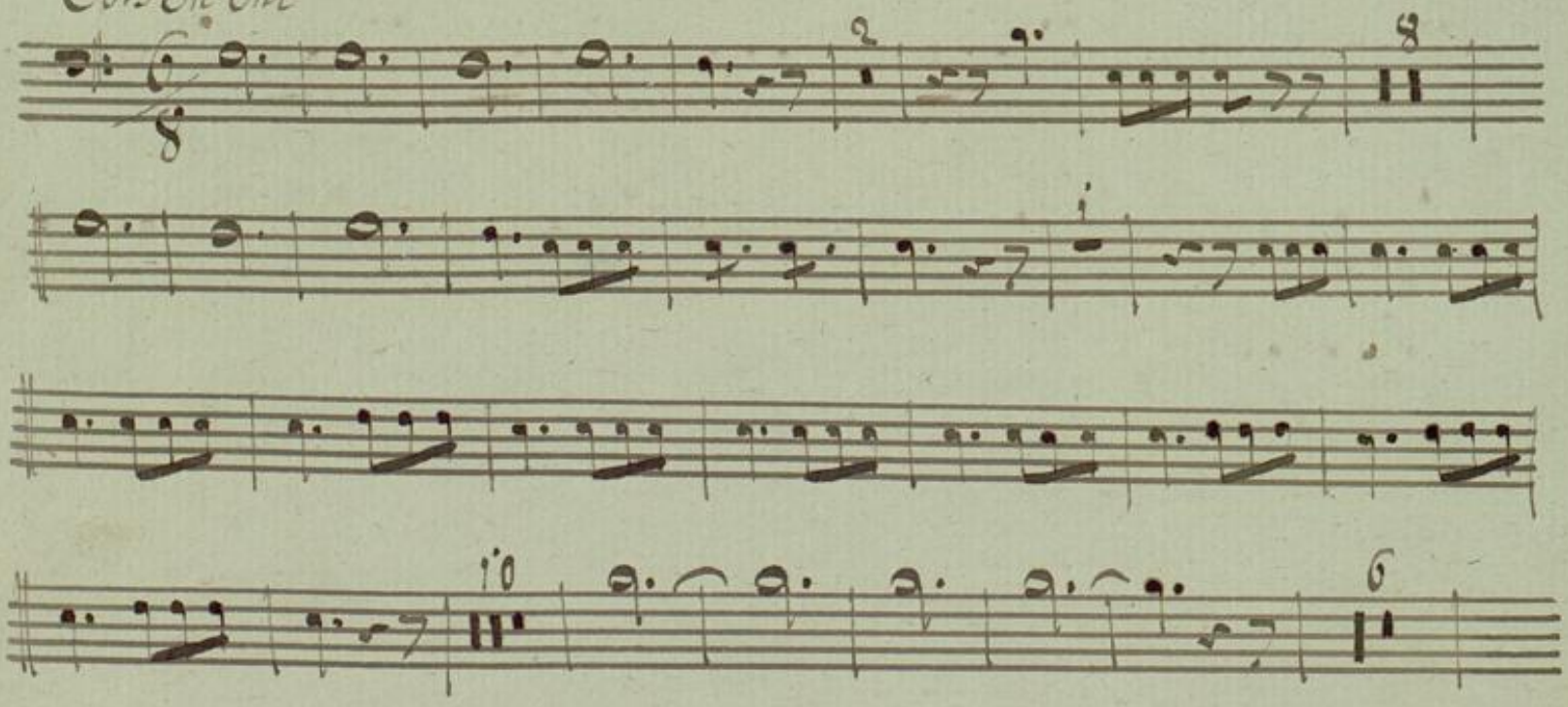


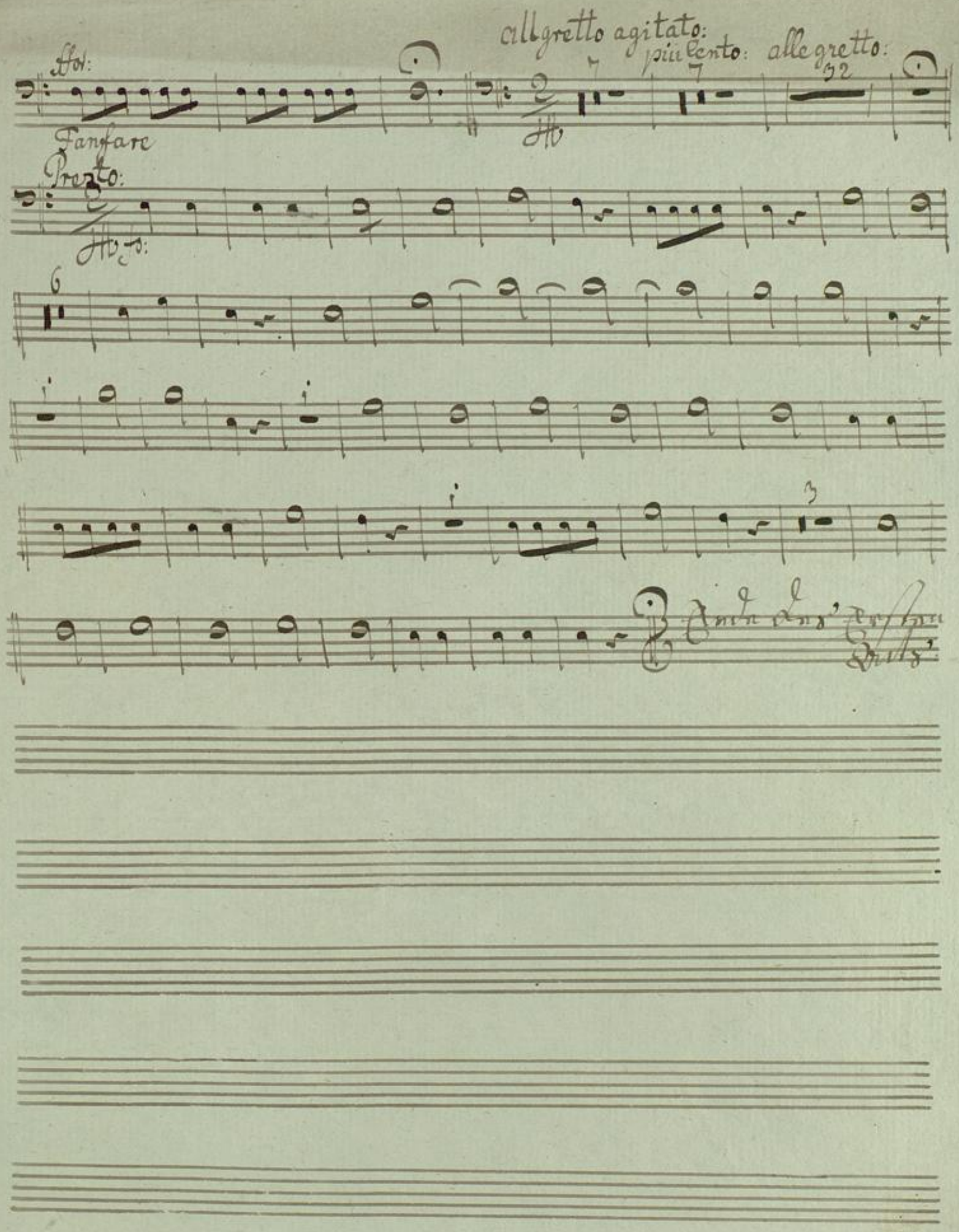
Nro: 7. Chor en Mi:



Nro: 8. Finale

Cors en Mi




Fanfare
Prezto:
allgretto agitato:
piu lento:
allegretto:

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

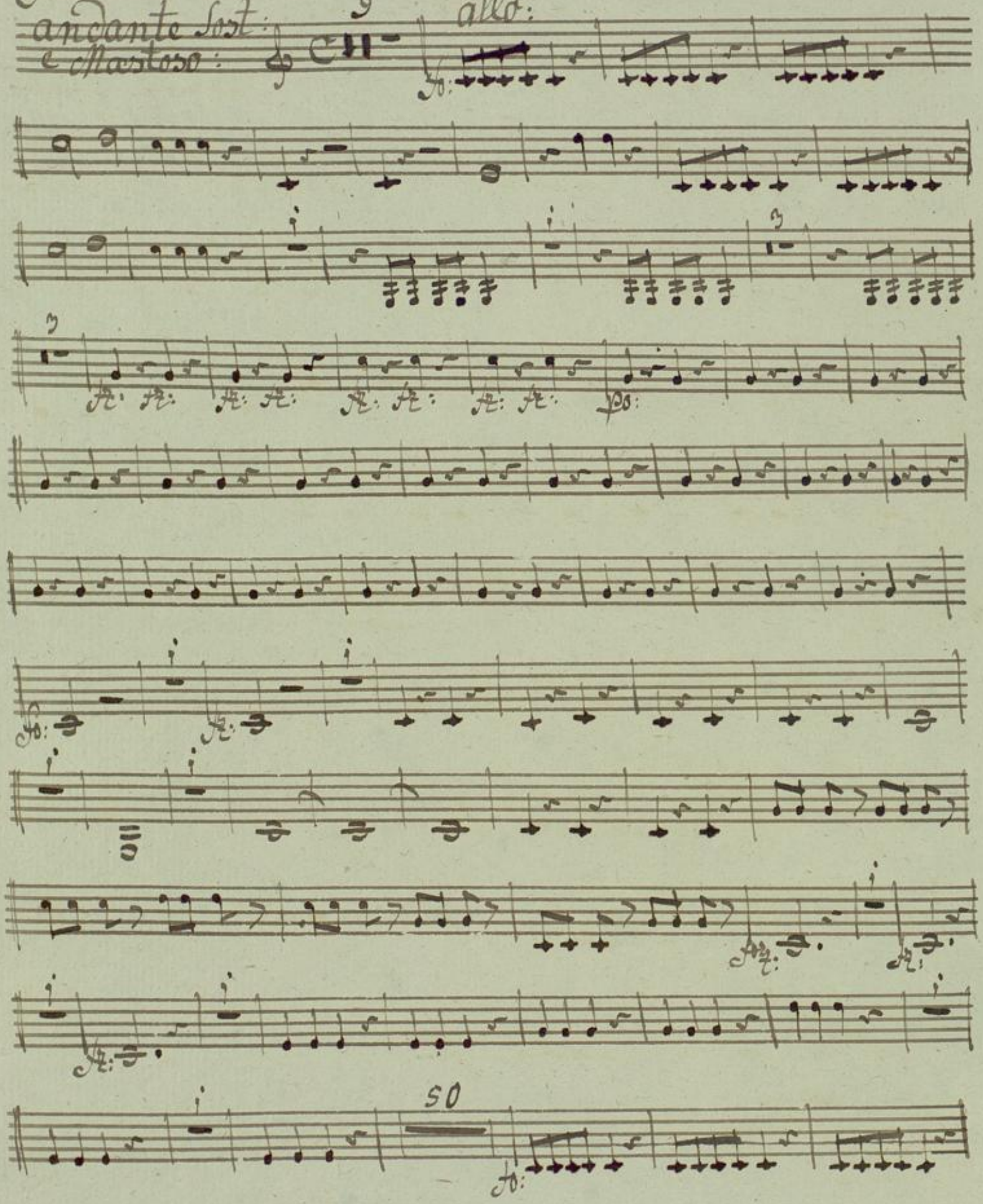
Mus Ms 563 b

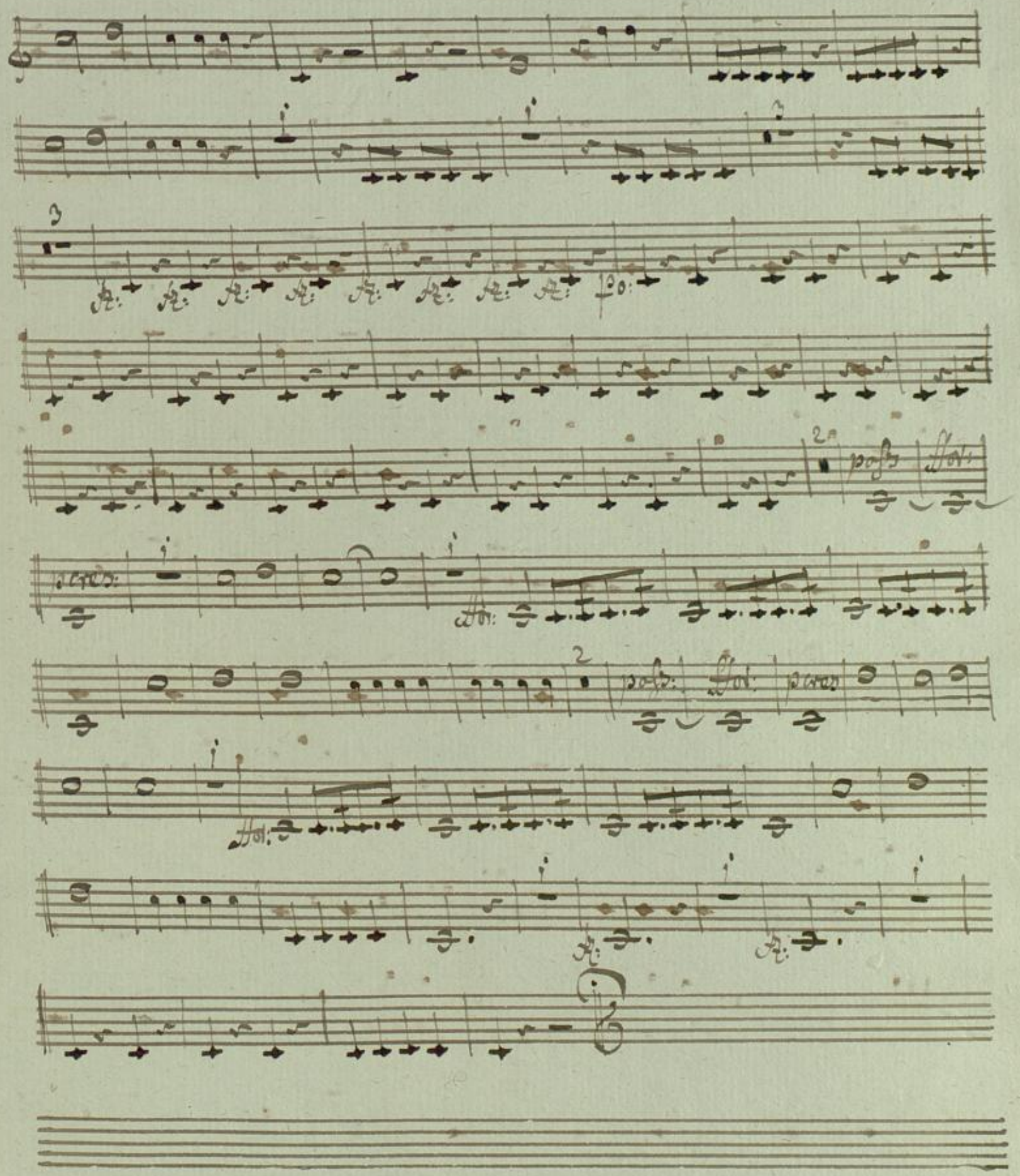
Vater der Große

Corno Secondo.

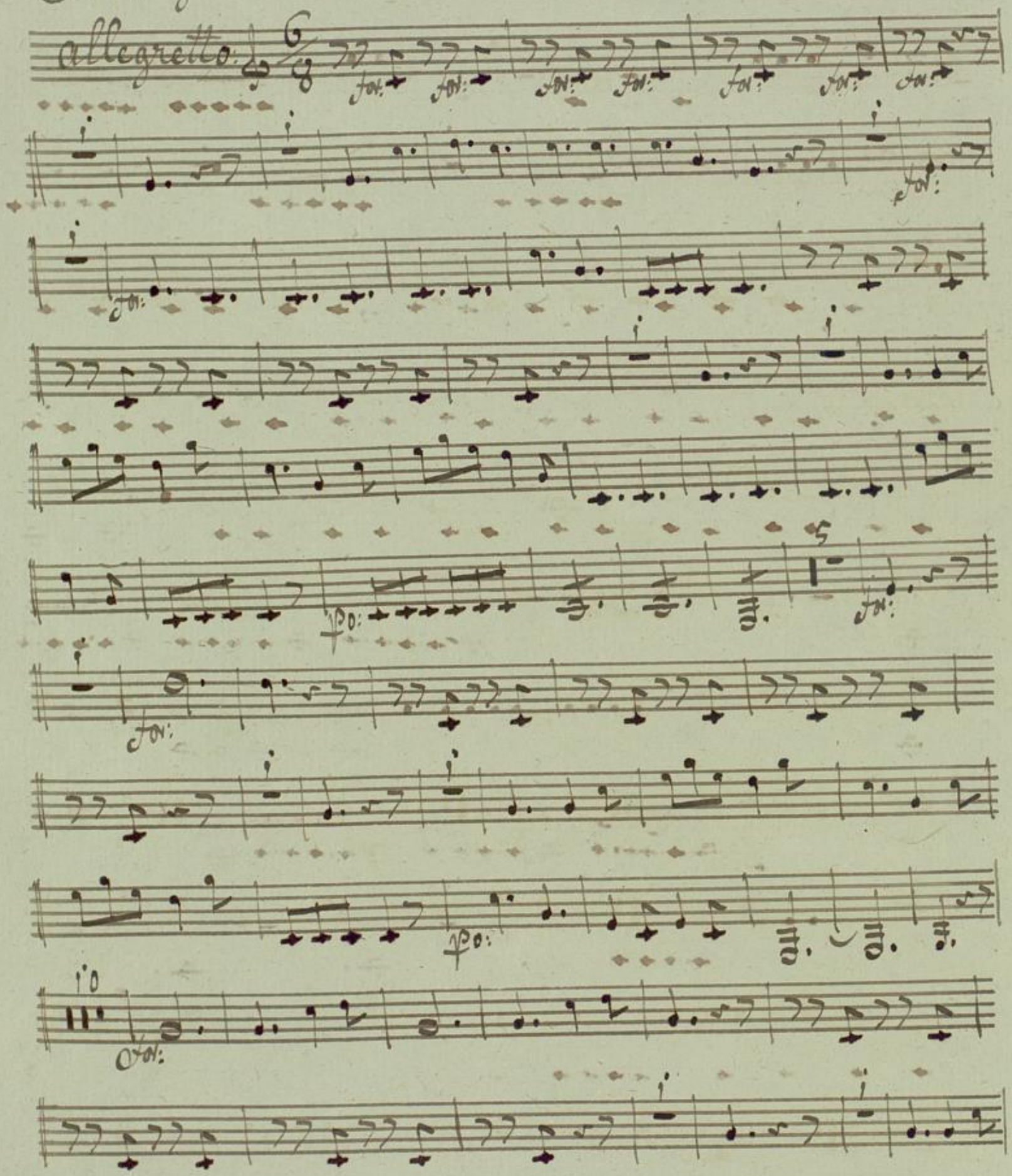
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

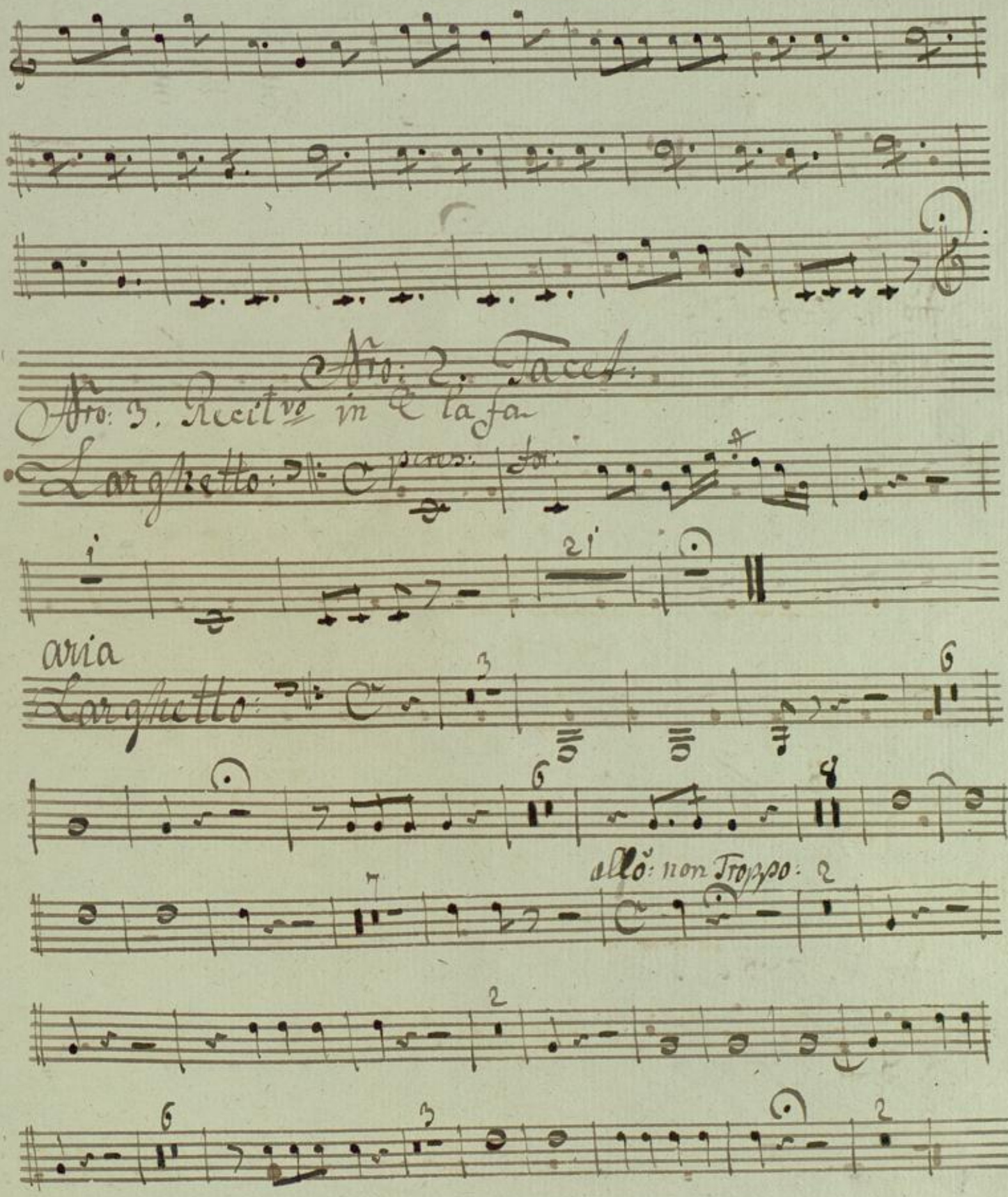
Ouerture. Corsen ut: Corno. Secondo:

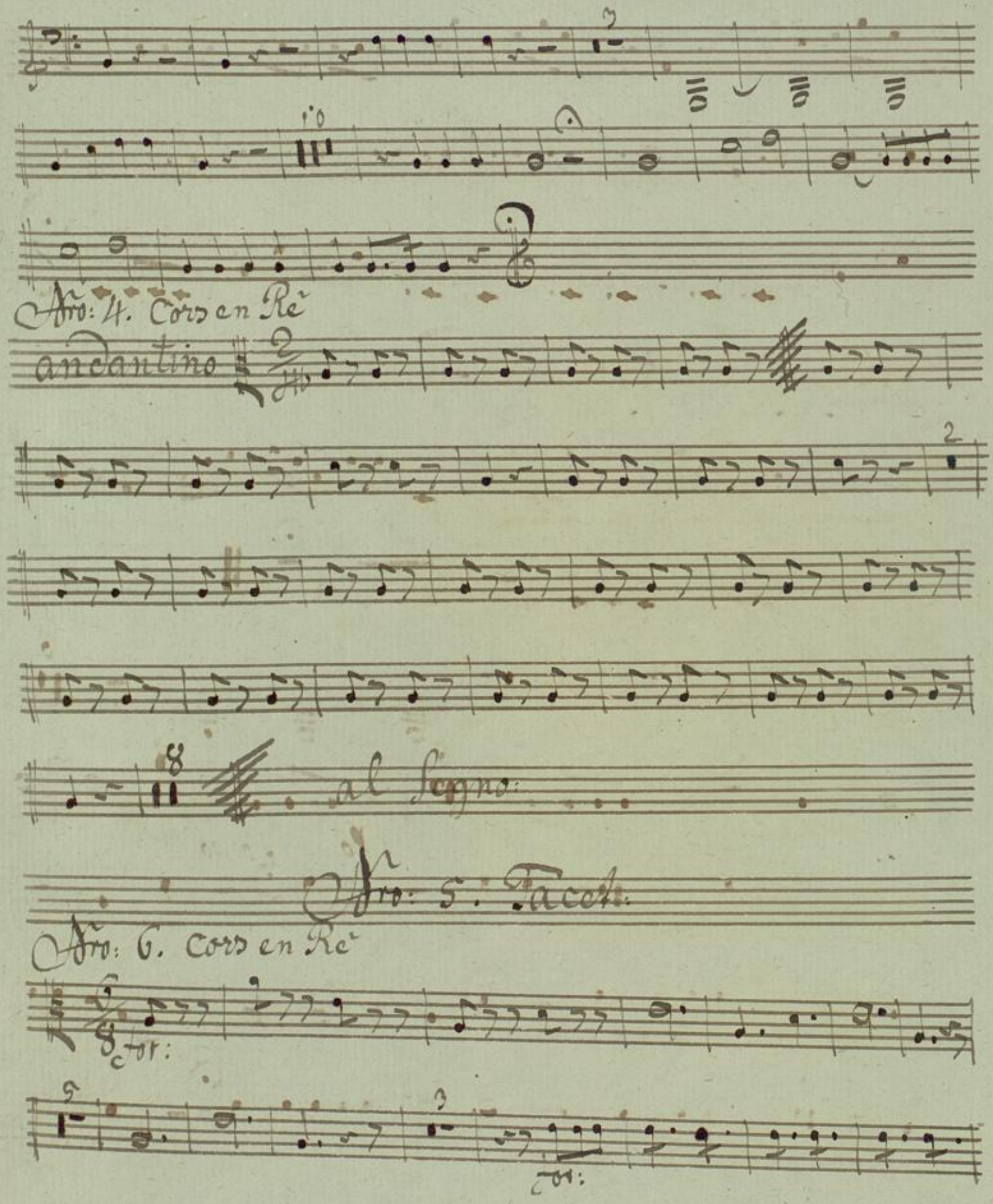


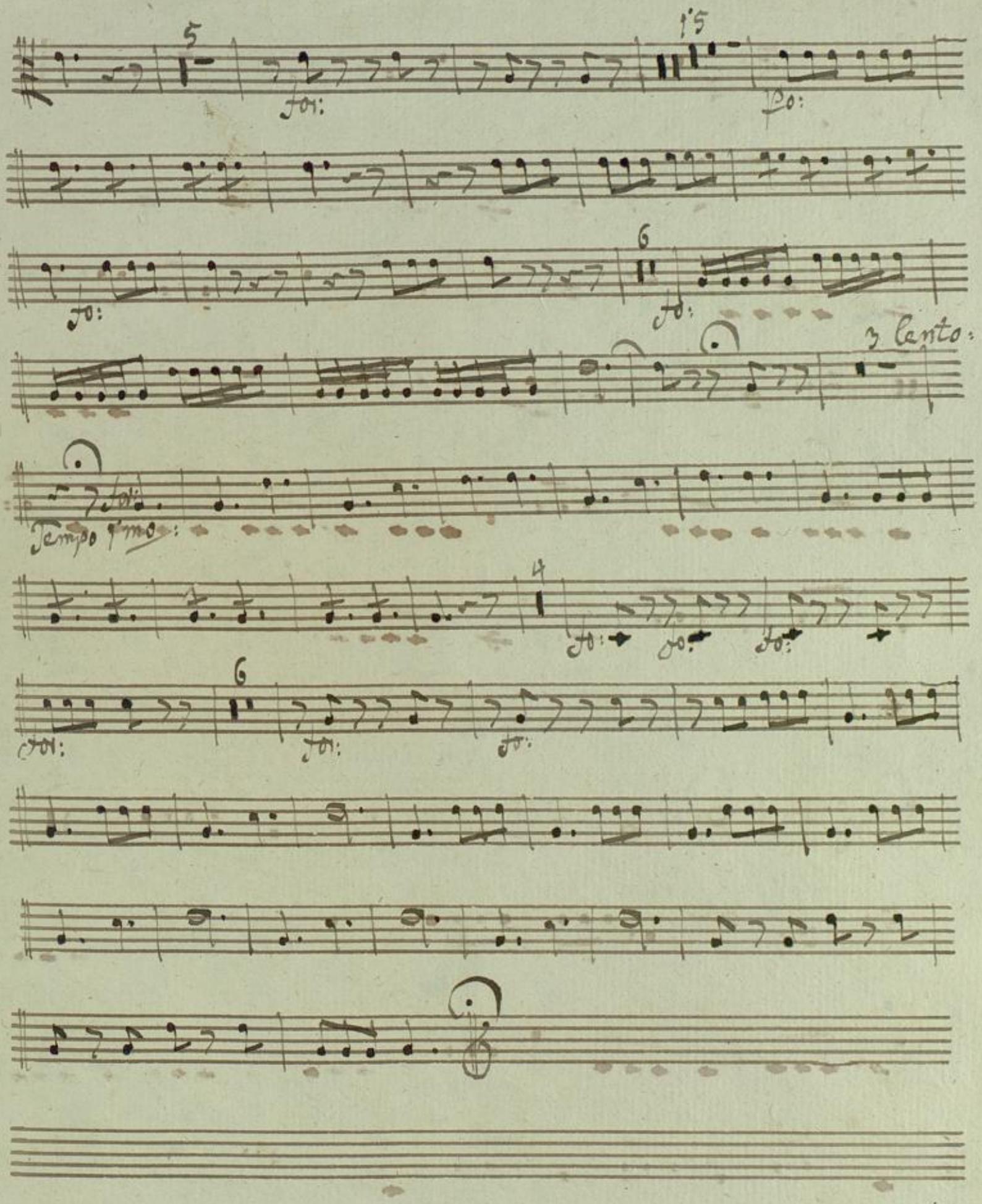


4. Fro: i. Flor Corsen ult:



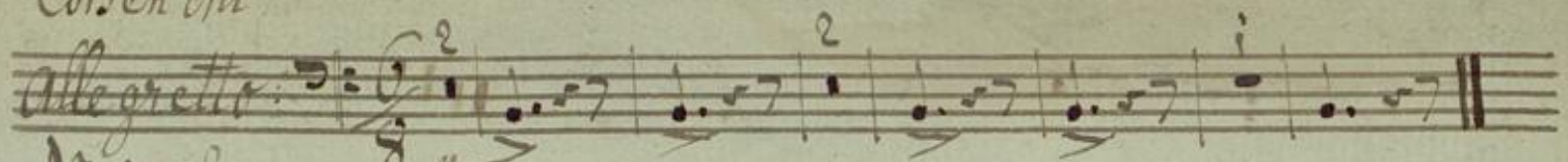

Nro: 2. Tacet:
Nro: 3. Recitvo in E la fa
Larghetto:
aria
Larghetto:
allo: non Troppo:


Nro: 4. Cors en Re
andantino
al Segno:
Nro: 5. Tacet.
Nro: 6. Cors en Re
for:
for:

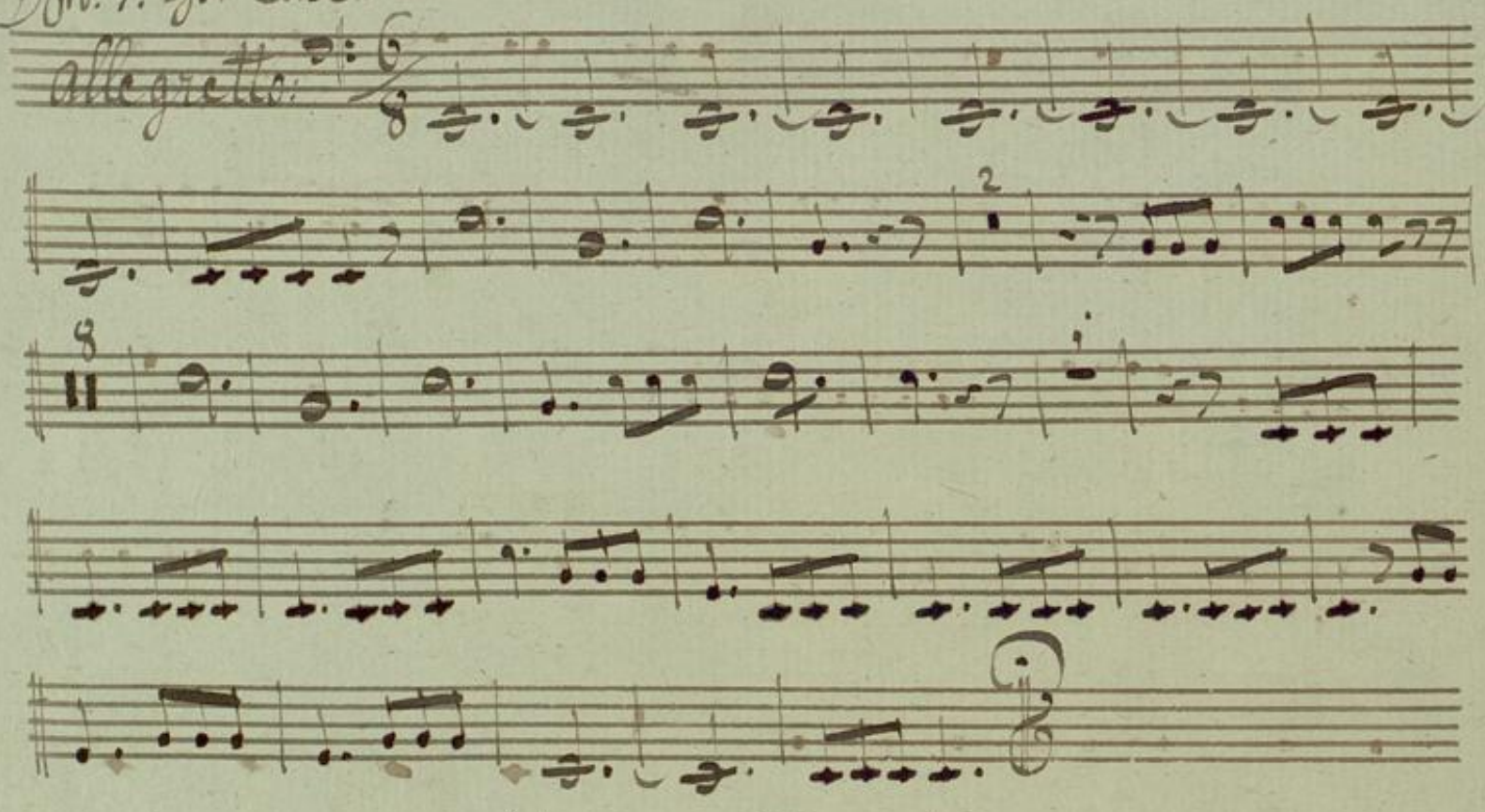

5
for:
15
po:
6
fo:
fo:
3 lento:
for:
Tempo 1mo:
4
fo:
fo:
fo:
6
for:
for:
fo:

(: Man hört von weitem eine Ländliche Musik :)

Cors en Mi

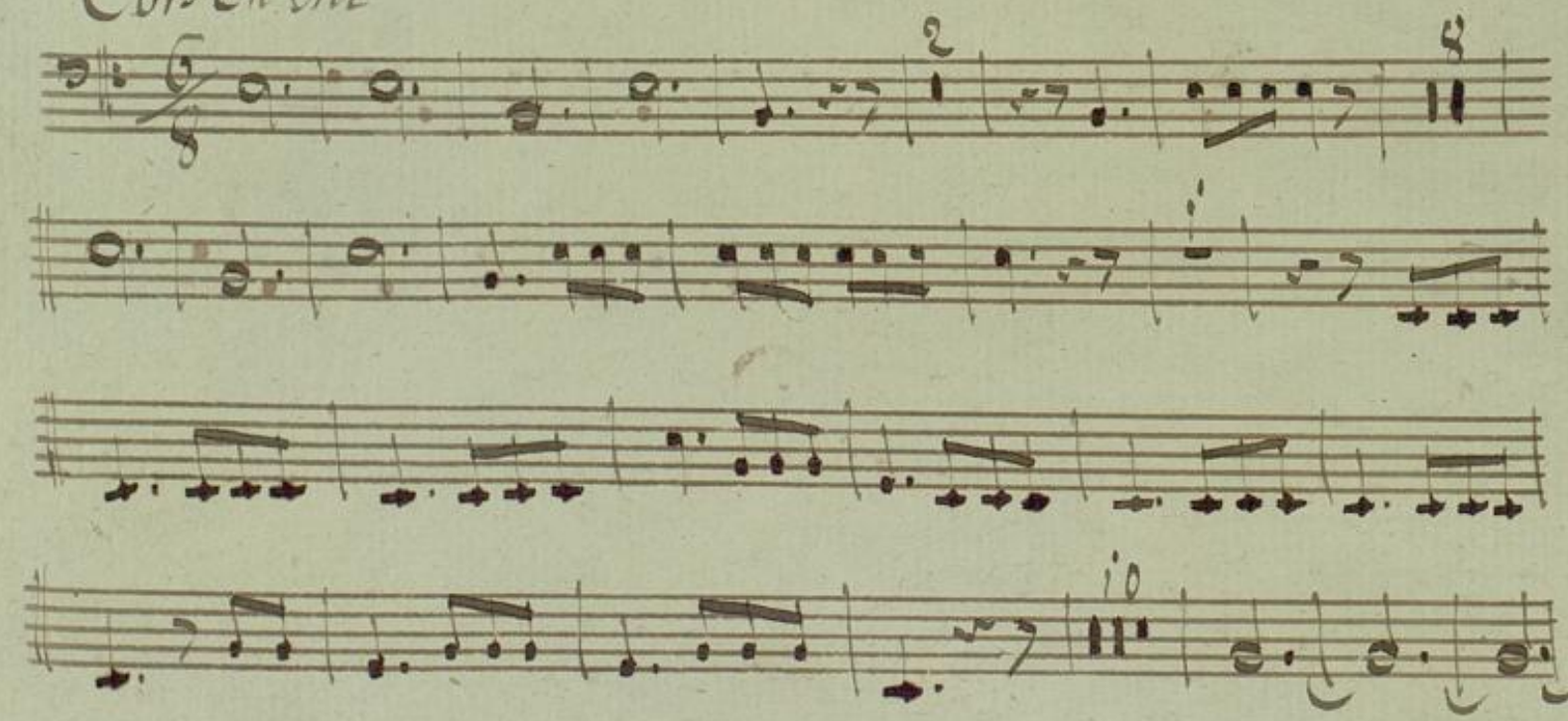


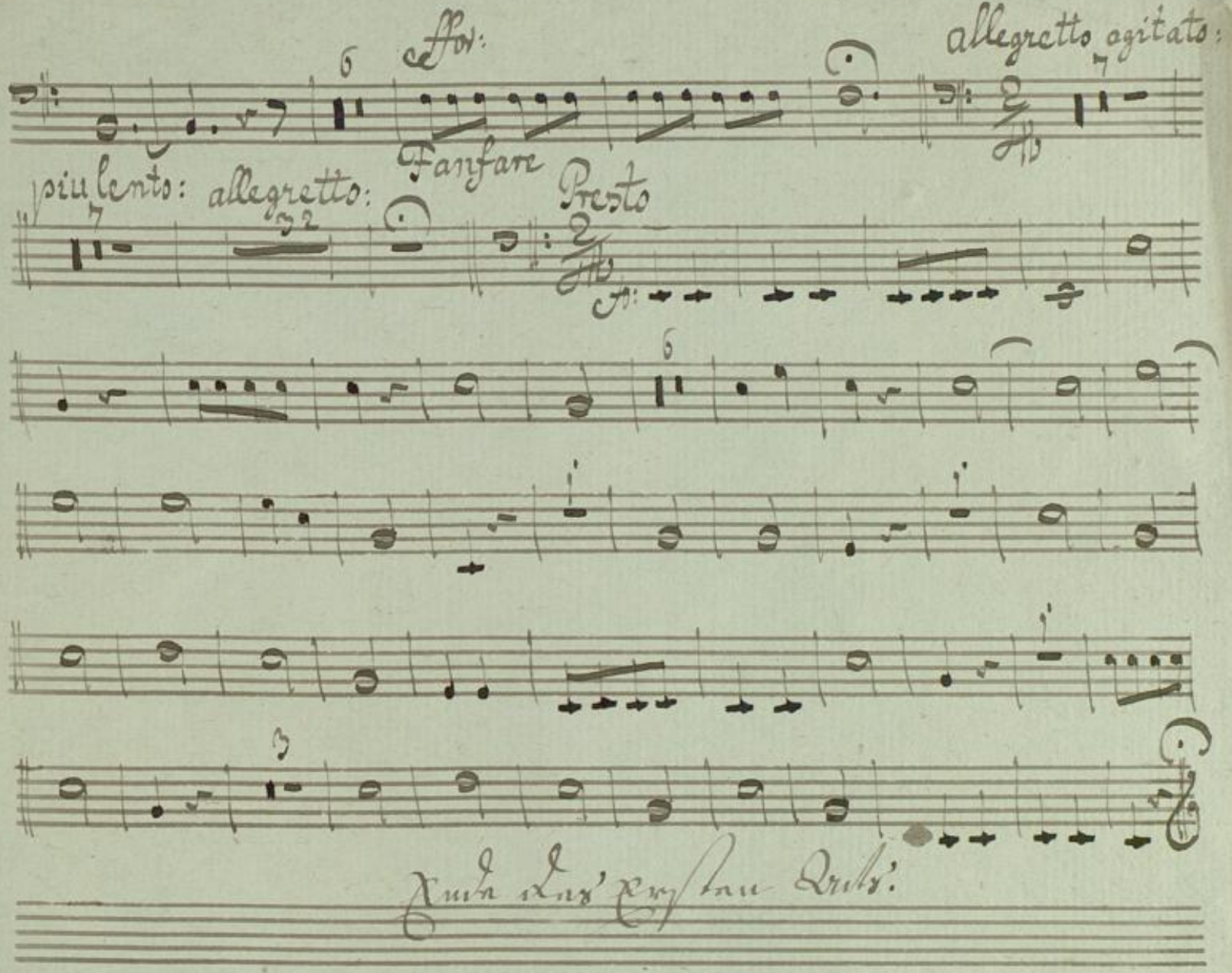
Nro: 7. Chor Cors en Mi



Nro: 8. Finale

Cors en Mi




Ffor:
allegretto agitato:
piu lento:
allegretto:
Fanfare
Presto
Ende des ersten Acts.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Ms.
1776
563 a

Grétry, A. E. M.

Peter der Grosse

Partitur

563 a

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Ms.
1776
563 b

Grétry, A. E. M.

Peter der Große

563 b

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe